

FEST

GEBETE

Opis Fisher

קודם שיכנס לבית הכנסת ישהה מעט נעזרת ב"הכנ ויאמר:

וְאֲנִי בָּרַב חֶסֶדְךָ אָבֹא בֵּיתְךָ אֲשֶׁתְּחֹוּה אֱלֹהֵיכֶל-

קִדְשֶׁךָ בִּירְאָתְךָ:

אזי ילך נכמת ולא נפתע פתאום ויאמר:

בְּבֵית אֱלֹהִים נִחַלְךָ בְּרָגֶשׁ:

כשיכנס לב"הכנ יאמר:

מִה־טִּבּוֹ אֶהְיֶיךָ יַעֲקֹב מִשְׁכַּנְתֶּיךָ יִשְׂרָאֵל: וְאֲנִי
בָּרַב חֶסֶדְךָ אָבֹא בֵּיתְךָ אֲשֶׁתְּחֹוּה אֱלֹהֵיכֶל-
קִדְשֶׁךָ בִּירְאָתְךָ: יי אֶהְבְּתִי מֵעֹז בֵּיתְךָ וּמִקּוֹם
מִשְׁכַּן כְּבוֹדְךָ: וְאֲנִי אֲשֶׁתְּחֹוּה וְאֶכְרַעָה אֶבְרַכָּה
לְפָנַי עֲשֵׂי: וְאֲנִי תִפְלֵתִי לָךְ וַיַּעַרְתָּ רְצוֹן
אֱלֹהִים בָּרַב חֶסֶדְךָ עֲנֵנִי בְּאַמֶּת יִשְׁעֶךָ:

(In der Vorhalle des Bethauses sagt man: ואני ברב חסדך)

Ich aber — betrete dein Haus im Vertrauen auf die Fülle deiner Gnade; — beuge mich in Ehrfurcht vor dir in deinem heiligen Tempel. In das Haus Gottes lasset uns gehen in zahlreicher Menge.

מִה טִּבּוֹ

(Beim Eintritt ins Bethaus:)

Wie freundlich sind deine Zelte, o Jakob, deine Wohnungen, Israel! Ich aber, — betrete dein Haus im Vertrauen auf die Fülle deiner Gnade; beuge mich in Ehrfurcht vor dir in deinem heiligen Tempel. Ich liebe, o Herr, das Haus, wo du walltest, und die Stätte, wo deine Herrlichkeit thront. Ich beuge und bücke mich und sinke knieend nieder vor dem Herrn, meinem Schöpfer. Ich richte mein Gebet an dich, o Herr, zur Zeit der Gnade; o Gott, um deine unendliche Huld erhöre mich mit deinem wahrhaften Heile.

אני קראתיך כי תענני אל הַט אֲזַנְךָ לִי שְׁמַע אִמְרָתִי : אֲנִי
 בְּצַדֶּק אֶחְזֶה פָּנֶיךָ אֲשַׁבְּעָה בְּהַקִּיץ תִּמְוַנְתָּךְ : וְאֲנִי עָלֶיךָ
 כְּטַחְתִּי יְיָ אִמְרָתִי אֱלֹהֵי אָתָּה : שְׁמַע קוֹל תַּחֲנוּנֵי בְּשׁוּעֵי
 יְאֻלֶּיךָ בְּנִשְׁאֵי יָדַי אֶל דְּבִיר קִדְשֶׁךָ : יְיָ אֱלֹהֵי שׁוּעֵתִי אֱלֹהֶיךָ
 וְתַרְפָּאֲנִי : אֱלֹהֶיךָ יְיָ אֶקְרָא וְיֵאל יְיָ אֶתְחַנֵּן : הֲאִירָה פָּנֶיךָ עַל
 עַבְדְּךָ הוֹשִׁיעֲנִי בְּחַסְדֶּךָ : כִּי לֹךְ יְיָ הוֹחֵלְתִי אָתָּה תַעֲנֶנּה אֲדַנִּי
 אֱלֹהֵי : שְׁמַעְהָ תִפְלְתִי יְיָ וְשׁוּעֵתִי הֲאִוִּינָה אֶל דְּמַעְתִּי אֶל
 תַּחֲרָשׁ : שְׁמַע יְיָ וְחַנּוּנִי יְיָ הִנֵּה עֹזֵר לִי :

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד . שְׁמַחְתִּי בְּאוֹמְרִים לִי בֵּית יְיָ גִּלְגָּה :
 שָׁשׂ אָנֹכִי עַל אִמְרָתֶךָ כְּמוֹצֵא שְׁלָל רַב : הִקְשִׁיבָה לְקוֹל שׁוּעֵי
 מַלְכֵי וְאֱלֹהֵי כִי אֱלֹהֶיךָ אֶתְפַּלֵּל : יְיָ בִּקֶּר הַשְׁמַע קוֹלִי בִּקֶּר
 אֶעֱרָךְ לָךְ וְאַצְפֶּה : אֲנִי קִרְאתִיךָ כִי תַעֲנִנִי אֶל הַט אֲזַנְךָ לִי
 שְׁמַע אִמְרָתִי : רַגְלֵי עַמְדָּה בְּמִישׁוֹר בְּמִקְהָלִים אֶבְרָךְ יְיָ :

אני קראתיך

Ich rufe dich an, daß du mich erhörst, Allmächtiger! neige dein Ohr mir, höre meine Worte. Wie möcht' ich treugesinnt dein Antlitz schauen, erwachend mich ergößen an deiner Gottesgestalt. Ich vertraue auf dich, o Herr; ich spreche: mein Gott bist du. Höre mein lautes Gebet, wenn ich zu dir rufe, wenn ich meine Hände erhebe zu deines Heiligthums weihevoller Stätte. — Herr, ich rufe dich an, o sende mir dein Heil. Zu dir, o Gott, rufe ich, und zum Herrn flehe ich um Gnade. Laß dein Antlitz leuchten über deinem Knechte, hilf mir durch deine Gnade. — Denn auf dich, Herr, harre ich, du wirst mich erhören, Herr, mein Gott! — Höre mein Gebet, o Herr, und merke auf mein Schreien, schweige nicht zu meiner Thräne. — Erhöre mich, Herr, und sei mir gnädig; Herr, sei mir ein Helfer.

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד

Stufenlied von David. Ich freue mich, wenn man zu mir spricht: laßet uns gehen in das Andachtshaus des Herrn. Ich freue mich über deine Verheißung, wie Einer, der reichlichen Gewinn erlangt. Horch auf meines Flehens Ruf, mein König und mein Gott, so ich zu dir flehe. Herr! am Morgen schon hörst du meine Stimme, Früh schon schicke ich mich an zu dir und harre. Ich rufe dich an, daß du mich erhörst. Allmächtiger, neige dein Ohr mir, höre meine Worte. Mein Fuß steht auf ebenem Boden, in Versammlungen will ich preisen den Herrn.

תפלת מנחה לערב ראש השנה.

אֲשֶׁר יוֹשְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד יִהְיֶה לְלוֹךְ סְלָה:

אֲשֶׁר הָעַם שִׁבְּכָה לֹא אֲשֶׁר הָעַם שָׂי אֱהִיו:

קמה תהלה לדוד ארוממה אלוהי המלך ואברכה שמך לעולם ועד: בכל יום אברכה ואהללה שמך לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד ולגדלתו אין חקר: דור לדור ישבח מעשיך וגבורתיך יגידו: הדר כבוד הודך ודברי נפלאתיך אשיחה ועוזו נוראותיך יאמרו וגדלתך אספרנה: זכר רב טובך יביעו וצדקתך ירגנו: חנון ורחום יי ארך אפים וגדל חסד: טוב יי לכל ורחמיו על כל מעשיו: יודוך יי כל מעשיך וחסדיך יברכוכה: כבוד מלכותך יאמרו וגבורתך ידברו:

Vesper: Gebet

am Vorabend des Neujahrfestes.

אשרי יושבי ביתך

Heil den Bewohnern deines Tempels, sie preisen dich unaufhörlich. Heil dem Volke, dem es so erget! Heil dem Volke, dessen Gott der Ewige ist.

(Psalm 145.)

תהלה לדוד

Loblied David's. Mein Gott, o König! dich will ich erheben, deinen Namen ewig benedeien. Täglich benedeie ich dich, lobe deinen Namen ewig. Groß ist Gott und hochgepriesen; doch unerforschlich seine Größe. Ein Geschlecht dem andern rühmet deine Werke, machen deine Allmacht kund. Pracht und Schöne deiner Majestät, deine Wunderthaten will ich singen. Alles spricht von Ehrfurcht deiner Allmacht; auch ich will deine Herrlichkeit verkünden. Alles singt ein Denkmahl deiner großen Güte, und rühmt deine Allgerechtigkeit. Allgnädig, allbarmherzig ist der Herr! langmüthig und von großer Güte. Allen ist der Herr wohlthätig, erbarmt sich seiner Werke aller. Herr! dir danken deine Werke alle; dich benedeien deine Heiligen; besingen deines Reiches Majestät, unterhalten sich von deiner Allmacht; den Menschen

להודיע לבני האדם גבורתו וכבוד הדר מלכותו: מלכותך
 מלכות כל-עולמים וממשלתך בכל-דור ודר: סומך יי
 לכל-הנפלים וזקק לכל-הכפופים: עיני כל אליך ישברו
 ואתה נתן להם את-אכלם בעתו: פותח את-ידך ומשביע
 לכל-חי רצון: צדיק יי בכל-דרךיו וחסיד בכל-מעשיו: קרוב
 יי לכל-קרואו לכל אשר יקראהו באמת: רצון יראיו יעשה
 ואת-שועתם ישמע ויושיעם: שומר יי את-כל-אהביו ואת
 כל-הרשעים ישמיד: תהלת יי ירב-פי ויברך כל-בשר שם
 קדשו לעולם ועד: ואנחנו נברך יה מעתה ועד עולם הללויה:
 חצי קריש.

ארטי שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי
 יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון גומל
 חסדים טובים וקונה הכל וזכר חסדי אבות ומביא גואל לבני
 בניהם למען שמו באהבה: מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך
 אתה יי מגן אברהם:

deine Allmacht zu verkünden, die Majestät und Schöne deines Reichs. Dein Reich ist aller Ewigkeiten reich; deine Herrschaft währet für und für. Alle Fallende erhält der Herr, richtet die Gebeugten auf. Aller Augen schauen nach dir hin, und du giebst ihnen Speise zur Zeit. Allmilde öffnest du die Hand, und sättigst, was da lebt, mit Wohlthun. Auf allen seinen Wegen ist der Herr gerecht, in allen seinen Thaten gütig. Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen, allen, die aufrichtig ihn anrufen. Er thut, was Gottesfürchtigen behagt, erhört ihr Schreien, hilft ihnen aus. Er schüzet alle, die ihn lieben, und rottet alle Frevler aus. Mein Mund soll Lob dem Ewigen singen; alles Fleisch lobsingt dem Namen deiner Heiligkeit, ewiglich und immer! Wir aber preisen den Herrn von nun an und in Ewigkeit, Hallelujah!

אריי Herr! öffne meine Lippen, daß mein Mund dein Lob verkünde.

ברוך Gelobt seiest du, Herr unser Gott und Gott unsrer Väter, Gott Abrahams, Gott Isaks und Gott Jakobs; du großer, allmächtiger und furchtbarer Gott, du allerhöchster Gott, der Huld und Gnade übt, das All sein Eigen nennt, der Väter Frömmigkeit gedenkt, und um seines Namens willen noch ihren späten Enkeln in seiner Liebe einen Erlöser sendet. O König, Helfer und Retter und Schild! Gelobt seiest du, o Herr, Schild Abrahams.

אתה גבור לעולם אדני מחיה מתים אתה רב להושיע. מכלכל חיים בחסד מחיה מתים ברחמים רבים סומך נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמְתִיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵם אֲמוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפְרַיִם מִי בְמוֹתָ בְעַל גְּבוּרָתוֹ וּמִי דוֹמָה לָךְ מֶלֶךְ מִמִּית וּמְחַיֶּה וּמְצַמֵּחַ יְשׁוּעָה: וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מחיה הַמֵּתִים:

נִקְדַּשׁ אֶת־שִׁמְךָ בְּעוֹלָם בְּשֵׁם שְׁמֹרֵתֵינוּ אוֹתוֹ בְּשֵׁמי מְרוֹם בְּכַתוּב עַל יַד נְבִיאֶיךָ וְקָרָא זֶה אֱלֹהֵינוּ וְאָמַר	אתה קדוש ושׁמך קדוש ויקדושים בכל יום יהללוך סלה ברוך אתה יי הַיְאֵל הַקָּדוֹשׁ:
ק"ו קָדוֹשׁ וְקָדוֹשׁ קָדוֹשׁ	
יי עֲבָאוֹת מְלֵא כְלֵהָאָרֶץ כְּבוֹרוֹ:	
מן לעמכם ברוך יאמרו:	
ק"ו בְּרוּךְ כְּבוֹד יי מִמְקוֹמוֹ:	
מן וּבְדַבְרֵי קִדְשֶׁךָ כְּתוּב לְאָמַר:	
ק"ו יְמֶלֶךְ יי לְעֵלְמָאֵיךָ צִיּוֹן לְדֶרֶךְ נְדוּר הַלְלוּיָהּ:	

אתה גבור

Du bist allmächtig in Ewigkeit; du, o Herr, belebest die Todten, bist reich an Hülfe. Du ernährst alles Lebende in Gnade, belebest die Todten in deiner großen Barmherzigkeit, stüttest die Fallenden, heilest die Kranken, befreiest die Gefesselten und bewährest deine Treue den im Staube Schlummernden (den Erzväter). Wer ist wie du, Herr aller Mächte? wer gleicht dir, o König, der da tödtet und belebet und Heil erblühen läßt? Zuverlässig wirst du einst die Todten zum neuen Leben erstehen lassen. Gelobt seiest du, o Herr, der die Todten belebet.

(Vorbeter:)

נִקְדַּשׁ אֶת שִׁמְךָ

Wir wollen deinen Namen heiligen in der Welt gleich denen, die ihn heiligen in des Himmels Höhen; wie es durch deinen Propheten geschrieben steht: Und Einer rief dem Andern zu und sprach:

(Gemeinde:)

קָדוֹשׁ

Heilig, heilig, heilig ist der Herr der Heerschaaren, die ganze Welt ist voll seiner Herrlichkeit.

(Vorbeter:)

Und die ihnen gegenüber rufen: Gelobt!

(Gemeinde:)

Gelobt sei die Herrlichkeit des Herrn von seiner Stätte.

(Vorbeter:)

Und in deinen heiligen Worten steht geschrieben also:

(Gemeinde:)

יְמֶלֶךְ

Der Herr wird regieren in Ewigkeit, dein Gott, o Zion, durch jegliches Geschlecht. Hallelujah!

אתה קדוש

Du bist heilig, und dein Name heilig, und die Heiligen preisen dich jeglichen Tag Selah! Gelobt seiest du, o Herr, du heiliger Gott!

ס לְרוֹר וְרוֹר נְנִיר גְּדֹלֶךָ וּלְנֹצַח נְצָחִים קְדֻשָׁתְךָ נְקִדִישׁ וְשִׁבְחֶךָ אֱלֹהֵינוּ מִפִּינוּ
לֹא יִמוּשׁ לְעוֹלָם וְעַד כִּי אֵל מֶלֶךְ גְּדוֹל וְקָדוֹשׁ אַתָּה . בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקָּדוֹשׁ :

אַתָּה חוֹנֵן לְאָדָם דַּעַת וּמַלְמֵד לְאִנוּשׁ בִּינְיָהּ חֲנִינוּ
מֵאַתָּה דַּעַת בִּינְיָהּ וְהַשְׁכֵּל . בְּרוּךְ אַתָּה יי חוֹנֵן הַדַּעַת :

הַשׁוֹבֵנוּ אֲבִינוּ לְתוֹרָתְךָ . וְקָרְבָנוּ מִלִּפְנֵינוּ
לְעִבּוֹדָתְךָ . וְהַחְזִירֵנוּ בְּתַשׁוּבָה שְׁלֵמָה
לְפָנֶיךָ . בְּרוּךְ אַתָּה יי הַרוֹצֵה בְּתַשׁוּבָה :

סִלַּח לָנוּ אֲבִינוּ כִּי חָטָאנוּ מְחַל לָנוּ מִלִּפְנֵינוּ כִּי פִשְׁעֵנוּ .
כִּי מוֹחֵל וְסוֹלַח אַתָּה . בְּ אֵי חֲנּוּן חַמְדָּה לְסִלּוּחַ :

רְאֵה בְּעֵינֵינוּ וּרְיָבָה רִיבָנוּ . וּגְאָלֵנוּ מִהַרְגָה לְמוֹעַן
שְׁמֶךָ כִּי גּוֹאֵל חָזַק אַתָּה . בְּרוּךְ אַתָּה יי גּוֹאֵל יִשְׂרָאֵל :

(Borbeter :)

לרוֹר וְרוֹר

Durch jegliches Geschlecht wollen wir deine Größe verkünden, und in aller Ewigkeit dich in deiner Heiligkeit verherrlichen, und dein Lob, o Gott, soll aus unserem Munde in aller Ewigkeit nicht weichen, denn du, o Gott, bist ein großer und heiliger König. Gelobt seiest du, o Herr, heiliger Gott!

אתָּה חוֹנֵן

Du verleihest in Gnade dem Erdensohn Erkenntniß, und lehrst den Menschen Einsicht. So laß in deiner Gnade auch uns Erkenntniß, Einsicht und Verstand zu Theil werden. Gelobt seiest du, o Herr, der in seiner Gnade Erkenntniß verleihet.

הַשׁוֹבֵנוּ אֲבִינוּ לְתוֹרָתְךָ

Führe uns zurück, o Vater, zu deiner Lehre, und nähere uns, o König, deinem Dienste, und führe uns in reuiger, aufrichtiger Befehrung zu dir. Gelobt seiest du, o Herr, der an reuiger Befehrung Wohlgefallen findet.

סִלַּח לָנוּ

Vergieb uns, o Vater, wenn wir gesündigt, verzeih uns, o König, wenn wir gefrevelt; denn du vergiebst und verzeihest gern. Gelobt seiest du, o Herr, der reichliche Vergebung gewährt.

רְאֵה בְּעֵינֵינוּ

Schau auf uns in unserem Elend, nimm dich unserer Sache an, und erlöse uns bald um deines Namens willen; denn du bist ein allmächtiger Erlöser. Gelobt seiest du, o Herr, der Israel erlöset.

רפאנו יי ונרפא. הושיענו ונושעה. כי תהלכתנו
אתה. והעלה רפואה שלמה לכל מכותינו.
כי יאל מלך רופא נאמן ורחמן אתה.
ברוך אתה יי רופא חולי עמו ישראל:
ברך עלינו יי אלהינו את השנה הזאת ואת כל-
מיני תבואתה לטובה. ותן ברכה על פני האדמה
ושבענו מטובה וברך שנתנו בשנים הטובות. ברוך
אתה יי מברך השנים:

תקע בשופר גדול לחרותנו ושא גם לקבץ
גליותינו וקבצנו יחד מארבע כנפות הארץ.
ברוך אתה יי מקבץ גרחי עמו ישראל:
השיבה שופטינו כבראשנה ויעצינו כבתחלה
והסר ממוני יגון ואנחה ומלוד עלינו אתה יי לברך

רפאנו יי

Heile uns, o Herr, damit wir genesen, hilf uns, damit uns ge-
holfen sei; denn du bist unser Ruhm. Bringe völlige Genesung für
alle unsere Wunden, denn du bist ein allmächtiger König, ein be-
währter Arzt und erbarmungsvoll. Gelobt seiest du, o Herr, der da
heilet die Kranken seines Volkes Israel.

ברך עלינו

Segne uns, Herr unser Gott, dieses Jahr und jegliche Art
seiner Erträgnisse zum Heil. Verleihe Segen der Erde, sättige uns von
deiner Güte und laß unser Jahr gesegnet sein, wie die guten Jahre.
Gelobt seiest du, o Herr, der da segnet die Jahre.

תקע בשופר גדול

Laß die große Posaune ertönen zu unserer Befreiung, erhebe
das Panier, um uns zu sammeln aus unserer Zerstreung, und
bringe uns zusammen aus den vier Enden der Erde. Gelobt seiest du,
o Herr, der einst wieder vereinigt die Verstreuten seines Volkes Israel.

השיבה שופטינו

Setze uns wieder Richter ein, wie in früherer Zeit, und Rätke,
wie ehemals; entferne von uns Kummer und Leid, und herrsche du,

בְּחֶסֶד וּבְרַחֲמִים וְצַדִּיקֵנוּ בְּמִשְׁפָּט. בְּרוּךְ אַתָּה יי
 מֶלֶךְ אוֹהֵב צְדָקָה וּמִשְׁפָּט:

וּלְמַלְשִׁינִים וְאֵל־תְּהִי תִקְוָה. וְכָל־עוֹשֵׂי רָשָׁעָה
 כְּרָגַע יִאבְדוּ. וְכָל־מְהַרְהָ יִכְרֹתוּ. וְהַיִּדִים וְ
 מְהַרְהָ תַעֲקֹר וְתִשְׁבֵּר וְתִמְגַּר וְתִכְנִיעַ בְּמִהְרָה
 בְּיָמֵינוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי שׁוֹבֵר אוֹיְבִים וּמְכַנִּיעַ זָרִים:
 עַל הַצַּדִּיקִים וְעַל הַחֲסִידִים וְעַל זַקְנֵי עַמְּךָ
 בֵּית יִשְׂרָאֵל. וְעַל פְּלִיטַת סוֹפְרֵיהֶם. וְעַל־גְּרֵי
 הַצַּדִּיק וְעַל־יָנוּ יִהְיוּ רַחֲמֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ. וְתֵן שָׂכָר
 טוֹב לְכָל הַבוֹטְחִים בְּשִׁמְךָ בְּאַמְתָּ. וְשִׂים חֶלְקֵנוּ
 עִמָּהֶם לְעוֹלָם. וְלֹא נִבּוֹשׁ כִּי־בָךְ בְּטַחְנוּ. בְּרוּךְ
 אַתָּה יי מִשְׁעֵן וּמִבְטָח לְצַדִּיקִים:

o Gott, allein über uns in Gnade und Barmherzigkeit; und laß uns gerecht sehn im Gericht. Gelobt seiest du, o Herr, der Recht und Gerechtigkeit liebt.

וּלְמַלְשִׁינִים

Möge den Verleumdern ihre Absicht nicht gelingen, und mögen, die den Frevel üben, wirkungslos im Nu vergehen, damit sie alle bald aufhören mögen. Die aber in ihrem frevelnden Übermuth verharren, mögest du bald ausrotten und vernichten, stürzen und demüthigen, bald und in unsern Tagen. Gelobt seiest du, o Herr, der die Feinde vernichtet, und die übermüthigen Frevler demüthiget.

עַל הַצַּדִּיקִים

Möge über die Gerechten und Frommen, über die Ältesten deines Volkes, des Hauses Israel, über den Überrest ihrer Schriftforscher, über die Fremdlinge, die in Frömmigkeit mit uns leben, so wie über uns, dein Erbarmen, Herr unser Gott, rege werden; gieb allen, die in Wahrheit auf deinen Namen vertrauen, herrlichen Lohn, und gieb uns unsern Theil mit ihnen immer und ewig, damit wir nicht zu Schanden werden, denn auf dich vertrauen wir. Gelobt seiest du, o Herr, der du Stütze und Zuversicht den Frommen bist.

וּלְיִרוּשָׁלַיִם עִירְךָ בְּרַחֲמִים תָּשׁוּב. וְתִשְׁכּוֹן בְּתוֹכָהּ
בְּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ. וּבְנֵה אוֹתָהּ בְּקֶרֶב בְּיָמֵינוּ בְּנֵי עוֹלָם:
וְכִסֵּא דָוִד מְהֵרָה לְתוֹכָהּ תִּכְוֵן. בְּ"א"י בּוֹנֵה יִרוּשָׁלַיִם:

אֶת־צִמַח דָּוִד עֲבֹדְךָ מְהֵרָה תְצַמִּיחַ. וְקִרְנוֹ
תָרוּם בִּישׁוּעָתְךָ. כִּי לִישׁוּעָתְךָ קָוִינוּ כָּל־
הַיּוֹם. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְצַמִּיחַ קֶרֶן יִשׁוּעָה:

שְׁמַע קוֹלֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ. חוּס וְרַחֵם עָלֵינוּ. וְקַבֵּל
בְּרַחֲמִים וּבְרָצוֹן אֶת־תְּפִלָּתֵנוּ. כִּי אֵל שׁוֹמֵעַ
תְּפִלוֹת וְתַחֲנוּנִים אַתָּה. וּמִלְּפָנֶיךָ מִלְּכֵנוּ. רִיקָם
אֶל־תְּשִׁיבֵנוּ. כִּי אַתָּה שׁוֹמֵעַ תְּפִלַּת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל
בְּרַחֲמִים. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ שׁוֹמֵעַ תְּפִלָּה:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתְּפִלָּתָם. וְהִשֵּׁב אֶת־הָעֲבוּרָה

וּלְיִרוּשָׁלַיִם עִירְךָ

Kehre in deinem Erbarmen nach Jerusalem deiner Stadt zu-
rück, und walte darin, wie du einst verheißest; bau' es wieder auf
bald und in unsern Tagen, als ein Bau für die Ewigkeit, und
stelle wieder fest darin Davids Thron. Gelobt seiest du, o Herr, der
Jerusalem einst wieder erbauet.

אֶת צִמַח דָּוִד

Laß den Sprößling deines Knechtes David bald aufblühen,
laß durch deinen Beistand sich sein Horn (sein Heil) erheben, denn
auf deine Hülfe harren wir jeglichen Tag. Gelobt seiest du, o Herr,
der das Horn des Heiles einst emporblühen läßt.

שְׁמַע קוֹלֵנוּ

Erhöre unsere Stimme, Herr unser Gott, habe Schonung und
Erbarmen mit uns und nimm unser Gebet mit Liebe und Wohl-
wollen an; denn du bist ein Gott, der frommes Gebet und demüthiges
Flehen erhört; laß, unser König, auch uns nicht leer von dir ausgehen,
denn du erhördest in deiner Barmherzigkeit das Gebet deines Volkes
Israel. Gelobt seiest du, o Herr, der da erhöret das Gebet.

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ

Zeige gnädig dich, o Herr unser Gott, deinem Volk Israel und
seinem Gebete; stelle den Dienst wieder her in deines Hauses innerstem

לְדַבֵּר בֵּיתְךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וְתַפְלָתָם בְּאַהֲבָה תִקְבַּל בְּרָצוֹן.
וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתַחֲוִינָה עֵינֵינוּ
בְּשׂוֹבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

* כשאומר הג"ץ מורים זה אומרים קהל מורים רבנן ככתוב מכת העמוד

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָהּ הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם
וְעַד צוֹר חֵינּוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה לָךְ וְנִסְפָּר
תְּהִלָּתְךָ. עַל חֵינּוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ וְעַל נַשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת
לָךְ. וְעַל נַסִּיךְ שְׂבָכָל־יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נַפְלְאוֹתֶיךָ וְשׂוֹבְתֶיךָ שְׂבָכָל־
עַת עֲרַבְךָ וְצַהֲרִים. הַשּׁוֹב כִּי לֹא־כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְּרַחֵם כִּי
לֹא תָמוּ חֲסָרֶיךָ. מֵעוֹלָם קוִינּוּ לָךְ:

Heiligthum, daß du Israels Feueropfer und sein Gebet wieder in Liebe aufnimmest und in Gnade, und möge der Gottesdienst deines Volkes Israel dir stets wohlgefällig sein. O daß unsre Augen es schauen, wenn du in Barmherzigkeit wieder in Zion einziehst! Gelobt seiest du, o Herr, der einst seine Herrlichkeit wieder über Zion aufgehen läßt.

* (Während der Vorbeter dieses מורים sagt, betet die Gemeinde das untenstehende מורים רבנן.)

Wir danken dir, der du der Herr unser Gott und der Gott unsrer Väter bist, immer und ewig. Du bist der Hort unseres Lebens, das Schild unseres Heils, durch alle Zeiten. Wir danken dir und verkünden dein Lob für unser Leben, das in deine Hand gegeben, und für unsere Seelen, die dir anvertrauet sind, und für deine Wunder, die wir jeglichen Tag vor uns haben, und für das Wunderbare und Gute, das du zu jeder Zeit, des Abends, des Morgens und des Mittags uns erweistest. Denn dein Erbarmen, Allgütiger, hat kein Ende; deine Gnade, Allbarmherziger, hört nie auf; wir hoffen immerdar auf dich.

Wir danken dir, der du der Herr unser Gott und der Gott unserer Väter bist, der Gott aller Wesen, unser Schöpfer, der vom Anbeginn Alles hat erschaffen. Lob und Dank deinem großen und heiligen Namen, daß du uns am Leben und bei Gesundheit erhalten; — so mögest du uns noch ferner am Leben und bei Gesundheit erhalten, und uns die Zerstreueten sammeln in den Thorchöfen deines Heiligthums, damit wir deine Gesetze beobachten, deinen Willen vollziehen und dir dienen mit ganzem Herzen — wofür wir dich preisen mögen. Gelobt seiest du, Gott der Verherrlichung!

* מורים רבנן

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ. שְׂאֵתָהּ הוּא יי
אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי כָל בְּשָׂר
יוֹצְרֵנוּ יוֹצֵר בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת
לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עַל שְׁהַחֲיֵיתָנוּ
וְקִיַּמְתָּנוּ בֵּן חֵינּוּ וְתַקִּימָנוּ וְתַאֲסוּף
נַלְוֵיתָנוּ לְחַצְרוֹת קִדְשֶׁךָ לְשִׁמּוֹר חֲקִיךָ
וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ וְלַעֲבֹדְךָ בְּלִבְבֵּי שָׁלוֹם עַל
שְׂאֵנְחָנוּ מוֹדִים לָךְ. בְּרוּךְ אַתָּה הוֹדָאוֹת:

וְעַל כָּל־מַעֲשֵׂי יְדְוֹתֵינוּ וְיִתְבַרְךָ וְיִתְרוֹמַם שְׁמֶךָ מִלְכֵנוּ תָמִיד לְעוֹלָם וָעֶד.
 וְכָל הַחַיִּים יִזְדוּקָה סְלָה וְיִהְיֶה לָנוּ אֶת־שְׁמֶךָ בְּאַמֶּת הָאֵל יִשׁוּעָתָנוּ
 וְעִוְרָתָנוּ סְלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ נָאָה לְהוֹדוֹת:

שְׁלוֹם רַב עַל־יִשְׂרָאֵל עֲמָךְ תַּשִּׁים לְעַלְמֵי כִּי אַתָּה
 הוּא כְּמֶלֶךְ אֲדוֹן לְכָל־הַשְּׁלוֹם וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֶךְ
 אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בְּשִׁלּוֹמֶךָ.
 בָּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּשִׁלּוֹם:

אֱלֹהֵי נְצוּר לְשׁוֹנֵי מָרַע וְשִׁפְתֵי מַדְבַּר מִרְמָה וְלִמְקַלְלֵי נַפְשֵׁי
 תְּדוֹם. וְנַפְשֵׁי כְּעָפָר לְכָל תְּהִיָּה. פֶּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתֶךָ.
 וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדוּף נַפְשֵׁי וְכָל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה. מִהֲרָה
 תִּפְרַע עֲצָתְךָ. וְקַלְקַל מַחֲשַׁבְתְּךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן
 יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קִדְשֶׁתְךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן
 יִחַלְצוּן יְדִידֶיךָ. הוֹשִׁיעָה יְמִינֶךָ וְעַנְנֵי: יִהְיוּ לְרִצּוֹן אִמְרֵי פִי

ועל כלם

Und für alles Dieses werde dein Name, unser König, gelobt und verherrlicht unaufhörlich, immer und ewig. Alles, was lebt, möge dir danken und deinen Namen in Wahrheit preisen. Allmächtiger, der du unser Heil und unsere Hülfe bist. Selah! Gelobt seiest du, o Herr, Allgütiger ist dein Name, und dir allein geziemet Dank.

שלום רב

Schenke Frieden in Fülle deinem Volke Israel für ewige Zeiten; denn du, o König, bist der Herr alles Friedens. Möge es dir gefallen, dein Volk Israel zu jeder Zeit und in jeder Stunde mit deinem Frieden zu segnen. Gelobt seiest du, o Herr, der dein Volk Israel in Frieden segnet.

אלהי נצור

Mein Gott! bewahre meine Zunge vor Bösem, und meine Lippen, daß sie nicht Falschheit reden. Laß meine Seele sich beruhigen Jenen gegenüber, die mir fluchen, und mein innerstes Leben, als wäre es Staub, gegen Jegliches gefaßt sein. Öffne mein Herz für deine Lehre, damit meine Seele eifrig deinen Geboten nachstrebe; das Vorhaben Aller, die da Böses sinnen wider mich, mögest du bald vereiteln, und ihren Plan zerstören. O thue es um deines Namens willen, thue es um deiner Rechte, thue es um deiner Heiligkeit, thue es um deiner Lehre willen, damit deine Lieblinge gerettet werden. Hilf mit deiner Rechten, und erhöre mich. Mögen meines Mundes Worte dir wohlgefällig, und

וְהִגִּינוּ לְפִי לְפָנֶיךָ יי צוּרֵי וְגוֹאֲלֵי: עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו
 הַזֶּה יַעֲשֵׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל וְהִאֱמָרוּ אָמֵן:
 יְהִי רְצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שְׂיִפְנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ
 וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּחֹדְתְּךָ: וְשֵׁם נַעֲבֹדְךָ בִּירְאָה בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְדְמוֹנֵי־זֶה:
 וְעֲרֹבָה לִי מִנַּחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְדְמוֹנֵי־זֶה:

עלינו, קדיש יתום

סדר ערוב תבשילין

חס חל ערב יום טוב גיום הרבני, לוקחין תבשיל של נצר ולחם קודם יום טוב, ואומרין
 ברכת ערוב עד הדרים בעיר הזאת, ומטמיכין את התבשיל והלחם עד יום השבת.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
 קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַל מִצְוַת עֲרוֹב:
 בְּהָרִין עֲרוֹבָא יְהִי שְׂרָא לָנָא לְמִיפָא וּלְבִשְׂלָא
 וּלְאַטְמָנָא וּלְאַדְלָקָא שְׂרָגָא וּלְמַעֲבַד כָּל־
 צוּרְכָנָא מִיּוֹמָא טָבָא לְשַׁבְתָּא: לָנוּ וּלְכָל־
 יִשְׂרָאֵל הַדָּרִים בְּעִיר הַזֹּאת:

meines Herzens Sinnen dir nahe sein, Herr, mein Gott und Erlöser! Der den Frieden stiftet in seines Himmels Höhen, der möge auch uns und dem gesammten Israel den Frieden bringen; und antwortet darauf: Amen! —

יהי רצון

Möge es dir gefallen, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, daß das Heiligthum (des Herrn) bald und in unsern Tagen erbauet werde, und laß deine Lehre unser Antheil sein. Dann wollen wir dort dir dienen in Gottesfurcht, wie in der Vorzeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit. — und Jehudas und Jerusalems Opfergabe wird dem Herrn wieder angenehm sein, wie in der Vorzeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit.



לְפָנָיו תִּלְדָּה. וּתְלַהֵט סְבִיב צָרָיו: הָאִירוּ בְרָקָיו תִּבְלֵה.
 רְאֵתָה וּתְחַל הָאָרֶץ: הָרִים בְּדוֹנָג נִמְסוּ מִלְּפָנָיו יי.
 מִלְּפָנָיו אֲדוֹן כָּל־הָאָרֶץ: הִגִּידוּ הַשָּׁמַיִם צְדָקוֹ. וּרְאוּ
 כָּל־הָעַמִּים כְּבוֹדוֹ: יִבְשׁוּ כָּל־עֲבָרֵי פֶסֶל הַמִּתְהַלְלִים
 בְּאֱלִילִים הַשֹּׁתְחוּ לוֹ כָּל־אֱלֹהִים: שְׁמַעָה וְהַשְׁמַחוּ
 צִיּוֹן. וְתִגְלָנָה בְּנוֹת יְהוּדָה לְמַעַן מִשְׁפָּטֶיךָ יי: כִּי־
 אַתָּה יי עֲלִיּוֹן עַל־כָּל־הָאָרֶץ. מְאֹד נִעְלִיתָ עַל־
 כָּל־אֱלֹהִים: אֲהַבִּי יי שְׁנֵאוֹרֵעַ שְׁמֹר נַפְשׁוֹת חֲסִידָיו:
 מִיַּד רָשָׁעִים יִצִּילֵם: אֲזַר־זָרַע לְצַדִּיק. וּלְיִשְׂרָאֵל לֵב
 שְׂמֵחָה: שְׂמֵחוּ צַדִּיקִים בְּיי. וְהוֹדוּ לְזִכְרֵךָ קֹדֶשׁוֹ:
 צִי מִזְמוֹר שִׁירֵי לִי וְשִׁיר חֲדָשׁ כִּי־נִפְלְאוֹת עָשָׂה.
 הוֹשִׁיעָה־לוֹ יְמִינוֹ וְזָרַע קֹדֶשׁוֹ: הוֹדִיעַ יי יְשׁוּעָתוֹ.
 לְעֵינֵי הַגּוֹיִם גְּלָה צַדִּיקָתוֹ: זָכַר חֲסִדוֹ וְאֲמוּנָתוֹ לְבֵית
 יִשְׂרָאֵל. רְאוּ כָּל־אֲפִסֵּי־אָרֶץ. אֵת יְשׁוּעַת אֱלֹהֵינוּ:

um die Feinde. Seine Blitze erleuchten die Welt, der Erdball sieht's
 und zittert. Berge zergehen wie Wachs vor dem Herrn, vor des ganzen
 Erdreichs Herrscher. Die Himmel verkünden seine Gerichte, alle Völker
 schauen seine Herrlichkeit. Beschämt sind alle Bilderdiener, die sich
 ihrer Götzen rühmen. Alle Götter beugen sich vor ihm. Zion hört's
 und freuet sich, fröhlich sind die Töchter Jehudas ob deiner Richter-
 sprüche, Herr! Denn Herr! du bist in aller Welt der Höchste, über alle
 Götter hoch erhaben. Freunde Gottes! hasset das Arge; er schützt
 seiner Frommen Leben, rettet sie aus Freyler Hand. Lichtsaat geht
 dem Frommen auf, Freude treugesinnnten Herzen. Freuet euch, ihr
 Redlichen! des Herrn, danket seinem heiligen Namen!

(Psalm 98.)

מוזמר שירו ליי

Psalm. Singet ein neues Lied dem Herrn! denn er hat Wunder
 gethan; Sieg errang ihm seine Rechte, sein heiliger Arm. Der Herr hat
 seine Hülfe kund gethan; seine Gerechtigkeit vor Heiden offenbart, war
 eingedenk der Liebe und Treue dem Hause Israels; da sahen unsers
 Gottes Hülfe die Enden aller Welt. Jauchzet dem Herrn, alle Welt!

הָרִיעוּ לַיהוָה כָּל־הָאָרֶץ • פָּצְחוּ וּרְנְנוּ וּזְמְרוּ: וּזְמְרוּ לַיהוָה
בְּכִנּוּר • בְּכִנּוּר וְקוֹל זְמִירָה: בְּחִצְצוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר •
הָרִיעוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ יְיָ: יִרְעַם הַיָּם וּמְלֵאוֹ תִּבְרָא
וַיִּשְׁבְּי בָהּ: נְהַרּוֹת וּמִחֲאוּ־כָף • יַחַד הָרִים יִרְנְנוּ:
לִפְנֵי יְיָ כִּי בָא לִשְׁפֹט הָאָרֶץ • יִשְׁפֹט־תֵּבֵל בְּצַדִּיק •
וְעַמִּים בְּמִישְׁרִים:

צט יי מלך ירגזו עמים • ישב כרובים תנוט הארץ:
יי בציון גדול • ורם הוא על כל העמים: יודו שמך
גדול ונורא • קדוש הוא: ועז מלך משפט אהב •
אתה כוננת מישרים • משפט וצדקה ביעקב • אתה
עשית: רוממו יי אלהינו והשתחוה להדם רגליו
קדוש הוא: משה ואהרן בכהנו ושמואל בקראי
שמו • קראים אל יי והוא יענם: בעמוד ענן ידבר
אליהם • שמרו עדתיו וחק נתן למו: יי אלהינו

* ס' בחיך וס' נחם.

frohlockt, singt und spielt! Schlagt an das Harfenspiel dem Herrn! laßt Harfenklang und Psalter, Trompeten- und Posaunenschall vor dem Herrn, dem Könige, ertönen! Es stürme das Meer, und was es enthält, der Erdkreis, und die ihn bewohnen! Ströme rauschen Handeklopfen, Berge jauchzen Wettgesang. Vor dem Herrn! — er kommt, den Erdball zu richten, richtet den Weltkreis nach Recht, nach Billigkeit die Völker.

(Psalm 99.)

יי מלך

Der Herr regiert — Heiden zittern! thront auf Cherubim — die Erde schwanket! Groß ist der Ewige zu Zion, erhaben über alle Völker. Sie huldigen deinem Namen, (Großer, Ehrfurchtbarer! heilig ist er!) der Macht des Königs, der Gerechtigkeit liebt. Du hast Gerechtigkeit auf festen Fuß gesetzt, in Jakob Billigkeit und Recht verordnet. Erhebt den Ewigen, unsern Gott! betet an vor seiner Füße Schemel! heilig ist er! Moses und Aaron unter seinen Dienern, Samuel unter seinen Namens-Verkündern, (die er erhört, wenn sie ihn rufen). Aus der Wolkensäule redete er mit ihnen, sein Zeugniß nahmen sie in Acht, und das Gesetz, das ihnen er gegeben. Herr, unser Gott! du erhörtest sie

אתה עֲנִיתָם אֵל נִשְׂא הַיִּיתָ לָהֶם . וְנִקַּם עַל-
עֲלִילוֹתָם: רוֹמְמוֹ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲוִי לְהַר קָדְשׁוֹ.
כִּי קָדוֹשׁ יְיָ אֱלֹהֵינוּ:

כֹּט מִזְמוֹר לְדָוִד הָבוּ לִי בְנֵי אֱלִים . הָבוּ לִי כְבוֹד
וְעֹז: הָבוּ לִי כְבוֹד שְׁמוֹ . הִשְׁתַּחֲוִי לִי בְּהַדְרַת-
קָדְשׁ: קוֹל יְיָ עַל-הַמָּיִם . אֶל-הַכְּבוֹד הַרְעִים . יְיָ
עַל-מַיִם רַבִּים: קוֹל-יְיָ בַכַּח . קוֹל יְיָ בְּהַדְרַת: קוֹל
יְיָ שִׁבַר אֲרָזִים . וַיִּשְׁבַּר יְיָ אֶת-אֲרָזֵי הַלְּבָנוֹן: וַיִּרְקִידֵם
כְּמוֹ עֵגֶל . לְבָנוֹן וְשֵׁרִיזֵן כְּמוֹ בֶן-רֵאמִים: קוֹל-יְיָ
חִצֵּב לְהַבּוֹת אֵשׁ: קוֹל יְיָ יַחִיל מִדְּבָר . יַחִיל יְיָ מִדְּבַר
קָדְשׁ: קוֹל יְיָ וַיַּחֲזֵל אֵילוֹת וַיַּחֲשֵׁף יַעֲרוֹת וַבְּהִיבְלוֹ
כֻלּוֹ אָמַר כְּבוֹד: יְיָ לַמַּבּוּל יָשָׁב . וַיֵּשֶׁב יְיָ מֶלֶךְ:
לְעוֹלָם: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן . יְיָ וַיְבָרֵךְ אֶת-עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם:

warst ihnen, Gott! Bergeber und Bestrafer ihrer Übertretung. Erhebt den Herrn unsern Gott! fallet hin zu seinem heiligen Berge, denn unser Gott, der Herr, ist heilig.

(Psalm 29.)

מזמור לדוד

Psalm David's. Bringt dem Herrn, Söhne der Großen! bringt dem Herrn Ruhm und Triumph! Bringt dem Herrn Ruhm seines Namens! heilig geschmückt betet ihn an! Stimme des Herrn rollt über Fluthen: Gott der Ehre donnert über mächtige Fluthen. Stimme des Herrn gewaltig! Stimme des Herrn erhaben! Stimme des Herrn zersplittert Cedern, Libanons Cedern zersplittert der Herr! Läßt hüpfen sie, wie muthiges Kalb, Libanon und Sirjon, wie junges Raub. Stimme des Herrn wirft flammenden Blitz; Stimme des Herrn erschüttert die Wüste; die Wüste zu Kadesch erschüttert der Herr. Stimme des Herrn regt auf das scheue Gewild, entblättert die Wälder: aber in seinem Pallaste spricht Alles: Majestät! Gott saß zur Sündfluth auf dem Throne; allein der Herr regiert ewig die Welt. Der Herr giebt seinem Volke Sieg: der Herr beglückt sein Volk mit seligem Frieden.

לכה דודי לקראת בלה. פני שבת נקבלה: לכה

שמור וזכור בדבור אחד. השמיענו אל המיוחד.

לכה יי אחד ושמו אחד. לשם ולתפארת ולתהלה:
לקראת שבת לכו ונלכה. כי היא מקור הברכה.

לכה מראש מקדם נסוכה. סוף מעשה במחשבה תחלה:
מקדש מלך עיר מלוכה. קומי צאי מתוך ההפכה.

לכה רב לך שבת בעמק הבקא. והוא יחמול עליך חמלה:
התנערי מעפר קומי. לבשי בגדי תפארתך עמי.

לכה על יד בן ישי בית הלחמי. קרבה אל נפשי גאלה:
התעוררי התעוררי. כי בא אורך קומי אזרי:

לכה עורי עורי שיר דברי. כבוד יי עליך נגלה:
לא תבושי ולא תכלמי. מה תשתוּחחי ומה תהמי.

לכה בקי יחסו עניי עמי. ונבנתה עיר על תלה:
אם חל יום שני של ראש השנה ביום ו' מדלגן התנערי.

לכה דודי Komm, mein Geliebter, entgegen der Braut, laß uns den Sabbath freundlich empfangen.

שמור »Gedenke« und »beobachte ihn« ließ der einige Gott in einem Laute uns vernehmen. Der Herr ist einzig und sein Name einzig zur Ehre, zum Ruhme und zur Herrlichkeit. Komm, mein Geliebter, u. s. w.

לקראת Auf! laßt dem Sabbath uns entgegen gehen, denn er ist des Segens Quell, seit Anbeginn, seit früher Zeit geweiht; Schluß der Schöpfung, des göttlichen Planes Anfang. Komm, mein Geliebter, u. s. w.

מקדש Du königliche Burg, zur Residenz erkoren! erhebe dich und tritt hervor aus der Zerstörung; lang genug hast du geweiht in dem thränenreichen Thal; er wird sich nun deiner mit Milde erbarmen.

Komm, mein Geliebter, u. s. w.

התנערי Schütte ab den Staub, erhebe dich, kleide dich, mein Volk, in Prachtgewande. Bald nahet dir, meine Seele, durch Isai's Sohn von Bethlehem, die Erlösung.

Komm, mein Geliebter, u. s. w.

התעוררי Ermuntere dich, ermuntere dich! denn dein Licht bricht an; auf, erheitre dich! erwache, erwache, laß dein Lied ertönen; Gottes Herrlichkeit offenbart sich an dir.

Komm, mein Geliebter, u. s. w.

לא Schäme dich nicht, und erröthe nicht. Warum beugst du dich? Warum jammerst du? Einst finden wieder Schutz bei dir die Armen meines Volkes, und erbauet wird die Stadt auf ihren Trümmern.

Komm, mein Geliebter u. s. w.

וְהָיוּ לְמִשְׁפָּה שְׂאֵסִיךְ. וְרַחֲקוּ כָּל־מְבַלְעֶיךָ.
 יִשֵּׁשׂ עָלֶיךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ. כְּמִשּׁוֹשׁ חֶרֶן עַל בָּלָה:
 לכה
 וּמִן וּשְׂמַאל תִּפְרוּצִי. וְאֶת־יְיָ תִּפְעִרִיצִי.
 עַל־יַד אִישׁ בֶּן פְּרִצִי. נִשְׁמַחָה וְנִגְיָלָה:
 לכה
 בּוֹאֵי בְשָׁלוֹם עֹטְרֵת בְּעֵלָה. גַּם בְּשִׂמְחָה וּבְצַחְלָה.
 תּוֹךְ אַמּוּנֵי עַם סִגְלָה. בּוֹאֵי כָלָה. בּוֹאֵי כָלָה:

לְכֵה רוּדֵי לְקַרְאֵת בְּלָה. פְּנֵי שֶׁבֶת נִקְבְּלָה:

צב מוזמר שיר ליום השבת: טוב להודות לני ולומר לשמך עליון:
 להגיד בבקר חסדך ויאמונתך בלילות: עלי-עשור ועלי-נבל עלי הגיון
 בכנור: כי שמחתני יי בפעלך במעשי ידיך ארנן: מה גדלו מעשיך יי
 מאד עמקו מחשבתך: איש-בער לא ידע וכסיל לא יבין את-זאת:
 בפרח רשעים כמו עשב ויצו כל-פעלי און להשמדם עדי-עד: ואתה
 מרום לעלם יי: כי הנה איביך יי כיהנה איביך יאבדו ותפרדו כל-
 פעלי און: ותרם כראים קרני בלתי בשמן רענן: ותבט עיני בשורי בקמים
 עלי מרעים תשמענה אזוני. צדיק כחמר יפרח כארו בלבנון ישגה:
 שתולים בבית יי בחצרות אלהינו ופריחוי: עוד ינובון בשובה דשנים
 ורעננים יהיו: להגיד כירישר יי צורי ולא-עולתה בו: * עלתה כמינ
 צג יי מלך גאות לבש. לבש יי עו החאזר אף חבון תבל בל-תמוט:
 נכון כסאך מאו מעולם אתה: נשאו נהרות יי ונשאו נהרות קולם ישאו
 נהרות דכבים: מקולות מים רבים אדירים משברירים אדיר במרום יי:
 עדתיך נאמנו מאד לביתך נאוה-קדש. יי לארץ ימים: קדיש יתום

היו Die dich geplündert, werden wieder zur Beute, und schwinden
 werden deine Berderber; wieder freuet sich deiner dein Gott, wie der
 Bräutigam seiner Braut sich freuet. Komm, mein Geliebter, u. s. w.

ימן Du wirst rechts und links in deiner Macht dich ausdehnen, und
 den Allmächtigen preisen; durch den Mann, der von Perez stammt ¹⁾
 werden wir uns freuen und jubeln. Komm, mein Geliebter, u. s. w.

בוא Ziehe ein in Frieden, du des Gatten Krone, ziehe ein in
 Freude und Entzücken unter die Getreuen des gotterfornen
 Volkes; ziehe ein, o Braut, ziehe ein, o Braut!

רודי Komm, mein Geliebter, entgegen der Braut, laß uns den
 Sabbath freundlich empfangen.

¹⁾ Das heißt: durch einen Sprößling von David'schen Geschlecht; David war aus בית לחם
 und stammte von פריץ ab (Ruth 4, 18 - 22).

תפלת ערבית של ראש השנה.

ה"ץ אומר ברכו בקול רם ונעימה, והקהל עונים יתברך הכלל ממת העמוד.*

י"ן בְּרַכּוּ אֶת־יְיָ הַמְּבָרָךְ:

קהל בְּרוּךְ יְיָ הַמְּבָרָךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בְּדַבְּרוֹ מַעְרִיב
 עַרְבִים בְּחֶכְמָה פּוֹתַח שַׁעֲרִים וּבְתַבּוּנָה מְשַׁנֶּה עֵתִים. וּמַחְלִיךְ
 אֶת־הַיּוֹמִים וּמְסַדֵּר אֶת־הַכִּכְבִּים בְּמִשְׁמַרְתֵּיהֶם בְּרַקִּיעַ
 כְּרִצּוֹנוֹ בּוֹרֵא יוֹם וְלַיְלָה. גּוֹלֵל אֹר מִפְּנֵי חֹשֶׁךְ וְחֹשֶׁךְ מִפְּנֵי
 אֹר. וּמַעְבִּיר יוֹם וּמְבִיא לַיְלָה וּמְבַדִּיל בֵּין יוֹם וּבֵין לַיְלָה יְיָ
 עֲבֹאת שְׁמוֹ. אֵל חַי וְקַיִם תָּמִיד יְמַלּוֹךְ עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד.
 בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּעְרִיב עַרְבִים:

Gebet für den Neujahrsabend

* (Während der Vorbeter diesen ברכו sagt, sagt die Gemeinde das untenstehende יתברך.
 (Vorbeter) ברכו

Lobet den Herrn, den Hochgepriesenen!

(Gemeinde:) ברוך Gelobt sei der Herr, der in Ewigkeit Hochgepriesene!

Gelobt seiest du Herr unser Gott, Herrscher der Welt, der durch sein Wort den Abend dämmern läßt, in Weisheit des Himmels Pforten öffnet, mit Einsicht die Tages- und Jahreszeiten wandelt und wechselt, und den Sternen am Himmel auf ihren Bahnen die Ordnung anweist nach seinem Willen; der da schafft Tag und Nacht, und hinwegrollt das Licht vor der Finsterniß, und die Finsterniß vor dem Lichte; der den Tag läßt hinschwinden, der die Nacht herbeiführt, und zwischen Tag und Nacht scheidet, der Herr der Heerscharen ist sein Name. Der Allmächtige, der ewig lebt und währt, wird über uns regieren in Ewigkeit. Gelobt seiest du, o Herr, der die Abende dämmern läßt.

* Es werde gelobt und gepriesen, verherrlicht und erhöht der Name des Königs aller Könige, des Heiligen, — gelobt sei er, — denn er ist der Erste und er ist der Letzte, und außer ihm ist kein Gott. Macht Bahn vor ihm, der durch des Himmels Äther-Räume fährt; vor ihm, dessen Name Gott ist, und frohlockt vor ihm. Sein Name ist erhaben über alles Lob und allen Ruhm. Gelobt sei sein Name, verherrlicht sein Reich in aller Ewigkeit. Der Name des Herrn sei gelobt von nun an bis in Ewigkeit.

• יתברך וישתבח ויתפאר ויתרומם ויתגשא
 שמו של מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא
 שהוא ראשון והוא אחרון ומבלעדי אין אחרים:
 סלו לרכב בערבובת ביה שמו ועלוז לפניו:
 ושמו מרומם על-כל-ברכה ותהלה: ברוך
 שם כבוד מלכותו לעולם ועד: יהי שם יי
 מבורך מעתה ועד עולם:

אֶהְבֶּת עוֹלָם בֵּית יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ אֲהַבְתָּ. תּוֹרָה וּמִצְוֹת חֻקִּים
וּמִשְׁפָּטִים | אוֹתָנוּ לְמִדָּת. עַל כֵּן יי אֱלֹהֵינוּ בְּשֹׁכְבֵנוּ וּבְקוּמֵנוּ
נְשִׁיחַ בְּחֻקֶיךָ: וְנִשְׁמַח בְּדַבְרֵי תּוֹרָתְךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ לְעוֹלָם וָעֶד.
כִּי יְהִי חַיֵּינוּ וְאַרְךְ יָמֵינוּ. וּבָהֶם נִהְיֶה יוֹמָם וּלְיַלְהָ: וְאֶהְבְּתְךָ
אֶל תְּסִיר מִמֶּנּוּ לְעוֹלָמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱהִב עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

אל מלך נאמן:

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

יֶאֱהַבְתָּ אֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל-לִבְבְּךָ וּבְכָל-נַפְשְׁךָ
וּבְכָל-מְאֵרְךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אֲנִי מְצִוֶּיךָ
הַיּוֹם עַל-לִבְבְּךָ: וְשָׁנַנְתָּם לְבָנֶיךָ וּדְבַרְתָּ בָם בְּשֹׁבְתְךָ
בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשֹׁכְבְךָ וּבְקוּמְךָ: וּקְשַׁרְתָּם

אהבת עולם

Mit ewiger Liebe liebtest du dein Volk, das Haus Israel; du hast Lehre und Gebote, Gesetze und Rechte uns gelehrt. Darum, o Herr unser Gott, verkünden wir, wenn wir uns niederlegen und wenn wir aufstehen, dein Gesetz, und freuen uns der Worte deiner Lehre und deiner Gebote für immer und ewig; denn sie sind unser Leben und die längere Dauer unserer Tage; in ihnen wollen wir forschen Tag und Nacht; entziehe du uns auch deine Liebe nicht in aller Ewigkeit. Gelobt seiest du, o Herr, der sein Volk Israel liebt.

אל מלך נאמן

Der allmächtige König ist wahrhaftig!

שמע ישראל

Höre Israel! der Ewige unser Gott ist ein einziges ewiges Wesen.

ברוך שם כבוד

Gelobt sei sein Name, verherrlicht sein Reich immer und ewig.

ואהבת את יי אלהיך

Du sollst den Ewigen, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und ganzem Vermögen. Die Worte, die ich dir jetzt befehle, sollen dir stets im Herzen bleiben. Du sollst sie deinen Kindern einschärfen und immer davon reden, wenn du zu Hause sitzt, oder auf der Reise bist wenn du dich niederlegst, und wenn du aufstehst. Binde

לאות על־ידך והיו לטֹטֶפֶת בין עיניך: וכתבת
 על־מזוזות ביתך ובשעריך:
 והיה אם־שמע תשמעו אל־מצותי אשר אנכי
 מצויה אתכם היום לאהבה את־יהוה אלהיכם
 ולעבדו בכל־לבבכם ובכל־נפשכם: ונתתי מטר־
 ארצכם בעתו יורה ומלקוש ואספת דגנה ותירשך
 ויצר־רך: ונתתי עשב בשדך לבהמתך ואכלת
 ושבעת: השמרו לכם פן־יפתה לבבכם וסרתם
 ועבדתם אלהים אחרים והשתחיתם להם: וחרה
 אפי־יהוה בכם ועצר את־השמים ולא־יהיה מטר
 והארמה לא תתן את־יבולה ואבדתם מהרה
 מעל הארץ הטבה אשר יהוה נותן לכם: ושמרתם
 את־דברי אלה על־לבבכם ועל־נפשכם וקשרתם
 אתם לאות על־ידכם והיו לטֹטֶפֶת בין עיניכם:

sie zum Zeichen an deine Hand, trage sie als Vorderhauptbinde zwischen
 deinen Augen. Und schreibe sie auf die Pfosten deines Hauses, und
 an deine Thore.

והיה אם שמוע

Werdet ihr also meinen Geboten gehorchen, die ich euch jetzt gebe,
 den Ewigen, euern Gott, von euerem ganzen Herzen, und von eurer
 ganzen Seele zu lieben und ihm zu dienen; so will ich eurem Lande
 Regen geben zur rechten Zeit, Frühregen und Spätregen, damit du
 dein Getreide, Most und Del einsammelst; und will für dein Vieh
 Gras wachsen lassen auf deinem Felde, daß du zu essen habest im Über-
 flusse. Hütet euch aber, daß euer Herz nicht verführt werde; daß ihr
 etwa abweicht, und andern Göttern dienet, und sie anbetet. Der Zorn
 des Ewigen würde über euch entbrennen; er würde den Himmel ver-
 schließen, daß kein Regen komme; die Erde würde ihr Gewächs nicht
 hervorbringen, und ihr würdet gar bald zu Grunde gehen, fern von
 dem vortrefflichen Lande, daß euch der Ewige geben will. Fasset also
 diese Worte zu Herzen und zu Gemüthe, bindet sie zum Zeichen auf die
 Hand, und tragt sie als Vorderhauptbinde zwischen euren Augen.

וְלִמְדֵתֶם אֹתָם אֶת־בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ
 בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתְּךָ בְּדֶרֶךְ וּבְשֹׁכְבְךָ וּבְקוּמְךָ: וּכְתַבְתֶּם
 עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ: לְמַעַן יִרְבוּ יְמֵיכֶם וְיָמֵי
 בְּנֵיכֶם עַל הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאַבְרָהָם
 לָתֵת לָהֶם כִּימֵי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ:
 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי
 יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם וַעֲשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־כַּנְּפֵי
 בְּגָדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וּנְתַנּוּ עַל־צִיצִית הַכֶּנֶף פֶּתִיל
 תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וְזָכַרְתֶּם
 אֶת־כָּל־מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם וְלֹא־תִתּוּרוּ
 אַחֲרַי לְבַבְכֶם וְאַחֲרַי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אַתֶּם זֹנִים
 אַחֲרֵיהֶם: לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־מִצְוֹתַי
 וְהָיִיתֶם קְדוֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם: אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר
 הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מִצְרַיִם לְהִיּוֹת לָכֶם
 לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: יט לפרק אלהיכם לאמת.

Lehret sie euere Söhne, um beständig davon zu sprechen, wenn du zu Hause sitzt, oder auf der Reise bist, wenn du dich niederlegst, und wenn du aufstehest. Schreibe sie auf die Pfosten deines Hauses, und an deine Thore. Damit ihr und euere Kinder auf dem Erdreiche, das der Ewige eueren Eltern zugeschworen, es ihnen zu geben, lange Jahre bleiben möget, so lange der Himmel über der Erde sein wird.

ויאמר יי אל משה

Ferner sprach der Ewige zu Moses wie folgt: Rede mit den Kindern Israels, und sage ihnen, sie sollen bei allen ihren Nachkommen, an die Ecken ihrer Kleider Schaufäden machen, und an diese Schaufäden eine Schnur von dunkelblauer Wolle befestigen. Diese sollen euch zu Schaufäden dienen, daß ihr sie sehet und euch aller Gebote des Ewigen erinnert, und sie haltet; nicht aber euerm Herzen und euere Augen nachwandelst, die euch auf Abwege verführen. Ihr werdet dadurch meiner Gebote eingedenk sein, sie halten, und euerm Gotte heilig sein. Ich bin der Ewige euer Gott, der ich euch aus Egypten geführt habe, euer Gott zu sein. Ich bin der Ewige, euer Gott.

אֵמֶת וְאִמּוּנָה כָּל־זֹאת וְקִים עָלֵינוּ כִּי הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאִין
 וּלְתוֹ וְאִנְחָנוּ יִשְׂרָאֵל עִמּוֹ. הַפּוֹדְנוּ מִיַּד מְלָכִים. מְלַכְנוּ
 הַגּוֹאֲלֵנוּ מִכַּף כָּל־הָעָרִיצִים. הָאֵל הַנִּפְרָע לָנוּ מִצָּרֵינוּ.
 וְהַמְשַׁלֵּם גְּמוּלָ לְכָל־אֹיְבֵי נַפְשֵׁנוּ. הָעוֹשֶׂה גְּדוּלוֹת עַד אִין
 חֶקֶר וְנִפְלְאוֹת עַד אִין מִסֵּפֶר. הַשֵּׁם נַפְשֵׁנוּ בַחַיִּים וְלֹא נָתַן
 לְמוֹט רַגְלֵנוּ. הַמְדַרְיֵכְנוּ עַל בְּמוֹת אֹיְבֵינוּ וַיָּרֶם קַרְנֵנוּ עַל
 כָּל־שֹׁנְאֵינוּ. הָעוֹשֶׂה לָנוּ נְסִים וְנִקְמָה בַּפְּרָעָה אוֹתוֹת וּמוֹפְתִים
 בְּאֶרֶץ בְּנֵי חָם. הַמַּכָּה בְּעֵבְרָתוֹ כָּל־בְּכוֹרֵי מִצְרַיִם וַיּוֹצֵא אֶת־
 עִמּוֹ יִשְׂרָאֵל מִתּוֹכָם לְחֵרוֹת עוֹלָם. הַמַּעֲבִיר בְּנֵיו בֵּין גְּזֵרֵי יַם
 סוּף אֶת־רֹדְפֵיהֶם וְאֶת־שׁוֹנְאֵיהֶם בְּתַהוֹמוֹת טַבַּע וְרָאוּ בְנֵיו
 גְּבוּרָתוֹ שִׁבְחוּ וְהוֹדוּ לְשִׁמּוֹ. וּמְלָכוֹתוֹ בְּרָצוֹן קָבְלוּ עֲלֵיהֶם.
 מִשָּׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל לָךְ עָנוּ שִׁירָה בְּשִׂמְחָה רַבָּה. וְאָמְרוּ כָלָם:
 מִי־כִמְכָה בָּאֵלִים יי. מִי כִמְכָה נְאֻדָּר
 בְּקִדְשׁ. נוֹרָא תְהִלּוֹת עֲשֵׂה־פִלָּא:

אמת ואמונה

Wahr und zuverlässig ist es, und es steht fest bei uns daß der Herr unser Gott ist, und außer ihm keiner mehr, und daß wir sein Volk Israel sind. Er ist's, der uns erlöst hat aus der Hand der Könige (der Vorzeit); unser König, der uns befreiet hat von der Gewalt der Mächtigen; der Gott, der uns gerächt an unsern Drängern, und nach Verdienst vergolten unsern Todfeinden; der große Dinge thut in's Unerforschliche und Wunder ohne Zahl; der unsere Seele am Leben erhält und unsern Fuß nicht wanken läßt; der uns auf die Höhen unserer Feinde führt und unser Horn erhebt über alle, die uns hassen; der für uns Wunder that und Rache übte an Pharao, Zeichen und Wunderdinge an dem Lande der Kinder Chams; der in seinem Zorn alle Erstgeborene Egyptens schlug, und sein Volk Israel aus ihrer Mitte führte zur ewigen Freiheit; der seine Kinder durch das sich theilende Schilfmeer gehen ließ, ihre Verfolger und Feinde aber in des Meeres Tiefen versenkte. Da sahen seine Kinder seine Macht, priesen und lobten seinen Namen, und nahmen mit Liebe sein Reich auf sich. Moses und die Kinder Israels stimmten freudig ein Lied dir an, und riefen insgesammt:

מי כמכה Wer ist wie du, unter den Mächten, o Ewiger!
 מי כמכה wer ist wie du, verherrlicht durch Heiligkeit,
 נורא תהלות עשה פלא furchtbar im Lobe, Wunderthäter

מלכותך ראו בְּנֵיךָ בּוֹקֵעַ יָם לִפְנֵי מֹשֶׁה. וְהָאֱלֹהִים עָנּוּ וְאָמְרוּ:

יְיָ יִמְלֹךְ לְעֹלָם וָעֶד:

וַנֹּאמֶר כִּי-פָדָה יְיָ אֶת-יַעֲקֹב. וַנֶּאֱלֹו מִיַּד חֲזָק מִמֶּנּוּ.

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ גֹאֵל יִשְׂרָאֵל:

הַשְׁכִּיבֵנו יְיָ אֱלֹהֵינוּ לְשָׁלוֹם וְהַעֲמִידֵנוּ מִלְּכָנוּ לְחַיִּים וּפְרוֹשׁ
עָלֵינוּ סִבַּת שְׁלוֹמְךָ וְתַקְנֵנוּ בְּעֵצָה טוֹבָה מִלְּפָנֶיךָ וְהוֹשִׁיעֵנו
לְמַעַן שְׁמֶךָ וְהַגֵּן בְּעַדֵּנוּ וְהַסֵּר מֵעָלֵינוּ אוֹיֵב דְּבַר וְחָרֵב וְרָעַב
וְיָגוֹן וְהַסֵּר שָׁטָן מִלְּפָנֵינוּ וּמֵאַחֲרֵינוּ וּבְצֵל בְּנִפְיֶךָ תַּסְתִּירֵנוּ
כִּי אֵל שׁוֹמְרָנוּ וּמְצִילֵנוּ אַתָּה כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנוּן וְרַחוּם אַתָּה.
וּשְׁמוֹר צְאֵתֵנוּ וּבּוֹאֵנוּ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:
וּפְרוֹשׁ עָלֵינוּ סִבַּת שְׁלוֹמְךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַפּוֹרֵשׁ סִבַּת שְׁלוֹם
עָלֵינוּ וְעַל כָּל-עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל וְעַל יְרוּשָׁלָּיִם:

מלכותך ראו בניך

Da sahen deine Kinder dein Reich, als du vor Moses das Meer gespalten; »Dies ist mein Gott!« so stimmten sie an und riefen »Der Herr wird regieren immer und ewig!«

וַנֹּאמֶר

Und so heißt es auch in der Schrift: » daß Gott erlöset Jakob und ihn errettet aus der Hand dessen, der stärker war als er.« Gelobt seiest du, o Herr, der Israel hat erlöset.

הַשְׁכִּיבֵנו יְיָ אֱלֹהֵינוּ

Laß, o Herr unser Gott, uns zur Ruhe niederlegen, und laß uns, unser König, wieder zum Leben aufstehen; breite über uns aus deine Friedenshütte, laß uns aufrecht bestehen vor dir durch deinen guten Rath, und hilf uns um deines Namens willen. Schirme uns und wende von uns ab Feind, Pest, Schwert, Hunger und Kummer; halte fern vor uns und hinter uns den Verführer, und birg uns unter dem Schatten deiner Flügel; denn du, o Gott, bist unser Hüter und Retter; du, o Gott, bist ein gnädiger und barmherziger König. Behüte uns bei unserm Ausgange und unserm Eingange zum Leben und zum Frieden von nun an bis in Ewigkeit. Breite über uns aus deine Friedenshütte. Gelobt seiest du, o Herr, der da ausbreitet die Friedenshütte über uns, und über sein ganzes Volk Israel und über Jerusalem.

לשבת ושמרו בני ישראל את השבת. לעשות את השבת לדרתם
ברית עולם: ביני ובין בני ישראל אות הוא לעולם. כי ששת ימים
עשה יי את השמים ואת הארץ. וביום השביעי שבת וינפש:

תקעו בחרש ושופר בכסה ליום חגנו: כי חק לישראל
הוא משפט לאלהי יעקב:

חצי קריש.

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו. אלהי אברהם אלהי
יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא. אל עליון. גומל
חסדים טובים. וקנה הכל וזוכר חסדי אבות. ומביא גואל
לבני בניהם למען שמו באהבה:

זכרנו לחיים. מלך חפץ בחיים. וכתבנו
בספר החיים. למענה אלהים חיים:
מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:

(Wenn der Festtag an Sabbat fällt wird auch ושמרו gesagt.)

Und die Kinder Israels sollen den Sabbat beobachten, um ihn als Ruhetag zu halten für alle Geschlechter, als einen ewigen Bund. Er sei ein Zeichen zwischen mir und den Kindern Israels für die Ewigkeit; denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel und Erde geschaffen, und am siebenten Tag hat er geruht und gefeiert.

תקעו בחרש שופר

Stoßet am Neumonde in die Posaune, am Vollmonde zur Ehre unseres Festtages; denn es ist ein Gesetz für Israel, eine Verordnung vom Gotte Jakobs.

אדני Herr! öffne meine Lippen, daß mein Mund dein Lob verkünde.

ברוך Gelobt seiest du, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs; du großer, allmächtiger und furchtbarer Gott, du allerhöchster Gott, der Gnade und Liebe übt, das All sich eignet, der der Väter Frömmigkeit gedenkt, und um seines Namens willen noch ihren spätem Enkeln in seiner Liebe einen Erlöser sendet.

זכרנו לחיים

Gedenke unser zum Leben, o König, der du Gefallen findest am Leben, und schreibe uns ein ins Buch des Lebens, um deinetwillen, o Herr des Lebens.

מלך O König, Helfer und Retter und Schild! Gelobt seiest du o Herr, Schild Abrahams.

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מַחְיֵה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
 מִכָּל־לֵבֶל חַיִּים בְּחֶסֶד מַחְיֵה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים
 וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקִיִּם אֲמוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפֶר . מִי
 כָּמוֹךָ בְּעַל גִּבּוֹרוֹת וּמִי רוֹמֵה לָךְ מֶלֶךְ מֵמִית וּמַחְיֵה וּמְצַמִּית
 יְשׁוּעָה:

מִי כָמוֹךָ אֵב הַרְחָמִים . זוֹכֵר יְצוּרְיוֹ לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:
 וְנֶאֱמַן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים . בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחְיֵה הַמֵּתִים:
 אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוּשִׁים בְּכָל־יוֹם יִהְיֶה לְלוֹךְ סֶלָה:
 וּבְכֹן תִּתֵּן פַּחַדְךָ יי אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל־מַעֲשֵׂיךָ . וְאִי־מַתְךָ
 עַל־כָּל־מַה־שֶּׁבָרְאָתָּ . וְיִירָאֶנּוּךָ כָּל־הַמַּעֲשִׂים .
 וְיִשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ כָּל־הַבְּרוּאִים . וְיַעֲשׂוּ כְלָם אֲגִדָּה
 אַחַת . לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבְבֵי שָׁלֵם . כְּמוֹ שִׁידְעֵנוּ

אתה גבור

Du bist allmächtig in Ewigkeit; du, o Herr, belebest die Todten bist reich an Hülfe. Du ernährst alles Lebende in Gnade, belebest die Todten in deiner großen Barmherzigkeit, stüttest die Fallenden, heilest die Kranken, befreiest die Gefesselten und bewährest deine Treue den im Staube Schlummerenden (den Erzvätern). Wer ist wie du, Herr aller Mächte? und wer gleichet dir, o König, der da tödtet und belebet und Heil erblühen läßt?

מי כמוך

Wer ist wie du, o allbarmherziger Vater, der in seiner Barmherzigkeit seiner Geschöpfe gedenkt zum Leben. Zuverlässig wirst du einst die Todten zum neuen Leben auferstehen lassen. Gelobt seiest du, o Herr, der die Todten belebt. Du bist heilig, und dein Name heilig, und die Heiligen preisen dich jeglichen Tag.

ובכן תן פחדך

Laß, o Herr unser Gott, die Furcht vor dir kommen über alle deine Werke, und die Angst vor dir über Alles, was du geschaffen; damit dich fürchten alle Werke, sich vor dir beugen alle Geschöpfe, und sie alle zu einem Bunde werden, zu erfüllen deinen Willen mit aufrichtigem Herzen; so wie wir es erkennen, Herr unser Gott, daß bei dir die

יְיָ אֱלֹהֵינוּ שְׁהַשְׁלֵטֹן לְפָנֶיךָ . עֹז בְיָדְךָ . וּגְבוּרַתְךָ
בְּיָמֶיךָ . וְשִׁמְךָ נֹרָא עַל-כָּל-מַה-שֶּׁבָרְאָתָּ:

וּבְכֹן תִּתֵּן כְּבוֹד יְיָ לְעַמֶּךָ . תְּהַלֵּל לִירְאֵיךָ . וְתִקְוֶה לְדוֹרְשֶׁיךָ . וּפְתַחֲחוּן
פִּיהַ לְמִיחָלִים לָךְ . שִׁמְחָה לְאַרְצֶךָ . וְשִׁשׂוֹן לְעִירְךָ . וְצְמִיחַת קֶרֶן
לְדָוִד עַבְדְּךָ . וְעִרִיבֵת נֵר לְבֶן-יִשִׁי מְשִׁיחֶךָ . בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ:
וּבְכֹן צְדִיקִים יִרְאוּ וַיִּשְׂמְחוּ . וַיִּשְׁרִים יַעֲרֹזוּ .
וְחַסִּידִים בְּרָנָה יִגִּילוּ . וְעוֹלָתָה תִקְפֹּץ-פִּיָּהּ . וְכָל-
הָרִשְׁעָה כֹּלָה בְּעֵשֶׂן תִּכְלָה . בִּי תַעֲבִיר מִמְשַׁלְתָּ
זָרוֹן מִן-הָאָרֶץ :

וְתִמְלוֹךְ אַתָּה יְיָ לְבַדְּךָ עַל כָּל-מַעֲשֶׂיךָ . בְּחַר צִיּוֹן
מִשְׁכַּן כְּבוֹדְךָ . וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר קִדְשֶׁךָ . בְּכַתוּב בְּדַבְרֵי
קִדְשֶׁךָ . יְמִלֶךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדָר וָדָר תִּלְלוּהָ:
קְרוֹשׁ אַתָּה וְנֹרָא שִׁמְךָ . וְאִין אֱלֹהִים מִבְּלַעֲדֶיךָ .

Herrschaft ist, in deiner Hand die Macht, und in deiner Rechten die Stärke, und dein Name gefürchtet bei Allem, was du erschaffen.

ובכן תן כבוד

So gieb denn auch, o Herr, Ehre deinem Volke, Ruhm denen, die dich fürchten, Hoffnung denen, die dich suchen, und Freiheit des Wortes denen, die deiner harren; Freude deinem Lande, Wonne deiner Stadt, wiederaufblühende Macht deinem Knechte David, daß die Leuchte deines Gesalbten, des Sohnes Jischais, wieder hell leuchte bald und in unsern Tagen.

ובכן צדיקים

So werden denn die Gerechten es sehen und sich freuen, und die Redlichen jauchzen, und die Frommen mit Jubel frohlocken; das Laster aber wird verstummen, und das Böse gänzlich wie Rauch schwinden, denn du bannst die Herrschaft des Frevels von der Erde weg.

ותמלוך

Da regierst du, Herr, allein über alle deine Werke auf dem Berge Zion, der Stätte deiner Herrlichkeit, und in Jerusalem deiner heiligen Stadt, wie geschrieben steht in deinen heiligen Worten: »Der Herr wird regieren in Ewigkeit, dein Gott, o Zion! durch alle Zeiten. Hallelujah!«

קרוש אתה

Heilig bist du, und furchtbar dein Name, und kein Gott ist außer

כְּכַתוּב וַיִּגְבַּהּ יי צְבָאוֹת בַּמִּשְׁפָּט . וְהָאֵל הַקָּדוֹשׁ
 נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָה . בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמֶּלֶךְ הַקָּדוֹשׁ :
 אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים . אֲהַבְתָּ אוֹתָנוּ . וְרָצִיתָ
 בָּנוּ וּרְוַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְשׁוֹנוֹת . וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ .
 וְקִרְבַּתָּנוּ מִלִּפְנֵי לַעֲבוּדֶיךָ . וְשִׂמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ
 עָלֵינוּ קִרְאתָ :

כַּסֵּל יום טוב נפולאזי שנת אומרים ותודיענו קודם ותתן לנו .
 ותודיענו יי אלהינו את־משפטי צדקה . ותלמדנו לעשות חקי רצונך .
 ותתן לנו יי אלהינו משפטים ישרים ותורת אמת הקים ומצות
 טובים . ותנהילנו ומני ששון . ומועדי קדש . ותני נדבה . ותודיענו
 קדשת שבת . וכבוד מועד . ותניגת הרגל . ותבדל יי אלהינו בין קדש
 לחול . בין אור לחשך בין ישראל לעמים בין יום השביעי לששת ימי
 המעשה . בין קדשת שבת לקדשת יום טוב הבדלת . ואת־יום השביעי .
 מששת ימי המעשה קדשת־הבדלת וקדשת־את־עמך ישראל בקדשתך :

dir, wie geschrieben steht: »Und erhaben ist der Herr der Heerschaaren im Gericht, und Gott der Heilige geheiligt durch Gerechtigkeit. Gelobt feiest du, o Herr, du heiliger König.«

אתה בחרתנו

Du hast uns erkoren aus allen Völkern, du liebtest uns, und hattest Wohlgefallen an uns, darum erhobst du uns über alle Nationen, und heiligtest uns durch deine Gebote, und führtest uns, o König, deinem Dienste zu, und nanntest uns nach deinem großen und heiligen Namen.

(Faut das Fest beim Ausgang des Sabbat wird hier ותודיענו eingeschaltet:)

Du hast, o Herr unser Gott, uns kund gethan die Gesetze deiner Gerechtigkeit, und hast uns gelehrt zu üben die Satzungen deines Willens. Auch hast du, Herr unser Gott, uns gegeben gerechte Verordnungen, wahre Lehren, und heilbringende Satzungen und Gebote, und hast uns zu Theil werden lassen freudige Zeiten und heilige Feste und mildevolle Feier. Du hast auch zu unserem Erbe uns gegeben des Sabbats Heiligkeit, des Halbfestes Herrlichkeit, und des Festes Feier. Du hast ferner, o Herr unser Gott, gesondert Heiliges vom Gemeinen, Licht von Finsterniß, Israel von heidnischen Völkern, den siebenten Tag von den sechs Werktagen, auch des Sabbats Heiligkeit hast du von des Festes Heiligkeit gesondert, und den siebenten Tag vor den sechs Werktagen geheiligt, auch dein Volk Israel hast du abgesondert und geheiligt in deiner Heiligkeit.

<p>וּתְהֵן לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה. וְאֶת־יוֹם הַתְּרוּעָה מִקְרָא־קֹדֶשׁ. זָכַר לִיצִיאַת מִצְרַיִם:</p>	<p>וּתְהֵן לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה. יוֹם הַתְּרוּעָה מִקְרָא־קֹדֶשׁ. זָכַר לִיצִיאַת מִצְרַיִם:</p>
--	---

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיִבֵּא וְיִגִּיעַ וְיִרְאֶה
 וְיִרְצֶה וְיִשְׁמַע וְיִפְקֹד וְיִזְכֹּר זְכוּרֵינוּ וּפְקוּדוֹתֵינוּ. וְזָכַר
 אֲבוֹתֵינוּ. וְזָכַר מְשִׁיחַ בֶּן־דָּוִד עֲבֹדָה. וְזָכַר
 יְרוּשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשׁ. וְזָכַר כָּל־עַמּוּד בֵּית יִשְׂרָאֵל
 לְפָנָיִךְ. לְפִלְטָה לְטוֹבָה לְחַן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים
 וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה: זָכְרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ.
 לְטוֹבָה. וּפְקוּדֵנוּ בּוֹ. לְבִרְכָה. וְהוֹשַׁעֵנוּ בּוֹ. לְחַיִּים.
 וּבְדַבַּר יְשׁוּעָה וּרְחֻמִּים. חוּס וְחַנּוּנוּ. וּרְחַם עָלֵינוּ.

ותתן לנו
 (Am Sabbat:) Du hast in deiner Liebe
 o Herr, unser Gott, uns
 gegeben diesen Sabbattag und diesen
 Tag der Erinnerung, zum Anden-
 ken des Posaunenschalls, zur heiligen
 Verkündigung, als Andenken an den
 Auszug aus Egypten.

ותתן לנו
 Du hast in deiner Liebe, o Herr
 unser Gott, uns gegeben diesen
 Tag der Erinnerung, einen Tag
 des Posaunenschalls, zur heiligen
 Verkündigung, als Andenken an
 den Auszug aus Egypten.

אלהינו

Unser Gott und Gott unsrer Väter! möge vor dir aufsteigen,
 kommen und gelangen, möge dir vorschweben und in Gnade aufge-
 nommen werden; möge Erhörung, Beachtung und Würdigung vor dir
 finden unser Andenken, und was uns zugehört wurde, so wie das
 Andenken an unsere Väter, das Andenken an den Messias, den Sohn
 Dawid's, deines Knechtes, das Andenken an Jerusalem, deine heilige
 Stadt, und das Andenken an dein ganzes Volk, das Haus Israel.
 O möge es uns gereichen zur Erlösung und zum Glück, zur Liebe
 Gnade und Barmherzigkeit, zum Leben und zum Frieden an diesem
 Tage der Erinnerung. Gedenke unser, o Herr unser Gott, an
 demselben zum Guten, und erinnere dich unser am selben zum Segen,
 und gewähre uns an ihm ein heilvolles Leben; und um des ver-
 heißenen Heiles und Erbarmens willen, laß uns Milde und Gnade

וְהוֹשִׁיעֵנוּ . כִּי אֱלֹהֵי עֵינֵינוּ . כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן
וְרַחוּם אַתָּה :

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ . מְלוֹךְ עַל-כָּל-הָעוֹלָם כְּלוֹ בְּכַבּוּדְךָ .
וְהַנְּשֵׂא עַל כָּל-הָאָרֶץ בִּיקְרָךְ . וְהוֹפֵעַ בְּהַרְרָה גְּאוֹן עוֹד . עַל-
כָּל-יֹשְׁבֵי תֵבֵל אֶרֶץ . וַיֵּדַע כָּל-פֶּעוּל כִּי אַתָּה פֹּעֵלְתוֹ . וַיִּבִין
כָּל-יִצְוֹר כִּי אַתָּה יִצְרְתוֹ . וַיֹּאמֶר כֹּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ . יי
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ . וּמַלְכוּתוֹ בְּכֹל מְשָׁלָה . (לשבת אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי
אֲבוֹתֵינוּ רִצָּה בְּמִנוּחַתְנוֹ) קִדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ . וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתְךָ .
שִׁבְעֵנוּ מִטּוֹבְךָ וְשִׂמְחָנוּ בִישׁוּעָתְךָ . (וְהַנְּחִילֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה וּבְרַצוֹן
שֶׁבַת קִדְשֶׁךָ . וַיִּנּוּחוּ-בּוֹ יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶךָ) : וְטַהַר לִבֵּנוּ לְעִבְדֶּךָ
בְּאַמֶּת . כִּי אַתָּה אֱלֹהִים אֱמֶת וּרְבָרְךָ אֱמֶת וְקִים לְעַד . בְּרוּךְ
אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל-הָאָרֶץ . מִקִּדְשֶׁךָ (הַשְּׁבֵת) יִשְׂרָאֵל וַיּוֹם הַזְּכוּרֹן :

finden; habe Erbarmen mit uns und laß dein Heil uns werden; denn auf dich sind unsre Augen gerichtet, weil du, allmächtiger König, gnädig und barmherzig bist.

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מְלוֹךְ

Unser Gott und Gott unsrer Väter! regiere Du über die ganze Welt in deiner Herrlichkeit, und erhebe dich über die ganze Erde in deiner Majestät, und erscheine in der Pracht deiner erhabenen Macht Allen, die da wohnen auf dem Erdenrunde; damit jedes Geschöpf es erkenne, daß du es geschaffen, und jegliches Gebilde es inne werde, daß du es gebildet, und Alles, in dem ein Lebenshauch ist, spreche: Der Herr, der Gott Israels ist König, und seine Herrschaft waltet über Alles. (Um Sabbat: Unser Gott und Gott unserer Väter! nimm unsre Feier wohlgefällig auf.) Heilige uns durch deine Gebote und laß deine Lehre unser Antheil sein. Sättige uns aus der Fülle deiner Güte und erfreue uns deines Heiles. (Um Sabbat: Laß uns deines heiligen Sabbats in Liebe und Gnade theilhaftig werden, und es mögen an demselben ruhen, die deinen Namen heiligen,) und laß uns reines Herzens sein, damit wir dir in Wahrheit dienen. Denn du bist ein Gott der Wahrheit, und dein Wort ist wahrhaft und fest für immer. Gelobt seiest du, o Herr, König der ganzen Welt, der da hat geheiligt (den Sabbat und) Israel und den Tag der Erinnerung.

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב אתה עבודה
 לדביר ביתך ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל ברצון.
 ותהי לרצון תמיד עבודת ישראל עמך: ותחוינה עינינו
 בשוכה לציון ברחמים. ברוך אתה יי המחזיר שכנתו לציון:
 מודים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו
 לעולם ועד צור חיינו מגן ישענו. אתה הוא לדור ודור נודה
 לך ונספר תהלתך. על חיינו המסורים בידך ועל נשמותינו
 תפקודות לך. ועל נסיון שבכל יום עמנו ועל נפלאותיך
 וטובותיך שבכל יום עת ערב ובקר וצהרים. הטוב כי לא
 כלו רחמך והמרחם כי לא תמו חסדיך מעולם קוינו לך:
 ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלבנו תמיד לעולם ועד.
 וכתוב לחיים טובים כל בני ברייתך:

רצה יי אלהינו

Zeige gnädig dich, o Herr unser Gott, deinem Volk Israel und
 seinem Gebete; stelle den Dienst wieder her in deines Hauses innerstem
 Heiligthum, daß du Israels Feueropfer und sein Gebet wieder in Liebe
 aufnimmest und in Gnade, und möge der Gottesdienst deines Volkes
 Israel dir stets wohlgefällig sein. O, daß unsre Augen es schauen, wenn
 du in Barmherzigkeit wieder in Zion einziehst! Gelobt seiest du,
 o Herr, der einst seine Herrlichkeit wieder über Zion aufgehen läßt.

מודים אנחנו לך

Wir danken dir, der du der Herr unser Gott und der Gott unsrer
 Väter bist, immer und ewig. Du bist der Hort unseres Lebens, das
 Schild unseres Heils durch alle Zeiten. Wir danken dir und verkünden
 dein Lob für unser Leben, das in deine Hand gegeben ist, und für unsere
 Seelen, die dir anvertrauet sind, und für deine Wunder, die wir jeg-
 lichen Tag vor uns haben, und für das Wunderbare und Gute, das du
 zu jeder Zeit, des Abends und Morgens und Mittags uns erweistest.
 Denn dein Erbarmen, Allgütiger, hat kein Ende; deine Gnade, All-
 barmherziger, hört nie auf; wir hoffen immerdar auf dich.

Und für alles Dieses werde dein Name, unser König, gelobt
 und verherrlicht unaufhörlich, immer und ewig.

Bezeichne zum heilvollen Leben Alle, die deinem
 Bunde angehören!

וְכָל הַחַיִּים יִזְדְּרוּ סֶלָה וַיְהִלְלוּ אֶת־שִׁמְךָ בְּאֵמֶת הָאֵל יִשׁוּעַתָּנוּ
וַיַּעֲזְרֵתָנוּ סֶלָה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שִׁמְךָ וְלִךָ נָאֵה לְהוֹדוֹת:

שָׁלוֹם רַב עַל־יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ תְּשִׁים לְעַלְמֵי כִּי אַתָּה
הוּא מֶלֶךְ אֲדוֹן לְכָל־הַשָּׁלוֹם וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֶךְ
אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בְּשָׁלוֹמְךָ.

בְּסֵפֶר חַיִּים בְּרָכָה וְשָׁלוֹם וּפְרֻנְסָה טוֹבָה נִזְכָּר
וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְחַיִּים
טוֹבִים וְלְשָׁלוֹם. בְּרוּךְ אַתָּה יי עֹשֶׂה הַשָּׁלוֹם:

אֱלֹהֵי נְצוּר לְשׁוֹנֵי מָרַע וְשִׁפְתֵי מוֹדֵבֵר מִרְמָה וּלְמַקְלָלֵי נַפְשֵׁי
תְּדוּם. וְנַפְשֵׁי כְּעָפָר לְכָל תְּהִיָּה. פֶּתַח לְבִי בְּתוֹרָתֶךָ.
וּבְמִצּוֹתֶיךָ תִּרְדּוּף נַפְשֵׁי וְכָל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה. מִהֲרָה
תִּפְרַעַצְתָּם. וְקַלְקַל מִחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שִׁמְךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן
יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קִדְשֶׁתְךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן

וְכָל הַחַיִּים

Alles, was lebt, möge dir danken und deinen Namen in Wahrheit
preisen. Allmächtiger, der du unser Heil und unsere Hülfe bist. Selah!
Gelobt seiest du, o Herr, Allgütiger ist dein Name, und dir allein
geziemet Dank.

שָׁלוֹם רַב

Schenke Frieden in Fülle deinem Volke Israel für ewige Zeiten; denn du,
o König, bist der Herr alles Friedens. Möge es dir gefallen, dein Volk
Israel zu jeder Zeit und in jeder Stunde mit deinem Frieden zu segnen.

בְּסֵפֶר חַיִּים

Daß unser im Buche des Lebens, des Segens, des
Friedens und des gedeihlichen Erwerbes gedacht wer-
de, und wir und dein ganzes Volk, das Haus Israel,
zum Leben und Heil und zum Frieden verzeichnet wer-
den! Gelobt seiest du, o Herr, der Frieden gewährt.

אֱלֹהֵי נְצוּר

Mein Gott! bewahre meine Zunge vor Bösem, und meine Lippen, daß
sie nicht Falschheit reden. Laß meine Seele sich beruhigen Jenen gegenüber, die
mir fluchen, und mein innerstes Leben, als wäre es Staub, gegen Jegliches ge-
faßt sein. Öffne mein Herz für deine Lehre, damit meine Seele eifrig deinen
Geboten nachstrebe; das Vorhaben Aller, die da Böses sinnen wider mich, mö-
gest du bald vereiteln, und ihren Plan zerstören. O thue es um deines Namens
willen; thue es um deiner Rechte, thue es um deiner Heiligkeit, thue es um dei-

יחלצון ירדיך. הושיעה ימינה וענני: יהיו לרצון אמרי פי
והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי: עשה שלום במרומו
הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:
יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה בימינו
ותן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם וכשנים קדמוניות:
וערבה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים קדמוניות.

קריש תתקבל.

נצט אחר התפלה אומרים זון וקהל ויכלו.

ויכלו השמים והארץ וכל צבאם: ויכל אלהים ביום השביעי
מלאכתו אשר עשה וישבת ביום השביעי מכל מלאכתו אשר
עשה: ויברך אלהים את יום השביעי ויקדש אותו כי בו שבת
מכל מלאכתו אשר ברא אלהים לעשות:

זון

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי יצחק ואלהי
יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון קונה שמים וארץ:

ner Lehre willen, damit deine Lieblinge gerettet werden. Hilf mit deiner Rech-
ten, und erhöre mich. Mögen meines Mundes Worte dir wohlgefällig, und
meines Herzens Sinnen dir nahe sein, Herr, mein Gott und Erlöser! Der den
Frieden stiftet in seines Himmels Höhen, der möge auch uns und dem gesamm-
ten Israel den Frieden bringen; und antwortet darauf: Amen! —

יהי רצון

Möge es dir gefallen, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, daß das
Heiligthum bald und in unsern Tagen erbauet werde, und laß deine Lehre
unser Antheil sein. Dann wollen wir dort dir dienen in Gottesfurcht, wie in
der Vorzeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit. — und Jehudas und
Jerusalems Opfergabe wird dem Herrn wieder angenehm sein, wie in der Vor-
zeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit.

ויכלו

Und da waren vollendet der Himmel und die Erde und all ihr
Heer. So hatte Gott vollendet am siebenten Tag sein Werk, das er
gemacht; und er ruhte am siebenten Tage von all seinem Werke, das er
vollbracht; und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn; denn
an demselben hat er geruht von all seinem Werke, das er geschaffen und
vollendet. —

ברוך Gelobt seiest du, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, Gott
Abrahams, Gott Isaks und Gott Jakobs; du großer, allmächtiger
und furchtbarer Gott! allerhöchster Gott! Schöpfer des Himmels und
der Erde!

מִגֵּן אֲבוֹת בְּדָבָרוֹ מְחַיֶּה מֵתִים בְּמֵאֲמָרוֹ הַמֶּלֶךְ הַקָּדוֹשׁ. שְׂאִין
 כְּמוֹהוּ הַיְמִנִיחַ לְעַמּוֹ בְּיוֹם שֵׁשֶׁת קָדְשׁוֹ כִּי בָּם רָצָה לְהַנִּיחַ לָהֶם
 לְפָנָיו נֶעֱבֹד בְּיִרְאָה וְנִפְחַד וְנִוָּדָה לְשִׁמּוֹ בְּכָל-יוֹם תְּמִיד מֵעַן
 הַבְּרָכוֹת. אֵל הַהוֹדָאוֹת. אֲדוֹן הַשְּׁלוֹם. מְקַדֵּשׁ הַשַּׁבָּת וּמְבָרֵךְ
 שְׂבִיעֵי. וַיְמַנִּיחַ בְּקִדְשָׁהּ לְעַם מִדְּשָׁנֵי עֲנַג וְזָכַר לְמַעֲשֵׂהּ בְּרֵאשִׁית:
 מִן אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנּוּחֵנוּ וּכְוִי. קָדִישׁ תִּתְקַבֵּל. וּמִ"ט בְּמִוֶּה מִדְּלִיקָיִן.

קידוש ליל ראש השנה

עַל הַיַּיִן: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ | עַל הַלֶּחֶם: בְּ"א"י אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
 הָעוֹלָם בּוֹרֵא פְּרֵי הַגֶּפֶן: | הַמוֹצִיא לָהֶם מִן הָאָרֶץ:
 בְּרִידָה אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בְּנוֹ
 מִכָּל-עַם. וְרוֹמְמָנוּ מִכָּל-לְשׁוֹן וְקִדְשָׁנוּ בְּמִצּוֹתָיו.
 וְהִתֵּן לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת- (לְשַׁבַּת יוֹם הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאַתָּה)

מִגֵּן אֲבוֹת

Er, der ein Schild war den Vätern durch seine Verheißung, und der durch sein Wort die Todten belebt; heiliger König, dem Niemand gleicht, der seinem Volke Ruhe gönnt an seinem heiligen Sabbat-tage; denn aus Liebe zu ihnen hat er ihnen die Ruhe gegönnt. — Ihn laßt uns anbeten in Gottesfurcht und heiliger Scheu, seinen Namen loben jeglichen Tag, unaufhörlich nach dem Wesentlichen der festgesetzten Lobsprüche; ihn, den Allmächtigen, dem Alles dankt; den Herrn des Friedens, der den Sabbat geheiligt, den siebenten Tag gesegnet und seinem Volke in der Freudensfülle die heilige Ruhe gegönnt, zur Erinnerung an das Schöpfungswerk.

Segensspruch

am Abende des Neujahrsfestes.

(Segensspruch über Brod:)

Gelobt seiest du, Herr unser Gott,
 König der Welt! der das Brod
 aus der Erde hervorbringt.

(Segensspruch über Wein:)

Gelobt seiest du, Herr unser Gott,
 König der Welt! der die Frucht
 des Weinstocks hat geschaffen.

ברוך Gelobt seiest du, o Herr unser Gott, König der Welt, der uns erfo-
 ren aus allen Völkern, und uns erhoben über jegliche Nation, und
 uns geheiligt durch seine Gebote. Du hast in deiner Liebe o Herr,
 unser Gott, uns gegeben diesen (Am Sabbat: Sabbataq und diesen)

יוֹם הַזְכוֹרֹן הַזֶּה יוֹם (עֲבוֹרֹן) הַתְרוּעָה מִקְרָא קֹדֶשׁ. וְזָכַר
 לִיְצִיאַת מִצְרַיִם. כִּי בָנוּ בַחֲרָת וְאוֹתָנוּ קִדְשָׁתָךְ
 מִכָּל־הָעַמִּים. וְדִבַּרְךָ אֱמֶת וְקִיָּם לְעַד. בָּא יי מֶלֶךְ
 עַל כָּל־הָאָרֶץ מִקְדָּשׁ (הַשְּׁבִתָּה) יִשְׂרָאֵל וַיּוֹם הַזְכוֹרֹן:

כשקל ראש השנה כמולאי שנת חמרים צוה שתי צרכות הללו:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם בּוֹרֵא מְאוּרֵי הָאֵשׁ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הַמְבַדִּיל בֵּין קֹדֶשׁ לַחֹל בֵּין
 אֹר לַחֹשֶׁךְ בֵּין יִשְׂרָאֵל לְעַמִּים. בֵּין יוֹם הַשְּׁבִיעִי לַשְּׁשִׁתִּי וְיָמֵי
 הַמַּעֲשֶׂה. בֵּין קֹדֶשׁ שֶׁבֶת לְקֹדֶשׁת יוֹם טוֹב הַבְּדִלָתָ וְאֶת־יוֹם
 הַשְּׁבִיעִי מִשְׁשִׁת יָמֵי הַמַּעֲשֶׂה קֹדֶשׁת. הַבְּדִלָתָ וְקֹדֶשׁת אֵת עַמְּךָ
 יִשְׂרָאֵל בְּקֹדֶשׁתָּךְ: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְבַדִּיל בֵּין קֹדֶשׁ לְקֹדֶשׁ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
 שֶׁהַחַיִּי וְקִיָּמָנוּ וְהַגִּיעָנוּ לְזִמְן הַזֶּה:

Tage der Erinnerung, einen Tag (zum Andenken) des Posaunenschalls, zur heiligen Verkündigung, als Andenken an den Auszug aus Egypten, denn du hast uns erkoren und uns geheiligt aus allen (heidnischen) Völkern, und dein Wort ist wahrhaft und fest für immer; gelobt seiest du, o Herr, König der ganzen Welt, der da geheiligt (den Sabbat und) Israel und den Tag der Erinnerung.

(Beim Ausgang des Sabbat wird noch Folgendes gesagt:)

ברוך Gelobt seiest du, o Herr unser Gott, König der Welt!
 der da geschaffen des Feuers Licht.

ברוך - המבדיל בין קודש לחול

Gelobt seiest du, o Herr unser Gott, König der Welt! der da hat gesondert Heiliges vom Gemeinen, Licht von Finsterniß, Israel von den Völkern, den siebenten Tag von den sechs Werktagen. Auch des Sabbats Heiligkeit hast du von des Festes Heiligkeit gesondert, und den siebenten Tag vor den sechs Werktagen geheiligt; auch dein Volk Israel hast du abgesondert und geweiht in deiner Heiligkeit. Gelobt seiest du, o Herr, der da sondert Heiliges vom Heiligen.

ברוך - שהחינו

Gelobt seiest du, o Herr unser Gott, König der Welt! der uns hat am Leben und bei Gesundheit erhalten, und uns hat erreichen lassen diese Zeit.

עלינו לשבת לארון הכל. לתת גדלה ליוצר בראשית שלא עשנו כגוי
הארצות ולא שמנו כמשפחות האדמה. שלא שם חלקנו בהם וגורלנו ככל-
המתם: ואנחנו כורעים ומשפחיים ומודים לפני מלך מלכי המלכים הקדוש
ברוך הוא. שהוא נוטה שמים ויוסר ארץ. ומושב יקרו בשמים ממעל
ושכינת עזו בגבהי מרומים: הוא אלהינו אין עוד: אמת מלכנו אפס ולת:
כפתוב בתורתו וידעת היום והשבת אל לבבך. כי יי הוא האלהים בשמים
ממעל ועל הארץ מתחת אין עוד:

על כן נקוה לך יי אלהינו לראות מהרה בתפארת עזך. להעביר גלולים
מן הארץ. והאלילים פרות יברחון. לתקן עולם במלכות שדי. וכל בני בשר
יקראו בשמך להפנור אליך כל רשעי ארץ. יפירו וידעו פליו שבי חבל.
כילך תכרע כל ברך השבע כל לשון. לפניך יי אלהינו יכרעו ויפלו. ולכבוד
שמך יקר ופנו. ויקבלו כלם את עול מלכותך. ותמלוך עליהם מהרה לעולם
ועד. כי המלכות שלך היא. ולעולמי עד המלוך בכבוד. כפתוב בתורתך
יי ומלך לעולם ועד: ונאמר והיה יי למלך על כל הארץ. ביום ההוא יהיה
יי אחד ושמו אחד: קדיש יתום, ארון עולם.

אחרי התפלה מברכין את אלהי יום האסן:

לזכר: לשנה טובה תכתב ותחתם:

לכקבה: לשנה טובה תכתבי ותחתמי:

טהגין לטבול תפוח בדבש בסעודת ליל ראשון של ראש השנה אחר ברכת המזון ולברך עליו מקודם
בגרא פרי העץ, ואחר האכילה אומרים זה:

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שתחדש עלינו
שנה טובה ומתוקה:

(Am ersten Abend des Neujahrfestes ist es üblich, einen Apfel mit Honig bestrichen zu ge-
niesen; worauf Nachstehendes als sinnbildliche Anwendung gesagt wird:)

יהי רצון Möge es dein Wille sein, o Herr unser Gott und Gott un-
serer Väter, uns ein angenehmes, heilvolles Jahr zu verleihen.

• Die Übersetzung von עלינו siehe im Mussaph-Gebete dieses Theiles.

תפלת שחרית

ליום ראשון ושני של ראש השנה.

כשיכנס לב"ה הכניח יאמר:

* מה טבו אלהיך יעקב משכנתיהך ישראל: ואני
ברב חסדך אבא ביתך אשתחוה אל-היכל-
קדשך ביראתך: יי אהבתי מעון ביתך ומקום
משכן כבודך: ואני אשתחוה ואכרעה אברכה
לפניי עשי: ואני תפלת-לך ויי ערתי רצון
אלהים ברב-חסדך ענני באמת ישעה:

נקטה לר' שלמה בן גבירול. ב' תמועות ויחד וכו' תמועות.

שחר אבקשך. צירי ומשגבי אערוך לפניך. שחרי וגם-ערבי:
לפני גדלךך. אעמוד ואבהל פי-עינך תראה. כל-מחשבות לפני
מה-זה אשר יוכל. הלב והלשון לעשותימה כחי. רוחי בתוך קרבי:
הנה לך תיטב ומרת אנוש. על-כן אודך בעוד תהיה. נשמת אדם פי:

אני קראתיך כי תענני אל הט אונך לי שמע אמרתי: אני
בצדק אחזה פניך אשבועה בהקיץ תמונתך: ואני עליך
בטחתי יי אמרתי אלהי אתה: שמע קול תחנוני בשועי
אלהי בנשאי ידי אל דביר קדשך: יי אלהי שועתי אליך
ותרפאני: אליך יי אקרא ואל יי אתחנן: האירה פניך על
עבדך הושיעני בחסדך: כי לך יי הוחרתי אתה תענה אדני
אלהי: שמעה תפלתי יי ושועתי האזינה אל דמעותי אל
תחרש: שמע יי ורחמי יי הוה עוזר לי:

שיר המעלות לדוד. שמחתי באזמרים לי בית יי גלך:
שש אנכי על אמרתך כמוצא שלל רב: הקשיבה לקול שועי
מלכי ואלהי כי אליך אתפלל: יי בקר תשמע קולי בקר
אערה לך ואצפה: אני קראתיך כי תענני אל הט אונך לי
שמע אמרתי: רגלי עמדה במישור במקהלים אברך יי:

יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְיִתְדֵנוּ וְיִתְדֵי כָל תַּחֲנוּנֵינוּ וְיִתְדֵי כָל צָרֵינוּ וְיִתְדֵי כָל חַיֵּינוּ וְיִתְדֵי כָל מַצְטָרְכֵינוּ וְיִתְדֵי כָל מַצְטָרְכֵי עַמּוּנוּ וְיִתְדֵי כָל מַצְטָרְכֵי עוֹלָמוֹתָיִם.
 יְגַדֵּל אֱלֹהִים חַי וְיִשְׁתַּבַּח. נִמְצָא וְאִין עַתְּ אֵל-
 מְצִיאֹתוֹ: אֶחָד וְאִין יְחִיד בְּיַחֲדוֹ. נַעֲלָם וְגַם-אִין
 סוּף לְאַחַדוֹתָיו: אִין לוֹ דְמוּת הַגּוֹף וְאִינוּ גוֹף לֹא
 נַעֲרוֹד: אֵלָיו קִדְשָׁתוֹ: קִדְמוֹן לְכָל-דְּבָר אֲשֶׁר נִבְרָא.
 רֵאשׁוֹן וְאִין רֵאשִׁית לְרֵאשִׁיתוֹ: הֵנוּ אֲדוֹן עוֹלָם
 לְכָל-נוֹצֵר. יוֹרֵה גְדֻלָּתוֹ וּמַלְכוּתוֹ: שְׁפַע נְבוֹאָתוֹ
 נִתְּנוּ אֶל-אֲנָשֵׁי סִגְלָתוֹ וְתַפְאֲרוֹתוֹ: לֹא קָם בְּיִשְׂרָאֵל
 כְּמֹשֶׁה עוֹד. נְבִיא וּמְבִיט אֶת-תְּמוּנָתוֹ: תּוֹרַת אֱמֶת
 נָתַן לְעַמּוֹ אֵל. עַל-יַד נְבִיאָו נֶאֱמַן בֵּיתוֹ: לֹא יִחַלֵּיק
 הָאֵל וְלֹא יִמִּיר דָּתוֹ. לְעוֹלָמִים לְזוּלָתוֹ: צוּפֵה וְיוֹדֵעַ
 סְתָרֵינוּ. מְבִיט לְסוּף דְּבָר בְּקִדְמָתוֹ: גּוֹמֵל לְאִישׁ

יגדל אלהים חי 1)

Gepriesen werde die Größe des lebendigen Gottes, verkündet werde sein Ruhm. Er ist immer, und sein Dasein faßt keine Zeit. Einzig ist er, und es giebt keinen Einzigen, wie er in seiner Einheit. Verborgten ist er dem Auge, und seine Einheit hat kein Ende. Er hat nicht leibliche Gestalt, hat auch sonst nichts Leibliches an sich; für seine Heiligkeit haben wir keinen Maßstab. Er war, ehe noch eines der Dinge erschaffen war; er ist der Erste; für sein ursprüngliches Dasein giebt es keinen Anfang. Er ist Herr der Welt, in jeglichem Geschöpfe zeigt er seine Größe und Herrschaft. Die Seherkraft, die ihm entstrahlt, theilte er den Männern mit, die er als Lieblinge zu seinem Ruhme sich auserkoren. Moses gleich stand kein Prophet mehr in Israel auf, der wie er der Gottheit Abglanz geschauet hätte. Der Wahrheit Lehre gab der Allmächtige seinem Volke durch seinen Propheten, den bewährt er gefunden in seinem Hause. Nimmer wechselt der Herr mit seinem Gesetze; in Ewigkeit nicht tauscht er es für ein anderes um. Er durchschauet und weiß was uns geheim ist, und des Dinges Ende erkennt er bei seinem Anfange gleich. Er vergilt dem

1) Dieses Gebet enthält die dreizehn Glaubensartikel der Israeliten, die Rabbi Moses bar Maimon im zwölften Jahrhundert feststellte.

חֶסֶד כְּמַפְעָלוֹ. יִתֵּן לְרַשְׁעָרַע כְּרִשְׁעָתוֹ: יִשְׁלַח לְקַץ
 יָמָיו מְשִׁיחָנוּ. לְפָדוֹת מִחַבֵּי קֶץ יִשְׁוּעָתוֹ: מֵתִים
 יַחֲיֶה אֵל בְּרַב חֶסְדּוֹ. בְּרוּךְ עַד־יָעַר שֵׁם הַהִלָּתוֹ:

שיר מורכב מיתד וב' חנועות ויתד וב' חנועות גדלת וכן בסוגר.

אֲדוֹן עוֹלָם אֲשֶׁר מָלַךְ. בְּטָרֶם כָּל־יְצִיר נִבְרָא:
 לַעֲת נַעֲשֶׂה בְּחַפְצוֹ כֹּל. אֲזִי מָלַךְ שָׁמוֹ נִקְרָא:
 וְאַחֲרֵי כִכְלוֹת הַכֹּל. לְבָדוֹ יִמְלֹךְ נִוְרָא: וְהוּא הָיָה
 וְהוּא הוֹה. וְהוּא יְהִיָּה בְּתַפְאָרָה: וְהוּא אֶחָד וְאִין
 שְׁנַי. לְהַמְשִׁיל לוֹ לְהַחֲבִירָה: בְּלִי רֵאשִׁית בְּלִי
 תְּכֵלִית. וְלוֹ הָעֵז וְהַמְשָׁרָה: וְהוּא אֵלִי וְחִי גְאֵלִי.
 וְצִוֵּר חֲבֵלִי בְּעֵת צָרָה: וְהוּא גְסִי וּמְנוּס לִי. מְנַת
 כּוֹסֵי בַיּוֹם אֶקְרָא: בְּיָדוֹ אֶפְקִיד רוּחִי. בְּעֵת אִישׁוֹ
 וְאַעֲיָרָה: וְעַם־רוּחִי גְוִיָּתִי. יְיָ לִי וְלֹא אִוְרָא:

Frommen nach seinem Thun, lohnt dem sündigen Frevler nach seinem Frevel. Er wird uns einst am Ende der Tage seinen Gesalbten senden, um zu erlösen, die des heilbringenden Zieles harren. Einst wird der Allmächtige in der Fülle seiner Gnade die Todten zum neuen Leben erwecken. Gepriesen sei sein ruhmvoller Name in Ewigkeit.

אֲדוֹן עוֹלָם

Der Herr der Welt, der hat regiert, ehe noch ein Geschöpf geschaffen war. Zur Zeit, als durch seinen Willen das All entstand, da wurde sein Name Welten-König genannt. Und wenn das All zu Ende geht, er allein, den alles fürchtet, wird ewig regieren. Er war, er ist und wird in Herrlichkeit immer sein. Er ist einzig, und kein zweiter ist, der ihm gleicht, und sich ihm gesellen kann. Er ist ohne Anfang, er ist ohne Ende, sein ist die Macht und die Herrschaft. Er ist mein Gott und mein ewig lebender Erlöser; der Fels, zum Antheil mir beschieden, zur Zeit der Noth. Er ist mein Panier und Zuflucht mir; der Kelch meines Heiles, wenn ich zu ihm rufe. In seine Hand empfehle ich meinen Geist, ob ich schlafe oder wache; und mit meinem Geiste auch meinen Leib. Gott ist mit mir und ich fürchte nichts.

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
 קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַל נְטִילַת יָדַיִם:
 בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר יָצַר אֶת-
 הָאָדָם בְּחִכְמָה וּבְרָא בּוֹ נְקָבִים נְקָבִים חֲלוּלִים
 חֲלוּלִים גְּלוּי וַיְדוּעַ לִפְנֵי כִסֵּא כְבוֹדְךָ שָׂאֵם יִפְתַּח
 אֶחָד מֵהֵם אוֹ יִסְתֵּם אֶחָד מֵהֵם אִי אֶפְשֶׁר לְהִתְקַיֵּם
 וּלְעֲמוֹד לִפְנֶיךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ רֹפֵא כָּל-בָּשָׂר
 וּמַפְּלִיא לַעֲשׂוֹת:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
 קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לַעֲשׂוֹק בְּדַבְּרֵי תוֹרָה:
 וְהִעֲרַבְנָא יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת-דְּבָרֵי תוֹרָתְךָ בְּפִינוּ
 וּבְפִיּוֹת עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְנִהְיֶה אֲנַחְנוּ וְצִאֲצָאֵינוּ

ברוך — נטילת ידים

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der uns geheiligt hat durch seine Gebote und uns die Reinigung der Hände geboten hat.

ברוך — אשר יצר

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der den Menschen mit Weisheit gebildet und ihn mit Öffnungen und Höhlungen versehen hat. Vor dem Throne deiner Herrlichkeit ist offenbar und bekannt, daß, wenn eine von ihnen sich weiter öffnete, oder eine von ihnen sich schloße, man nimmer vor dir am Leben sich erhalten, und bestehen könnte. Gelobt seiest du, o Herr, der da heilet alles Fleisch, und immerwährend Wunder thut.

ברוך — לעשוק בדברי תורה

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der uns geheiligt hat durch seine Gebote, und die Beschäftigung mit den Worten der Lehre uns geboten.

והערב נא

Laß doch, Herr unser Gott, die Worte deiner Lehre lieblich erklingen aus unserem Munde und aus dem Munde deines Volkes, des Hauses Israel, damit wir und unsere Nachkömmlinge und die Nach-

וְצִאֲנֵאֵי עִמָּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל כְּלָנּוּ יוֹדְעֵי שְׁמֶךָ וְלוֹמְרֵי
תוֹרָתְךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְּלַמֵּד תוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מְלַקְּהֶעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בָּנוּ מִכָּל־
הָעַמִּים וְנָתַן לָנוּ אֶת־תּוֹרָתוֹ בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ נוֹתֵן הַתּוֹרָה:

יְבָרֶכְךָ יְיָ וַיְשַׁמְרֶךָ: יָאֵר יְיָ וּפָנָיו אֵלֶיךָ וַיַּחֲנֶנְךָ: יִשְׂא
יְיָ וּפָנָיו אֵלֶיךָ וַיִּשֶׁם לְךָ שְׁלוֹם: אֱלֹהֵי דְבָרִים שְׂאִין לָהֶם
שִׁיעוֹר הַפָּאָה וְהַבְּכוּרִים וְהַרְאִיוֹן וְגַמְלוֹת חֲסָדִים
וְתַלְמוּד תּוֹרָה: אֱלֹהֵי דְבָרִים שְׂאֵדָם אֹכֵל פְּרוֹתֵיהֶם
בְּעוֹלָם הַזֶּה וְהַקָּרוֹן קִיּוּמָת לְעוֹלָם הַבָּא: וְאֵלֹהֵי כַבּוּד
אָב וָאִם וְגַמְלוֹת חֲסָדִים וְהַשְׁכָּמַת בֵּית הַמִּדְרָשׁ
שַׁחֲרִית וְעַרְבִית וְהַכְּנָסַת אֲרָחִים וּבִקּוּר חוֹלִים

fömmlinge deines Volkes, des Hauses Israel, sämtlich deinen Na-
men erkennen, und deiner Lehre eifrig beflissen seien. Gelobt seiest du,
Herr, der seinem Volke Israel das Gesetz geoffenbaret.

ברוך — אשר ברוך

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der aus
allen (heidnischen) Völkern uns hat erwählt und sein Gesetz uns hat
gegeben. Gelobt seiest du, o Herr, der uns das Gesetz hat gegeben.

יברוך

Der Herr segne dich und behüte dich, der Herr lasse dir leuchten
sein Antlitz und sei dir gnädig. Der Herr wende dir sein Antlitz zu und
gebe dir den Frieden.— »Das sind die Dinge, die kein gesetzliches Maß
haben: die Peah ¹⁾, die Erstlingsgaben, das mit dem dreimaligen Er-
scheinen zu Jerusalem (an den drei Festtagen) verbundene Opfer, die
Mildthätigkeit und das Forschen im Gesetze. Das sind die Dinge, deren
Früchte der Mensch in diesem Leben genießt, und deren Stammgut
stehen bleibt für das künftige Leben; sie sind folgende: die Ehrerbie-
tung vor Vater und Mutter, die Mildthätigkeit, der Eifer, mit dem
wir des Morgens und des Abends in das Lehr- und Andachts-
haus gehen, die Gastfreundlichkeit, die Krankenpflege, die Ausstattung

1) Das ist der Winkel des Ackers, den der Landmann bei der Ernte den Armen über-
lassen mußte, (3. B. W. 19. 10: 23. 22).

וְהַכְנִסְתָּ כְּלָה וְהַלְוִיתָהּ מִתּוֹ עֵינֵי תְּפִלָּהּ וְהַבְּאֵת שְׁלוֹם
 בֵּין אָדָם לְחֵבְרוֹ וְתִלְמוּד תּוֹרָה כְּנֶגֶד כָּלֶם:
 אֱלֹהֵי. נִשְׁמָה שְׁנַתָּת בִּי טַהוֹרָה הִיא אֲתָה בְּרֵאתָהּ
 אֲתָה יִצְרָתָהּ אֲתָה נִפְחָתָהּ בִּי וְאֲתָה מְשַׁמְרָהּ
 בְּקַרְבִּי וְאֲתָה עֲתִיד לְטַלָּהּ מִמֶּנִּי וְלִהְיוֹתָהּ בִּי
 לְעֲתִיד לָבֵא: כָּל־זֶמֶן שֶׁהַנְּשָׁמָה בְּקַרְבִּי מוֹדָה אֲנִי
 לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי רַבּוֹן כָּל־הַמַּעֲשִׂים
 אֲדוֹן כָּל־הַנְּשָׁמוֹת. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּחַזֵּיר נְשָׁמוֹת
 לְפָנֶיךָ מֵתִים:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר נָתַן
 לְשִׁכּוֹי בִּינָה לְהִבְחִין בֵּין יוֹם וּבֵין לַיְלָה:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שְׁלֹא עָשִׂנִי נְכָרִי:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שְׁלֹא עָשִׂנִי עֶבֶד:

der Bräute, die Begleitung des Verstorbenen zu Grabe, die Andacht
 beim Gebete, das Friedentiften zwischen dem Einen und dem Andern;
 doch das Forschen im Geseze geht über Alles:»

אלהי

Mein Gott! die Seele, die du mir gegeben hast, ist rein; du
 hast sie erschaffen, du hast sie gebildet und mir eingehaucht; und
 du bewahrst sie auch in mir und wirst sie einst von mir nehmen, aber sie
 mir auch wenn die Zeit kommen wird, zurückgeben. So lange die Seele
 in mir lebt, will ich dir danken, o Herr, mein Gott und Gott meiner
 Väter, du Meister aller Werke und Herr aller Seelen! Gelobt seiest
 du, o Herr, der wiedergiebt den todtten Leibern ihre Seelen.

ברוך

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der dem Hahne
 die Einsicht verleiht, um zu unterscheiden zwischen Tag und
 Nacht.

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der mich nicht
 zum Heiden hat werden lassen.

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der mich nicht
 zum Sklaven hat werden lassen.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הָעוֹלָם שֶׁעָשִׂנוּ כְּרָצוֹנוֹ:	סגסג חוננות	בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שְׁלֵא עָשִׂנוּ אִשָּׁה:
--	----------------	---

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם פּוֹקֵחַ עֵוְרִים:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם מַלְבִּישׁ עֵרְמִים:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם מַתִּיר אֲסוּרִים:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם זוֹקֵף כְּפוּפִים:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם רוֹקֵעַ הָאָרֶץ עַל-הַמַּיִם:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שֶׁעָשָׂה לִי כָּל-צָרָכִי:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר הִכִּין מִצְעָדֵי-גִבּוֹר:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אוֹזֵר יִשְׂרָאֵל בְּגִבּוֹרָה:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם עוֹמֵר יִשְׂרָאֵל בְּתַפְאָרָה:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הַנוֹתֵן לַיָּעֵף כַּח:

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der mich nicht zum Weibe erschaffen.	(Frauenzimmer sagen dieses:) Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der mich nach seinem Willen erschaffen hat.
---	--

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der die Blinden sehend macht.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der die Entblößten kleidet.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der die Gefesselten befreit.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der die Gebeugten aufrichtet.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der die Erde wölbet über die Wasser.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der meines Lebens Bedarf mir gewährt.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der des Menschen Schritte leitet.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der Israel mit Kraft ausrüstet.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der Israel mit Ruhme krönet.
 Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der dem Müden neue Kraft verleihet.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הַמַּעֲבִיר שָׁנָה מֵעֵינַי
וְתַנּוּמָה מֵעַפְעָפִי:

וַיְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
שֶׁתִּרְגִּילֵנוּ בְּתוֹרָתְךָ וּדְבַקְנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְאֵל תִּבְיָאֵנוּ
לֹא לִידֵי חֶטָּא וְלֹא לִידֵי עֲבָרָה וְעוֹן וְלֹא לִידֵי נִסְיוֹן
וְלֹא לִידֵי בְּזוּז וְאֵל תִּשְׁלַט בְּנוּ יִצְרָהֶרֶע וְהִרְחִיקְנוּ
מֵאָדָם רָע וּמִחֶבֶר רָע וּדְבַקְנוּ בְּיִצְרָה טוֹב וּבְמַעֲשֵׂים
טוֹבִים וְכוּף אֶת־יִצְרָנוּ לְהִשְׁתַּעֲבֹד לָךְ וְתַנְנוּ הַיּוֹם
וּבְכָל־יּוֹם לְחֵן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינַי
כָּל־רֹאֵינוּ וְתַגְמְלֵנוּ חֲסָדִים טוֹבִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי
גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי שֶׁתִּצְוִילֵנִי
הַיּוֹם וּבְכָל־יּוֹם מֵעוֹי פְּנִים וּמַעֲזוֹת פְּנִים מֵאָדָם רָע

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der den Schlaf
von meinen Augen, und den Schlummer von meinen Augen-
lidern scheucht.

וַיְהִי רָצוֹן

So möge es denn dein Wille sein, Herr unser Gott und Gott
unserer Väter, uns zu deiner Lehre anzuleiten. Laß uns fest halten
an deinen Geboten, laß uns nie der Macht der Sünde, nie der Über-
tretung und der Schuld heimfallen; bringe uns auch nicht in Versuchung
und in Schmach. Laß die sündhafte Neigung nie über uns Gewalt ge-
winnen, und halte uns fern von schlechten Menschen und schlechter Ge-
sellschaft. Laß uns fest halten an guter Gesinnung und frommen Wer-
ken, beuge unsern Herzenstrieb, damit wir uns dir unterwerfen. Laß
uns heute und alle Tage, Liebe, Gnade und Erbarmen finden in deinen
Augen und in den Augen Aller, die uns sehen, und laß über uns fer-
ner deine wohlthuende Gnade walten. Gelobt seiest du, o Herr! der
seine wohlthuende Gnade erweist seinem Volke Israel.

יְהִי רָצוֹן

Möge es dein Wille sein, Herr mein Gott und Gott meiner Väter,
mich heute und alle Tage zu bewahren vor Unverschämten und ihrer
Frechheit, vor schlechten Menschen und schlechten Gesellen, vor

וּמַחְבֵּר רָע וּמִשְׁכֵּן רָע וּמִפְּגַע רָע וּמִשְׁטָן הַמְּשַׁחֵת
 מִדִּין קָשָׁה וּמִבְּעַל דִּין קָשָׁה בֵּין שְׂהוּא בֶן-בְּרִית
 וּבֵין שְׂאִינוּ בֶן-בְּרִית:

לְעוֹלָם יִהְיֶה אָדָם יִרְאֵה שָׁמַיִם בְּסֶתֶר. וּמוֹדָה
 עַל-הָאֵמֶת וְדוֹכֵר אֵמֶת בְּלִבּוֹ וַיִּשְׁכֵּם וַיֹּאמֶר:

רְבוּז כָּל-הָעוֹלָמִים לֹא עַל צַד קוֹתִינוּ אֲנַחְנוּ מִפִּילִים
 תַּחְנוּנֵינוּ לְפָנֶיךָ כִּי עַל רַחֲמֶיךָ הַרְבִּים. מָה אֲנַחְנוּ
 מָה תַּיִנוּ מָה חֲסִדְנוּ מִה-צַד קוֹתִינוּ מִה-יְשׁוּעַתְנוּ
 מִה-כַּחְנוּ מִה-גְּבוּרַתְנוּ מִה-נְאֻמַּר לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ
 וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ הֲלֹא כָּל-הַגְּבוּרִים כְּאִין לְפָנֶיךָ וְאֲנִשִּׁי
 הַשֵּׁם כֹּלָּא הָיוּ וְחַכְמִים כְּבָלִי מִדַּע וְנְבוֹנִים כְּבָלִי
 הַשֶּׁבֶל כִּי רֹב מַעֲשֵׂיהֶם תִּהְיוּ וַיְמִי תִּיְהִי הַבֵּל לְפָנֶיךָ.
 וּמוֹתֵר הָאָדָם מִן הַבְּהֵמָה אֵין כִּי הַכֹּל הַבֵּל:

einem bösen Nachbar, vor feindlichem Verhängniß und verderblichem
 Verführer, vor einem harten Gericht und einem harten Gegner, er
 sei unseres Bundes oder nicht.

לעולם

Es sei der Mensch zu jeder Zeit gottesfürchtig, auch im Verborgenen;
 er möge die Wahrheit bekennen, die Wahrheit sprechen, wie er sie
 im Herzen hegt, und des Morgens beim Aufstehen beten:

רבון כל העולמים

Herr aller Welten! nicht ob unseren eignen Verdiensten bringen
 wir unser Gebet vor dich, sondern nur auf deine große Barmherzigkeit
 vertrauend. Was sind wir? was ist unser Leben? was unsere Güte?
 was unsere Verdienste? was unser Heil? was unsere Kraft? und was
 unsere Stärke? was könnten wir vor dir, Herr unser Gott und Gott
 unserer Väter, vorbringen? sind doch alle Helden ein Nichts vor dir,
 und die berühmten Männer, als wären sie nie da gewesen, und die
 Weisen, als wären sie unwissend und die Verständigen ohne Verstand.
 Ist doch der größte Theil ihres Treibens vergeblich, und die Lage
 ihres Lebens vergänglich vor dir; und der Vorzug des Menschen vor
 dem Thiere ist nichts, denn Alles ist ja eitel.

אָבֵל אֲנַחְנוּ עִמָּךְ בְּנֵי בְרִיתְךָ . בְּנֵי אַבְרָהָם אֱהָבָה
 שְׁנֵי שְׁבַעֲתָ לֹו בְּהַר הַמֹּרִיָּה . זָרַע יִצְחָק יַחֲדוּ שְׁנַעֲקֹד
 עַל גֵּב הַמִּזְבֵּחַ . עֲדַת יַעֲקֹב בְּנֶה בְּכוֹרָה . שְׁמֵאֱהָבָתְךָ
 שְׂאֵהֲבַת אוֹתוֹ וּמִשְׁמַחְתְּךָ שִׁשְׂמַחְתָּ בּוֹ קָרְאֵת אֶת־
 שְׁמוֹ יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׂרוּן :

לְפִיכָךְ אֲנַחְנוּ חַיִּיבִים לְהוֹדוֹת לָךְ וּלְשַׁבַּחְךָ וּלְפָאֵרְךָ
 וּלְבָרֵךְךָ וּלְקַדְּשׁ וּלְתַתּוֹת שְׁבַח וְהוֹדָיָה לְשִׁמְךָ : אֲשֶׁר־יְנוּ
 מוֹדֵי־טוֹב חֲלִקְנוּ וּמַה־נְּעִים גּוֹרְלֵנוּ וּמַה־יִּפְה
 יִרְשָׁתֵנוּ . אֲשֶׁר־יְנוּ שְׂאֲנַחְנוּ מִשְׁפִּימִים וּמַעֲרִיבִים
 עָרַב וּבָקֵר וְאֹמְרִים פְּעַמִּים בְּכָל־יּוֹם :

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד :

בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מְלֻכּוֹתֵי לְעוֹלָם וָעֶד :

אבל אנחנו עמך

Doch sind wir dein Volk, die Kinder deines Bundes, die Nachkommen Abrahams, die du ihm auf dem Berge Moria zugeschworen hast, weil er mit Liebe dir ergeben war; die Nachkommen Isak's, seines einzigen Sohnes, der auf dem Opferaltare schon gebunden lag; die Gemeinde Jakob's, deines erstgeborenen Sohnes, den du, weil du ihn innig liebtest, und deine Freude an ihm hattest, Israel und Jeschurun nanntest ¹⁾).

לפיכך אנהנו חיבים

Darum sind wir auch verpflichtet, dir zu danken, dein Lob und deinen Ruhm zu verkünden, deinen Namen zu preisen und zu heiligen, und Lob und Anerkennung ihm zu verschaffen. Wohl uns, wie herrlich ist unser Antheil! Wie lieblich unser Loos, und wie schön das uns geordnete Erbe! wohl uns, die wir jeglichen Tag zweimal, des Morgens und des Abends laut verkünden:

שמע ישראל

»Höre Israel! der Ewige, unser Gott, ist ein einziges ewiges Wesen!«

ברוך שם כבוד

Gelobt sei sein Name, verherrlicht sein Reich immer und ewig.

¹⁾ Ein Eigennamen für Israel; nach Gesenius ein Diminutivum von יִשְׂרָאֵל, oder von יִשָּׂר abgeleitet.

אַתָּה הוּא עַד שְׁלֹא נִבְרָא הָעוֹלָם אַתָּה הוּא מִשְׁנִבְרָא הָעוֹלָם.
 אַתָּה הוּא בְּעוֹלָם הַזֶּה וְאַתָּה הוּא לְעוֹלָם הַבָּא. קִדַּשׁ אֶת־שִׁמְךָ
 עַל מִקְדְּשֵׁי שִׁמְךָ: וְקִדַּשׁ אֶת־שִׁמְךָ בְּעוֹלָמְךָ. וְכִישׁוּעָתְךָ
 פְּרִים וְתַגְבִּיהַ קְרַנְנוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מִקְדַּשׁ אֶת־שִׁמְךָ בְּרַבִּים:
 אַתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ. וּבַשָּׁמַיִם
 הַשָּׁמַיִם הָעֲלִיּוֹנִים. אֵמֶת אַתָּה הוּא רֵאשׁוֹן וְאַתָּה
 הוּא אַחֲרוֹן. וּמִבְּלַעֲדֶיךָ אֵין אֱלֹהִים. קִבֵּץ קוֹיָךְ
 מֵאַרְבַּע כַּנְפוֹת הָאָרֶץ. וּפִירוֹ וַיִּדְעוּ כָּל־בְּאֵי עוֹלָם.
 כִּי אַתָּה־הוּא הָאֱלֹהִים לְבִדְךָ לְכֹל מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ.
 אַתָּה עָשִׂיתָ אֶת־הַשָּׁמַיִם וְאֶת־הָאָרֶץ. אֶת־הַיָּם
 וְאֶת כָּל־אֲשֶׁר בָּם. וּמִי בְּכָל־מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ. בְּעֲלִיּוֹנִים
 אֹז בַּתְּחִלּוֹת. שִׁיאֲמַר לְךָ מִה־תַּעֲשֶׂה. אָבִינוּ
 שְׁבַשָּׁמַיִם עָשָׂה עִמָּנוּ חֶסֶד בְּעִבּוֹר שִׁמְךָ הַגָּדוֹל
 שֶׁנִּקְרָא עָלֵינוּ. וְקִיַּם־לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ מִה־שְׂכַת־טוֹב.

אֱתָה הוּא

Du warst derselbe, ehe noch die Welt erschaffen war; du bist
 derselbe noch jetzt, da die Welt erschaffen ist; du bist derselbe in
 diesem Leben, und wirst derselbe sein im künftigen Leben. Heilige
 deinen Namen an denen, die ihn als heilig verkünden; verherrliche
 deinen Namen in deiner Welt, und durch deine Hülfe möge uns herrlich-
 ches und großes Heil werden. Gelobt seiest du, o Herr, der du deinen
 Namen öffentlich verherrlichst.

אַתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ

Du, Herr unser Gott, bist derselbe im Himmel und auf Erden,
 auch in der Himmel höchsten Himmeln. Fürwahr, du bist der Erste,
 du bist auch der Letzte, außer dir ist kein Gott. Bringe wieder zusam-
 men die auf dich hoffen aus allen vier Enden der Erde; mögen die kom-
 menden Geschlechter erkennen und einsehen, daß du allein Gott bist
 über alle Reiche der Erde. Du hast den Himmel und die Erde geschaffen,
 das Meer und Alles, was darin ist; und welches unter allen deinen
 Geschöpfen, von den höhern und den niedern, darf dir sagen: was
 thust du? Unser Vater im Himmel! erweise Gnade uns um deines gro-

בְּעֵת הַהִיא אָבִיא אֶתְכֶם . וּבְעֵת קִבְּצִי אֶתְכֶם . כִּי־
 אֶתֶן אֶתְכֶם לְשֵׁם וּלְתַהֲלָה בְּכָל עַמֵּי הָאָרֶץ . שְׁוֹבֵי
 אֶת־שְׁבוּתֵיכֶם לְעֵינֵיכֶם אָמַר יי׃

^{שמות ל} וַיִּדְבֹר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: וַעֲשִׂיתָ כִּיֹּר נְחֹשֶׁת וּכְנֹנִיחַ שֶׁת־
 לְרַחֲצָהּ וּנְתַתָּה אֹתוֹ בֵּין־אֹהֶל מוֹעֵד וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ וּנְתַתָּ שָׁמָּה
 מֵיִם: וּרְחֲצוּ אֶת־יְדֵיכֶם וּבָנָיו מִמֵּנו אֶת־יְדֵיכֶם וְאֶת־רַגְלֵיכֶם:
 בְּבֹאֲם אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד יִרְחֲצוּ מֵיִם וְלֹא יָמָתוּ אִם כִּגֹּשְׁתֶּם אֶל־
 הַמִּזְבֵּחַ לְשֶׁרֶת לְהִקְטִיר אִשָּׁה לַיהוָה: וּרְחֲצוּ יְדֵיכֶם וּרַגְלֵיכֶם
 וְלֹא יָמָתוּ וְהִיָּתָה לָהֶם חֻק־עוֹלָם לֹא וְלִזְרָעוֹ לְדֹרֹתָם:

וְלִבֶּשׂ הַכֹּהֵן מִדּוֹ כֹּד וּמִכְנָסִי־כֹד יִלְבֹּשׂ עַל־כַּשְׂרוֹ וְהָרִים אֶת־
 הַדֶּשֶׁן אֲשֶׁר תֹּאכַל הָאֵשׁ אֶת־הָעֵלָה עַל־הַמִּזְבֵּחַ וּשְׂמֹנוֹ אֶצֶל

Ben Namens Willen, der an uns genannt wird, und erfülle an uns, Herr unser Gott, was geschrieben steht: »Einst zu jener Zeit bringe ich euch wieder zusammen; und zu jener Zeit, wenn ich euch wieder vereinigt, und eure Gefangenen wieder vor euren eigenen Augen zurückgeführt haben werde, dann verschaffe ich euch unter allen Völkern der Erde Namen und Ruhm; so spricht der Herr!«

וידבר

Der Ewige sprach zu Moses, wie folgt: Du sollst auch ein kupfernes Becken machen, und ein kupfernes Gestell dazu, zum Waschen, dieses sollst du setzen zwischen das Stiftzelt und den Opferaltar, und sollst Wasser hinein thun. Darin sollen sich Aaron und seine Söhne Hände und Füße waschen. Wenn sie hinein gehen in das Stiftzelt sollen sie sich waschen, damit sie nicht umkommen, oder wenn sie zum Opferaltar hintreten, ihr Amt zu verrichten, dem Ewigen zu Ehren ein Brandopfer in Rauch aufgehen zu lassen. So sollen sie sich Hände und Füße waschen, und nicht umkommen. Dieses soll ihnen ein ewiges Gesetz sein, ihm und seinem Samen, bei ihren Nachkommen.

ולבש הכהן

Der Priester soll alsdann des Morgens sein leinenes Kleid anziehen, und leinene Beinkleider an seinen bloßen Leib anlegen, die Asche wegnehmen, in welcher das Feuer auf dem Altar das Brandopfer verzehrt hat, und sie neben den Altar hinlegen. Er ziehe aber diese

הַמִּזְבֵּחַ: וּפָשַׁט אֶת־בְּגָדָיו וּלְבַשׁ בְּגָדִים אֲחֵרִים וְהוֹצִיא אֶת־
הַדָּשֵׁן אֶל־מִחוּץ לַמִּחֲנֶה אֶל־מְקוֹם טְהוֹר:

^{נחזכר כ"ח}
וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: צֹו אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ
אֲלֵהֶם אֶת־קֶרְבְּנֵי לַחֲמֵי לְאִשֵּׁי רִיחַ נִיחַחֵי תִשְׁמְרוּ לְהַקְרִיב
לִי בְמוֹעֵדוֹ: וְאָמַרְתָּ לָהֶם זֶה הָאִשָּׁה אֲשֶׁר תִּקְרִיבוּ לַיהוָה
כְּבָשִׂים בְּנֵי־שָׁנָה תְּמִימִם שְׁנַיִם לַיּוֹם עֲלֶה תְּמִיד: אֶת־הַכֶּבֶשׂ
אֶחָד תַּעֲשֶׂה בַבֶּקֶר וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין הָעֶרְבָיִם:
וְעֲשִׂירֵית הָאֵיפָה סֶלֶת לַמִּנְחָה בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן כֶּתִיב רְבִיעֵת
הַחֵיִן: עֲלֵת תְּמִיד תַּעֲשֶׂה בַחֵר סִינִי לְרִיחַ נִיחַחֵי אִשָּׁה לַיהוָה:
וְנִסְכּוֹ רְבִיעֵת הַחֵיִן לַכֶּבֶשׂ הָאֶחָד בַּקֹּדֶשׁ הַסֵּךְ נִסְךְ שֶׁכֶר
לַיהוָה: וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין הָעֶרְבָיִם כַּמִּנְחָה
הַבֶּקֶר וְכַנְסֻכּוֹ תַעֲשֶׂה אִשָּׁה רִיחַ נִיחַחֵי לַיהוָה:

^{ויקרא ט' כ"ח}
וְשָׁחַט אֹתוֹ עַל יְרֵךְ הַמִּזְבֵּחַ צָפֹנָה לְפָנֵי יְהוָה וּזְרָקוּ
בְּנֵי אֶהֱרָן הַכֹּהֲנִים אֶת־דָּמּוֹ עַל־הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב:

Kleider aus, und lege andere an, wenn er die Asche aus dem Lager hinaus bringt, an einen reinen Ort.

Der Ewige redete mit Moses, und sprach: Gebiete den Kindern Israels, und sprich zu ihnen: mein Opfer, nämlich meine Speise, die mein Feuer verzehrt, mir zum angenehmen Geruche, müßt ihr sorgfältig sein, jedes zu seiner Zeit darzubringen. Sage ihnen also, dieses ist das Feueropfer, das ihr dem Ewigen zu bringen habt: einjährige Lämmer ohne Leibesfehler, jeden Tag zwei, zum Brandopfer, und dieses beständig. Das eine Lamm bringst du des Morgens, und das andere zwischen beiden Abenden. Dazu ein Zehnthheil Epha feinen Mehls zum Mehlopfer, eingerührt mit einem Viertel Hin gestoßenen Baumöls. Das tägliche Opfer, wie es bereits am Berge Sinai gebracht, und dem Ewigen zu Ehren, zum angenehmen Geruch, vom Feuer verzehrt ward. Zu jedem Lamm gehört ein Viertel Hin Trankopfer. Auf das Heilige soll der unvermischte Opferwein, dem Ewigen zu Ehren, ausgegossen werden. Das andere Lamm bringst du zwischen beiden Abenden, mit eben dem Mehlopfer und Trankopfer, wie des Morgens dem Feuer bestimmt, ein angenehmer Geruch dem Ewigen zu Ehren.

Man soll es auf der mitternächtlichen Seite des Altars vor dem Ewigen schlachten, und die Söhne Aarons, die Priester, sollen das Blut um den Altar sprengen.

אתה הוא יי אלהינו שהקטירו אבותינו לפניך את קמרת הסמים. בזמן שבית
המקדש קים. באשר צוית אותם על ידי משה נביאך. בכתוב פתורתך:

שמות ל' ז'

ויאמר יהוה אל משה קח לך סמים נטף וישחלת וחלבנה סמים ולבונה
זכה בד בבד יהיה: ועשית אתה קמרת רקה מעשה רוקח ממלח טהור
קדש: ושהקת ממנה הדק ונתתה ממנה לפני העדות באהל מועד אשר
אוער לך שמה קדש קדשים תהיה לכם: ונאמר והקטיר עליו אהרן
קמרת סמים בכקר בכקר בהיטיבו את הנחת וקטירנה: ובהעלת אהרן
את הנחת בין הערבים וקטירנה קמרת תמיד לפני יהוה לדתיתכם:

תנו רבנן פטום הקמרת ביצר. שלש מאות ושישים ושמנה מנים היו בה.
שלש מאות ושישים וחמשה במנין ימות החמה. ושלשה מנים יתרים שמהם
מכנים כהן גדול מלא חפניו ביום הכפירים. ומחזירם למכתשת בערב יום
הכפירים. כרי לקים מצות דקה מן הדקה: ואחד עשר סמנין היו בה. ואלו הן.
הצרי והצפרן. החלבנה. והלבונה. משקל שבעים שבעים מנה. מור. וקציעה.
שבלת גרד. וכרכום. משקל ששה עשר. ששה עשר מנה. הקשט שנים עשר.
וקלופה שלשה. וקנמון השעה. ברית כרשינא השעה קבין. יין קפריסין סאין
תלחא וקבין תלחא. ואם אין לו יין קפריסין. מביא חמר תורין עתיק: מלח
סרומית רבע הקב. מעלה עשן כל שהוא: רבי נתן אומר אף כפח הירדן
כל שהוא: ואם נתן בה דבש פסלה. אם חפר אחת מכל סמניה חיב מיתה:

רבי שמעון בן גמליא אומר. הצרי אינו אלא שרף הנוטף מעצי הקמף: פורית
כרשינא למה היא באה. כרי לנפות בה את הצפרן כרי שתהא נאה. יין
קפריסין למה הוא בא. כרי לשרות בו את הצפרן כרי שתהא עזה: והלא
מי רגלים ישין לה. אלא שאין מכניסין מי רגלים במקדש מפני הכבוד:

תניא רבי נתן אומר כשהוא שוחק. אומר הדק היטב היטב הדק. מפני
שהקול יפה לבשרים: פטמה לחצאין כשרה. לשליש ולרביע לא שמענו:
אמר רבי יהודה. זה הכלל אם כמדתה כשרה. לחצאין או שחפר אחת מכל
סמניה חיב מיתה: תניא בר קפרא אחת לששים או לשבעים שנה. היתה באה
של שירים לחצאין: ועוד תני בר קפרא. אלו היה נותן בה קורטוב של דבש.
אין אדם יכול לעמוד מפני ריחה. ולמה אין מערבין בה דבש. מפני שהתורה
אמרה כי כל שאור וכל דבש לא תקטירו ממנו אשה ליי:

יי צבאות עמנו משגב לנו אלהי יעקב סלה: יי צבאות אשרי אדם בוטח בה:
יי הושיעה המלך יעננו ביום קראנו: אתה סתר לי מצר הצרני רני פלט
חסוכבני סלה: וערבתי ליי מנחתי יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים

קדמוניות:

שחרית ליום ראשון ושני

תפלת רבי נחמיה בן הקנה.

אבני יחץ	אנא פלח גדלת ימינך תתיר צרורה
קרע שטן	קבל רנת עמך שגבנו טהרנו נורא
נגר יכש	נא גבור הורשי יחודה פבבת שמרם
בטר צחו	ברכם טהרם רחמם צדקה תמיד גמלם
הקב טנע	חסין קרוש פרב טובך נהל עדתך
יגל פוק	יחיד נאה לעמך פנה זוכרי קדשתך
שקו צית	שועתנו קבל ושמע צעקתנו יודע תעלמות

ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

דבון כל העולמים אתה צויתנו להקריב קרבן תמיד במועדו. ועתה בעונותינו חרב בית המקדש ובטל התמיד. לכן יהי רצון מלפניך ה' אלהינו ואהי אבותינו שיהיה שיה שפתותינו חשוב ומקובל ומרוצה לפניך כאלו הקרבנו קרבן התמיד במועדו ועמדנו על מעמדו.

לשבת: וביום השבת שני כבשים בני שנה תמימים ושני עשרנים סלת מנחה בלולה בשמן ונסכו: עלת שבת בשבתו על עלת התמיד ונסכה:

ונחיס פ"ה

איוהו מקומן של זבחים קדשי קדשים שחיטתן בצפון פר ושעיר שליום הכפורים שחיטתן בצפון וקבול דמן בכלי שרת בצפון ודמן טעון הויה על בין הבדים ועל הפרכת ועל מזבח הזהב מתנה אחת מהן מעבכת שירי הדם הויה שופך על יסוד מערבי של מזבח החיצון אם לא נתן לא עכב: פרים הנשרפים ושעירים הנשרפים שחיטתן בצפון וקבול דמן בכלי שרת בצפון ודמן טעון הויה על הפרכת ועל מזבח הזהב מתנה אחת מהן מעבכת שירי הדם הויה שופך על יסוד מערבי של מזבח החיצון אם לא נתן לא עכב אלו ואלו נשרפין בבית הדשן: חטאת הצבור והיחיד אלו הן חטאת הצבור שעירי ראשי חדשים ושלמועדות שחיטתן בצפון וקבול דמן בכלי שרת בצפון ודמן טעון ארבע מתנות על

(An Sabbat:)

וביום השבת

Am Ruhetage zwei einjährige Lämmer ohne Fehler, und zum Mehlopfers zwei Zehnthel feinen Mehls mit Öl eingerührt, nebst dem Tranlopfers dazu. Dieses ist das Brandopfer für jeden Ruhetag außer dem täglichen Brandopfer, nebst dem Weinopfer dazu.

ארבע קרנות: ביצד עליה בכבש ופנה לסוכב ובאלו לקרן
 דרומית מזרחית. מזרחית צפונית. צפונית מערבית.
 מערבית דרומית. שירי הדם היה שופך על יסוד דרומי.
 ונאכלין לפניו מן הקלעים לזכרי כהנה בכל-מאכל ליום
 ולילה עד-חצות: העולה קדש קדשים שחיטה בצפון
 וקבול דמה בכלי שרת בצפון ודמה טעון שתי מתנות שהן
 ארבע וטעונה הפשט ונתוח וכליל לאשים: ובחי שלמי
 צבור ואשמות. אלו הן אשמות אשם גולות אשם מעילות
 אשם שפחה חרופה אשם גזיר אשם מצורע אשם תלוי.
 שחיטתן בצפון וקבול דמן בכלי שרת בצפון ודמן טעון
 שתי מתנות שהן ארבע. ונאכלין לפניו מן הקלעים לזכרי
 כהנה בכל-מאכל ליום ולילה עד חצות:

התודה ואיל גזיר קדשים קלים שחיטתן בכל-מקום
 בעזרה ודמן טעון שתי מתנות שהן ארבע. ונאכלין בכל-
 העיר לכל-אדם בכל-מאכל ליום ולילה עד חצות: המזרם
 מהם כיוצא בהם אלא שהמזרם נאכל לכהנים לנשיהם
 ולבניהם ולעבדיהם: שלמים קדשים קלים שחיטתן בכל-
 מקום בעזרה ודמן טעון שתי מתנות שהן ארבע ונאכלין
 בכל העיר לכל אדם בכל מאכל לשני ימים ולילה אחד:
 המזרם מהם כיוצא בהם אלא שהמזרם נאכל לכהנים
 לנשיהם ולבניהם ולעבדיהם: הבכור והמעשר והפסח
 קדשים קלים שחיטתן בכל מקום בעזרה ודמן טעון מתנה
 אחת. ובלבד שיתן כנגד היסוד: שנה באכילתן הבכור
 נאכל לכהנים והמעשר לכל-אדם ונאכלין בכל-העיר בכל-
 מאכל לשני ימים ולילה אחד: הפסח אינו נאכל אלא
 בלילה ואינו נאכל אלא עד חצות ואינו נאכל אלא למנויו
 ואינו נאכל אלא צלי:

רבי ישמעאל אומר בשלש עשרה מדות התורה נדרשת.

מקל נחמר ומגורה שוה מבנין אב מכתוב אחד. ומבנין אב משני כתובים. מכלל ופרט. ומפרט וכלל. כלל ופרט וכלל. אי אמה דן אלא כעין הפרט. מכלל שהוא צריך לפרט. ומפרט שהוא צריך לכלל. כל דבר שהיה בכלל ויצא מן הכלל ללמד לא ללמד על עצמו יצא אלא ללמד על הכלל כלו יצא: כל דבר שהיה בכלל ויצא לטעום טעם אחד שהוא כענינו יצא להקל ולא להחמיר: כל דבר שהיה בכלל ויצא לטעום טעם אחר שלא כענינו יצא להקל ולהחמיר: כל דבר שהיה בכלל ויצא לדון בדבר החדש אי אמה יכול להחזירו לכללו עד שיחזירנו הכתוב לכללו בפרוש. דבר הלמד מענינו ודבר הלמד מסופו. וכן שני כתובים המכחישים זה את זה עד שיבוא הכתוב השלישי ויכריע ביניהם:

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו. שיבנה בית המקדש במהרה בימינו וחסן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה כימי עולם וכשנים קרמוניות:

סדר עטיפת ציצית

שעם ברכת ציצית אומרים:

ברכי נפשו אחינו. יי אלהי גדלת מאד הוד והדר לבשת. עטה אור בשלמה נוטה שמים פיריעה:

ואמר זה יתעטף מעמד ויברך:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר קדשנו במצותיו וצונו להתעטף בציצית:

ויכסה ראשו בעלית ויאמר ל' פסוקים אלו ממזמור ל"ו:

מה יקר חסדך אלהים ובני אדם בצל כנפיה יחסיון: ירונו מרשן ביתך ונהל ערניך השקם: כי עמך מקור חיים באורך נראה ראור: משוך חסדך ליד עיך וצדקתך לשרי לב:

תפלה לשליח צבור

לאומרה בכוכבה גדולה נראש השנה, קודם תפלת שהרית וקודם תפלת מוסף.

אל מלך נאמן שדי מלך עליון קבל שועתי ברצון ובאמוץ הלב. כרוז במובסו
כרוז אחר אל חי בין אמת שופט צדק רחום וחנון. רחם עלי ושמע תפלתו היום
אשר אתפלל בעדי ובעד ביתי ובעד עדתי המספומים עמי בתפלתו ותכלול
תפלתו עם תפלות הישרות והנקיות אשר יעשו ישראל. ותחתיר תחת כפא
כבודך כמו שהתרת לתפלת משה (כ"י מנשה). ואל יבושו בי שולחי ולא אני
בהם. יהיו לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי: אמן סלה:
יהי רצון לפניך איום שתתן לי קול נעים וערב היום ואל יפסוק קולי ואל יחר
גרוני ויהיה קולי נעים ורחוק כמו שנאמר ויהי קול השופר הולך ורחוק. אמן סלה:

עוד תפלה לשליח צבור.

הנני העני ממעש ונרעש ונפחד מפחד יושב תהלות ישראל באחי לעמוד
ולחנן לפניך על עמך ישראל אשר שלחוני ואף על פי שאיני כדאי והגון לכה.
על בן אבקשך אלחי אבררם אלהי יצחק ואלהי יעקב. יי ויי. אל רהום וחנון.
אלהים. שדי איום ונורא. היה נא מצליח דרכי אשר אנכי הולך לעמוד לבקש
רחמים עלי ועל שולחי. ונא א תפשיעם בחטאתי ואל תהיבם בעונותי כי חוטא
ופושע אני ואל יכלמו בי בפשעי ואל יבושו בי ואל אבושה בהם וקבל תפלתו
בתפלת וקן ורגיל ופרקו נאה וקנו מגדל וקולו נעים ומעורב בדעת עם הבריות.
ותגער בשטן לבל ישטיננו. ויהי נא דגלנו עליך אהבה. לכל פשעים תכסה
באהבה. וכל צומותינו וענויותנו הפוך לנו ולכל ישראל לעשון ולשמחה לחיים
ולשלום האמת והשלום אהבו ואל יהי שום מכשול בתפלתו:

יהי רצון מלפניך יי אלהי אבררם אלהי יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור
והנורא אל עליון אהיה אשר אהיה שכל המלאכים שהם בעלי תפלות יבואו
תפלתו לפני כפא כבודך ויפיצו אותה לפניך בעבור כל הצדיקים והחסידים
התמימים והישרים ובעבור כבוד שמך הגדול הגבור והנורא כי אתה שומע
תפלת עמך ישראל ברחמים. ברוך שומע תפלה:

קבלה מר"ת ז"ל שיאמר השליח לצבור ד' פסוקים אלו אחר התפלה הכ"ל:

ידעת יי כי צדק משפטך ואמונה עניתני:

הקשיבה לי וענני אריד בשיחי ואהימה:

ונפשי תגל בפי תעושי בישועתו:

הנותן תועה למלכים הפוצה את דור עבדו מתרב רעה:

שחרית ליום ראשון ושני

נחמה קבלת אומרים וזמור זה קודם ברוך שמו.

ל מזמור שיר הנכתב הבית לרוד: ארוממה יי כי דליתני ולא שמחה אימי לי:
 יי אלהי שועתי אליך ותפאני: יי העלית מן שאול נפשי חיייתני מירדיבור:
 זמרו ליי חסידיו והודו לזכר קדשו: כי רנעו באפו היים פרצונו בערב ילון בכי
 ולבקר רנה: ואני אמרתיו בשלוי בלאמוט לעולם: יי ברצונה העמדתה להררי
 עז הספרת פניך חייתי נבהל: אליך יי אקרא ואל אדני אתחנן: מה בצע פרמי
 ברדתי אל שהת הירודך עפר היגיד אמתך: שמע יי וחנני יי הודה עור לי: הפכת
 מספרי למחול לי פתחת שקי ותאזרני שמהה: למען ויפוק כבוד ולא ידם
 יי אלהי לעולם אודך:

נעשה שאמר ב"ש טהגין לחסח שכי הלילית שלפניו ניד ימין ולא יניקס מידו עד שיסיים בתשבחות.
 וחסור להפסיק עתקילת ברוך שאמר עד לחסר התפלה, ולריך לאומרו נעמדה.

ברוך שאמר והיה העולם. ברוך הוא ברוך עושה
 בראשית. ברוך אומר ועושה. ברוך גוזר ומקים.
 ברוך מרחם על הארץ. ברוך מרחם על הבריות.
 ברוך משלם שכר טוב ליראיו. ברוך חי לעד וקים
 לנצח. ברוך פודה ומציל ברוך שמו. ברוך אתה יי

(Psalm 30.)

מזמור שיר הנכתב הבית לרוד

Ein Psalm David's, bei der Einweihung des Hauses abzusingen. Ich will dich, Ewiger! erheben, daß du mich aus der Tiefe hast gezogen, daß meine Feinde sich nicht freuen über mich. Ich flehte zu dir, o Herr, mein Gott! du machtest mich wieder gesund, brachtest meine Seele aus der Unterwelt zurück, erzieltest mich, daß ich nicht in der Gruft versank. Die ihr ihn liebet, lobsingt dem Herrn! rühmt seinen heiligen Namen! denn sein Zorn währt einen Augenwink, sein Wohlwollen lebenslang; des Abends lehrt Betrübniß ein, des Morgens Freudenruf. In meinem Glücksstand wähnt' ich zwar: ich liege nimmermehr darnieder; allein dein Wohlgefallen, Herr! hat meine Höhe festgestellt; kaum hieltest du dein Angesicht verborgen: so fuhr ich mit Schrecken dahin. Ich schrie zu dir, o Herr! empor; ich flehte den Ewigen an: »was nützt mein Blut, daß ich soll ins Verderben sinken? wird Staub dir danken, verkünden deine Wahrheit? Erhöre mich, o Herr! erbarm dich mein, sei du mein Helfer, Ewiger!« Und du verwandeltest in Reigen meine Klage, du zogst mir aus mein Trauerkleid, umgürtetest mit Freude mich: daß meine Ehre dir lobsingt, und niemals stille werde. Auch will ich, Ewiger, mein Gott! in Ewigkeit dir danken.

ברוך שמו (Soll stehend gebetet werden.)

Gelobt sei, auf dessen Wort die Welt entstanden; gelobt sei er.
 Gelobt sei, der den Anfang der Dinge gemacht; gelobt sei, der da spricht und es vollführt; gelobt sei, der da beschließt und es auch hält;
 gelobt sei, der sich der Erde erbarmt; gelobt, der sich der Geschöpfe erbarmt. Gelobt sei, der reichlichen Lohn ertheilt Allen, die ihn ehrfürchten. Gelobt sei, der ewig lebt, und in Ewigkeit besteht; gelobt sei, der da rettet und erlöset; gelobt sei sein Name. Gelobt seiest du.

אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הָאֵל הָאֵב הָרַחֲמָן הַמְהַלֵּל בְּפִי עַמּוֹ
 מִשְׁבַּח וּמִפָּאָר בְּלִשׁוֹן חֲסִידָיו וְעַבְדָּיו. וּבְשִׁירֵי דָוִד
 עֲבָדֶךָ. נְהַלֵּלְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׁבְחוֹת וּבְזִמְרוֹת נְגִדְלֶךָ
 וּנְשַׁבְּחֶךָ וּנְפָאֲרֶךָ וּנְזַכִּיר שִׁמְךָ וּנְמַלִּיכֶךָ מִלְּכֵנוּ אֱלֹהֵינוּ
 יַחֲדָיִם חַי הָעוֹלָמִים. מֶלֶךְ מִשְׁבַּח וּמִפָּאָר עַד־יַעַד
 שְׁמוֹ הַגָּדוֹל. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מֶלֶךְ מְהַלֵּל בְּהַשְׁבָּחוֹת:

^{ר"ה ק' י"ו.}
 הוֹדוּ לַיְיָ קְרָאוּ בְּשִׁמוֹ. הוֹדִיעוּ בְּעַמִּים עֲלִילֹתָיו:
 שִׁירוּ לוֹ זְמִירוֹ-לוֹ. שִׁיחוּ בְּכָל־נְפְלֵאֹתָיו: הַתְהַלְלוּ
 בְּשֵׁם קָדְשׁוֹ. יִשְׂמַח לֵב מִבְּקִשֵׁי יְיָ: דַרְשׁוּ יְיָ וְעִזּוּ.
 בְּקִשׁוֹ פָּנָיו תִּמְיֹד: זְכְרוּ נְפְלֵאֹתָיו אֲשֶׁר עָשָׂה.
 מִפְתָּיו וּמִשְׁפָּטֵי־פִיהוּ: זַרְעֵי־יִשְׂרָאֵל עֲבָדוּ. בְּנֵי יַעֲקֹב
 בְּחִירָיו: הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ. בְּכָל־הָאָרֶץ מִשְׁפָּטָיו: זְכְרוּ

Herr unser Gott, König der Welt! allbarmherziger Gott und Vater, dessen Lob sein Volk im Munde führt, und dessen Ruhm und Preis die Zunge seiner Frommen und seiner Diener verkündet, und seines treuen Knechtes Davids Lieder feiern; dich, o Herr unser Gott, wollen wir preisen durch Lobgesänge und Dankes-Lieder; wollen deine Größe und dein Lob verkünden, deinen Ruhm verbreiten, deinen Namen verherrlichen, und dich, unsern Gott, als König anerkennen, dich den Einzigen, ewig Lebenden, dich o König, dessen großer Name gepriesen und verherrlicht wird in aller Ewigkeit. Gelobt seiest du, o Herr und König, dessen Ruhm in Lobliedern gefeiert wird.

הוֹדוּ לַיְיָ

Danket dem Herrn, ruft an seinen Namen, thut kund unter den Völkern seine Thaten. Ihm singet, ihm laßt euer Saitenspiel ertönen, und redet von seinen Wundern allen. Rühmet euch seines heiligen Namens, daß frohen Herzens werden, die den Herrn suchen. Forschet nach Gott und seiner Macht, suchet unaufhörlich sein Angesicht. Gedenket der Wunder, die er gethan, seiner Wahrheitszeichen und der Aussprüche seines Mundes. Nachkommen Israels seines Knechtes! Kinder Jakobs, seine Auserkornen! er ist der Herr unser Gott, seine Gerichte gehen über die ganze Erde. Gedenket seines Bundes für die Ewigkeit.

לעולם בריתו. דבר צוה לאלף דור: אשר פרת את
 אברהם. ושבועתו ליצחק: ויעמידה ליעקב לחק.
 לישראל ברית עולם: לאמר לך אתן ארץ כנען. חבל
 נחלתכם: בהיותכם מתי מספר. כמעט וגרים בה:
 ויתהלכו מגוי אל גוי ומממלכה אל עם אחר: לא
 הניח לאיש לעשקם. ויזכח עליהם מלכים: איתגעו
 במשיחי. ובנביאי א־תרעו: שירו ליי כל הארץ.
 בשרו מיום א־יום ישועתו. ספרו בגוים את כבודו.
 בכל העמים נפלאותיו: כי גדול יי ומהלל מאד
 ונורא הוא על כל אלהים: כי כל אלהי העמים
 אלילים ויי שמים עשה: הוד והדר לפניו עז וחדוה
 במקמו: הבו ליי משפחות עמים. הבו ליי כבוד ועז:
 הבו ליי כבוד שמו שאו מנחה ובאו לפניו. השתחוו
 ליי בהדרת קדש: חילו מלפניו כל הארץ א־תבון

des Wortes, das für tausende Geschlechter er geboten; (des Bundes),
 den er mit Abraham geschlossen, und des Eides, den er dem Isak ge-
 schworen, und den er für Jakob zum Gesetz hat aufgestellt, für Israel
 zum ewigen Bunde. Damals sprach er: »dir gebe ich das Land Canaan,
 als euer durch's Loos zugewiesenes Erbe.« Als ihr noch waret gering
 an Zahl, wenig noch und fremd darin; als sie zogen von Volk zu Volk,
 und von einem Reiche zu eines andern Volkes Reich: damals ließ er
 Keinen sie bedrücken, und selbst Könige züchtigte er ihrerwillen: »Rührt
 nicht meine Gesalbten an, und füget kein Leid meinen Propheten zu!«
 Singet dem Herrn alle Lande, verkündet von Tag zu Tag sein Heil.
 Erzählet unter den Völkern seine Herrlichkeit, unter allen Nationen
 seine Wunder. Denn groß ist der Herr und hochgepriesen, furchtbar ist
 er über alle Götterwesen. Denn all die Götter der Völker sind wichtige
 Gözen, aber Gott hat die Himmel gemacht. Vor seinem Antlitz ist Ho-
 heit und Pracht, Macht und Freude, wo er weilt. Gebet dem Herrn,
 ihr Geschlechter der Völker, gebet dem Herrn Ruhm und Triumph,
 Gebet dem Herrn den Ruhm seines Namens, bringet Geschenke und
 erscheinet vor ihm, und bückt euch vor dem Herrn im heiligen Schmucke.
 Erzittert vor ihm, alle Lande! steht auch die Welt fest und wanket nicht.

תִּבְרַל בַּל־תִּמְזוֹט: יִשְׂמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל הָאָרֶץ
 וַיֹּאמְרוּ בְּגוֹיִם יי מֶלֶךְ: יִרְעַם הַיָּם וּמִלֵּאֵי יַעֲלֶיךָ
 הַשָּׁדָה וְכֹל־אֲשֶׁר־בּוֹ: אֲזִירֶנּוּ עֲצִי הַיַּעַר מִלִּפְנֵי יי כִּי־
 בָּא לְשִׁפּוֹט אֶת־הָאָרֶץ: הוֹדוּ ליי כִּי טוֹב כִּי לְעוֹלָם
 חֲסָדוֹ: וַאֲמָרוּ הוֹשִׁיעֵנו אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וְקַבְּצֵנוּ וְהַצִּילֵנוּ
 מִן־הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קִדְשֶׁךָ לְהַשְׁתַּבַּח בְּתִהְלֶכְךָ:
 בְּרוּךְ יי אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד־הָעוֹלָם וַיֹּאמְרוּ
 כֹּל־הָעָם אָמֵן וְהִלֵּל ליי: רוֹמְמוֹ יי אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֶה
 לְהַדָּם רַגְלָיו קְדוֹשׁ הוּא: רוֹמְמוֹ יי אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֶה
 לְהַר קִדְשׁוֹ כִּי קְדוֹשׁ יי אֱלֹהֵינוּ: וְהוּא רַחוּם וַיִּכְפַּר עוֹן
 וְלֹא יִשְׁחִית וְהִרְבָּה לְהַשִּׁיב אִפּוֹ וְלֹא יַעִיר כָּל־חַמַּתּוֹ:
 אַתָּה יי לֹא־תִכְלֵא רַחֲמֶיךָ מִמֶּנִּי חֲסִדֶךָ וְאַמְתֶּךָ תָּמִיד
 יִצְרוּנִי: זְכַר רַחֲמֶיךָ יי וְחֲסִדֶיךָ כִּי מַעֲלָם הַפֶּה: תִּנּוּ
 עַז לְאֱלֹהִים עַל־יִשְׂרָאֵל גְּאוֹתוֹ וְעִזּוֹ בְּשַׁחֲקִים: נוֹרָא

Es frohlocken die Himmel, es freue sich die Erde, daß es kund werde unter den Völkern, daß Gott regiert. Es brause das Meer, und was es enthält; es frohlocke die Flur, und alles, was darauf ist. Auch alle Bäume des Waldes jauchzen vor dem Herrn, wenn er kommt, die Erde zu richten. Danket dem Herrn, denn er ist gütig, denn ewig währt seine Gnade; und spricht: hilf uns, o Gott unseres Heiles! bringe uns zusammen und befreie uns von den Völkern, auf daß wir loben deinen heiligen Namen, und uns rühmen deines Ruhmes. Gelobt sei der Herr, der Gott Israels, von Ewigkeit zu Ewigkeit! und alles Volk sprach: Amen! und Lobpreis dem Herrn. — Erhebet den Herrn, unsern Gott, und fallet nieder an seiner Füße Schemel, denn heilig ist er! Erhebet den Herrn, unsern Gott, und fallet nieder an seinem heiligen Berge; denn heilig ist der Herr, unser Gott! Er, der Allbarmherzige, vergiebt die Schuld, und vertilget nicht; läßt oft von seinem Zorn ab, und reget nicht auf all seinen Grimm. Du, o Herr! wirst auch vor mir dein Erbarmen nicht verschließen, deine Liebe und Treue werden mich immerdar bewahren. Gedenke, o Herr, deiner erbarmenden Liebe und Gnade; denn von Ewigkeit her sind sie. Gebet Gott den Ruhm, dessen Hoheit über Israel waltet, und dessen Macht in lichter Höhe ist. Furchtbar bist

אֱלֹהִים מִמְּקוֹדְשֶׁךָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הוּא נוֹתֵן עֵז וְחַעֲצוּמוֹת
 לְעַם בְּרוּךְ אֱלֹהִים: יֵא-נְקַמּוֹת יי אֵל נְקַמּוֹת הוֹפִיעַ:
 הַנְּשֵׂא שׁוֹפֵט הָאָרֶץ הַשֹּׁב גְּמוּלָה עַל-גְּאוֹם: לִי הַיְשׁוּעָה
 עַל-עַמֶּךָ בְּרַכְתָּהּ סֵלָה: יי צַבֵּאֹת עִמָּנוּ מִשָּׁגַב לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵי
 יַעֲקֹב סֵלָה: יי צַבֵּאֹת אֲשֶׁר יֵאָדָם בּוֹטְחֶיךָ: יי הוֹשִׁיעָה
 הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְיוֹם-קָרְאָנוּ: הוֹשִׁיעָה אֶת-עַמֶּךָ וּבְרַךְ
 אֶת-נַחֲלֶיךָ וְרַעַם וְנִשְׂאֵם עַד-הָעוֹלָם: נַפְשֵׁנוּ חִכְתָּהּ
 לִי עֲזָרְנוּ וּמְגִינֵנוּ הוּא: כִּי בּוֹ יִשְׂמַח לְבַנּוּ כִּי בִשְׁם קָדְשׁוֹ
 בָּטְחוּנוּ: יְהִי-חֶסֶדְךָ יי עָלֵינוּ כְּאֲשֶׁר יַחֲלֵנוּ לָךְ: הֲרֵאֵנוּ
 יי חֶסֶדְךָ וַיִּשְׁעֶךָ תִּתֵּן לָנוּ: קוֹמָה עֲזָרְתָהּ לָנוּ וּפְדָנוּ
 לְמַעַן חֶסֶדְךָ: אָנֹכִי יי אֱלֹהֶיךָ הַמַּעֲלֶה מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
 הַרְחֵב-פִּיךָ וְאִמְלֵאֵהוּ: אֲשֶׁר יֵהָעַם שִׁבְכָה לוֹ אֲשֶׁר יֵהָעַם
 שִׁי אֱלֹהֵיוּ: וְאֲנִי וּבְחֶסֶדְךָ בָּטַחְתִּי יִגְלוּ לְבִי
 בִישׁוּעָתְךָ אֲשִׁירָה לִי כִּי גָמַל עָלַי:

* ידניש סדר של חכמה.

du, o Gott, in deinem Heiligthume; der Gott Israels, seinem Volke verleiht er Macht und Stärke; gelobt sei Gott! — Gott der Rache, o Herr! Gott der Rache, erscheine! erhebe dich, Richter der Erde! vergilt den Übermüthigen ihr Thun. — Beim Herrn ist Rettung; über dein Volk komme dein Segen, Selah! — der Herr der Heerscharen ist mit uns, eine Burg ist uns der Gott Jakobs. Selah! — Herr der Heerscharen, Heil dem Erdensohne, der auf dich vertraut! Hilf, o Herr, erhöre uns König, wenn wir flehen. — Stehe bei deinem Volke und segne dein Erbe, leite sie als Hirte, und erhebe sie in Ewigkeit. — Unsere Seele sehnt sich nach Gott; unsere Hülfe und unser Schild ist er; denn sein freut sich unser Herz, und auf seinen heiligen Namen vertrauen wir. So möge deine Gnade, o Herr, walten über uns, wie wir denn auf dich harren. — Laß uns schauen, o Herr, deine Gnade, und verleihe uns dein Heil. — Steh auf, uns zur Hülfe, und erlöse uns um deiner Gnade willen. — »Ich bin oer Herr dein Gott, der dich herausgeführt aus dem Lande Egypten; öffne nur deinen Mund, ich fülle ihn.« — Heil dem Volke, dem es so ergethet; Heil dem Volke, dessen Gott der Ewige ist. — Darum vertraue auch ich auf deine Gnade, und es frohlockt mein Herz ob deiner Hülfe; singen will ich dem Herrn, denn er hat mir wohlgethan.

ט למנצח מזמור לדוד: השמים ומספרים כבוד-א.
 ומעשה ידיו מגיד הרקיע: יום ליום יביע אמר. ולילה
 ללילה יתוה דעת: אין אמר ואין דברים בלי נשמע
 קולם: בכל הארץ יצא קולם. ובקצה תבל מליהם.
 לשמש שם ואהל בהם: והוא פחתן יצא מחפתו
 ישש כגבור לרוץ ארח: מקצה השמים מוצאו.
 ותקופתו על-קצותם. ואין ונסתר מחמתו: תורת
 יי תמימה משיבת נפש. עדות יי נאמנה מחכימת
 פתי: פקודי יי ישרים משמחי לב. מצות יי ברה
 מאורת עינים: יראת יי וטהורה עומדת לעד.
 משפטי יי אמת צדקו יחדו: הנחמדים ומזהב
 ומפזרב. ומתוקים מדבש ונפת צופים: גם-עבדך
 נוהר בהם. בשמרים עקב רב: שגיאות מי-יבין
 מנסתרות נקני: גם מזדים וחסך עבדך אל-

(Psalm 19.)

למנצח מזמור לדוד

Dem Sang-Meister, ein Psalm David's. Die Himmel
 erzählen die Ehre Gottes; seiner Hände Werk verkündet die Feste.
 Ein Tag strömt es dem andern zu, und Nacht giebt diesen Unterricht der
 Nacht. Keine Lehre, keine Worte, deren Stimme man nicht höre. Über
 den ganzen Erdkreis tönt ihre Saite; ihr Vortrag dringt so weit, als
 die bewohnte Welt; dorthin, wo er dem Sonnenglanz ein Zelt auf-
 schlug. Er strahlt hervor gleich einem Bräutigam aus seinem Baldachin,
 und freudig, wie ein Held, durchläuft er seine Bahn. Von jener Him-
 melsgränze geht er aus, den Kreislauf durch, bis wieder zu ihr hin,
 und nichts bleibt seinem Schein verborgen. — Die Lehre Gottes ist voll-
 ständig, labt die Seele; sein Zeugniß immer treu, macht Alberne weise.
 Grade sind des Herrn Befehle, erfreuen das Herz; lauter ist sein Ge-
 bot, erleuchtet blöde Augen; rein ist die Furcht vor Gott, besteht ewig!
 Seine Rechte ewige Wahrheit, allesammt gerecht; erwünschter noch als
 Gold und köstlich Erz, dem Munde lieblicher als süßer Honigseim.
 Wohl ist dein Knecht gewarnet durch sie; großer Lohn erwartet den,
 der sie bewahrt. Unwissentliche Fehler, wer bemerkt die? bewahre mich
 vor unerkannten Sünden! entferne mich auch von übermüthigen Gedan-

יְמִשְׁרֹי-כִי אִזְ אִיתָם. וְנִקִּיתִי מִפֶּשַׁע רָב: יְהוֹי-
 לְרִצּוֹן וְאִמְרֵי פִי. וְהִגִּיזוֹן לְבִי לִפְנֵיךָ יְיָ צוּרִי וְגֹאֲלִי:
 לֹד לְדוֹד בְּשָׁנוֹתַי אֶת-טַעֲמוֹ לִפְנֵי אֲבִימֶלֶךְ. וַיִּגְרָשְׁהוּ וַיִּלְכֶּךָ:
 אֲבָרְכָה אֶת-יְיָ בְּכָל-עֵת. תָּמִיד תִּהְלֶתוּ בְּפִי: בְּיַי תִּתְהַלֵּל
 גִּבְשִׁי. יִשְׁמְעוּ עֲנָוִים וַיִּשְׁמְחוּ: גִּדְלוּ לִי אֶתִי. וְנִרְוַמְכָה שְׁמוֹ
 יִחְדּוּ: דְּרִשְׁתִּי אֶת-יְיָ וְעָנְנִי. וּמִכָּל מְגוּרוֹתַי הִצִּילָנִי: הַבִּיטוּ
 אֵלָיו וּנְהָרוּ. וּפְנֵיהֶם אֶל-יִחְפְּרוּ: זֶה עָנִי קָרְאוּנִי שְׁמַע. וּמִכָּל-
 צָרוֹתַי הוֹשִׁיעֵנִי: חֲנֶה מִלְּאֶךָ יְיָ סְבִיב לִירְאוֹ וַיִּחְלָצֵם: טַעֲמוּ
 וּרְאוּ כִי-טוֹב יְיָ. אֲשֶׁר־י הַגִּבֹּר יִחְסֶה-בּוֹ: יִרְאוּ אֶת-יְיָ קְדוֹשׁוֹ.
 כִּי-אֵין מַחְסוֹר לִירְאוֹ: כְּפִירִים רָשׁוּ וְרָעִבוּ. וְדִרְשִׁי יְיָ לֹא-
 יִחְסְרוּ כָל-טוֹב: לְכוּ-בְנִים שְׁמְעוּ לִי. יִרְאֵת יְיָ אֶלְמֶדְכֶם: מִי
 הָאִישׁ הַחֶפֶץ חַיִּים. אֲהַבִּימִם לְרְאוֹת טוֹב: נִצֹר לְשׁוֹנֶה מֵרַע.
 וּשְׁפֹתֶיךָ מוֹדֵבֵר מֵרָמָה: סוֹר מֵרַע וְעֹשֶׂה-טוֹב. בְּקִשׁוֹ שְׁלוֹם
 וְרִדְפֵהוּ: עֵינֵי יְיָ אֶל-צְדִיקִים וְאֲזַנּוֹ אֶל-שׁוֹעֲתָם: פָּנֵי יְיָ בְּעֵשִׂי

fen, laß sie nicht herrschen über mich! so kann ich, von Verbrechen frei,
 mich der Vollendung nahen. Wohl mögen dir gefallen die Reden meines
 Mundes, die Gedanken meines Herzens, dir, Ewiger, mein Hort und
 mein Erlöser!

(Psalm 34.)

לדוד

Von David, als er seinen Verstand verleugnete vor Abimelech,
 dieser ihn von sich trieb, und er entkam. — Lobpreisen werde ich alle Zeit
 den Ewigen; sein Lob bleibt immerdar in meinem Munde. Meine
 Seele rühmt sich des Ewigen, daß die Bedrängten hören, und sich
 freuen. Preisst mit mir des Ewigen Größe! Laßt uns zusammen seinen
 Namen ehren! Da ich den Herrn suchte, antwortete er mir, und rettete
 mich aus aller meiner Angst. Die auf ihn hinschauen, glänzen freuden-
 voll, nie wird ihr Angesicht zu Schanden. Dieser Bedrängte rief, der
 Herr vernahm's, und half aus allen Nöthen ihm. Des Ewigen Engel
 lagern sich umher, um seine Verehrer, und erretten sie. Erkennt, schauet,
 wie gut er ist, der Ewige! Heil dem Manne, der auf ihn vertrauet!
 Verehret den Herrn, ihr seine Heiligen! keinen Mangel haben seine
 Verehrer. Junge Löwen darben, hungern; dem Gottesverehrer fehlt kein
 Gut. Kommt Kinder! höret mir zu, ich lehr' euch Gottesfurcht! Wer
 ist der Mann, der Lust zum Leben hat? im Alter gerne glücklich ist?
 Bewahr' vor Bösem deine Zunge, deine Lippen vor betrügl'ich Reden.
 Weich' vom Bösen, thue Gutes! suche Frieden, lauf ihm nach! Auf
 Gerechte merken die Augen des Herrn, auf ihr Flehen seine Dhren.

רַע. לְהַכְרִית מֵאֶרֶץ זָכָרָם: צַעֲקוּ וַיִּשְׁמַע. וּמִכָּל-צָרוֹתֵם
 הַצִּילֵם: קָרוֹב יי לְנַשְׁבְּרֵי-לֵב. וְאֶת-דְּכֹאֵי-רוּחַ וּשְׂשִׁיעַ: רַבּוֹת
 רַעוֹת צָדִיק. וּמִכָּל-סִיּוֹנֵנוּ יי: שֹׁמֵר כָּל-עֲצֻמּוֹתָיו. אַחַת מֵהֵנָּה
 לֹא נִשְׁבְּרָה: תְּמוֹתֵת רָשָׁע רָעָה וְשִׁנְאֵי צָדִיק וְאֶשְׁמוֹ: פָּדָה יי
 נַפְשׁ עֲבָדָיו. וְלֹא יֶאֱשָׁמוּ כָּל-הַחוֹסִים בּוֹ:

׃ תִּפְלֵה לְמֹשֶׁה אִישׁ-הָאֱלֹהִים. אֲדַנִּי מֵעוֹן אֶתָּה
 הֵייתָ לָנוּ בְּדֶר וּדָר: בְּטָרְס וְהָרִים יִלְדוּ וְהַחֹלֶל אֶרֶץ
 וְתַבֵּל. וּמֵעוֹלָם עַד-עוֹלָם אֶתָּה אֵל: תֵּשֶׁב אֲנוֹשׁ עַד-
 דְּכָא. וְהֵאמֵר שׁוּבוּ בְנֵי-אָדָם: כִּי אֵלֶּף שָׁנִים בְּעֵינַיִךְ
 כִּיּוֹם אֶתְמוֹל כִּי יַעֲבֹר וְאֶשְׁמוּרָה בְּלִילָה: זְרַמְתָּם
 שָׁנָה יִהְיוּ. בְּבִקְר כְּחִצִּיר יִחַלֵּף: בְּבִקְר יִצִּיץ וְחִלֵּף.
 לְעֵרֵב יִמּוֹלֵל וְיִבֶשׁ: כִּי-כִּלִּינוּ כְּאֶפֶד. וּבְחִמְתָּהּ נִבְהַלְנוּ:
 שִׁתָּה עֹנֵתֵינוּ לְנִגְדָה עַל־מִנּוּ לְמֵאוֹר פְּנִיָּךְ: כִּי כָל-

Sein Zornblick trifft die Übelthäter, vertilgt ihr Angedenken von der Erde; wenn jene schreien, so hört's der Herr, und rettet sie aus aller Noth. Zerbrochenen Herzen ist der Ewige nahe, und hilft zerschlagenen Gemüthern; viel Leiden hat oft der Gerechte; doch rettet ihn der Herr aus allen; bewahrt all sein Gebein, nicht eins wird versehrt davon. Das Laster bringt den Frevelhaften um, Verdammniß trifft die Feinde des Gerechten; der Herr erlöst die Seele seiner Knechte; die ihm vertrauen, werden nie verdammt.

תפלה למשה

Gebet von Moses, des göttlichen Mannes. Herr! unser Zufluchtsort warst du, von Menschenalter zu Menschenalter. Ehe noch die Berge gezeugt, geschaffen wurden Welt und Erde, und von Ewigkeit in Ewigkeit bist du allmächtig! Du führst das Menschengeschlecht bis zur Zerknirschung; dann sprichst du: Menschenkinder! kehrt wieder! Denn tausend Jahre sind vor dir einem Tage, der Gestern verging, einer Nachtwache gleich. Du strömst sie hin: in Schlummer entstehen sie, des Morgens, wie wandelndes Gras; Früh blühet es und wandelt, am Abend abgehauen und verdorrt. So vergehen wir in deinem Zorne, so schleudert uns dein Grimm dahin. Du stellst unsere Missethat vor dich, unsere Heimmlichkeit vor deines Angesichts Licht. Nun schwinden unser

יָמֵינוּ פָּנּוּ בְּעִבְרַתְךָ. כְּלֵינוּ שְׁנֵינוּ כְּמוֹ-הֶגְהָ: יָמֵי-
 שְׁנוֹתֵינוּ וּבָהֶם שִׁבְעִים שָׁנָה. וְאִם בְּגִבּוֹרֹת וּשְׁמוֹנִים
 שָׁנָה וְרַחֲבָם עָמַל וְאֶזֶן. כִּי-גוֹ חֵישׁ וַנְּעַפְרָה: מִי-
 יוֹדֵעַ עוֹ אַפָּךָ. וּכְיִרְאֲתָךָ עִבְרַתְךָ: לְמִנּוֹת יָמֵינוּ בְּיַד-
 הַזֹּדֵעַ. וְנִבְא לִבְבַּ חֲכָמָה: שׁוֹבָה יְיָ עַד-מָתִי. וְהִנָּחֵם
 עַל-עֲבֹדֶיךָ: שִׁבְעֵנוּ בְּבִקְרַח חֲסִדֶךָ. וְנִרְנְנָה וְנִשְׁמַחָה
 בְּכָל-יָמֵינוּ: שִׁמְחָנוּ בְּיָמֵינוּ עֲנִיתָנוּ. שְׁנוֹת רָאִינוּ
 רָעָה: יִרְאָה אֶל-עֲבֹדֶיךָ פְּעֻלָּתְךָ. וְהִדְרָךְ עַל-בְּנֵיהֶם:

וַיְהִי וַנַּעַם אֲדֹנָי אֱלֹהֵינוּ עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה

יָדֵינוּ כּוֹנְנָה עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנְנָהוּ:

צ"א יֵשֵׁב בְּסֹתֵר עֲלִיזִין בְּצֵל שְׂדֵי יִתְלוֹנֵן: אֲמַר לִי מַחְסֵי
 וּמִצּוֹדֹתֶי. אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ: כִּי הוּא יִצִּילֵךְ מִפַּח יָקוּשׁ.
 מִדְּבַר הַוּוֹת: בְּאַבְרָתוֹ וַיִּסְךָ לָךְ וְתַחַת כְּנַפְיוֹ תִּחְסֶה. צַנָּה
 וּסְחָרָה אָמְתוֹ: לֹא תִירָא מִפְּחַד לַיְלָה. מַחֲץ יַעֲוֶף יוֹמָם:

Tage alle durch deinen Zorn! wir bringen unsere Jahre zu, wie ein
 Geschwäs. Unsere Lebenszeit währt siebenzig Jahr, achtzig ist ihr fern-
 stes Ziel, und ihr Stolz ist Mühe und Kummer; schnell abgeschnitten, so
 fliegen wir hin! Doch wer erkennet deines Grimmes Allgewalt, daß er
 ihn fürchte, so furchtbar du bist? Ach! lehre uns unsere Tage zählen, da-
 mit wir weises Herzens seien! Wende dich, Ewiger! ach wie lange! sei
 deinen Knechten wieder gnädig! Erfülle uns früh mit deiner Huld, so
 jubeln wir frohlockend unser Leben lang. Erfreue uns nun so lange Zeit,
 als du uns plagtest, so viele Jahre wir nur Unglück sahen! Zeige dein
 erhabenes Werk an deinen Knechten, an ihren Kindern deine Majestät.

Des Herrn, unsres Gottes Huld werde uns beschieden; so ge-
 lingt unser Hände-Werk; all unser Thun gelingt nur durch ihn.

(Psalm 91.)

יֵשֵׁב בְּסֹתֵר עֲלִיזִין

Der du im Schirm des Höchsten sitzt, und ruhest in der Allmacht
 Schatten! Gott, meine Burg und meine Zuversicht! der Herr, auf den
 ich stets vertraue! Er, sag' ich, wird dein Retter sein, wenn Neze dro-
 gen, wenn Seuchen tödten; mit seinem Fittig deckt er dich, dein Schirm
 ist unter seinen Flügeln, seine Treue ist Schild und Harnisch. Erzittere
 nicht bei nächtlicher Gefahr, für Pfeile, die des Tages schwärmen; nicht

מְדַבֵּר בְּאֵפֶל יְהִלָּהּ. מִקָּטָב יִשׁוּר צְהָרִים: יִפֹּל מִצִּדָּהּ וְאָקֶף
 וּרְבָכָה מִיְמִינָהּ. אֵלֶיהָ לֹא יִגָּשׁ: רַק בְּעֵינֶיהָ תִּבְיֹט וְשִׁלְמַת
 רְשָׁעִים תִּרְאֶה: כִּי־אֲתָה יְיָ מִחֲסִי. עֲלִיזוֹן שִׁמְתָּ מֵעוֹנָהּ: לֹא־
 תֵּאָנֶה אֵלֶיהָ רָעָה וְנִגַּע לֹא־יִקְרַב בְּאֵהָלָהּ: כִּי מִלְּאֲכִיו יִצְוֶה־
 לָהּ. לְשִׁמְרָהּ בְּכָל־דְּרָכֶיהָ: עַל־כַּפָּיִם יִשְׁאוּנָהּ. פֶּן־תִּתְנַף
 בְּאֶבֶן רִגְלָהּ: עַל־שַׁחַל וּפִתָּן תִּדְרֹךְ. תִּרְמָס כְּפִיר וְתַנְיִן: כִּי
 בִי חָשַׁק וְאֶפְלָטָהּ. אֲשַׁנְּבְּחֶהּ כִּי־יָדַע שְׁמִי: יִקְרָאֵנִי וְאֶעֱנֶהּ
 עִמּוֹ אֲנֹכִי בְּצָרָהּ. אֲחַלְּצֶהּ וְאֲכַבְּדֶהּ: אֶרְךְ יָמִים אֲשַׁבִּיעֶהּ
 וְאֶרְאֶהּ בִּישׁוּעָתִי: אֶרְךְ יָמִים וְכִי

קלה הללויה הללו את־שם יי. הללו עבדי יי: שעמדים בבית
 יי. בחצרות בית אלהינו: הללו־יה כי־טוב יי. וּמָרוּ לְשִׁמוֹ
 כִּי נָעִים: כִּי־יַעֲקֹב בָּחַר לוֹ יְהוָה יִשְׂרָאֵל לְסִגְלָתוֹ: כִּי אֲנִי יָדַעְתִּי
 כִּי־גָדוֹל יי. וְאֲדַגִּינוּ מְכַל־אֱלֹהִים: כֹּל אֲשֶׁר־חָפֵץ יי עָשָׂה
 בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ. בַּיָּמִים וְכָל־תְּהוֹמוֹת: מַעֲלָה נְשִׂאִים מִקְצֵה

wenn die Pest im Finstern schleicht, nicht wenn am Mittag Seuche
 wüthet. Ob Tausend dir zur Seite fallen, und Miriaden dir zur Rech-
 ten: dir naht kein Unfall sich. Du schauest sie nur mit deinen Augen, die
 Strafe, die den Frevler trifft; denn du hast Vertrauen auf Gott, den
 Höchsten, meine Zuversicht! Dir kann kein Unglück widerfahren, und
 keine Noth sich deiner Hütte nahen; denn er befehlt den Himmlischen,
 auf allen Wegen dich zu schützen. Sie müssen dich auf Händen tragen,
 daß deinen Fuß kein Stein verleze. Du wirst auf Leopard und Otter
 treten, zerdrücken Löwenbrut und Drachen. »Denn er begehrt mein,
 darum rett' ich ihn, ich heb' ihn hoch empor, denn er erkennt mich; er
 ruft mich an, ich höre, bin in der Noth ihm nah'; entreiß ihn der Ge-
 fahr, und setz' ihn hoch in Ehren. Des langen Lebens satt, soll er mein
 Heil erblicken.

(Psalm 135.)

הללויה

Hallelujah. Lobet den Namen des Herrn! lobet, ihr Knechte des Herrn!
 die ihr dient im Hause des Herrn, im Vorhofe unseres Gottes-Tempels,
 lobet Gott! denn er ist freundlich, preiset seinen Namen, er ist liebreich!
 Er hat Jakob sich erkoren, zu seinem Eigenthume Israel. Dies weiß ich:
 größer ist der Ewige, unser Gott, denn alle Götterwesen; er schafft was
 ihm wohlgefällt im Himmel und auf Erden, im Meer und allen Ties-
 ten; führt Wolken herauf vom Ende der Erde, schafft zum Regen

הָאָרֶץ בְּרָקִים לְמָטָר עָשָׂה. מוֹצֵא רוּחַ מֵאוֹצְרוֹתָיו: שֶׁהָכָה
בְּכוֹרֵי מִצְרַיִם. מֵאָדָם עַד-בְּהֵמָה: שָׁלַח אוֹתָת וּמִפְתִּים
בְּתוֹכָבֵי מִצְרַיִם. בַּפָּרְעָה וּבְכָל-עַבְדָּיו: שֶׁהָכָה גּוֹיִם רַבִּים.
וְהָרַג מַלְכִים עֲצוּמִים: לְסִיחוֹן וּמֶלֶךְ הָאֱמֹרִי וְלַעֲזוּג מֶלֶךְ
הַבְּשָׁן. וְלִכְל מַמְלָכוֹת כְּנָעַן: וְנָתַן אֶרֶץ נַחֲלָה. נַחֲלָה
לְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ: יְיָ שִׁמָּה לְעוֹלָם. יְיָ וְכִרְךָ לְדֹר-וָדָר: בִּי-יָדִין
יְיָ עַמּוֹ. וְעַל-עַבְדָּיו יִתְנַחֵם: עַצְבֵי הַגּוֹיִם כְּסָף וְזָהָב. מִעֲשֵׂה
יְדֵי אָדָם: פָּה לָהֶם וְלֹא יִדְבְּרוּ. עֵינַיִם לָהֶם וְלֹא יִרְאוּ: אֲזִנַּיִם
לָהֶם וְלֹא יֵאֱוִינוּ. אֵף אֵין יִשְׁרוּחַ בְּפִיהֶם: כְּמוֹתָם יִהְיוּ
עֲשִׂיהֶם. כֹּל אֲשֶׁר-בּוֹטַח בָּהֶם: בֵּית יִשְׂרָאֵל בָּרְכוּ אֶת-יְיָ.
בֵּית אֶהֱרֹן בָּרְכוּ אֶת-יְיָ: בֵּית הַלְוִי בָּרְכוּ אֶת-יְיָ. יִרְאֵי יְיָ
בָּרְכוּ אֶת-יְיָ: בָּרוּךְ יְיָ וּמְצִיּוֹן שֶׁכֵּן יְרוּשָׁלַם. הַלְלוּהָ:

קלו הודו ליי בירטוב	כי לעולם חסדו:
הודו לאלהי האלהים	כי לעולם חסדו:
הודו לאדני האדנים	כי לעולם חסדו:

Blize, entläßt aus seiner Verwahrung den Wind. Er schlug Egyptens Erstgeburt von Menschen und vom Viehe; ließ über dich, Egypten, Zeichen aus, und Wunder, an Pharao und seinen Dienern. Er, der große Völker schlug, erlegte mächtige Könige. Der Emoriter König Sichon, Og, den König Baschans und alle Reiche Kanaans, und gab ihr Land ein zum Besitz seinem Volke Israel. Herr! dein Name währt ewig, für und für dein Ruhm! Der Herr schafft seinem Volke Recht, nimmt sich wieder seiner Diener an. Der Heiden Gößen, golden, silbern, sind der Menschenhände Arbeit; haben Mäuler, reden nicht, haben Augen, sehen nicht. Haben Ohren, hören nicht, auch weht kein Hauch in ihrem Munde. Die solche machen, sind wie sie, die auf sie hoffen, alle so. Ihr, vom Hause Israels, benedeiet den Herrn! Ihr, vom Hause Arons, benedeiet den Herrn! Ihr, vom Hause Lewi! benedeiet den Herrn! Die ihr den Herrn ehrfürchtet! benedeiet den Herrn! Der Ewige sei von Zion aus gelobt, er, der zu Jerusalem thront. Hallelujah!

(Psalm 136.)

הודו ליי

Danket dem Herrn! denn er ist freundlich;
Danket dem Gotte aller Götterwesen!
Danket dem Herrn aller Herren!

ewig währt seine Güte.
ewig währt seine Güte.
ewig währt seine Güte.

כי לעולם חסדו:	ולעוג מלך הכּשן
כי לעולם חסדו:	ונתן ארצם לנחלה
כי לעולם חסדו:	נחלה לישראל עבדו
כי לעולם חסדו:	שבשפלנו ובר-לנו
כי לעולם חסדו:	ויפרקנו מצרינו
כי לעולם חסדו:	נותן לחם לכל-בשר
כי לעולם חסדו:	הודו לאל השמים

רננו צדיקים ביי לישראלים נאווה תהלה: הודו ליי
 בכנור. בנגבל ע צור ומרו-לו: שירו-לו שיר חדש.
 היטיבו נגן בתרועה: כי ישר דבר-יי. וכל-מעשהו
 באמונה: אהב צדקה ומשפט. חסד יי מלאה הארץ:
 בדבר יי שמים נעשו. וברוח פיו כל-צבאם: כנס
 כנר מי הים נתן באוצרות תהומות: יראו מיי כל-
 הארץ. ממנו יגידו כל-יושבי תבל: כי הוא אכיר

Dg, zu Baschan König;
 Und gab ihr Land ein zum Besitz;
 Besitz für Israel, sein Volk;
 Der in unserem Drucke an uns dachte;
 Und uns vom Feinde erlöste;
 Der allem Fleische Speise giebt;
 Danket dem Gotte des Himmels!

ewig währt seine Güte.
 ewig währt seine Güte.
 ewig währt seine Güte.
 ewig währt seine Güte.
 ewig währt seine Güte.
 ewig währt seine Güte.
 ewig währt seine Güte.

(Psalm 33.)

רננו צדיקים ביי

Frohlockt, ihr Gerechten, frohlockt im Ewigen! Lobpreis geziemt nur redlich Gesinnten. Danket dem Herrn mit Harfentlang, schlagt Zehnsaitenpfeiler ihm an! singet ihm ein nie gehörtes Lied, rührt beim Zuhelgesang euer bestes Saitenspiel; denn redlich ist des Ewigen Verheißung, und all sein Thun treuerfüllt; er liebt Billigkeit und Recht: die Erde ist voll des Ewigen Güte. Die Himmel entstanden durch des Ewigen Wort, durch seines Mundes Hauch ihre Heere alle; er thürmt Meereswogen, wie eine Mauer; verwahrt in Tiefen den Abgrund. Den Ewigen fürchte alle Welt; vor ihm scheue sich jeder Erdbewohner.

וַיְהִי־ הוּא צוֹה וַיַּעֲמֹד: ייִ הַפִּיר עֲצַת גּוֹיִם. הַנִּיא
 מַחֲשָׁבוֹת עַמִּים: עֲצַת ייִ לְעוֹלָם תַּעֲמֹד. מַחֲשָׁבוֹת
 לְבוֹ לְדָר וְדָר: אֲשֶׁר־יִי אֲשֶׁר־יִי אֱלֹהֵי. הָעַם וּבָחַר
 לְנַחֲלָה לּוֹ: מִשָּׁמַיִם הַבֵּיט ייִ. רָאָה אֶת־כָּל־בְּנֵי
 הָאָדָם: מִמְּכוֹן־שְׁבַתְהוֹ הַשְּׁגִיחַ אֵל כָּל־יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ:
 הַיֵּצֵר יַחַד לָבָם הַמְּבִין אֶל־כָּל־מַעֲשֵׂיהֶם: אִין־הַמְּלֹךְ
 נוֹשָׁע בְּרַב־חַיִל גְּבוּר לֹא־יִנָּצֵל בְּרַב־כַּח: שֶׁקֶר הַסּוֹס
 לְתַשׁוּעָה וּבְרַב חַיִלוֹ לֹא־יִמְלֹט: הִנֵּה עֵין ייִ אֶל־יִרְאֵיו
 לְמִיחָלִים לְחַסְדּוֹ: לְהַצִּיל מִמּוֹת נַפְשָׁם וּלְחַיּוֹתָם
 בְּרָעַב: נַפְשֵׁנוּ חֲבָתָה לַייִ עֲזָרְנוּ וּמִגִּנְנוּ הוּא: כִּי בּוֹ
 יִשְׁמַח לְבָנוּ כִּי בְשֵׁם קֹדֶשׁוֹ בְּטַחְנוּ: יְהִי־חֶסֶדְךָ ייִ
 עָלֵינוּ כַּאֲשֶׁר יַחֲלֵנוּ לָךְ:

צב מוזמור שיר ליום השבת: טוב להודות ליי ולומר לשמך
 עליון: להגיד בבקר חסדך. ואמונתך בלילות: עלי עשור

Denn so er spricht — geschieht's; gebeut — steht's da! Der Herr zerstört
 der Heiden Rathschluß, vereitelt der Völker Entwürfe: aber ewig be-
 steht des Ewigen Rathschluß, Entwürfe seines Herzens für und für.
 Heil der Nation, dessen Gott er ist, der Ewige! dem Volke, das er sich
 zum Eigenthum erkoren! Vom Himmel sieht der Ewige herab, blickt auf
 alle Menschenkinder; beschauet alle Erdbewohner von seinem festen
 Thronsitze. Er, der ihre Herzen alle gebildet, bemerkt auch all' ihr
 Thun. Der König siegt nicht durch Heeresmacht; Helden rettet keine
 große Kraft. Trüglisch ist das Roß zum Siege; alle Heereskraft zur
 Rettung. Siehe! des Ewigen Auge schauet auf seine Verehrer, die sei-
 ner Güte allein vertrauen; daß er von Todesfährlichkeit sie rette, sie
 erhalte in der Hungersnoth. Unsere Seele harret auf den Herrn;
 unsere Hülfe, unser Schild ist er; sein erfreuet sich unser Herz; denn
 wir vertrauen seinem heiligen Namen. Deine Güte, Ewiger! walte
 über uns, wie wir auf dich harren.

(Psalm 92.)

מוזמור שיר ליום השבת

Psalmlied für den Sabbath. Lieblich ist's dem Ewigen
 danken! Höchster, deinem Namen singen! Des Morgens deine Güte
 rühmen, des Abends deine Vätertreue; unter Saitenspiel und Psalter.

וְעַל־נָבֶל. עַל־הַגִּיזוֹן בְּכִנּוֹר: כִּי שִׂמַּחֲתָנִי יְיָ בְּפַעֲלֶיךָ. בְּמַעֲשֵׂי
 יְדֶיךָ אֲרַגֵּן: מִה־נִּדְלוּ מַעֲשֵׂיךָ יְיָ. מֵאֵד עֲמָקוֹ מִה־שְׁבוּתֶיךָ:
 אִישׁ בְּעַר לֹא יִדַּע וְכִסִּיל לֹא יִבִּין אֶת־זֹאת: בְּפֶרֶחַ רִשְׁעִים
 כָּמוֹ עֵשֶׂב וַיִּצְיָצוּ כָּל־פְּעָלֵי אֲוֶן. לְהַשְׁמָדֵם עַד־יַעַר: וְאַתָּה
 מָרוֹם לְעֵלָם יְיָ: כִּי הִנֵּה אֵיבֹיךָ יְיָ כִּי־הִנֵּה אֵיבֹיךָ יֹאבְדוּ.
 יִתְפָּרְדוּ כָּל־פְּעָלֵי אֲוֶן: וְתָרַם בְּרָאִים קַרְנֵי. בְּלַחֲוֵי בְשֵׁמֶן
 רֵעֲנָן: וְתִבֵּט עֵינֵי בְּשׂוּרֵי. בְּקַמִּים עָלֵי מַרְעִים. תִּשְׁמַעְנָה
 אֲזִנִּי: צַדִּיק בְּתִמְרֵי יִפְרַח. כְּאֲרוֹ בְּלִבְנוֹן יִשְׁגָּה: שְׁתוּלִים
 בְּבֵית יְיָ. בַּחֲצֹרוֹת אֱלֹהֵינוּ יִפְרִיחוּ: עוֹד יִנּוּכוּן בְּשִׁיבָה.
 דְּשָׁנִים וְרַעֲנָנִים יִהְיוּ: לְהַגִּיד כִּי־יֵשֶׁר יְיָ צוּרֵי. וְלֹא עוֹלָתָהּ בּוֹ:
³³ יְיָ מֶלֶךְ גִּאוֹת לִבָּשׁ. לִבָּשׁ יְיָ עֹז הַתְּאוּרָה. אֶף־תִּכּוֹן תִּבְל
 בְּל־תְּמוּט: נָכוֹן כִּסְאֶךָ מֵאֵז מַעוֹלָם אָתָּה: נִשְׂאוּ נְהָרוֹת
 יְיָ. נִשְׂאוּ נְהָרוֹת קוֹלָם. יִשְׂאוּ נְהָרוֹת דְּכָיִים: מִקְלֹת וּמֵיִם
 רַבִּים אֲדִירִים מִשְׁבְּרֵי־יָם. אֲדִיר בְּמָרוֹם יְיָ: עַד־תִּיךָ נֶאֱמָנוּ
 מֵאֵד לְבֵיתֶךָ נֶאֱוָה־קֹדֶשׁ. יְיָ לְאַרְךָ יָמִים: *עלתה כתיב

zum Denken von der Harfe erweckt. Herr! deine Werke ergößen mich, fröhlich sing ich deine Thaten. Wie groß sind deine Werke, Herr, wie tief deine göttlichen Gedanken! Die Unvernunft sieht das nicht ein, Undenkende begreifen nicht: wenn Frevler grünen gleich dem Grase, wenn alle Übelthäter blühen, damit sie ewig untergehen! Denn du bist ewiglich erhaben, Gott! Siehe! deine Feinde, Herr! deine Feinde kommen um, Übelthäter fahren hin. Aber wie des Waldstiers Krone steigt mein Horn empor, mein Alter glänzt vom frischen Öle. Ich sehe Lust an stolzen Neidern, ich höre Lust an Übelthätern, die wider mich sich setzen. Der Fromme grünt wie Palmen-Wipfel; so schießt die Ceder Libanons empor! Was im Hause Gottes steht, was in seinem Vorhof grünt, muß noch im höchsten Alter blühen, immer frisch und saftvoll bleiben, muß lehren, daß der Herr gerecht, mein Hort ohne allen Tadel sei.

(Psalm 93.) יְיָ מֶלֶךְ Der Herr ist König, herrlich geschmückt! der Herr hat sein Gewand, die Majestät, angelegt und fest umgürtet; so steht sie da die Welt, und wanket nie! Unerschüttert steht dein Thron seitdem, du selbst von Ewigkeit her! Wasserströme erheben, Herr! Wasserströme erheben ihr Ungestüm, die Ströme heben die Wellen empor. Erhabner als der Fluthen Getöse, brausen die Wogen des Weltmeeres; erhabner noch ist Gott in jener Höhe. Dein Zeugniß bleibt immer treu, deinen Tempel ziert Heiligkeit, o Herr! auf ewige Zeit!

יהי כבוד יי לעולם ישמח יי במעשיו: יהי שם יי
 מברך מעתה ועד עולם: ממזרח שמש עד-מבוא
 מהלל שם יי. רם על כל-גוים יי על השמים כבודו:
 יי שמך לעולם יי זכרה לדר-ודר: יי בשמים הכין
 כסאו ומלכותו בכל משלה: ישמחו השמים ותגל
 הארץ ויאמרו בגוים יי מלך: יי מלך יי מלך יי ימלך
 לעולם ועד: יי מלך עולם ועד אברו גוים מארצו:
 יי הפיר עצת גוים הגיא מחשבות עמים: רבות
 מחשבות בלב-איש ועצת יי היא תקום: עצת יי
 לעולם תעמד מחשבות לבו לדר ודר: כי היא
 אמר ויהי היא צנה ויעמד: כי בחר יי בציון אנה
 למושב לו: כי יעקב בחר לו יהישרא לסגלתו: כי
 לא ימש יי עמו ונחלתו לא יעזוב: והוא רחום וכפר

יהי כבוד

Des Herrn Ruhm dauert für ewige Zeit, es freuet sich der Herr seiner Werke. Der Name des Herrn sei gepriesen, von nun an bis in Ewigkeit. Vom Sonnenaufgang bis zu ihrem Niedergang wird der Name des Herrn gefeiert. Erhaben über alle Völker ist der Herr, über dem Himmel seine Herrlichkeit. Herr! dein Name währt in Ewigkeit, dein Andenken, o Herr, für jegliches Geschlecht. Der Herr hat im Himmel errichtet seinen Thron und seine Herrschaft waltet über Alles. Es freue sich der Himmel, es frohlocke die Erde, und man verkünde unter den Völkern: »Der Herr ist König!« Der Herr regiert, der Herr hat regiert und der Herr wird ewiglich regieren. Der Herr bleibt König für ewige Zeiten, wenn auch die Völker schwinden aus seiner Welt. Der Herr vereitelt den Rathschluß der Völker, macht zu Nichte die Gedanken der Nationen. Viele Gedanken sind in des Menschen Herz, aber Gottes Rathschluß, der allein hat Bestand. Der Rathschluß des Herrn besteht ewiglich, die Gedanken seines Herzens bleiben für alle Geschlechter. Denn so er spricht — geschieht; gebeut — und es steht da. Der Herr hat Zion erkoren, es zum Wohnsitz sich gewählt. Gott hat Jakob sich erkoren, Israel zu seinem Eigenthum. Denn der Herr verstößt sein Volk nicht und verläßt sein Eigenthum nicht. Er, der Allbarmherzige, ver-

עֹזן וְלֹא יִשְׁחִית וְהִרְבָּה לְהֵשִׁיב אָפוֹ וְלֹא יַעֲד כָּל־
 חַמְתּוֹ: יי הוֹשִׁיעָה הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְיוֹם־קְרִיאָנוּ:
 אֲשֶׁר־י יוֹשְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד יִהְלֹוּךָ סֶלָה:
 אֲשֶׁר־י הָעַם שָׁכְבָה לוֹ אֲשֶׁר־י הָעַם שָׁי אֱהוּ:

קמח תהלה לדוד ארוממה אלוהי המלך ואברכה שמך לעולם ועד: בכל יום אברכה ואהללה שמך לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד ולגדלתו אין חקר: דור לדור ישבח מעשיך וגבורתיך יגידו: הדר כבוד הורה ודברי נפלאותיך אשיחה ועוזו נוראותיך יאמרו וגדלתך אספרנה: זכר רב טובך יביעו וצדקתך ירגנו: חנון ורחום יי ארך אפים וגדל חסד: טוב יי לכל ורחמיו על כל מעשיך: יודך יי כל מעשיך וחסדיך יברכוכה: כבוד מלכותך יאמרו וגבורתך ידברו: יהודיע לבני האדם גבורתי וקבוד הדר מלכותו: מלכותך

gibt die Schuld, und vertilget nicht; läßt oft seinen Zorn sich legen und reget nicht auf all seinen Grimm. Hilf, o Herr, erhöre uns, König, wenn wir rufen.

אשרי יושבי ביתך

Heil den Bewohnern deines Tempels, sie preisen dich unaufhörlich. Heil dem Volke, dem es so ergeht! Heil dem Volke, dessen Gott der Ewige ist.

(Psalm 145.)

תהלה לדוד

Loblied David's. Mein Gott, o König! dich will ich erheben, deinen Namen ewig benedeien. Täglich benedeie ich dich, lobe deinen Namen ewig. Groß ist Gott und hochgepriesen; doch unerforschlich seine Größe. Ein Geschlecht dem andern rühmet deine Werke, machen deine Allmacht kund. Pracht und Schöne deiner Majestät, deine Wunderthaten will ich singen. Alles spricht von Ehrfurcht deiner Allmacht; auch ich will deine Herrlichkeit verkünden. Alles singt ein Denkmahl deiner großen Güte, und rühmt deine Allgerechtigkeit. Allgnädig, allbarmherzig ist der Herr, langmüthig und von großer Güte. Allen ist der Herr wohlthätig, erbarmt sich seiner Werke aller. Herr! dir danken deine Werke alle; dich benedeien deine Heiligen; besingen deines Reiches Majestät, unterhalten sich von deiner Allmacht, den Menschen deine Allmacht zu verkünden, die Majestät und Schöne deines Reichs.

מַלְכוּת כָּל-עוֹלָמִים וּמִמְשַׁלְתָּךְ בְּכָל-דּוֹר וְדוֹר: סוּמְךָ יי
לְכָל-הַנְּפִלִים וְזוֹקֶךָ לְכָל-הַכְּפוּפִים: עֵינַי כָּל אֵלֶיךָ יִשְׁבְּרוּ
וְאַתָּה נָתַן לָהֶם אֶת-אֲכָלָם בְּעֵתוֹ: פּוֹתַח אֶת-יְדֶךָ וּמִשְׁבִּיעַ
לְכָל-חַי רִצּוֹן: צְדִיק יי בְּכָל-דְּרָכָיו וְחֹסֵד בְּכָל-מַעֲשָׂיו: קְרוֹב
יי לְכָל-קְרָאָיו לְכָל אֲשֶׁר יִקְרָאֵהוּ בְּאַמֶּת: רִצּוֹן יִרְאֵוּ יַעֲשֶׂה
וְאֶת-שׁוֹעֲתָם יִשְׁמַע וְיִוְשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר יי אֶת-כָּל-אֲהַבָּיו וְאֶת
כָּל-הַרְשָׁעִים יִשְׁמֹד: תְּהַלֵּת יי יַדְבֵּר-פִּי וַיְבָרֶךְ כָּל-בְּשָׂר שֵׁם
קְדֹשׁוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: וְאַנְחֵנוּ נְבָרֶךְ יְיָ מִעַתָּה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּיָהּ:
קמו הַלְלוּיָהּ הַלְלֵי נַפְשֵׁי אֶת-יי: אֶהְלֵלָהּ יי בְּחַיֵּי
אַנְפִּירָה לְאֱלֹהֵי בְעוֹדֵי: אֶל-תִּבְטְחוּ בְּגֵדֵיכִים בְּכֹן-
אָדָם שְׂאִין לוֹ תִשׁוּעָה: הִצֵּא רוּחוֹ יִשָּׁב לְאֲדָמָתוֹ
בַּיּוֹם הַהוּא אָבְדוּ עֲשֵׂתֵנוֹתָיו: אֲשֶׁרֵי שָׂאֵל יַעֲקֹב
בְּעִזְרוֹ שָׁבְרוּ עַל-יי אֱלֹהָיו: עֲשֶׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ אֶת-
הַיָּם וְאֶת-כָּל-אֲשֶׁר בָּם הַשְׁמֹר אֲמַת לְעוֹלָם: עֲשֶׂה

Dein Reich ist aller Ewigkeiten Reich; deine Herrschaft währet für und für. Alle Fallende erhält der Herr, richtet die Gebeugten auf. Aller Augen schauen nach dir hin, und du giebst ihnen Speise zur Zeit. Allmilde öffnest du die Hand, und sättigst, was da lebt, mit Wohlthun. Auf allen seinen Wegen ist der Herr gerecht, in allen seinen Thaten gütig. Der Herr ist nahe Allen, die ihn rufen, Allen, die aufrichtig ihn anrufen. Er thut, was Gottesfürchtigen behagt, erhört ihr Schreien, hilft ihnen aus. Er schüzet Alle, die ihn lieben, und rottet alle Frevler aus. Mein Mund soll Lob dem Ewigen singen; alles Fleisch lobsingt dem Namen deiner Heiligkeit, ewiglich und immer! Wir aber preisen den Herrn von nun an und in Ewigkeit, Hallelujah!

(Psalm 146.)

הללויה

Hallelujah. Den Ewigen lobe meine Seele! ich lobe meinen Gott, so lang' ich lebe; mein Saitenspiel ertönt dem Ewigen, so lange ich da sta. Vertrauet nicht auf Fürsten, auf den Menschensohn, der wenig helfen kann. Der Geist verläßt ihn, dann kehrt er wieder hin zu seiner Erde, aus ist's mit seinen weisesten Entwürfen. Wohl dem, der Jacobs Gott zur Hülfe hat, der auf den Herrn vertraut, auf Gott, der Himmel, Erde, Meer und Alles, was in ihnen ist, geschaffen, der Treue und Wahrheit ewig hält; der Unterdrückten Recht verschafft, der Speise

מִשְׁפָּט לַעֲשׂוּקִים נָתַן לֶחֶם לְרַעְבִּים יי מַתִּיר
 אֲסוּרִים: יי פָקַח עֵינָיו יי זָקַף כְּפֹפִיִּים יי אָהַב
 צְדִיקִים: יי שָׁמַר אֶת־גְּרִים יְתוֹם וְאֶלְמָנָה יַעֲזֹר
 וְדָרַךְ רַשְׁעִים יַעֲוֶת: יי מִלֵּךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן
 לְדָר וְדָר הַלְלוּיָהּ:

קמו הללויה וכי טוב זמרה אלהינו. כי נעים נאווה תהלה:
 בונה ירושלם יי נרחי ישראל יכנס: הרופא לשבורי לב.
 ומחפש לעצבותם: מונה מספר לכו כבים. לכלם שמורת
 ירא: גדול אדונינו ורב כח. לתבונתו אין מספר: מעודד
 עניים יי משפיל רשעים עדי ארץ: ענו ליי בתודה. זמרו
 לאלהינו בכבוד: המכסה שמים ובעבים. המכין לארץ
 כזר. המצמיח הרים חציר: נותן לבהמה לחמה. לבני
 ערב אשר יקראו: לא בגבורת הסוס יחפץ. לא בשוקי האיש
 ירצה: רוצה יי את יראיו. את המיחלים לחסדו: שבחי
 ירושלם ואת יי. הללי אלהיך ציון: כי חזק בריחי שערך.

gibt den Hungrigen. Der Ewige löst Gebundene, der Ewige macht Blinde sehend, der Ewige richtet die Gebeugten auf, der Ewige liebt gerechte Männer, der Ewige schützt die Fremdlinge, er richtet Wittwen auf und Waisen, und führt auf krummen Pfad die Frevler; der Herr regieret ewiglich, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten. Hallelujah!

(Psalm 147.)

הללויה

Hallelujah. Wie köstlich ist es, unserm Gotte Lob anzustimmen. Solcher Lobgesang ist schön und lieblich. Der Herr erbauet Jerusalem, versammelt wieder Israels Verstossene; Zerbrochene Herzen heilt er, verbindet ihre Schmerzen. Der Sterne Zahl hat er bestimmt, und nennet alle sie mit Namen. Groß ist unser Herr, und allgewaltig, unaussprechlich sein Verstand. Der Ewige richtet auf die Unterdrückten, und stößt die Frevler hin zur Erde. Stimmt dem Ewigen Wettgesänge an! rührt unserm Gotte ein Harfenspiel! Ihm, der den Himmel deckt mit Wolken, der Erde Regen zubereitet, und Gras auf Bergen wachsen macht! Ihm, der dem Vieh' sein Futter giebt, den jungen Raben giebt, wonach sie schreien. Er hat nicht Lust an Rosses Stärke, an Manneskraft nicht Wohlgefallen; dem Herrn gefällt, wer ihn ehrfürchtet, wer nur auf seine Güte hofft. Jerusalem, o preise deinen Herrn! lobe, Zion, deinen Gott! er macht die Kiegel deiner Thore fest und segnet deine Kinder

בְּרַךְ בְּנֵיךָ בְּקִרְבְּךָ: הַשָּׁם גְּבוּלְךָ שְׁלוֹם. חֲלַב חֲטִיִּים יִשְׁבִיעֶךָ:
הַשְׁלַח אֲמָרְתוּ אֶרֶץ. עַד-מִהֲרָה יִרוּץ דְּבָרוֹ: הַנּוֹתֵן שֶׁלֶג
בְּצִמָּר. כְּפֹר כְּאֶפֶר יִפּוֹר: מִשְׁלֵיךְ קָרְחוֹ כְּפִתִּים. לִפְנֵי קָרְתוֹ
מִי יַעֲמֹד: יִשְׁלַח-דְּבָרוֹ וַיִּמָּסֵם. יֵשֶׁב רוּחוֹ וַיִּזְלוּ-מָיִם: מַגִּיד
דְּבָרָיו לַיַּעֲקֹב. חֲקִיו וּמִשְׁפָּטָיו לְיִשְׂרָאֵל: לֹא עָשָׂה כֵּן לְכָל-
גּוֹי. וּמִשְׁפָּטִים בְּלִי-יָדָעוֹם הַלְלוּיָהּ:

קמח הַלְלוּיָהּ הַלְלוּ אֶת-יְיָ מִן-הַשָּׁמַיִם הַלְלוּהוּ בְּמַרוֹמִים:
הַלְלוּהוּ כָּל מַלְאָכָיו הַלְלוּהוּ כָּל-צְבָאָיו: הַלְלוּהוּ שְׁמֹשׁ וַיִּרְחַח
הַלְלוּהוּ כָּל-כּוֹכְבֵי אוֹר: הַלְלוּהוּ שְׁמֵי הַשָּׁמַיִם וְהַמַּיִם אֲשֶׁר
מַעַל הַשָּׁמַיִם: וַיְהַלְלוּ אֶת-שֵׁם יְיָ כִּי הוּא צָוָה וַנִּבְרָאוּ: וַיַּעֲמִידֵם
לְעַד לְעוֹלָם חֲקִנְתָּן וְלֹא יַעֲבוֹר: הַלְלוּ אֶת-יְיָ מִן הָאָרֶץ תְּנִינִים
וְכָל-תְּהוֹמוֹת: אֵשׁ וּבָרָד שֶׁלֶג וְקִיטוֹר רוּחַ סְעָרָה עֹשֶׂה דְבָרוֹ:
הַהָרִים וְכָל-גְּבֻעוֹת עֵץ פְּרִי וְכָל-אֲרָזִים: הַחֲתִיָּה וְכָל-בְּהֵמָה
רֹמֵשׁ וְצִפּוֹר כָּנָף: מַלְכֵי-אֶרֶץ וְכָל-לְאֻמִּים שָׂרִים וְכָל-שֹׁפְטֵי
אֶרֶץ: בַּחֹרִים וְגַם-בְּתוֹלוֹת. וְקָנִים עַם-נְעָרִים: וַיְהַלְלוּ אֶת-

innerhalb; er schaffet deinen Gränzen Sicherheit, und sättigt dich des besten Weizens. Sendet er sein Wort auf Erden, wie schnell läuft sein Befehl. Er bringt Schnee, wie Wollenflocken, streuet Reif, wie Asche hin. Würft Schollen Eis in Stücken, wer kann vor seinem Frost bestehen? dann sendet er sein Wort, es schmilzt — läßt seine Winde wehen, es thauet auf. Seinen Willen macht er Jakob kund, gab Israel Recht und Gesetz. So that er keinem Heidenvolke, noch offenbarte er ihm seine Rechte. Hallelujah!

(Psalm 148.)

הללויה

Hallelujah! Lobet den Herrn vom Himmel her! lobet ihn dort in jener Höhe! Lobet ihn, alle seine Engel! lobet ihn, alle seine Heere. Lobet ihn, Sonne und Mond! lobet ihn alle Lichtgestirne! Lobet ihn, aller Himmel Himmel! Gewässer in der Himmelsluft! Alles lobe seinen Namen! denn er gebot — sie wurden, und er erhält sie ewiglich. Er gab Gesetz, unübertretbar. Lobet den Herrn, ihr von der Erde! Seewunder! Meerestiefen alle! Blitz, Hagel, Schnee und Nebel! Sturmwind, der sein Geheiß vollstreckt! Gebirg' und alle Hügel! Fruchtbäume und Cedern alle! Gewild und zahmes Vieh! Gewürm und luftiges Gefieder! der Erden Könige und Nationen! ihr Fürsten und Beherrscher! Jünglinge und Jungfrauen, im Alter, in der Jugend!

שֵׁם יי. כִּי־נִשְׁבַּח שְׁמוֹ לְכָבוֹד. הוֹדוּ עַל־אָרֶץ וְשָׁמַיִם: וַיִּרְם קָרוֹן
 לְעַמּוֹ. תִּהְיֶה לְכָל־חֲסִידָיו. לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל עִם קָרוֹבוֹ הַלְלוּיָהּ:
 קָמַט הַלְלוּיָהּ שִׁירוּ לַיי שִׁיר חֲדָשׁ תִּהְיֶה לְכָל־חֲסִידִים: יִשְׂמַח
 יִשְׂרָאֵל בְּעֲשׂוֹי בְנֵי צִיּוֹן יִגִּילוּ בְּמִלְכָם: יִהְלְלוּ שְׁמוֹ בְּמַחֲוֹל
 בְּתֶרֶף וּכְנֹר יוֹמְרוּ־לוֹ: כִּי־רוֹצָה יי בְּעַמּוֹ יִפְאַר עַנּוּיִם בִּישׁוּעָה:
 יַעֲלֹז חֲסִידִים בְּכָבוֹד יִרְנְנוּ עַל־מִשְׁכַּבְוֹתָם: רוֹמְמוֹת אֵל
 בְּגִרְזָנָם וְחָרַב פִּיפִיּוֹת בְּיָדָם: לַעֲשׂוֹת נִקְמָה בְּגוֹיִם תּוֹכְחוֹת
 בְּלֵאמִים: לְאַסֹּר מַלְכֵיהֶם בְּזֻקִים וּנְכַבְּדֵיהֶם בְּכַבְּלֵי בְרוֹל:
 לַעֲשׂוֹת בָּהֶם מִשְׁפָּט כְּתוֹב הַדָּר הוּא לְכָל־חֲסִידָיו הַלְלוּיָהּ:
 קַ הַלְלוּיָהּ | הַלְלוּ־אֵל בְּקִדְשׁוֹ. הַלְלוּהוּ בְּרִקִיעַ עֲזוֹ: הַלְלוּהוּ
 בְּנִבְרוֹתָיו. הַלְלוּהוּ כְּרַב גְּדֹלוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתִקְעַ שׁוֹפָר. הַלְלוּהוּ
 בְּנִבְל וּכְנֹר: הַלְלוּהוּ בְּתֶרֶף וּמַחֲוֹל. הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים וְעֶגְב:
 הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי־שִׁמֶע. הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי תְרוּעָה. כֹּל הַנְּשָׁמָה
 תִּהְיֶה לַיהוָה הַלְלוּיָהּ: כ"ה"ת"ר"ה:

des Ewigen Namen lobe Alles; denn er allein ist hoch erhaben; sein Ruhm geht über Erde und Himmel, er hebt seines Volkes Horn. Er ist Lobgesang für seine Freunde, für Israel, ihm verwandtes Volk. Hallelujah. (Psalm 149.)

הללויה

Hallelujah! Singet ein neues Lied dem Herrn, sein Lob im Chore seiner Frommen! Es freue sich seines Stifters, Israel! Zions Kinder frohlocken ihres Königs, und loben ihn im Reihentanz, und rühren Pauken ihm und Harfen; denn er ist seinem Volke gnädig, er frönt mit Sieg die Unterdrückten. Nun freuen sich seines Ruhms die Frommen, frohlocken laut auf ihrem Lager; Lob Gottes führen sie im Munde, zweischneidig Schwerdt in ihrer Hand, und üben Rache an Barbaren, Züchtigung an Heidenvölker aus; und binden ihre Könige mit Ketten, mit eisernen Fesseln ihre Edlen, das Urtheil, das geschrieben steht, an ihnen zu vollziehen, ehrenvoll für seine Frommen. Hallelujah!

(Psalm 150.)

הללויה

Hallelujah! Lobet Gott in seinem Heiligthume! lobet ihn in seiner Allmacht Feste! lobet ihn in seinen Wunderthaten, nach seiner großen Herrlichkeit! lobet ihn im Klange der Posaunen! lobet ihn mit Harf und Psalter! lobet ihn mit Pauk und Reigen, mit Saitenspiel und Flöten! lobet ihn mit hellem Zimbelklang, mit schmetterndem Getös der Zimbeln! lobet den Ewigen, was nur Dem hat! Hallelujah!

פְּרוּךְ יְיָ לְעוֹלָם אָמֵן וְאָמֵן: בְּרוּךְ יְיָ מְצִיּוֹן.
 שֶׁכֵּן יְרוּשָׁלַם הַלְלוּ-יָהּ: בְּרוּךְ יְיָ אֱלֹהִים וְאֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל עֲשֵׂה נִפְלְאוֹת לְבָדּוֹ: וּבְרוּךְ וְשֵׁם
 כְּבוֹדוֹ לְעוֹלָם. וַיְמַלֵּא כְבוֹדוֹ אֶת-כָּל-הָאָרֶץ
 אָמֵן וְאָמֵן:

מן ויברך הוד עד משתחווים טוהגין לעמוד.

ד"ה ט' כ"ט י'

וַיְבָרֶךְ דָּוִד אֶת-יְיָ לְעֵינָיו כָּל-תְּקֵהָל וַיֹּאמֶר דָּוִד בְּרוּךְ אַתָּה
 יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲבִינוּ מֵעוֹלָם וְעַד-עוֹלָם: לָךְ יְיָ הַגְּדִלָה
 וְהַגְּבוּרָה וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנְּצַח וְהַהוֹד כִּי-כָל בְּשָׁמַיִם וּבְאָרֶץ.
 לָךְ יְיָ הַמַּמְלָכָה וְהַמַּתְנַשֵּׂא לְכָל וְלָרֵאשׁ: וְהַעֲשֵׂר וְהַכְּבוֹד
 מִלְּפָנֶיךָ וְאַתָּה מוֹשֵׁל בְּכָל. וּבִיָּדְךָ כַּחַ וּגְבוּרָה. וּבִיָּדְךָ לְגַדֵּל
 וּלְחַזֵּק לְכָל: וְעַתָּה אֱלֹהֵינוּ מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ. וּמְהַלְלִים לְשֵׁם
 תְּפָאֶרְתֶּךָ: אַתָּה הוּא יְיָ לְבָדְךָ. אַתָּה עֲשִׂיתָ אֶת-הַשָּׁמַיִם שָׁמַי
 הַשָּׁמַיִם וְכָל-צְבָאָם. הָאָרֶץ וְכָל-אֲשֶׁר עָלֶיהָ. הַיָּמִים וְכָל-

ברוך יי

Gelobt sei der Herr in Ewigkeit, Amen! Amen! gelobt sei der Herr von Zion aus, der da thront in Jerusalem, Hallelujah! Gelobt sei Gott der Herr, der Gott Israels, der Wunder thut allein; und gelobt sei sein herrlicher Name in Ewigkeit, und seiner Herrlichkeit werde voll die ganze Erde. Amen! Amen!

ויברך

Und David lobte den Herrn vor den Augen der ganzen Versammlung und David sprach: gelobt seiest du, o Herr, Gott Israels, unser Vater, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Dein, o Herr, ist die Größe und die Macht, und der Ruhm und der Sieg, und die Herrlichkeit, so wie Alles im Himmel und auf Erden. Dein ist, o Herr, das Reich, dein, der sich über Alles als Haupt erhebt. Und der Reichthum und die Ehre kommen von dir, und du herrschest über Alles. In deiner Hand ist Kraft und Macht; in deiner Hand steht es, Jeglichen groß und stark zu machen. — Und nun, unser Gott, danken wir dir und lobpreisen deinen glorreichen Namen. Du, o Herr, du allein bist es, du hast geschaffen den Himmel, des Himmels Himmel und all ihr Heer, die Erde, und Alles was darauf ist; die Meere, und Alles was in ihnen ist, und du erhältst

אֲשֶׁר בָּהֶם. וְאַתָּה מְחַיֶּה אֶת־כָּל־ם. וְצָבָא הַשָּׁמַיִם לְךָ
 מִשְׁתַּחֲוִים אֵתָה הוּא יי הָאֱלֹהִים. אֲשֶׁר בְּחַרְתָּ בְּאַבְרָם
 וְהוֹצֵאתוֹ מֵאוּר כַּשְׂדִּים. וְשִׁמְתָּ שְׁמוֹ אַבְרָהָם: וּמִצָּאתָ אֶת־
 לְבָבוֹ נֶאֱמָן לְפָנֶיךָ

וְכָרוֹת עֲמוֹ הַבְּרִית לָתֵת אֶת־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי הַחֲתִי הָאֱמֹרִי
 וְהַפְּרִזִי וְהַיְבוּסִי וְהַגְּרִזִי לָתֵת לְזֶרְעוֹ. וְתָקַם אֶת־דְּבָרֶיךָ כִּי
 צִדִּיק אָתָּה: וְתִרְאֵהוּ אֶת־עֲנִי אֲכַתִּינוּ בְּמִצְרַיִם. וְאֵת־זַעֲקָתָם
 שָׁמַעְתָּ עַל־יַם־סוּף: וְתַתֵּן אֶתְּוֹת וּמִפְתִּים בְּפָרְעָה וּבְכָל־
 עַבְדָּיו וּבְכָל־עַם אֶרֶצוֹ: כִּי יִרְעַתְּ כִּי הוֹיָדוּ עֲלֵיהֶם. וְתַעַשׂ־לְךָ
 שֵׁם כְּהַיּוֹם הַזֶּה: וְהָיָם בְּקַעַת לְפָנֶיךָ וַיַּעֲבְרוּ בְּתוֹךְ־הַיָּם
 רִיבְשָׁה. וְאֶת־רַדְפֵיהֶם הִשְׁלַכְתָּ בְּמַצּוֹלַת כְּמוֹ־אֶבֶן בְּמַיִם עֲוִים:

וַיֹּשַׁע יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא אֶת־יִשְׂרָאֵל מִיַּד מִצְרַיִם וַיִּרְא יִשְׂרָאֵל
 אֶת־מִצְרַיִם מֵת עַל־שַׁפְּתֵי־הַיָּם: וַיִּרְא יִשְׂרָאֵל אֶת־הַיָּד
 הַגְּדוֹלָה אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה בְּמִצְרַיִם וַיִּירָאוּ הָעַם אֶת־יְהוָה
 וַיֵּאֱמִינוּ בַּיהוָה וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ:

ſie auch alle am Leben, und des Himmels Heer beugt ſich vor dir. Du biſt Gott, der Herr, der du den Abram haſt erforen, ihn geführt aus Ur-Kasdim, und ihm den Namen Abraham gegeben; du haſt auch ſein Herz dir treu befunden. Deßhalb ſchloßeſt du den Bund mit ihm, das Land des Kanaani, Chithi und Emori, Priſi, Zebuſſi und Giraſchi ſeinen Nachkommen zu verleihen; und du haſt auch gehalten dein Wort, denn du biſt gerecht. Du ſahеſt das Elend unſerer Väter in Egypten, und ihren Klageruf hörteſt du am Schilfmeer: da thateſt du Zeichen und Wunder an Pharao und an allen ſeinen Knechten, und an all dem Volke ſeines Landes; weil du wißteſt, daß ſie freventlich gegen ſie gehandelt; und du haſt dir einen Namen gemacht biß auf den heutigen Tag. Du haſt das Meer vor ihnen geſpaltet, daß ſie zogen mitten durch's Meer im Trockenen. Die ſie aber verſolgtен, ſtürzteſt du in die Tiefen, wie einen Stein in die gewaltigen Fluthen.

וַיֹּשַׁע

An demſelben Tage errettete der Ewige das Volk Iſrael aus der Hand der Egyptier. Iſrael ſah die Egyptier todt am Ufer des Meeres. Als nun die Iſraeliten die große Macht ſahen, welche der Ewige an den Egyptiern ausgeübt, da fürchtete das Volk den Ewigen, glaubte auch an den Ewigen und an ſeinen Diener Moſes.

אֲזוּ יִשְׂרָאֵל מוֹשֶׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת־הַשִּׁירָה הַזֹּאת
לַיהוָה וַיֹּאמְרוּ לֵאמֹר אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי־גָאֹה גָאֹה
סוּס וּרְכָבוֹ רָמָה בַיָּם: עֵזִי וְזַמְרַתִּי הִוִּיהִי־לִי לִישׁוּעָה
זֶה אֱלֹהֵי וְאֵנוּהוּ אֱלֹהֵי אָבִי וְאֶרְוֹמְנֶהוּ: יְהוָה אִישׁ
מִלְחָמָה יְהוָה שְׁמוֹ: מִרְכָּבַת פָּרְעֹה וְחִילוֹ יִרָה בַיָּם
וּמִבְחַר שְׁלִשׁוֹ טָבְעוּ בַיָּם־סוּף: תִּהְיֶה תְהִימוֹ
יִרְדּוּ בַמַּצּוֹלֹת כַּמּוֹ־אָבֹן: יִמְיִנֶה יְהוָה גְּאֻדְרֵי בִלְחָה
יִמְיִנֶה יְהוָה תִּרְעֵץ אוֹיֵב: וּבָרַב גְּאוּנֶה תִּהְרַם קַמּוֹד
תִּשְׁלַח תִּרְנֶה יֶאֱכַלְמוּ בַקֶּשׁ: וּבְרוּיֹת אֶפִּיד גַּעַרְמוֹ־
מַיִם גַּעְבוּ כַּמּוֹ־גֵד גּוֹלִים קַפְאוּ תִהְיֶה בְלִבֵּי־ם:
אָמַר אוֹיֵב אֶרְדֶּה אֲשִׁיג אֶחְלַק שְׁלַל תִּמְלֹאמוּ גַפְשֵׁי
אֶרְיק חֶרְבִי תִזְרִישְׁמוּ יָדַי: גַּשְׁפֹּת בְּרוּיֹתָ כַּסְמוּ יָם
צָלְלוּ כַּעוֹפֹרֹת בְּמַיִם אֲדִירִים: מוֹדֵכַמְכָה בְּאֵלִם

או ישיר משה

Damals sangen Moses und die Kinder Israels diesen Gesang dem Ewigen zu Ehren und sprachen: ich singe dem Ewigen der hoch erhaben sich zeigte, Rosß und seinen Reiter stürzte er in's Meer. Mein Sieg, mein Saitenspiel ist Gott; er war mir Errettung! Der ist mein Gott, ihn will ich rühmen, meines Vaters Gott, ihn will ich erheben. Der Ewige ist Herr des Kriegs, ewiges Wesen sein Name. Kriegsgespann Pharaos und Heeresmacht schleuderte er in's Meer, der Ausbund seiner Kriegsobern versank in den Binsensee. Abgrund bedeckte sie; sie sanken in Tiefen, wie Stein. Deine Rechte, o Ewiger, verherrlicht durch Macht, deine Rechte, o Ewiger, zerschmettert den Feind. Durch deine große Majestät zermalmest du deine Widersacher, du lässest ihn aus den brennenden Zorn, er verzehrt sie wie Stoppeln. Vom Hauch deiner Nase thürmen sich Wasser empor. Fließendes stand aufrecht wie die Wand; der Abgrund ward feste mitten im Meere. Der Feind sprach: ich verfolge, hole ein, theile Beute aus, mein Muth soll ihrer voll sein, ich ziehe mein Schwert aus, meine Hand vertilge sie. Du bliesest mit deinem Hauche — das Meer bedeckte sie, sie sanken wie Blei in strömende Gewässer. Wer ist unter den Mächten, o Ewiger! wie du, wer ist ver-

יִדְוֶה מִי כְמוֹתָהּ נִאֲדָר בְּקֹדֶשׁ גּוֹרָא תְהִלַּת עֲשֵׂה-
 פְּלֵא: נְטִיִת יְמִינְךָ תִּבְלַעְמוּ אֶרֶץ: נְחִיִת בְּחֶסֶדְךָ
 עִם-נְוֵי גְאֻלַּת נְהַלְתָּ בְּעֵינֶיךָ אֶל-נְוֵה קֹדֶשְׁךָ: שְׁמִיעֵי
 עַמִּים יִרְגְּזוּן חִיל אֲחֹזֵי שְׁבִי פְלִשְׁתִּי: אִזְנֵי נְבִהֵלוֹ אֶל-פִּי
 אֲדוֹם אֵילֵי מוֹאָב יִאֲחֹזְמוּ רַעַד נִמְגּוּ כָל יֹשְׁבֵי כְנָעַן:
 תִּפְּלַע עֲלֵיהֶם אֵימָתָהּ וּפְחָד בְּגִדְלָהּ זְרוּעֶיךָ יִדְמוּ כְאֲבוֹ
 עַד-יַעֲבֹר עִמָּךְ יִהְיֶה עַד-יַעֲבֹר עִם-זֵו קִנְיִתָּה: תִּבְאֲמוּ
 וְתִטְעֲמוּ בְּחַר נְחִלְתְּךָ מִכּוֹן לְשַׁבְּתֶךָ פִּעֲלַת יִהְיֶה
 מִקֹּדֶשׁ אֲדָנִי כֹונֵנֵי יְדִידָה: יִהְיֶה וַיִּמְלֹךְ לְעֵלְמָם וְעַד:
 יִי וַיִּמְלֹךְ לְעֵלְמָם וְעַד: כִּי לִי הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל בַּגּוֹיִם:
 וְעַלֹּו מוֹשִׁיעִים בְּחַר צִיּוֹן לְשִׁפּוֹט אֶת-הָרַע עֲשׂוּ וְהִיתָה
 לִי הַמְּלוּכָה: וְהָיָה יִי לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-הָאָרֶץ בַּיּוֹם
 הַהוּא יִהְיֶה יִי אֶחָד וְשֵׁמוֹ אֶחָד:

ובתורתך כתוב לאמר שמע ישראל יי אלהינו יי אחד:

herrlicht mit Heiligkeit wie du? furchtbar im Lobe, Wunderthäter!
 Du neigtest deine Rechte hin, die Erde verschlang sie. Nun führest du
 mit deiner Gnade dieses Volk, das du befreiet, du leitest es mit deiner
 Macht zu deiner heiligen Wohnung. Völker hören es, sie beben; Angst-
 weh ergreift die Einwohner von Philistää. Plöslich erschrecken die
 Stammherren Edoms, die Fürsten Moabs, Zittern ergreift sie; es za-
 gen alle Bewohner Kanaans. Angst und Furcht wird über sie fallen,
 durch deines Armes Größe erstarren sie wie Stein, bis dein Volk hin-
 durch zieht, Ewiger! bis dieses Volk hindurch ziehet, das du erwarbst.
 Du bringst sie hin, pflanzest sie ein in dein Erbgebirge, an jenem Sit,
 den du zur Wohnung dir, Ewiger! eingerichtet, in das Heiligthum,
 o Herr! das deine Hände gegründet. Der Herr wird immer und ewig
 regieren. Der Herr wird immer und ewig regieren; denn des Herrn ist
 das Reich, und er herrscht über die Völker; und einst ziehen sie siegreich
 hinauf den Berg Zion, um zu richten den Berg Esau's, und dann wird
 das Reich des Herrn sein; und der Herr wird König sein über die ganze
 Erde; an jenem Tage wird der Herr einzig sein, und sein Name einzig.

Auch in deiner Lehre steht geschrieben also: »Höre, Israel! der Herr
 unser Gott ist ein einiges, ewiges Wesen.«

גִּשְׁמַת כָּל־חַי תִּבְרַךְ אֶת־שִׁמְךָ יי אֱלֹהֵינוּ. וְרוּחַ
 כָּל־בֶּשֶׂר תִּפְאַר וְתִרְוָמָם וְזִכְרְךָ מִלְּבָנוּ תִּמְיֹד. מִן־
 הָעוֹלָם וְעַד־הָעוֹלָם אַתָּה אֵל. וּמִבְּלַעֲדֶיךָ אֵין לָנוּ
 מֶלֶךְ גּוֹאֵל וּמוֹשִׁיעַ: פּוֹדֶה וּמַצִּיל וּמַפְרָגִם וּמַרְחֵם
 בְּכָל־עֵת צָרָה וְצוּקָה. אֵין לָנוּ מֶלֶךְ אֱלֹה אַתָּה: אֱהִי
 הָרֵאשׁוֹנִים וְהָאַחֲרוֹנִים. אֱלוֹהַ כָּל־בְּרִיּוֹת. אֲדוֹן
 כָּל־הַתּוֹלְדוֹת. הַמְהַלֵּל בְּרַב הַתְּשַׁבְּחוֹת. הַמְנַהֵג
 עוֹלָמוֹ בְּחֶסֶד. וּבְרִיּוֹתָיו בְּרַחֲמִים: וַיִּי לֹא־יָנוּם וְלֹא־
 יִישָׁן. הַמְעוֹרֵר יְשָׁנִים וְהַמְקִיץ נֹרְדָמִים וְהַמְשִׁיחַ
 אֱלֹמִים. וְהַמְתִּיר אֲסוּרִים וְהַסּוֹמֵךְ נוֹפְלִים. וְהַזּוֹקֵק
 כְּפוֹפִים. לֵךְ לְבַדְךָ אֲנַחְנוּ מוֹדִים. אֵלוּ פִּינוּ מְלֵא
 שִׁירָה כִּים. וְלִשׁוֹנֵנוּ רִנָּה בְּהַמּוֹן גְּלוּי. וְשִׁפְתוֹתֵינוּ
 שֶׁבַח בְּמִרְחַבֵי רִקִיעַ. וְעֵינֵינוּ מְאִירוֹת בְּשִׁמְשׁ
 וּבִירַח. וַיְדִינֵנוּ פְרוֹשׁוֹת בְּנִשְׁרֵי שָׁמַיִם. וְרַגְלֵינוּ קָלוֹת

גשמת כל חי

Der Dem alles Lebenden lobe deinen Namen, o Herr unser Gott,
 und der Geist alles Fleisches verherrliche und erhebe dein Andenken
 immerfort, unser König! Von Ewigkeit zu Ewigkeit bist du, o Gott,
 und außer dir giebt es keinen Erlöser und Helfer, der da befreiet und
 errettet, erhält und sich erbarmt in jeglicher Zeit der Noth und der Be-
 drängniß; wir haben keinen König außer dir. — Er ist Gott der Vorwelt
 und der Nachwelt, der Gott aller Geschöpfe, der Gott alles Entstan-
 denen, der da gepriesen wird durch der Loblieder Fülle, der seine Welt
 lenkt in seiner Gnade, und seine Geschöpfe alle in seiner Barmherzigkeit.
 Der Herr schlummert nicht und schläft nicht; er ist's, der da weckt die
 Schlafenden und macht wach die Schlummernden, und macht redend die
 Stummen, und löset die Gefesselten, und stützet die Fallenden, und
 richtet empor die Gebeugten; dir allein danken wir. — Wäre unser
 Mund des Liedes voll, wie das Meer, und unsere Zunge des Gefanges
 voll, wie des Meeres stürmende Wogen, und unsere Lippen des Lobes
 voll, wie des Himmels weite Räume; und wären unsere Augen leuch-
 tend, wie Sonne und Mond; und breiteten wir unsre Hände aus, wie
 die Adler des Himmels (ihre Fittige); und wären unsre Füße so flink,

בְּאֵילֹת. אֵין אֲנַחְנוּ מִסְפִּיקִים לְהוֹדוֹת לְךָ יי אֱהִינוּ
וְאֵהוּ אֲבוֹתֵינוּ. וְלִכְרֹךְ אֶת־שִׁמְךָ. עַל־אֲחַת מֵאֵלֶּיךָ
אֵלֶּיךָ אֵלֶּיךָ אֵלֶּיךָ וְרַבֵּי רַבּוֹת פְּעָמִים. הַטּוֹבוֹת
שֶׁעָשִׂיתָ עִם אֲבוֹתֵינוּ וְעִמָּנוּ: מִמִּצְרַיִם גְּאֻלְתָּנוּ יי
אֱהִינוּ וּמִבֵּית עַבְדִּים פָּדִיתָנוּ. בְּרַעַב וְנָתַתָּנוּ. וּבְשֶׁבַע
כָּל־כֹּלֶתָנוּ. מִחֶרֶב הִצַּלְתָּנוּ וּמִדְּבַר מִלְטָתָנוּ. וּמִחֲלָיִם
רָעִים וְנִאֲמָנִים דָּלִיתָנוּ: עַד־הֵנָּה עֲזָרוּנוּ רַחֲמֶיךָ.
וְלֹא עֲזָבוּנוּ חֶסְדֶּיךָ. וְאֵל תִּטְשֵׁנוּ יי אֱלֹהֵינוּ לְנִצָּח:
עַל־כֵּן אֲבָרִים שֶׁפִּלְגָת בָּנוּ. וְרוּחַ וְנִשְׁמָה שֶׁנִּפְחַת
בְּאֵפִינוּ. וְלִשׁוֹן אֲשֶׁר שָׁמַת בְּפִינוּ. הֵן הֵם יוֹדוּ וַיְבָרְכוּ
וַיִּשְׁבְּחוּ וַיִּפְאָרוּ. וַיְרוּמְמוּ וַיַּעֲרִיצוּ וַיִּקְדְּיִשׁוּ וַיִּמְלִיכוּ
אֶת־שִׁמְךָ מִלְּכָנוּ: כִּי כָל־פֶּה לְךָ יוֹדֶה. וְכָל־לִשׁוֹן
לְךָ תִשָּׁבַע. וְכָל־בֶּרֶךְ לְךָ תִכְרַע. וְכָל־קוֹמָה לְפָנֶיךָ
תִשְׁתַּחֲוֶה: וְכָל־לִבָּוֹת יִירָאוּךָ. וְכָל־קָרֵב וְכָל־יֹדֵת

wie die der Hindinnen: nimmer könnten wir genug dir danken, Herr
unser Gott und Gott unsrer Väter, und deinen Namen loben, auch
nicht für eine der Wohlthaten, die du so viel tausend und tausend- und
miriadenmal uns und unsern Vätern erwiesen hast. Du, o Herr unser
Gott, hast uns aus Egypten erlöset und aus dem Hause der Knecht-
schaft befreiet; du hast in der Hungersnoth uns gespeist, und bis zur
Sättigung uns genährt; du hast vom Schwerdte uns gerettet, und von
der Pest uns bewahrt, und aus bösertigen und schweren Krankheiten
uns gerissen. Bis hieher hat deine Barmherzigkeit uns beigestanden,
und deine Gnade uns nicht verlassen, und du wirst uns auch, o Herr
unser Gott, nicht verstoßen in Ewigkeit. — Darum sollen die Glieder,
die du uns gegeben, Geist und Seele, die du uns hast eingehaucht, und
die Zunge, die du uns in den Mund gelegt, ja, sie sollen dir danken, und
loben und preisen und rühmen und erheben und verherrlichen und heiligen
deinen Namen, und dir huldigen, o König! denn jeder Mund muß
dir danken, und jede Zunge dir Schwören, und jedes Knie sich vor dir
beugen, und Alles, was aufrecht steht, sich vor dir bücken, und alle Herzen
müssen dich fürchten, und die geheimsten Gedanken deinem Namen lob-

יִזְמְרוּ לְשִׁמְךָ. בְּדָבָר שְׂפָתוֹב. כָּל־עַצְמוֹתַי תֵּאמְרָנָה
 יי מִי כְמוֹךָ. מִצִּיל עֲנִי מִחֶזֶק מִמֶּנּוּ. וְעֲנֵי וְאֶבְיוֹן
 מִגּוֹזְלוֹ: מִי יִדְמֶה־לָּךְ. וּמִי יִשְׁוֶה־לָּךְ. וּמִי יַעֲרֶךְ־
 לָּךְ. הֵאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֲלִיוֹן קִנְיָה
 שָׁמַיִם וָאָרֶץ: נְהַלְלֶךָ וּנְשַׁבְּחֶךָ וּנְפָאֶרְךָ וּנְבָרְךָ אֶת־
 שֵׁם קְדוֹשְׁךָ. כְּאִמּוֹר. לְדוֹד וּבְרַכֵּי נַפְשִׁי אֶת־יְי וְכֹל־
 קִרְבֵי אֶת־שֵׁם קְדוֹשׁ: הֵאֵל בְּתַעֲצוּמוֹת עֶזְךָ הַגָּדוֹל
 בְּכִבוֹד שִׁמְךָ הַגִּבּוֹר לְנִצְחָ וְהַנּוֹרָא בְּנוֹרְאוֹתֶיךָ:

singen, nach dem Worte, das geschrieben steht: Alle meine Gebeine werden sprechen: Herr, wer ist wie du? der den Gedrückten rettet von den Stärkern, und den Armen und Dürftigen von seinem Bedrucker. Wer ist dir gleich? wer dir ähnlich? und wer vermag sich mit dir zu messen? Großer, allmächtiger und furchtbarer Gott, höchster Gott, Schöpfer des Himmels und der Erde! wir wollen dich loben und preisen und rühmen, und deinen heiligen Namen benedeeien wie es in Davids Psalmen heißt: Lobe meine Seele den Herrn, und all mein Innerstes seinen heiligen Namen! Du bist allmächtig durch die Allgewalt deiner Macht, groß durch die Herrlichkeit deines Namens, stark in aller Ewigkeit und furchtbar durch dein furchtbares Wirken.

ה מ ל ק

יֹשֵׁב עַל כִּסֵּא רָם וְנִשְׂא

שׁוֹכֵן עַד מְרוֹם וְקָדוֹשׁ וְשִׁמוֹ וְכַתוּב רַנְנֵנוּ

צְדִיקִים בְּיַי לְיִשְׂרָאֵל נְאֻה תְּהִלָּה:

בְּפִי יִשְׂרָאֵל תְּהַדְרִימֵם:

וּבְדַבְרֵי צְדִיקִים תְּתַבְרַךְ:

וּבְלִשׁוֹן חַסִּידִים תְּתַקַּדֶּשׁ:

וּבְקִרְבַּי קְדוֹשִׁים תְּתַהַלֵּל:

וּבְמִקְהֵלוֹת רַבּוֹת עִמָּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל כְּרַנְנָה וְתִפְאַר שְׁמֶךָ
 מִלִּכְנֹס בְּכָרְדֹּר וְדוֹר שְׁכֵן חוֹבֵת כָּל־הַיְצוּרִים לִפְנֶיךָ
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְהוֹדוֹת קְהֵל לְשִׁבְחָ לְפָאֵר לְרוֹמֵם
 לְהַדְר לְבָרַךְ לְעִלָּה וּלְקַלֵּם עַל כָּל־דַּבְרֵי שִׁירוֹת וְתִשְׁבַּחֹת
 דָּוִד בְּיָשִׁי עֲבָדֶךָ מְשִׁיחֶךָ:

המלך

Du bist der König, der da thront auf hohem und erhabenem Throne. Er thront in Ewigkeit; »Erhabener und Heiliger« ist sein Name. Es steht geschrieben: Freuet euch, ihr Gerechten, des Herrn, es ziemet den Redlichen Lobgesang.

Darum wirst du verherrlicht durch den Mund der Redlichen, gebenedeit durch die Worte der Gerechten, verheiligt durch die Zunge der Frommen und gelobt im Chore der Heiligen.

ובמקהלות

Und in den Versammlungen der Miriaden deines Volkes, des Hauses Israel, wird dein Name, o König, im Jubel gepriesen in jeglichem Geschlechte. Denn so ist es die Pflicht aller Erschaffenen, dir, o Herr unser Gott und Gott unserer Väter, zu danken, dich zu loben und zu preisen, zu rühmen und zu erheben, zu verherrlichen und zu verehren und zu feiern, zu singen dir mit jeglicher Sangesweise deines Knechtes David, Sohn Isai's, deines Gesalbten.

יִשְׁתַּבַּח שְׁמֶךָ לְעַד מְלָכְנוּ. הָאֵל הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל
 וְהַקְדוֹשׁ בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ. כִּי לֶךָ נָאָה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 וְאַתָּה אֲבוֹתֵינוּ שִׁיר וְשִׁבְחָה הַלֵּל וְזִמְרָה עִז וּמְמִשְׁלָה
 נִצַּח גְּדֻלָּה וּגְבוּרָה תְּהִלָּה וְתִפְאֶרֶת קֹדֶשׁ וּמְלֻכוֹת.
 בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת מֵעַתָּה וְעַד-עוֹלָם: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֵל
 מֶלֶךְ גָּדוֹל בְּתִשְׁבְּחוֹת אֵל הַהוֹדָאוֹת אֲדוֹן הַנִּפְלְאוֹת
 הַבּוֹחֵר בְּשִׁירֵי זִמְרָה מֶלֶךְ אֵל חַי הָעוֹלָמִים: הַצִּי קוֹרֵי

כַּשִּׁמְרֵי הַחַיִּים בְּרַכּוֹ, אֲמֹרִים הַקָּהֵל יִתְבַּרַךְ.

<p>* יִתְבַּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים הַקְדוֹשׁ בְּרוּךְ הוּא. שֶׁהוּא רִאשׁוֹן וְהוּא אַחֲרוֹן וּמִבְּלַעֲדֵי אֵין אֵי הֵים: סִלּוֹ לְרַכֵּב בְּעַרְבוֹת בֵּית שְׁמוֹ וְעָלוֹ לִפְנֵינוּ. וְשְׁמוֹ מְרוֹמָם עַל-כָּל-בְּרָכָה וְתִהְיֶה: בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מְלֻכוֹתָ לְעוֹלָם וָעֶד: יְהִי שֵׁם יְיָ מְבֹרָךְ מֵעַתָּה וְעַד-עוֹלָם:</p>	<p>יְיָ בְּרַכּוֹ אֵת יְיָ הַמְּבֹרָךְ: ה' בְּרוּךְ יְיָ הַמְּבֹרָךְ לְעוֹלָם וָעֶד: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם. יוֹצֵר אוֹר וּבוֹרֵא חֹשֶׁךְ עֹשֶׂה שְׁלוֹם וּבוֹרֵא אֶת-הַכֹּל:</p>
--	---

יִשְׁתַּבַּח

Es werde immerdar gepriesen dein Name, unser König, der du allmächtig und ein großer und heiliger König bist, im Himmel und auf Erden. Denn dir, unser Gott und Herr und Gott unserer Väter, ziemet Lied und Lob, Preis und Sang, Macht und Gewalt, Sieg, Größe und Stärke, Ruhm und Herrlichkeit, Heiligkeit und Herrschaft; dir werde Benedeiung und Dank von nun an bis in Ewigkeit. Gelobt seiest du, o Herr, allmächtiger König, der groß ist im Lobe, der Allmächtige, dem Alles dankt, der Herr, der Wunderdinge thut, der Gefallen hat an Lied und Sang, der allmächtige König, der ewig lebt.

(Borbetter:)

ברכו

Lobet den Herrn, den Hochgepriesenen!

(Gemeinde:)

ברוך יי

Gelobt sei der Herr, der in Ewigkeit Hochgepriesene!

ברוך אתה

Gelobt seiest du, Herr unser Gott, König der Welt, der da hat das Licht gestaltet, und die Finsterniß geschaffen, den Frieden gestiftet, und das All geschaffen.

* Die Übersetzung hievon siehe Seite 22.

אור עולם באוצר חיים • אורות מאפל אמר ויהי:

מיוסד ע"ס א"ב חקר תיבת מקד.

מֶלֶךְ אֲזוּר גְּבוּרָה • גְּדוֹל שִׁמְךָ בְּגְבוּרָה • לֵךְ זְרוּעַ
עִם גְּבוּרָה: מֶלֶךְ בְּגִדֵי נָקֵם • לְבַשׁ בְּיוֹם נָקֵם • לְצַרּוֹ
יָשׁוּב אֶל חִיקָם: מֶלֶךְ גִּאוֹת לְבַשׁ • יָמִים מוֹבֵשׁ •
וּגְאוֹת אֲפִיקִים מְכַבֵּשׁ:

מֶלֶךְ בְּעֶשְׂרָה לְבוּשִׁים • הִתְאַזָּר בְּקְרוּשִׁים • אֵל נֶעְרָץ בְּסוּד
קְרוּשִׁים • קְרוּשׁ:

מֶלֶךְ דָּר בְּנְהוּרָא • עֲטָה כְּשִׁלְמָה אֲוָרָה • מִשְׁפָּטֵינוּ
יֹצִיא כְּאוֹרָה: מֶלֶךְ הִתְאַזָּר עֵז • יָמֵינוּ תָּעֵז • וְאֲנוּשׁ
אֵל יַעֲזֵ: מֶלֶךְ וַיִּלְבַּשׁ צִדְקָה • וּנְקָדֵשׁ בְּצִדְקָה • לֵךְ יִי
הַצִּדְקָה: מֶלֶךְ זֶה הָדוּר בְּלְבוּשׁוֹ • וְכוֹבֵעַ יְשׁוּעָה

אור עולם

Das ewige Licht bewahrt der Herr im Urborn alles Lebens;
Die Sonnenwelten rief er aus nächtigem Chaos ins Dasein.

מלך אזור גבורה

König, mit Macht gegürtet, erhaben ist dein allgewaltiger Namen,
dein ist des Arms Stärke und die Allmacht! König im Racheleide, zum
Tage der Rache gerüstet, die Feinde zu verderben! König, mit Hoheit
umgeben, hast einst Meere getrocknet, und den Stolz der Mächtigen
(Egyptens) gedemüthiget.

מלך בעשרה

Zehnfache Hoheitsgewänder legt er an, der König, rüstet sich
seiner Geheiligten wegen, mächtig und allgewaltig zu erschei-
nen im hohen geheimen Rathstz seiner heiligen Schaaren.

מלך דר בנהורא

Der erhabene König wohnet im Lichte, hüllet sich in Lichtglanz,
wie in ein Gewand, und wie Sonnenlicht wird er auch unser Recht tagen
lassen. Der König gürtet Allgewalt um, sein Arm siegt; was vermag
der Erdgeborne gegen ihn? — Der König umkleidet sich mit Gerechtig-
keit, wird geheiligt durch seine ewige Gerechtigkeit, den dein, o Ewiger
ist die Gerechtigkeit! König im Prachtgewande, den Helm des Siegrs

בראשו. אלהים ישב על כסא קדשו: מלך חמוץ
 בגדים. בדרכו בוגדים. יבצר רוח נגידים: מלך
 טליתו כשרג מצחצח. צח ובצחצחורת יצחצח.
 מצחצחים פעלם לנצח: מלך יעט קנאה. קנא קנא
 גאה גאה. כאיש מלחמות יעיר קנאה: מלך כל
 אפסי ארץ. ישתחוו למלך על כל הארץ. כי בא
 לשפוט את הארץ: מלך ליום קומו לעד. כל יצור
 לפניו ירעד. רם ונשא שוכן עד: מלך מושל עולם
 בגבורתו. ירעשו הרים בגאותו. וכאילים ירקדו
 מגערתו: מלך נזרא למלכי ארץ. חול תחול הארץ.
 מיושב הפרובים תנוט הארץ: מלך שאתו מי יעצור
 כח. והוא נושא כל בכח. נותן ליער כח: מלך עמדו
 לדין. ביום הדין. שפוט גאים בדיון: מלך פלש סוד

auf seinem Haupte, so setzt sich der Ewige auf seinen heiligen Thron! Der König wie in blutgerötheter Kleide angethan, als er die Treulosen vertilget, er demüthigt den Hochmuth der Großen. Der König im schneereinen Gewande, der ewig Reine, läutert Jene die nach reinen Thaten streben. Der König in Rache gehüllt, entflammt und des edelsten erhabensten Eifers voll, eilt wie ein Held der Schlachten zum Siege. König aller Weltenden, ihn beten an alle Erdbewohner, wenn die Welt zu richten der Erhabene sich nahet. Der König wird einst sich in seiner Majestät erheben, wenn im Reiche der unendlichen Ewigkeit er zum Gericht seinen Thron errichtet. Der König regiert das Weltall mit seiner Allmacht; Berge erbeben vor seiner Gewalt, und wie scheues Gewild werden sie aufgescheucht von seiner Stimme. König, gefürchtet von allen Gewaltigen der Erde, die Welt erzittert vor ihm; vor dem Thronenden unter flammenden Cherubin erzittert der Erdball. König, sein Verhängniß ist unabwendbar, das Weltall erhält er mit seiner Allmacht, und dem erschafften Geschöpfe verleiht er Kraft. Der König steht am Richttage, recht zu sprechen bereit, die Stolzen zu richten und

הַמַּעֲמִיקִים . לְסַתֵּיר עֵצָה בְּמַעֲמָקִים . יַחֲשֵׁף וַיְגַלֶּה
 עֲמוּקִים : מֶלֶךְ צוּה מִכָּל רוּחַ . עֲרִיצֵי גִסֵי הַרוּחַ .
 לְאַפְפֵם בְּשֵׁטַף רוּחַ : מֶלֶךְ קָהַל מַלְכֵי אֲדָמָה . בְּסַעְרוֹ
 מִשָּׂא דוֹמָה . יִפְקֹד עַל צָבָא רוֹמָה : מֶלֶךְ רָם וְגִבוֹהַ
 בְּמִשְׁפָּט . וְעוֹז מֶלֶךְ אָהֵב מִשְׁפָּט . מִכּוֹן בְּסֵאוֹ צִדֵּק
 וּמִשְׁפָּט : מֶלֶךְ שׁוֹפֵט צִדֵּק . לְפָנָיו יִהְיֶה צִדֵּק . לְהַלְיֵן
 בְּעַד רוּדְפֵי צִדֵּק : מֶלֶךְ תִּקְוִיָּה בְּמִשְׁלָה . וּכְסֵאוֹ תִּלְהַ
 לְמַעְלָה . וּמַלְכוּתוֹ בְּכֹל מִשְׁלָה : מֶלֶךְ תַּחַת חֵלֶד
 מִהַבִּיטוֹ . מִרְעִיד יִסּוּד בְּהַבִּיטוֹ . בְּכֹל מִשְׁוֹטְט מִבְּטוֹ :
 מֶלֶךְ תָּר בְּכָל פֶּעַל . בְּכֹל מַה יִּפְעַל . בְּמִטָּה וּבְמַעַל :
 מֶלֶךְ יֵאֱהִי עוֹלָם . הַמְּלִיכוּהוּ עִם עוֹלָם . יֵימֶלֶךְ לְעוֹלָם . קָרוֹשׁ :

zu strafen. Der König enthüllt die Heimtücke der Bösen, das geheime
 Lüchten der lichtscheuen Entschlüsse, denn ihm liegt ja alles Verborgene
 frei und offen, hell und klar. O König, ertheile den Befehl, aus allen
 Enden zu sammeln die hochmüthigen Tyrannen, im Wirbel des Stur-
 mes sie hinzuraffen. Er rufe sie zusammen, alle Erdenkönige, als er den
 Orkan seiner verhängten Weissagung über Duma ¹⁾ aufregt, und als er
 selbst über sein himmlisches Heer seinen Richterspruch ergöhen läßt. Kö-
 nig, hoherhaben ist er im Gerichte, denn die Macht des Königs liebt auch
 das Recht; seines Thrones feste Säule ist Recht und Gerechtigkeit. Kö-
 nig und gerechter Richter, vor ihm wandelt das Recht, und vertritt mit
 mildem Wort diejenigen, die Gerechtigkeit üben. König, mächtiger
 Herrscher in erhabener Höhe, in leeren Räumen hat er seinen Rich-
 terthron gegründet, und seine Herrschaft waltet über Alles. König, er
 erschüttert die Welt mit seinem Blick; er blickt die Grundfeste der Erde
 an, und sie erzittert. Er durchforscht jegliche That, jegliches Werk, in
 allen Höhen und Tiefen.

מלך אלהי עולם

Dem König, dem ewigen Gott, huldiget eine nie unter-
 gehende Nation; Der Ewige, Heilige wird ewig regieren.

1) דומה; siehe Sefaias 21. 11.

* כל האש השנה בשבת אומרים הכל יודוך הנלכז תחת העמוד, במקום המאיר לארץ.

הַמְאִיר לְאֶרֶץ וְלְדָרִים עָלֶיהָ בְּרַחֲמִים. וּבְטוֹבוֹ
מִחֲדָשׁ בְּכָל־יוֹם. תְּמִיד. מַעֲשֵׂה־בְּרֵאשִׁית: מִה־רְבוֹ
מַעֲשֵׂי־יְיָ. כָּל־ם בְּחֶכְמָה־עָשִׂיתָ. מְלֵאָה־הָאֶרֶץ קַנְיָנֶיהָ:
הַמֶּלֶךְ הַמְרוֹמָם לְבָדוֹ מְאֹד. הַמְשַׁבֵּחַ וְהַמְפָאֵר
וְהַמְתַּנְשֵׂא מִיְמֹת־עוֹלָם. אֱלֹהֵי־עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ

* Wenn das Fest am Sabbat fällt wird das untenstehende יודוך הכל gesagt.

המאיר לארץ

Er ist's, der in seiner Barmherzigkeit Licht gewährt der Erde und ihren Bewohnern, und in seiner Güte jeglichen Tag und immerfort das Schöpfungswerk erneuert. Wie viel sind deiner Werke, o Herr! Du hast sie alle mit Weisheit geschaffen; was die Erde füllt, ist dein Eigenthum. Du bist der König, der allein seit dem Anbeginn verherrlicht, und gelobt und gepriesen und hocherhaben ist seit dem die Welt

* Am Sabbat יודוך הכל

Alles lobet dich, und Alles preiset dich, und Alles verkündet: Keiner ist so heilig, wie Gott. Alles erhebet dich, Selah! — dich den Schöpfer des Alls, den Allmächtigen, der da aufthut jeglichen Tag des Ostens Pforten, und an des Himmels Gewölbe Fenster eröffnet, der die Sonne heraufführt aus ihrem Orte und den Mond aus seiner ihm angewiesenen Stätte, und Licht gewährt der ganzen Welt und ihren Bewohnern, die er in seiner Barmherzigkeit hat geschaffen. Er ist's, der in seiner Barmherzigkeit Licht gewährt der Erde und allen, die auf ihr wohnen, und in seiner Güte jeglichen Tag und immerfort das Schöpfungswerk erneuert; der König, der allein seit dem Anbeginn verherrlicht ist, und gelobt und gepriesen, seit dem die Welt entstanden. Herr der Welt! erbarme dich unser in deiner großen Barmherzigkeit; du Herr unsrer Macht, Fels unsrer Burg, Schild unsres Heils und Feste zu unsrem Schutze. Niemand kann sich mit dir messen, und Niemand besteht außer dir; nichts ist ohne dich, und wer

ל ש ב ה

* הכל יודוך. והכל ישבחוך. והכל יאמרו אין קדוש כני. הכל ירוממוך סלה. יוצר הכל. האל הפותח בכל־יום דלתות שערי מורה. ובוקע הלוני רקיע. מוציא חמה ממקומה. ולבנה ממכון שבתה: ומאיר לעולם כלו וקניו שביו שפרא במדת רחמים: המאיר לארץ ולדרים עליה ברחמים. ובטובו מחדש בכל־יום. תמיד מעשה בראשית: המלך המרום לבדו מאד. המשבח והמפאר והמתנשא מימות עולם: אלהי עולם ברחמך הרבים. רחם עלינו ארון עוננו. צור משגבנו מגן ישענו. משגב בעדנו: אין בערךך ואין זולתך. אפס בלתיך. ומי דומה

הַרְבִּים . רַחֵם עָלֵינוּ אֲדוֹן-עֲוֹנוֹ צוּר מִשְׁגָּבֵנוּ . מִגֵּן
 יִשְׁעֵנוּ . מִשְׁגָּב בְּעַדְנוּ : יֵא בְרוּךְ גֵּד־לְדַעָה . הַכִּין וּפְעַל
 זַהְרֵי חֲמָה . טוֹב יֵצֵר כְּבוֹד לְשִׁמּוֹ : מְאֹרֹת נִתַּן
 כְּבִיבוֹת עֲזוֹ . פְּנוֹת צַבָּאוֹ קְדוֹשִׁים רוֹמְמֵי שְׂדֵי . תְּכִיֹד

מספרים

entstanden. Herr der Welt! erbarme dich unser in deiner großen Barmherzigkeit! Du Herr unserer Macht, Fels unserer Burg, Schild unsres Heils, und Feste zu unserem Schutze! Gott der Hochgepriesene, der groß ist an Einsicht, hat der Sonne Glanz bereitet und geschaffen, Alles so gut gemacht zur Verherrlichung seines Namens. Er hat Lichter eingesezt, die seine Allmacht nach allen Seiten zeigen, Häupter seiner heiligen

Am Sabbat :

könnte dir je gleichen? Es kann sich Niemand mit dir messen, o Herr unser Gott, in dieser Welt, und es besteht Niemand außer dir, unser König, in dem Leben der künftigen Welt. Ohne dich giebt es für uns keinen Erlöser in den Tagen des Messias, und Niemand gleicht dir, unserm Erretter, wenn die Todten zum Leben erstehen.

אל ארון

Allmächtiger, Herr über alle Geschöpfe, gelobt und gepriesen im Munde eines jeglichen beseelten Wesens. Von seiner Größe und seiner Güte ist voll die Welt, ihn umgeben Erkenntnis und Einsicht. Er ist's, der hoherhaben sich zeigt über den heiligen Thiergestalten und in Herrlichkeit prangt auf dem Himmelswagen. Unschuld und Redlichkeit stehen vor seinem Throne, Gnade und Barmherzigkeit gehen seiner Herrlichkeit voran. — Schön sind die Lichter, die unser Gott geschaffen hat, mit Einsicht und Vernunft und mit Weisheit hat er sie gestaltet; er hat ihnen verliehen die Kraft und die Gewalt, daß sie herrschen inmitten des Weltalls. Sie erfüllen alles mit ihrem Glanze, und strömen allenthalben ihren Lichtstrahl aus; ihr Glanz zieht herrlich durch alle Welt; freudig gehen sie auf und fröhlich gehen sie unter, und vollzie-

ל ש ב ת

לך : אין בערפך יי אלהינו בעולם הזה . ואין וולתך מלפני לחיי העולם הבא אפס בל תך גואלנו לימות הקמים . ואין דומה לך מושיענו לחיות המתים :

אל ארון על כל המעשים . ברוך ומברך בפי כל נשמה : גדלו וטובו בלא עולם . דעת ורחבונה סובבים אחת : המתנאה על היית הקדש . ונהדר בכבוד על המרכבה : זכור ומישור לפני כסאו . הסד ורחמים לפני כבודו : טובים מאורות שפרא אלהינו . יצאם ברעת בבניה ובהשכל : כח וגבורה נתן בהם . להיות מושלים בקרב תבל : מלאים ויו ומפיקים נגה . נאה וזים בכל העולם . שמחים בצאתם וששים בבואם . עשים באימה

מִסְפָּרִים כְּבוֹד אֵל וּקְדוּשָׁתוֹ: תִּתְבָּרַךְ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
עַל שְׁבַח מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ. וְעַל כְּאוֹרֵי-אֹר שְׁעֵשִׂיתָ
יְפָארוֹךְ סֵלָה:
תִּתְבָּרַךְ

Heere, die den Allmächtigen erheben, und unaufhörlich verkünden die Herrlichkeit Gottes und seine Heiligkeit. Sei gelobt Herr unser Gott, durch den Ruhm deiner Händewerke; und durch die leuchtenden Welten-Lichter, die du geschaffen. — Selah!

Am Sabbat

hen in Ehrfurcht den Willen ihres Schöpfers. — Ruhm und Verherrlichung bringen sie seinem Namen, Jubel und Freuden- gesang dem Andenken seines Reiches. Er rief die Sonne, und sie strahlet aus ihr Licht; er ersah und stellte fest des Mondes Gestalt. Ihm bringen Lob alle Heere in den Höhen, Preis und Verherrlichung die Seraphim und Sphären und die heiligen Thiergestalten:

לאל אשר שבת

Ihm, dem Allmächtigen, der von allen seinen Werken geruht hat; er erhob sich am siebenten Tage und saß auf dem Throne seiner Herrlichkeit. Er hüllte sich in Glanz für den Tag der Ruhe, nannte den Sabbat-Tag eine Lust. Das ist das Lob des siebenten Tages, daß der Allmächtige geruht hat am selben von aller seiner Arbeit. Darum preiset den siebenten Tag ein Psalmlied für den Sabbat-Tag mit den Worten: »Schön ist's dem Herrn zu danken.« Darum rühmen und loben den Allmächtigen alle seine Geschöpfe; geben Preis, Verherrlichung und Größe Gott dem Könige, dem Schöpfer des Alls, der in seiner Heiligkeit seinem Volke Israel Ruhe läßt zu Theil werden am heiligen Sabbat-Tag. Dein Name, o Herr unser Gott, werde geheiligt, und dein Andenken, o König, verherrlicht, oben im Himmel und unten auf Erden. Sei gelobt, du unser Retter, durch den Ruhm deiner Händewerke; und durch die leuchtende Welten-Lichter, die du gemacht. Selah!

ל ש ב ת

רִצּוֹן קוֹנֵם: פֶּאֶר וְכְבוֹד נוֹחַנִים לְשָׁמוּ.
צְהִלָּה וְרִנָּה לְזִכְר מַלְכוּתוֹ: קָרָא לְשֵׁמֶשׁ
וַיִּזְבַּח אֹר. רָאָה וְהִתְקִין צוּרַת הַלְבָנָה:
שְׁבַח נוֹחַנִים לוֹ כָּל-צְבָא מְרוֹם.
תְּפָאֲרַת וַגְּדִלָּה. שְׂרָפִים וְאוֹפְנִים
וְחַיּוֹת הַקֹּדֶשׁ:

לְאֵל אֲשֶׁר שָׁבַת מְכַל-הַמַּעֲשִׂים.
בְּיוֹם הַשְּׁבִיעִי הִתְעַלָּה וַיֵּשֶׁב עַל כְּפֵא
כְּבוֹדוֹ: תְּפָאֲרַת עֲטָה לְיוֹם הַמְּנוּחָה.
עֲנֵג קָרָא לְיוֹם הַשְּׁבַת: זֶה שְׁבַח נֶשֶׁל
יוֹם הַשְּׁבִיעִי שָׁבוּ שְׁבַת אֵל מְכַל
מְלֹאכְתּוֹ: וַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי מִשְׁבַּח וְאוֹמֵר.
מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם הַשְּׁבַת טוֹב לְהוֹדוֹת
לְיוֹ: לְפִיכֶךָ יְפָאֲרוּ וַיְבָרְכוּ לְאֵל כָּל-
יְצִרְיוֹ. שְׁבַח יִקְר וַגְּדִלָּה יִתְנוּ לְאֵל מֶלֶךְ
יִצְרָר כָּל. הַמְּנַחֵל מְנוּחָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל
בְּקִדְשָׁתוֹ. בְּיוֹם שְׁבַת קֹדֶשׁ. שְׁמֹךְ יְיָ
אֱחִינוּ וַתְּקַדֶּשׁ. וְנִכְרַךְ מִלְּבָנוּ וַתְּפָאֲר.
בְּשָׁמַיִם מִמַּעַל. וְעַל הָאָרֶץ מִתַּחַת:
תִּתְבָּרַךְ מִזְשִׁיעֵנוּ עַל שְׁבַח מַעֲשֵׂה
יָדֶיךָ וְעַל-כְּאוֹרֵי-אֹר שְׁעֵשִׂיתָ יְפָאֲרוֹךְ
סֵלָה:
תִּתְבָּרַךְ

תִּתְּבַרַךְ צוֹרְנוּ מַלְכֵנוּ וְנֹאֲלָנוּ בּוֹרֵא קְדוֹשִׁים יִשְׁתַּבַּח שְׁמֶךָ
 לְעַד מַלְכֵנוּ. יוֹצֵר מְשֻׁרְתִים וְאֲשֶׁר מְשֻׁרְתוֹ כָּלֶם עוֹמְדִים
 בְּרוּם עוֹלָם וּמְשֻׁמְיָעִים בִּירְאָה יַחַד בְּקוֹל. דְּבָרֵי אֱלֹהִים חַיִּים
 וּמֶלֶךְ עוֹלָם: כָּלֶם אֲהוּבִים כָּלֶם בְּרוּרִים כָּלֶם גְּבוּרִים וְכָלֶם
 עֹשִׂים בְּאֵימָה וּבִירְאָה רְצוֹן קוֹנֵם. וְכָלֶם פּוֹתְחִים אֶת־פִּיהֶם
 בְּקִדְשָׁה וּבְטָהֳרָה בְּשִׁירָה וּבְזִמְרָה וּמְבָרְכִים וּמְשַׁבְּחִים.
 וּמְפָאֲרִים וּמְעֲרִיצִים וּמְקַדְּשִׁים וּמְמַלְיָכִים:

אֶת־שֵׁם הָאֵל הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל הַגְּבוּר וְהַנּוֹרָא קְדוֹשׁ
 הוּא: וְכָלֶם מְקַבְּלִים עֲלֵיהֶם עוֹל מַלְכוּת שָׁמַיִם
 זֶה מוֹזֶה וְנוֹתְנִים רְשׁוּת זֶה לָזֶה לְהַקְדִּישׁ לְיוֹצֵרָם
 בְּנַחַת רוּחַ. בְּשִׁפְהַ בְּרוּרָה וּבְנִעֻמָּה. קִדְשָׁה כָּלֶם
 כְּאַחַד עוֹנִים וְאוֹמְרִים בִּירְאָה:

קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ יִי צְבָאוֹת מְלֹאכֵל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

תהברך

Sei gelobt unser Hort, unser König und Erlöser, Schöpfer der Heiligen! Ewiglich gepriesen sei dein Name, unser König, der du deine Diener (Engel) geschaffen, welche sämmtlich in des Weltalls Höhen stehen, und allesammt in Ehrfurcht mit lauter Stimme die Worte des lebendigen Gottes und des Weltenbeherrschers verkündigen. Sie sind alle geliebt, alle auserkoren, alle mächtig, und alle vollziehen mit Zittern und Furcht den Willen ihres Meisters, und alle öffnen den Mund in Heiligkeit und Unschuld mit Lied und Sang, und loben und preisen, und rühmen und verherrlichen und heiligen und huldigen den Namen Gottes, den großen und allmächtigen und furchtbaren König — heilig ist er; und wechselseitig unterziehen sich alle dem schweren Dienste des himmlischen Reiches, und gestatten es ¹⁾ gegenseitig einander ihren Schöpfer zu heiligen; mit freudigem Sinne in klarer Sprache und in Anmuth rufen sie alle wie einer die Verheiligung und sprechen ehrfurchtsvoll:

קדוש קדוש קדוש, heilig, heilig, heilig ist der Herr der Heerschaaren,
 die ganze Erde ist voll seiner Herrlichkeit:

1) Die ganze Stelle beruht auf die antropomorphistische Vorstellung von den Engeln, und ihrem Verhältnisse zu Gott, so wie von den Thiergestalten, die der Prophet Ezechiel (Cap. 1.) in seiner Begeisterung gesehen.

מיוסד ע"פ א"ב.

אוש

כְּבוֹדוֹ אֶהַל כְּהַיּוֹם בְּרַחֲמִים מֶלֶךְ. יי בּוֹחֵן כָּל
עֲשֵׂהוֹנּוֹת צָעִיר וְרַב מֶלֶךְ. גְּאוֹת וְעוֹז הַתְּאֵנָה מֶלֶךְ.
דּוֹק וְחֶלֶד יַחֲרִדוֹן מֵאֵימַת מֶלֶךְ:

הַיּוֹצֵר יַחַד לְבָם יַחֲזִין מֶלֶךְ. וּמִבֵּין אֵל כָּל מַעֲשֵׂיהֶם
צְדִיק וּמֶלֶךְ. וּזְכוֹן הוּא תְרוּעַת מֶלֶךְ: יי חוֹק לְיִשְׂרָאֵל
הוּא לְזַכּוֹתֶם וּמֶלֶךְ. טָרַף נָתַן לִירְאָיו מִמְלִיךְ כָּל
מֶלֶךְ. יִזְכּוֹר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ בּוֹזְכְרוֹן טוֹב מֶלֶךְ:

קל כָּלָה אֵל תַּעֲשֵׂ לְשֵׁאֲרֵית בְּנֵי מֶלֶךְ. לָכֵן אֶתְאֲנִי
לָהּ מִלְּבָנֵי מֶלֶךְ. מֵאֶתְמוֹל קִדְמָנוּךְ לְחִלּוֹתֶךָ מֶלֶךְ.
יי נָא נִצּוֹר חֶסֶד (לְגִינִי) לְשִׁלְחֵנוּ לֹא שְׁלֹשֶׁת אֵילֵי מֶלֶךְ.

כבוד

Den Glanz seiner Majestät hat Gott am heutigem Tage, wie einen versöhnenden Regenbogen, in Gnaden ausgespannt, er, der König, der alle Gedanken prüft des Kleinsten wie des Höchsten. Er erscheint in Herrlichkeit und siegerüstet, — da erbeben Himmel und Erde vor dem ehrfurchtsvollen König.

היוצר יהוה

Der König, der alle Herzen gebildet und geschaffen, wird sie auch mit Milde und Sanftmuth richten; der all ihre Gefühle und Thaten kennt und prüft, wird sie auch entschuldigen. Heute kommen wir vor unserm König in Andenken, am Tage, da wir nach dem göttlichen Befehl die Posaune ertönen lassen. Denn dieses ist in Israel ein Gesetz, damit sie rein gesprochen werden. Seinen Frommen verleiht er ihre Bedürfnisse, der Könige König! er behält seine Bundestreue ewiglich in gutem Andenken, er der König!

כלה אל תעש

Bertilge nie ganz die Überreste des fürstlichen Geschlechtes (Israel). Um das zu erstehen, treten wir vor deine Majestät, o König, und schon seit gestern halten wir uns bereit, diese inbrünstige Bitte an dich zu richten. Laß deine unendliche Huld den Enkeln Abrahams zu Theil werden, dem drei Engel vom Himmel zugesandt worden sind: ver-

כְּבוֹת בָּאֵי בְּתַחַן לְמַר בְּכֹו אֲרֵאֵלֵי מֶלֶךְ. עֲנוּתָם בַּל
תִּיבֹו לָלֶן בְּמִקְוֹם עָלוּ וַיִּרְדּוּ בֹו מִלְּאֲבֵי מֶלֶךְ:

קִהַל פָּדָם הַיּוֹם מִדִּין גָּמוּר מִלְּחַיְבָם מֶלֶךְ. ^{ק"ו} צַדִּיקָם
בְּרַחֲמִים וּפְקָדָם לְטוֹבָה מֶלֶךְ. קָשׁוּב קוֹל הַתְּקִיעָה
מִתּוֹקְעֵי ^(כַּסֵּת) וְכִירָה מוֹזְכְּרֵי תְּקִיעוֹת הַיּוֹם לֶךְ מֶלֶךְ.
רַחֲמִים תִּעוֹרֶר לְמַחְכֵי לֶךְ מֶלֶךְ:

שְׁעָה שׁוֹעֵת עִם מְשַׁחֲרִיךְ מֶלֶךְ. תִּפְּן בְּתוֹמְכֵי בְּרוּךְ
וּנְבָרְכֶךְ אֱלֹהִים חַיִּים וּמֶלֶךְ:

וְהַחַיּוֹת יִשׁוּרְרוּ וְכַרְבִּים יִפְאָרוּ וְשָׂרְפִים יִרְנוּ וְאַרְאֵלִם יִבְרְכוּ.
פָּנֵי כָל־חַיָּה וְאוֹפֵן וְכַרוּב לְעַמַּת שָׂרְפִים לְעַמַּתָּם וּמְשַׁבְּחִים
וְאוֹמְרִים: בְּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ:

nimm das Flehen der Söhne Isak's, um den (seine Opferung zu ver-
hüten) Engel des Himmels Thränen des Mitleids vergossen; und ver-
achte ihr demüthiges Flehen nicht, ihres Erzwaters Jakob wegen, dem,
im nächtlichen Gesichte, himmlische Heerschaaren erschienen.

פָּדָם הַיּוֹם

Erlöse sie heute, daß sie nicht der unerbittlichen Strenge des
Gerichtes anheim fallen, o König! Begnadige sie mit deiner Barmher-
zigkeit, und verhänge nur Gutes über sie. Bernimm den Posaunen-Ton
den sie dir heute, hülfeflehend, ertönen lassen, (um Sabbat sagt man: Höre
die Erwähnung des Posaunenschalls, den man heute erwähnt,) und
laß Barmherzigkeit und Gnade zu Theil werden Allen, die deiner Hülfe
sehnsuchtsvoll entgegen harren, o König!

שְׁעָה שׁוֹעֵת עִם

Wende dich dem inbrünstigen Flehen deines Volkes gnädig zu;
laß dein Antlitz denen leuchten, die den Weltseggen befördern
(Israel); und wir beten dich an, Gott des Lebens und König!

וְהַחַיּוֹת יִשׁוּרְרוּ

Und die heiligen Thiergestalten singen, die Cherubin verherrlichen, die
Seraphin feiern, und die Engel benedeien (den Herrn); jede heilige
Thiergestalt, jede Sphäre und jeder Cherub sind den Seraphin zuge-
wendet, und stimmen in ihrer Huldigung ein:

Gelobt sei die Herrlichkeit des Herrn an der Stätte,
wo er waltet!

לְאֵל בָּרוּךְ נְעִימוֹת יִתְּנֵנוּ. לְמֶלֶךְ אֵל חַי וְקַיִם וְמִירוֹת יֹאמְרוּ
 וְתִשְׁבְּחוּת יִשְׁמְעֵנוּ. כִּי הוּא לְבָדוּ פֹעֵל גְּבוּרוֹת עֹשֶׂה חֲדָשׁוֹת
 בְּעַל מְלַחְמוֹת זֹרַע צָרְקוֹת מְצַמִּיחַ יְשׁוּעוֹת בּוֹרֵא רְפוּאוֹת
 נוֹרֵא תְהִלּוֹת אֲדוֹן הַנִּפְלְאוֹת הַמְּחַדֵּשׁ בְּטוֹבוֹ בְּכָל-יּוֹם תָּמִיד
 מַעֲשֵׂה בְּרָאשִׁית: כְּאֲמֹר לְעוֹשֶׂה אוֹרִים גְּדֹלִים כִּי לְעוֹלָם
 חֲסִדוֹ: אֹר חֲדָשׁ עַל-צִיּוֹן תֵּאִיר וְנוֹכַח כְּלָנוּ מִהַרְהָ לְאוּרוֹ.
 בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ יוֹצֵר הַמְּאוֹרוֹת:

אֲהַבָּה רַבָּה אֲהַבְתָּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ חֲמֵלָה גְּדוּלָה וַיִּתְּרָה חֲמֵלָתְךָ
 עָלֵינוּ: אָבִינוּ מְלַבְּנוּ. בְּעֵבֹר אָבוֹתֵינוּ שִׁבְטָחוּ בְּךָ וַתִּלְמַדְם
 חֲקֵי חַיִּים. בֶּן תַּחֲנֵנוּ וַתִּלְמַדְנוּ: אָבִינוּ הָאֵב הַרְחֵמֵנוּ. הַמְּרַחֵם
 רַחֵם עָלֵינוּ. וְתֵן בְּלִבֵּנוּ לְהַבִּין וּלְהַשְׁכִּיל. לְשִׁמוֹעַ לְלִמּוֹד
 וּלְלַמֵּד. לְשִׁמּוֹר וּלְעֲשׂוֹת. וּלְקַיֵּם אֶת-כָּל-דְּבָרֵי תִלְמוֹד
 תּוֹרַתְךָ בְּאַהֲבָה: וְהָאֵר עֵינֵינוּ בְּתוֹרַתְךָ. וְדַבֵּק לִבֵּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ

לאל ברוך

Dem Hochgepriesenen Gott weihen sie liebliche Gesänge, singen Lieder dem allmächtigen, ewiglebenden und immer dauernden Herrscher, und lassen ihm Lobeslieder ertönen. Denn er allein thut Wunderdinge, bewirkt das Unerwartete, ist Herr der Kriege; er säet Gerechtigkeit, läßt Heil erblühen und schafft Heilung, ist furchtbar im Ruhme, und Herr der Wunder, der in seiner Güte jeglichen Tag und immerfort das Schöpfungswerk erneuert, wie es heißt: »Dem, der die großen Lichter geschaffen, denn ewig währet seine Güte«. Laß ein neues Licht über Zion strahlen, damit wir alle bald seines Lichtes theilhaftig werden. Gelobt seiest du, o Herr! der die Lichter hat geschaffen.

אהבה רבה

Mit überschwänglicher Liebe hast du uns, o Herr unser Gott, geliebt, mit großem und vorzüglichem Erbarmen dich unser erbarmt. Unser Vater und König, um unserer Väter willen, die auf dich vertraut, und welche du die Gesetze des Lebens gelehrt, nimm dich auch unser gnädig an, und belehre uns. O Vater des Erbarmens! der du dich stets erbarmst, erbarme dich auch unser, und mache, daß wir mit unserem Herzen einsehen und begreifen, hören, lernen und lehren und mit Freuden beobachten, befolgen und festhalten alle Worte, die deine Lehre lehrt. Erleuchte unsere Augen in deiner Lehre, laß uns festhalten an

וַיַּחַד לְבַבְנוּ לְאַהֲבָה וּלְיִרְאַה שְׁמֶךָ. וְלֹא נִבּוֹשׁ לְעוֹלָם וָעֶד.
 כִּי כְשֵׁם קְדוֹשְׁךָ הַגָּדוֹל וְהַנּוֹרָא בְּטַחְנוּ. נְגִילָה וְנִשְׂמַחָה
 בִּישׁוּעָתֶךָ: * וְהִבִּיאֵנוּ לְשָׁלוֹם וּמֵאַרְבַּע כַּנְּפוֹת הָאָרֶץ.
 וְתוֹלִיכֵנוּ קוֹמְמִיּוֹת לְאַרְצֵנוּ: כִּי אֵל פּוֹעֵל יִשׁוּעוֹת אַתָּה. וּבָנוּ
 בְּחַרְתָּ מִכָּל־עַם וּלְשׁוֹן. וְקִרְבַּתְנוּ לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל סֶלָה בְּאַמֶּת.
 לְהוֹדוֹת לָךְ וּלְיִחְדָּךְ בְּאַהֲבָה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַבּוֹחֵר בְּעַמּוֹ
 יִשְׂרָאֵל בְּאַהֲבָה:

* נכסן לוקמין הצצית ניד.

אל מלך נאמן:

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְאַהֲבַת אֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־לִבְּךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ
 וּבְכָל־מֵאדָּךְ: וְהָיָה דְבָרֶיךָ הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוְּךָ
 הַיּוֹם עַל־לִבְּךָ: וְשָׁנַנְתָּם לְבִנְיָךְ וּדְבַרְתָּ בָם בְּשַׁבְּתֶךָ
 בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתֶּךָ בְּדַרְךָ וּבְשֹׁכְבְּךָ וּבְקוּמְךָ: וּקְשַׁרְתָּם

deinen Geboten, und einige unsere Herzen, daß wir insgesammt deinen Namen lieben und fürchten, und niemals zu Schanden werden; denn auf deinen heiligen, großen und furchtbaren Namen vertrauen wir, frohlocken und freuen uns deiner Hülfe. — Bringe uns friedlich zusammen aus allen vier Enden der Welt, und führe uns zur Selbstständigkeit in unser Land ein; denn du bist allmächtig, kannst fördern das Heil, und hast uns erkoren aus allen Völkern und Zungen, und durch Wahrheit uns genährt deinem heiligen Namen, um dich zu preisen und dich als den Einzigen in Liebe anzuerkennen. Gelobt seiest du, o Herr! der in seiner Liebe Israel zu seinem Volke erkoren.

אל מלך נאמן Der allmächtige König ist wahrhaftig!

שמע ישראל! הוֹרֵה ישראל! הַיּוֹם שְׁמַע יִשְׂרָאֵל! הַיּוֹם שְׁמַע יִשְׂרָאֵל! הַיּוֹם שְׁמַע יִשְׂרָאֵל!
 Höre Israel! der Ewige unser Gott ist ein einziges ewiges Wesen.

Gelobt sei sein Name, verherrlicht sein Reich immer und ewig.

ואהבת את יי אלהיך

Du sollst den Ewigen, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und ganzem Vermögen. Die Worte, die ich dir jetzt befehle, sollen dir stets im Herzen bleiben. Du sollst sie deinen Kindern einschärfen und immer davon reden, wenn du zu Hause sitzt, oder auf Reise bist, wenn du dich niederlegst, und wenn du aufstehest. Binde

לְאוֹת עַל־יָדְךָ וְהָיוּ לְטוֹטְפֹת בֵּין עֵינֶיךָ: וּכְתַבְתֶּם
עַל־מְזוֹזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ:

וְהָיָה אִם־שָׁמַעַתְּ שָׁמְעוּ אֶל־מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי
מִצְוֶה אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
וּלְעֲבֹדוֹ בְּכָל־לִבְבְּכֶם וּבְכָל־נַפְשְׁכֶם: וּנְתַתִּי מִטְר־
אֶרְצְכֶם בְּעֵתוֹ יוֹרֵה וּמִלְקוֹשׁ וְאִסְפַּת דְּגָנְךָ וְתִירְשָׁךָ
וַיִּצְרֶיךָ: וּנְתַתִּי עֵשֶׂב בְּשָׂדֶךָ לְבַהֲמֹתֶיךָ וְאִבְרַת
וּשְׂבַעֲתָ: הִשְׁמְרוּ לָכֶם פְּקֻדֹתַי לְבַבְכֶם וְסִרְתֶּם
וְעַבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם: וְחָרָה
אֶת־יְהוָה בְּכֶם וְעָצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם וְלֹא־יִהְיֶה מִטְר
וְהִאֲדָמָה לֹא תִתֵּן אֶת־יְבוּלָהּ וְאִבְרַתֶּם מִהַרְרָה
מֵעַל הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר יְהוָה נָתַן לָכֶם: וּשְׁמַתֶּם
אֶת־דְּבַרֵי אֱלֹהֵי עַל־לִבְבְּכֶם וְעַל־נַפְשְׁכֶם וּקְשַׁרְתֶּם
אֶתֶּם לְאוֹת עַל־יָדְכֶם וְהָיוּ לְטוֹטְפֹת בֵּין עֵינֵיכֶם:

sie zum Zeichen an deine Hand, trage sie als Vorderhauptbinde zwischen deinen Augen. Und schreibe sie auf die Pfosten deines Hauses, und an deine Thore.

וְהָיָה אִם שָׁמַעַתְּ

Werdet ihr also meinen Geboten gehorchen, die ich euch jetzt gebe, den Ewigen, euern Gott, von euerem ganzen Herzen, und von eurer ganzen Seele zu lieben und ihm zu dienen; so will ich eurem Lande Regen geben zur rechten Zeit, Frühregen und Spätregen, damit du dein Getreide, Most und Del einsammelst; und will für dein Vieh Gras wachsen lassen auf deinem Felde, daß du zu essen habest im Überflusse. Hütet euch aber, daß euer Herz nicht verführt werde; daß ihr etwa abweicht, und andern Göttern dienet, und sie anbetet. Der Zorn des Ewigen würde über euch entbrennen; er würde den Himmel verschließen, daß kein Regen komme; die Erde würde ihr Gewächs nicht hervorbringen, und ihr würdet gar bald zu Grunde gehen, fern von dem vortrefflichen Lande, daß euch der Ewige geben will. Fasset also diese Worte zu Herzen und zu Gemüthe, bindet sie zum Zeichen an die Hand, und tragt sie als Vorderhauptbinde zwischen euren Augen.

וְלַמִּדְתָּם אַתֶּם אֶת־בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ
 בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתֶּךָ בְּדֶרֶךְ וּבְשֹׁכְבְךָ וּבְקוּמְךָ: וְכִתְבֶתְּם
 עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ: לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וַיְמִי
 בְּנֵיכֶם עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לֵאמֹר לְאֲבֹתֵיכֶם
 לֵאמֹר לָהֶם כִּי־מִי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ:
 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי
 יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם וַעֲשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־כַּנְפֵי
 בְּגָדֵיהֶם לְדַרְתָּם וְנָתַנּוּ עַל־צִיצִית הַכַּנֵּף פְּתִיר
 תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וַזְכַּרְתֶּם
 אֶת־כָּל־מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם וְלֹא־תִתּוּרוּ
 אַחֲרַי לְבַבְכֶם וְאַחֲרַי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אַתֶּם זֹנִים
 אַחֲרֵיהֶם: לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־מִצְוֹתַי
 וְהֵייתֶם קְדוֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם: אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר
 הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְהִיוֹת לָכֶם
 לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: יט לפרק אלהיכם לאמת.

Lehret sie euere Söhne, um beständig davon zu sprechen, wenn du zu Hause sitzt, oder auf der Reise bist, wenn du dich niederlegst, und wenn du aufstehest. Schreibe sie auf die Pfosten deines Hauses, und an deine Thore. Damit ihr und euere Kinder auf dem Erdreiche, das der Ewige eueren Eltern zugeschworen, es ihnen zu geben, lange Jahre bleiben möget, so lange der Himmel über der Erde sein wird.

וַיֹּאמֶר יי אל משה

Ferner sprach der Ewige zu Moses wie folgt: Rede mit den Kindern Israel, und sage ihnen, sie sollen bei allen ihren Nachkommen, an die Ecken ihrer Kleider Schaufäden machen, und an diese Schaufäden eine Schnur von dunkelblauer Wolle befestigen. Diese sollen euch zu Schaufäden dienen, daß ihr sie sehet und euch aller Gebote des Ewigen erinnert, und sie haltet; nicht aber euerm Herzen und euern Augen nachwandelt, die euch auf Abwege verführen. Ihr werdet dadurch meiner Gebote eingedenk sein, sie halten, und euerm Gotte heilig sein. Ich bin der Ewige euer Gott, der ich euch aus Egypten geführt habe, euer Gott zu sein. Ich bin der Ewige, euer Gott.

אֱמֶת וְיִצִיב וְנִכּוֹן וְקַיָּים וְיִשָּׁר וְנֶאֱמָן וְאֱהוּב וְחַבִּיב וְנִחְמָד
 וְנָעִים וְנִזְרָא וְאֲדִיר. וּמִתְקַן וּמִקְבָּל וְטוֹב וְיָפָה הַדְּבָר הַזֶּה
 עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד: אֱמֶת אֱלֹהֵי עוֹלָם מְלַכְנוּ צוּר יַעֲקֹב מִגֵּן
 יִשְׁעֵנוּ לְדוֹר וָדוֹר הוּא קַיָּים וְשִׁמוֹ קַיָּים וְכִסְאוֹ נִכּוֹן וּמְלִכוּתוֹ
 וְאֱמוּנָתוֹ לְעֵד קַיָּמָת: וְדִבְרֵי חַיִּים וְקַיָּיִם נֶאֱמָנִים וְנִחְמָדִים
 לְעֵד וּלְעוֹלָמֵי עוֹלָמִים: עַל אֲבוֹתֵינוּ וְעָלֵינוּ עַל בְּנֵינוּ וְעַל
 דִּירוֹתֵינוּ וְעַל כָּל-דִּירוֹת זֵרַע יִשְׂרָאֵל עַבְדֶּיךָ:
 עַל הַרְאִשׁוֹנִים וְעַל הָאַחֲרוֹנִים דְּבָר טוֹב וְקַיָּים לְעוֹלָם וָעֶד:
 אֱמֶת וְאֱמוּנָה חוֹק וְלֹא יַעֲבוֹר: אֱמֶת שְׁאֵתָהּ הוּא יי אֱלֹהֵינוּ
 וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מְלַכְנוּ מֶלֶךְ אֲבוֹתֵינוּ. גּוֹאֲלֵנוּ גּוֹאֵל אֲבוֹתֵינוּ.
 יוֹצֵרֵנוּ צוּר יִשׁוּעֵתֵנוּ. פּוֹדֵנוּ וּמְצִילֵנוּ מֵעוֹלָם שְׂמֵךְ אֵין אֱלֹהִים
 זוּלָתְךָ:

עֲזַרְתָּ אֲבוֹתֵינוּ אֶתָּה הוּא מֵעוֹלָם מִגֵּן וּמוֹשִׁיעַ לְבְנֵיהֶם
 אַחֲרֵיהֶם בְּכָל-דֹּר וָדוֹר: בְּרוּם עוֹלָם מוֹשָׁבֶךָ. וּמִשְׁפָּטֶיךָ

אמת ויציב

Wahr ist es und es bleibt fest, unwandelbar und unaufhörlich; es ist gerecht, bewährt, freundlich, lieblich, anmuthig und erfreulich, erhaben und groß, wohlgeordnet und anerkannt, lieblich und schön dieses Wort, das du über uns verheißest für immer und ewig. Es ist wahr, Gott der Welt ist unser König, der Hirt Jakobs das Schild unseres Heils. Er besteht durch alle Geschlechter, und sein Name besteht, und sein Thron steht fest, und sein Reich und seine Treue bestehen in Ewigkeit. Und seine Verheißungen über unsere Väter, über uns, unsere Kinder und unsere spätern Geschlechter, so wie über alle Geschlechter der Nachkommen Israels, deines Knechtes, werden fortleben und bestehen in ihrer Wahrhaftigkeit und Lieblichkeit für immer und ewige Zeiten.

על הראשונים

Wie für die Vorfahren, so für die Nachkommen ist die Verheißung erfreulich und bleibt es für immer und ewig. Es ist eine Wahrheit und eine Zuversicht, ein Gesetz, das fest und unvergänglich ist. Es ist wahr, daß du unser Gott und Herr und der Gott unserer Väter bist, unser König und der König unserer Väter, unser Erlöser und der Erlöser unserer Väter, unser Schöpfer und der Hirt unseres Heils, unser Erretter und Helfer; dein Name ist von Ewigkeit her, und außer dir ist kein Gott!

עזרת אבותינו

Du warst von jeher unserer Väter Hülfe, ein Schild und Helfer ihrer Nachkommen, durch jegliches Geschlecht. Dein Sitz ist in des Welt-

וצדקתך עד אפסי ארץ: אשרי איש שישמע למצותיך.
 ותורתך ודברך ישים על לבו: אמת אתה הוא ארון לעמך.
 ומלך גבור לריב ריבם: אמת אתה הוא ראשון ואתה הוא
 אחרון. ומבלעדך אין לנו מלך גואל ומושיע: ממצרים
 גאלתנו ייאהינו ומבית עבדים פדיתנו. כל בכוריהם הרגת.
 ובכורך גאלת. ויסוסך בקעת. וזדים טבעת. וידידים העברת.
 ויבסו מים צריהם אחד מהם לא נותר: על זאת שבחו
 אהובים ורוכמו אל. ונתנו ידדים ומירות שירות ותשבחות
 ברכות והודאות למלך אל חי וקיים: רם ונשא. גדול ונורא.
 משפיל גאים. ומגביה שפלים. מוציא אסירים. ופודה עניים.
 ועוזר דלים. ועונה לעמו בעת שועם אליו: תחלות לא עליון.
 פרוד הוא ומברך. משה ובני ישראל לה ענו שירה בשמחה
 רבה ואמרו כלם:

als Höhen, aber deine Verordnungen und deine Gerechtigkeit reichen
 bis in die Enden der Erde. Heil dem Manne, der auf deine Gebote
 merkt, und deine Lehre und dein Wort sich zu Herzen nimmt! — Es ist
 wahr, du bist der Herr deines Volkes, und ein mächtiger König, so du
 für ihr Recht kämpfst. Fürwahr du bist der Erste und der Letzte, und außer
 dir gibt es für uns keinen König, der so retten und helfen kann. Du,
 unser Gott und Herr, hast uns erlöst aus Egypten, und uns befreiet
 aus dem Sklavenhause. Du hast alle ihre Erstgeborenen erschlagen,
 aber deinen Erstgeborenen erlöst; du hast das Schilfmeer gespaltet
 und die Übermüthigen versenkt; deine Lieblinge aber durchge-
 führt, und die Fluthen bedeckten ihre Feinde, nicht einer von ihnen
 blieb übrig. Darob priesen und erhoben die Gottgeliebten den All-
 mächtigen, und es brachten die Lieblinge Gesang und Lied, Preis
 und Lob und Dank dem allmächtigen, ewiglebenden und unwandel-
 baren König, der hoch und erhaben ist, groß und furchtbar, der die
 Hochmüthigen erniedrigt, und die Gebeugten erhöhet; der die Ge-
 fesselten zur Freiheit führt, die Gedrückten erlöst, den Armen hilft
 und sein Volk erhört so oft es zu ihm flehet. — Drum Lob dem höchsten
 Gott! gelobt sei er und gepriesen! — In ihrer großen Freudigkeit
 stimmten auch Moses und die Kinder Israel dir einen Lobgesang an,
 und riefen insgesammt:

מִי־כְמוֹכָה בָּאֵלִים יְיָ. מִי כְמוֹכָה נְאֻדָּר
בְּקִדְשׁוֹ. נוֹרָא תְהִלּוֹת עֲשֵׂה פְלִיאָה:

שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְחוּ גְאוּלִים לְשִׁמְךָ עַל שְׁפַת תַּיִם יַחַד כְּלֵם
הוֹדוּ וְהִמְלִיכוּ וְאָמְרוּ:

יְיָ יִמְלֹךְ לְעַלְמֵם וָעַד:

צוּר יִשְׂרָאֵל קוֹמָה בְּעֶזְרַת יִשְׂרָאֵל. וּפְדָה כְנַאֲמָה יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל.
גְּאֻלָּנוּ יְיָ צְבָאוֹת שְׁמוֹ קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ גְּאוּל יִשְׂרָאֵל:

אֲדַנִּי שְׁפַתִּי תִפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אֲבֹרָהֵם אֱלֹהֵי
יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֲלִיּוֹן. גּוֹמֵל
חַסְדִים טוֹבִים. וְקָנָה חֵבֶל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת. וּמְבִיא גּוֹאֵל
לְבָנָי בְּנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

מי כמכה

»Wer gleicht dir unter den Mächten, o Ewiger, wer ist wie du, verherrlicht durch Heiligkeit, furchtbar im Lobe, Wunderthäter!«

שירה חדשה

Ein neues Lied sangen die Geretteten deinem Namen an des Meeres Ufer; und alle dankten und huldigten einstimmig dir und riefen:

»Der Herr wird regieren immer und ewig!«

צור ישראל

O Israels Hort! eile Israel zu Hülfe, und erlöse nach deiner Verheißung Jehuda und Israel, du unser Erlöser, der Heilige Israels, dessen Name ist »Herr der Heerscharen.« Gelobt seiest du, o Herr, der Israel erlöset.

Herr! öffne meine Lippen, daß mein Mund dein Lob verkünde.

Gelobt seiest du, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs; du großer, allmächtiger und furchtbarer Gott, du allerhöchster Gott, der Gnade und Liebe übt, das All sich eignet, der der Väter Frömmigkeit gedenkt, und um seines Namens willen noch ihren spätem Enkeln in seiner Liebe einen Erlöser sendet.

זְכַרְנוּ לְחַיִּים . מֶלֶךְ חָפֵץ בְּחַיִּים . וְכַתְּבֵנוּ
בְּסֵפֶר הַחַיִּים . לְמַעַן אֱלֹהִים חַיִּים :

מֶלֶךְ עֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמִגֹּן . בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מִגֹּן אֲבֹתָם :

אַתָּה גִבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מַחְיֵה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ : מְכַלְכֵּל
חַיִּים בְּחֶסֶד מַחְיֵה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוּמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא
חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֲמוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עָפָר . מִי כְמוֹךָ
בְּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמָה לָךְ מֶלֶךְ מֵמִית וּמַחְיֵה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה :
מִי כְמוֹךָ אֵב תִּרְחַמִּים . זֹכֵר יְצוּרָיו לְחַיִּים בְּרַחֲמִים :
וְנֶאֱמַן אַתָּה לְחַיִּוֹת מֵתִים . בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מַחְיֵה הַמֵּתִים :

אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוּשִׁים בְּכָל-יוֹם יִתְלַלֶּךְ סִלָּה :
וּבְכֵן תֵּן פַּחַדְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל-מַעֲשֵׂיךָ . וְאִמְתִּיךָ
עַל-כָּל-מַה-שֶּׁבָּרָאת . וְיִירָאוּךָ כָּל-הַמַּעֲשִׂים .

זכרנו לחיים

Gedenke unser zum Leben, o König, der du Gefallen findest am Leben, und schreibe uns ein ins Buch des Lebens, um deinetwillen, o Herr des Lebens!

o König, Helfer und Retter und Schild! Gelobt seiest du, o Herr Schild Abrahams.

אתה גבור

Du bist allmächtig in Ewigkeit; du, o Herr, belebest die Todten bist reich an Hülfe. Du ernährest alles Lebende in Gnade, belebest die Todten in deiner großen Barmherzigkeit, stüttest die Fallenden, heilest die Kranken, befreiest die Gefesselten und bewährest deine Treue den im Staube Schlummerenden (den Ervätern). Wer ist wie du, Herr aller Mächte? und wer gleichet dir, o König, der da tödtet und belebet und Heil erblühen läßt?

מי כמוך

Wer ist wie du, o allbarmherziger Vater, der in seiner Barmherzigkeit seiner Geschöpfe gedenkt zum Leben. Zuverlässig wirst du einst die Todten zum neuen Leben auferstehen lassen. Gelobt seiest du, o Herr, der die Todten belebt. Du bist heilig, und dein Name heilig, und die Heiligen preisen dich jeglichen Tag.

ובכן תן פחדך

Laß, o Herr unser Gott, die Furcht vor dir kommen über alle deine Werke, und die Angst vor dir über Alles, was du geschaffen; damit

וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ כָּל־הַבְּרוּאִים. וַיַּעֲשׂוּ כָּל־ם אֲגָדָה
 אַחַת. לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבְבֵי שָׁלֵם. כְּמוֹ שִׁידְעֵנוּ
 יי אֱלֹהֵינוּ שֶׁהַשְּׁלֵטָן לְפָנֶיךָ. עַו בְּיָדְךָ. וַיְגַבִּירָהּ
 בְּיַמֶּיךָ. וַיִּשְׁמַךְ נֹרָא עַל־כָּל־מַה־שֶּׁבָרָאתָ:

וּבְכֵן תִּתֵּן כְּבוֹד יי לְעַמֶּךָ. תְּהַלֵּל לִירְאִיֶּךָ. וְתִקְוֶה לְדוֹר־שִׁיֶּךָ. וּפְתַחֲוֹן
 פִּיהַ לְמַיְחָלִים לָךְ. שְׂמֵחָה לְאַרְצֶךָ. וְשִׁשׁוֹן לְעִירֶךָ. וְצַמִּיחַת קֶרֶן
 לְדָוִד עַבְדְּךָ. וְעַרְיֵכֶת נֵר לְבֵן־יִשִׁי מִשִּׁיחֶךָ. בְּמַהֲרָה בְּיַמֵּינוּ:

וּבְכֵן צְדִיקִים יִרְאוּ וַיִּשְׂמְחוּ. וַיִּשְׂרִים יַעֲלוּזוּ. וְחַסִּידִים
 בְּרָגָהּ יִגְלוּ. וְעוֹלָתָהּ תִּקְפֵץ־פִּיהָ. וְכָל־הַרְשָׁעָה כִּלְהָ
 כְּעָשָׂן תִּכְלָה. כִּי תַעֲבִיר מִמִּשְׁלַת זָדוֹן מִן־הָאָרֶץ:

וְתִמְלוֹךְ אַתָּה יי לְבִדְךָ עַל כָּל־מַעֲשֵׂיֶךָ. בְּהַר צִיּוֹן
 מִשְׁכֵּן כְּבוֹדְךָ. וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר קֹדְשֶׁךָ. בְּכָתוּב בְּדַבְרֵי
 קֹדְשֶׁךָ. וַיִּמְלֶךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדָר וְדָר הַלְלוּנָהּ:

dich fürchten alle Werke, sich vor dir beugen alle Geschöpfe, und sie alle zu einem Bunde werden, zu erfüllen deinen Willen mit aufrichtigem Herzen; so wie wir es erkennen, Herr unser Gott, daß bei dir die Herrschaft ist, in deiner Hand die Macht, und in deiner Rechten die Stärke, und dein Name gefürchtet bei Allem, was du erschaffen.

ובכן הן כבוד

So gieb denn auch, o Herr, Ehre deinem Volke, Ruhm denen, die dich fürchten, Hoffnung denen, die dich suchen, und Freiheit des Wortes denen, die deiner harren; Freude deinem Lande, Wonne deiner Stadt, wiederaufblühende Macht deinem Knechte David, daß die Leuchte deines Gesalbten, des Sohnes Jischais, wieder hell leuchte bald und in unsern Tagen.

ובכן צדיקים

So werden denn die Gerechten es sehen und sich freuen, und die Redlichen jauchzen, und die Frommen mit Jubel frohlocken; das Laster aber wird verstummen, und das Böse gänzlich wie Rauch schwinden, denn du bannst die Herrschaft des Frevels von der Erde weg.

ותמלוך

Da regierst du, Herr, allein über alle deine Werke auf dem Berge Zion, der Stätte deiner Herrlichkeit, und in Jerusalem deiner heiligen Stadt, wie geschrieben steht in deinen heiligen Worten: »Der Herr wird regieren in Ewigkeit. dein Gott, o Zion! durch alle Zeiten. Halleluiah!«

קָדוֹשׁ אַתָּה וְנוֹרָא שְׁמֶךָ • וְאִין אֱלֹהִים מִבְּלַעֲדֶיךָ •
 בְּכַתוּב וַיִּגְבֶּה יי צְבָאוֹת בַּמִּשְׁפָּט • וְהָאֵל הַקָּדוֹשׁ
 נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָה • בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמֶּלֶךְ הַקָּדוֹשׁ:
 אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים • אֲהַבְתָּ אוֹתָנוּ • וְרָצִיתָ בָּנוּ
 וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְּשׁוֹנוֹת • וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ • וְקִרְבַּתָּנוּ
 מִלִּבְנוֹ לַעֲבוֹדָתֶךָ • וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קִרְאתָ:

<p>וְהִתֵּן לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה • יוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה • יוֹם וְזִכְרוֹן תְּרוּעָה מִקְרָא־קֹדֶשׁ • זְכַר לִיציאת מִצְרַיִם:</p>	<p>וְהִתֵּן לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה • יוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה • יוֹם וְזִכְרוֹן תְּרוּעָה מִקְרָא־קֹדֶשׁ • זְכַר לִיציאת מִצְרַיִם:</p>
--	--

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ • יַעֲלֶה וַיָּבֵא וַיִּגִּיעַ וַיִּרְאֶה
 וַיִּרְצֶה וַיִּשְׁמַע וַיִּפְקֹד וַיִּזְכֹּר וְזִכְרוֹנֵנוּ וּפְקֻדוֹנֵנוּ • וְזִכְרוֹן

קדוש אתה

Heilig bist du, und furchtbar dein Name, und kein Gott ist außer dir, wie geschrieben steht: »Und erhaben ist der Herr der Heerscharen im Gericht, und Gott der Heilige geheiligt durch Gerechtigkeit. Gelobt seiest du, o Herr, du heiliger König.«

אתה בחרתנו

Du hast uns erkoren aus allen Völkern, du liebtest uns, und hattest Wohlgefallen an uns, darum erhobst du uns über alle Nationen, und heiligtest uns durch deine Gebote, und führtest uns, o König, deinem Dienste zu, und nanntest uns nach deinem großen und heiligen Namen.

והתן לנו

(Am Sabbat:) Du hast in deiner Liebe o Herr, unser Gott, uns gegeben diesen Sabbattag und diesen Tag der Erinnerung, zum Andenken des Posaunenschalls, zur heiligen Verkündigung, als Andenken an den Auszug aus Egypten.

והתן לנו

Du hast in deiner Liebe, o Herr unser Gott, uns gegeben diesen Tag der Erinnerung, einen Tag des Posaunenschalls, zur heiligen Verkündigung, als Andenken an den Auszug aus Egypten.

אלהינו

Unser Gott und Gott unsrer Väter! möge vor dir aufsteigen, kommen und gelangen, möge dir vorschweben und in Gnade aufgenommen werden; möge Erhörung, Beachtung und Würdigung vor dir finden unser Andenken, und was uns zuge gedacht wurde, so wie das

אֲבוֹתֵינוּ . וְזָכְרוֹן מְשִׁיחַ בֶּן-דָּוִד עֲבֹדָה . וְזָכְרוֹן
 יְרוּשָׁלַיִם עִיר קְדֻשָׁה . וְזָכְרוֹן כָּל-עַמּוּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל
 לְפָנֶיךָ . לְפִלְטָה לְטוֹבָה לְחַן וְלַחֲסֵד וְלִרְחֻמִּים לְחַיִּים
 וְלְשָׁלוֹם בְּיוֹם הַזְכָּרוֹן הַזֶּה : וְזָכְרָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ .
 לְטוֹבָה . וּפְקֻדָּנוּ בּוֹ . לְבִרְכָה . וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ . לְחַיִּים .
 וּבְדַבַּר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים . חוּם וְחַנּוּנוּ . וְרַחֵם עָלֵינוּ .
 וְהוֹשִׁיעֵנוּ . כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ . כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן
 וְרַחוּם אַתָּה :

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ . מְלוֹךְ עַל-כָּל-הָעוֹלָם כָּל־
 בְּכַבְדֹּךָ . וְהַנְּשֵׂא עַל כָּל-הָאָרֶץ בִּיקָרְךָ . וְהוֹפֵעַ בְּהַדָּר
 גְּאוֹן עוֹדָה . עַל-כָּל-יֹשְׁבֵי תֵבֵל אֶרֶץ . וַיֵּדַע כָּל-פֶּעִיל
 כִּי אַתָּה פֹּעֵלְתוֹ וַיִּבֵּן כָּל-יִצְוֵר כִּי אַתָּה יִצְרָתוֹ . וַיֹּאמֶר
 כֹּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ . יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ . וּמַלְכוּתוֹ

Andenken an unsere Väter, das Andenken an den Messias, den Sohn David's, deines Knechtes, das Andenken an Jerusalem, deine heilige Stadt, und das Andenken an dein ganzes Volk, das Haus Israel. D möge es uns gereichen zur Erlösung und zum Glücke, zur Liebe, Gnade und Barmherzigkeit, zum Leben und zum Frieden an diesem Tage der Erinnerung. Gedenke unser, o Herr unser Gott, an demselben zum Guten, und erinnere dich unser am selben zum Segen, und gewähre uns an ihm ein heilvolles Leben; und um des verheißenen Heiles und Erbarmens willen, laß uns Milde und Gnade finden; habe Erbarmen mit uns und laß dein Heil uns werden; denn auf dich sind unsre Augen gerichtet, weil du, allmächtiger König, gnädig und barmherzig bist.

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ

Unser Gott und Gott unsrer Väter! regiere Du über die ganze Welt in deiner Herrlichkeit, und erhebe dich über die ganze Erde in deiner Majestät, und erscheine in der Pracht deiner erhabenen Macht Allen, die da wohnen auf dem Erdenrunde; damit jedes Geschöpf es erkenne, daß du es geschaffen, und jegliches Gebilde es inne werde, daß du es gebildet, und Alles, in dem ein Lebenshauch ist, spreche: Der Herr, der Gott Israels ist König, und seine Herrschaft waltet über

בְּכָל מִשְׁלָהּ • (לשבת אלהינו ואלהי אבותינו רצה במנוחתנו) קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתֶיהָ • וְתִן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרַתָּהּ • שְׂבַעֲנוּ כִּמְנוּכָהּ וְשִׂמְחָנוּ
בִּישׁוּעָתָהּ • (וְהִנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָהּ וּבְרָצוֹן שְׂבַח קִדְשָׁהּ • וְיִנְחֹרְבוּ
יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶהּ): וְטַהַר לִבֵּנוּ לְעִבְדָּהּ בְּאַמֶּת • כִּי אַתָּה
אֱלֹהִים אֱמֶת וְדַבָּרָה אֱמֶת וְקָיָם לְעַד • בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ
מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ • מִקִּדְשׁ (הַשְּׂבַח) יִשְׂרָאֵל וְיוֹם הַזְּכוּרֹן:
רָצָה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם • וְהִשְׁבֵּ אֶת־הָעֲבוּדָה
לְדַבִּיר בֵּיתָהּ וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וְתַפְלָתָם בְּאַהֲבָה תִקְבַּל בְּרָצוֹן •
וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוּדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתַחֲוִינָה עֵינֵינוּ
בְּשׂוֹכֶה לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים • בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְּחַוֵּר שְׂכִינְתוֹ לְצִיּוֹן:
מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שָׂאֲתָה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֵלֵהֵי אֲבוֹתֵינוּ
לְעוֹלָם וָעַד צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ • אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדָה

Alles. (Am Sabbat: Unser Gott und Gott unserer Väter! nimm unsere
Feier wohlgefällig auf.) Heilige uns durch deine Gebote und laß deine
Lehre unser Antheil sein. Sättige uns aus der Fülle deiner Güte und
erfreue uns deines Heiles. (Am Sabbat: Laß uns deines heiligen Sab-
bats in Liebe und Gnade theilhaftig werden, und es mögen an dem-
selben ruhen, die deinen Namen heiligen,) und laß uns reines Herzens
sein, damit wir dir in Wahrheit dienen. Denn du bist ein Gott der
Wahrheit, und dein Wort ist wahrhaft und fest für immer. Gelobt
seiest du, o Herr, König der ganzen Welt, der da hat geheiligt (der
Sabbat und) Israel und den Tag der Erinnerung.

רצה יי אלהינו

Zeige gnädig dich, o Herr unser Gott, deinem Volk Israel und
seinem Gebete; stelle den Dienst wieder her in deines Hauses innerstem
Heiligthum, daß du Israels Feueropfer und sein Gebet wieder in Liebe
aufnimmest und in Gnade, und möge der Gottesdienst deines Volkes
Israel dir stets wohlgefällig sein. O, daß unsre Augen es schauen, wenn
du in Barmherzigkeit wieder in Zion einziehst! Gelobt seiest du,
o Herr, der einst seine Herrlichkeit wieder über Zion aufgehen läßt.

מודים אנהנו לך

Wir danken dir, der du der Herr unser Gott und der Gott unsrer
Väter bist, immer und ewig. Du bist der Hort unseres Lebens, das
Schild unseres Heils durch alle Zeiten. Wir danken dir und verkünden

לָךְ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתְךָ . עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ וְעַל נְשְׁמוֹתֵינוּ
הַפְּקוּדוֹת לָךְ . וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל-יּוֹם עִמָּנוּ וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ
וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל-עֵת עָרַב וּבִקְרָ וּצְהָרִים . הַטּוֹב כִּי לֹא
כָּלוּ רַחֲמֶיךָ וְהִמְרַחֵם כִּי לֹא תִמּוּ חַסְדֶיךָ מֵעוֹלָם קוֹיֵנוּ לָךְ :
וְעַל כָּלֵם וְיִתְפַּרֵּךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מִלְּכֵנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד .

וּכְתוּב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל-בְּנֵי בְרִיתְךָ :

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה וַיְהִלְלוּ אֶת-שִׁמְךָ בְּאַמַּת הָאֵל יִשׁוּעָתֵנוּ
וַיַּעֲזְרֵתֵנוּ סֵלָה . בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שִׁמְךָ וְלָךְ נָאֵה לְהוֹדוֹת :

שִׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים . עָלֵינוּ וְעַל
כָּל-יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ . בְּרַכְנוּ אֲבֵינוּ כְּלָנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פְּנֵיךָ .
כִּי בְּאוֹר פְּנֵיךָ נִתְּתָ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת
חֶסֶד . וְצִדְקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשְׁלוֹם : וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ
לְבָרְךָ אֶת-עַמָּךְ יִשְׂרָאֵל בְּכָל-עֵת וּבְכָל-שָׁעָה בְּשְׁלוֹמְךָ .

dein Lob für unser Leben, das in deine Hand gegeben ist, und für unsere
Seelen, die dir anvertrauet sind, und für deine Wunder, die wir jeg-
lichen Tag vor uns haben, und für das Wunderbare und Gute, das du
zu jeder Zeit, des Abends und Morgens und Mittags uns erweistest.
Denn dein Erbarmen, Allgütiger, hat kein Ende; deine Gnade, All-
barmherziger, hört nie auf; wir hoffen immerdar auf dich.

Und für alles Dieses werde dein Name, unser König, gelobt
und verherrlicht unaufhörlich, immer und ewig.

Verzeichne zum heilvollen Leben Alle, die deinem
Bunde angehören!

וְכֹל הַחַיִּים

Alles, was lebt, möge dir danken und deinen Namen in Wahrheit
preisen. Allmächtiger, der du unser Heil und unsere Hülfe bist. Selah.
Gelobt seiest du, o Herr, Allgütiger ist dein Name, und dir allein
geziemet Dank.

שִׁים שְׁלוֹם

Schenke Frieden, Heil und Segen, Huld, Gnade und Erbarmen
uns und deinem ganzen Volke Israel; segne uns, Vater, uns alle ins-
gesammt im Lichte deines Antlitzes; denn im Lichte deines Antlitzes
schenkest du uns, unser Gott und Herr, die Lehre des Lebens,
gnadenreiche Liebe, Gerechtigkeit und Segen, Barmherzigkeit, Leben
und Frieden. Möge es dir gefallen, dein Volk Israel zu jeder Zeit
und in jeder Stunde mit deinem Frieden zu segnen.

בספר חיים ברכה ושלוש ופרנסה טובה נזכר
 ונפתח לפניך אנחנו וכל עמך בית ישראל לחיים
 טובים ולשלוש. ברוך אתה יי עשה השלוש:
 אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי נפשי
 תדום. ונפשי כעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך.
 ובמצותיך תרדוף נפשי וכל החושבים עלי רעה. מהרה הפר
 עצתם. וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך. עשה למען
 ימינך. עשה למען קדשך. עשה למען תורתך. למען
 יחלצון ידידיך. הושיעה ימינך וענני: יהיו לרצון אמרי פי
 והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי: עשה שלום במרומוי הוא
 יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:
 יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה
 בימינו ותחלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם וכשנים קדמוניות:
 וערבה לוי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים קדמוניות:

בספר חיים

Das daß unser im Buche des Lebens, des Segens, des
 Friedens und des gedeihlichen Erwerbes gedacht wer-
 de, und wir und dein ganzes Volk, das Haus Israel,
 zum Leben und Heil und zum Frieden verzeichnet wer-
 den! Gelobt seiest du, o Herr, der Frieden gewährt.

אלהי נצור

Mein Gott! bewahre meine Zunge vor Bösem, und meine Lippen, daß
 sie nicht Falschheit reden. Laß meine Seele sich beruhigen Jenen gegenüber, die
 mir fluchen, und mein innerstes Leben, als wäre es Staub, gegen Jegliches ge-
 faßt sein. Deffne mein Herz für deine Lehre, damit meine Seele eifrig deinen
 Geboten nachstrebe; das Vorhaben Aller, die da Böses sinnen wider mich, mö-
 gest du bald vereiteln, und ihren Plan zerstören. O thue es um deines Namens
 willen; thue es um deiner Rechten, thue es um deiner Heiligkeit, thue es um dei-
 ner Lehre willen, damit deine Lieblinge gerettet werden. Hilf mit deiner Rech-
 ten, und erhöre mich. Mögen meines Mundes Worte dir wohlgefällig, und
 meines Herzens Sinnen dir nahe sein, Herr, mein Gott und Erlöser! Der den
 Frieden stiftet in seines Himmels Höhen, der möge auch uns und dem gesammten
 Israel den Frieden bringen; und antwortet darauf: Amen! —

יהי רצון

Möge es dir gefallen, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, daß das
 Heiligthum bald und in unsern Tagen erbauet werde, und laß deine Lehre
 unser Antheil sein. Dann wollen wir dort dir dienen in Gottesfurcht, wie
 in der Vorzeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit. — und Jehu-
 das und Jerusalem's Opfergabe wird dem Herrn wieder angenehm sein, wie
 in der Vorzeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit.

תפלה לשליח ציבור בחזרת התפלה

אֲדַנִּי שְׁפַתִּי תִפְתַּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

סוּמַחֵי הַלְלוּ

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִיּוֹן גּוֹמֵל הַסְּדִים טוֹבִים וְקָנָה הַכֹּל וְזוֹכֵר הַסְּדֵי אֲבוֹת וּמְבִיא גּוֹאֵל לְבָנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׂמוֹ בְּאַהֲבָה.

מְסוּד חֲכָמִים וְנִבְוִים. וּמְלָמֵד דַּעַת מְבִינִים.
אֶפְתָּחָה פִּי בְּתַפְלָה וּבְתַחֲנוּנִים. לְחִלּוֹת וּלְחַנּוּן
פְּנֵי מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים וְאֲדַנִּי הָאֲדוֹנִים:

רש"י לש"ץ עס המצטר יקותיאל בר משה הזק ואמץ יהי.

יִרְאֵתִי בְּפִצּוֹתַי שִׁיחַ לְהַשְׁחִיל. קוּמִי לְחִלּוֹת פְּנֵי
נּוֹרָא וְדַחִיר. וְקַטְוֹנְתִּי מַעַשׂ לָבֵן אֶחָיִל. תְּבוּנָה
חֲסֻדְתִּי וְאֵיךְ אֶחָיִל: יִצְרִי הַבִּינְנִי מוֹרְשָׁה לְהַנְחִיל.
אֵילָנִי וְאַמְצַנִּי מִרְפִּיּוֹן וְחִיל. לַחֲשֵׁי יִרְצָה כְּמִנְטוּיָה
וּמִשְׁחִיל. בְּטוּיִי יִמְתַּק כְּצוּף נְחִיל: רְצוּי בִּישָׁר וְלֹא
כְּמִכְחִיל. מִשְׁלַחִי לְהַמְצִיא כּוֹפֵר וּמְחִיר. שְׂאֵנִי
יַעֲרֵב וְלֹא כְּמִשְׁחִיר. הַעֲתֵר לְנַגְשִׁים וְנַחֲשָׁבִים

מסוד חכמים

Nach der im Rathe der weisen Schriftforscher beschlossenen Vorschrift, und nach der vernünftigen Lehre der Geistbegabten, schick' ich mich an, andächtige Gebete vorzutragen, und trete vor den Thron des Königs aller Könige, des Weltenherrschers, ihn inbrünstig anzuflehen.

יראתי בפצותי

Ich zittere, als ich eben im Begriff bin, meinen Mund zu öffnen, die Herrlichkeit des Allerhöchsten zu preisen. Wie gering und unwürdig bin ich, vor dem Ewigen zu erscheinen, dem furchtbaren, allmächtigen Gott! Ich bin jeder menschlichen Weisheit bar, wie kann ich also auf meinen Vortrag vertrauen? O eröffne du die Lichtpforte deines heiligen Gesetzes mir, daß ich, gekräftigt und gestärkt, den schüchternen Kleinmuth überwinden, und mein Gebet, ein Weihrauch den die Seele opfert, zu dir wohlgefällig aufsteigen möge. Möchte dir mein Redefluß wie Honigseim hinträufeln, ungeschminkt von treuer Brust gesprochen, um Versöhnung zu bewirken für die mich sendende Versammlung. Laß meinen Flehensruf dir angenehm sein, die Bedrängten, dem Gewürm

בְּחֵיל: חֲנוּן כְּהַבְטִיחָךְ לִבְנִקְרַת מְחִיל. וְעַקֵּי קָשׁוּב
 בְּעַרְתָּ אֶת־חֵיל. קִרְבֵי יַחְמְרוּ בְּחִקְךָ חֲלוּחֵיל.
 וּמְאִימַת הַדִּין נִפְשֵׁי תִבְחִיל: אִם בְּגִמּוּל הַלֵּב יִחֵיל.
 מִקּוֹרֵי עֲפַעְפֵי אֲוִיל כְּמִזְחֵיל. צַדִּיקָה אֶקְוֶה מִמֶּךָ
 וְאוּחֵיל. יִשָּׁר הַזֵּרִי וְזָכְרָה לְהֶאֱחִיל: חֵם לִבִּי בְּהַגִּיגֵי
 יִגְחֵיל. וְסִתְעַר בְּקִרְבֵי בְּעַת אֶת חֵיל:

סוגרין הארון

חייסד ע"פ א"ב

אֶת חֵיל יוֹם פְּקוּדָה. בְּאִימֵיו כָּל לֶחֶם לְשִׁקְדָה.
 גְּשִׁים בּוֹ בְּרַךְ לְקוּדָה. וְדַעַם לְיִשָּׁר כְּעַל מִזְקְדָה:
 הַיּוֹצֵר יַחַד כֶּסֶל נִשְׁפָּט. וְשׁוֹעַ וְדַל בְּפִלּוּם יִשְׁפָּט.
 זָכַר לֹא יַעֲשֶׂה מִשְׁפָּט. חֵן עָרְכוּ יִזְכַּר בְּמִשְׁפָּט:
 טָרַם כָּל מַפְעַל חָצַב. יוֹם בְּמִחְשְׁבָתָּ צוּר חָצַב.
 כְּאַחֲזוֹר וְקָדַם בְּתוֹךְ נַחְצַב. לְיַהֵב עָלָיו כָּל הַמִּחְצַב:

gleich Beachteten, von ihrer Noth zu erlösen, wie du einst dem großen Gesetzgeber (Moses) zugesichert, als du ihm in jener Felsenkluft erschienen. Schon wag' ich es, mein Gebet zu beginnen, Andacht stimmt wehmüthig mein innerstes Sein, dem Schrecken des Gerichtstages Anbetung entgegen zu setzen. Mein Herz erzittert, mein Auge thränt, doch faß' ich Muth, bin getrost, erwarte milden Rechtspruch; denn du, Allmächtiger! wirst meiner frommen Ahnen Tugenden mir gnädig anrechnen. — Mein Herz erglüht, und die Ehrfurcht durchstürmt mein Inneres, wie ich meinen Vortrag beginne.

את חיל יום פקודה

Nun ist er da, der Tag der Sühne; jedes Geschöpf erbebt vor dem nahenden Schrecken seines Gerichtes. Jeder naht schüchtern, das Knie zu beugen, wie in Feuer-Esse seinen Sinn, sein Thun, zu läutern und grad zu formen. Der Herr, der jedes geheime Gefühl erschuf und vor Gericht ladet, der Arm und Reich auf gleicher Wagschale wiegt und richtet, er wird eingedenk jener Wahrheit sein, die einst unser Erzvater Abraham ausgesprochen: Soll der, der die ganze Welt richtet, keine milde Gerechtigkeit üben? Dieses Wortes wird er, nach seinem ganzen Werthe, mit Milde und Gnade sich erinnern. — Bevor er noch ein Wesen aus dem Nichts rief, hat er bereits des festen Felsen (Abrahams) liebend gedacht, aus dem wir entsprungen; in der Mitte der Vor- und Nachwelt wurde er von Gotteshand riesig hingepflanzt, auf daß er als Stütz-

מָנַתוּ כְּהַיּוֹם כַּח דְּשָׁנָה. נִצֵּר לְהַחֲנִיט לְתַשְׁעִים
 שָׁנָה. סִימָה אֹת הַיּוֹת לְשׁוֹשָׁנָה. עֲבוֹר לְפָנָיו בְּרֹאשׁ
 הַשָּׁנָה: פִּלְצוּ פְרָחִיהָ בְּזֶה יוֹם. צַגְתֶּם פְּנֵי כֶסֶם אֲיוֹם.
 קוֹל דְּבוּבָם יִרְחִישׁוּ כְּהַיּוֹם. רוּגְשִׁים לְהַרְיֵעַ לְמִצּוֹא
 פְּדִיּוֹם: שְׁעוּנִים עָלֶיהָ בָּהּ לְהַפְקֶדָה. שׁוֹאֲגִים בְּלַחַק
 דְּלַתוֹת לְשִׁקְדָה. ^{קין} תְּמוּכִים בְּדָשָׁן שָׁה עֵקֶדָה.
 תֵּשֶׁר אֲשֶׁר בּוֹ נִפְקְדָה:

נַעֲלָה בְּדִין עֲלוֹת בְּתַרְוֵעָה. גִּיָּא עִם דְּרִיָּה לְרוֹעֵעָה.
^{קין} בְּשׁוֹפָר אֶפְתְּנֵנוּ ^(כַּסֵּמַת בּוֹכְרוֹן שׁוֹפָר אֶרְצֵנוּ) וּבְכַרְדָּךְ כְּרִיעָה.

בְּמַגִּינַת רַעִים בְּגַנּוֹ אֶתְרוֹעֵעָה:

זְכַרְנוּ לְחַיִּים. מְלֶךְ וְחֶפֶץ בְּחַיִּים. וְכַתְּבֵנוּ

בְּסֶפֶר הַחַיִּים. לְמַעַן אֱלֹהִים חַיִּים:

מְלֶךְ עֵזֶר וּמוֹשִׁיעַ וּמַגֵּן. בְּרוּךְ אַתָּה יי מַגֵּן אֲבֹרָתָם:

punkt, als Glanzbild den vor und nach ihm Geschaffenen, fest und treu und gottergeben emporrage. Seine Ehegenossin wurde heute mit neuer Kraft belebt, einen neuen edlen Sprößling blüthenreich zu zeugen, im neunzigsten Lebensjahre. Darum wurde ihren Nachkommen dieses Wunderwerk zum Zeichen, daß der heutige Neujahrstag, alljährig geeignet sei, Gewährung ihrer glühenden Gebete zu erfliehen. Zwar zittern ihre Sprößlinge am heutigen Tage, dem Richterstuhle des furchtbaren Schöpfers sich zu nähern; doch sprechen sie getrost ihre geheimsten Gefühle und Herzensregungen mit lauter Stimme aus, und flehen inbrünstig um Erlösung. Auf die Gottergebenheit ihrer heiligen Mutter Sara vertrauend, pochen sie an die Pforten des Himmelreiches in andächtiger Versammlung, und zuversichtlich gedenken sie der Asche des gebundenen Lammes (עֵקֶרֶת יִצְחָק), welches unsere Mutter Sara zur Welt gebracht, als ein ihr von Gott verliehenes Geschenk.

נעלה ברין

Unter Posaunenklang besteigt der Herr den Richterstuhl, das Erdenthal und seine Bewohner zu richten. Wie möchte ich ihn, durch den Posaunenklang (durch die Erwähnung des Posaunenklanges) versöhnen, damit ich einst, hinknieend, sinnvereint mit meinen hochherzigen Genossen, Löhne der Andacht in seinem Garten (Tempel) anstimmen kann!

אמרה גבור לעולם אדני מתיה מתים אפה רב להשיע:
מכלכל חיים כחסד מתיה מתים ברחמים רבים סומך נופלים
ורופא חולים ומחיר אסורים ומקים אמונתו לישני עפר. מי כמוד
בעל גבורות ומי דומה לך מלך ממית ומתיה ומצמיח ישועה:

תאלת זו כחפץ להתעיר ^{ויסד ע"פ תשר"ק} שוע ערוך למדם
להועיל. רון הררי קדם המועיל. קרוא בגרון מוקש
להגעיל: צדקם להקפות בניב שועה. פעלם בקרב
שנים לשמעה. עת רצון ויום ישועה. סביבת קרן
וברית שבועה: נובבים בגישת חותמות השערה.
מספר שתות וחותמיהן השערה. למנן פלול שמות
תשעה. כחננה עקרה ילדה שבעה: יאמירו עוז
מלכיות עשר. טבועות לשם בתן בעשר. תקוזכרונות
וקולות עשר. זכר מברך גביר בעשר: ויפן באהוב
אתוי נהרים. העקוד בהר מור אחרים. דשנו ירא

תאלת זו

Als Gott den Menschenkinder den Fluch der Sünde vom düstern Haupte wegnehmen wollte, da lehrte er sie des Gebetes heilsame Andacht, die Lobgesänge der emporragenden Gebirge der Vorwelt (unserer Stammväter) anzustimmen; auch mit lauter Stimme das Unheil flehend abzuwenden, mit inbrünstigen Worten die Tugend ihrer Vorfahren geltend zu machen, die Thaten, die sie im Laufe ihrer Lebenszeit geübt, in Erinnerung zu bringen so wie jenen Tag der Huld und des Heiles, an welchem der Widder im Gebüsche an seinen Hörnern sich verwirrte (zur Zeit der עקרה), und an dem Gott den Bund der Treue seinen auserwählten zugeschworen. Nun ordnen wir unsere Gebete in neun Abtheilungen, nach der neunfachen Benennung des heiligen Namens, wie er im Gebete der Prophetenmutter (Shana) vorkommt, die erst unfruchtbar, nachher Mutter von sieben Söhnen wurde. Wir erwähnen zehn Verse von מלכיות, als Andeutung jener zehn Versuchungen, womit die Gottheiligkeit Abrahams erprobt wurde. זכרונות und קולות sind ebenfalls zehnfach erwähnt; zum Andenken der zehn Segensprüche, die Isak seinem Sohne Jakob im prophetischem Geiste ertheilt, — damit der allgütige Schöpfer sich des Lieblings Abrahams erinnere, der wie ein Lamm gebunden auf Moria, den Dpfertod von Vatershänden seelenruhig erwartete, weil es Gottes Prüfung war. Seine Asche schaue, und begnadige

לַחֲזוֹן שׁוֹרִים. גְּשִׁים עָדְיוֹ בּוֹקֵר וְצַהֲרִים: בְּזוֹה פָּרַק
 חֲנֵן עֲתִירָה. בְּעַד אֲסוּרָה עַד הַתָּרָה: מִן אֲנַקְתָּ אֲסוּר
 אִז בְּהוֹכְתָרָה. אֵלַי לְהַעֲתֵר כְּמוֹ נַעֲתָרָה:
 מִלֵּךְ עֲלִיזוֹן וְנוֹרָא. מִשְׁפָּטְנוּ יוֹצִיא כְּאוֹרָה. מִן אִיחַלְנוּ
 כְּרָזָר לְעֲטָרָה. בְּטִלְלֵי תַחֵי בְחֶסְדוֹ אֶת־פְּאֲרָה:
 מִי כְמוֹךָ אֵב הַרְחָמִים. זוֹכֵר יְצוּרְיוֹ לַחַיִּים בְּרַחֲמִים:
 וְנֶאֱמַן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחְיֵה הַמֵּתִים:

הפיוט הזה מיוסד ע"פ א"ת ב"ש בראשי תיבות.

אֲבֵן חוּג מִצּוֹק נְשִׂיָה. הַתְּהוֹם רַבָּה צוּל שְׂאִיָּה. בְּפִנֵּת
 רֵאשׁ יְסוּד שְׁלִישִׁיָּה. שְׁתַּתּוֹ שְׁעוֹן בָּהּ לְשַׁעֲיָה: גְּבַעַת
 שְׂרֵשׁ מְאִסַּת בּוֹנִים. רַבְעָה הַיּוֹם מֵאַרְבַּע אֲבָנִים.
 דְּמַעוֹת מְבַכָּה עַל בָּנִים. קָשְׁבָה מְנַעֵי אִם הַבָּנִים:
 הָאֲדָרְמוֹן כְּבֵט שְׁלֵא חָלָה. צָבָה לְקַחְתָּהּ לוֹ וְנִתְבַּהֲלָה.
 וּפְלָלָה רַבִּים בְּעַד הַתּוֹחֲלָה. פְּרוּתָהּ מִזֶּד וְלֹא חִלְלָה:

seine Nachkömmlinge, den kleinen Überrest, die zu jeder Tageszeit sich in inbrünstigem Gebet ergießen. Eben um diese Zeit (ר"ה) richtete auch Israfel sein Gebet zu Gott, daß die Unfruchtbare (Rebekka) ihrer hemmenden Bande ledig werde, und Gott erhörte sein Flehen, und ihr Leib wurde gesegnet. O möge auch unser Flehen so Erhörung finden, wie sein Gebet mit der Gewährung gekrönt wurde!

אבן חוג מצוק נשיה

Des Himmels Kreis und die feste Erde und des Meeres tiefste Tiefen erhielten ihres Daseins dauernde Bestimmung durch den Segen, den der Erzvater Jakob seinem Sohne Joseph, dem geliebtesten Sprößling seiner Rachel, ertheilte. Sie, Rachel, die Wurzel der Stämme, war Anfangs, bevor sie ein Kind zur Welt brachte, nicht geachtet. Sie sah mit Wehmuth ihre Schwester von vier Söhnen liebend umgeben; da vergoß die Einsame bittere Thränen, bis sie den Trostspruch vom Himmel vernahm: Sei getröstet, trockne deine Thränen, auch du wirst Mutter holder Kinder werden! Früher sah sie der röthliche Esau, daß sie unfruchtbar war, und hegte die Hoffnung, zu ihrem Besitze zu gelangen (weil er glaubte, Jakob werde sich von der Unfruchtbaren scheiden lassen), da flehete die Bedrängte zu Gott, und gab die süße Hoffnung, Mutter zu werden, nicht auf. Sie flehete um Rettung aus den

זָכַר לָהּ יִשְׂרָאֵל אֶרְחוּרָהּ. עֵבֶר לְהַמִּיר בְּבֶטֶן אָחוֹת.
 חֲשָׁבָה בְּהַיּוֹם זָכָרָהּ לְהָאָחוֹת. סְלוּף דִּינָה בִּיהוֹסֵף
 לְהַנְחוּרָה: טָבַע בְּכָלִי יוֹצֵר הַזְּעִבִיר. גַּסֵּי חִילִים
 לְהַעֲצִים וּלְהַגְבִּיר. יָהּ בְּסִבַּת אֲנָקַת גְּבִיר. מַטּוֹת
 שְׁנַיִם מִנָּה הַסְּבִיר: פְּעֻקֶרֶת בֵּית בְּתַחַל גְּבָרָה.
 כְּבִבּוּר רֵאשִׁית בְּתַכָּל בְּבָרָה. ^{מז} לְבַדִּיָּה תַעֲמוּד בַּיּוֹם
 זָכִירָה. לְהַזְכֵּר לָמוֹ כְּמוֹ גְּזָרָה:

יְמִלְךָ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדָר וְדָר תְּלַלְוֶיהָ:
 וְאַתָּה קְרוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהַלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל גָּא:

מיוסד ע"פ א"ב בראשי תיבות

סותקין הארון

מז אַתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. ^{סהל} בְּשָׁמַיִם וּבְאָרְצֵי:
 גְּבוּר וְנִעְרָץ. דָּגוּל מְרַבָּה:
 הוּא שָׁח וַיְהִי. וְצִוָּה וּנְבָרָאוּ:
 זָכָרוֹ לְנִצָּח. חֵי עוֹלָמִים:
 טְהוֹר עֵינַיִם. יוֹשֵׁב סֵתֵר:
 כְּתוֹר יִשׁוּעָה. לְבוֹשׁוֹ צְדָקָה:

entweihenden Armen Esaus, die sie zu umschlingen droheten, und sie wurde nicht entweihet! Gott gedachte ihres frommen Sinnes, und ließ eine neue männliche Frucht, ihrer Schwester Lea zugedacht, gleichsam in ihren Schooß übergehen, und anstatt dieses männlichen Kindes (Joseph) wurde Dina von ihrer Schwester geboren. Denn der gütige Schöpfer hat, wie der Töpfer den Thon nach Gefallen umgestaltet, die Natur der Zeugung umgeformt, und die Wunderkraft seiner Allmacht offenbart. Er vernahm das Gebet Jakobs, und ließ seine geliebte Rachel zwei Stämme zeugen. Und so wurde sie, die früher man als eine Entfremdete, Unfruchtbare wenig geachtet, bei der Zeugung ihres Erstgeborenen als eine vorzüglich Erhabene verherrlicht. Möge der Allgütige ihre Tugenden ihren Nachkommen zu Theil werden lassen, und sie mit Barmherzigkeit und Gnade bedenken, wie er einst sie, die Fromme, bedacht!

מַעֲטָהּוּ קִנְיָהּ + נֶאֱפֵר נִקְמָה:
 סִתְרוּ יוֹשֵׁר + עֲצָתוֹ אֲמוּנָה:
 פִּעֲלָתוֹ אֲמַת + צַדִּיק וַיִּשָּׂר:
 קָרוֹב לְקוֹרְאָיו בְּאַמַּת + ק"י קָרַם וּמַתְנַשֵּׂא:
 שׁוֹכֵן שְׁחָקִים + תּוֹלֵה אֶרֶץ עַל בְּלֵי מָה:
 חַי וְקַיִם נוֹרָא וּמְרוֹם וְקָדוֹשׁ:
 סוגרין הארון

* אם קל ראש השנה בשבת אומרים צוה ובכך וה' פקד וכו' הנכבז תחת העטרה.

דָּן וְקָהַל תַּעֲוִיר וְתַרְיַע + לְהַכְרִית כָּל כְּמוֹרֵי + וְתוֹקֵדֵשׁ
 בְּיַדְעֵי לְהַרְיַע + קָדוֹשׁ:
 שם המזכיר קמוס בראשי הקרחות אלעזר בירבי קיליר.

אֲדָרַת מִמְלָכָה + עַל מָה הִשְׁלַכְתָּהּ + וְעוֹד לֹא מְלַכְתָּהּ:
 לְבַל הַמְלִיכָה + וְאַחֲרָיו הִלְכְתָּהּ + שְׁלֵא כִּהִלְכְתָּהּ: עָלֶיהָ
 הַמְלָכָה + גְּבַרְתָּ מִמְלָכָה + עַד תּוֹפִיעַ מְלוּכָה: זְבוּלֵי
 חֲרָבָה + מִתְמִימֵי פְרָכָה + וְנִתַּן לָהּ אֲרָכָה: רַחֲמָה

לראש השנה שחל בשבת

וּבְכֵן וַיִּי פִקֵּד אֶת שְׂרָה בְּאִשְׁרֵי אָמְר:
 צִאֲצִאִיהָ כֵן פִּקֵּד לְטוֹב הַיּוֹם. קָדוֹשׁ:
 מוסד פ"ס א"ב

אִם אֲשֶׁר בְּצִדֵק נִתְיַשְׁנָה. כִּמוֹ נִתְיַאֲשָׁה בְּתַכְלֵל דִּשְׁנָה. גּוֹחָה
 פִּקְדָה בְּרֹאשׁ הַשְּׁנָה: וְדִבְכָה הַיּוֹם אֲנִי נִדוּנָה. הַנְּנִי עֲגוּמָה
 כְּכֹלֹת עֲדָנָה. וְתַחֲתֵם בְּצִדֵק לְבַל הִיּוֹת עֲגוּנָה: וְאֵת כְּהַתְבַּשְׂרָה
 הַוַּשְׁקָדָה. חֲלוֹת פְּנֵי צַח שְׁקָדָה. מֵרַם קָרָאָה מִיַּד נִפְקָדָה:
 יִצְחָק כָּל שׁוֹמֵעַ וְאֵת שְׁמִחָה. כִּי גִלְמוּדָה לִלְא עֵת צְמִחָה. לָהּ
 כָּל שׁוֹמֵעוֹ אִם תְּבָנִים שְׁמִחָה: מְצִאָה הַשְׁקֵט אַחֲרֵי בְלוּתָהּ.
 נִתְהַדְּשָׁה כְּנִשְׁר בְּנִוְתָהּ. שָׁשׂוּ שְׂרוֹת לְלוּוְתָהּ: עֲלוּי וְשִׁישִׁי

עבורה

וְאַרְכָּהּ. וְקִשְׁתְּ דְרָכָה. וְעוֹל הָאָרִיכָה: בְּעֵתָהּ
 בְּרָכָה. וְהִנֵּה דְרוּכָה. וְעַד עֵתָהּ מוֹלֶכָה: יְסוּדוֹת
 עֲרָמָה. עָרָה וְהַחֲרִימָה. עַד יְסוּד עֲרָמָה: רֹאשׁ
 הַזְרִימָה. וְסוּד הָעֲרִימָה. וְיִדְיָה רַמְיָה: בְּעֵרָה
 מִעֲרָמָה. וְעַד שְׁחַק רִימָה. וְתֵאֵפוּד מְלוּכָה: יִרְעוּתִי
 גִּדְדָה. אֲהֵלִי שִׁדְדָה. וְחַרְשָׁה וְשִׁדְדָה: קְצִינֹרֶת
 רַפְדָה. וּמְלֻכוֹת אֶמְדָה. וְזֹאת הַקְּפִידָה: יִזְמָה
 וּמְרָדָה. עֲבוֹד לֹרֶ חֲרָדָה. וְחִלְלָה מְלוּכָה: לְחֻצָּה

לראש השנה שחל בשבת

עֲבוֹרָה נִקְרָא. פָּצוּ עֲדֵיךָ רַגְלֵי עֲקָרָה. צָמְקוּ שְׁדֵיךָ וְעוֹד בָּם
 יִקְרָה: קִשְׁתְּרוּחַ אֲשֶׁר הוּא עֲקָרָה. רַפְּאֵה לְקֶץ תְּשׁוּעִים כְּנֶתֶב בְּקָרָה.
 שְׁלַחַה פְּאֵרוֹת וְלֹא שִׁקְרָה: מִן תִּפְּן בְּנִצְרִים אֲשֶׁר חוֹלְלוּ כְּהַיּוֹם.
 וְשְׁלוֹשׁ עֶקְרוֹת שֶׁהִפְקְרוּ בְּיָוֵה יוֹם. תִּצְדִּיק בְּצַדִּיקְתָּם מִנְחִילָךְ
 אִיוֹם: צֹאצְאֵיהָ בֶן פִּקּוֹד לְטִיב הַיּוֹם. קְדוּשׁ:

מִן יִקְהַל * שְׁמוֹ מִפְּאֵרִים עֵרַת חֶבְלוֹ. וְנִעְרַץ בְּאֶרְצוֹ
 קִדְשׁ הַלְלוּ. וּבְהִיכְלוֹ כְבוֹד אוֹמֵר כְּלוֹ. קְדוּשׁ:
 שׁוֹמְרֵי מִצְוֹתַי עוֹד יִשׁוּבוּן לְבַצְרוֹן. נִדְבָרִים יִרְאוּ בְּהַכְשֵׁר
 וְיִתְרוֹן. וְיִקְשֹׁב יי וְיִשְׁמַע וְיִכְתֹּב סֵפֶר זְכָרוֹן. קְדוּשׁ:
 שִׁפְרוּ מַעֲשֵׂיכֶם וּבְרִית לֹא תוֹפֵר. נֶאֱמַרְתֶּם יִאֲזִין
 שְׁחָקִים שִׁפֵּר. וְתִשָּׁב לִי מִשׁוֹר פֶּר. קְדוּשׁ:
 שְׁבִטֵי מְקוֹרָאֵךְ עֲלֵה וְהַמְשַׁל. נְטִישׁוֹת צָרִים בְּהַתִּיחֵךְ
 לְגִישָׁר. וְהִתְהַלֵּךְ לִי הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל. קְדוּשׁ:
 שְׁבוּתֵינוּ מִמְּרַחֵק עֲלוֹת לְהַר קְדִשׁוֹ. וּנְפָאֲרָנוּ תָמִיד
 בְּדַבֵּיר מִקְדִּשׁוֹ. כִּי זָכַר אֶת דְּבַר קְדִשׁוֹ. קְדוּשׁ:
 כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֶל וְשׁוֹכְנֵי אֶרֶץ. יֹאמְרוּ תָמִיד הַגְּדִיל יי
 לַעֲשׂוֹת בְּאֶרֶץ. וְהִנֵּה יי לְמַלְךְ עַל כָּל הָאֶרֶץ. קְדוּשׁ:

* Die Übersetzung h evon siche beim zweiten Saac.

בְּנֵי מַלְאָךְ. וּפְצֵה לְעֵינַי מַלְאָךְ. מִי לִי בְדוּק מַלְאָךְ: יְהִרְהֵ
בְּכֶם מַלְאָךְ. וְזִילְתִי אֵינן מַלְאָךְ. אֲנִי וְאַפְסֵי מַלְאָךְ: מִן רָם
עַל כָּל מַלְאָךְ. הַגְעִילֵנָה מִמַּלְאָךְ. וְלֵךְ הַתְּשִׁיב מְלוּכָה:

תעיר ותריע. להכרית כל מריע. ותוקדש ביודעי להריע. קדוש:

וּבְכֵן וַיִּפְקֹד אֶת שָׂרָה כַּאֲשֶׁר אָמַר:

צִאצֵּאֶיהָ בֶן פְּקוּד לְטוֹב הַיּוֹם. קְדוֹשׁ:

מוכן פיוט זה (המיוסד ע"ס א"ב) להזכיר זכות שרה שנפקדה בראש השנה.

אִם אֲשֶׁר בְּצַדֵּק נִתְיַשְׁנָה. בְּמֹז נִתְיַאֲשָׁה בְּתַכְרֵ
רִשְׁוֹנָה. גּוֹחָה פְּקָדָה בְּרֵאשׁ הַשָּׁנָה. רַבְבָּה הַיּוֹם אֲנִי
נְדוּנָה. הַנְּנִי עֲגוּמָה בְּכָלוֹת עֲדוּנָה. וְתַחֲתָם בְּצַדֵּק
לְבַל הִיזַת עֲגוּנָה: וְאֵת כְּהַתְּבַשְׂרָה הַיִּשְׁקָדָה. חֲלוֹת
פְּנֵי צַח שְׁקָדָה. טָרָם קָרְאָה מִיַּד נִפְקָדָה: יִצְחָק כָּל

אם אשר בצדק נתישנה

Die Erzmutter (Sara) in Frömmigkeit alt geworden, wurde ver-
jüngt, nachdem sie schon an ihre Fruchtbarkeit verzweifelt. An einem
Neujahrstage hat sie ihr gütiger Schöpfer bedacht, als sie im Herzen
sprach: heute werde ich gerichtet; soll mir, der Gefrängten, denn eine
zarte Frucht nie erblühen? — Ein Himmelsbote brachte ihr, nachdem sie
den Ewigen angeflehet, die erfreuliche Kunde, noch einst Mutterfreuden
zu genießen. Alles frohlockte, in ihren Jubel einstimmend, daß sie, die

לראש השנה שחל בשבת

מִן אֲדָר וְהוּד אֶתֵּן בְּצַבִּיּוֹן. קהל
שׁוֹעַ אֶעְרוֹךְ בְּנִיב וְהַגִּיּוֹן. קהל
מִן בַּיּוֹם הַנִּבְחָר מִשְׁמֵי עֲרִץ. קהל
מִיִּשְׂרָאֵל לְשִׁפּוֹט וְקָדְשָׁתוֹ לְהַעֲרִיץ. יי מלך תגל הארץ:
מִן גְּדֻלָּתוֹ גְּדָלָה עוֹלָם מִהַכִּיל. קהל
עוֹזוֹ לְסַפֵּר כַּח מִי יָכִיל. קהל
מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ אֱלֹהִים
זְמָרוֹ מִשְׁכִּיל:

מין יסבל שמו מפארים ערת הבלו. ונערץ באראלי קדש הלילו.

ובהיבלו כבוד אומר בלו. קדוש:

שִׁמְעוּ זֹאת שְׂמֵחָה. כִּי גַלְמוּדָה לְלֹא עֵת צְמִיחָה. לָהּ
 כָּל שְׁמֵעוּ אִם הַבָּנִים שְׂמֵחָה: מִצְאָה הַשְּׂקֵט אַחֲרֵי
 בְּלוֹתָהּ. נִתְחַדְּשָׁה בְּנֶשֶׁר בְּנוֹרָתָהּ. שִׁשּׁוּ שְׂרוּת
 לְלוֹתָתָה: עֲלֹזֵי וְשִׁישֵׁי עֲבוּדָה נִקְרָא. פָּצוּ עֲדֵיהֶם רְנִי
 עֲקָרָה. צְמִקוּ שְׂדֵיהֶן וְעוֹד בָּם יִקְרָה: קִשְׁת רֵיחַ
 אֲשֶׁר הוֹעֲקָרָה. רִפְאָה לְקִץ הַתְּשָׁעִים בְּנִתְבַקְּרָה.
 שְׁלַחַה פֹּארוֹת וְלֹא שִׁקְרָה: מִן הַתָּפֶן בְּנִצְרִים אֲשֶׁר

Bereinsamte, neu verjüngt erblühen, als Mutter froh noch werden soll. Edle Frauen nahten, sie froh zu begrüßen, freudig bewegt: daß die Unfruchtbare, Tiefgefränkte, gesegnet wurde, im fortgeschrittenen hohen Alter, im neunzigsten Lebensjahre noch einen zarten Sproßling zur Welt zu bringen; sie, deren jugendliche Frische neu erblühet, nachdem ihr alle Hoffnung bereits entschwunden. — Erwinnere dich, Allgütiger,

לראש השנה שחל בשבת

מִן דִּיעַ יְשִׁימוּ כָּל בְּרִיּוֹתָיו. קהל
 וַיִּדְעוּ כִּי גִדְלוּ גְבוּרוֹתָיו. זְכַר עֲשֵׂה לְנַפְלְאוֹתָיו:
 מִן הַצִּיב וַיִּרְה אֶבֶן פְּנֵתוֹ. קהל
 נִחְלִיאֵל עֲבוּר לְשַׁעֲשַׁע בְּאֵימָתוֹ. זְכַר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ:
 מִן וְרָשָׁם בְּחוֹק דַּת הַגִּיּוֹנִי. קהל
 בְּכָל שָׁנָה וְשָׁנָה לְזִכּוֹר וּזְכוּרָיו. לְזִכְרוֹן בְּהִיבֵל יי:
 מִן וּקְהַל שׂוֹמְרֵי מִצְוֹתָיו עוֹד יִשׁוּבוּן לְבַצְרוֹן. נְדָבָרִים יִרְאוּ בְּהַכְּשֵׁר
 וַיִּתְרוֹן. וַיִּקְשַׁב יי וַיִּשְׁמַע וַיִּכְתֹּב סֵפֶר זִכְרוֹן. קְרוֹשׁ:
 מִן וּבַח קִדְשׁ כְּהוֹכְשֵׁר אֹז בְּעֵינָיו. קהל
 רַגְלֵי תְמוּנָתוֹ אֵיל לְהַקְרִיב לְפָנָיו. אַחַר נִאָּחַז בְּסִבְךָ בְּקִרְנָיו:
 מִן חֲכָם חֲנִיטָיו לְתַקּוּעַ בְּנֵה חֲדָשׁ. קהל
 יוֹם זֶה אִם יִקְרָה בְּשַׁבַּת קִדְשׁ. זְכוּרֹן תְּרוּעָה מִקְרָא קִדְשׁ:
 מִן טָבְעוּ אִם בְּתוֹל יְבוֹאֲכֶם. קהל
 צִוּוּ לְתַקּוּעַ בְּכָל גְבוּלְכֶם. יוֹם תְּרוּעָה יִהְיֶה לְכֶם:
 מִן וּקְהַל שְׁפָרוּ מַעֲשֵׂיכֶם וּבְרִית לֹא תוֹפֵר. נֶאֱקָתְכֶם יֵאוּזוּן שְׂחָקִים שְׁפָר.
 וְחִטֵּב לִי מִשׁוֹר פֶּר. קְרוֹשׁ:

חוללו כהיום. ושלוש עקרות שהפקרו בזה יום.
תצדיק בצדקתם מיחליה איום:

צאצאיה בן פקוד לטוב היום. קדוש:

מון וקהל מלך ממלט מרעה. ליוזעי תרועה. האל קדוש:
מלך זכור אחוז קרן. לתוקעי לה היום בקרן. נזרא וקדוש:

nun auch ihrer Sprößlinge, die deinem Beschlusse am heutigen Tage ihr Dasein zu verdanken haben, und willfahre, der Tugend ihrer Vorfahren wegen, dem innigen Wunsche ihrer treuen Nachkommen, o Allmächtiger!

Ihren Nachkommen gewähre, Allerheiligster!
am heutigen Tage Heil und Segen.

לראש השנה שחל בשבח

מון ירום צור ישעי בפיו כל אמים. קהל
השוף ורועה להושיע ממתקו וממים: מלכותך מלכות כל
מון כהגלותך לעין כל שכנה להועד. קהל
עולמים:

קהל קהלות ורבבות בפיומו להעד. יי ימלך לעולם ועד:
מון לה יאתה כבוד ועוז הגוים. קהל
הלך וכל שוכניה וכל האיים. מי לא יראה מלך הגוים:

מון וקהל שבטי מקוראך עלה והמשל. נטישות צרים בהתיוך לנשל.
והיתה ליי המלוכה ומושל. קדוש:

מון מוטות צרים שבר והכחידם. קהל
זרונה מבץ וחנם תפדם. זכור עדתך קניית קדם:

מון גדיבי עמים ינוחמו בכפלים. קהל
קמיהם על פנימו גלה שולים. זכור יי לבני אדום את יום

מון סלול מסלתינו ישר לצעוד. קהל
ובן יקורה קרסול לא ימעוד. קנמת זכור אוקרנו עוד:

מון וקהל שבותינו ממרחק עלות להר קדשו. ונפארנו תמיד ברביר מקדשו
כי זכר את דבר קדשו. קדוש:

מון קרית משוש היכל ואיגם. קהל
מובח ישיב וכלי שרת כלם. יי ימלך לעולם:

פסוק זה נוסד ע"פ א"ב כפול

אֲאִפִּיר נֹר אֵיוֹם . בְּשִׁלוֹשׁ קְדָשָׁה בְּיוֹם : גְּבוּרֵי לַח
 גְּדָלָה . דְּהִירוּהוּ בְּבֵית דְּגִילָה : הוֹגֵי הֶגְהָ הַמְּלָה .
 וַתִּקְוֶהוּ בְּהַלֵּל וּמְלָה : זוֹכֵר לְעַד זְכוּיֹת . חִדְשׁוּהוּ זְמוֹר
 חַיֹּת : טוֹב עוֹמֵם טוֹרַח . יַחְדוּהוּ בְּחִדוֹשׁ יֵרַח : כּוֹבֵשׁ
 כָּל בְּעָסִים . לְבַל אֶף לְהַשִּׁים : מְשַׁרְתִּי בְּחִיל מוֹרָא .

אפיר נור איום

Durch meine dreifache heilige Verkündigung (קדושה) biethe ich dem Allmächtigen die Krone der Andacht dar. Ihr Machtbegabten der Vorsehung, betet den himmlischen Vater an! Mächtige Engelscharen, die ihr heiliggeschmückt mit rauschendem Jubel ihm vorüberzieht, sprecht das Wort der Anbetung aus! ihm, der ewig seiner Güte eingedenk ist, ihm jubelt neue Gesänge! ätherische Wesen, feiert seine göttliche Einheit am Tage des erneuerten Mondes, denn seine Allgüte ist geduldig und versöhnlich. Er sänftigt den aufwallenden Zorn, daß er nicht verheerend losbreche. Ihr mit heiliger Ehrfurcht ihm huldigende Diener, betet an

לראש השנה שחל בשבת

יִזְשָׁמִים וְאָרֶץ יִרְנְנוּ לְשִׁמוֹ . קהל
 יַעֲרוֹת יִמְחֶאוּ כָף לְהַנְעִימוֹ . כי פקד יי את עמו:
 יִזְתַּקֶּף אֲרָאִלִּים וְכוֹכְבֵי צֶפֶר . קהל
 תִּהְלְתוּ יִתְנֹוּ שִׁבְחָה לְהַשְׁפִּיר . הללוהו בתקע שופר:

סין וקהל כל יושבי תבל ושוכני ארץ. יאמרו תמיד הגדיל יי לעשות בארץ. והנה יי למלך על כל הארץ. קדוש:

יִזְשָׁמִים וְאָרֶץ יִרְנְנוּ לְשִׁמוֹ . קהל
 יַעֲרוֹת יִמְחֶאוּ כָף לְהַנְעִימוֹ . כי פקד יי את עמו:
 יִזְתַּקֶּף אֲרָאִלִּים וְכוֹכְבֵי צֶפֶר . קהל
 תִּהְלְתוּ יִתְנֹוּ שִׁבְחָה לְהַשְׁפִּיר . הללוהו בתקע שופר:

אֵתֵן לְפִועֲלֵי צַדִּיק . בְּיוֹם הַנִּבְחָר מַעֲשֵׂה לְהַבְדִּיק : גְּאוֹתוֹ
 מְאֹד גְּדָלָה . דִּרְךְ עֲנֻנֹתוֹ לְפִי הַגְּדוּלָה : הוּא אֲדוֹן הָעוֹלָם .
 וּמִי הִקְשָׁה אֵלָיו וַיִּשְׁלַם : זוֹכֵר הוֹלֵךְ בַּתּוֹם . חוֹנֵן וְעוֹשֶׂה דִין
 יַתּוֹם : טָהוֹר מְרוֹם וְנִשְׂא . יָפָה בְּעֵתוֹ הַכֹּל עֹשֶׂה : בְּבִיר לֹא
 יִמָּאֵם . לְנִבְיָהּ בְּעֵינָיו נִמָּאֵם : מְפוֹאֵר רוֹכֵב עַרְבוֹת . נוֹגֵה
 גְּבוּרָה וְאֵשׁ לְהַבּוֹת : סוֹעֵף בְּחַרְבוֹת שְׁנוֹנוֹת עֵבוֹר יַתּוֹמִים

ואלמנות

נִכְחָם הַלְלוּ נוֹרָא: שְׂרָפֵי סְבִיב סְעָרָה. עֲנֵנוּ לְמַעַבֵּיר
 עֲבָרָה: פְּלִיאִים פְּצָחוּ פֶּה. צַלְצְלוּ הַכֹּל צוֹפֵה: קֹהֲלוֹת
 עִם קְדוּשִׁים. רוֹמְמוּהוּ רַבּוֹת רוֹעֲשִׁים: שְׁמַע קוֹל
 שׁוֹפָר. תִּאֲזִין וְאַשְׁמָחַה תּוֹפָר: ^{קוֹן} תִּשְׁלַשׁ שׁוֹפְרוֹת בְּהַר
 הַקָּדֵשׁ. וְאַשְׁלַשׁ קְדָשָׁה בְּקָדֵשׁ:

מִלֵּךְ וְכוּר אֲחוּז קָרוֹ. לְתוֹקְעֵי לֵךְ הַיּוֹם בְּקָרוֹ. נוֹרָא וְקְדוּשׁ:

^{קוֹן וְקֹהֵל} יי מִלֵּךְ יי מִלֵּךְ יי יְמִלֵךְ לְעוֹלָם וָעֶד:
^{מִתְחִין הָאֲרוֹן}

קוֹסֵד ע"ס א"ב מְשֻׁלָּשׁ.

^{קוֹן} אֲדִירֵי אֵימָה יֵאֲדִירוּ בְּקוֹל. יי מִלֵּךְ:

Den allgegenwärtigen Herrn! Ihr Seraphim im Sturmeswirbel, jubelt ihm, der den Grimm verscheuchet! Ihr namenlosen himmlischen Wesen, jauchzet dem allsehenden Vater! Ihr heiligen Volksversammlungen, Erhebet ihn! auch ihr, einherstürmenden Myriaden! — Bernimm, o Herr! den Posaumenton, und vernichte unsere Schuld. Laß bald auf dem heiligen Berg dreimal den befreiungskündenden Posaunenruf erschallen, wie wir dir stets eine dreifache heilige Verherrlichung anstimmen.

יי מִלֵּךְ

Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 * Die vornehmen Ehrfurchtsvollen huldigen mit
 lauter Stimme:

Gott regiert!

לְרֵאשִׁי הַשָּׁנָה שָׁחַל בַּשַּׁבָּת

וְאַלְמָנוֹת: פִּעַל אָדָם יִשְׁלָם. צָר פֶּה וּמְשִׁים אֵלִים: קוֹנֵה הַכֹּל
 בְּרַחֲמִים. רָם וּמְשִׁפִּיל רָמִים: שׁוֹפֵט יְצוּרָיו בְּחֲנִינָה. תָּמִים
 פּוֹעֵל אֵל אֲמוֹנָה: שׁוֹפֵטֵי אֶרֶץ כְּתוּהוּ. מִפְּחָדוֹ יִבְהֲלוּ וַיִּתְמָהוּ:
 עוֹשֶׂה מְשִׁפֵּט עֲמוֹ. וַתִּחַלְּהָ מִקְדָּמָם מִפְּנֵי וְעֲמוֹ: נְדִיבִים
 בְּדִקְדוּקָם יִחִילוּ. בְּאֲשֶׁר מְשִׁפֵּטוֹ פִּעְלוֹ: רוֹאֶה כָּל תַּעֲלוּמוֹת.
 יוֹשֵׁב בְּגִבְהֵי מְרוֹמוֹת: צוֹפֵה כָּל נוֹלָדוֹת. חוֹפֵשׁ כָּל הַעֲתִידוֹת:
 קוֹרָא הַדּוֹרוֹת מֵרֵאשִׁי. חִקְרֵי לֵב לְתוֹר וּלְדְרוּשׁ: ^{קוֹן} זוֹכֵר בְּרִית
 רֵאשׁוֹנִים. קַיִם שְׁבוּעָה לְאַחֲרוֹנִים:

הוא ישפוט תבל בצדק ולאמים במישורים. האל קדוש:

בְּרוּאֵי בָרַק יִבְרְכוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 גְּבוּרֵי כַח ^(כ"ט גְּבוּה) יִגְבִּירוּ בְּקוֹל . יי יִמְלֹךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יִמְלֹךְ לְעֵלָם וָעַד :
 דּוֹהָרֵי דוֹלְקִים יְדוּבְבוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 הַמְזוּנֵי הַמֶּלֶךְ יִהְלְלוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 וְחַיִּלִּים וְחַיּוֹת יוֹעֲדוּ בְּקוֹל . יי יִמְלֹךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יִמְלֹךְ לְעֵלָם וָעַד :
 זוֹכְרֵי זְמִירוֹת יִזְמְרוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 חֲכָמֵי חִידוֹת יִחְסְנוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 טַפְסָרֵי טוֹפַח יִטְכְּסוּ בְּקוֹל . יי יִמְלֹךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יִמְלֹךְ לְעֵלָם וָעַד :
 יוֹרְשֵׁי יִקְרָה יִישִׁירוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :

- ג Die blitzgeschaffenen Engel benedeien mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ג Die mächtig Erhabenen verkünden mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 ד Die feuersprühenden Bothen loben mit lauter Stimme: Gott regiert!
 ה Die rauschenden Himmelschöre ertönen mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ו Die himmlischen Gestalten und Heerscharen bezeugen mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 ז Die heiligen Sänger singen mit lauter Stimme: Gott regiert!
 ח Die Sprachkundigen bekräftigen mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ט Die himmlischen Fürsten verherrlichen mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 י Die Erben des kostbaren Gesetzbuches rühmen mit lauter Stimme: Gott regiert!

כְּבִירֵי כַח יְבַתִּירוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 לְבוּשֵׁי לְהַבּוֹת יִלְבְּבוּ בְּקוֹל . יי יְמֶלֶךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יְמֶלֶךְ לְעֵלָם וָעַד :
 מְנַעֲיָמֵי מַלְלָל יִמְלִלּוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 נִצְצֵי נִגְהָ יִנְצַחוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 שְׂרָפִים סַבְבִּים יִסְלְסְלוּ בְּקוֹל . יי יְמֶלֶךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יְמֶלֶךְ לְעֵלָם וָעַד :
 עוֹרְבֵי עוֹז יַעֲנוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 פְּחוּדֵי פְּלִאָה יִפְצְחוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :
 צְבָאוֹת צְאֲנָה יִצְלְצְלוּ בְּקוֹל . יי יְמֶלֶךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יְמֶלֶךְ לְעֵלָם וָעַד :
 קְהָלוֹת קָרֵשׁ יִקְדִּישׁוּ בְּקוֹל . יי מֶלֶךְ :

- כ Die Kraftgerüsteten huldigen mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ל Die Flammen-Umhüllten beherzigen mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 מ Die anmuthigen Wohlredner sprechen mit lauter Stimme: Gott regiert!
 נ Die Glorieumgebenen offenbaren mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ד Die Seraphim im Sphärenkreise stimmen an mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 ע Die Andächtig-Betenden, tragen vor mit lauter Stimme: Gott regiert!
 ו Die von deinen Wunderthaten Durchdrungenen erklären mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ז Die Scharen deiner Heerde erkönen mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 פ Die heiligen Versammlungen verheiligen mit lauter Stimme: Gott regiert!

רַבְבוֹת רַבְבָּה יִרְנְנוּ בְּקוֹל • יי מֶלֶךְ :
 שְׁבִיבֵי שְׁלֵהבוֹת יִשְׁנְנוּ בְּקוֹל • יי יִמְלֹךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יִמְלֹךְ לְעֵלָם וָעַד :
 תּוֹמְכֵי תְהִלּוֹת יִתְמִידוּ בְּקוֹל • יי מֶלֶךְ :
 תּוֹקְפֵי תִפְאַרְתְּךָ יִתְמַיְמוּ בְּקוֹל • יי מֶלֶךְ :
 תְּמִימֵי תְעוֹדָה יִתְנוּ בְּקוֹל • יי יִמְלֹךְ :
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יִמְלֹךְ לְעֵלָם וָעַד :
 וּבָבֵן לְךָ חֵכֵל יִכְתִּירוּ :

קוֹן עוֹרֵךְ קוֹסֵד ע"ס א"ב קהל
 לְאֵל עוֹרֵךְ דִּין לְבוֹחֵן לְבָבוֹת בְּיוֹם דִּין :
 לְגוֹלָה עֲמוּקוֹת בְּדִין לְדוֹבֵר מִיִּשְׁרָיִם בְּיוֹם דִּין :
 לְחֻזְנָה דַּעוֹת בְּדִין לְנֹתִיק וְעוֹשֵׂה דוֹסֵד בְּיוֹם דִּין :

- Die Myriaden Tausende singen mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ש Die Funken sprühenden versichern mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!
 ת Die die Lobgesänge dem Herrn vortragen, preisen mit lauter Stimme: Gott regiert!
 ת Die deine Herrlichkeit mit Macht erhöhen, bekennen mit lauter Stimme: Gott hat regiert!
 ת Die Frommen nach deinem Gesetze, verkünden mit lauter Stimme: Gott wird regieren!
 Gott regiert, Gott hat regiert, Gott wird regieren in aller Ewigkeit!

ובכן Dich verherrlicht Alles!

א Dich Allmächtiger, der das Gericht anordnet;	ב der die Herzen prüft am Tage des Gerichtes;
ג der alle Geheimnisse aufdeckt beim Gerichte;	ד der nur Recht spricht am Tage des Gerichtes;
ה der tiefe Gedanken hegt beim Gerichte;	ו der Milde und Sanftmuth übt am Tage des Gerichtes;

לְזוֹכֵר בְּרִיתוֹ בְּדִין: לְחוֹמַל מְעֻשָׂיו בְּיוֹם דִּין:
 לְטַהַר חוּסָיו בְּדִין: לְיוֹדֵעַ מַחְשְׁבוֹת בְּיוֹם דִּין:
 לְכוֹבֵשׁ פְּעָסוֹ בְּדִין: לְלוֹבֵשׁ צַדִּיקוֹת בְּיוֹם דִּין:
 לְמוֹחֵל עוֹנוֹת בְּדִין: לְנוֹרָא תְהִלּוֹת בְּיוֹם דִּין:
 לְסוֹלַח לְעַמּוּסָיו בְּדִין: לְעוֹנֶה לְקוֹרְאָיו בְּיוֹם דִּין:
 לְפוֹעֵל רַחֲמָיו בְּדִין: לְצוֹפֵה נִסְתָּרוֹת בְּיוֹם דִּין:
 לְקוֹנֵה עֲבָרָיו בְּדִין: לְרַחֵם עִמּוֹ בְּיוֹם דִּין:
 לְשׁוֹמֵר אֹהֲבָיו בְּדִין: לְתוֹמֵךְ תְּמוֹמָיו בְּיוֹם דִּין:

סוגרן הארון

וּבְכֵן וּלְךָ תַעֲלֶה קְדֻשָּׁה. כִּי אַתָּה אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ:
 מֶלֶךְ בְּמִשְׁפַּט יַעֲמִיד אֶרֶץ. עֲלִיּוֹן עַל כָּל הָאָרֶץ.
 יִכִּירוּ וַיִּדְעוּ כָּל הָאָרֶץ. כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֵל וְשׁוֹכְנֵי אֶרֶץ.

י	der seines heiligen Bundes eingedenk ist	ה	der sich seiner Geschöpfe erbarmt am Tage des Gerichtes;
ב	der seine ihm vertrauenden Frommen entfühlt	י	der die geheimsten Gedanken kennt am Tage des Gerichtes;
ג	der seinen aufwallenden Zorn unterdrückt	ל	der Gerechtigkeit wie ein Gewand anlegt am Tage des Gerichtes;
מ	der die Sünden vergibt	נ	der furchtbar gebenedeiet ist am Tage des Gerichtes;
ד	der Allen, die ihm sich anschmiegen, verzeiht	ע	der, die ihn ansehen erhört am Tage des Gerichtes;
ו	der seine Barmherzigkeit vorwalten läßt	צ	der alle Geheimnisse erspähet am Tage des Gerichtes;
ק	der seiner Diener sich annimmt	ר	der seines Volkes sich erbarmt am Tage des Gerichtes;
ש	der seine Lieblinge beschützt	ת	der seiner Frommen Stütze ist am Tage des Gerichtes;

וּכְּכַן Nun steige zu dir empor die Dreieheligkeit, daß du, Allmächtiger unser König bist!

Der Weltenkönig, der durch das Recht erhält den Erdball, er ist das höchste Wesen in aller Welt! Die ganze Welt erkennt es an, alle Erdenbürger und Erdenbewohner, in allen Enden der Schöpfung: daß

מְקַצֵּה הָאָרֶץ וְעַד קִצָּה הָאָרֶץ . כִּי הוּא בּוֹרֵא קְצוֹת
כָּל הָאָרֶץ . עוֹשֶׂה מִשְׁפָּט וְצַדִּיקָה בְּאָרֶץ . בְּקוֹמוֹ
לְמִשְׁפָּט יִשְׁקִיט הָאָרֶץ . לְהוֹשִׁיעַ כָּל עַנְוֵי אָרֶץ .
לְעַשׂוֹת כְּתוּהוּ שׁוֹפְטֵי הָאָרֶץ . לְאַחֲזוֹ בְּכַנְפוֹת
הָאָרֶץ . לְנַעַר כָּל רְשָׁעֵי אָרֶץ . וְקוֹל יִשְׁמִיעוּ בַשָּׁמַיִם
וּבְאָרֶץ . מָה אֲדִיר שְׁמֹךְ בְּכָל הָאָרֶץ . וּבְמַלְכוּתוֹ עַל כָּל
הָאָרֶץ . יִרְעוּ תַחְתֵּיזוֹת אָרֶץ . יִשְׁמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל
הָאָרֶץ . וְאֲשֶׁר בַּשָּׁמַיִם מִמַּעַל לָאָרֶץ . וְאֲשֶׁר בַּמַּיִם
מִתַּחַת לָאָרֶץ . וְאִזּוֹ יִפְצְחוּ רִנָּן בְּעֶרְץ . כְּבוֹדוֹ מְלֵא
כָּל הָאָרֶץ . יְיָ מֶלֶךְ תִּגַּל הָאָרֶץ . וּבְכֹן יִשְׁלַשׁ שׁוֹפְרוֹת
עֶרֶץ . וַיִּפְחִיד חוֹרֵי יוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ . וַיִּהְפֹּךְ כֶּסֶף
מִמַּלְכוּתוֹ הָאָרֶץ . וַיֵּאמְרוּ כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ
בְּאָרֶץ . מָה אֲדִיר שְׁמֹךְ בְּכָל הָאָרֶץ . וַיְכוֹנֵן מִשׁוֹשׁ
כָּל הָאָרֶץ . וַיַּעֲזֹר כָּל יֹשְׁבֵי אָרֶץ . וַיַּעֲלוּ זְמִירוֹת מִכַּנְף
הָאָרֶץ : שִׁירוּ לַיְיָ כָּל הָאָרֶץ :

er die fernsten Welttheile erschaffen, um Gerechtigkeit und Recht überall zu gründen. Wenn er zum Richten sich anschickt, horcht der Erdball zitternd auf. Die Unterdrückten richtet er hülfreich empor; die stolzen Tyrannen der Macht vernichtet seine Geißel. Er erfasset die Enden der ausgedehnten Erde, und schüttelt von ihr die Frevler ab. Und nur eine Stimme erschallt im Himmel und auf Erden: Wie ruhmvoll erhaben ist dein Name in der Welt! Sein Reich erstreckt sich über die ganze Erde, laut verkünden es selbst die Tiefen der Unterwelt, wie es freudig und jubelnd die Himmel und die Erde austönen, und Alles im Himmel über der Erde, und Alles im Wasser unter der Erde: Voll ist die ganze Schöpfung seiner Majestät! Der Ewige regiert — froh ist das Erdreich! Einst, am jüngsten Tage, wird er dreimal die Posaune ertönen lassen, und Alles was athmet wird da aussprechen: Wie ruhmvoll erhaben ist dein Name auf Erden! — Ja er wird dann dauernd begründen die Freude der Erde, und aufwecken, die schwer den Todesschlaf schlummern. Von allen Enden der Welt werden dann Loblieder erschallen: Singet dem Ewigen alle Welt!

אָרֶץ וְדָרְיָה יִצְפוּ לְדִין . וַיִּחַתּוּ וַיִּיחָרְדוּ מֵאֵימַת
 הַדִּין . כִּי גָדוֹל יוֹם הַדִּין . וּמִי יכִילֵנוּ לְהִצְטַדֵּק בְּדִין .
 וְכָל יוֹשְׁבֵי עַל מַדִּין . וְכָל יוֹדְעֵי דַת וְדִין . וְכָל שֹׁנְעֵשֶׂה
 בּוֹ דִין . אֲוִלֵי יִתְּנֵן בְּשַׁעַת הַדִּין . כִּי אֵין רַחֲמִים בְּדִין .
 וְלֹא יִשָּׂא פָנִים בְּדִין . וְהוּא עַד וּבַעַל דִּין . וְלֹדַעַת
 בְּאָרֶץ מַעֲשֵׂהוּ בְּדִין . וּבְיַד כָּל אָדָם יִחַתּוּם דִּין . וְלִפִּי
 מִשְׁטָרוֹ יַעֲשֶׂה לוֹ דִּין . וּכְפָעֵלוֹ יַפְעַל לוֹ דִּין . וּמַעֲשִׂיו
 יוֹכִיחוּ אוֹתוֹ בְּדִין . וְאַבְּן מִקִּיר תִּזְעַק בְּדִין . וּכְפִים
 מֵעֵץ יַעֲנֶנָּה בְּדִין . הַכֹּל בְּאֵמַת וְהַכֹּל בְּדִין . בְּמִדַּת
 רַחֲמִים וּבְמִדַּת הַדִּין . וְהַיּוֹם הוֹכֵן עַמִּים בּוֹ לְדִין .
 לַעֲשׂוֹת אוֹתוֹ לְיוֹם הַדִּין . וְכָל נַפְשׁוֹת בּוֹ יִדִּין ; וְהוּא
 עֲשׂוֹי חֶק וּזְכוּן . לְיוֹם רֵאשׁוֹן וְלְיוֹם אַחֲרוֹן . לְהַזְכִּיר

Die Erde und ihre Bewohner erwarten zitternd das Gericht; sie erbeben vor den Schrecken des Gerichtes, denn furchtbar ist dieser Gerichtstag! Wer kann getrost, auf sein Recht gestützt, ihm entgegen gehen? Selbst die auf Richterstühlen hienieden sitzen und selbst das Recht handhaben und ausüben, sind ebenso ungewiß, ob sie selbst beim Gerichte begnadiget werden; denn Nachsicht und Mitleid sind fern vom Gerichte, und hohes Ansehen wird da nicht geachtet. Gott ist Richter, Gott ist Zeuge, denn wer kennt besser sein Geschöpf auf Erden? ¹⁾ Mit seiner eignen Handschrift bestätigt der Mensch seine Thaten bei Gericht. Und laut seiner Selbstbekenntnisse wird er auch gerichtet, belohnt nach seinem eignen Thun. Siehe, seine eignen Thaten entscheiden gleichsam als Zeugen, und sagen ihm ins Gesicht die Wahrheit; der stumme Stein im Gemäuer gewinnt Redekraft, und das Gebölk laut und Stimme, um treu und wahr wieder ihn zu zeugen. Heute stehen ganze Völkerschaften zu Gericht! Der heutige Tag wird Allen ein Tag des Gerichtes. Alle Seelen werden da zur Rechenschaft gezogen, und er ist gleichsam das Sinnbild des ersten Schöpfungstages und auch des jüngsten Tages.

1) Die heidenheimische Übersetzung giebt diese Stelle folgendermaßen: »Der Gerichtete selbst ist auch sein eigener Zeuge, denn eines Jeden Thun ist, damit die Erdenkinder ihren Lebenswandel selbst einsehen und anerkennen müssen.«

בו ישני חברון. בצלם להחבאות חבצלת השרון.
 בהם להצדיק שבים לבצרון. תוקעי בשופר וקוראי
 בגרון. למצוא בצדקם מעשה כשרון. בם להנצל
 מאף וחרון: וכשמר אב דרד משפט וצדקה. יעשה
 לניניו במשפט חסד וצדקה. וכיונת אלם זרע
 לצדקה. יקצרו ניניו אמת וצדקה. וכנתן לתם
 באמת צדקה. ינתן לניניו אמת וצדקה. וכסא כבוד
 מתקן בצדקה. לפניו יעמוד מליץ וילמד צדקה.
 וכעלורת שופר מודלי צדקה. יתננו ויפגיעו אבות
 הצדקה. ויאמרו לפני אהב צדקה. חלילה לך
 מדבר בצדקה. מעשות משפט בלא צדקה. ובמקום
 משפט אין צדקה. ובאין משפט יש צדקה. ואתה
 במשפט תעשה צדקה. לשפוט תבל במעשה
 הצדקה. ומכון כסאך משפט וצדקה. ובחפשיך
 מעשים מבלי צדקה. הזכר לטוב מעט בצדקה.

Die Ahnen der Vorwelt, die in Hebron schlummern, werden mit Barm-
 herzigkeit in Erinnerung gebracht, und sie erstehen, um die Kille Sarons
 (ihre Nachkommenschaft) in ihrem Schutze zu bergen; Alle, die sehns-
 fichtig ihrer Erlösung entgegen harren, zu rechtfertigen, zu vertreten,
 und die in das Horn stoßen und inbrünstig flehen, zu ermuthigen, und
 ihnen die Tugenden ihrer Vorfahren angedeihen zu lassen, — vor dem
 Zorn des Verhängnisses sie zu schützen. Und wie ihr Urvater Abraham
 den Weg der Gerechtigkeit und Tugend gewandelt, so möge auch seinen
 Enkeln beim Gerichte billige Gerechtigkeit werden! und wie jener from-
 me Dulder Isak, der wie eine zarte Taube stumm und ergeben sich dem
 göttlichen Willen fügte, — später die fromme Saat der Mildthätigkeit
 überall ausgestreuet, so mögen auch seine Enkel Treue und Mildthätig-
 keit einärndten. Und wie jenem rechtschaffenen Jakob durch Treuher-
 zigkeit Recht beschieden wurde, so möge auch seinen Enkeln segensreiche
 Milde zu Theil werden! *)

*) Die Stelle, die hier im hebräischen Text folgt, eignet sich nicht zu einer deutschen
 Übersetzung, und ist daher unübersetzt geblieben.

וּבְמַתְנֵת חַנּוּם תַּעֲשֶׂה צְדָקָה. לַפְתּוֹחַ לְמוֹ אוֹצְרוֹת
 הַצְדָּקָה. וְאִם יֵצֵאָה גְזִירָה דְחִוּקָה. לְחַבְרַל יוֹשְׁבֵי
 אֶרְקָא. בְּבוּקָה וּמְבוּקָה וּמְבֻלָּקָה. הַסְתַּפֵּל בְּתַבְנִית
 אֲשֶׁר בְּכֶסֶף חֻקִּיקָה. וּבְתִיבָה אֲשֶׁר תַּחֲתֵיו פְּקוּיָקָה.
 וּנְפִשׁוֹת צוּרִים בְּתוֹכָהּ נְקוּיָקָה. וּבְעֶטְרָהּ אֲשֶׁר
 בְּרֹאשָׁהּ זְקוּיָקָה. וּבִשְׁם יִשְׂרָאֵל בְּכַנּוּי מַחֲזוּקָה. וּבְדַמּוּת
 שְׁבָטִים מְעוּזָקָה. וּבֵין פְּתִיּוֹ שְׁכֵן בְּחֻזְקָה. וּבְכֶסֶם
 אֲשֶׁעֲנֶה וּבְכֶסֶם אֶתְחַזְּקָה: כִּי בְשִׁבְתּוֹ בְּכֶסֶם לְשִׁפְטֵי.
 יַעֲמֹדוּ כָּלֶם לִפְנֵי שׁוֹפְטֵי. לְחַדְמִים בְּשׁוֹפֵר בַּעַל
 מִשְׁפָּטֵי. לְהַלִּיץ בְּעַדֵּי וּלְזַכּוֹת יִשְׁפָּטֵי. וּבְמִשְׁפָּט הַדִּין
 חָרוּץ בְּלִי לְשִׁפְטֵי. כִּי לְאִיר יוֹצִיא מִשְׁפָּטֵי. וְנִגְהַ כְּאוֹר
 תִּהְיֶה בְּהַשְׁפָּטֵי: רֹאשׁוֹ כֶּתֶם פֶּזֶז לְצַדִּיק. לְבוּשָׁה
 כְּתֹלַג חֵזֶר לְנָקִי. וְשַׁעַר רֹאשָׁהּ כְּעֵמֶר נָקִי. בְּנִקְהָ לֹא
 יִנְקָה לְנָקִי. בְּאִמֵּר יִמְלֹט אִי נָקִי. וְהוּא רֹכֵב בְּעַרְבוֹת
 מִבְּחִיקוֹ. וְיוֹשֵׁב בְּחַדְרֵי תִימָן כְּבָקִי. בְּגִבּוֹל בְּנִימוֹן
 בְּצִלְצַח לְנָקִי: וְרִגְלֵי חַחֲיוֹת אֲשֶׁר בְּמִישׁוֹר עַרְבוֹת.
 וְעַד לְמַעְלָה לְמַעְלָה רְבוֹת. וְסִלְסוּל לְבָרוּךְ מִמְּקוֹמוֹ
 מְרֻבּוֹת. וּפּוֹרְדוֹרֵת וּמִשִּׁיקוֹת סְלִיחָה לְהַרְבּוֹת.
 לְהַצְדִּיק בְּמִשְׁפָּט אֱלֹהֵי רְבּוֹת. כְּמִרְאָה בְּזֶקֶר רְצוֹת
 וְשִׁבּוֹת. וּמִרְאֹת תְּמוּנַת דְּמוּיוֹן מִתְחַבְּאוֹת. וּמִטִּיפּוֹת
 בְּנֶפֶת רִשְׁפֵי שְׁלֵהבוֹת. לְהַעֲשׂוֹרֵת נֶהַר דִּינּוֹר אֲשֶׁר
 לְהַבּוֹת: וְעַל רֹאשֵׁיהֶם נְטוּי בְּמוֹרָא. דְּמוּת רְקִיעַ
 כְּקַרְחַת הַנּוֹרָא. וְשָׁמַי מְעֻנָּה מְקוֹם מַה נּוֹרָא. וְשָׁם
 אֵתוֹ שָׂרָא נְהוֹרָא. וּמִמְעַל לְרְקִיעַ כְּאֵבֶן יִקְרָה.

כַּמְרָאָה אֶבֶן סַפִּיר כִּסֵּי תַפְאָרָה. וּבֹו יוֹשֵׁב עוֹטָה
 אוֹרָה. חוֹצֵב מִפִּי תִלְמוֹד תּוֹרָה. וּמִשֵּׁם שׁוֹמֵעַ שׁוֹעֵת
 עֲתִירָה. וּמִיִּמִּינוֹ אֵשׁ דַּת כְּתוֹרָה: וְשֵׁם בְּזִמְיִן יֵשׁ
 חִלּוֹנוֹת. בְּצַד רָאשֵׁי הַכְּרוּבִים בְּמַעֲוֹנוֹת. כִּי דָרַךְ
 אוֹתָן הַחִלּוֹנוֹת. יֵאוּיִן תְּפִלוֹת וַיִּקְשִׁיב תְּחִנּוֹת. פְּעָמִים
 פְּתוּחוֹת וּפְעָמִים צְפוּנוֹת. בְּכֵן עֲתִים הֵם לְהִתְעַנּוֹת.
 בְּעֵרַת רְצוֹן לְהַפְתִּיחַ וּלְהַעֲנוֹת. וּכְשֵׁיחֲפוּץ רַחוּם
 לְשַׁעוֹת וּלְעֲנוֹת. וַיִּגְזֹר וַיִּפְתְּחוּ אוֹתָן הַחִלּוֹנוֹת. וַיֵּצְאוּ
 בָּם אֱלֹהֵי שְׂמֵנָה מֵאוֹת. הַמְּלִיצִים יֵשֶׁר מִשְׁפָּט לְנָאוֹת.
 וַיִּקְבְּלוּ תְּפִלוֹת מַלְבוֹת בָּאוֹת. וַיִּתְּנוּם בְּרֵאשִׁי אֱלֹהֵי
 הַצְּבָאוֹת. בְּכִתְרֵי וַנְּגוֹר בְּרֵאשֵׁי לְהִרְאוֹת. עֲשׂוֹת בְּמוֹ
 לְטוֹבָה אוֹת. בְּיוֹם הַרְוִיעָה מִזֹּפֶת לְהִרְאוֹת. וְאוֹ אֱלִים
 יִשְׁלְשׁוּ קְדָשׁוֹת. שְׁתֵּים לְעַם קְדוֹשׁ מִתְּפִרְשׁוֹת. וְאַחַת
 בְּרֵאשִׁי קְדוֹשׁ מִקְדֵּישׁוֹת. וְקְדוֹשׁ בְּכָל מִינֵי קְדָשׁוֹת.
 מִיִּדְוָנָתָן שְׁתֵּי קְדָשׁוֹת. וַיִּקְדָּשׁ בְּאַחַת מִשְׁלֹשׁ קְדָשׁוֹת
 וַיַּעֲרֹב לוֹ מִלְמַטָּה שְׁלֹשׁ תְּקִיעוֹת. כְּמוֹ מִלְמַעְלָה
 שְׁלֹשׁ קְדָשׁוֹת:

כַּכְּתוּב עַל יַד נְבִיאֵךְ וַקָּרָא זֶה אֵל זֶה וְאָמַר:
 קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֵא כָּל־הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:
 קוֹל אֵז בְּקוֹל רַעַשׁ גָּדוֹל אֲדִיר וְסוּק מִשְׁמִיעִים קוֹל
 מִתְנַשְּׂאִים לְעַמַּת שְׂרָפִים לְעַמַּתָּם בְּרוּךְ יֵאמְרוּ:

כַּכְּתוּב Wie es durch deinen Propheten geschrieben steht: Und Einer rief dem Andern zu und sprach:

Heilig! Heilig! Heilig ist der Herr der Heerscharen, die ganze Welt ist voll seiner Herrlichkeit.

אוֹ בְּקוֹל Alsdann lassen sie mit dem Getöse eines großen, gewaltigen und starken Sturmes ihre Stimme ertönen, erheben sich gegen die Seraphim und rufen einander zu: Gelobt!

סס הוֹחֲבֵר בְּחֵשֵׁי הַחַדְוָה כְּסוּל בְּנִימָן בֶּר שְׁמוּאֵל אֲמֵן .

אש:	וְחַיּוֹת בּוֹעֵרוֹת . מְרֵאִיָּהוֹן כְּנַחֲלֵי אֵשׁ :	מוֹאֲחָד כְּתוּר בְּפִלְל . בֵּית יַעֲקֹב אֵשׁ :
אש:	בּוֹחַל סוּבְלוֹת כֶּסֶם . אֵשׁ אוֹכְלָה אֵשׁ :	מִשְׁבִּיעוּ שְׂרָף . לוֹהֵט שְׁבִיב אֵשׁ :
אש:	נִסְתַּמּוֹת גְּוִיֹּתֶיהֶן . בְּרִשְׁפֵי לֶבֶת אֵשׁ :	וּמְזוּדְעוּעִים חִילֵי מְרוֹם . מִשְׁלֵהֶבִי אֵשׁ :
אש:	נֶאֱם הַדְּבֹר מִשְׁמוּעַ . הַנִּחַן בְּאֵשׁ :	וּמִרְעַשׁ מַתְנַלְנָלִים . גִּלְגְּלֵי כֶסֶם אֵשׁ :
אש:	יִסְבְּלוּ סִבְל . נֹזְלִים עַל רְאִשֵׁיהֶם אֵשׁ :	אֶף רִקִּיעִים אֲחֻזָּתָם . הַרְדֵּת אֵשׁ :
אש:	יַעִיר לֹז לָלוֹ . וְלֹא נִשְׁקַעַת הָאֵשׁ :	אוֹ יִשְׁלְשׁוּ בַקֶּדֶשׁ . לְנִשְׁפֹּט בְּאֵשׁ :
אש:	מִשְׁלַחִים יַד שְׂרָפִים . תַּחַת כְּנָפֵי אֵשׁ :	לְשִׁמְאֵל וְלִימִין . שְׁנֵי שְׂרָפֵי אֵשׁ :
אש:	מִשְׁלָכִים כְּכַנְפֵיהֶם . גִּחְלֵי לְהַבּוֹת אֵשׁ :	לוֹהֵטִים הַרְגֵל . מִלְּהוֹכִיר עֵגֶל אֵשׁ :
אש:	נִפְוֹרוֹת לְמִקּוֹם רְשָׁעִים . לְהַכְנִיעֵם בְּאֵשׁ :	אֲנֹא עֲזוּז וְגִבּוֹר . נַעֲרָץ בְּכַתִּי אֵשׁ :
אש:	נִאֲלָחִים כְּמוֹ . בְּדוֹנֵג מִפְּנֵי הָאֵשׁ :	אֵלֶיךָ הָעַל שְׁוַע . לֹקַחֵי דָת אֵשׁ :
אש:	בֵּית לְחֻשְׁמֵלָה . מְרֵאִיָּה כְּמֵרֵאִית אֵשׁ :	מִפְּעַל הַר מוֹר . נַעֲקֹד עָלֶיךָ עֲצִים וְאֵשׁ :
אש:	כְּנוֹנָה סְבִיב . כְּקִשְׁתׁ בְּעֵנָן אֵשׁ :	מִצִּיּוֹקָה נִנְצַל . מִמְּדוּרַת עֲצִים וְאֵשׁ :
אש:	רְצוּא וְשׁוֹב רַחֲיוֹת . דָּאֹת בְּאֲגַפֵּי אֵשׁ :	נֹא אִם חֲטָאָה נִמְשָׁכָה . וּבַעֲרָה בְּאֵשׁ :
אש:	רוֹחַשׁוֹת כְּרוּךְ כְּבוֹדוֹ . בְּלִהְקִיקוֹדֵי אֵשׁ :	נַחוּמִיָּה וְגִלוֹ . בְּשִׁבְחֶךָ עַל כֶּסֶם אֵשׁ :
אש:	שְׁעוֹנֹת כְּמֵאֲמִצֵי רֶם . שְׁכִינְתוֹ בְּאֵשׁ :	וְהַכֶּסֶם יִפְגִּיעַ לְרוֹכֵב בְּמִרְקַבְתָּ אֵשׁ :
אש:	שׁוֹאֲנוֹת כְּאֵרֵי קוֹל . בְּלֵהֵב אֵשׁ :	וְיִשָּׂר יִלְצוּ בְּעַדֵינוּ חַיּוֹת אֵשׁ :

חֲזוֹן אוֹ בְּקוֹל רַעַשׁ גָּדוֹל אֲדִיר וְחֹזֵק מִשְׁמִיעִים קוֹל .
 מַתְנַשְׂאִים לְעַמַּת שְׂרָפִים לְעַמָּתָם כְּרוּךְ יֹאמְרוּ :

קֹסֶל וַחֲזוֹן כְּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ :

מִמְּקוֹמָהּ מַלְכֵנוּ תוֹפִיעַ וְתִמְלֹךְ עָלֵינוּ כִּי מְחַכִּים אֲנַחְנוּ לָךְ .
 מִתִּי תִמְלֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקִרְוֵב בְּיָמֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד תִּשְׁכּוֹן . תִּתְגַּדֵּל
 וְתִתְקַדֵּשׁ בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַיִם עִירֶךָ לְדוֹר וָדוֹר וּלְנֹצֵחַ נְצָחִים :
 וְעֵינֵינוּ תִרְאֶינָה מַלְכוּתֶךָ כְּדָבָר הָאֲמוֹר בְּשִׁירֵי עֲזָרָה עַל יְדֵי
 דָּוִד מְשִׁיחַ צִדְקָה :

ברוך כבוד

Gelobt sei die Herrlichkeit des Herrn von der Stätte, wo er waltet!

ממקומך מלכנו

Erscheine, o König, in strahlender Herrlichkeit an der Stätte, wo du waltest, und regiere über uns, denn wir hoffen auf dich. Wann wirst du wieder in Zion regieren? Bald in unsern Tagen da thronen für immer und ewig? O, daß du verherrlicht und geheiligt werdest in Jerusalem, deiner Stadt, für alle Zeiten und für alle Ewigkeiten, daß unsere Augen schauen mögen dein Reich nach dem Worte, das verkündigt ward in deines Ruhmes Liedern, durch David, deinen frommen Gesalbten:

שחרית ליום ראשון

ויסד ע"פ א"ב

אחד קדוש. אש אוכלה	אש:	מערכת ערך. ובגדו מאכלת	ואש:
בנערות טוענות בסאף. מראיחן	אש:	נינוו ביה ונוצלו. כמדורת עצים	ואש:
בגחלי	אש:	סעו אחריה במדבר. בנהיית עמוד	אש:
באותה במחנה רעש. ואחר הרעש	אש:	ענה אהבתם הזכור. רשפיה רשפי	אש:
דוגמת שכנגד פעין השמל. מתוך האש:	אש:	פלאך ידע תשבי. יהדהך בענית	אש:
הלא בבראותך. נחת ורועה	אש:	צועקו גם היום תענה. הוגי דת	אש:
והחו וימסו משגאיה. בדונג מפני האש:	אש:	קנא לעירך. אשר היתה לשריפת	אש:
זעו מיום תקע. חרודי דברך	אש:	רצה שכנגד פתוכה. לכבוד סביבה	אש:
הלים ורועדים מדיניך. נשפט	אש:	הומת	אש:
טעמים יכון בקמרת. נחון על	אש:	שעה שועת עמך. בית יעקב	אש:
יהשב מעוטי הלבם ודמם. בגיחוח	אש:	תשכלל היכל קדשך מהרה. ואל	אש:
מן	אש:	תחור	אש:
בשר מעש איתן. מצל	אש:	תמימיה ומליכוד. במלאכי רוח	אש:
ליום צרה יועמד. לבאי במים ובאש:	אש:	משרתי	אש:

מתי תמלך בציון בקרוב בימינו לעולם ועד תשבון: תתגבר ותתקדש בתוך ירושלים עירך לדור ודור ולנצח נצחים: ועינינו תראינה מלכותך בדבר האמור בשירי ענה על ידיו דוד משיח צדקך:

ק"ו ימלך יי לעולם אלהיך ציון לדר ודר הללויה:

חן לדור ודור נגיד גדלך ולנצח נצחים קדשתך נקדיש ושבתך אלהינו מפינו לא ימוש לעולם ועד כי אל מלך גדול וקדוש אפתה:

ובכן תן פחדך יי אהינו על כל מעשיך. ואימתך על כל מה שבראת. וייראוך כל המעשים. וישתחוו לפניך כל הברואים. ויעשו כלם אגדה אחת. לעשות רצונך בלבב שלם. כמו שירענו יי אהינו. שהשלטן לפניך. עז בידך. וגבורה בימינך. ושמוך נזרא על כל מה שבראת:

ובכן תן כבוד יי לעמך. תהלה ליראיך. ותקנה לדורשיך. ופתחון פה למיחלים לך. שמחה לארצך. וששון לעירך. וצמיחת קרן לדוד עבדך. ועריכת נר לבן ישי משיחך. במהרה בימינו:

ימלך יי לעולם

Der Herr wird regieren in Ewigkeit, dein Gott, o Zion! durch jegliches Geschlecht. Hallelujah!

לדוד ודוד

Ja durch alle Zeiten wollen wir deine Größe verkünden, und in aller Ewigkeit dich in deiner Heiligkeit verherrlichen, und dein Lob, o Gott, soll nicht weichen aus unsrem Munde in Ewigkeit; denn du, o Gott, bist der allmächtige König, groß und heilig.

ובכן צדיקים יראו וישמחו וישרים יעלוזו. וחסידים ברונה יגילו. ועולתה תקפיד פיה. וכלהרשעה בלה כעשן תכלה. כי תעביר ממשלת זרון מן הארץ. נתמלך אפה יי לבדה על כל מעשיה. בחר ציון משכן כבודך. ובירושלים עיר קדשה. כפתיב בדברי קדשה. ימלך יי לעולם אלהיך ציון לדר ודר הללויה.

קדוש אפה ונרא שמה. ואין אלה מפלעדיה. כפתיב ויגבה יי צבאות במשפט. והאל הקדוש נקדש בצדקה. ברוך אפה יי המלך הקדוש:

אפה בחרתנו מכל העמים. אהבת אותנו ורצית בנו. ורוממתנו מכל הלשונית וקדשתנו במצותיך וקרבתנו מלבנו לעבודתך ושמה הגדול והקדוש עלינו קראת:

<p>ותתן לנו יי אלהינו באהבה את יום הזכרון הזה. יום תרועה מקרא קדש. וזכר ליציאת מצרים:</p>	<p>לשנת ותתן לנו יי אלהינו באהבה את יום השבת הזה. ואת יום הזכרון הזה. יום זכרון תרועה מקרא קדש. וזכר ליציאת מצרים:</p>
---	--

אלהינו ואלהי אבותינו יעלה ויבא ויגיע ויראה וירצה וישמע ויפקד ויזכר וזכרוננו ופקדוננו. וזכרון אבותינו. וזכרון משיח בן דוד עבדך. וזכרון ירושלים עיר קדשה. וזכרון כל עמך בית ישראל לפניך. לפלטה למזבה לחן ולחסד ולרחמים לחיים ולשלום ביום הזכרון הזה. וזכרנו יי אלהינו בו. למזבה ופקדנו בו. לברכה. והושיענו בו. לחיים: ובדבר ישועה ורחמים חוס וחנונו. ורחם עלינו. והושיענו. כי אלהי עינינו. כי אל מלך חנון ורחום אפה:

אלהינו ואלהי אבותינו. מלך על כל העולם כלו בכבודך. והנשא על כל הארץ ביקרך. והופע בהדר גאון עזך. על כל ישיבי תבל ארצה. וידע כל פעול כי אפה פעלתו. ויבין כל יצור כי אפה יצרתו. ויאמר כל אשר נשמה באפו. יי אלהי ישראל מלך. ומלכותו בכל משלה. (לשנת אלהינו ואהי אבותינו רצה במנוחתנו) קדשנו במצותיך. ותן חלקנו בתורתך. שבענו מטובך ושמחנו בישועתך. (ובנהילנו יי אלהינו באהבה וברצון שבת קדשה. ונניח לנו ישראל מקדשי שמה): וטרה לבנו לעבדך באמת. כי אפה אלהים אמת ודברך אמת וקיים לעד. ברוך אפה יי מלך על כל הארץ. מקדש (השבת ו) ישראל ויום הזכרון:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל ברצון. ותרו לרצון תמיד עבודת ישראל עמך. ותחוינה עינינו בשובך לציון ברחמים. ב"א יי המחזיר שכינתו לציון:

מודים אנחנו לך שאפה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו לעולם ועד. צור חיינו מגן ישענו. אפה הוא לדור ודור נודה לך ונספר תהלתך. על חיינו המסורים בידך ועל נשמותינו הפקודות לך. ועל נסיד שבכל יום עמנו ועל נפלאותיך וטובותיך שבכל עת ערב ובקר וצהרים. הטיב כי לא כלו רחמיך. ותמרחם כי לא תמו חסדיך. מעולם קוינו לך:

שחרית ליום ראשון

ועל בָּלֵם וְיִתְבַרֵךְ וְיִתְרוֹמַם שְׁמֶךָ מִלְכְּנוּ הַמִּיד לְעוֹלָם וָעַד:

וּכְתוּב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל־בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכָל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה וַיְהִלְלוּ אֶת־שְׁמֶךָ בְּאַמַּת הָאֵל יִשׁוּעָתוֹ
וְעִוְרָתָנוּ סֵלָה. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלֹךְ נֹאֶה לְהוֹדוֹת:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. בְּרַכְנוּ בְּבִרְכָה הַמְשַׁלֶּשֶׁת בַּתּוֹרָה. הַכְּתוּבָה עַל־
יְדֵי מִשְׁהַ עֲבָדֶיךָ. הָאֲמוּרָה מִפִּי אֲהָרֹן וּבְנָיו כַּהֲנָיִם. עִם קְדוּשָׁה בְּאֲמֹר: יְבָרְכֶךָ
יְיָ וַיִּשְׁמְרֶךָ: יֵאָר יְיָ שְׁנָיו אֵלֶיךָ וַיַּחֲנֶךָ: וַיִּשָּׂא יְיָ שְׁנָיו אֵלֶיךָ וַיִּשְׂם לְךָ שְׁלוֹם:
שֵׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבִרְכָה חֵן וְחֶסֶד וּרְחֻמִּים. עֲלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל עֲמָךְ. בְּרַכְנוּ
אֲבוֹנֵנוּ בְּלָנוּ כְּאַחַד בְּאוֹר שְׁנִיךָ. כִּי בְאוֹר שְׁנִיךָ נִתַּח לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ הַתּוֹרַת חַיִּים
וְאַהֲבַת חֶסֶד. וְצַדִּיקָה וּבִרְכָה וּרְחֻמִּים וְחַיִּים וְשְׁלוֹם: וְטוֹב בְּעִינֶיךָ לְבָרֶךְ אֶת־
עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל כְּכֹל־עַת וּבְכֹל שְׁעָה בְּשִׁלּוֹמֶךָ.

בְּסֶפֶר חַיִּים בְּרַכָּה וְשְׁלוֹם וּפְרִנָּסָה טוֹבָה נִזְכָּר
וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְחַיִּים
טוֹבִים וְשְׁלוֹם. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ עֹשֶׂה הַשְׁלוֹם:

אין ספק על הלב כשחוקרים אבינו מלכנו בראש השנה כמו שעשין בעשרת ימי תשובה בקול,
 !פי שאין חוקרים וידוי בראש השנה. (שונאנו אויבנו המכר בזה ר"ל האטן והי"אר.)

סומחין הלחן

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ חָטְאנוּ לְפָנֶיךָ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ אֵין לָנוּ מֶלֶךְ אֵלָא אַתָּה :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ עֲשֵׂה עִמָּנוּ לְמַעַן שְׂמִיךָ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ חִדַּשׁ עָלֵינוּ שָׁנָה טוֹבָה :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ בְּטַל מַעְלֵינוּ כָּל־גְּזֵרוֹת קָשׁוֹת :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ בְּטַל מַחֲשָׁבוֹת שׁוֹנְאֵינוּ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ הַפֵּר עֲצַת אוֹיְבֵינוּ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ כִּלְהַ כָּל־צָר וּמִשְׁטֵיִן מַעְלֵינוּ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ סְתוּם פִּיּוֹת כּוֹשְׁטֵינוּ וּמַקְטְרֵינוּ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ כִּלְהַ דְּדָבָר וְחָרָב וְרָעַב וְשָׂבִי וּמִשְׁחִית וְעוֹן וּפְשָׁע
 מִבְּנֵי בְרִיתֶךָ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ מְנַע מִגְּפָה מִנְּחֻלָּתֶךָ :
 אָבִינוּ מַלְכֵנוּ סְלַח וּמַחֲל לְכָל־עוֹנוֹתֵינוּ :

אבינו מלכנו

Unser Vater und König! wir haben gesündigt vor dir.

Unser Vater und König! wir haben keinen König außer dir.

Unser Vater und König! willfahre uns um deines Namens willen.

Unser Vater und König! laß das neue Jahr glücklich für uns werden.

Unser Vater und König! vereitle jedes harte Geschick, das über uns verhängt ist.

Unser Vater und König! vereitle die Pläne aller, die uns hassen.

Unser Vater und König! zerstöre das Vorhaben unserer Feinde.

Unser Vater und König! vernichte jeglichen Feind und Widersacher wider uns.

Unser Vater und König! mache verstummen unseren Widersacher und Ankläger.

Unser Vater und König! halte fern Pest und Schwerdt, Hungersnoth, Gefangenschaft und Verderben, Schuld und Frevel von allen, die zu deinem Bunde gehören.

Unser Vater und König! wende ab jede Plage von deinem Eigenthume.

Unser Vater und König! verzeih' und vergieb uns all unsere Schuld.

אָבִינוּ מִלְכֵנוּ מְחַה וְהַעֲבֵר חַטֹּאתֵינוּ וּפְשָׁעֵינוּ מִנְּגֵד עֵינֶיךָ:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ מְחֹזֵק בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים כָּל־שֹׁטְרֵי חוֹבוֹתֵינוּ:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ הַחֹזֵירֵנוּ בְּתַשׁוּבָה שְׁלֵמָה לְפָנֶיךָ:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ שְׁלַח רַפּוּאָה שְׁלֵמָה לְחוּלֵי עַמֶּךָ:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ קַרְע וְרוּע גֹזֵר דִּינֵנוּ:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ וְזַכְּרֵנוּ בְּזִכְרוֹן טוֹב לְפָנֶיךָ:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֵפֶר חַיִּים טוֹבִים:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֵפֶר יְיָ אֱלֹהֵי וְיִשׁוּעָה:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֵפֶר נְרַנְסוּהוּ וְכִלְכָּלָה:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֵפֶר זְכוּת:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ כְּתִבְנוּ בְּסֵפֶר סְלִיחָה וּמְחִילָה:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ הַצֹּמַח לָנוּ יִשׁוּעָה בְּקִרְוֹב:
אָבִינוּ מִלְכֵנוּ הָרֵם קֶרֶן יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ:

Unser Vater und König! tilge und laß schwinden unsere Sünden und Frevel vor deinen Augen.

Unser Vater und König! tilge in deiner unendlichen Barmherzigkeit jeglichen Schuldbrief der zu unserer Verdammniß gerichtet ist.

Unser Vater und König! führe uns zurück zu dir in reuiger, aufrichtiger Befehrung.

Unser Vater und König! sende völlige Genesung für die Kranken deines Volkes.

Unser Vater und König! vernichte den Urtheilsspruch, wodurch Verderben über uns beschlossen wird.

Unser Vater und König! gedenke unser in freudiger Erinnerung.

Unser Vater und König! schreibe uns ein in das Buch des Lebens und des Glückes.

Unser Vater und König! schreibe uns ein in das Buch der Erlösung und des Heils.

Unser Vater und König! schreibe uns ein in das Buch des Erwerbes und der Verpflegung.

Unser Vater und König! schreibe uns ein in das Buch der Verdienste.

Unser Vater und König! schreibe uns ein in das Buch der Vergebung und Versöhnung.

Unser Vater und König! laß bald das Heil für uns hervorblühen.

Unser Vater und König! erhebe das Horn (Ansehen) deines Volkes Israel.

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ הָרַם קַרְן מְשִׁיחָהּ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מָלֵא יְדֵינוּ מִבְּרָכוֹתֶיהָ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מָלֵא אֶסְמִינוּ שְׂבַע :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ שְׁמַע קוֹלֵנוּ חוּם וְרַחֵם עָלֵינוּ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ קַבֵּל בְּרַחֲמִים וּבְרָצוֹן אֶת־תְּפִלָּתֵנוּ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ פֶּתַח שַׁעֲרֵי שָׁמַיִם לְתִפְלָתֵנוּ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ זְכוֹר כִּי עָפָר אֲנַחְנוּ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ נָא אֶל־תִּשְׁיֵבֵנוּ רִיקָם מִלְּפָנֶיהָ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ תְהֵא הַשְׁעָה הַזֹּאת שַׁעַת רַחֲמִים וְעַת רְצוֹן
 מִלְּפָנֶיהָ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ חַמּוּל עָלֵינוּ וְעַל עוֹלָלֵינוּ וְטַפֵּינוּ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן הַרוּגִים עַל שֵׁם קְדֻשָּׁהּ :
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן טְבוּחִים עַל יְחוּדָהּ :

Unser Vater und König! erhebe das Horn deines Gesalbten.

Unser Vater und König! fülle unsere Hände mit deinem Segen.

Unser Vater und König! fülle unsere Vorrathskammern mit reichlichem Ueberfluß.

Unser Vater und König! erhöre unsere Stimme, habe Schonung und Erbarmen mit uns.

Unser Vater und König! nimm unser Gebet mit Liebe und Wohlgefallen an.

Unser Vater und König! öffne unserem Gebete des Himmels Pforten.

Unser Vater und König! gedenke, daß nur Staub wir sind.

Unser Vater und König! laß uns nicht leer von dir gehen.

Unser Vater und König! laß diese Stunde eine Stunde des Erbarmens und eine Zeit der Gnade vor dir sein.

Unser Vater und König! habe Erbarmen mit uns und unseren kleinen Kindern.

Unser Vater und König! gewähre uns um der Erschlagenen willen, die in den Tod gegangen für das Bekenntniß deines heiligen Namens.

Unser Vater und König! gewähre uns um der Geopferten willen, die für die Anerkennung deiner Einheit, sich dem Verderben preis gegeben.

אָבִינוּ מִלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן בָּאֵי בָאֵשׁ וּבַמַּיִם עַל קְדוּשׁוֹ שְׁמֶךָ:
 אָבִינוּ מִלְכֵנוּ נִקּוּם לְעֵינֵינוּ נִקְמַת דָּם עֲבָדֶיךָ הַשְּׁפוּךְ:
 אָבִינוּ מִלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַנְךָ אִם לֹא לְמַעַנְנוּ:
 אָבִינוּ מִלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַנְךָ וְהוֹשִׁיעֵנוּ:
 אָבִינוּ מִלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן רַחֲמֶיךָ הַרְבִּים:
 אָבִינוּ מִלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ הַגָּדוֹל הַגָּבוֹר וְהַנּוֹרָא שֶׁנִּקְרָא
 עֲלֵינוּ:
 אָבִינוּ מִלְכֵנוּ חַנּוּן וְעַנּוּן כִּי אֵין בָּנוּ מַעֲשִׂים עֲשֵׂה עִמָּנוּ
 צְדָקָה וְחֶסֶד וְהוֹשִׁיעֵנוּ:

ועשה יגדל נא פה אדני באשר דברת לאמר:

זכר רחמיה יי וחסדיה כי מעולם המדה:

וַיִּתְגַּדַּל וַיִּתְקַדַּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא בְּעֵלְמָא דִּי-בְרָא כְרַעוּתָהּ
 וַיִּמְלִיךָ מַלְכוּתָהּ בְּחַיִּיכוּן וּבְיוֹמֵיכוּן וּבְחַיֵּי דְכָל-בֵּית יִשְׂרָאֵל
 בְּעַגְלָא וּבְזִמְן קָרִיב וְאָמְרוּ אָמֵן:

וְיֵהָא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא:
 וַיִּתְבָּרַךְ וַיִּשְׁתַּבַּח וַיִּתְפָּאֵר וַיִּתְרוֹמֵם וַיִּתְנַשֵּׂא וַיִּתְהַדָּר וַיִּתְעַלֶּה
 וַיִּרְתַּחֲלַל שְׁמֵהּ דְקוּדְשָׁא בְרִיךְ הוּא לְעִילָא וְלְעִילָא מִן

Unser Vater und König! Gewähre uns um der Gläubigen willen, die dem Feuer- und Wassertod sich unterzogen, auf daß dein Name geheiligt werde.

Unser Vater und König! gewähre es uns um deiner selber willen, wenn nicht unsertwillen.

Unser Vater und König! gewähre es uns um deiner selber willen, und steh uns bei.

Unser Vater und König! gewähre es uns um deiner großen Barmherzigkeit willen.

Unser Vater und König! gewähre es uns um deines großen, mächtigen und furchtbaren Namens willen, der über uns genannt wird.

Unser Vater und König! sei gnädig und erhöre uns, denn an uns ist kein Verdienst, verfare daher mit uns mit Milde und Gnade und stehe uns bei.

כָּל-בְּרִכָּתָא וְשִׁירָתָא תְּשַׁבְּחָתָא וְנַחֲמָתָא דְאִמְרֵן בְּעֵלְמָא
וְאִמְרוּ אָמֵן:

^{קבל} קבל בְּרַחֲמִים וּבְרָצוֹן אֶת-תְּפִלָּתֵנוּ:

יִזְוֵנוּ תְּתִקְבֵּל צְלוֹתֵהוֹן וּבְעוֹתֵהוֹן דְּכָל-יִשְׂרָאֵל קָדָם אַבוּהוֹן
דִּי בְּשַׁמַּיָּא וְאִמְרוּ אָמֵן:

^{קבל} יהי שם יי מְבָרָךְ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

יִזְוֵנוּ יְהֵא שְׁלָמָא רַבָּא מִן שַׁמַּיָּא וְחַיִּים עָלֵינוּ וְעַל כָּל-יִשְׂרָאֵל
וְאִמְרוּ אָמֵן:

^{קבל} עוֹרֵי מַעַם יי עֲשֵׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ:

יִזְוֵנוּ עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל-
יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

^{יזו וקבל}
אֵין כְּמוֹךָ בְּאַלְהִים אֲדָנֵי וְאֵין כְּמַעֲשֵׂיךָ: מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת
כָּל-עֲלָמִים וּמְמַשְׁלֵתְךָ בְּכָל-דּוֹר וָדָר: יי מַלְכֵךְ יי מַלְכֵךְ יי
וּמַלְכֵךְ לְעֵלָם וָעַד: יי עוֹ לְעַמּוֹ וְיָתֵן. יי יְבָרֵךְ אֶת-עַמּוֹ בְּשְׁלוֹם:
אֲב הֲרַחֲמִים הִיטִיבָהּ בְּרָצוֹנָךְ אֶת-צִיּוֹן תְּבַנֶּה חוֹמוֹת יְרוּשָׁלַיִם:
כִּי בָךְ לְבָר בְּטַחָנוּ מַלְכֵךְ יֵאל רָם וְנִשָּׂא אֲדוֹן עוֹלָמִים:

אין כמוך

Keiner unter den Götter-Wesen ist dir gleich, o Herr! und nichts
gleicht deinen Werken. Dein Reich ist ein Reich aller Ewigkeiten und
deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Der Herr ist König; der Herr
hat regiert, und der Herr wird regieren immer und ewig. Möge der
Herr verleihen Macht seinem Volke; der Herr segne sein Volk in Frieden.

אב הרחמים

Allbarmherziger Vater, laß in deiner Gnade es Zion wieder wohl er-
gehen, baue wieder auf die Mauern Jerusalems; denn auf dich allein,
den allmächtigen König, den hohen und erhabenen Herrn der Ewigkeit,
vertrauen wir.

וַיְהִי בְנִסְעֵי הָאָרֶץ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוּמָה יי וּפְצוּ אֹיְבֵיךָ וַיִּנָּסוּ
 מִשְׁנֵאֵיךָ מִפְּנֵיךָ: כִּי מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תּוֹרָה וּדְבַר יי מִירוּשָׁלַיִם:
 בְּרוּךְ שְׁנַתֵּן תּוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּקֶדְשָׁתוֹ:

יי וַיִּי אֵל רַחוּם וְחַנּוּן אֶרֶץ אֲפִים וְרַב חֶסֶד וְאַמֶּת:
 נִצֵּר חֶסֶד לְאֵלִפִים נְשָׂא עֵוֹן וּפְשַׁע וְחַטָּאָה וְנִקְיָה.

רַבּוֹן הָעוֹלָם מֵלֵא מִשְׁאֲלוֹתֵינוּ לְטוֹבָה וְהַפְק רְצוֹנֵנוּ וְתֵן לָנוּ
 שְׂאֵלֵתֵנוּ וּמְחוּל עַל כָּל עֲוֹנוֹתֵינוּ וְעַל כָּל עֲוֹנוֹת אֲנָשֵׁי בְּתֵינוּ
 מְחִילָה בְּחֶסֶד מְחִילָה בְּרַחֲמִים וְטַהַרְנוּ מִחַטָּאֵינוּ וּמִעֲוֹנוֹתֵינוּ
 וּמִפְשָׁעֵינוּ. וְזָכְרֵנוּ בְּזָכְרוֹן טוֹב לְפָנֶיךָ. וּפְקֹדֵנוּ בְּפִקּוּדֵי יְשׁוּעָה
 וְרַחֲמִים. וְזָכְרֵנוּ לְחַיִּים טוֹבִים וְאַרוּכִים וּלְשָׁלוֹם לְפָרְנִסָּה
 וְכִלְכֵּלָה. וְתֵן לָנוּ לֶחֶם לֶאֱכֹל וּבְגָד לְלַבּוֹשׁ וְעֵשֶׂר וְכְבוֹד וְאֶרֶץ
 יָמִים לְהַגִּירָה בְּתוֹרָתֶךָ וּלְקַיֵּם מִצְוֹתֶיךָ וּשְׂכָל וּבִנְיָה לְהַבִּין

Beim Ausheben der Tora.

ויהי בנסוע הארון

Und als die Lade aufbrechen sollte, da sprach Moses: Er-
 hebe dich Herr! damit sich zerstreuen deine Feinde, und deine
 Hasser vor deinem Antlitz fliehen. — Von Zion geht die Lehre
 aus, und das Wort des Herrn von Jerusalem! —

ברוך Gelobt sei, der in seiner Heiligkeit die Lehre hat gegeben sei-
 nem Volke Israel!

” ” Gott der Herr ist allmächtig, barmherzig, gnädig,
 langmüthig, voller Huld und Wahrheit; er bewahrt
 die Gnade bis ins tausendste Geschlecht, vergibt Schuld,
 Missethat und Sünde, und macht von Sünden rein.

רבונו של עולם

Herr der Welt! erfülle meine Wünsche zum Guten; willfahre und
 gewähre mir meine Bitte. Vergib alle meine Sünden, und die Sünden
 meiner Angehörigen; Vergib sie in Gnade, vergib sie in Barmherzigkeit.
 Laß mich rein werden von meinen Vergehungen, Sünden und Misse-
 thaten, und gedenke meiner in freudiger Erinnerung, und erinnere dich
 unser zum Heile und Erbarmen. Bedenke uns zu einem glücklichen und
 langen Leben und zum Frieden; daß wir Nahrung und Pflege finden,
 und Brod zum Essen und ein Kleid zum anziehen. Gib uns Reichthum,
 Ansehen und langes Leben, um in deiner Lehre zu forschen, und zu halten,
 was darin geboten ist; Verstand und Einsicht um ihre tiefen Geheim-

וְלֹהֵשְׁכִיל עִמָּקֵי סוּדוֹתֶיהָ. וְשָׁלַח רַפּוּאָה לְכָל מַכְאוּבֵינוּ.
וְתִכְרַךְ אֶת כָּל מַעֲשֵׂה יָדֵינוּ. וְתִגְזֹר עָלֵינוּ גְזֵרוֹת טוֹבוֹת וְשׁוֹעוֹת
וְנִחַמּוֹת. וְתִבְטֵל מֵעָלֵינוּ כָּל גְּזֵרוֹת קָשׁוֹת. וְתִטָּהַר לֵב הַמַּלְכוּת
וְיִזְעַצֶּיהָ וְיִשְׁרֶיהָ עָלֵינוּ לְטוֹבָה אָמֵן וְכֵן יְהִי רָצוֹן:

ואמר כך אומרים ג' פעמים ואני תפילתי, ואמר כך בריך שמויה.

וְאֲנִי תִפְלַתִּי לָךְ יְיָ עֵת רָצוֹן אֱלֹהִים בְּרַב חַסְדֶּךָ עֲנֵנִי בְּאַמֹּת יִשְׁעֶךָ:

ברוך שמה דמרא עלמא בריך פתרך ואתרך. יהא רעוּתך עם עמך
ישראל לעלם. ופורקן ימינך אחוּי לעמך בבית מקדשך ולא מטוּיָא לנא מטוב
נהירך ולקבל צלותנא ברחמין יהא רעוּי קרמך דתוריק לן חיון באיכותא.
ולוּא אַנָּא פְּקִידָא בְּגוֹ צְדִיקָיָא. לְמַרְחָם עָלֵי וּלְמַנְטֵר יְתִי וְנָתַן כָּל דִּי לִי
וְדִי לְעַמְךָ יִשְׂרָאֵל. אַנְתָּה הוּא וְנָתַתְּ לְכֹלָא וּמְפָרְנָם לְכֹלָא אַנְתָּה הוּא שְׁלִיט עַל כֹּלָא.
אַנְתָּה הוּא דְשְׁלִיט עַל מַלְכוּיָא וּמַלְכוּתָא דִּילְךָ הוּא. אַנָּא עֲבָדָא דְקוּדְשָׁא בְּרִיךְ
הוּא דְסָגִיד נָא קָמָה וּמְקָמָה דִּינִקֵר אִוְרִיתָהּ בְּכָל עֵדֶן וְעַדְנָן. לָא עַל אַנְשֵׁי רַחֲצִינָא.
וְלָא עַל בְּרַ אֱלֹהִין סְמוּכְנָא. אֱלֹא בְּאַלְהָא דְשְׁמִיָּא. דְהוּא אֲבָהָא קָשׁוּם. וְאַוְרִיתָהּ
קָשׁוּם. וּנְבִיאֵיהּ קָשׁוּם. וּמְסָנָא לְמַעַבְד טַבְּוֹן וּקָשׁוּם. בְּהָ אַנָּא רַחֲמִין. וְלִשְׁמָה
קְדוּשָׁא וְקִירָא אַנָּא אִמֵר תּוֹשְׁבָתָן. יְהוּא רַעוּי קְרַמְךָ דְתַפְתַּח לְבָאֵי בְּאוֹרִיתָא
וְתַשְׁלִים מִשְׁאַלִין דְלִבָּאֵי. וְלִבָּא דְכָל עַמְךָ יִשְׂרָאֵל. לְטַב וּלְחַיִּין וּלְשָׁלָם:

מן וקהל שמע ישראל יי אלהינו יי ואחד:

מן וקהל אחד אלהינו גדול ארוגינו קדוש ונורא שמו:

מן גדלו ליי אתי ונרוכמה שמו יחדו:

קהל לך יי הגדלה והנבירה והתפארת והנצח והחוד כי כל בשמים ובארץ לך
יי הממלכה והמתנשא לכל לראש: רוממו יי אלהינו והשתחוּו להרום
בגליו קדוש הוא: רוממו יי אלהינו והשתחוּו להר קדשו יי אלהינו:

nisse zu ergründen und zu erforschen. Sende Genesung uns für jegliches
Ubel und segne all unser Thun. Beschließe über uns ein erfreuliches,
heilvolles und trostreiches Geschick; und vereitle jegliches harte und böse
Verhängniß über uns. Mache das Herz des Regenten, seiner Ráthe
und Fürsten uns geneigt zum Guten. Amen, so sei es dein Wille!

שמע Höre Israel, der Ewige unser Gott ist ein einziges, ewiges Wesen.
אוד Einzig ist unser Gott, erhaben unser Herr, heilig und furchtbar
sein Name.

גדלו Lobpreiset mit mir den Ewigen, und laßt uns allesammt seinen
Namen verherrlichen.

על הכל יתגדל ויתקדש וישתבח ויתפאר ויתרומם ויתנשא:
 שמו של מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא: בעולמות
 שברא העולם הזה והעולם הבא: כרצונו וכרצון יראיו וכרצון
 כל בית ישראל: צור העולמים ארון כל הבריות אלה כל הנפשות:
 היושב במרחבי מרום השוכן בשמי שמי קדם: קדשתו על
 החיות וקדשתו על כסא הכבוד: וכבן יתקדש שמה בנו יי
 אהינו לעיני כל חי: ונאמר לפניו שיר חדש בכתוב: שירו לאלהים
 זמרו שמו סלו לרוכב בערבות ביה שמו ועלוז לפניו: ונראהו
 עין בעין בשובו ונראהו בכתוב: כי עין בעין יראו בשוב יי ציון:
 ונאמר ונגלה כבוד יי וראו כל בשר יחדו כי פי יי דבר:

אב הרחמים הוא ירחם עם עמוסים ויזכור ברית איתנים ויציל
 נפשותינו מן השעות הרעות ויגער בוצר הרע מן הנשואים ויחון אותנו
 לפליטת עולמים וימלא משאלותינו במדה טובה ישועה ורחמים:

בהגיע הס"ן על הבינה מניח הס"ת על השולחן ופומח ולומר.

חן ויעזור ויגן וישוע לכל החוסים בו ונאמר אמן: הכל הבו גדל לאלהינו
 ותנו כבוד לתורה כהן קרב. ועמוד (פלוגי בר פלוני הכהן) ברוך שנתן תורה
 לעמו ישראל בקדשתו: תורת יי תמימה משיבת נפש עדות יי נאמנה מחכימת
 פתי: פקודי יי ושרים משמחי לב מצות יי פרה מאירת עינים: יי עו לעמו ותן יי
 יברך את עמו בשלום: הא תמים דרכו אמרת יי צרופה מגן הוא לכל החוסים בו:
 קהל ואתם הדבקים ביי אלהיכם חיים כלכם חיים:

סדר ברכות התורה

העולה לתורה יאמר:

ברכו את יי המבורך:

והעם עונים ברוך יי המבורך לעולם ועד: ומורו המבורך

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר בחר בנו מכל
 העמים ונתן לנו את התורה ברוך אתה יי נוטן התורה:

אחר הקריאה יאמר העולה

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר נתן לנו תורת
 אמת וחי עולם נטע בתוכנו. ברוך אתה יי נוטן התורה:

קורין זה נפרשת וירא לה גברי, ונשנת מתחלק לו גברי.

וַיְהוֹה פֶקֶד אֶת־שָׂרָה כַּאֲשֶׁר אָמַר וַיַּעַשׂ יְהוָה לְשָׂרָה כַּאֲשֶׁר
 דִּבֶּר: וַתַּחַר וַתֵּלֶד שָׂרָה לְאַבְרָהָם בֶּן לְזִקְנָיו לְמוֹעֵד אֲשֶׁר־
 דִּבֶּר אֵתוֹ אֱלֹהִים: וַיִּקְרָא אַבְרָהָם אֶת־שֵׁם־בְּנֵוֹ הַנּוֹלֵד־לוֹ
 אֲשֶׁר־יָלְדָה־לוֹ שָׂרָה יִצְחָק. וַיִּמַּל אַבְרָהָם אֶת־יִצְחָק בְּנֵוֹ
 בֶּן־שְׁמֹנֶת יָמִים כַּאֲשֶׁר צִוָּה אֵתוֹ אֱלֹהִים: לֹי וְאַבְרָהָם בֶּן־
 מֵאֵת שָׁנָה בְּהוֹלֵךְ לוֹ אֵת יִצְחָק בְּנֵוֹ: וַתֹּאמֶר שָׂרָה צַחֵק עָשָׂה
 לִי אֱלֹהִים כָּל־הַשְּׂמֵעַ יִצְחָק־לִי: וַתֹּאמֶר מִי מִלֵּל לְאַבְרָהָם
 הַיְנִיקָה בְּנִים שָׂרָה כִּי־יֵלְדָתִי בֶן לְזִקְנָיו: וַיְגַדֵּל הַיֶּלֶד וַיִּנְמַל
 וַיַּעַשׂ אַבְרָהָם מִשְׁתֵּה גְדוֹל בַּיּוֹם הַנִּמַּל אֶת־יִצְחָק: כִּשְׁבַת ג וַתֵּרָא
 שָׂרָה אֶת־בֶּן־הַגֵּר הַמִּצְרִית אֲשֶׁר־יָלְדָה לְאַבְרָהָם מִצְחָק:
 וַתֹּאמֶר לְאַבְרָהָם גֵּרֶשׁ הָאִמָּה הַזֹּאת וְאֶת־בְּנָהּ כִּי לֹא יִירֶשׁ
 בֶּן־הָאִמָּה הַזֹּאת עִם־בְּנֵי עַם־יִצְחָק: וַיִּרַע הַדָּבָר מְאֹד בְּעֵינָיו
 אַבְרָהָם עַל אֹדֶת בְּנֵוֹ: וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶל־אַבְרָהָם אַל־יִרַע
 בְּעֵינֶיךָ עַל־הַנָּעַר וְעַל־אִמָּתְךָ כֹּל אֲשֶׁר תֹּאמַר אֵלֶיךָ שָׂרָה

ויהוה Der Ewige bedachte Sara, wie er gesprochen. Der Ewige ließ der Sara geschehen, wie er zugesagt hatte. Sie ward nemlich schwanger, und gebar dem Abraham einen Sohn, in seinem hohen Alter, zur bestimmten Zeit, die ihm Gott gesagt hatte. Abraham nannte den Namen seines Sohnes, der ihm geboren worden, den ihm nemlich Sara geboren, Isak. Abraham beschnitt seinen Sohn Isak, da er acht Tage alt war, wie ihm Gott geboten. Abraham aber war hundert Jahre alt als ihm sein Sohn Isak geboren worden. Da sprach Sara: Zum Lachen ist es, was mir Gott gethan. Jeder der es hört, wird über mich lachen. Sie sprach ferner: Wer hätte zu Abraham sagen mögen, daß Sara noch Kinder säugen würde? denn ich habe einen Sohn geboren in seinem hohen Alter. Das Kind wuchs heran, ward entwöhnt, und Abraham hielt ein großes Gastmahl an dem Tage der Entwöhnung Isaks. Sara sah den Sohn der Egyptierin Hagar, welchen sie dem Abraham geboren hatte, sein Gespötte treiben. Da sprach sie zu Abraham: Sage diese Magd und ihren Sohn fort; denn es wird nicht erben der Sohn dieser Magd mit meinem Sohn, mit Isak. Dieses mißfiel sehr in den Augen Abrahams, um seines Sohnes willen. Aber Gott sprach zu Abraham: Lasse es dich nicht übel dünken in deinen Augen wegen des Knaben und wegen deiner Magd; in allem was dir Sara sagen wird, höre auf ihre

Machsor 1. Th.
(Nro. 2.)

וְשָׁמַע בְּקוֹלָהּ כִּי בִיצְחָק יִקְרָא לָהּ זָרַע: ג' ובשבת ד' וְגַם אֶת-בֶּן
 הָאִמָּה לְגֹוֵי אֲשִׁימֶנּוּ כִּי זָרַעָהּ הוּא: וַיִּשְׁכַּם אַבְרָהָם וַבִּבְקָר
 וַיִּקְחֵלֶחֶם וַחֲמַת מַיִם וַיִּתֵּן אֶל-הַגֵּר שָׁם עַל-שִׁכְמָהּ וְאֶת-
 הַיֶּלֶד וַיִּשְׁלַחַהּ וּתְלֵךְ וַתֵּתַע בְּמִדְבַּר בְּאֵר שָׁבַע: וַיְכַלּוּ הַמַּיִם
 מִן-הַחֲמַת וַתִּשְׁלַךְ אֶת-הַיֶּלֶד תַּחַת אֶתֶר הַשִּׁיחִים: וַתִּלְךָ
 וַתָּשָׁב לָהּ מִנְּגַד הַרְחֵק כַּמֶּשְׁחָוִי קָשָׁת כִּי אָמְרָה אֶל-אַרְאֵה
 בְּמוֹת הַיֶּלֶד וַתָּשָׁב מִנְּגַד וַתִּשָּׂא אֶת-קַלְהָ וַתִּבְדֵּךְ: וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים
 אֶת-קוֹל הַנֶּעֱר וַיִּקְרָא מִלְּאֵךְ אֱלֹהִים וְאֶל-הַגֵּר מִן-הַשָּׁמַיִם
 וַיֹּאמֶר לָהּ מַה-לָּךְ הַגֵּר לֹא-תִירָאִי כִּי-שָׁמַע אֱלֹהִים אֶל-קוֹל
 הַנֶּעֱר בְּאֲשֶׁר הוּא-שָׁם: בשבת ה' קומו שאני את-הנער והחזיקי
 אֶת-יָדְךָ בּוֹ כִּי-לְגֹוֵי גְדוֹל אֲשִׁימֶנּוּ: וַיִּפְקַח אֱלֹהִים אֶת-
 עֵינֶיהָ וַתֵּרָא בְּאֵר מַיִם וַתִּלְךָ וַתִּמְלֵא אֶת-הַחֲמַת מַיִם וַתִּשָּׂא
 אֶת-הַנֶּעֱר: וַיְהִי אֱלֹהִים אֶת-הַנֶּעֱר וַיַּגְדֵּל וַיֵּשֶׁב בְּמִדְבַּר וַיְהִי
 רֵבָה קָשָׁת: וַיֵּשֶׁב בְּמִדְבַּר פָּאֲרָן וַתִּקְחֵלּוּ אִמּוֹ אִשָּׁה מֵאַרְצֵ
 מִצְרַיִם: פ'

Stimme; denn nach Isak soll dein Same genannt werden. Aber auch den Sohn der Magd will ich zu einem Volke machen, weil er dein Same ist. Da stand Abraham des Morgens früh auf, nahm Brod und einen Schlauch mit Wasser, gab es der Hagar, legte es auf ihre Schulter, wie auch das Kind, und schickte sie hinweg. Sie ging fort und verirrete sich in der Wüste Beer = Schebah. Als das Wasser in dem Schlauch zu Ende war, warf sie das Kind unter einen von den Bäumen, und ging weg, und setzte sich gegenüber, in der Entfernung eines Bogenschusses; denn sie sagte, ich mag nicht zusehen, wenn das Kind stirbt. Sie saß also gegenüber erhob ihre Stimme und weinte. Und es erhörte Gott die Stimme des Knaben, und es rief ein Engel Gottes der Hagar vom Himmel zu und sprach zu ihr: Was ist dir Hagar? Fürchte dich nicht, denn erhört hat Gott die Stimme des Knaben da, wo er jetzt ist. Auf! nimm den Knaben, und schließe ihn in deine Arme, denn ich will ihn noch zu einem großen Volke machen. Und es öffnete Gott ihre Augen, und sie sah einen Wasserbrunnen; sie ging, füllte den Schlauch mit Wasser, und gab dem Knaben zu trinken. Und es war Gott mit dem Knaben; er wuchs heran, und ließ sich in der Wüste nieder, und wurde ein Bogenschütz. Er wohnte in der Wüste Paran, und seine Mutter nahm ihm eine Frau aus dem Lande Egypten.

ויהי בערת הווא ויאמר אבימלך ופיכל שר צבאו אל-
 אברהם לאמר אלהים עמך בכל אשר אתה עשה: ועתה
 השבעה לי באלהים הנה אסתשקר לי ולניני ולנכדי כחסד
 אשר עשיתי עמך תעשה עמדי ועם הארץ אשר נרתה בה:
 ויאמר אברהם אנכי אשבע: והוכח אברהם את אבימלך
 על-אדות באר המים אשר גולו עבדי אבימלך: ויאמר
 אבימלך לא ידעתי מי עשה את הדבר הזה וגם אתה לא-
 הגדת לי וגם אנכי לא שמעתי בלתי היום: ויקח אברהם
 צאן ובקר ויתן לאבימלך ויכרתו שניהם ברית: ה ובשבת ויצב
 אברהם את שבע כבשת הצאן לבדהן: ויאמר אבימלך
 אל אברהם מה הנה שבע כבשת האלה אשר הצבת לבדנה:
 ויאמר כי את שבע כבשת תקח מידי בעבור תהיה לי
 לעדה כי חפרתי את הבאר הזאת: על-כן קרא למקום ההוא
 באר שבע כי שם נשבעו שניהם: ויכרתו ברית בבאר שבע
 ויקם אבימלך ופיכל שר צבאו וישבו אל-ארץ פלשתים:

Es war um dieselbe Zeit, da sprach Abimelech und sein Heer-
 führer Pichol zu Abraham, sprechend: Gott ist mit dir in allem, was
 du thust. Schwöre mir nun bei Gott, daß du nicht treubruchig wer-
 den willst, mir und meinen Kindern und Enkeln; nach der Erbar-
 mung, welche ich dir erzeugt, sollst du auch mir und dem Lande
 thun, in welchem du dich als Fremdling aufgehalten. Abraham
 sprach: Ja! ich will schwören. Es schalt aber Abraham den Abimelech
 wegen des Wasserbrunnens, den geraubt hatten die Knechte Abimelechs.
 Und Abimelech sprach: Ich wußte nicht, wer dieses gethan hat. Nicht
 du hast es mir gesagt, noch habe ich es gehört, außer heute. Abraham
 nahm Schafe und Rinder, gab sie dem Abimelech, und sie schloßen beide
 einen Bund. Abraham stellte sieben junge Schafe besonders. Und es
 sprach Abimelech zu Abraham: Was bedeuten diese sieben jungen Schafe,
 welche du besonders gestellt hast? Jener antwortete: daß du die sieben
 Lämmer aus meiner Hand nehmen sollst, damit es mir zum Zeugniß
 diene, daß ich diesen Brunnen gegraben habe. Darum nannte man diesen
 Ort Beer-Schebah; denn allda hatten sie beide geschworen. Und sie
 hatten also einen Bund in Beer-Schebah geschlossen; und es stand auf
 Abimelech und sein Heerführer Pichol, und kehrten in das Land Philistäa

קריאת התורה ליום ראשון של ר"ה

וַיִּטַע אֱשֶׁל בְּכַאֲר שֶׁבַע וַיִּקְרָא שֵׁם בְּשֵׁם יְהוָה אֵל עוֹלָם: וַיִּגְדֵר אַבְרָהָם בְּאֶרֶץ פְּלִשְׁתִּים יָמִים רַבִּים: פ חצי קריש

למפטור קוראין בפרשת פינחס.

וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל־ מְלֹאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ יוֹם תְּרוּעָה יִהְיֶה לָכֶם: וַעֲשִׂיתֶם עוֹלָה לְרִיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה פֶּר בֶּן־בָּקָר אֶחָד אֵיל אֶחָד כִּבְשִׂים בְּנֵי־שָׁנָה שִׁבְעָה תְּמִימִם: וּמִנְחָתָם סֵלֶת בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים לְפָר שְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים לְאֵיל: וַעֲשִׂרוֹן אֶחָד לְכֶבֶשׂ הָאֶחָד לְשִׁבְעַת הַכִּבְשִׂים: וּשְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד חֲטָאת לְכַפֵּר עֲלֵיכֶם: מִלֶּבֶד עֹלֹת הַחֹדֶשׁ וּמִנְחָתָהּ וְעֹלֹת הַתָּמִיד וּמִנְחָתָהּ: וְנִסְכֵיהֶם כַּמִּשְׁפָּט לְרִיחַ נִיחֹחַ אֲשֶׁה לַיהוָה:

כשמגביהים הספר תורה לריך להראות הכתב של ס"ת לעם ואומרים:

וואת התורה אשר שם משה לפני בני ישראל על פי יי ביד משה: עץ חיים היא לפתח ויקים בה ותומכיה מאשר: דרכיה דרכי נעם וכל נתיבותיה שלום: ארך ימים בימינה בשמאלה עשר וקבור: יי חפץ למען צדקו ונגדיל תורה ויאדיר:

אלה תולדות ההפטרות: בצת זרה ומזקה לישראל ע"י אנטיוכוס (Antiochus Epiphanes) מלך סוריה גורו על בני ישראל שלל יקראו בתורה ה' ויצטקו מהם כל ספרי תורתם, עד שהוכרחו לקרות בכניאים חדי שבת בשבתו אלה המוקומות שהם מוציין הפרשה בתורה. הכה כן בלו ההפטרות בגבול ישראל (ראה סבורהס"ג ע"ב). ולצת אחרים התקינו לקרות ההפטרות בצת הצדק אחרי מוצטו הס"ת כל החדימוס האוינים חבית ישראל ביומי הגזירה, ולא היו בידיהם רק ספרי כ"ך לקרוא בס. (ראה סבור הרב החוקר מו"ס יר"ש ל. צונץ כ"י) המקרא בשם: (Gottesdienstliche Vorträge u. s. w. S. 6.)

zurück. Er pflanzte einen Baum in Beer = Schebah, und rief dort den Namen des Ewigen an, des Gottes ewiger Zeiten. Abraham hielt sich im Lande Philistää viele Tage auf.

ובחדש השביעי

Am ersten Tage des siebenten Monats sollt ihr heilige Verkündigung halten, und keine Kunstarbeit verrichten. Dieses soll euch ein Tag des Lärmblassens sein. Ihr habt dem Ewigen zu Ehren, als ein Brandopfer zum angenehmen Geruch darzubringen einen Stier, einen Widder, sieben jährige Lämmer ohne Leibesfehler. Dazu ihr Mehlopfers, vom feinsten Mehl mit Del eingerührt, drei Zehnthel zum Stiere, zwei Zehnthel zum Widder; ein Zehnthel zu einem Lamme, und so zu allen sieben Lämmern; einen Ziegenbock zum Sündenopfer, euch zu versöhnen. Außer dem neumonatlischen Brandopfer nebst seinem Mehlopfers, wie auch dem täglichen Brandopfer nebst seinem Mehlopfers, und dem zu beiden gehörigen Trankopfer nach ihrer Vorschrift, wird dieses dem Ewigen zu Ehren, zum angenehmen Geruch, dem Feuer zu verzehren gegeben.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר
 בְּנְבִיאִים טוֹבִים וְרָצָה בְּדְבָרֵיהֶם הַנְּאֻמִּים בְּאַמֶּת:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי הַבוֹחֵר בַּתּוֹרָה וּבְמִשְׁהַ עֲבָדֶיךָ
 וּבְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ וּבְנְבִיאֵי הָאַמֶּת וְצִדִּיק:
 הַפְטָרַת יוֹם רֵאשׁוֹן שֶׁל רֵאשׁ הַשָּׁנָה

מחולל ט' סיון ט'
 (6) וַיְהִי אִישׁ אֶחָד מִן־הָרְמָתִים צְדִפִּים מְהַר אֶפְרַיִם
 וּשְׁמוֹ אֶלְקָנָה בֶן־יִרְחָם בֶּן־אֵלִיהוּא בֶן־תְּחוּ בֶן־צֹפֹר
 אֶפְרַתִּי: (3) וְלוֹ שְׁתֵּי נָשִׁים שֵׁם אַחַת חַנָּה וְשֵׁם הַשֵּׁנִית
 פְּנִינָה וַיְהִי לַפְּנִינָה יְלָדִים וּלְחַנָּה אֵין יְלָדִים: (4) וְעָלָה
 הָאִישׁ הַהוּא מְעִירוֹ מִיָּמִים יְמִימָה לְהַשְׁתַּחֲוֹת וְלוֹבֵחַ
 לַיהוָה צְבָאוֹת בְּשֵׁלָה וְשֵׁם שְׁנֵי בְנֵי־עָלִי חַפְנִי וּפְנִחָם
 כַּחֲנִים לַיהוָה: (7) וַיְהִי הַיּוֹם וַיִּזְבַּח אֶלְקָנָה וּנְתָן
 לַפְּנִינָה אֲשֶׁתוֹ וְלִכְל־בְּנֵיהָ וּבְנוֹתֶיהָ מְנוֹת: (8) וּלְחַנָּה
 יִתֵּן מְנָה אַחַת אַפִּים כִּי אֶת־חַנָּה אָהֵב וַיְהוּה סָגֵר
 רַחֲמָה: (1) וּבַעֲסַתְּהוּ צִרְתָּהּ גַּם־כַּעַס בַּעֲבוּר
 הָרַעִימָה כִּי־סָגֵר יְהוָה בְּעַד רַחֲמָה: (11) וְכֵן יַעֲשֶׂה

* כ"ר דגוסה *

1) Es war ein Mann aus Ramataim Zophim, aus dem Gebirge Ephraim, Namens Elkana, Sohn Jerucham's, des Sohnes Elihu's, des Sohnes Tocho's, des Sohnes Zuf's, des Ephratiten. 2) Er hatte zwei Frauen, der Name der einen war Chana und der der andern Penina. Penina hatte Kinder, Chana aber keine. 3) Der Mann pflegte von Jahr zu Jahr seinen Wohnort zu verlassen, nach Siloh zu wallfahrten, um dort den Gott der Heerscharen anzubeten, und ihm Opfer darzubringen; zu jener Zeit waren allda beide Söhne Eli's, Chapni und Pinchas, Priester des Ewigen. 4) Eines Tages, als Elkana Opfer darbrachte, und an seiner Frau Penina, ihren Söhnen und Töchtern Gaben vertheilte; 5) bedachte er Chana mit einer sehr ansehnlichen Gabe, denn Chana liebte er, aber Gott hatte ihren Mutterleib verschlossen. 6) Ihre Eheneiderin quälte sie unaufhörlich — um sie zu erbittern — daß ihr Gott den Mutterleib verschlossen. 7) Und so ging es von Jahr zu Jahr

שָׁנָה בְּשָׁנָה מִדֵּי עֲלֵתָהּ בְּבֵית יְהוָה בֶּן תִּכְעַסְנָהּ
 וְהִתְבַּכָּה וְלֹא יֵאָכֵל: (8) וַיֹּאמֶר לָהּ אֱלֻקָּנָה אִישָׁה
 חָנָה לָמָּה תִּבְכִּי וְלָמָּה לֹא תֹאכְלִי וְלָמָּה יָרַע לְבָבְךָ
 הַלֹּוא אֲנֹכִי טוֹב לָךְ מֵעֲשָׂרָה בָּנִים: (9) וְתִקֶּם
 חָנָה אַחֲרַי אֲכַלֶּה בְּשֵׁלָה וְאַחֲרַי שָׂתָה וְעָלִי הִכְתִּין
 יֵשֵׁב עַל־הַכֶּסֶּא עַל־מְזוֹזֹת הַיֵּכָל יְהוָה: (10) וְהִיא מָרַת
 נַפְשָׁהּ וְתִתְפַּלֵּל עַל־יְהוָה וּבָכָה תִּבְכְּרָה: (11) וְתִדְרֹר
 נִדְרָהּ וְתֹאמֶר יְהוָה צְבָאוֹת אִם־רָאָה תִּרְאָה וּבְעֵנִי
 אֲמַתְךָ וְזָכַרְתָּנִי וְרֹאֲתָשְׁכַח אֶת־אֲמַתְךָ וְנִתְתָּה
 לְאֲמַתְךָ יָרַע אֲנָשִׁים וְנִתְתָּו לַיהוָה כִּלְיָמֵי חַיָּו
 וּמִזֹּרָה לֹא־יַעֲלֶה עַל־רֹאשׁוֹ: (12) וְהָיָה כִּי הִרְבֵּתָהּ
 לְהִתְפַּלֵּל לְפָנַי יְהוָה וְעָלִי שָׁמַר אֶת־פִּיהָ: (13) וְחָנָה
 הִיא מִדְּבַרְתָּ עַל־לִבָּהּ רַק שִׁפְתֶיהָ נָעוּת וּקוֹלָהּ לֹא
 יִשְׁמַע וַיַּחְשְׁבָה עָלָי לְשַׁכְּרָה: (14) וַיֹּאמֶר אֵלֶיהָ עָלִי
 עַד־מָתִי תִשְׁתַּכְּרִין הַסִּירִי אֶת־יַיְנְךָ מֵעָלֶיךָ: (15) וְתִעַן

so oft sie hinaufwallte ins Gotteshaus, suchte jene sie zu kränken, so daß sie vor Weinen nicht essen konnte. 8) Da redete sie einst ihr Eheherr Elkana an: »Shana, warum weinst du, warum genießest du nichts, und warum grämst du dich? Bin ich dir nicht theurer als zehn Kinder?« 9) Shana aber machte sich auf, nachdem sie zu Siloh gegessen und getrunken hatten, — der Priester Eli saß eben auf dem Stuhle neben der Pforte des heiligen Gottes-Tempels. — 10) Und betrübten Gemüthes, wie sie war, betete sie zum Ewigen und weinte sehr. 11) Und sie that ein Gelübde und sprach: »Gott der Heerscharen! solltest du dich der Kränkung deiner Magd annehmen, meiner eingedenk sein, und deine Magd nicht ganz vergessen, sondern ihr ein männliches Kind verleihen: soll es dem Ewigen lebenslänglich geweiht sein, und nie soll ein Scheermesser auf sein Haupt kommen!« 12) Als sie anhaltend ihr Gebet verrichtete vor dem Ewigen und Eli die Bewegung ihres Mundes beobachtete, 13) — denn Shana sprach mehr zu ihrem eignen Herzen, kaum daß ihre Lippen sich bewegten, ihre Stimme aber war nicht hörbar — da hielt sie Eli für betrunken. 14) Und er sprach zu ihr: Wie lange willst

חַנָּה וְהֵאמֵר לֹא אֲדַנִּי אִשָּׁה קִשְׁת־רוּחַ אֲנֹכִי וַיִּזֶן
 וְשָׁכַר לֹא שָׁתִיתִי וְאֶשְׁפֹּךְ אֶת־נַפְשִׁי לִפְנֵי יְהוָה:
 (ט) אֶל־הֵתֵן אֶת־אֲמֹתֶךָ לִפְנֵי בַת־בְּלִיעַל כִּי מֵרַב
 שִׁיחִי וְכַעֲסִיד בְּרַחֲמֵי עַד־הֵנָּה: (י) וַיַּעַן עָלָי וַיֹּאמֶר לְכִי
 לְשָׁלוֹם וְאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל יִתֵּן אֶת־שִׁלְתְּךָ אֲשֶׁר שָׁאֵלְתָּ
 מִעַמּוֹ: (יא) וְהֵאמֵר תִּמְצָא שְׁפַחַתְּךָ חֵן בְּעֵינֶיהָ וְהִלְךְ
 הָאִשָּׁה לְדַרְכָּהּ וְתֹאכַל וּפְנֵיהָ לֹא־הָיוּ־לָהּ עוֹד:
 (יב) וַיִּשְׁכַּיְמוּ בְּבֹקֶר וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לִפְנֵי יְהוָה וַיֵּשְׁבוּ וַיֵּבְאוּ
 אֶל־בֵּיתָם הַרְמַתָּה וַיִּדַע אֶלְקָנָה אֶת־חַנָּה אִשְׁתּוֹ
 וַיִּזְכְּרָה יְהוָה: (יג) וַיְהִי לְתַקְפּוֹת הַיָּמִים וְתֵהָר חַנָּה
 וְהִלְךְ בֶּן־וְהִקְרָא אֶת־שְׁמוֹ שְׁמוּאֵל כִּי מִיְהוָה שָׁאֵלְתִיו:
 (יד) וַיַּעַל הָאִישׁ אֶלְקָנָה וְכָל־בֵּיתוֹ לִזְבַּח לַיהוָה אֶת־
 זְבַח־הַיָּמִים וְאֶת־נְדָרוֹ: (טו) וְחַנָּה לֹא־עָלְתָה כִּי־אָמְרָה
 לְאִשָּׁה עַד־יִגְמַל הַנֶּעֱר וְהִבִּיאֲתוֹ וְנִרְאָה אֶת־פְּנֵי

du deine Trunkenheit zeigen? Gehe lieber, deines Kausches dich zu entledigen! 15) Chana erwiederte darauf: Nicht doch, mein Herr! ich bin ein schwermüthiges Weib, habe aber weder Wein noch ein anderes berauschesendes Getränk getrunken; ich schüttete bloß andächtig mein Gemüth vor dem Ewigen aus. 16) Halte deine Magd nimmer für eine verworfene Person. Wahrlich, nur von Wehmuth und Kummer gedrängt, habe ich bisher gesprochen. 17) Und Eli antwortete und sprach: So gehe denn in Frieden! Der Gott Israels möge dir deine Bitte gewähren, worum du ihn angefleht. 18) Jene sprach: Möge immer deine Sklavin Gunst in deinen Augen finden! Die Frau ging nun ihres Weges nahm Speise zu sich, und ihr kummervolles Aussehen war verschwunden. 19) Des andern Morgens standen sie zeitlich auf, warfen sich anbetend vor dem Ewigen nieder, kehrten darauf in ihre Heimath, nach Rama zurück. Elkana wohnte seiner Frau Chana bei, und der Ewige bedachte sie. 20) Nach Verlauf der Zeit (ihrer Schwangerschaft) gebar sie einen Sohn, und nannte ihn Samuel (sprechend:) Ich habe mir ihn von Gott erflehet. 21) Der Mann Elkana ging abermals mit seiner ganzen Familie hinauf, um dem Ewigen sein jährliches Dpfer darzubringen und sein Gelübde zu erfüllen. 22) Chana aber ging nicht mit. Sie sagte zu

יהוה וישב שם עד-עולם: (כג) ויאמר לה אלקנה
 אישה עשי הטוב בעיניך שבי עד-גמלך אתו אדוקם
 יהוה את-דברו ותשב האשה ותינק את-בנה עד-
 גמלה אתו: (כד) ותעלהו עמה כאשר גמלתו בפרים
 שלשה ואיפה אחת קמת ונגבל יין ותבאהו בית-יהוה
 שלו והנער נער: (כה) וישחטו את-הפר ויביאו את-
 הנער אל-עלי: (כו) ותאמר בי אדני חי נפשך אדני
 אני האשה הנצבת עמכה בזה להתפלל אל-יהוה:
 (כז) אל-הנער הזה התפללתי ויהוה יהוה לי את-
 שאלתי אשר שאלתי מעמו: (כח) וגם אנכי
 השאלתיהו ליהוה כל-הימים אשר הזה הוא
 שאול ליהוה וישתחו שם ליהוה:
 ב (ה) ותתפלל חנה ותאמר עלן לבי ביהוה רמה
 קרני ביהוה רחב פי על-אויבי כי שמחתי בישועתי:

ihrem Manne: Wenn das Kind einmal entwöhnt sein wird, dann bring
 ich es mit hinauf, daß es vor dem Ewigen erscheine, und dort für immer
 verbleibe. 23) Darauf erwiderte ihr Gatte Elkana: Thue, wie es dir
 gut dünkt, warte bis du es wirst entwöhnt haben. Möge der Ewige seine
 Verheißung in Erfüllung bringen! Die Frau blieb also zu Hause, stillte
 selbst ihr Kind, bis sie es entwöhnte. 24) Sobald es aber entwöhnt war,
 nahm sie es mit hinauf — nebst dreien Stieren, einem Ephoh Mehl, und
 einen Schlauch Wein, — so ward ins Gotteshaus der Knabe gebracht in
 sehr zartem Alter. 25) Nachdem man den Opferstier geschlachtet, stellte
 sie den Knaben Eli vor. 26) Da sprach sie: Erlaube, o Herr! so wahr
 du lebst, Herr! ich bin dieselbe Frau, die einst allhier neben dir gestan-
 den, den Ewigen anzuflehen. 27) Um diesen Knaben hier habe ich ge-
 flehet, und der Ewige gewährte mir, was ich von ihm gebeten. 28) Ich
 habe ihn aber auch darum Gott geweiht, und so lange er sein wird, soll
 er auch dem Ewigen gewidmet bleiben, Hierauf bückte er sich vor Gott.

II. 1) Da stimmte Chana ein Andachtslied an und sprach: Mein Herz
 frohlockt, durch Gott erfreuet, mein Horn (Ansehen) stieg hoch empor,
 durch Gott erhoben. Ermuthigt kann ich gegen meine Feinde reden,

(3) אֵין-קָדוֹשׁ כִּיהוָה כִּי-אֵין בְּלִתֵּךְ וְאֵין צוּר כִּאֲהֵינוּ:
 (4) אֶל-תִּרְבּוּ תִרְבְּרוּ גְבוּהָה גְבוּהָה יֵצֵא עֲתָק מִפִּיכֶם
 כִּי אֵל דַּעוֹת יְהוָה וְלֹא נִתְכַנּוּ עַל לֹות: (7) קִשְׁת גְּבָרִים
 חֲתִים וְנִכְשָׁלִים אָזְרוּ חֵיל: (8) שְׁבַעִים בִּלְחָם נִשְׁכְּרוּ
 וְרַעֲבִים חָדְלוּ עַד-עֲקָרָה יִלְדָה שְׁבַעָה וּרְבַת בָּנִים
 אֶמְלֶלָה: (9) יְהוָה מִמִּית וּמַחֲיָה מוֹרִיד שָׁאוֹל וַיַּעַל:
 (10) יְהוָה מוֹרִישׁ וּמַעֲשִׂיר מִשְׁפִּיל אֶף-מְרוֹמָם:
 (11) מְקִים מַעֲפָר דָּל מֵאֲשַׁפֵּת יָרִים אֲבִיוֹן לְהוֹשִׁיב
 עִם-גְּדִיכִים וְכֶסֶף כְּבוֹד יִנְחִילֵם כִּי לִיהוָה מִצִּקוֹ אֶרֶץ
 וַיִּשֶׁת עֲלֵיהֶם תִּבְל: (12) רַגְלֵי חֲסִידוֹ יִשְׁמֹר וְרַשְׁעִים
 בַּחֲשָׁד יִדְמוּ כִי-לֹא בָכַח יִגְבֵר-אִישׁ: (13) יְהוָה יַחֲתוּ
 מְרִיבֹו עָלוּ בַשָּׁמַיִם יִרְעֵם יְהוָה יִדְּיֵן אֶפְסֵי-אֶרֶץ וַיִּתֵּן-
 עֵז לְמַלְכֹו וַיִּרֶם קֶרֶן מְשִׁיחוֹ: * נְלוֹק * * חֲסִידֵי יְיָ * * מְרִיבֵי יְיָ * * עֲלִיזָק *

denn ich freue ob deiner Hülfe mich. 2) Keiner ist dem Ewigen gleich, heilig; denn es giebt ja keinen außer dir! Kein Mächtiger gleicht unserm Gotte! 3) O, führet nur nicht solche stolze Reden; noch entfahre euch solch übermüthiger Spott! Gott ist ja auch der Gedanken Gott, dem jegliche That offenbaret ist. 4) Der gespannte Bogen sammt den heldenmüthigen Schützen brechen oft zusammen, wenn Schwächliche mit frischer Kraft sich rüsten. 5) Die sonst in Überfluß gelebt müssen Brodes wegen, dienstbar sein, während Darbende vollauf haben. Indeß die einst Unfruchtbare sieben gebärt, welkt die Kinderreiche einsam hin. 6) Gott bewirkt's, der tödtet und belebt; senkt in die Unterwelt, und bringt an's Licht zurück. 7) Der Ewige ist's, der arm macht und reich, erniedrigt und wieder erhöht. 8) Der den Armen vom Staub aufrichtet, vom Gassenkoth den Dürftigen erhebt, neben Fürsten sie zu setzen, den Sitz der Ehre ihnen anzubiethen; denn die Grundfesten der Erde selbst sind in seiner Gewalt, auf die er den Erdball festgestellt. 9) Er bewahret die Fußtritte seiner Frommen, während Frevler in finsterner Nacht verkümmern; denn nicht durch Menschenkraft ist stark der Mann! — 10) Ewiger! o daß sie verzagen seine Gegner; daß der Donner vom Himmel sie niederschmettere. Herr! richte alle Enden der Erde! Verleihe Sieg seinem Könige, und richte empor das Horn seines Gesalbten.

אמר ההפטרה יצק הספיר ברכות אחרונות.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם צוּר כָּל-
הָעוֹלָמִים צַדִּיק בְּכָל-הַדּוֹרוֹת הָאֵל הַנְּאֻמָּן הָאוֹמֵר
וְעוֹשֶׂה הַמְדַבֵּר וּמְקִיִּם שְׂכָל דְּבָרָיו אֵמֶת וְצַדִּיק:
נְאֻמָּן אַתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְנֶאֱמָנִים דְּבָרֶיךָ וְדַבַּר
אֶחָד מִדְּבָרֶיךָ אַחֲזֵר לֹא יִשׁוּב רִיקָם כִּי אֵל מֶלֶךְ
נְאֻמָּן אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַנְּאֻמָּן בְּכָל דְּבָרָיו:
רַחֵם עַל צִיּוֹן כִּי הִיא בֵּית חַיֵּינוּ וְלַעֲלוּבֵת נַפְשֵׁי תוֹשִׁיעַ
בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְשַׁמַּח צִיּוֹן בְּבִנְיָהּ:

שְׂמַחֲנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַלְתֵּיהוּ הַנְּבִיאַ עֲבָדֶיךָ וּבְמַלְכוּת בֵּית דָּוִד
מְשִׁיחֶיךָ בְּמַהֲרָה יָבֵא וַיְגַל לַבָּנוּ עַל-כִּסְאוֹ לֹא יֵשֵׁב זָר. וְלֹא-
יִנְחֲלוּ עוֹד אַחֲרֵיהֶם אֶת-כְּבוֹדוֹ כִּי כִשֵּׁם קָדְשֶׁךָ נִשְׁבַּעְתָּ לוֹ שְׁלֹא
יִכָּבֵה נֵרוֹ לְעוֹלָם וָעֶד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְגַן דָּוִד:

עַל הַתּוֹרָה וְעַל הָעֲבוּדָה וְעַל הַנְּבִיאִים (לְשַׁבַּת וְעַל יוֹם הַשַּׁבָּת הַזֶּה)
וְעַל יוֹם הַזִּכְרוֹן הַזֶּה שֶׁנִּתְּתָ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ לְקַדְשָׁהּ וּלְמַנּוּחָהּ לְכָבוֹד
וְלַתְּפָאֶרֶת: עַל הַכֹּל יי אֱלֹהֵינוּ אֲנַחְנוּ מוֹדִים לָךְ וּמְבָרְכִים וְ
אוֹתֶיךָ יִתְּבַרְךָ שְׂמֶךָ בְּפִי כָל-חַי תְּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד וְדַבְּרֶךָ
אֵמֶת וּקְיָם לְעֶד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל-הָאָרֶץ מְקַדֵּשׁ
(הַשַּׁבָּת וְ) יִשְׂרָאֵל וְיוֹם הַזִּכְרוֹן: *

(* אס חל ראש השנה נצטת אומרים זה:

יְקוּם פּוֹרְקָן מִן-שְׂמִיָּא הַנָּא וְהַסְדָּא וּרְחֵמֵי וְחַיֵּי אַרְיֵי וּמוֹזְנֵי רַוּיָּחֵי וְסִיעָתָא
דְּשְׂמִיָּא וּבְרִיּוּת גּוּפָא וְנַהוּרָא מַעֲלִיא: זְרַעָא חַיָּא וְקִימָא. זְרַעָא דִּי לֹא יִפְסוּק וְדִי
לֹא יִבְטִיל מִפְתַּנְמֵי אֲוִרִיתָא: לְמַרְנָּ וּרְבַנְנָּ חִבּוּרְתָּא קַדִּישָׁתָּא. דִּי בְּאַרְעָא
דְּיִשְׂרָאֵל וְדִי בְּבַבְלָא. לְרִישֵׁי כְּלָהּ. וְלְרִישֵׁי גְלוּתָא וְלְרִישֵׁי מַתּוּבָתָא. וְלְדֵינֵי דְּבָבָא.
לְכָל-פְּלִמְדִּיהוֹן וְלְכָל-פְּלִמְדִּי תְּלַמְדִּיהוֹן. וְלְכָל-מִן דְּעַסְקוּן בְּאַוּרִיתָא. מְלַבָּא
דְּעֻלְמָא יְבָרַךְ יִתְהוֹן. וְפִישׁ חַיְהוֹן. וְיִסְגָּא וּמִיְהוֹן. וְיִתּוּ אַרְכָּא לְשַׁנְיָהוֹן וְיִתְפָּרְקוּן
וְיִשְׁתַּבּוּן מִן-כָּל-עַקָּא וּמִן-כָּל-מַרְעִין בִּישׁוּן: מָרְן דִּי בְּשְׂמִיָּא. יְהֵא בְּסַעֲדֵהוֹן.
כָּל-זְמַן וְעַד וְנֶאֱמַר אָמֵן:

יְקוּם פּוֹרְקָן מִן-שְׂמִיָּא הַנָּא וְהַסְדָּא וּרְחֵמֵי וְחַיֵּי אַרְיֵי וּמוֹזְנֵי רַוּיָּחֵי וְסִיעָתָא
דְּשְׂמִיָּא וּבְרִיּוּת גּוּפָא וְנַהוּרָא מַעֲלִיא: זְרַעָא חַיָּא וְקִימָא זְרַעָא דִּי לֹא יִפְסוּק וְדִי

תפלה בשלום המלך והשרים והעמים.

הנחתן תשועה למלכים וממשלה לנסיכים. מלכותו
מלכות כל-עולמים. הפוצה את-דוד עבדו מהרב רעה.
הנחתן בים דרך ובמים עזים נתיבה. הוא יברך וישמור
וינצור ויעזור וירומם ויגדל וינשא למעלה את-אדונינו

פראנץ יאזעף הראשון

קיסר מלכות אעסטערייך ירום הודו!

מלך מלכי המלכים השקיפה עליו ממעון קדשך. בצל
כנפיק הסתירהו מכל צרה ויגון. וארך ימים תשביעהו.
מלא כל-משאלותיו לטובה. וארשת שפתיו בל תמנע סלה:

Gebet für den Landesregenten

und das ganze

Regentenhause.

Herr des Weltalls! der du den Königen Sieg, den Fürsten
Herrschaft verleihst, du, dessen Reich über aller Welten Reich ist,
der du deinen Knecht David von dem Schwerte des Verderbens
errettet hast, der du durch das Meer einen Weg, einen Pfad durch
reisende Ströme gebahnt hast, o segne unsern erhabenen Kaiser

Franz Joseph den Ersten!

König aller Könige! schau' herab auf Ihn von deiner heiligen
Wohnung, birg' Ihn unter dem Schatten deiner Flügel vor
jedem Ubel und vor allen Leiden; erfreue Ihn durch ein hohes
und glückliches Alter, laß alle Seine heilsamen Wünsche in Er-
füllung gehen, und versage nie, was seine Lippen regen!

כסל ראש השנה כסנת

לא יבטול מפתגמי אורייתא: לבל-קדלא קדישא הדין רב רבאי עם ועריא.
טפלא ונשיא. מלכא רעלמא יברך יתכון. יפיש חייכון. וינסא יומיכון. ויתון
ארבא לשניכון. ותתפרקון ותשתובבון. מן-בל-עקא. ומן-בל-מרעין בישין.
מן די בשמיא. יהא בסעויכון כל-זמן ועדן. ונאמר אמן:

וְכֵן תְּבָרֵךְ מְנַשִּׁים אִשְׁתְּ חַיִּל עֲטָרַת בְּעֵלָהּ, הַקְּסָרִית
 עֲלִיזָאבֶטָה אֲמַאֲלִיעַ אִיגְעֵנִיעַ.
 בְּרַכַּת שָׁמַיִם מֵעַל תִּשְׁפִּיעַ וְתַעֲלֶה לְרֹאשׁ יוֹרֵשׁ עֲצָרָה,
 נָסִיךְ מֶרְחֵם,

רודאף

וְהָאֵר פְּנִיךָ עַל כָּל צְאֲצְאֵי גֹזַע נְחֻמָּד מִטַּע הָאֶבְסִיבֹרְג:
 שִׁיחַ עֲזָרָךְ מִקֹּדֶשׁ עַל כָּל הַסְּגָנִים וְהַפְּקִידִים
 הַמְּתַעֲזָרִים לְהַחְזִיק טוֹבַת הַמְּדִינָה הַיְקָרָה:
 הִרְעֵיפוּ שָׁמַיִם בְּרַכּוֹת מִמַּעַל עָלֵינוּ וְעַר כָּל יוֹשְׁבֵי
 אֶסְטֶרְרִיךְ: וְהָאֶרֶץ תִּפְרַח יִשְׁעָ וְכָל נְתִיבוֹתֶיהָ שְׁלוֹם:
 וְבֹא לְצִיּוֹן גִּיּוֹל וְכֵן יְהִי רְצוֹן וְנֹאמַר אָמֵן.

Ebenso möge gesegnet werden vor allen Frauen die allerhöchste Frau
 die Zierde Ihres erhabenen Gemales, die Kaiserin

Elisabeth Amalie Eugenie,

Segne und erhalte den erlauchten Kronprinzen Erzherzog

Rudolf,

und laß dein Antlitz leuchten über alle Zweige des glorreichen Kaiser=
 stammes H a b s b u r g.

Verleihe auch Deinen heiligen Beistand den hohen Ministern und allen
 Staatsbeamten zum Wohle des theueren Vaterlandes.

Träufelt ihr Himmel! euern Segen über uns und über alle Bewohner
 dieses Kaiserstaates! Seinem Boden entkeime Wohlstand und das
 ganze Reich beglücke Frieden. — Amen!

כַּסְתָּ לְרֹאשׁ הַשָּׁנָה בְּשֵׁבַע:

מִי שִׁבְרָךְ אֲבוֹתֵינוּ אֲבִרְהֵם יִצְחָק וְיַעֲקֹב הוּא יְבָרֵךְ אֶת־כָּל הַקְּהָל הַקֹּדֶשׁ
 הַזֶּה. עִם כָּל קְהֵלוֹת הַקֹּדֶשׁ: הֵם וְנִשְׁיָהֶם וּבְנֵיהֶם וּבְנוֹתֵיהֶם וְכָל־אֲשֶׁר לָהֶם.
 וּמִי שְׂמִיחָדִים בְּתֵי כְּנִסְיוֹת לְתַפְלָה. וּמִי שְׂבָאִים בְּתוֹכְכֶם לְהַתְּפַלֵּל. וּמִי
 שְׂנוֹתְנִים נֵר לְמֵאוֹר וַיִּין לְקָדוֹשׁ וּלְהַבְדִּילָהּ. וּפֶת לְאוֹרְחִים וְצַדִּיקָה לְעֲנִיִּים.
 וְכָל מִי־שְׁעוֹסְקִים בְּצַרְכֵי צְבוֹר בְּאֲמוּנָה. הַקָּדוֹשׁ בְּרוּךְ הוּא יִשְׁלַם שְׂכָרָם.
 וְיַסִּיר מֵהֶם כָּל־מַחֲלָה. וְיִרְפָּא לְכָל גּוֹפֵם. וְיִסְלַח לְכָל עוֹנָם. וְיִשְׁלַח בְּרַכָּה
 וְהַצְּלָחָה בְּכָל מַעֲשֵׂה יְדֵיהֶם. עִם כָּל יִשְׂרָאֵל אֲחֵיהֶם וְנֹאמַר אָמֵן: תְּפִלָּה לְלוֹלְכוֹת.

ב"ק חומרים קומור זה ז' פעמים קודם תקיעת שופר.

מזו למנצח לבני קרח מזמור: כל־העמים תקעו־כף הריעו
 לאלהים בקול רנה. כִּי־יִעֲלֶיזֶן נֹרָא מֶלֶךְ גְּדוֹל עַל־כָּל־הָאָרֶץ:
 יִדְבַר עַמִּים תַּחְתֵּינוּ וּלְאֲמִים תַּחַת רַגְלֵינוּ: יִבְחַר־לָנוּ אֶת־
 נַחֲלָתָנוּ אֶת־גְּאוֹן יַעֲקֹב אֲשֶׁר־אָהַב סֵלָה: עֲלֵה אֱלֹהִים בְּתִרְעוּעָה
 יִי בְּקוֹל שׁוֹפָר: זַמְרוּ אֱלֹהִים זַמְרוּ זַמְרוּ לְמַלְכֵנוּ זַמְרוּ: כִּי מֶלֶךְ
 כָּל הָאָרֶץ אֱלֹהִים זַמְרוּ מִשְׁכִּיל: מֶלֶךְ אֱלֹהִים עַל גּוֹיִם אֱלֹהִים
 יֵשֶׁב | עַל־כֶּסֶף קִדְשׁוֹ: נְדִיבֵי עַמִּים נֶאֱסָפוּ עִם אֱלֹהֵי אַבְרָהָם
 כִּי לֵאלֹהִים מְגִיֵּי־אָרֶץ מָאֵד נִעְלָה:

תחנה לתוקע לפני התקיעה

יהי רצון מלפניך יי אלהי ואלהי אבותי אלהי השמים ואלהי הארץ אלהי אברהם
 ואלהי יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא שתשלח לי המלאכים הקדושים
 והטהורים נאמנים משרתים ונאמנים בשליחותם חפצים ורצוים לזכות את ישראל
 ואת המלאך הגדול (פצפ"ציה) הממונה להוציא זכיותיהן של ישראל בעת שתוקעים
 היום בשופר ואח המלאך הגדול (תש"בש) הממונה להשמיע זכיותיהן של ישראל
 ולהבעית השטן בתקיעתם ואת השרים הגדולים הממונים על השופר (אנקת"ם)
 (פסת"ם) ומלאכים הגדולים (הדרנ"אל וסנדל"פון) הממונים על תקיעתנו המעלין
 את תקיעתנו לפני כסא כבודך ואת המלאך (שמשר"אל) הממונה על התרועה ואת
 המלאך (פרס"טא) הממונה על ק"ש"ר"ק להיותם מזומנים בשליחותם להעלות
 תקיעתנו לפני הפרוכת ולפני כסא כבודך והמלא על עמך ישראל ברחמים ותכנס
 להם לפני משורת הדין ותנהג עם בניך במדת רחמים ותעלה תקיעתנו לפני כסא
 כבודך והסתכל באפרו של יצחק הצבור על גבי המזבח וזכור לנו היום עקרתו של
 יצחק כי אל מלך נאמן וזוכר הברית אתה. ברוך זוכר הברית:

קוֹלִי שָׁמַעְתָּ אֵל תַּעֲלֶם אֲזַנְךָ לְרוּחֹתֵי לְשׁוֹעֲתֵי: (איכה ג' כ"ו)

רֵאשִׁי דְבַרְךָ אֱמֶת וּלְעוֹלָם כָּל מִשְׁפָּט צְדָקָה: (תהלים קי"ט ק"ס)

עֲרַב עֲבָדֶיךָ לְטוֹב אֵל יַעֲשֶׂקֵנִי זְרִים: (תהלים קי"ט קכ"ג)

שֶׁשׁ אָנֹכִי עַל אִמְרֹתֶיךָ כְּמוֹצֵא שֶׁלֵּל רָב: (תהלים קי"ט קס"ג)

טוֹב טַעַם וְדַעַת לְמִדְנֵי כִי בְּמִצּוֹתֶיךָ הֵאֱמַנְתִּי: (תהלים קי"ט ס"ו)

נְדַבּוֹת פִּי רִצְחָה נָא יִי וּמִשְׁפָּטֶיךָ לְמִדְנֵי: (תהלים קי"ט ק"ח)

ואחר שלו הפסוקים יאמר מפלה זו:

יהי רצון מלפניך ה' אלהי ואלהי המשפט שעתה יהיה עת רצון לפניך ותקיע
 ברחמיך הרבים והסודך הגדולים כל המסכים אשר הם מברילים בינך ובין עמך
 ישראל היום הזה והעבר מלפניך כל המשטינים והמקטריגים על עמך ישראל סתום
 פה שטן וא ישטן עלינו כי עליך תלויות עינינו. ארוממך אלהי המלך אהי המשפט
 שמע קול תפלות ותרועות עמך ישראל היום ברחמים אמן:

סדר התקיעות

ומתחיל התוקע הנרכות:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
 קָדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְשִׁמּוֹעַ קוֹל שׁוֹפָר:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שֶׁחִיָּנוּ וְקִיָּמָנוּ וְהִנִּיעָנוּ
 לְזִמְן הַזֶּה:

תְּקִיעָה : שְׁבָרִים : תְּרוּעָה : תְּקִיעָה :

תְּקִיעָה : שְׁבָרִים : תְּרוּעָה : תְּקִיעָה :

תְּקִיעָה : שְׁבָרִים : תְּרוּעָה : תְּקִיעָה : שְׁב

קש"ק בגמטרי' פרכת והוא מעלה את הפרכת למעלה והוא שס של הכ"ה:
 יהי רצון מלפניך ה' אלהי ואהי אבותי שתקיעות קש"ר"ק שאנחנו תוקעים היום
 תעשה מומנה עטרה על יד הממונה שרשי"ה להיות עולה ולישב בראש אהי ויעשה
 עמנו אות לטובה וימלא עלינו רחמים. ברוך בעל הרחמים:

תְּקִיעָה : שְׁבָרִים : תְּקִיעָה :

תְּקִיעָה : שְׁבָרִים : תְּקִיעָה :

תְּקִיעָה : שְׁבָרִים : תְּקִיעָה : שְׁב

קש"ק בגמטרי' שר זהו שס של שר שרשי"ה נקרא והוא מעלה את הקש"ק:
 יהי רצון מלפניך ה' אלהי ואלהי אבותי שתקיעות קש"ק שאנחנו תוקעים היום
 תהא מרוקמת על היריעה על יד הממונה שרשי"ה ל כשם שקבלת על יד איהו זכור
 לטוב ויש"ע שר הפנים ושר מטטרו"ן והמלא עלינו רחמים. ברוך בעל הרחמים:

תְּקִיעָה : תְּרוּעָה : תְּקִיעָה :

תְּקִיעָה : תְּרוּעָה : תְּקִיעָה :

תְּקִיעָה : תְּרוּעָה : תְּקִיעָה גְּדוּלָה :

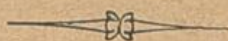
קש"ק בגמטרי' אליהו הנביא זכור לטוב, והוא מעלה קש"ק
 ובגמטריא ישעיה"ה כד שמו של שר הפנים מטטרו"ן:

זכנן יהי רצון מלפניך ה' אלהינו ואלהי אבותינו שיעלו אלו המלאכים היוצאים
 מן השופר ומן התקיעה ומן השברים ומן התרועה ומן קש"ר"ק ומן קש"ק ומן
 קש"ק לפני כסא כבודך וימליצו טוב בעדינו לכפר על כל חטאתינו.

תפלת מוסף ליום ראשון

של

ראש השנה



תפלה לשליח ציבור תמלא חלל ברוך שאמר ק"ז 56.

ועתה יגדלנא כח אדני באשר דברת לאמר:

זכר בחמיד יי וחסדיך פי מעולם הקרה:

יי יתגדל ויתקדש שמוה רבא בעלמא דייברא
 כרעותה וימליך מלכותה בתייכון וביומיכון ובחיי
 דכל בית ישראל בעגלא ובזמן קריב ואמרו אמן:
 קטל יהא שמוה רבא מברך לעלם ולעלמי עלמיה.
 יתברך וישתבח ויתפאר ויתרום ויתנשא ויתהדר
 ויתעלה ויתהלל שמוה דקודשא. בריך הוא לעילא
 ולעילא מן כל ברכתא ושירתא תשבחתא ונחמתא
 דאמירו בעלמא ואמרו אמן:

מוסף ליום ראשון

אֲדַנִּי שִׁפְתַי תִּפְתַּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בָּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֲלִיּוֹן. גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים. וְקָנָה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת. וּמְבִיא גּוֹאֵל לְבָנָי בְּנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

זְכַרְנוּ לְחַיִּים. מֶלֶךְ חַפֵּץ בְּחַיִּים. וְכַתְּבָנוּ
בְּסֵפֶר הַחַיִּים. לְמַעַנְךָ אֱלֹהִים חַיִּים:

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמְגַן. בָּרוּךְ אַתָּה יי מְגַן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִבּוֹר לְעוֹלָם אֲדַנִּי מְחַיֶּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ: מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֶּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אַמּוֹנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפְרַי. מִי כְמוֹךָ בְּעַל גְּבוּרָתוֹ וּמִי רוֹמֵחַ לְךָ מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמוֹצֵא מִיַּד יְשׁוּעָה:

אדני Herr! öffne meine Lippen, daß mein Mund dein Lob verkünde.

ברוך Gelobt seiest du, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs; du großer, allmächtiger und furchtbarer Gott, du allerhöchster Gott, der Gnade und Liebe übt, das All sich eignet, der der Väter Frömmigkeit gedenkt, und um seines Namens willen noch ihren späten Enkeln in seiner Liebe einen Erlöser sendet.

זכרנו לחיים

Gedenke unser zum Leben, o König, der du Gefallen findest am Leben, und schreibe uns ein ins Buch des Lebens, um deinetwillen, o Herr des Lebens!

מלך O König, Helfer und Retter und Schild! Gelobt seiest du, o Herr. Schild Abrahams.

אתה גבור

Du bist allmächtig in Ewigkeit; du, o Herr, belebest die Todten bist reich an Hülfe. Du ernährst alles Lebende in Gnade, belebest die Todten in deiner großen Barmherzigkeit, stüttest die Fallenden, heilest die Kranken, befreiest die Gefesselten und bewährst deine Treue den im Staube Schlummerenden (den Ervätern). Wer ist wie du, Herr aller Mächte? und wer gleichet dir, o König, der da tödtet und belebet und Heil erblühen läßt?

מִי כְמוֹתֶךָ אֱבֹהַי הַרְחֵמֵם. זֹכֵר יַצִּירֵיךָ לְתַיִם בְּרַחֲמִים:
 וְנֶאֱמַן אַתָּה לְהַחְיוֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחַיֵּה הַמֵּתִים:
 אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וְקָדוֹשִׁים בְּכָל-יוֹם יִתְלַלֶּנּוּ סְלָה:
 וּבְכֵן תֵּן פְּחָדְךָ יי אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל-מַעֲשֶׂיךָ. וְאִמְתָּךְ
 עַל-כָּל-מַה-שֶּׁבָרְאָתָּ. וְיִירָאוּךָ כָּל-הַמַּעֲשִׂים.
 וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ כָּל-הַבְּרוּאִים. וַיַּעֲשׂוּ כֻלָּם אֲגִדָּה
 אַחַת. לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבֵּב שָׁלֵם. כְּמוֹ שִׁדְעֵנוּ
 יי אֱלֹהֵינוּ שֶׁהַשְּׁלֵטֹן לְפָנֶיךָ. עוֹ בִידְךָ. וּגְבוּרָה
 בְּיַמִּינְךָ. וְשִׁמְךָ נוֹרָא עַל-כָּל-מַה-שֶּׁבָרְאָתָּ:

וּבְכֵן תֵּן כְּבוֹד יי לְעַמְּךָ. תְּהִלָּה לִירְאֵיךָ. וְתִקְוָה לְדוֹרְשֶׁיךָ וּפְתִחוֹן
 פֶּה לְמַיְחֲלִים לָךְ. שִׁמְחָה לְאַרְצְךָ. וְשִׁשׁוֹן לְעִירְךָ. וְצַמִּיחַת קָרְן
 לְדוֹד עֲבָדְךָ. וְעִרִיכַת נֵר לְבֵן-יִשְׂרָאֵל מְשִׁיחְךָ. בְּמַהֲרָה בְּיַמֵּינוּ:

מי כמוך

Wer ist wie du, o allbarmherziger Vater, der in seiner
 Barmherzigkeit seiner Geschöpfe gedenkt zum Leben
 Zuverlässig wirst du einst die Todten zum neuen Leben aufer-
 stehen lassen. Gelobt seiest du, o Herr, der die Todten belebt.
 Du bist heilig, und dein Name heilig, und die Heiligen
 preisen dich jeglichen Tag.

ובכן תן פחדך

Laß, o Herr unser Gott, die Furcht vor dir kommen über alle
 deine Werke, und die Angst vor dir über Alles, was du geschaffen; damit
 dich fürchten alle Werke, sich vor dir beugen alle Geschöpfe, und sie
 alle zu einem Bunde werden, zu erfüllen deinen Willen mit aufrichtigem
 Herzen; so wie wir es erkennen, Herr unser Gott, daß bei dir die
 Herrschaft ist, in deiner Hand die Macht, und in deiner Rechten die
 Stärke, und dein Name gefürchtet bei Allem, was du erschaffen.

ובכן תן כבוד

So gieb denn auch, o Herr, Ehre deinem Volke, Ruhm denen, die
 dich fürchten, Hoffnung denen, die dich suchen, und Freiheit des Wortes
 denen, die deiner harren; Freude deinem Lande, Wonne deiner Stadt,
 wiederaufblühende Macht deinem Knechte David, daß die Leuchte deines
 Gesalbten, des Sohnes Jischais, wieder hell leuchte bald und in
 unsern Tagen

וּבְכֵן צְדִיקִים יִרְאוּ וַיִּשְׂמְחוּ. וַיִּשְׂרִים יַעֲלוּזוּ. וַחֲסִידִים
 בְּרָנָה יִגִּילוּ. וְעוֹלָתָהּ תִּקְפֵץ פִּיהָ. וְכָל־הַרְשָׁעָה כִּלְהָ
 כְּעָשָׂן תִּכְלָה. כִּי תַעֲבִיר מִמִּשְׁלַת זָדוֹן מִן־הָאָרֶץ:
 וְתִמְלֹךְ אַתָּה יי לְבִדָּה עַל כָּל־מַעֲשֵׂיהָ. בְּהַר צִיּוֹן
 מִשְׁכֵּן כְּבוֹדָהּ. וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר קְדֻשָּׁהּ. בְּכַתוּב בְּדַבְרֵי
 קְדֻשָּׁהּ. יִמְלֹךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֵיךָ צִיּוֹן לְדָר וָדָר הַלְלוּהָ:
 קְדוֹשׁ אַתָּה וְנִזְרָא שְׁמֶךָ. וְאִין אֱלֹהִים מִבְּלַעֲדֶיךָ.
 בְּכַתוּב וַיִּגְבֶּה יי צְבָאוֹת בַּמִּשְׁפָּט. וְהָאֵל הַקְּדוֹשׁ
 נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָהּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּלֹךְ הַקְּדוֹשׁ:
 אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אֲהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ
 בָּנוּ. וְרוּמַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְשׁוֹנוֹת וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ.
 וְקִרְבַּתָּנוּ מִלְּבָנוּ לְעִבּוֹדֶתְךָ. וְשִׂמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ
 עָלֵינוּ קְרֵאתָ:

ובכן צדיקים

So werden denn die Gerechten es sehen und sich freuen, und die
 Redlichen jauchzen, und die Frommen mit Jubel frohlocken; das Laster
 aber wird verstummen, und das Böse gänzlich wie Rauch schwinden,
 denn du bannst die Herrschaft des Frevels von der Erde weg.

ותמלך

Da regierst du, Herr, allein über alle deine Werke auf dem Berge Zion,
 der Stätte deiner Herrlichkeit, und in Jerusalem deiner heiligen Stadt,
 wie geschrieben steht in deinen heiligen Worten: »Der Herr wird regie-
 ren in Ewigkeit, dein Gott, o Zion! durch alle Zeiten. Hallelujah!«

קדוש אתה

Heilig bist du, und furchtbar dein Name, und kein Gott ist außer
 dir, wie geschrieben steht: »Und erhaben ist der Herr der Heerscharen
 im Gericht, und Gott der Heilige geheiligt durch Gerechtigkeit. Gelobt
 seiest du, o Herr, du heiliger König.«

אתה בחרתנו

Du hast uns erkoren aus allen Völkern, du liebtest uns, und hattest
 Wohlgefallen an uns, darum erhobst du uns über alle Nationen, und
 heiligtest uns durch deine Gebote, und führtest uns, o König, deinem
 Dienste zu, und nanntest uns nach deinem großen und heiligen Namen.

<p>לשבת ותתן לנו יי אלהינו באהבה את יום השבת הזה. ואת יום הזכרון הזה. יום זכרון תרועה מקרא קדש. זכר ליציאת מצרים:</p>	<p>ותתן לנו יי אלהינו באהבה את יום הזכרון הזה. יום תרועה מקרא קדש. זכר ליציאת מצרים:</p>
---	--

ומפני חטאינו גלינו מארצנו. ונתרחקנו מעל
אדמתנו. ואין אנחנו יכולים לעשות חובותינו בבית
בחירתך. בבית הגדול והקדוש שנקרא שמה עליו.
מפני תיך שנשתלחה במקדשך: יהי רצון מלפניך.
יי אלהינו ואלהי אבותינו מלך רחמן. שתישוב
ותרחם עלינו ועל מקדשך ברחמיך הרבים. ותבנהו
מהרה ותגדל כבודו: אבינו מלכנו. גלה כבוד
מלכותך עלינו מהרה. והופע והנשא עלינו. לעיני

ותתן לנו

(Am Sabbat:) Du hast in deiner Liebe
o Herr, unser Gott, uns
gegeben diesen Sabbattag und diesen
Tag der Erinnerung, zum Anden-
ken des Posaunenschalls, zur heiligen
Verkündigung, als Andenken an den
Auszug aus Egypten.

ותתן לנו

Du hast in deiner Liebe, o Herr
unser Gott, uns gegeben diesen
Tag der Erinnerung, einen Tag
des Posaunenschalls, zur heiligen
Verkündigung, als Andenken an
den Auszug aus Egypten.

ומפני חטאינו

Aber unsrer Sünden wegen gingen wir in die Verbannung weg
aus unserem Lande, und wurden entfernt von unsrem heimatlichen Bo-
den, und wir können nicht mehr unsere Pflichten erfüllen in dem Hause
deiner Wahl, in jenem großen und heiligen Hause, das nach deinem
Namen genannt wird, wegen der Gewalt, die an deinem Heiligthume
verübt wurde. Möge es dein Wille sein, Herr unser Gott, und Gott
unserer Väter, allbarmherziger König, dich wieder unser und deines
Heiligthums zu erbarmen in deiner großen Barmherzigkeit, es bald
aufzubauen und seine Herrlichkeit wieder zu erheben. Unser Vater
und König! laß bald wieder die Herrlichkeit deines Reiches über uns
sichtbar werden, erscheine in deinem Glanze, und zeige dich an uns in
deiner Erhabenheit vor den Augen aller Lebenden; führe uns zusammen

כְּרִחֵי • וְקָרַב פְּזוּרֵינוּ מִבֵּין הַגּוֹיִם • וּנְפִוצוֹתֵינוּ כִּנְסֵם
 מִיַּרְכְּתֵי־אֶרֶץ • וְהִבִּיאֵנוּ לְצִיּוֹן עִירָךְ בְּרָנְהָ •
 וְלִירוּשָׁלַיִם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ בְּשִׂמְחַת עוֹלָם • וְשָׁם נַעֲשֶׂה
 לְפָנֶיךָ אֶת־קִרְבָּנוֹת חוֹבוֹתֵינוּ • תְּמִידִים כְּסֻדְרָם
 וּמִזְסָפִים כְּהַלְבָּתָם: וְאֶת־מוֹסְפֵי יוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְיוֹם)
 הַזִּכְרוֹן הַזֶּה נַעֲשֶׂה וְנִקְרִיב לְפָנֶיךָ בְּאַהֲבָה • כְּמִצְוֹת
 רְצוֹנָךְ • כְּמוֹ שֶׁבְתָבַת עָלֵינוּ בְּתוֹרָתְךָ • עַל־יְדֵי מִשְׁה
 עֲבָדְךָ • מִפִּי כְבוֹדְךָ • כְּאֲמוֹר:

לשבת וביום השבת שני־כבשׂים בְּגִי־שָׁנָה תְּמִימִם וְשְׁנֵי עֶשְׂרֵנִים
 סֶלֶת מִנֶּהֱהָ בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן וְנִסְכּוֹ: עוֹלַת שַׁבָּת בְּשַׁבְּתוֹ עַל־
 עֹלַת הַתְּמִיד וְנִסְכָּהּ: זֶה קֶרְבֵּן שַׁבָּת וְקֶרְבֵּן הַיּוֹם כְּאֲמוֹר:

וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה
 לָכֶם • כָּל־מִלְאֲכַת עֲבֹדָה לֹא־תַעֲשׂוּ • יוֹם תְּרוּעָה יִהְיֶה
 לָכֶם: וַעֲשִׂיתֶם עֲלֶיהָ לְרִיחַ גִּיחַח לִי פַר בֶּן־בָּקָר

die wir zerstreut sind unter den Völkern, und sammle unsre zerstreuten
 Überreste von den Enden der Erde; bringe uns wieder nach Zion, deiner
 Stadt, in Jubel, und nach Jerusalem, der Stätte deines Heiligthums,
 in Freuden, wie in der Vorzeit; und dort wollen wir dir die schuldigen
 Opfer darbringen, die täglichen in ihrer Ordnung und die Zugabsopfer
 nach ihrer Vorschrift. Auch die Zugabsopfer (dieses Sabbattages und)
 dieses Tages der Erinnerung bringen und opfern wir dann in Liebe
 nach dem Gebote deines Willens, wie du es uns in deiner Lehre vorge-
 schrieben durch deinen Knecht Moses, wie es aus dem Munde deiner
 Herrlichkeit befohlen wurde:

(Am Sabbat:)

וביום השבת

Am Sabbattage zwei einjährige Lämmer ohne Fehl, und zwei Zehntel feines
 Mehl zum Speiseopfer mit Öl eingerührt, mit dem dazu gehörigen Trank-
 opfer. Dieses ist das Ganzopfer für jeden Sabbat, außer dem täglichen
 Ganzopfer nebst dem Trankopfer dazu; so ist das Opfer für den Sabbat.
 Das Opfer für den Neujahrstag aber ist, wie befohlen wurde:

ובחדש השביעי

Und im siebenten Monat, am ersten dieses Monates sei euch heilige
 Festverkündigung; ihr sollt keinerlei Arbeit und Werk verrichten, ein
 Tag des Posannenschalls sei er euch. Und ihr sollt als Ganzopfer dar-
 bringen dem Herrn zum Wohlgeruch einen jungen Farren. einen Wid-

אֶחָד . אֵיל אֶחָד . כְּבָשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה שִׁבְעָה תְּמוֹמִים :
 וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵיהֶם כַּמִּדְבָּר שֶׁלֹּשָׁה עֶשְׂרִים לֶפֶר וּשְׁנֵי
 עֶשְׂרִים לְאֵיל . וְעֶשְׂרֹן לְכֶבֶשׂ . וַיִּזֶן כְּנִסְבוֹ . וּשְׁנֵי
 שְׁעִירִים לְכַפֵּר וּשְׁנֵי תְּמִידִים כֶּהֱלַכְתֶּם : מִלֵּבד עֲלֵת
 הַחֹדֶשׁ וּמִנְחָתָהּ . וְעֲלֵת הַתְּמִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְכֵיהֶם
 כְּמִשְׁפָּטָם . לְרִיחַ נִיחַח אִשָּׁה לַיהוָה :

לשבת ישמחו במלכותך שומרי שבת וקראי ענג. עם מקדשי
 שביעי. כלם ישבעו ויתענגו מטובך. ובשביעי רצית בו
 וקדשתו המדת ימים אותו קראת. ובר למעשה בראשית:

עֲלֵינוּ לְשַׁבַּח לְאֲדוֹן הַכֹּל לְתַת גְּדֻלָּהּ לְיוֹצֵר בְּרָאשִׁית .
 שְׁלֹא עֲשָׂנוּ כְּגִוְיֵי הָאָרְצוֹת וְלֹא שָׁמְנוּ כְּמוֹשְׁפָחוֹת
 הָאָרְצָה . שְׁלֹא שָׁם חִלְקֵנוּ כֶּהֶם וְגָרְלָנוּ כְּכֹל־הַמוֹנֵם .
 וְאַנְחָנוּ כּוֹרְעִים וּמִשְׁתַּחֲוִים וּמִזֹּדִים לִפְנֵי מֶלֶךְ מַלְכֵי

der, sieben einjährige Schafe ohne Fehl. — Und überdies die dazu ge-
 hörigen Speiseopfer und Trankopfer nach der Vorschrift. Drei Zehntel
 zu jedem Farren, und zwei Zehntel zu jedem Widder, und ein Zehntel
 zu jedem Schafe und Wein nach Maß des Trankopfers, und zwei Böcke
 zur Versöhnung, so wie die zwei täglichen Opfer nach ihrer Vorschrift.
 Außer dem Ganzopfer für den Neumond, und dem dazu gehörigen Spei-
 seopfer und dem täglichen Ganzopfer, sammt dem dazu gehörigen Spei-
 seopfer und den Trankopfern dazu nach ihrer Vorschrift als ein Feuer-
 opfer dem Herrn zum Wohlgeruch.

(Am Sabbat:)

ישמחו

Es mögen sich deines Reiches freuen, die den Sabbat beobachten und ihn nennen
 eine Lust. Möge das Volk, das den siebenten Tag heiligt, insgesamt deine Güte
 und Wonne genießen. Am siebenten Tag hast du gefunden Wohlgefallen, und hast
 ihn den köstlichsten der Tage genannt, zur Erinnerung an das Schöpfungswerk.

עלינו לשבח

Unsere Pflicht ist es, den Herrn des Weltalls zu loben, und die
 Größe Gottes anzuerkennen, der die Welt erschaffen hat von Anbeginn,
 daß er uns nicht den Völkern der Länder hat gleich gemacht, und uns
 nicht den Geschlechtern der Erde hat gleich gestellt; daß er unser Antheil
 nicht dem ihrigen, und unser Loos nicht dem des Haufens hat gleich ge-
 macht. Denn wir beugen und bücken uns, und legen unser Bekenntniß
 ab vor dem Könige aller Könige, vor dem Heiligen, gelobt sei er der

הַמַּלְאָכִים הַקְּדוֹשִׁים בְּרוּךְ הוּא. שֶׁהוּא נוֹטֵה שָׁמַיִם וְיוֹסֵד
 אֶרֶץ. וְכַזְשֵׁב יִקְרוּ בַשָּׁמַיִם מִמַּעַל וּשְׂכִינַת עֲזוֹ בְּגַבְהֵי
 מְרוֹמִים: הוּא אֱלֹהֵינוּ אֵין עוֹד: אָמֵת מִלְּבָנוּ אָפֶס
 זִוְלָתוֹ. כִּפְתוּב בְּתוֹרָתוֹ וַיִּדְעָתָ הַיּוֹם וְהַשְּׁבֵת אֵל-
 לְבָבְךָ. כִּי יי הוּא הָאֱלֹהִים בַּשָּׁמַיִם מִמַּעַל וְעַל-הָאֶרֶץ
 מִתַּחַת אֵין עוֹד:

עַל-כֵּן וְנִקְוָה לָךְ יי אֱלֹהֵינוּ לְרֵאוֹת מְהֵרָה בְּתַפְאֵרֶת
 עֲזוֹךְ. לְהַעֲבִיר גְּלוּלִים מִן-הָאֶרֶץ. וְהַאֲלִילִים כָּרוֹת
 יִכְרֹתוּן. לְתַקֵּן עוֹלָם בְּמַלְכוּת שְׁדֵי. וְכַל-בְּנֵי בָשָׂר
 יִקְרְאוּ בְשִׁמְךָ לְהַפְנוֹת אֵלֶיךָ כָּל-רְשָׁעֵי-אֶרֶץ. יִפְירוּ
 וַיִּדְעוּ כָּל-יְיֹשְׁבֵי תְּבֵל. כִּי-לָךְ תִּכְרַע כָּל-בָּרָךְ תִּשְׁבַּע
 כָּל-לְשׁוֹן. לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ יִכְרַעוּ וַיִּפְלוּ. וְלִכְבוֹד
 שִׁמְךָ יִקְרְאוּ וַיִּתְנוּ. וַיִּקְבְּלוּ כָּלֵם אֶת-עוֹל מַלְכוּתְךָ.

den Himmel hat ausgespannt und die Erde gegründet, dessen Herrlich-
 keit oben im Himmel thront, und dessen Macht in den entferntesten Hö-
 hen residirt. Er ist unser Gott, kein anderer. Fürwahr, er ist unser Kö-
 nig, außer ihm keiner mehr, wie es in seiner Lehre geschrieben steht:
 »Erkenne es heute und nimm es wohl zu Herzen, daß Gott der Herr ist
 oben im Himmel und unten auf Erden und keiner sonst.«

על כן

Darum hoffen wir auch auf dich, Herr unser Gott, daß wir bald
 die Verherrlichung deiner Macht schauen werden, daß die Gräuel von der
 Erde verbannt und die nichtigen Götzen werden vernichtet sein; daß
 du die Welt durch das Reich der Allmacht herstellen wirst, und alle
 Kinder des Fleisches deinen Namen anrufen werden, daß sich alle Sün-
 der auf Erden zu dir wenden, und alle Bewohner der Welt es erkennen
 und einsehen werden, daß jegliches Knie vor dir sich beugen und dir jegli-
 che Zunge schwören muß. Vor dir, o Herr unser Gott, werden sie sich beu-
 gen und niederwerfen, den Ruhm deines Namens in seiner Herrlichkeit
 anerkennen, und sich sämmtlich dem schweren Dienste deines Reiches un-

וְתִמְלֹךְ עֲלֵיהֶם מִהַרְהָ לְעוֹלָם וָעֶד . כִּי הַמְּלִכּוֹת שֶׁלְּךָ
 הִיא . וְלְעוֹלָמִי עַד תִּמְלֹךְ בְּכָבוֹד :
 כְּפָתוּב בְּתוֹרָתְךָ יי יִמְלֹךְ לְעֵלָם וָעֶד :

וְנֹאמַר . לֹא־הָבִיט אֶזְרוֹן בְּיַעֲקֹב . וְלֹא־רָאָה עֲמֹל
 בְּיִשְׂרָאֵל . יי אֵלֵינוּ עֲמוּז . וְהִרְוַעַת מֶלֶךְ בּוֹ : וְנֹאמַר . וְיִהְיֶה
 בְּיִשְׂרוּן מֶלֶךְ . בְּהַתְּאַסְּפָאֲרָאֵשִׁי עִם . יַחַד שְׂבִטֵי יִשְׂרָאֵל :
 וְיִבְדְּכֵרֵי קִדְשֶׁךָ כְּתוּב לֵאמֹר . כִּי לִי הַמְּלוּכָה . וּמִזֹּשֶׁל
 בְּגוֹיִם : וְנֹאמַר . יי מֶלֶךְ גְּאוּת לְבָשׁ . לְבָשׁ יי עֲזוֹת־תְּאוֹר .
 אֶף־הַכּוֹן תִּבְל בַּל־תְּמוּט : וְנֹאמַר . שְׂאוּ שְׁעָרִים
 רְאִשֵׁיכֶם . וְהַנְּשִׂאוּ פִתְחֵי עוֹלָם . וַיָּבֹא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד :
 מִי־זֶה מֶלֶךְ הַכְּבוֹד . יי עֲזוּז וְגִבּוֹר יי גִּבּוֹר מִלְּחָמָה :
 שְׂאוּ שְׁעָרִים רְאִשֵׁיכֶם . וּשְׂאוּ פִתְחֵי עוֹלָם . וַיָּבֹא מֶלֶךְ
 הַכְּבוֹד : מִי הוּא זֶה מֶלֶךְ הַכְּבוֹד . יי צְבָאוֹת הוּא מֶלֶךְ

terziehen, und du wirst über sie bald herrschen auf immer und ewig. Denn dein ist das Reich, und in aller Ewigkeit wirst du in Herrlichkeit regieren.

כְּתוּב Wie es in deiner Lehre geschrieben steht: »Der Herr wird immer und ewig regieren.«

וְנֹאמַר

Und ferner heißt es: »Nicht schauet man Nichtiges in Jakob, nicht steht man Ungemach in Israel, der Herr sein Gott ist mit ihm und Possaunenschall des Königs bei ihm.« Und ferner heißt es: »Und er ward König in Jeschurun, da sich versammelten die Häupter des Volkes, die Stämme Israels insgesammt.« — Und in deinen heiligen Worten steht geschrieben: »Denn des Herrn ist das Reich und er herrscht über die Völker;« — ferner heißt es: »Der Herr ist König! er hat mit Hoheit sich bekleidet; der Herr hat sich mit Macht bekleidet, sich umgürtet, und fest steht die Welt, und wanket nicht.« — Ferner heißt es: »Erhebet eure Häupter, ihr Thore, und erhebet euch, ihr ewigen Pforten! daß einziehe der König des Ruhmes. Wer ist der König des Ruhmes? Der Herr, der Starke und Mächtige, der Herr, der Held des Krieges. Erhebet euere Häupter, ihr Thore, erhebet sie, ihr ewigen Pforten! daß einziehe der König des Ruhmes. Wer ist der König des Ruhmes? Der

הַכְּבוֹד סֵלָה: וְעַל-יְדֵי עַבְדֶּיךָ הַנְּבִיאִים כָּתוּב לֵאמֹר.
 כֹּה-אָמַר יְיָ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וְגֹאֲלוֹ יְיָ צְבָאוֹת. אֲנִי רֵאשׁוֹן
 וְאֲנִי אַחֲרוֹן. וּמִבְּלַעֲדֵי אֵין אֱלֹהִים: וְגַאֲמַר. וְעַל-
 מוֹשִׁיעִים בְּהַר צִיּוֹן לְשֹׁפֵט אֶת-הַר עֵשׂוֹ. וְהִיתָה לִּי
 הַמְּלוּכָה: וְגַאֲמַר. וְהָיָה יְיָ לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-הָאָרֶץ.
 בְּיוֹם הַהוּא יִהְיֶה יְיָ אֶחָד וְשִׁמוֹ אֶחָד: וּבַתּוֹרַתְךָ כָּתוּב
 לֵאמֹר שִׁמְעֵ יִשְׂרָאֵל. יְיָ אֱלֹהֵינוּ. יְיָ אֶחָד:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מְלוֹךְ עַל-כָּל-הָעוֹלָם כָּלוֹ
 בְּכַבּוֹדְךָ. וְהַנְּשֵׂא עַל כָּל-הָאָרֶץ בִּיקָרְךָ. וְהוֹפֵעַ בְּהַדָּר
 גְּאוֹן עֲזֶךָ. עַל-כָּל-יֹשְׁבֵי תֵבֶל אֶרְצֶךָ. וַיֵּדַע כָּל-פֶּעִיל
 כִּי אַתָּה פֹּעֵלָתוֹ וַיִּבִין כָּל-יִצְוֵר כִּי אַתָּה יִצְרָתוֹ. וַיֵּאמֶר
 כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ. יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מְלֶךְ. וּמְלִכּוֹתוֹ
 בְּכָל מְשָׁלָה. (לשבת אלהינו ואלהי אבותינו רצה במנוחתנו) קַדְשֵׁנוּ

Herr der Heerscharen, der ist der König des Ruhmes. Selah!« — Und durch die Propheten, deine Knechte, ward geschrieben, wie folgt: »So spricht der Herr, Israels König und Erlöser, der Herr der Heerscharen, ich bin der Erste, und ich bin der Letzte, und außer mir ist kein Gott.« — Ferner heißt es: »Und einst ziehen sie siegreich hin auf den Berg Zion, um zu richten den Berg Esau, und dann wird das Reich des Herrn sein. Ferner heißt es: »Und der Herr wird König sein über die ganze Erde; an jenem Tage wird der Herr der Einzige sein, und sein Name einzig.« — Auch in deiner Lehre steht geschrieben: »Höre Israel, der Herr unser Gott ist ein einziges ewiges Wesen!« —

אלהינו ואלהי אבותינו מלך

Unser Gott und Gott unsrer Väter! herrsche Du über die ganze Welt in deiner Herrlichkeit, und erhebe dich über die ganze Erde in deiner Majestät, und erscheine in der Pracht deiner erhabenen Macht Allen, die da wohnen auf dem Erdenrunde; damit jedes Geschöpf es erkenne, daß du es geschaffen, und jegliches Gebilde es inne werde, daß du es gebildet, und Alles, in dem ein Lebenshauch ist, spreche: Der Herr, der Gott Israels ist König, und seine Herrschaft waltet über Alles. (Am Sabbat: Unser Gott und Gott unserer Väter! nimm unsere Feier wohlgefällig auf.) Heilige uns durch deine Gebote und laß deine

בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְתִתֶּן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרֹתֶיךָ. שְׁבַעֲנוּ מִטּוֹבֶיךָ וְשִׂמְחָנוּ
 בִּישׁוּעָתֶיךָ. (וְהִנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה וּבְרַצוֹן שְׁבַת קַדְשֶׁךָ. וְיִנְוָחוּבוּ
 יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶיךָ): וְטַהַר לְבַבֵּנוּ לְעִבְדֶּךָ בְּאֵמֶת. כִּי אַתָּה
 אֱלֹהִים אֵמֶת וְדַבַּרְךָ אֵמֶת וְקִיָּם לְעַד. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ
 מִלְּדַעַל כָּל־הָאָרֶץ. מִקִּדְשֶׁךָ (בְּשַׁבַּת) יִשְׂרָאֵל וְיוֹם־הַזְּכוֹרוֹן:
 אַתָּה זּוֹכֵר מַעֲשֵׂה עוֹלָם. וּפּוֹקֵד כָּל־יְצוּרֵי קָדָם. לְפָנֶיךָ
 נִגְלוּ כָּל־הַתַּעֲלָמוֹת. וְהַמּוֹן נִסְתָּרוֹת שְׁמִבְרָאשִׁית.
 כִּי אֵין שְׂכַחָה לְפָנֶיךָ כֶּסֶף כְּבוֹדֶךָ. וְאֵין נִסְתָּר מִנְּגִד
 עֵינֶיךָ. אַתָּה זּוֹכֵר אֶת־כָּל־הַמַּפְעַל. וְגַם כָּל־הַיְצוּר
 לֹא נִבְחַד מִמֶּךָ. הַכֹּל גָּלוּי וְיָדוּעַ לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ.
 צוּפָה וּמִבִּיט עַד סוֹף כָּל־הַדּוֹרוֹת. כִּי תִבֵּיא חֶק זְכוֹרוֹן
 לְהַפְקֵד כָּל־רוּחַ וְנַפֶּשׁ. לְהַזְכֵּר מַעֲשִׂים רַבִּים וְהַמּוֹן
 בְּרִיּוֹת לְאֵין תַּכְלִית. מִרְאשִׁית בְּזֹאת הַזְּדַעַת.

Lehre unser Antheil sein. Sättige uns aus der Fülle deiner Güte und erfreue uns deines Heiles. (Am Sabbat: Laß uns deines heiligen Sabbats in Liebe und Gnade theilhaftig werden, und es mögen an demselben ruhen, die deinen Namen heiligen,) und laß uns reines Herzens sein, damit wir dir in Wahrheit dienen. Denn du bist ein Gott der Wahrheit, und dein Wort ist wahrhaft und fest für immer. Gelobt seiest du, o Herr, König der ganzen Welt, der da hat geheiligt (den Sabbat und) Israel und den Tag der Erinnerung.

אתה זוכר

Du erinnerst dich der Werke aus ewiger Zeit und gedenkest aller Gebilde der Vorwelt. Vor dir liegen offen alle Geheimnisse, und die verborgenen Dinge seit Erschaffung der Welt. Es findet kein Vergessen statt vor dem Throne deiner Herrlichkeit, und nichts ist vor deinen Augen verborgen. Du erinnerst dich eines jeglichen Werkes, und keines aller Geschöpfe kann sich dir entziehen. Alles ist offen und gekannt vor dir, o Herr unser Gott, du schauest und blickest bis ins Ende aller Zeiten. Denn einst führst du den festgesetzten Tag der Erinnerung herbei, daß heimgesucht werden alle Geister und Seelen, und in Erinnerung gebracht werde das vielfach Geschehene und die endlose Menge der geschaffenen Wesen. Solches hast du vom Anfange her kund gethan und

וּמִלְפָּנִים וְאוֹתָהּ גִּלִּיתָ . וְזֶה הַיּוֹם תִּחְלַת מַעֲשֵׂיךָ זְכוֹר
 לַיּוֹם רֵאשׁוֹן . כִּי חָק לְיִשְׂרָאֵל הוּא . מִשְׁפָּט לְאֱהִי יַעֲקֹב :
 וְעַל הַמְּדִינֹת בּוֹ יֵאמַר . אֵיזוֹ לַחֲרֹב וְאֵיזוֹ לְשָׁלוֹם . אֵיזוֹ
 לְרָעַב . וְאֵיזוֹ לְשִׁבְעָה . וּבְרִיּוֹת בּוֹ יִפְקְדוּ . לְהַזְכִּירָם לְחַיִּים
 וְלַמּוֹת . מִי לֹא נִפְקְדַת בְּהַיּוֹם הַזֶּה . כִּי זָכַר כָּל־הַיְצוֹר
 לְפָנֶיךָ בָּא . מַעֲשֵׂה אִישׁ וּפְקֻדָתוֹ . וְעַל־לֵילֹת מִצְעָדֵי
 גִּבּוֹר . מִחֲשֻׁבוֹת אָדָם וְתַחֲבוּלוֹתָיו . וְיִצְרִי מֵעַלְלֵי אִישׁ :
 אֲשֶׁר־י אִישׁ שָׁלֹא יִשְׁכַּחְךָ וּבֶן־אָדָם יִתְאַמֵּץ בְּךָ . כִּי
 דוֹרְשֵׁיךָ לְעוֹלָם לֹא יִכְשְׁלוּ . וְלֹא יִכְלְמוּ לְנִצָּחַ כָּל־
 הַחוֹסִים בְּךָ : כִּי זָכַר כָּל־הַמַּעֲשִׂים לְפָנֶיךָ בָּא . וְאוֹתָהּ
 דוֹרֵשׁ מַעֲשֵׂה כָּל־ם : וְגַם אֶת־נַח בְּאַהֲבָה זָכַרְתָּ .
 וְהִתְפַּקְדָּהוּ בְּדַבָּר יִשׁוּעָה וְרַחֲמִים . בְּהִבְיָאָה אֶת־מִי
 הַמְּבוּל לְשַׁחַת כָּל־בְּשָׂר מִפְּנֵי רוּעַ מֵעַלְלֵיהֶם . עַל־

seit jeher es uns geoffenbaret. Dieser Tag ist der Anfang deiner Werke,
 zur Erinnerung an den ersten Tag (der Schöpfung); denn so ist es
 Gesetz für Israel, eine Verordnung vom Gott Jakobs. — An demselben
 wird auch über Länder gesprochen, in welchem das Schwerdt (des Krie-
 ges) und in welchem der Friede, in welchem Hungersnoth und in wel-
 chem Überfluß sein soll. An demselben wird auch aller Geschöpfe gedacht,
 um sie zu bedenken zum Leben oder zum Tode. Wer ist es, dessen an die-
 sem Tage nicht gedacht würde? Denn vor dich kommt das Andenken
 eines jeglichen Geschöpfes, des Menschen Thun und Beruf und des
 Mannes Thaten und Schritte; des Erdensohnes Lichten und Trachten
 und die Triebe menschlicher Handlungen. Heil dem Manne, der an dich
 nicht vergift, dem Erdensohne, der sich fest hält an dir; denn die dich
 suchen, werden in Ewigkeit nicht straucheln, und nimmer werden zu
 Schanden werden Alle, die auf dich vertrauen. — Ja, vor dich kommt
 das Andenken aller geschaffenen Wesen, und du durchforschest all
 ihr Thun. Auch des Noach's hast du dich einst in Liebe erinnert und
 ihn bedacht in einer Verheißung des Heils und des Erbarmens; da
 du die Wasser der Sündfluth brachtest, um zu verderben alle Wesen
 ob der Bosheit ihrer Thaten. Darum kam sein Andenken vor dich,

בן זכרוננו בא לפניך יי אלהינו. להרבבות זרעו בעפרות
 תבל. וצאצאיו כחול הים: ככתוב בתורתך ויזכור
 אלהים את-נח. ואת כל-החיה ואת-כל-הבהמה
 אשר אתו בהבה. ויעבר אלהים רוח על-הארץ.
 וישבו המים: ונאמר וישמע אלהים את-נאקתם.
 ויזכור אלהים את-בריתו את-אברהם ואת-יצחק.
 ואת-יעקב: ונאמר. וזכרתי את-בריתי יעקוב ואף
 את-בריתי יצחק ואף את-בריתי אברהם אזכר
 והארץ אזכר: וכדברי קדשך כתוב לאמר. זכר
 עשה לנפלאותיו. חנין ורחום יי: ונאמר. טרף נתן
 ליראיו. יזכר לעולם בריתו: ונאמר. ויזכר להם
 בריתו. וינחם כרב חסדיו: ועל-ידי עבדיך הנביאים
 כתוב לאמר. הלך וקראת באזני ירושלם לאמר.
 כה אמר יי זכרתי לך חסד נעורידך. אהבת כלולותיך.

Herr unser Gott, um seine Nachkommenschaft zu vermehren, wie den
 Staub der Erde, und die von ihm abstammen, wie Sand am Meere:
 wie denn geschrieben steht in deiner Lehre: »Und Gott gedachte des
 Noach's und aller Thiere und alles Viehes, das mit ihm in der
 Arche war, und Gott führte einen Wind über die Erde, daß sich legten
 die Wasser.« — Ferner heißt es: »Und Gott hörte ihr Wehgeschrei,
 und Gott gedachte seines Bundes mit Abraham, mit Isak und mit
 Jakob.« Ferner heißt es: »Und ich gedenke meines Bundes mit Jakob;
 und auch meines Bundes mit Isak, und meines Bundes mit Abraham,
 werde ich gedenken und auch der Erde werde ich gedenken.« — Und in
 deinen heiligen Worten steht geschrieben: »Er hat ein Gedächtniß ge-
 stiftet für seine Wunder, gnädig und barmherzig ist der Herr.« Weiter
 heißt es: »Nahrung hat er gespendet seinen Verehrern, und gedenkt auf
 ewig seines Bundes.« Ferner heißt es: »Und er gedachte ihnen seines
 Bundes und hatte Mitleiden nach seiner großen Gnade.« Und durch die
 Propheten, deine Knechte, ward geschrieben, wie folgt: »Gehe und
 rufe vorden Dhren Jerusalems also: So spricht der Herr: Ich gedenke
 dir deine jugendliche Huld, deine bräutliche Liebe, wie du mir gefolgt

לְכַתֵּב אַחֲרַי בַּמִּדְבָּר • בְּאֶרֶץ לֹא זְרוּעָה: וְנֹאמַר •
 וְזָכַרְתִּי אֲנִי אֶת־בְּרִית־אֲזֻזְתְּךָ בְּיָמַי נְעוּרַיִךָ • וְהִקְיִמוּתִי
 לְךָ בְּרִית עוֹלָם: וְנֹאמַר • הֲבֵן יִקָּיר לִי אֶפְרַיִם אִם
 יֶלֶד שְׁעֵשׂוּעִים • כִּי־מִדֵּי דְבָרֵי בּוֹ זָכַר אֲזַכְּרֵנּוּ עוֹד •
 עַל־כֵּן הָמוּ מְעִי לוֹ • רַחֵם אֲרַחֲמֵנוּ נְאֻם־יְיָ:

אלהינו ואלהי אבותינו. וזכרנו בזכרון טוב לפניך. ופקדנו
 בפקדת ישועה ורחמים משמי קדם. וזכר לנו יי אלהינו
 את הברית ואת החסד ואת השבועה אשר נשבעת לאבותם
 אבינו בחר המזריה. ותראה לפניך עקדה שעקר אברהם
 אבינו את יצחק בנו על גב המזבח. וכבשר חמיו לעשות רצונה
 בלבב שלם. כן יכבשו רחמיה את כעסה מעלינו. ובשובך
 הגדול ישוב חרון אפך מעמך ומעירך ומנחלתך. וקיים לנו יי
 אלהינו את הדבר שהבטחתנו בתורתך על ידי משה עבדך
 מפי כבודך באמור: וזכרתי להם ברית ראשנים. אשר

bist durch die Wüste, durch ein unbesäetes Land.« — Ferner heißt es:
 »Und ich werde gedenken meines Bundes mit dir in den Tagen deiner Zu-
 gend und halte ihn dir als einen ewigen Bund.« — Ferner heißt es: »Ist
 mir Ephraim ein theurer Sohn, ein Lieblingskind, daß ich oft ich von
 ihm rede, ich in Liebe seiner immerfort gedenke? Darum wird mein In-
 neres für ihn rege, ich will mich sein erbarmen, spricht der Herr.«

אלהינו

Unser Gott und Gott unserer Väter! Erinnere dich unser zum Gu-
 ten und gedenke unser zum Heil und zum Erbarmen aus den Himmels-
 himmeln der Urzeit. Gedenke uns, o Herr unser Gott, den Bund und
 die Gnade und den Eid, den du unserem Vater Abraham auf dem
 Berge Moria zugeschworen hast. Möge es deinem Blicke vorschweben,
 wie unser Vater Abraham seinen Sohn Isak auf dem Altar gebunden
 hatte, und seine Liebe unterdrückt, um deinen Willen zu vollziehen mit
 ganzem Herzen. — So möge denn auch deine Liebe deinen Zorn über
 uns unterdrücken. Und in deiner großen Güte, möge die Gluth deines
 Zorns sich abwenden von deinem Volke und von deiner Stadt und von
 deinem Erbe! Vollziehe an uns, o Herr unser Gott, die Verheißung,
 die du uns zugesichert hast in deiner Lehre durch deinen Knecht Moses,
 die aus dem Munde deiner Herrlichkeit so lautet: »Und ich werde ihnen
 gedenken des Bundes mit den Vorfahren, die ich geführt habe aus dem

הוצאתי אתם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְעֵינֵי הַגּוֹיִם לְהִיּוֹת לָהֶם לְאֱלֹהִים
אֲנִי יי: כִּי זָכַר כָּל־הַנְּשָׁכָחוֹת אֶתְּהָ הוּא מְעוֹלָם. וְאִין שִׁכְחָה
לְפָנַי כִּסֵּא כְבוֹדְךָ. וְעַקְרַת יִצְחָק לְיָרְעוּ הַיּוֹם בְּרַחֲמִים תִּזְכּוֹר.
בָּרוּךְ אַתָּה יי זָכַר הַבְּרִית:

אַתָּה נִגְלִיתָ בְּעַנְן כְּבוֹדְךָ. עַל עַם קָדְשְׁךָ לְדַבֵּר
עִמָּם. מִן הַשָּׁמַיִם הִשְׁמַעְתָּם קוֹלְךָ. וְנִגְלִיתָ עֲלֵיהֶם
בְּעַרְפְּלֵי טַהַר. גַּם הָעוֹלָם כָּלֹו חָל מִפְּנֵיךָ. וּבְרִיּוֹת
בְּרֵאשִׁית חֲרָדוֹ מִמֶּךָ. בְּהַגְלוֹתְךָ מִלְּכַנּוֹ עַל הַר סִינַי.
לְלַמֵּד לְעַמְּךָ תּוֹרָה וּמִצְוֹת. וְתִשְׁמָעִם אֶת־הוֹד
קוֹלְךָ. וְדַבְּרוֹת קָדְשְׁךָ מִלְּהַבּוֹת אֵשׁ. בְּקוֹלוֹת וּבְרַקִּים
עֲלֵיהֶם נִגְלִיתָ. וּבְקוֹל שׁוֹפָר עֲלֵיהֶם הוֹפַעְתָּ: כַּפְתּוּב
בְּתוֹרָתְךָ וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי בְּהִיּוֹת הַבֶּקָר. וַיְהִי קֶלֶת
וּבְרַקִּים וְעָנָן כָּבֵד עַל־הַהָר. וְקָל שׁוֹפָר חָזַק מְאֹד

Lande Egypten vor den Augen der Völker, um ihnen ein Gott zu sein. Ich bin der Herr.« — Ja, du bist es, der da gedenket alles Vergessene von Ewigkeit her, und kein Vergessen findet statt vor deinem heiligen Throne. So mögest du auch heute, Isaks Opferung in Liebe seinen Nachkommen gedenken. Gelobt seiest du, o Herr, der da gedenket des Bundes.

אתה נגלית

Du hast dich einst in einem Gewölke voll deiner Herrlichkeit geoffenbaret deinem heiligen Volke, um mit ihnen zu reden. Vom Himmel herab ließest du deine Stimme vernehmen und offenbartest dich ihnen in lichten Wetterwolken. Auch die ganze Welt erbebte vor dir, und die Geschöpfe, die beim Anbeginn der Welt erschaffen wurden, zitterten vor dir, als du, unser König, dich offenbartest auf dem Berge Sinai, um dein Volk zu lehren die Lehre und die Gebote, und du sie hören ließest deine majestätische Stimme und deine heilige Reden aus den Feuerflammen. Unter Donner und Blitz hast du dich ihnen geoffenbart und beim Posaunenschall erschienenst du ihnen im Lichtglanz, wie denn in deiner Lehre geschrieben steht: »Und es geschah am dritten Tag, als es Morgen ward, da waren Donner und Blitze, und ein schwer Gewölk lag auf dem Berg, und der Schall der Posaune ertönte mächtig, und das ganze

וַיִּחַרְדוּ כָּל־הָעָם אֲשֶׁר בְּמַחֲנֵהוּ: וַנֹּאמֶר • וַיְהִי קוֹל
 הַשֹּׁפָר הוֹלֵךְ וְחֹזֵק מְאֹד • מִשֶּׁהַיָּד בָּר • וְהָאֱלֹהִים יַעֲנֵנוּ
 בְּקוֹל: וַנֹּאמֶר • וְכָל־הָעָם רָאִים אֶת־הַקִּלְתָּ וְאֶת־
 הַלְּפִידִים • וְאֶת קוֹל הַשֹּׁפָר • וְאֶת־הַהָר עָשָׂן • וַיֵּרָא
 הָעָם וַיִּנְעוּ וַיַּעֲמֵדוּ מֵרַחֵק: וַבְּדַבְּרֵי קְדֹשֶׁךָ כְּתוּב
 לֵאמֹר • עֲלֶה אֱלֹהִים בְּתִרְוַעָה • יִי בְּקוֹל שׁוֹפָר: וַנֹּאמֶר •
 בְּחֻצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר הָרִיעוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ יִי: וַנֹּאמֶר •
 הִתְקַעוּ בַחֲדָשׁ שׁוֹפָר בַּכֶּסֶה לְיוֹם חַגֵּנוּ: כִּי חֵק לְיִשְׂרָאֵל
 הוּא מִשְׁפָּט לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב: וַנֹּאמֶר • הַלְלוּהוּ הַלְלוּ־
 אֵל בְּקֹדֶשׁ הַלְלוּהוּ בְּרִקְיעַ עֻזוֹ: הַלְלוּהוּ בַגְּבוּרַת־תִּזְוֹ •
 הַלְלוּהוּ בְּרַב גְּדֻלוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתַקְעַ שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ
 בַּנְּגִיל וּכְנֹר: הַלְלוּהוּ בְּתֵף וּמַחֹל • הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים
 וְעִנָּב: הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי־שִׁמְעַ הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי־תִרְוַעָה:
 כָּל הַנְּשָׁמָה תְהַלֵּל יְהוָה הַלְלוּהוּ: וְעַל יְדֵי עַבְדֶּיךָ

Volk im Lager erbebte.« Weiter heißt es: »Und der Schall der Posaune ward immer stärker; Moses redete und Gott antwortete ihm im Donner.« Weiter heißt es: »Und das ganze Volk gewahrte die Donner und die Flammen und den Posaunenschall, und den rauchenden Berg; und da das Volk dieß sah, bebten sie zurück und stellten sich von fern.« — Und in deinen heiligen Worten steht geschrieben: »Gott erhob sich unter dem Lärm der Trompete, der Herr unter Posaunenschall.« — Ferner heißt es: »Mit Trompeten und Posaunenschall jauchzet dem Könige, dem Herrn.« Ferner heißt es: »Stoßet am Neumonde in die Posaune, am Vollmonde zur Ehre unseres Festes; denn so ist es ein Gesetz für Israel, eine Verordnung vom Gotte Jakobs;« ferner heißt es: »Hallelujah! Lobet Gott in seinem Heiligthume, lobet ihn in seiner starken Beste; lobet ihn ob seiner Wunderthaten, lobet ihn nach seiner mächtigen Größe. Lobet ihn mit Posaunenschall, lobet ihn mit Harfe und Zitter. Lobet ihn mit Pauke und Reigen; lobet ihn mit Saitenspiel und Flöten; lobet ihn mit hellklingenden Cymbeln; lobet ihn mit lärmenden Cymbelgetös. Alles, was athmet, lobe den Herrn, Hallelujah!« — Und durch die Propheten, deine Knechte, ward geschrieben also: »All ihr

הַנְּבִיאִים כְּתוּב לְאמֹר כָּל־יֹשְׁבֵי תְּבֵל וְשׂוֹכְנֵי אֶרֶץ
 כְּנַשְׂאֵי גַם הָרִים הָרְאוּ וְכִתְקַע שׁוֹפָר תִּשְׁמְעוּ: וְנֹאמַר.
 וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא יִתְקַע בְּשׁוֹפָר גָּדוֹל וּבָאוּ הָאֲבָדִים
 בְּאֶרֶץ אֲשׁוּר וְהַנְּדָחִים בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וְהִשְׁתַּחֲוּ לַיהוָה
 בְּהַר הַקֹּדֶשׁ בִּירוּשָׁלַם: וְנֹאמַר וַיֵּי עֲלֵיהֶם יְרָאָה וַיֵּצֵא
 כְּבָרְק חֲצוֹנָא דְנִי אֱלֹהִים בְּשׁוֹפָר יִתְקַע וְהָלַךְ בְּסַעֲרוֹת
 תִּימָן יֵי צְבָאוֹת יִגַּן עֲלֵיהֶם: כִּן תִּגַּן עַל עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל
 בְּשִׁלּוֹמֶךָ:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. תִּקַּע בְּשׁוֹפָר גָּדוֹל לְחַרוֹתֵנוּ. וְשִׂא גַם
 לְקַבֵּץ גְּלִיזֹתֵנוּ וְקָרַב פְּזוּרֵנוּ מִבֵּין הַגּוֹיִם וּנְפֹצוֹתֵנוּ כִּינִם מִיַּרְכְּתֵי־
 אֶרֶץ. וְהִבִּיאֵנוּ לְצִיּוֹן עִירֶךָ בְּרִנָּה וְלִירוּשָׁלַם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ
 בְּשִׂמְחַת עוֹלָם. וְשֵׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ אֶת־קַרְבָּנוֹת חוֹבוֹתֵינוּ.
 כְּמִצְוָה עָלֵינוּ בְּתוֹרָתְךָ עַל־יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדְּךָ מִפִּי כְבוֹדְךָ כְּאָמֹר:

Bewohner des Erdballs, und die ihr auf Erden weilet! wenn man das Panier erhebt auf den Bergen, werdet ihr es sehen, und wenn man in die Posaune stößt, so werdet ihr es hören.« — Ferner heißt es: »Und es wird einst an jenem Tage in die große Posaune gestoßen werden, und dann kommen herbei die Umherirrenden im Lande Aschur, und die Verstossenen im Lande Egypten, und beugen sich vor dem Herrn auf dem heiligen Berge in Jerusalem.« Ferner heißt es: »Und der Herr erscheint über ihnen, und wie ein Blitz fährt sein Pfeil hin, und Gott der Herr stößt in die Posaune und schreitet einher in den Stürmen des Südens. Der Herr der Heerscharen schirmt sie.« — So mögest du denn auch dein Volk Israel schirmen mit deinem Frieden.

אֱלֹהֵינוּ

Unser Gott und Gott unsrer Väter! Laß die große Posaune ertönen zu unserer Befreiung und erhebe das Panier, um uns zu sammeln aus unserer Zerstreung. Führe uns zusammen, die wir zerstreut sind unter den Völkern, und sammle unsre zerprengten Überreste von den Enden der Erde. Bringe uns wieder nach Zion deiner Stadt in Jubel, und nach Jerusalem, der Stätte deines Heiligthums, in Freuden, wie in der Vorzeit; und dort wollen wir dir die schuldigen Opfer darbringen, wie es uns ist geboten worden in deiner Lehre durch deinen Knecht Moses, aus dem Munde deiner Herrlichkeit also befohlen: Und an euerem Freuden-

וּבְיוֹם שְׂמֵחַתְכֶם וּבְמוֹעֲדֵיכֶם וּבְרֵאשֵׁי חַדְשֵׁיכֶם. וּתְקַעְתֶּם
 בַּחֲצֹצְרוֹת עַל עֲלֵתֵיכֶם וְעַל זְבָחֵי שְׁלֹמֵיכֶם. וְהָיוּ לָכֶם לְזִכְרוֹן
 לִפְנֵי אֱלֹהֵיכֶם. אָנֹכִי יי אֱלֹהֵיכֶם: כִּי אֶתָּה שׁוֹמֵעַ קוֹל שׁוֹפָר וּמְאֹזֵן
 תְּרוּעָה. וְאֵין הַזְמִיחָה לָךְ: בְּרוּךְ אַתָּה יי שׁוֹמֵעַ קוֹל תְּרוּעַת עַמּוֹ
 יִשְׂרָאֵל בְּרַחֲמִים:

רְצֵה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהַשֵּׁב אֶת־הָעֲבוּדָה
 לְדַבִּיר בֵּיתְךָ וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תִקְבַּל בְּרִצּוֹן.
 וְתִהְיֶה לְרִצּוֹן תָּמִיד עֲבוּדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתִחְוֶינָה עֵינֵינוּ
 בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּחַוֵּיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:
 מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
 לְעוֹלָם וָעֶד צוּר חַיֵּינוּ כְּמִן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֵה
 לָךְ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתְךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ וְעַל נְשִׁמוֹתֵינוּ
 הַמְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נְפִישָׁיךָ שֶׁבְכָל־יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נַפְלְאוֹתֶיךָ

tage, und an eueren Festen und eueren Neumonden sollt ihr in die Trompeten stoßen bei eueren Ganzopfern und eueren Freudenopfern, und sie sollen euch sein zur Erinnerung vor euerm Gott; ich der Herr bin euer Gott! Denn du hörest auf den Schall der Posaune und horchest auf das Lärmen der Trompeten und dir ist Niemand gleich. Gelobt seiest du, o Herr, der da hört auf den lärmenden Schall seines Volkes in seiner Barmherzigkeit.

רְצֵה יי אֱלֹהֵינוּ

Zeige gnädig dich, o Herr unser Gott, deinem Volk Israel und seinem Gebete; stelle den Dienst wieder her in deines Hauses innerstem Heiligthum, daß du Israels Feueropfer und sein Gebet wieder in Liebe aufnimmest und in Gnade, und möge der Gottesdienst deines Volkes Israel dir stets wohlgefällig sein. O, daß unsre Augen es schauen, wenn du in Barmherzigkeit wieder in Zion einziehst! Gelobt seiest du, o Herr, der einst seine Herrlichkeit wieder über Zion aufgehen läßt.

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ

Wir danken dir, der du der Herr unser Gott und der Gott unsrer Väter bist, immer und ewig. Du bist der Hort unseres Lebens, das Schild unseres Heils durch alle Zeiten. Wir danken dir und verkünden dein Lob für unser Leben, das in deine Hand gegeben ist, und für unsere Seelen, die dir anvertrauet sind, und für deine Wunder, die wir jeglichen Tag vor uns haben, und für das Wunderbare und Gute, das du

וּטְבוּחֵיךָ שֶׁבְכָל־עֵת עָרַב וּבִקְרַר וְצָהָרִים. הַטּוֹב כִּי לֹא
 בָּלוּ רַחֲמֶיךָ וְהִמָּרְחַם כִּי לֹא תִמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:
 וְעַל כָּל־מַעֲלָם יִתְבַּרְךָ וַיִּתְרוֹמַם שְׁמֶךָ מִלְּבָנֵינוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד.
 וּכְתוֹב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל־בְּנֵי בְרִיתֶךָ:

וְכַל חַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה וַיִּחַלְלוּ אֶת־שְׁמֶךָ בְּאֵמַת הָאֵל יִשׁוּעַתְנוּ
 וְעִזְרַתְנוּ סֵלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ נִאֲוָה לְהוֹדוֹת:

שִׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבִרְכָה חַן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים. עָלִינוּ וְעַל
 כָּל־יִשְׂרָאֵל עֲמָךְ. בִּרְכֵנוּ אָבִינוּ כְּלָנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פְּנֵיךָ.
 כִּי בְּאוֹר פְּנֵיךָ נִתְתָּ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת
 חֶסֶד. וְצַדִּיקָה וּבִרְכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשְׁלוֹם: וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ
 לְבָרְךָ אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בְּשְׁלוֹמֶךָ.
 בְּסֹפֵר חַיִּים בִּרְכָה וְשְׁלוֹם וּפְרִנָּסָה טוֹבָה גּוֹבֵר

zu jeder Zeit, des Abends und Morgens und Mittags uns erweisest. Denn dein Erbarmen, Allgütiger, hat kein Ende; deine Gnade, Allbarmherziger, hört nie auf; wir hoffen immerdar auf dich.

וכתוב Verzeichne zum heilvollen Leben Alle, die deinem Bunde angehören!

ועל כלם Und für alles Dieses werde dein Name, unser König, gelobt und verherrlicht unaufhörlich, immer und ewig.

ובל החיים

Alles, was lebt, möge dir danken und deinen Namen in Wahrheit preisen. Allmächtiger, der du unser Heil und unsere Hülfe bist. Selah. Gelobt seiest du, o Herr, Allgütiger ist dein Name, und dir allein geziemet Dank.

שים שלום

Schenke Frieden, Heil und Segen, Huld, Gnade und Erbarmen uns und deinem ganzen Volke Israel; segne uns, Vater, uns alle insgesamt im Lichte deines Antlitzes; denn im Lichte deines Antlitzes schenkest du uns, unser Gott und Herr, die Lehre des Lebens, gnadenreiche Liebe, Gerechtigkeit und Segen, Barmherzigkeit, Leben und Frieden. Möge es dir gefallen, dein Volk Israel zu jeder Zeit und in jeder Stunde mit deinem Frieden zu segnen.

בספר חיים

וּדַאֵשׁ וְנִסְתָּרֵינוּ בְּסֵפֶר חַיִּים בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בְּשְׁלוֹמֶךָ.

וּנְכַתֵּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל־עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְחַיִּים
טוֹבִים וְלִשְׁלוֹם. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ עֹשֶׂה הַשְּׁלוֹם:
אֱלֹהֵי נְצוּר לְשׁוֹנֵי מָרַע וּשְׁפָתַי מִדְּבַר מִרְמָה וּלְמַקְלָלֵי נַפְשִׁי
תְּדוּם. וְנַפְשִׁי בְּעַפְרָ לְכָל תַּהוֹרָה. פֶּתַח לְבִי בְּתוֹרָתֶךָ.
וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוּף נַפְשִׁי וְכָל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה. מִהֲרָה הַפֵּר
עֲצָתֶם. וְקַלְקַל מַחֲשַׁבְתֶּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן
יִמְנָךְ. עֲשֵׂה לְמַעַן קִדְשֶׁךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן
יִחַלְצוּן יְדִידֶיךָ. הוֹשִׁיעָה יְמִינֶךָ וְעַנְנֵי: יְהִיו לְרָצוֹן אֲמָרֵי פִי
וְהַגִּיוֹן לְבִי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרֵי וְגוֹאֲלֵי: עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו הוּא
יַעֲשֶׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאָמְרוּ אָמֵן:
יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיבְנָה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בְּמַהֲרָה
בְּיָמֵינוּ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשֵׁם נַעֲבֹדְךָ בִּירְאָה בְּיָמֵינוּ וְכִשְׁנֵים קְדָמוֹנוֹת:
וְעָרְבָה לָנוּ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם בְּיָמֵינוּ עוֹלָם וְכִשְׁנֵים קְדָמוֹנוֹת:

de, und wir und dein ganzes Volk, das Haus Israels
zum Leben und Heil und zum Frieden verzeichnet wer-
den! Gelobt seiest du, o Herr, der Frieden gewährt.

אלהי נצור

Mein Gott! bewahre meine Zunge vor Bösem, und meine Lippen, daß sie nicht Falschheit reden. Laß meine Seele sich beruhigen Jenen gegenüber, die mir fluchen, und mein innerstes Leben, als wäre es Staub, gegen Jegliches gefaßt sein. Öffne mein Herz für deine Lehre, damit meine Seele eifrig deinen Geboten nachstrebe; das Vorhaben Aller, die da Böses sinnen wider mich, mögest du bald vereiteln, und ihren Plan zerstören. O thue es um deines Namens willen; thue es um deiner Rechten, thue es um deiner Heiligkeit, thue es um deiner Lehre willen, damit deine Lieblinge gerettet werden. Hilf mit deiner Rechten, und erhöre mich. Mögen meines Mundes Worte dir wohlgefällig, und meines Herzens Sinnen dir nahe sein, Herr, mein Gott und Erlöser! Der den Frieden stiftet in seines Himmels Höhen, der möge auch uns und dem gesammten Israel den Frieden bringen; und antwortet darauf: Amen! —

יהי רצון

Möge es dir gefallen, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, daß das Heiligthum bald und in unsern Tagen erbauet werde, und laß deine Lehre unser Antheil sein. Dann wollen wir dort dir dienen in Gottesfurcht, wie in der Vorzeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit. — und Jehudas und Jerusalems Opfergabe wird dem Herru wieder angenehm sein, wie in der Vorzeit Tagen und in den Jahren der Vergangenheit.

תפלה לשליח ציבור בחזרת התפלה

אֲדֹנָי שְׁפַתִּי תִפְתַּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַנּוֹרָא וְהַנּוֹרָא. אֵל עֲלִיּוֹן. גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים. וְקָנָה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת. וּמֵבִיא גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

מִסוּד חֲכָמִים וְנִבְוִנִים. וּמִלְמַד דַּעַת מְבִינִים.

אֶפְתָּחָה פִּי בְּתַפְלָה וּבְתַחֲנוּנִים. לְחִלּוֹת וּלְחַנּוּן

פָּנֵי מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים וְאֲדוֹנֵי הָאֲדוֹנִים:

סוגרין הארון

מזכר ע"ס א"ב

אֶפְדֵּךְ מֵאֵז לְשֹׁפֵט הַיּוֹם. בְּחוֹן מַעֲשֵׂה כָּל יוֹם. גִּישַׁת יִקוּמִים פָּנֵי אֵיּוֹם. דִּינָם בּוֹ לְפָלֵם לְפִדְיוֹם: הָרֵאשׁוֹן אָדָם בּוֹ נוֹצֵר. וְצִוְיָה חוֹק וְלֹא נָצַר. זֶה מְלִיץ כְּהַרְחִיב בְּצָר. תִּקְקוּ לְמִשְׁפָּט וְלִדְרוֹת מוֹנָצַר: טִיעַת חוֹצֵב גְּבַעוֹת וְצוּרִים. יִלְדוּ בּוֹ מְרֵאשׁ צוּרִים. כִּי־שְׂבִי נְטָעִים הִמָּה הַיּוֹצְרִים. לְלַמֵּד בּוֹ צֶדֶק לְעִצּוּרִים: כִּי־יִחַס שְׁמוֹ בְּשֵׁם אֵי־תָנִים. גַּם לְהַתְנוּסָם עֲלִיּוֹנִים וְתַחֲתוֹנִים.

אפד

Von Anbeginn der Welt ward der heutige Tag zum Gerichtstag geweiht, unsre täglichen Handlungen zu prüfen. Alle Geschöpfe stehen heute vor dem furchtbaren Gott zu Gerichte, und bitten um milden Nichtspruch, ihre Erlösung zu befördern. Am heutigen Tage wurde der erste der Menschen erschaffen. Ein einziges Verbot wurde ihm ertheilt, und er übertrat den Willen Gottes freventlich; doch der Allgütige vertrat ihn selbst als milder Rechtsanwalt, und befreiete ihn aus höchster Noth. Daher ward dieser Tag zum Gerichtstag auf ewige Zeiten festgesetzt, und für die Nachwelt geheiligt. Die Grundfeste der Erde, die Urgebirge und die ewigen Granitfelsen wurden sämmtlich der hohen Tugenden der Erzväter willen erschaffen. Denn sie waren die ersten Gedanken des allgütigen Schöpfers; sie saßen gleichsam als Mitpflanze der ewigen Schöpfung im himmlischen Rathe, und ihre Tugenden befestigten die unendliche Wesenkette der Natur. — Dieser Monat, der den Beinamen אֵי־תָנִים (der Monat der Mächtigen) führt, dient als heiliges Banner den himmlischen und irdischen Wesen. Da werden des

ספרים נפתחים ומעשים מתנים. עוברים לפניך
 וחשבון נותנים: פקיד הוכן לתקון מועדיך. צאן
 להעביר בשבט עדיך. ¹⁷⁰ קרן במשכם ^(בשבת קרן בזכרם)
 היום עדיך. רחום זכור שבועת עבדיך:
¹⁷¹ קהל נעלה שופר עם תחנון. שדי לפתותך בם בתנון.
¹⁷² תשיב לגדן ברק השנון. תחזק כגן לגנני בגנין:
 זכרנו לחיים. מלך חפץ בחיים. וכתבנו בספר החיים.
 למענה אלהים חיים:

מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:
 אתה גבור לעולם אדני מחיה מתים אתה רב להושיע: מכלכל חיים בהסדר מהרה
 מתים ברחמים רבים סומך נופלים ורופא חולים ומחיר אסורים ומקים אמונתו
 לישני עפר. מי כמוך בעל גבורות ומירומה לך מלך ממית ומחיה ומצמיח ישועה:
¹⁷³ תפן במכוון לבם שבת. שעון וכוסר בעלי
 במחשבת. רם תהי אונך קשבת. קול שופר שעות
 מנושבת: צרת אמר לא ידון. פעמים לא תקום

Geschickes heilige Bücher aufgeschlagen, die darin verzeichneten Thaten
 und freiwilligen Handlungen kündigen sich an; Alles wird dir treu vor-
 getragen, und Rechnung abgelegt. Ferner ist dieser Monat gleichsam der
 Vorgesetzte der übrigen, nach welchem alle übrigen Festtage festgesetzt
 werden, und der dir milde deine Heerde (dein Volk) mit dem frommen
 Hirtenstabe zuführt. Sie, die Zeugen deiner göttlichen Heiligkeit, stoßen
 heute in die Posaune zur Erinnerung. O, sei eingedenk, Erbarmungs-
 voller! des heiligen Eides, den du deinen treuen Dienern zugeschworen.

נעלה שופר

Den Ton des Horns vereinigen wir mit dem Laute unsres Gebetes,
 damit sie zugleich beschwingt zum Himmel steigen. O, laß dich
 erbarmen, Allmächtiger! stecke das blitzende Racheschwert in die Scheide,
 und deine Barmherzigkeit sei fortan unser Schutz und Schirm.

תפן

Du erscheinst, Erhabenster! auf deinem strahlenden Himmels-
 thron, Gericht zu halten. Scheuche, Allgütiger, verheerende Strafge-
 danken von dir, und neige erbarmungsvoll dein Ohr dem Posaunenschall
 und dem flehenden Gebete, die von der Erde sich wie Klageklänge zu
 dir emporklingen. Sei eingedenk jenes Trostspruches, den du einst den
 Erdenkindern verheißest: die Erde nimmer zu Grunde zu richten. Sei

לְאַבְרָהָם. עוֹלָם אֲשֶׁר בְּאַרְבַּעַת נְדוּן. סְמוּךְ בְּחֶסֶדְךָ
 וּבְאַמֶּתֶךָ אֲדוּן: נוֹעְדִים בְּיוֹם קָרָב וְנִלְחָמוּם. מוֹל
 אֲבֹן נִגְרַמְתְּ לַחֲמוּם. לִיבוֹב תְּרוּעַתָם שְׁעָה מִמְרוֹמִים
 כִּסֵּא דִין לְהַמִּיר בְּשֵׁל רַחֲמוּם: יַחִיד אֲשֶׁר בְּעֶקֶד
 נִשְׁפָּט. טְלָאוּ בּוֹ יַחַנְנוּ מִלֵּה שִׁפְט. חֲלִילָה לָךְ אֱלֹהֵי
 הַמִּשְׁפָּט. זְכוּר לֹא יַעֲשֶׂה מִשְׁפָּט: וְאִם כְּאָדָם עָבְרוּ
 בְּרִית. הָאֵל כְּאֵל הַבַּט לְבְרִית. ¹⁰⁰ דְּבָרוֹת אֱלֹהֵי דְבָרֵי
 הַבְּרִית. גְּלֵה בְּזִכְרוֹן שְׁלוֹשׁ בְּרִית:

¹⁰¹ עוֹלָם בְּבִקְרָךְ בְּרֵאשׁ הַשָּׁנָה. בְּהַכְרַעַת צֶדֶק
 תִּכְרִיעַ שָׁנָה. ¹⁰² אִסוּמָה טְלוּלָה. גְּשׁוּמָה אִם שְׁחִינָה.
 אִטוּמִים לְהַחִיּוֹת בְּטִלְי שָׁנָה:

dessen eingedenk, wenn deine vier Strafgeißeln vernichtend die Erde und ihre Bewohner bedrohen. — Halte da den erschrocken Erdball fest, mit deiner Gnade und deiner Treue, Herr der Welt! auf daß er-muthiget werden seine Kinder, die sich heute versammeln, kampfsgerüstet, den Erbfeind, den bösen Widersacher, zu bekriegen. Höre von deiner himmlischen Anhöhe auf den klagenden wehmüthigen Ton des Horns, wechsle den düstern Sitz des unerbittlichen Rechtes mit dem mildleuchtenden Throne der Barmherzigkeit. Laß dir, o Herr! gegenwärtig sein die resignirende Hingebung jenes einzigen Sohnes (Isak), der, dem Opfer-lamme gleich, dir sein Leben zu opfern bereit war, und erbarme dich heute seiner Lämmchen (seiner Nachkommen) beim Gerichte. Gedenke Abrahams wehmüthiger Betrachtung: daß die Welt, die sündenbe-lastete, bei der Strenge des himmlischen Gerichtes nicht würde bestehen können! Und haben wir auch, als Staubgeborene deinen Bund über-treten, so handle du, Ewiger, als gütiger Gott, verzeihe dem Sünder, wälze den lastenden Fluch von uns weg, deines dreifachen Bundes mit unsern Vätern willen.

עולם בבקרך

Heute steht in banger Erwartung alle Welt vor dir, den Inhalt deines göttlichen Nichtspruchs zu vernehmen; o laß deine göttliche Milde vorwalten, und laß das Gute überwiegend sein! Gönn' uns ein geseg-netes Freudenjahr; laß Thau und Regen segnenreich die Erde befruchten, und laß, von deinem belebenden Himmelsthan berührt, die Schlafenden in den Gräbern auferstehen.

מי כְּמוֹדָה אַב תְּרַחֲמִים. וְזָכַר יְצוּרֵיו לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:
וּנְצַמְזַמֵּן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחַיֵּה הַמֵּתִים:

מוסד ע"פ א"ת ב"ש.

אֵף אֶרֶח מִשְׁפָּטֶיךָ יי קִינִינֶךָ. תִּצְלֹת לֵב בְּצַר
פְּקֻדְנוּךָ. בְּרִי לֵבָב מֵאֵת מוֹל קֶדֶד מְנוּךָ. שׁוֹפֵר תְּרוּעָה
טָרָם שְׂמֵעֶנּוּךָ: גְּזֹרָה חֲקִיקָה מִיִּצְיֹרֶת בְּרֵאשִׁית. רֵאשׁ
דְּבָרֶךָ תִּשׁוּבָה לְהַשִּׁית. דִּין טָרָם הוֹעֵרֶךָ מֵרֵאשִׁית.
קִדְמָה לְמַלְט שׁוֹבְבִים מִחֲרִישִׁית: הַיּוֹצֵר יַחַד שְׁנֵי
לְבָבֵיהֶם. צוֹפֵה וּמַבִּיט סְרַעַף קִרְבֵּיהֶם. וְאִם אֶזְרָא
נִרְאָה בְּמַחְבֹּאֵיהֶם. פְּקוּד תִּפְקוּד לָמוֹ קְרוֹבֵיהֶם:
זָכַר הַסֵּרֶת שְׂכָם מִסָּבֵל. עֶבֶד כְּהוֹיָחֶפֶשׁ מֵעֲנוּי כָּבֵל.
חֲנִיטִיו אִם תִּעֲתָעוּ בְּתַבֵּל. שִׁיחוּ יַחֲזִיגֵם לְחַיֵּי הַבֵּל:
טְמִינַת לֵב וּנְקִימַת קֶץ. נְדָחִים לְאַסּוּף בּוֹ בְּקֶץ. יוֹם
מוֹכֵן עֵתִים לְהַקְצֵן. מֵיָמִים יְמִימָה וּמִקֶּץ לְקֶץ: כָּסָה

אף ארח

Selbst wenn du, Herr! strenge Rechtspflege übest, hoffen wir zu dir, der du die Liebe und die Zuflucht jedes Bedrängten bist! Geläuterten Herzens traten wir seit Gestern vor dich mit Andacht hin, bevor wir noch den Posaunenklang haben ertönen lassen. Von Anbeginn schon hast du die Säkung festgestellt: vor allen Dingen die Buße und die Reue hochzuachten. Noch war keine Gerichtsbarkeit eingesetzt, und schon dachtest du auf Mittel, die Sünder vom Untergange zu retten. Du, Herr! der du den Zwiespalt im menschlichen Herzen schufst (den יצר הרע und יצר טוב) du durchschauest ihre geheimsten Gedanken und Gefühle! wenn du ja aufkeimende wilde Triebe bemerkst, gedenke der schützenden Tugenden unsrer Vorfahren! denke an Joseph, der um das Heil seiner Seele zu retten in schweren Kerker kam, und erst befreuet wurde, als er geknechtet und gebeugt, von schweren Ketten belastet zur Erde sank. Seine tugendhafte Lebensart möge seine Nachkömmlinge schützen und schürmen, wenn sie auch vom Laumelkelsch der Sinnenlust gekostet, und so bemitleide, Herr! ihr eitles, nichtiges Erdenleben. Führe sie herbei jene verborgene Rettungszeit, jene Zeit, geeignet das betäubt-schlummernde Jahrhundert zu wecken, um unsre Erlösung zu bewirken; jene längst-ersehnte Zeit führe sie herbei! ernenne ihn, den Befreiungsmonath,

לְהַקְפֹּת חֹדֶשׁ לִיקוּב . בְּסוּחִים בְּלִהְטוֹ לְהַבְרֹב
 לְרִקּוּב . ¹¹⁰ לְהַסִּיר מִכְּשׁוֹל מִלֵּב הָעֶקּוּב . לְהַזְכֵּר
 לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וְלְיַעֲקֹב :

יְמִלֵךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֵי צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ :
 וְאַתָּה קְדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל נָא :

¹¹¹ וְיָהּ אֵל אֱמוּנָה בְּעֶרְבָה דִּין . אִם תִּמְצֵה עִמָּךְ הַדִּין .
 מִי יִצְדֵּק לְפָנֶיךָ בְּדִין . קְדוֹשׁ :

¹¹² וְיָהּ אִם לֹא לְמַעַנּוֹ יַעֲשׂ . וְיִסִּיר מִנּוֹ חֲרוֹן אַפְּיִיכֶם .
 אִין לְבַקֵּר וְלְמַצֵּא מַעַשׂ . קְדוֹשׁ :

כּוֹנֵת הַפִּיטוֹן לְהוֹדִיעַ כִּי מֵאִדָּם עַד יֵאֲשִׁיחַ לֹא עִמָּךְ אִישׁ זָכַאי גְדוֹן , וּמִזֶּה יֵצֵאוּ כָל
 יְבוּרֵי קָלָד : אִם בְּלִדְיָקִים דְּקִדְקַת הַקַּב"ה כִּד עֲאִכ"ו בְּרַשְׁעִים .

שׁ הַסְּתַנֵּר חַמוֹס בְּרַשְׁאֵי הַחַרוֹזוֹת אֲלַעֲזֹר בִּירְבִי קִלִּיר פַּעֲמִים .

אֲמִין אֲדִירִי כָּל חַפְּץ . בְּהַתְּבַקֵּרְם בְּדִין תִּיבּוֹ לְנַפְּץ .
 כֹּלָא נִמְצֵא בְּהֶם חַפְּץ : אֲדָם יִצִּיר עֶפֶר מֵאֲדָמָה .
 לְאִילֵי מְרוֹם אוֹתוֹ דְּמָה . לֹא בֶן וְלֹהֶבֶל דְּמָה : לְעַבּוֹד
 וְלִשְׁמֹר גֵּן הַפְּרִישׁוֹ . וְעַבֵּר עַל צִוְיֵי וַיִּגְרִשׁוּ . וַיּוֹם זֶה

an dem die Kuchlosen, wie einen gluthverbrannten Dornbusch, eine
 Flamme verzehren und jede Fäulniß der Sünde vertilgen wird; an
 welchem du uns, wenn jede geheime trügerische Falte im menschlichen
 Busen geglättet, angedeihen lassen werdest die engelgleiche Frömmigkeit
 Abrahams, Isaks und Jakobs.

Der Herr regieret in aller Ewigkeit! dein Gott, o Zion, durch
 alle Zeiten, Hallelujah!

Du Allerheiligster, thronst unter Lobgesängen Israels!

אומץ

Die thatkräftigsten, charaktervollsten Männer wurden, als genau
 ihr Thun und Lassen geprüft wurde, eines strafwürdigen Fehlers wegen
 gezüchtigt, Jenen gleich, die keine edle Thaten aufzuweisen haben.
 Der unmittelbar vom Staub erschaffene Adam wurde von Gottes
 Schöpferhand den Engeln gleich gebildet; jedoch aus Unverstand ge-
 rieth er in eitle Verwirrung. Er ward ins Paradies gesetzt, um seine
 himmlischen Pflanzen zu pflegen und zu schirmen; allein er übertrat das

לְיִשְׂרָאֵל דָּרָשׁוּ: לְעֵת הָעִיר אֲזַרְחָה מִמֵּאֵפֶל. עוֹלָם הָיָה
 תְּהוֹ וְאֵפֶל. עֲשָׂרִים דּוֹר בְּזוּי וְשָׁפֵל: עֲקָשִׁים בְּאֶרֶח
 מִיִּשׂוֹר מִסְּלוּל יָדַע. וְעַל גְּאֻמוֹ בְּמַה אֲדַע. גִּדּוֹן בְּקוּ
 יָדַע תִּדַע: עוֹבְרִים בְּעִמְקֵי הַבְּכָא לְהַבְּרֵק. אִם בְּפִעְלָם
 בְּרִיב יִדְקֶדֶק. לִפְנֵי שׁוֹפֵט מִי יִצְטַדֵּק: זֶה הַמִּשְׁלִים
 בְּעֵקֶד גִּפְשׁ. בּוֹקֵן לֹא מֵצָא נֶפֶשׁ. וְתַכְהִין עֵינָיו בְּעֵשֶׂן
 טַפְשׁ: וְרַעוּ רַגְלֵי בְּאַחֲלֵי תוֹרָה. וְעַל אֲמָרוֹ דְּרַבִּי
 גַּסְתָּרָה. גַּכְסָה מְנוּ פּוֹרֵת בְּסִתְרָה: רָשַׁע אֲשֶׁר
 בְּמַחְבָּא יַחֲתֵר. צַדִּיק לִפְנֵי יְהוָה וַיִּנְתֵּר. אוֹלֵי בְיוֹם

אך

göttliche Verbot — und er wurde vom flammenden Racheschwert der Cherubim aus seinem Wonnestitz vertrieben. Und der heutige Tag (ר"ד) war's, an dem er zu Gericht gezogen wurde! — Als Abraham mit seiner Gotterkenntniß eine erleuchtende Sonne seiner Zeit erschien, war die Welt, die schon zwanzig Geschlechter zählte, noch dunkel und finster. Er war es, der die blinde herumirrende Menschheit den Pfad der Wahrheit führte. Jedoch weil er kleingläubig Gottesworten mißtrauete und frug: »Wodurch wird mir dein Versprechen zugesichert?« ¹⁾ erhielt er die betäubende drohende Antwort: »Du sollst es inne werden!« ²⁾ Ihr, im Thränenthal Wandelnden! die ihr zur Prüfung eurer Handlungen herbeschieden seid, wie würde es euch ergehen, sollte der himmlische Richter auch euch genau prüfen und zur Rechnung ziehen? — Der rein Verkündete (Isak) der sein eigenes Leben, gottvertrauend, dem Opfer-tode widmete, und so den himmlischen Ursprung seiner großen Seele bewährte, verlor dennoch im Alter seine Seelenruhe, und er erblindete, weil er den Götzen räuchern zusah. — Auch Jakob, der der göttlichen Lehre sein Leben widmete, wurde gestraft, weil er einmal dem Zweifel Raum gab: Ob wohl mein Wandel der Gottheit nicht entgehen mag! Und da wurde ihm zur Strafe sein geliebter Sohn Joseph heimlich entrissen! Wie mag es erst dem frechen Sünder ergehen, den mit Abscheu selbst die Tugend meidet, und seine besleckten Pfade fliehet! wie sollte er nicht reuemüthig in sich gehen, um dem Tag der Rache nicht

1) Siehe 1. B. M. Cap. 15, Vers 8.

2) Siehe Daselbst, B. 13; nach der Tradition der Rabbinen wurde diese Antwort ihm ertheilt, zur Strafe seiner kleingläubigen Frage, und er hat dadurch eine vierhundert-jährige Schlaverei über seine Nachkommen herbeigeführt.

אֵף יִסְתֵּר: רַעִים שְׁנַיִם עָשָׂר כִּהְדִּיק. בְּרִיב אֹתָם
 לֹא הִצְדִּיק. עַל מִכְרָם בְּכֶסֶף צְדִיק: בְּגִי בְּלִי שֵׁם
 בְּמִכְרָם עַמּוּסִים. בַּזֹּנָה וּבִיּוֹן וּבִשְׂוֹר חֲמָסִים. אִיד:
 בְּדִין יִהְיוּ נְעַמְסִים: בְּהַתִּיצְבוּ לְרִיב בְּעַמְדוֹ לְדִין.
 עַל זֹאת אַתֶּם יָדִין. לְמַעַן יִדְעוּן שְׂדוּן בְּדִין: יִרְד
 אֲשֶׁר הוֹרִיד אֲמָרִים. וְהִדְרִיר בְּכוֹר שְׂוֹר מִחֲמוֹרִים.
 וְנִעְנַשׁ בְּשִׁמְעוֹ נָא הַמּוֹרִים: יַעַן אֲשֶׁר נִוְקַשׁ בְּעִשְׂוֹר.
 נִחַרְתּוּ בּוֹ מִיתוֹת עִשְׂוֹר. וּכְגַע גְּבוּל כָּבֵל בְּאֶסֶר:
 רִאשִׁיָּה אֲשֶׁר בְּשַׁחַד יִשְׁפֹּטוּ. אִיד בְּקוֹ צֶדֶק יִשְׁפֹּטוּ.
 כִּי אִם כְּמוֹ שִׁפְטוֹ: רוֹבִים עָלַי אִשׁ וְרָה. פְּגָעָה בָּם
 בְּאֵף גְּזָרָה. לְלַמֵּד בָּם פּוֹשְׁעֵי פְּזוּרָה: בְּעַר חֲמוֹד מִן

ההרב

anheim zu fallen! — Der größte Theil der zwölf Stämme, wurde auch nicht vom Gericht verschont, weil sie den eigenen Bruder (Joseph) leichtsinnig um Geld verkauften. Was sollen erst die namenlosen Schwelger anfangen, die den Sklavenhandel treiben, ihr Seelenheil der Raubgierde und der Völlerei preis geben? Wie wird, am Tage des Gerichtes, ihre schwere Sündenlast sie niederbeugen! wie werden sie dem ewigen Zorn des Rächers anheim fallen, damit sie in ihrer Verblendung lernen, daß es eine strafende Gerechtigkeit gibt! — Der Seherfürst (Moses), der das Flammengesetz vom Himmel zur Erde brachte, der Israel aus ägyptischer Sklaverei befreite, wurde doch dem Ewigen mißfällig, als er zu den Auserwählten Gottes sprach: »Höret, ihr Widerspänstigen!« Zehnmal führte er gegen sie beleidigende Reden, und zehnmal wurde ihm sein jäher Tod, bevor er das Ziel seiner hohen Sendung erreichte, vom Ewigen verkündet. Er kam auch wirklich nur bis an die Gränze des ersehnten, heiligen Bodens, und hier wurde er in die schweren Bande des unerbittlichen Todes geschlagen. Er säete die ewige Saat — und erntete nicht! — Richter der Erde! die ihr um Bestechung falschen Nichtspruch erteilt, wie könnt ihr ein mildes Gericht vom ewigen Richter erwarten? — Jene Priesterjünger ¹⁾, die fremdes Feuer auf den Altar des Allerhöchsten hingeworfen, traf jämmerlich das Strafgericht. Daran möge sich mancher Frevler ein warnendes Beispiel nehmen! — Jener Thor (Achan)

הַחֶרֶם. וְגַלְבָּד הוּא וְכָל אֲשֶׁר לוֹ בַחֶרֶם. מִגְדִישׁ וְעַד
 קָמָה וְכֶרֶם: בּוֹגֵד וְשׂוֹדֵד מִה מוֹעִיל. הוֹן בְּעֵבֶרָה
 לֹא יוֹעִיל. כִּי אִם לְחַלּוֹת פָּנָי מִלְמַד לְהוֹעִיל: יָד
 שָׁלַח אַחֲזוּ בְּאֶרֶז. נַעֲשֶׂה בּוֹ מִשְׁפָּט וְחֶרֶז. מִה יַעֲשֶׂה
 עוֹבְרֵי כִבְנֵי מָרוֹן: יוֹדַע נֶגַן כְּפִץ בְּחַגְנֵי. נִבְחַן וְנָם
 חָנָם חֲנֵנִי. וְאֵל הָבֵא בְּמִשְׁפָּט לְדִינֵנִי: קוֹרְאֵי בְּגָרוֹן
 וְקוֹל שׁוֹפָר. אִם פִּשְׁעָם בְּדִין יִסְפָּר. בְּמַחֲנֵת חָנָם
 הַיּוֹם יִכָּפֵר: קָצִין כְּגֹאֵה לְקַטֵּר לְשֵׁם. נִגַּע בְּמִצְחוֹ
 זָרַח לְהַרְשֵׁם. וְנִשְׁפָּט בְּלֹא יָדַע וְאִשָּׁם: לָעַת יִשׁוּעַת
 עִם יְדִידִים. אֲשֶׁר עַד בֵּית אֱלֹהִים יִדְדֵם. יִבְצוֹר
 רוּחַ נְגִידִים: לָעַת יִבְקְרוּ פּוֹעֲלֵי שִׁקָּר. לְהַשְׁפִּט

בוכה

der nach verbannter Beute Gelüsten trug, wurde selbst vom Bannstrahl getroffen; er wurde vernichtet, sammt Familie und all seiner Glücksgüter. Was hilft auch die reiche Beute dem frechen Räuber, am Tage des Zorngerichts? Nur andächtiges Gebet kann da frommen, nur reuiges Flehen vor dem Angesicht des Allerhalters, der doch nur das Beste will und vollbringt! — Ufa griff mit entweihender Hand nach der göttlichen Bundeslade — da traf ihn die Strafe Gottes; wie mag es erst Jenen ergehen, die in thierische Schwelgerei hinleben, als gäbe es kein wachendes Auge über den Sternen! — Der gesangreiche König (David) vermaß sich einmal in der Glut des Liedes, das stolze Wort auszustoßen: »Prüfe mich, o Herr!« Er ward geprüft — und erlag dem lockenden Versuche. Dabat er gedemüthigt: »Erbarme dich meiner, o Herr, nach deiner Gnade, und gehe nicht ins Gericht mit mir.« Auch wir nähern uns dir mit flehender Stimme; beim erinnerenden Ton der Posaune werden unsere Sünden vorgezählt, ach, verzeihe uns nach deiner unendlichen Barmherzigkeit! — Ufjahu, den König, übernahm einst der Stolz, er glaubte sich würdig auch den heiligen Priesterdienst verrichten zu können, da ward er mit dem unreinen Ausfluß an der Stirne schmähslich gebrandmarkt, und er mußte seine Unwissenheit büßen: so müsse auch wanken und gleiten der Fußtritt jener Ruchlosen, die schuldbelastet es noch wagen, dein Heiligthum heuchlerisch zu betreten; gedemüthiget möge ihr Stolz werden! Einst werden die Thaten der Zweizungigen genau untersucht, geprüft, und zur strengen Verantwort-

בְּכֹכֹחַ אַף וְחֶקֶר . יִסְכַּר פִּי דוֹכְרֵי שְׂקָר : יִשָּׂר מִתְהַלֵּךְ
לְפָנָיו בְּאֵמֶת . אֵיךְ אַחֲרֵי הַדְּבָרִים וְהָאֵמֶת . חֲשַׁב
פָּעֵלוֹ אֱלֹהִים אֵמֶת : יָדִיר אֲשֶׁר לְפָנָיו וְאַחֲרָיו . לֹא
קָם כְּמוֹהוּ בְּבַחֲרָיו . וְאַחֲרֵי כֵּל זֹאת דִּקְדַּק אַחֲרָיו :
יְבִינֵנו כָּל יְצוּרֵי אֶרֶץ . אִם כֵּךְ בְּמִצּוֹקֵי אֶרֶץ . מִזֶּה
יַעֲשׂוּ רַשְׁעֵי אֶרֶץ : רְאֵה יִרְאוּ יַעֲרֵי שִׁיחִים . אִם אִשׁ
אַחֲזָה בַלְחִים . אִזּוּ יִנּוּעוּ יִבְשִׁים כְּסוּחִים : רְאֵה כִּי אֵין
אִישׁ . לְהַפְגִּיעַ בְּעַד בְּנֵי אִישׁ . וְאַתָּה אֵל וְלֹא אִישׁ :
רְשׁוּם בְּכֹתֵב אֵמֶת אֲשַׁנְּנָה . מַעֲשֵׂה כָּל יָמוֹת
הַשָּׁנָה . לְרִצּוֹתֶיךָ בְּשׁוֹפָר ^(כַּשֶּׁנֶּת בְּזִכְרוֹן שׁוֹפָר) בְּזֶה רֵאשׁ
הַשָּׁנָה :

lichkeit gezogen werden, und beschämt wird dann verstummen die heuch-
lerische Brut. — Jener König frommen Wandels (Schisfijahu König von
Sudäa) war ein Muster gekrönter Häupter, doch wurde er ob leichtem
Fehlstritte (er brüstete sich nämlich in Gegenwart einer Gesandtschaft des
Königs von Babel mit seinen Schätzen) von Gott gestraft. Joschijahu, der
liebreiche Herrscher, der ausgezeichnete, fromme Regent, mußte auch die
Strenge des göttlichen Gerichtes hart empfinden. Nun mögen die Er-
densöhne beherzigen: Wenn die Grundfesten der Erde (die Vornehmen)
so erschüttert werden konnten, wie mag es erst den leidigen Sündern,
den Strohhalmen vergleichbar, ergehen! Sehet hin, wie die verzeh-
rende Flamme bereits die saftvollsten Bäume ergriffen, wie sollte nicht
das dürre Genüste vor der verheerenden Glut erbeben? — O Herr!
siehe, wir haben keinen Mittler, keinen Anwalt, der uns vertreten könnte;
aber du bist ja kein vergänglich Wesen, wie der Erdensohn, den man
erst zur Barmherzigkeit bewegen, stimmen mußte. Längst schon ist all
unser Thun und Lassen, während des ganzen Jahres, im Verhängniß-
buche verzeichnet. Neuemüthig bekennen wir unsre Fehler dir, du wirst
dich, durch den Posaunenschall besänftiget, barmherzig unsrer annehmen!

וַיִּבְכֶּן וַיְהִי בִישְׁרוֹן מֶלֶךְ: בִּמְסַן הָאָרֶץ

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן + אֵל דָּר בְּמָרוֹם. אֲדִיר בְּמָרוֹם. אֶמֶץ
יָדוֹ תָרוֹם. לַעֲרִי עַד יִמְלוֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן + גְבוּר לְהַקִּים. גִּזּוּר וּמְקִים. גּוֹלָה
עֲמוּקִים. לַעֲרִי עַד יִמְלוֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן + הַיְמָדָּבַר בְּצַדִּיקָה. הַלּוֹכֵשׁ צַדִּיקָה.
הַמְאַזִּין צַעֲקָה. לַעֲרִי עַד יִמְלוֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן + זוֹכֵר צוּרִים. זְכוּת יְצוּרִים. זוֹעֵם
צָרִים. לַעֲרִי עַד יִמְלוֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן + טוֹב שׁוֹכֵן עַד. טוֹבוֹ לְעַד. טַפַּח
שְׁמִי עַד. לַעֲרִי עַד יִמְלוֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן + כִּשְׁלֵמָה עוֹטָה אֹזֶר. כָּל מְאוּרֵי אֹזֶר.
כְּבִיר וְנְאוֹר. לַעֲרִי עַד יִמְלוֹךְ

מלך עליון

Erhabenster König! der im Himmel thronet, der Mächtigste in jenen höhern Regionen!

Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! allgewaltig, um Hülfe zu leisten, der beschließt und vollziehet, und die tiefsten Geheimnisse durchdringt.

Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! er spricht Gerechtigkeit, umhüllt Gerechtigkeit wie ein Gewand, und vernimmt das Gebet der Andächtigen:

Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! der jener felsenfesten Heiligen gedenkt, um ihre Nachkommen rein zu sprechen, und ihre Gegner auszurotten:

Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! der sich die Ewigkeit zum Thron erwählt, dessen Güte unendlich ist, der die ewigen Himmelteppiche in die Unendlichkeit ausgespannt:

Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! der Lichtglanz wie ein Kleid umhüllt, dessen Gewand Sonnenwelten sind, der Allmächtige, und Furchtbare:

Er wird regieren in aller Ewigkeit!

- מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • מֶלֶךְ עוֹלָמִים • מַפְעֵנַח נְעֵר מַיִם.
 מְשִׁיחַ אֱלֹמִים. לַעֲרֵי עַד יִמְלֹךְ:
 מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • סוֹבֵל הַכֹּל. סָב וּמַבְלֶה כָּל.
 סוֹקֵר הַכֹּל. לַעֲרֵי עַד יִמְלֹךְ:
 מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • פֶּאֶחַ עוֹן. פֶּעַל יְמִינוֹ הַעוֹן.
 פּוֹדֶה וּמַעוֹן. לַעֲרֵי עַד יִמְלֹךְ:
 מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • קְדוֹשׁוֹ לְחַב. קוֹרֵא מִי בְּחַב. קְרוֹב
 לְקוֹרְאָיו בְּאַחַב. לַעֲרֵי עַד יִמְלֹךְ:
 מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • שִׁנָּה אֵין לְפָנָיו. שִׁקֵּט בְּפָנָיו. שְׂבַח
 טוֹב בְּמַצְפּוֹנָיו. לַעֲרֵי עַד יִמְלֹךְ:
 מֶלֶךְ אֲבִיוֹן. בְּלֶה וְרַד שַׁחַת. בְּשִׂאוֹל וּבַתַּחַת. בְּלִיאוֹת
 בְּלִי נַחַת. עַד מָתִי יִמְלֹךְ:
 מֶלֶךְ אֲבִיוֹן. תְּנוּמָה תְּעוּפָנוּ. תְּרַדְמָה תְּעוּפָנוּ. תּוֹרוֹ
 יִשׁוּפָנוּ. עַד מָתִי יִמְלֹךְ:

סוגין הארון

- Erhabenster König! Weltenherrscher! der die geheimsten Dinge erspähet, dem selbst das Sprachlose mit bere-
 deter Zunge spricht: Er wird regieren in aller Ewigkeit!
- Erhabenster König! der das ganze Weltall stützt; der Alte der
 Tage, der alle Dinge überblickt und Alles for-
 schend durchdringt: Er wird regieren in aller Ewigkeit!
- Erhabenster König! die Majestät ist sein Diadem, Sieg die
 Gewalt seiner Rechten; Er, der Schutz und Zu-
 flucht ist den Bedrängten:
 Er wird regieren in aller Ewigkeit!
- Erhabenster König! seine heiligen Engel sind Flammenge-
 bilde, er ruft in die Schranken die stolz sich thür-
 menden Meeresfluthen; Er ist liebevoll nahe de-
 nen, die sich ihm liebend nähern:
 Er wird regieren in aller Ewigkeit!
- Erhabenster König! er überwacht ewig alle Verhängnisse der
 Welt, selige Ruhe bewahrt er den Frommen im
 Himmel auf, ewiges Heil ist bei ihm allein:
 Er wird regieren in aller Ewigkeit!

פתיח"ה לתורה סי' ז'

אַבְל מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • תְּקַפּוֹ לְעַד • תְּפָאֲרָתוֹ עֲדֵי עַד • תְּהַלְלָתוֹ
עוֹמֶרֶת לְעַד • לְעַדֵי עַד יִמְלֹךְ:

Erhabenster König! seine Macht ist unendlich, unendlich sein
Ruhm, unendlich auch sein Lob:
Er wird regieren in aller Ewigkeit!

ונתנה חוקה ונתנה חוקה
Eine wunderbare Begebenheit, folgendes Gebet betreffend.

In vielen מהוררים finden wir folgende Begebenheit oder vielmehr § 19 e aufgezeichnet, angeblich aus den hinterlassenen Papieren des Rabbi Ephraim aus Bonn mitgetheilt, welche wir hier ebenfalls nacherzählen, ohne die Wahrheit verbürgen zu wollen. ¹⁾ — Einer der Reichsten und Vornehmsten der Mainzer Judenschaft war Rabbi Amnon. Er hatte sich durch seine vielfachen edlen Eigenschaften die Gunst des churfürstlichen Hofes in Mainz zu erwerben gewußt. Die Hofleute redeten ihm öfters zu, daß er seinen jüdischen Glauben abschwören möge, welches er aber immer standhaft ablehnte. Als sie ihm hierüber anhaltend zusetzten, ja der Churfürst selbst deßhalb heftig in ihn drang, gab er einst vorschnell die Antwort: Herr, gönne mir drei Tage Bedenkzeit! Die Absicht Rabbi Ammons war lediglich, durch diese Ausflucht den Fürsten von ähnlichen Zumuthungen abzulenken. Der Ausgang entsprach aber dieser Hoffnung durchaus nicht. Denn kaum verstrich die anberaumte Zeitfrist, als ihn der Fürst zu sich rufen ließ. Rabbi Amnon aber, der inzwischen sein voreiliges Wort höchlich bereuete und, von Gewissensbissen gepeinigt, weder essen noch trinken wollte, und jeden Trost der Seinigen kummervoll von sich wies — verweigerte der Vorladung des Churfürsten seinen Gehorsam, und ging nicht hin. Er wurde abermals freundlich vorgeladen; doch er blieb ferner ungehorsam. Hierauf wurde der Befehl ertheilt, daß man ihn mit Gewalt vor den Fürsten bringe. Er kam — da sprach der Fürst zu ihm: Warum kamst du nicht, nach Verlauf der von dir erbetenen Frist, mir deinen Entschluß mitzutheilen? Hierauf entgegnete Rabbi Amnon gefaßt: Ich will das Urtheil ob meinem begangenen Fehltritte selbst aussprechen: Meine Zunge, die gelogen hat, möge herausgeschnitten werden. (Rabbi Amnon wollte nämlich durch diese unerhörte strenge Buße מקרש השם sein.) Nein, antwortete der Fürst, nicht deine Zunge, sondern deine Füße, die meinem Befehle nicht gefolgt, will ich dir abhauen, und deinen übrigen Körper foltern lassen! — Gesagt, gethan. Man schnitt ihm sogleich die Daumen seiner Hände und Füße ab, und so verstümmelt wurde er nach Hause getragen. Er blieb also dem Glauben seiner Väter getreu, und ertrug mit Geduld die heftigsten Schmerzen über das eine unbesonnen ausgesprochene Wort. Als bald darauf ראש השנה herankam, verlangte Rabbi Amnon, daß man ihn sammt seinen verstümmelten Gliedmassen, die inzwischen eingesalzen wurden, in das Bethaus

übri-

1) Basnage in seinem bekannten Geschichtswerke: Histoire de juifs (Liv. VII. Cap. XX pag. 1861) erzählt ebenfalls diese Sage nach.

וּבְכֵן וּלְךָ תַעֲלֶה קְדֻשָּׁה. כִּי אַתָּה אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ:

וּנְתַנָּה תְקוּף קְדֻשַׁת הַיּוֹם. כִּי הוּא נוֹרָא וְאִיּוֹם. וְבוֹ
תִּנְשֵׂא מַלְכוּתְךָ. וַיִּכּוֹן בְּחֶסֶד כְּסֵאֲךָ. וְתִשָּׁב עָלַי
בְּאַמֶּת. אֲמֶת כִּי אַתָּה הוּא רֵיךְ וּמוֹכִיחַ וַיִּזְדַּע וְעַד.
וְכוֹתֵב וְחוֹתֵם וְסוֹפֵר וּמוֹנֵה. וְתִזְכּוֹר כָּל הַנְּשֻׁכָּחוֹת.
וְתִפְתַּח אֶת סֵפֶר הַזְּכוֹרוֹנוֹת. וּמֵאֲלֵיו יִקְרָא. וְחוֹתֵם
יָד כָּל אָדָם בּוֹ. וּבְשׁוֹפֵר גָּדוֹל יִתְקַע. וְקוֹל דְּמָמָה

ונתנה תקף

Nun wollen wir verkünden die welterschütternde Heiligkeit des heutigen Tages: Wie furchtbar und schrecklich ist er! denn an ihm wird dein Reich verherrlicht, dein Gnadenthron festgegründet werden, und du als Herrscher des Weltalls in Wahrheit Anerkennung finden. Wahr ist es, du bist allerhöchster Richter und Anwalt, allwissend und Zeuge, Schreiber und Siegelführer, Buchordner und Nachzähler. Du bist eingedenk der längst vergessenen Dinge; du schlägst auf das verhängnißvolle Buch der Geschichte, die Begebenheiten all' lesen sich selbst heraus, die Unterschrift eines jeden Menschen bestiegelt da seine eigene That. Es wird in die Posaune gestoßen, und ein leises Flüstern wird vernom-

tragen möchte. Man trug ihn, auf einer Bahre liegend, ins Gotteshaus, und er wurde neben den הין beigesetzt. Als nun Lekturer an die קדושה kam, rief ihm Rabbi Amnon zu: Halt, ich will erst מקדש השם sein. Er fing darauf an mit lauter Stimme: וּבְכֵן וּלְךָ תַעֲלֶה קְדֻשָּׁה וכו' ונתנה תוקף u. s. w. zu beten, bis שמנו בשמך, ein Hymnus, worin die Gerechtigkeit Gottes verherrlicht wird, die Alles mit göttlicher Weisheit schon am ראש השנה über die Menschen verhängt. Wie er zu Ende war, verschwand er in aller Gegenwart, denn Gott hat ihn zu sich genommen ¹⁾. Drei Tage nachher erschien er Nachts in Traume dem קלונימוס ר' קלונימוס, בן רבינו משולם בן רבינו קלונימוס, בן ר' משה בן רבינו קלונימוס den ganzen Piut auswendig, und trug ihm auf, diesen allenthalben beim Gottesdienste einzuführen, zum ewigen Andenken an die edle That.

1) Im alten hebräischen Originale muß hier wahrscheinlich der Ausdruck lauten: וְאִיּוֹם (נכשית ס' כ"ד) כִּי לָקָה אוֹתוֹ אֱלֹהִים (נכשית ס' כ"ד), der rein biblisch ist, und dessen prunklose Bedeutung sein muß: er verschied, er starb. Der erste deutsche Übersetzer aber schien wörtlich überfetzt zu haben, und so schlug der einfache natürliche Sinn der Worte in ein Wunder um, welche Worte schon bei der Geschichte des הנוך ursprünglich einen ähnlichen דרר veranlaßt haben.— Wir folgen der alten Legende, die uns deutsch vorliegt, ohne in unsrer Bearbeitung viel flügeln zu wollen.

דָּקָה יִשְׁמַע. וּמִלְאָכִים יַחֲפוּזִין. וְחִיל וּדְעָדָה יֵאָחֲזִין.
 וַיֹּאמְרוּ הִנֵּה יוֹם הַדִּין. לִפְקוֹד עַל צָבָא מְרוֹם בְּדִין.
 כִּי לֹא יִזְכוּ בְּעֵינֵיהֶם בְּדִין. וְכָל בָּאֵי עוֹלָם יַעֲבְרוּן לְפָנֶיהָ
 כְּבָנֵי מְרוֹן. מִן כְּבִקְרַת רוּעָה עֲדָרוּ. מֵעֲבִיר צֹאנֹו
 תַּחַת שְׁבִטֹו. בֵּן תַּעֲבִיר וְתִסְפּוֹר וְתִמְנֶה. וְתִפְקֹד
 נַפְשׁ כָּל חַי. וְתַחֲתוּדָה קִצְבָה לְכָל בְּרִיּוֹתֶיהָ. וְתַכְתוּב
 אֶת גְּזֵר דִּינָם:

בְּרֵאשִׁי הַשָּׁנָה יִכָּתֵב וּבִיּוֹם צוֹם כְּפֹר יִחַתְמוּן

כְּמָה יַעֲבְרוּן. וְכְמָה יִבְרָאוּן. מִי יִתְוַה. וּמִי יָמוּת.
 מִי בְקִצּוֹ. וּמִי לֹא בְקִצּוֹ. מִי בַמַּיִם. וּמִי בְאֵשׁ. מִי
 בַחֲרָב. וּמִי בַחֲתִיָּה. מִי בְרָעַב. וּמִי בְצָמָא. מִי בְרַעַשׁ.
 וּמִי בַמַּגֵּפָה. מִי בַחֲנִיקָה. וּמִי בַסְּקִילָה: מִי יָנוּחַ.

men. — Die Engel des Himmels selbst erbeben, von jähem Schreck und Bangen erfasst, dann lassen sie sich folgendermaßen vernehmen: Siehe, der Gerichtstag naht; das himmlische Heer auch wird vor Gericht geladen, denn ihr Wandel selbst ist nicht makellos in deinen Augen! Alle Wesen, die ins Erdenleben pilgern, werden dir heute, einer Lämmerherde gleich, vorgeführt, und wie der Hirt mit seinem Hirtenstabe seine Heerde mustert, so musterst und zählst du jedes lebende Wesen, verhängst sein Loos, bestimmst die Lebensdauer jeder Kreatur, und trägst ihr Schicksal ins ewige Buch der Geschichte ein.

בראש השנה

Am Neujahrstage wird es (das verhängte Loos) niedergeschrieben, und am Versöhnungstage besiegelt: wie viel aus der Welt, wie viel ins Leben treten sollen; wer leben, wer sterben, wer am Ende seiner Laufbahn, wer vor dem Ende, wer durch Feuer, wer durch Wasser, wer durch's Schwert im Kriege, wer durch Hungersnoth, wer durch ein Erdbeben, und wer durch die Pest umkommen soll. Wer in seiner Heimath, wer in der Fremde herumirrend leben, wer ein ruhiges, wer ein unruhiges, wer ein vergnügtes

וּמִי יְנוּעַ . מִי יִשְׁקֵט . וּמִי יִטְרַף . מִי יִשְׁלֹו . וּמִי
 יִתְיַסֵּר . מִי יַעֲנִי . וּמִי יַעֲשֶׂר . מִי יִשְׁפֹּל . וּמִי יִרוּם :

^{צוּם} וּתְשׁוּבָה ^{קוּל} וּתְפִלָּה ^{מִמּוֹן} וְצַדִּיקָה

מֵעֲבִירֵיךָ אֵת רוּעַ הַגְּזֵרָה :

כִּי כְשִׁמְךָ בֵּן תִּהְלָתְךָ . קָשָׁה לְכַעֵס וְנוֹחַ לְרַצּוֹת .
 כִּי לֹא תִחַפּוּץ בְּמִוֹת הַמֵּת . כִּי אִם בְּשׁוּבוֹ מִחַטָּאתוֹ
 וְחַי . וְעַד יוֹם מוֹתוֹ תִּחַכֶּה לוֹ . אִם יִשׁוּב מִיַּד תִּקְבְּלוּ :
 אֲמַת כִּי אֲתָה הוּא יוֹצֵר־ם . וְאֲתָה יוֹדֵעַ יִצְרָם . כִּי
 הֵם בְּשָׂר וְדָם : אֲדָם יִסּוּרוּ מֵעֶפֶר וְסוּפוּ לְעֶפֶר . בְּנַפְשׁוֹ
 יָבִיא לַחֲמוֹ . מְשׁוּל בַּחֲרָם הַנִּשְׁבֵּר . כִּחְצִיר יִבֶּשׁ .
 וּכְצִיץ נוֹבֵל . וּכְצֶל עוֹבֵר . וּכְעֶנַן כָּלָה . וּכְרוּחַ נוֹשֶׁבֶת .
 וּכְאֶבֶק פּוֹרֵחַ . וּכְחֵלוֹם יַעֲוֶף :

wer ein schmerzhaftes Dasein führen soll. Wem Ruhm, wem Schmach,
 wem Reichthum, wem Armuth zu Theil werden soll.

אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר אֲבֵר
 וְתִשׁוּבָה Aber Reue, Gebet und Wohlthaten
 wenden ab das unglückschwangere Verhängniß.

כִּי כְשִׁמְךָ

Denn wie dein Name, Ewiger! so ist dein Ruhm; schwer zu erzürnen, und leicht zu versöhnen, trägst du kein Verlangen, daß, der den Tod verdient gleich sterbe, sondern daß er in sich gehe, und leben bleibe. Du harrest gleichsam seiner Besserung, bis an sein Lebensende entgegen, und bekehrt er sich, du nimmst ihn gnädig auf. Wahrheit ist dieses! du bist ja der Schöpfer, kennst der Menschen Triebe, denen sie, aus Fleisch und Blut geformt, nur mit Mühe widerstehen können. Der Erdensohn stammt vom Staube und kehrt in Staub zurück, mit Lebensgefahr fristet er oft sein Leben, ist einer zerbrochenen Scherbe zu vergleichen, dem dürrn Grase gleich, — eine welcke Blume — ein vorbeilegender Atom — ein nichtiges Traumbild! —

וְאַתָּה הוּא מֶלֶךְ אֵל חַי וְקַיִם

אין קצבה לשנותיה. ואין קץ לארדה ימיה. ואין לשער מרכבות
כבודך. ואין לפרש עלום (כ"ט עילום) שמך. שמך נאה לך. ואתה
נאה לשמך. ושמנו קראת בשמך:

עשה למען שמך. וקדש את שמך על מקדישי שמך.
בעביר כבוד שמך הנערץ והנקדש כסוד שיח שרפי
קדש. המקדישים שמך בקדש. דרי מעלה עם דרי
מטה: בכתוב על יד נביאך וקרא זה אל זה ואמר:

קהל וחזן קדוש קדוש קדוש

י צבאות מלא כל הארץ כבודו:

קהל כבודו מלא עולם משרתיו שואלים זה לזה

איה מקום כבודו לעמתי ברוך יאמרו: סוגרין הארון

מיוסד ע"פ א"ב ונסוף קמוס שס המקצר אלעזר.

וחיות אשר הנה מרבעות כסא. במאתים ותמשים
ושש מכניפות כסא. גועשות בו בסוככם פנים

Du aber bist König des Weltalls, ein allmächtiges, ewiglebendes, selbstständiges Wesen!

אין

Deine Jahre haben kein Ende, unendlich ist die Dauer deiner Tage, zahllos das Gespann deiner himmlischen Majestät, unerforschlich ist dein ewiger Namen, der die Herrlichkeit deines Reiches andeutet, und den du, durch deine Gnade, auch unserm Namen beigefestigt. Nun so willfahre uns, o Gott! deines heiligen Namens wegen, und verherrliche ihn, über die, die ihn heiligen. 1)

1) Was hier folgt, ist eine Schilderung der Stellung der himmlischen Chöre um den Thron Gottes, und deren Beschaffenheit und Bestimmung, die nur durch eine weitläufige Erläuterung und Erklärung einigermaßen verständlich gemacht werden können. Jedenfalls bekäme der Inhalt, ins deutsche übertragen, ein sehr seltsames und krauses Ansehen, wenig geeignet die wahre Intension des Dichters zu veranschaulichen. Daher begnügen wir uns blos mit der hier gegebenen Anzeige.

לפנים לבסא. דמות רקיע בראשם נטוי לבסא.
 הוא כעין הקרח ובו שביב כסא. וממעל לרקיע
 כמראה דמות כסא. ועות בלי לאות מחיל כסא.
 חשות ברצוא ושוב מרעישות (כ"ו מרעישות) כסא.
 טסות כבוק ולא מזיזות חוד כסא. יודעות כי כל
 מקום לא יכיל מקום כסא:

קהל כף רגל חמש מאות חמש עשרה ישרה לבסא.
 לעת הרשינה לפאר קופצות מתחרה לבסא.
 מתעלפות מפחד רם יושב על כסא. נראות נושאות
 והם נושאות עם כסא. סבלות מתחת זרועות עולם
 לבסא. עתירת זו כתעל הרפינה כנף כסא. פשעים
 אם עצמו משיקות כסא. צורר כי יסטיין יפרשו ענן
 כסא. קול שופר לעת יעל מאחו פני כסא. רחמים
 יליץ בעד רשומים בכסא. שופט ירצה משבת
 באולם הכסא. תבנית תם יפן חקיקה בכסא. ארבע
 חיות נושאות ומנשאות עם כסא. לבלתי לנגל
 למענו כסא. עוד יפצה פה ויפגיע כסא. זכור ליושבי
 נטעים אשר עמד בכסא:

רחם מצוקים אשר עליהם שמות הדום וכסא. ואז
 יתרעם הגלגל ויתרעש הכסא. ואופן לאופן וכרוב
 לכרוב ותיה לתיה לעמת כסא:

חן כבודו מלא עולם משרתיו שואלים זה לזה
 איה מקום כבודו לעמתם ברוך יאמרו:

י ברוך כבוד יי ממקומו: קהל ממקומו הוא יפן ברחמים ויחון

עם המיוחדים שמוז ערב ובקר בכל יום תמיד פעמים באהבה
שמע אומרים:

קיוסד ע"ס תשר"ק ובסוף קתום טס המזנר אלעזר.

ועמך תלואים בתשובה להתחדד. שני לכבות לך
באחד לאחד. רחץ בנקיון בפנים נשוא לב אחד.
קול שופר כפוף כפוף לב אחד. ציון שופר פשוט
פשוט לב אחד. פור ימים יוצרו בס לבור אחד.
עוברים בו להקביל פני יוצר אחד. סמוכים
בצדקת אב היה אחד. נשענים בסבך יחיד ומיוחד.
מובטחים בתם (כ"ח בתום) ובישר אב אחד:

להזכר למו ענית קול אחד. בשבתו בכפא
שפוט גוי אחד. יעמיד מליץ ישר מני אלה אחד.
טובות להגיד בשביעי באחד. חשוב גר ואזרח
למשפט אחד. זך ורע מהיום מודע דינם לאחד.
ואשר מעשיו שקולים עד עשור יואחד. הוא כחפץ
להצדיק עשרת ימי תשובה יחד. דלת פתוחה
לשבים תת צרי לכל אחד. גולה זכות ורשע להגיש
אחד באחד. בקוד חשבון למצוא אחד לאחד:
אם ישקוט ומי ירשע להשיבנו והוא באחד. אמת
חוקמו להודיע כי הוא אחד. לעת תמוט וככל יד
עם אחד:

עוד יזכור למו מפת שכם אחד. זאת הפותקדת
שמע פה אחד. רוגשת נשף ושחר ליחד לאחד:

סין ממקומו הוא יפן ברחמים. ויחון עם המיוחדים שמי

ערב ובקר בכל יום תמיד פעמים באהבה שמע אומרים.

קָהַל יִסֵּן שְׁמֵעַ יִשְׂרָאֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

קָהַל אֶחָד הוּא אֱלֹהֵינוּ הוּא אָבִינִי הוּא מַלְכֵנוּ הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ:
וְהוּא יִשְׁמָעֵנוּ בְּרַחֲמָיו שְׁנִית לְעֵינֵי כָל חַי לְהִיּוֹת לָכֶם לֵאלֹהִים:

מיוסד ע"פ א"ת ב"ש.

וְאֵתָּה אֵזוֹן קוֹל מִפְּאֲרֵיךָ בְּכָל אִיבְרֵיהֶם. תִּכֵּן מִצּוֹת
מַעֲשֵׂיהֶם בְּמֵאֲתוּם וְאֶרְבָּעִים וּשְׁמֹנֶה אִיבְרֵיהֶם: בְּזֶה
חֹדֶשׁ תִּקְוֶעַ שְׁלֹשִׁים. כְּמוֹ שְׁלֹשִׁים בְּכַף רִגְלֵיהֶם: שִׁי
מוֹסְפֵי יוֹם עֶשְׂרֶה. כְּמוֹ עֶשְׂרֶה בְּקַרְסְלֵיהֶם: גְּשִׁים
פְּנֵי תִיבָה שְׁחָרִית שְׁתַּיִם. כְּמוֹ שְׁתַּיִם בְּשׁוֹקֵיהֶם:
רְשׁוּמִים קְרוֹת בּוֹ חֲמִשָּׁה. כְּמוֹ חֲמִשָּׁה עַל בְּרַכְיָהֶם:
דְּרוּשִׁים תִּקְוֶעַ בְּכֶסֶה בְּאֶחָד. כְּמוֹ אֶחָד בִּירְכוּתֵיהֶם:
קָרָן יִמְשְׁכוּ לְשֹׁלֵשׁ שְׁלֹשָׁה כְּמוֹ שְׁלֹשָׁה בְּקוּטְלֵיהֶם:
הֵן מוֹסְפֵי חֹדֶשׁ עֲשֶׂתִי עֶשְׂרֶה. כְּמוֹ עֲשֶׂתִי עֶשְׂרֶה
צְלָעוֹתֵיהֶם: צְקוֹן לַחֲשֵׁם בְּרַכּוֹת תִּשְׁעַ. כְּמוֹ תִשְׁעָה
שְׁבָזָרוֹעוֹתֵיהֶם: וּמַלְכֵיּוֹת וּזְכָרוֹנוֹת וּשׁוֹפְרוֹת שְׁלֹשִׁים
כְּמוֹ שְׁלֹשִׁים בְּפֶסֶת יְרֵיהֶם: פְּלוּל תְּמִידִים שְׁמֹנֶה
עֶשְׂרֶה כְּמוֹ שְׁמֹנֶה עֶשְׂרֶה חוֹלִיּוֹת שְׁבַשְׁדְּרוֹתֵיהֶם:
זְבַחֵי רַחֲמִידִים תִּקְוֶעוּרָה תִּשְׁעַ. כְּמוֹ תִשְׁעָה
שְׁבָרָאשֵׁיהֶם: עֲתוּרוֹת שְׁתַּיִם שְׁחוּחַ בָּם שְׁמוֹנֶה. כְּמוֹ
שְׁמוֹנֶה שְׁבַצוֹאֲרֵיהֶם: תְּקַדְתֶּם סְפָרִים חֲמִשָּׁה. כְּמוֹ
חֲמִשָּׁה שְׁבַנְקֵיהֶם: יָו שָׁם הַלִּיכּוֹת עוֹלָם שֵׁשׁ.
כְּמוֹ שֵׁשׁ בְּלִבֵּיהֶם: טוֹחוֹת וְכֶסֶל וְשִׁכּוּי וְסַרְעָף וּבִטָּן
וְקָרָב וְעֲשֵׂתֵנוֹתֵיהֶם: נֶפֶשׁ רוּחַ נְשָׁמָה יְחִידָה חִיָּה.
עוֹר וּבָשָׂר וְגִיד וְעֲצָמוֹתֵיהֶם:

ישאו עין ויכרו און ויפצחו פה ולשון וניב שפתותיהם.
מבף רגל ועד ראש נתוכחו פרוט מעשיהם. בתקוע
שופר בקול יחפרו שומניהם. להצדיקם ביום דין
שמוע שנית מאלהיהם:

יין אחר הוא אלהינו הוא אבינו הוא מלכנו הוא מושיענו
והוא ישמיענו ברכתיו שנית לעיני כל חי להיות לכם לאהים:

ק"י אני יי אלהיכם:

ק' אדיר אדירנו יי אדוננו מה אדיר שמך בכל הארץ. והנה
יי למלך על כל הארץ. ביום תהוא יהיה יי אחר ושמו אחר:

קיוסד ע"פ תשר"ק וכסלם ע"פ קזי א"ב.

תהלות כבודך. אמצך מלא כל הארץ. שמעך
דין משמים. בכן יראה ושקטה הארץ. רעש יום
משפט. געשו תהומות הארץ. קול שופר תזק דבר
ויקרא ארץ. צבי לצדיק בזמר. השמיע מבנה
הארץ. פחד ופחת. ופח יבעיתו ארץ. עת תקום
למשפט. ועום כל אפסי ארץ. יין סורו מני דרך
ינובבו. תרדים מתרדת הארץ. גאור ואדיר. טעם

תהלות

Des Ruhmes deiner göttlichen Majestät, so wie deiner Allmacht ist die ganze Erde voll. Wenn du im Himmel ein Weltgericht verhängst, erzittert in banger Stille die Erde. Es nahet, wie im Sturm, der Tag des Gerichtes, es erbeben selbst der Erde tiefste Tiefen. Der mächtige Schall der Posaune ertönt, und fordert zu Gericht den Erdball auf. Wenn er dem Frommen wie lieblicher Saitenklang entzückt, wie eine aus fernem Ende der Welt herrauschende Melodie; vernimmt der Böse nur das Drohen des Unheils, der Angst und des Untergangs, wenn du, Ewiger! dich erhebst, Gericht zu halten, zürnend der Erde weitesten Fernen. — »Tretet ihm aus dem Wege!« so jammern ängstlich die aufgeschreckten Bewohner der Erde. Doch du, Ehrfurchtsvoller, Allgewaltiger, fragst liebeich den zitternden Erdball: »Was bangt dir

תָּשִׁיב לְאָרֶץ. מַה תִּירָאֵי אֲדָמָה. יִרְעוּ תַחֲתֵיּוֹת
 אָרֶץ: לְהַתּוֹדֵעַ וּלְהַגְלוֹת. כִּי הוּא מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ.
 כְּמוֹ פְּאֵרוֹהוּ מֵאֵז בְּשַׁחֲקוֹ. יוֹרְשׁוֹ בְּחֻנּוּיֹו לְפָאֵרוֹ
 בְּאָרֶץ:

מן אדיר אדירנו יי אדוננו מה אדיר שמה בכל הארץ. והנה יי
 למלך על כל הארץ ביום שהוא והנה יי אחר ושמו אחר:

וּבְדַבְרֵי קְדוּשָׁה כְּתוּב לֵאמֹר:

ה' יי מלך יי לעולם אלהיך א ציון לדור ודור הללויה.

מן לדור ודור נגיד גדלה ולנצח נצחים קדושה נקדיש ושבחך
 אלהינו מפנינו לא ימוש לעולם ועד כי אל מלך גדול וקדוש אפה:

חמול על מעשיך. ותשמח במעשיך. ויאמרו לך חוסיך.

בצדקך עמוסיך. תוקדש אדון על כל מעשיך:

כי מקדישך בקדושתך קדשתך. נאה לקדוש פאר

מקדושים: ובכן יתקדש שמה יי אלהינו. על ישראל

עמך. ועל ירושלים עירך. ועל ציון משכן כבודך.

ועל מלכות בית דוד משיחך. ועל מכוניך והיכלך:

עוד יזכור לנו אהבת איתן אדוננו. ובבן הנעקד

Erde? Warum erbebst du in deinen geheimsten Tiefen? — »Um zu ver-
 künden ¹⁾ und zu bezeugen, daß du der König bist der ganzen Erde, und
 wie du verherrlicht bist in des Himmels Höhen, so sind auch die treuge-
 prüften Frommen ermächtigt, auf Erden dich zu preisen!«

חמול על מעשיך

Erbarme deiner Geschöpfe dich, daß du Freude habest an deinen
 Werken, daß deine treuen Anhänger rufen, wie du deine Lieblinge ent-
 fühnest: »Verheilig werde, o Herr! an deinen Gebilden.« — Die dich
 heiligen, hast du, Herr! geweiht. Wie schön läßt dem Allerheiligen
 die Huldigung von seinen weihewollen Schützlingen! So werde denn
 verheiliget, o Herr unser Gott, über dein Volk Israel und über deine
 Stadt Jerusalem und über Zion, dem Ruheorte deiner Majestät, und
 über das Reich des Hauses David's, deines Gesalbten, und über deinen
 Tempel und dein Heiligthum! —

עוד יזכור לנו

Möge der Herr uns gedenken die Liebe Stan's (Abraham's)
 unfres Ahnherrn, und durch das Andenken an dessen gebundenen Sohn

¹⁾ So lautet gleichsam die Antwort der Erde, die sie auf des Ewigen Frage erwidert.

יִשְׁבִּית מְדִינָנוּ . וּבְזָכוֹת הַתָּם יוֹצִיא לְצַדִּיק דִּינָנוּ . כִּי
קָדוֹשׁ הַיּוֹם לְאֲדוֹנָנוּ :

בְּאֵין מְלִיץ יִשָּׁר מוֹל מִגִּיד פֶּשַׁע . תִּגִּיד לְיַעֲקֹב דְּבַר
חֹק וּמִשְׁפָּט . וְצַדִּיקֵנוּ בַּמִּשְׁפָּט . הַמְּלִךְ הַמְּשַׁפֵּט :

שׂוֹמְרֵי הַלְוִיָּהּ	חֹן	סוּסָד ע"פ א"ב כּוּל	קָהֵל
הָאוֹחֵז בְּיַד מִדַּת מִשְׁפָּט .	וְכָל מְאֻמִּינִים שֶׁהוּא אֵל אֱמוּנָה :		
הַ בּוֹחֵן וּבוֹדֵק גְּנוּי נִסְתָּרוֹת .	וּמִשֵּׁ בּוֹחֵן כְּלִיּוֹת :		
הַ נוֹאֵל מִמּוֹת וּפּוֹדֵה מִשַּׁחַת .	וּמִשֵּׁ גּוֹאֵל חֹק :		
הַ דָּן יְחִידֵי לְבָאֵי עוֹלָם .	וּמִשֵּׁ דָן אֶמֶת :		
הַ הִגּוּי בְּאֶתְיָה אֲשֶׁר אֶתְיָה .	וּמִשֵּׁ הָיָה וַיְהִי :		
הַ וְדָאֵי שְׁמוֹ בֵּן תְּהִלָּתוֹ .	וּמִשֵּׁ וְאֵין בְּלָתוֹ :		
הַ זּוֹכֵר לְמוֹכְרָיו טוֹבוֹת וְכְרוֹנוֹת .	וּמִשֵּׁ זּוֹכֵר הַכְּרִית :		
הַ חוֹתֵךְ חַיִּים לְכָל חַי .	וּמִשֵּׁ חַי וְקַיָּם :		

(Isak) wolle er unsern Ankläger vernichten, und der Tugend wegen des Frommen (Jakob) unsre Unschuld an's Licht bringen, am heutigem Tage, der heilig ist dem Herrn. Und wenn kein günstiger Anwalt für uns dem Widersacher entgegen tritt, so sprich du, o Herr! für Jakob nach Recht und Milde, und entsühne uns beim Gerichte, o König der Gerechtigkeit!

(Vorbeteter)	הֵאָחֵז בִּיר	(Gemeinde:)
⌘ Er ist es, der das ewige Recht mit Allmacht handhabt.	⌘ Und Alles glaubt, daß er allein ein Gott der Treue ist.	
⌘ Er prüft und erspähet die geheimsten Dinge.	⌘ Und Alles glaubt, daß er das Innerste des Menschen prüft.	
⌘ Er erlöst vom Tode, und befreiet aus der Unterwelt.	⌘ Und Alles glaubt, daß er ein mächtiger Erlöser ist.	
⌘ Er richtet allein alle Weltbewohner.	⌘ Und Alles glaubt, daß er ein Gott der Treue ist.	
⌘ Er ist es, dem Zeit und Ewigkeit gleich gewiß sind.	⌘ Und Alles glaubt, daß er war, ist und sein wird.	
⌘ Er ist es, dessen Namen schon seinen unendlichen Ruhm verkündet.	⌘ Und Alles glaubt, daß er allein ein Gott, und außer ihm Keiner ist.	
⌘ Er ist eingedenk der denkwürdigen Thaten seiner treuen Anhänger.	⌘ Und Alles glaubt, daß er eingedenk des treuen Bundes ist.	
⌘ Er ist es, der das Leben allen Lebendigen erhält.	⌘ Und Alles glaubt, daß er Allen ein ewiglebender Gott ist.	

וּמִשׁ טוֹב לְכֹל.	ה טוֹב וּמִטֵּיב לְרָעִים וְלַטּוֹבִים.
וּמִשׁ יוֹצֵרם בְּבִטּוֹן:	ה יוֹרֵעַ יֵצֵר כָּל יְצוּרִים.
וּמִשׁ כֹּל יִכּוֹל:	ה כֹּל יִכּוֹל וְכוּלְלָם יַחַד.
וּמִשׁ לְבַדּוֹ הוּא:	ה לֵן בְּסִתְרָה בְּצֵל שְׂדֵי.
וּמִשׁ מִלֶּךְ עוֹלָם:	ה מִמְלִיךְ מַלְכִים וְלוֹ הַמְלוּכָה:
וּמִשׁ נּוֹצֵר חֶסֶד:	ה נוֹחֵג בְּחֶסֶדוֹ כָּל דּוֹר.
וּמִשׁ סוֹלַח סְלָה:	ה סוֹבֵל וּמַעֲלִים עֵין מַסּוּרָרִים.
וּמִשׁ עוֹנֵה לַחֹשׁ:	ה עֲלִיּוֹן וְעֵינָו אֵל יִרְאִיו.
וּמִשׁ פְּתוּחָה יָרוֹ:	ה פּוֹתַח שְׁעַר לְדוֹפְקֵי בִתְשׁוּבָה.
וּמִשׁ צַדִּיק וַיִּשָּׂר:	ה צוֹפֵה לְרָשָׁע וְחַפֵּץ בְּהַצְדָּקוֹ.
וּמִשׁ קָשָׁה לִבְעוֹם:	ה קָצֵר בְּזַעַם וּמְאָרִיךְ אַף.
וּמִשׁ רַךְ לְרִצּוֹת:	ה רַחוּם וּמְקַדִּים רַחֲמִים לְרַגְוֹ.

ו Er ist der Allgütige, der seinen himmlischen Segen spendet den Guten wie den Bösen.

י Er kennt die geheimste Gefühlsregung aller Geschöpfe.

כ Er ist es, der das ganze All umfaßt und erhält.

ל Er ist es, der geheimnißvoll im Dunkel der Ewigkeit thront.

מ Er ist es, der Könige einsetzt, und sich die oberste Herrschaft vorbehält.

נ Er leitet mit seiner Allgüte Vor- und Nachwelt.

ס Er ist sanftmüthig, und sieht lange die Verkehrtheiten den Frevlern nach.

ע Er ist der Allerhöchste, und sein göttliches Auge weilet segnend über seinen Frommen.

פ Er öffnet willig seine Himmelspforte, wenn der Büßende reuevoll anklopft.

צ Er sieht erbarmungsvoll dem Frevler zu, seine Befehring zum Guten erwartend.

ק Er zürnet nur kurze Zeit, doch dauernd ist seine göttliche Langmuth.

ר Er ist Allbarmer, und zieht das Erbarmen der Rache vor.

ו Und Alles glaubt, daß er Allen ein Gott der Gnade ist.

י Und Alles glaubt, daß er sie im Mutterleib erschaffen.

כ Und Alles glaubt, daß er der Allmächtige ist.

ל Und Alles glaubt, daß er der Alleinmächtige ist.

מ Und Alles glaubt, daß er allein der König der Ewigkeit ist.

נ Und Alles glaubt, daß er seiner Huld treu bleibt.

ס Und Alles glaubt, daß er ein Gott der Versöhnung ist.

ע Und Alles glaubt, daß er die Gebete erhört.

פ Und Alles glaubt, daß er ihn mit offenen Armen empfängt.

צ Und Alles glaubt, daß er gerade und gerecht ist.

ק Und Alles glaubt, daß er schwer zu erzürnen ist.

ר Und Alles glaubt, daß er leicht zu versöhnen ist.

מוסף ליום ראשון

ה' שנה ומשנה קטון וגדול. ק"י ומ"ש שופט צדק:
 ה' הם ומתמם עם תמימים. ומ"ש תמים פעלו:

תושגב לבדה ותמלוך על כל ביהוד: סוגרין הארץ
 כפתוב על יד נביאך וחה יי למלך על כל הארץ
 ביזם ההוא יהיה יי אחר ושמו אחר:

ובכן תן פחדך יי אהינו על כל מעשיך. ואימתך על כל מה שפראת. וייראוך
 כל המעשים. וישתחוו לפניך כל הברואים. ויעשו כלם אגדה אחת. לעשות
 רצונך בלבב שלם. כמו שירענו יי אהינו. שהשלטן לפניך. עז פירך. וגבורה
 בימינך. ושמה נזרא על כל מה שפראת:

ובכן תן כבוד יי לעמך. תהלה ליראך. ותקנה לדורשיך. ופתחון
 פה למיחלים לך. שמחה לארצך. וששון לעירך. וצמיחת קרן
 לדור עבדך. ועריכת נר לבן ישי משיחך. במהרה בימינו:
 ובכן צדיקים יראו וישמחו וישרים ועלוזו. וחסידים פרנה וגילו. ועולתה תקפץ
 פיה. וכל הרשעה בלה כעשן חבלה. כי תעביר ממשלת זדון מן הארץ:

ויאתיו כל לעבדך. ויברכו שם כבודך. ויגידו באיים צדקה. וידרשוך עם לא
 ידעוך. ויהללוך כל אפסי ארץ. ויאמרו תמיד יגדל יי. ויזנחו את זבתיהם.
 ויחפרו אליליהם. ויטו שכם אחד לעבדך. וייראוך עם שמש. ויפירו פת מלכותך.
 וילמדו תועים בינה. וימללו את גבורתך. וינשאוך מתנשא לכל לראש. ויסלדו
 בחילה פניך. ויעטרוך זר תפארה. ויסצחו חרים רנה. ויצהלו איים במלכך.
 זיקבלו עול מלכותך עליהם. וירוממוך בקהל עם. וישמעו רחוקים ויבאו.
 ויפתו לך בחר מלוכה:

ותמלוך אתה יי לבדה על כל מעשיך. בהר ציון משכן כבודך. ובירושלים עיר
 קדשך. כפתוב בדברי קדשך. ומלך יי לעולם אלתיך ציון לדר ודר הללויה:
 קדוש אתה ונזרא שמה. ואין אלוה מבלעדיך. כפתוב ויגפה יי צבאות
 במשפט. והאל הקדוש נקדש בצדקה. ברוך אתה יי המלך הקדוש:
 אתה בחרתנו מכל העמים. אהבת אותנו ורצית בנו. ורוממתנו מכל הלשונות
 וקדשתנו במצותיך וקרבתנו מלבנו לעבודתך ושמה הגדול והקדוש עלינו קראת:

ש Er ist sich immer gleich, ihm ist auch ו Und Alles glaubt, daß er ein allge-
 der Bornehme und der Geringe gleich. rechter Richter ist.
 ת Er ist gerade, und bleibt den Treu- ת Und Alles glaubt, daß all sein Thun
 gesinnten stets treugesinnt. ohne Mackel ist.
 ז Beige dich in deiner Herrlichkeit, als der einige Herr des Weltalls.

<p>לשבת ותתן לנו יי אלהינו באהבה את-יום הזקרון הזה. ואת-יום הזקרון הזה. יום זקרון מקרא-קדש. וזכר ליציאת מצרים:</p>	<p>ותתן לנו יי אלהינו באהבה את-יום הזקרון הזה. יום תרועה מקרא-קדש. וזכר ליציאת מצרים:</p>
--	---

ומפני חטאינו גלינו מארצנו ונתרחקנו מעל אדמתנו. ואין אנחנו יכולים לעשות חובותינו בבית בחירתך. בבית הגדול והקדוש | שנקרא שמך עליו. מפני היר שנשתלחה במקדשך: יהי רצון מלפניך. יי אלהינו ואלהי אבותינו מלך רחמן. שתשוב ותרחם עלינו ועל מקדשך ברחמיך הרבים. ותבנהו מהרה ותגדל כבודו: אבינו מלכנו. גלה כבוד מלכותך עלינו מהרה והופע והנשא עלינו. לעיני כל-חי. וקרב פוורינו מבין הגוים. ונפוצותינו בנס מירכתי-ארץ. והביאנו לציון עירך ברגה. ולירושלים בית מקדשך בשמחת עולם. ושם נעשה לפניך את קרבנות חובותינו תמידים כסדרם ומוספים כהלכתם: ואת-מוספי יום (לשבת השבת הנה יום) הזקרון הנה נעשה ונקריב לפניך באהבה. במצות רצונך. כמו שכתבת עלינו בתורתך. על-ידי משה עבדך. מפי כבודך. כאמור:

לשבת וביום השבת שני-כבשים בני-שנה תמימים ושני עשורים סלת מנחה כלולה בשמן ונספו: עלת שבת בשבתו על-עלת התמיד ונספה: זה קרבן שבת וקרבן היום כאמור:

ובחדש השביעי באחד לחדש מקרא קדש יהיה לכם. כל-מלאכת עבודה לא תעשו. יום תרועה יהיה לכם: ועשייתם עלה לריח ניחח ליי פר כן-פקר אחד. איל אחד. כבשים בני-שנה שבועה. תמימים: ומנחתם ונספיהם במדבר. שלשה עשרונים לפר. ושני עשרונים לאיל. ועשרון לכבש. ויין בנספו. ושני שעירים לכפר. ושני תמידים כהלכתם: מלבד עלת החדש ומנחתה ועלת התמיד ומנחתה ונספיהם כמשפטם. לריח ניחח אשה ליי:

לשבת ישמחו במלכותך שומרי שבת וקראי ענג. עם ומקדשי שביעי. כלם ישבעו ויתענגו מטובך. ובשביעי רצית בו וקדשתו חמדת ימים אתו קראת. וזכר למעשה בראשית:

סומחין הארון עלינו לשבח לארון הכל לתת גדלה ליוצר בראשית. שלא עשנו כגווי הארצות ולא שמנו כמשפחות האדמה. שלא שם חלקנו בהם וגדלנו בכל-המונים. ואנחנו כורעים ומשתחוים ומודים לפני מלכי המלכים נקדוש ברוך הוא. שהוא נוטה שמים ויוסר ארץ. ומושב יקרו בשמים ממעל.

ושכינת עוז בנבתי מרומים: סוגרין הארון

נעשה שהנזיר אומר הוא אלהינו וכו' אומר הש"ץ אלו הסמוקים בלשם, וטוב לנטל גזרות רעות, וקבלה הוא מן רבי אליעזר בעל הרוקח.

אתה הראת לבעת כי יי הוא האלהים אין עוד מלבדו: וידעת היום והשבות אל לבבך כי יי הוא האלהים בשמים ממעל ועל הארץ מתחת אין עוד: שמע ישראל יי אלהינו יי אחד: הן ליי אלהיה השמים ושמי השמים הארץ וכל אשר בה: כי יי אלהיכם הוא אלהי האלהים וארוננו הארונים האל הגדול

מוסף ליום ראשון

הנבחר והנורא אשר לא ישא פנים ולא יקה שחד: כי שם יי אקרא הבו
גדל לאלהינו: יהו שם יי מבורך מעשה ועד עולם:

והנבחר לומר: הוא אלהינו אין עוד:

אמת מלכני אפס וולתו. בכתוב בתורתו ונדעת היום והשבת אל-לבבך. כי
יי הוא האלהים בשמים ממעל ועל-הארץ מתחת אין עוד: והש"ך חזר בקול רם
הוא אלהינו אין עוד וכו'.

אלהינו ואהי אבותינו היה עם פיפיות שלוחי עמך
בית ישראל. העומדים לבקש תפלה ותחנונים
מלפניך על עמך בית ישראל: הזרם מה יאמרו.
הביגם מה ידברו. השיבם מה שישאלו. ידעם
היך יפארו. באור פניך יהלכין. בך לך יברעון.
עמך בפיהם יברכין. ומברכות פיך כלם יתברכין:
עמך לפניך יעבירון. והם בתוך יעבורון. עיני עמך
בם תלויזות. ועיניהם לך מוחלות: גשים מול ארון
הקדש באימה. לשבך בעם וחימה. ועמך מסביבים
אותם בחומה. ואתה מן השמים תשגיח אותם
לרחמה: עין נושאים לך לשמים. לב שופכים נכתך.

אלהינו

Unser Gott und Gott unserer Vorfahren! bewache die treugesinnnte Rede der Gesandten deines Volkes Israel, die sich dir mit inbrünstigem Flehen nähern, um so dein Volk zu vertreten. Unterweise sie, was sie sprechen, damit ihre Bitte erhört werde; belehre sie was sie reden sollen, damit sie wissen, wie sie ihre Bitten vorbringen, und wie sie dich verherrlichen mögen. Laß sie wandeln im Lichtglanz deines Angesichtes! Siehe, wie sie dir ihr Knie beugen, wie jeder Laut aus ihrem Munde deinem Volke gerne Segen brächte; o befehl Du, daß der Segen über sie alle walten möge! Sie führen dir getrost ihr Volk zur Sühnung vor, während sie selbst in ihres Volkes Mitte Versöhnung benöthigen! Wie die Augen deines Volkes vertrauend auf uns gerichtet sind, so erheben wir flehend unser Auge zu dir empor, indem wir vor die Bundeslade zitternd treten, deinen Unmuth zu besänftigen. Von deinem Volke, wie von einer Mauer umgeben, harren wir, bis du uns vom Himmel erbarmungsvoll anblickst, und uns wieder gnädig aufnimmst. Unser Aug ist thränenfeucht zum Himmel gefehrt, unser Herz

כַּמִּים . וְאַתָּה תִּשְׁמַע הַשָּׁמַיִם : שְׁלֵא יִכְשְׁלוּ בְּלִשְׁוֹנָם .
 וְלֹא יִנְקְשׁוּ בְּשִׁנֵּיהֶם . וְלֹא יִבוֹשׁוּ בְּמִשְׁעָנָם . וְלֹא יִכְלָמוּ
 בָּם שְׂאוֹנָם . וְאֵל יֹאמֶר פִּיהֶם דָּבָר שְׁלֵא כִרְצוֹנָךְ : כִּי
 חֲנֻנִיָּךְ יְיָ אֱלֹהֵינוּ הִמָּה חֲנֻנִים . וּמְרוֹחֲמֶיךָ הִמָּה
 מְרוֹחֲמוֹם : כִּמָּה שִׁדְרַעְנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֵת אֲשֶׁר תַּחֲזֹן
 יוֹחֵן . וְאֵת אֲשֶׁר תִּרְחַם יְרוּחָם : כִּכְתוּב בְּתוֹרַתְךָ
 וַיֹּאמֶר אֲנִי אֶעֱבִיר כָּל טוֹבִי עַל פְּנֶיךָ וְקָרָאתִי בְּשֵׁם
 יְיָ לְפָנֶיךָ . וְחֲנַתִּי אֵת אֲשֶׁר אַחֲזֹן וְרַחֲמֵתִי אֵת אֲשֶׁר
 אֲרַחֵם : וְנֹאמַר אֵל יִבוֹשׁוּ בִי קוֹיָךְ אֲדֹנָי אֱלֹהִים צְבָאוֹת
 אֵל יִכְלָמוּ בִי מִבִּקְשֶׁיךָ אֱהִי יִשְׂרָאֵל :

סמטין סלמן

אוֹחִילָה לְאֵל . אַחֲלָה פָּנָיו . אֲשַׁאֲלָה מִמֶּנּוּ . מַעֲנֵה
 לְשׁוֹן . אֲשֶׁר בִּקְהַל עַם . אֲשִׁירָה עִזּוֹ . אֲבִיעֵה רִנְנוֹת .
 בְּעַד מַפְעָלָיו : לְאָדָם מַעֲרָכֵי לֵב . וּמַיִי מַעֲנֵה לְשׁוֹן .

zerknirscht, o erhöre die Vertreter deines Volkes, verleihe ihrer Zunge die Kunst der leichten Rede, ihrem Vortrage Anstand, damit die ihnen vertrauende Gemeinde sich ihrer nicht schämen, und nicht zu Schande werden möge. O, möchte ihnen kein Wort entfahren, das deinen Unwillen reizen könnte! Denn nur die von dir Begünstigten sind wahrhaft begünstigt, und nur der genießt der Gnaden Fülle, dem du Gnade zuwendest, denn wir wissen es, Herr unser Gott, daß Jeder dem du dich gnädig zeigst, begnadiget ist, und wessen du dich erbarmest, dem wird Erbarmen zu Theil. Wie in deiner Lehre geschrieben steht: »Und er (der Ewige) sprach: ich will alle meine Güte vor dir vorüber ziehen lassen, und mit dem Namen des Ewigen vor dir ausrufen: wie ich gewogen bin, wem ich gewogen, und mich erbarme, dessen ich mich erbarme.« Ferner steht geschrieben: »Laß nicht durch mich beschämt werden, die dir vertrauen, Herr, Gott der Heerschaaren! laß nicht an mir zu Schanden werden, die dich sehnlichst erwarten, Gott Israels!«

אוֹחִילָה לְאֵל

Ich hoffe zu Gott, ich bete ihn an. Ich ersuchte mir gerne einen einnehmenden Vortrag, damit ich mit günstigem Erfolg in andächtiger Volksversammlung seine Herrlichkeit zu verkündigen im Stande sei, um seiner Thaten Ruhm in Liedern zu verkünden. Denn der Mensch ordnet wohl seine Gedanken; aber Gott nur verleihet die Kunst der Rede

אֲדַנִּי שִׁפְתַי תִּפְתַּח וּפִי יִגִּיד תְּהִלָּתְךָ: יְהִי לְרָצוֹן
אִמְרֵי פִי וְהִגִּיזוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרֵי וְגֹאֲלֵי: סוגרין הארון

* אם קל ראש השנה בשבת, אומרים במקום אנסיכה, אהללה ככתוב למטה.

מיוסד י"פ א"ב וירוביג.

אֲנַסִּיכָה מַלְכֵי. לְפָנָיו בְּהִתְהַלְכֵי. אֲמַצוּ בְּהַמְלִיכֵי
יֵאָזוֹר עֵזוֹ וַיִּמְלֹךְ: אֵלֶּיךָ בְּהַשְׁלִיכֵי. לְפָנֶיךָ בַּאֲ יוֹם
מַלְכֵי. אִישׁ מִלְּאֲכֵי. יִשְׁלַח וְאֵז וַיִּמְלֹךְ: בָּבוֹאוֹ לְהִלְוֶךָ.
נִתּוֹשׁ חֲנָף מִמְּלֹךְ. בֵּית גֹּאֲלֵי בְּלֵי מְלֹךְ. יִסַּח לְבַל
יִמְלֹךְ. בְּתוֹכֵי יְהִלְוֶךָ. בְּהוֹפִיעוֹ לְמִלְוֶךָ. בְּמַלְכוּתוֹ

Herr! öffne denn meine Lippen, daß deine Herrlichkeit mein Mund verkünde. Wohlgefällig mögen dir die Reden meines Mundes, und die Gefühle meines Innern mögen dir angenehm sein, Ewiger, mein Hort und mein Erlöser!

אנסיכה

Der Andacht Krone weihe ich meinem Himmelskönig, wenn ich in seinen Wegen wandle; und wenn ich seine Allmacht verherrliche, erscheint er in seiner Majestät heilig geschmückt. Wenn ich mich ansichede den Götzen meiner thörichten Begierden zu vernichten, da sendet er, nach seiner Verheißung, seinen Propheten mir, der Zions königlichem Herrn vorangeht, und dann wird Gott regieren. Als jener Gesandte erscheinen wird, wird jede heuchlerische Macht vernichtet, und das Haus der Übermüthigen zerstört werden. Er, der König, wird unter uns wallen, im Schmucke seiner Herrlichkeit; die Herrschaft wird mir da zu

לראש השנה שחל בשבת

* אֵהְלֵלָה אֱלֹהֵי. אֲשִׁירָה עֵזוֹ. אֲסַפְּרָה כְבוֹדוֹ. אֲאִפְדְּנוּ מְלוֹכָה:
אֲשַׁבֵּב לְפוֹעֵל. אֲשֶׁר שָׁח וּפָעַל. אֲנֹהוּ. כִּי לֹא יֵאָתֶה מְלוֹכָה:
בְּעֵזוֹ נִצַּח אֲשַׁנֵּן. כִּי צָבָאוֹ אָנֹכִי וְלִי נֶאֱחָה שִׁיחַ. גִּדְּלֵה מְלוֹכָה:
בְּקִדְהָר אֲבִשֶׁר. בְּרַב עֵם אֲדַבֵּר. לְמִי שְׂאֵרַת וַיִּתֵּר עֵזוֹ. וְלִמִּי
הַמְּלוֹכָה: גֹּשׁוּ גוֹיִם. וּבֵאוּ מִמְּלָכוֹת. רְאוּ מַה נִּתְהַדֵּר. בְּמִנְחַ
הַמְּלוֹכָה: גִּדְלוּהוּ אֲתִי. וּנְרוֹמְמֵנְהוּ יַחַד. וְאַל תִּתְנָאוּ. בְּנִגְדֵךְ
הַמְּלוֹכָה: דַּרְכֵי בָעֵת. נַעֲשֶׂתָה מְצוּלָה. הִתְבּוֹנְנֵנוּ יַחַד. לְמִי
נִזְרָקָה מְלוֹכָה: דַּרְךְ סוֹם בָּיִם: כִּנְגֵד שֵׁשׁ מְאוֹת רֶכֶב. וּמַה

* Die Übersetzung von אהללה siehe beim zweiten Tag.

אֶמְלוֹךְ. וְאִזְיִמְלוֹךְ: גְּבַרְתַּת מַמְלָכוֹת. בְּמַגְרוֹז מַמְלָכוֹת.
 גּוֹיִם וּמַמְלָכוֹת. יְהוּם וְהוּא יִמְלוֹךְ: גְּלִיזוֹן הַלִּיכוֹת.
 וְסִפְרֵי תִהְלִיכוֹת. גַּל הַיּוֹם לְזִכּוֹת. חוֹכִיו לְמְלוֹךְ:
 דְּזָרְכָה נְסִיכוֹת. בְּחַנּוּן קוֹל בְּכוֹת. דְּבָרָה אֲנִי
 בְּמַלְכוֹת. וּמִי יוֹכַל לְמְלוֹךְ: דְּכֹאֵי רוּחַ נְמוֹיכוֹת.
 מְחַפְשֵׁי בְיוֹם דִּין זְכוֹת. דְּשָׁה בְעוֹל מַלְכוֹת. עַד צוּר
 יִמְלוֹךְ: הַלּוֹךְ מִהַלֵּךְ. חֲמִשׁ מֵאוֹת הַלֵּךְ. הַדּוֹר עַד
 הַיּוֹמָלֵךְ. בְּעִזּוֹ לְמְלוֹךְ: הַיָּבֵל הַמּוֹמְלֵךְ. עַל מַה מְלֵךְ.

Theil werden, und da wird Gott regieren. Einst werden zu dieser Zeit die verhängnißvollen Bücher der Weltregierung aufgeschlagen, das Verzeichniß der Begebenheiten aufgerollt werden; die Gott vertrauen, werden den Veröhnung ihrer menschlichen Fehler finden, und die Erdenmacht gewinnen. Jenne Gewaltherrscherin, die ein edles Königthum unterjocht, sein Flehen und Jammern verachtend, stolzirte höhrend: »Ich bin Regentin!« Wem geziemt denn aber, ohne Gottes Zustimmung, die Gewalt? — Sie (Babel) hat die Gebeugten, die Zerknirschten, die nur nach Entföhnung und Reinigung streben, unbarmherzig in den Staub getreten; geduldig lassen sie es über sich ergehen, bis einst der Allmächtige zur Herrschaft gelangt. Vergeblich vertrauete sie ihr Geschick dem Gößen Bel; nichtig wie er ist ihr Vertrauen; nur das Vertrauen

לראש השנה שחל בשבת

יועיל גְּבַר. עִזּוֹ בְּמְלוֹכָה: הָאִזְיִנוּ רוֹזְנִים. אִזְיִ וְיִרְגָּו. הַבִּיטוֹ
 חַתַּת. וּמֵאִסוֹ מְלוֹכָה: הַגִּידוֹ כַחוֹ. לְאִמִּים וְדָבְרוּ. לְזֹה יִכְתָּב.
 שֵׁם הַמְּלוֹכָה: וְנִלְחַם רֵאשִׁית. גּוֹיִם וְאֶבֶד. כִּי נִשְׁבַּע חֵי. בְּכֶסֶף
 מְלוֹכָה: וַיּוֹלַעַג בְּכָל דּוֹר. כִּי לֹא לָמַד. מִי נִלְחַם בֵּינָם. וְעָטָה
 מְלוֹכָה: זָר עַל אֲדוֹנָיו. עֶבֶד יוֹשֵׁב נְגִב. בְּזֹאת תִּרְגַּז אֶרֶץ. בְּשֵׁאת
 עֶבֶד מְלוֹכָה: זָרַע בְּרוֹכִים. הַחֲרִימוֹ אֲרוּרִים. כִּי נָתַנוּ קוֹל.
 לְאֲדִיר בְּמְלוֹכָה: הַשְּׁבוֹן וּבִשָּׁן. עוֹרְרוּ מִלְחָמָה. בְּלִי לְתַת דְּרָךְ.
 לְצִבְאוֹת מְלוֹכָה: חֵילָם נִשְׁמַד. וְאַרְצָם תִּלְקָה. וּמַעַל זְרוּעָם.
 נִפְלָה מְלוֹכָה: טָפְשׁוּ בְּנֵי כְנַעַן. כִּי נִכְרִים הֵם. בְּאֲדַמַת בְּנֵי

הלא במי נמלך. בי אץ למלך: ומלפני מלך מלך.
 חי מלפנים מלך. ועד תכל כל מלך. הוא לבה
 ימלך: ומה יעוז מלך. בעוז משפט מלך. וכעבור
 סופה בהלך. יחלוף ממלך: וך דין בערכו. יאחו
 דרכו. ודים בדרךכו. נקם יעט וימלך: ורוד בשלכו.
 יתן עוז למלכו. ופים בהמליכו. על כל ימלך:
 חדשו מרוכה. פדת וכהלכה. חטר ממלכה.
 במישור ימלך: חובש ארוכה. וארך יום מבוכה.
 חתלה למכה. יעל בעת ימלך: טרח מלכיות.

auf den Allmächtigen, dem die Weltherrschaft seit ewigen Zeiten ange-
 hört, ist dauernd und heilsam. Denn dauernd auch ist sein ewiges
 Reich, das selbst dann, wenn das All die alte chaotische Nacht ver-
 schlungen, segenspendend noch walten wird. — Gott wird das jüngste
 Gericht ordnen; wenn er einerseits den Blumenweg der Milde und
 Huld wandelt, wird er andererseits, rachegegürtet die Frevler stürzen
 und zertreten. Ihm werden die Verklärten huldigen, und er wird
 über alles regieren. Neubelebt wird dann durch Recht und Ordnung
 das Reich, und das frischgrünende Reis vom Stamme David Heil und
 Segen verbreiten. Jeder Wunde Balsam, jeder Zerrüttung Ordnung
 und Frieden wird er, wieder zur Herrschaft gelangt, überall gewähren.
 Vergebens bemüheten sich die barbarischen Götzendiener, die kostbaren

לראש השנה שהל בשבת

שם. ורע מלוקה: טבחם בן נון. עד פנה ארץ. לפני ארון
 הברית. ארון המלוקה: יושבי חרשת. אז הקשה לחץ. עורוהו
 בלי בצע. אפסי מלוקה: יה הלחים בם. צבא בלי בצע. בן
 יאבדו מכחישיו. ולא המלוקה: כארו בקבנון. אשור גדל.
 וחרף אוריד. בביר ממלוקה: כליל אש הממם. כליל שמורים.
 ואז ידעו כל. כי לא המלוקה: לשחת כרע כל. בקשבו עלות
 לשחק. וסר מנו לבב אנוש. ורר ממלוקה: לכנו הושב. וכל
 אל הכיר. למרים ומשפיל. השלים מלוקה: מגרה צאן לטבח.
 ונתכנו עלילות. בלבש צעיר. רודם מלוקה: מכורי בלא הון.

עֹבְדֵי מִשְׁכִּיזוֹת. טַמְאֵי חֲמַד שְׂכִיזוֹת. בְּגֵאוּהָ לְמַלּוּךְ:
 טַהַר זְכִיזוֹת וְשֹׂאג קוֹל בְּכִיזוֹת. טַבַּע צוֹל דְּכִיזוֹת. יִפֶּן
 וּבָם יִמְלֹךְ: יֵהֵב מִשְׁלִיכִים. עָלָיו בְּנֵי מְלָכִים. יוֹם
 זֶה לוֹ מַחְפִּים. בֵּא יְבוֹא לְמַלּוּךְ: יַעֲבְרוּ מִתְּהַלְכִים.
 לְפָנָיו בְּמִלְאָכִים. יַחַד מִמְּלִיכִים. יִי יִמְלֹךְ: בְּהִים
 בְּכֶתֶתוֹ. אֵיִים בְּהַפּוֹתוֹ. בָּם מִמְּלָכֶתוֹ. יִבּוֹן וְיִמְלֹךְ:
 כְּבוֹד מְלָכּוֹתוֹ. וְקִדְוֵשׁ הַלִּיכָתוֹ. כְּנִמְרוֹ מְלָאכָתוֹ.
 לְעֵין כָּל יִמְלֹךְ: לְכָל גְּבַה יִפִּיל. וְהַר וְגִבַּע יִשְׁפִיל.
 לְכָל אֹם יִאֲפִיל. וְכֹאזֵר זְרוּעַ יִמְלֹךְ: לְרֵאֵי יִקְפִיל.

heiligen Geräthe unseres Gottestempels zu entweihen, und übermüthig die Herrschaft an sich zu reißen: denn der Allgerechte wird die Thränen der Tiefgebeugten schauen, sie aus den Tiefen ihres Mißgeschickes ziehen, und sie liebevoll unter seinen Scepter schirmen. Denn sie überlassen vertrauensvoll sich ganz seiner Allgüte, und harren und harren, bis er selbst den Herrscherthron besteigen wird. Sie erscheinen andächtig vor ihm hienieden, wie jene Engel dort oben, und benedeien und rufen vereint: Der Herr wird regieren! — Ja selbst die fernen Chitäer (צִיִּים) wird er aufreiben, ihre Inseln verwüsten, und auf die Trümmer seinen Thron gründen, und selbst regieren. Dann wird seine Majestät sichtbar werden, wie er seinen Triumphzug ins Heiligthum halten wird; und ist sein großes Werk vollendet, dann wird er voller Herrlichkeit vor Aller Augen seine Regierung antreten, den Stolz wird er demüthigen, Berg und Hügel ebuen, die Barbarenvölker mit ewigem Dunkel umnachten, und aus der unendlichen Thränensaat leuchtend hervorragen, ein Herrscher des Weltalls. Er wird die Himmel, wie ein Buch, auf-

לראש השנה שחל בשבת

פְּדוּיֵי בְּלֵא כְּסָף. סִלּוֹ לְמַטָּה בְּמִים. לֵב הַמְּלוּכָה: נִמְכְּרוּ יוֹנִים.
 לְבָנֵי יוֹנִים. וְרַחֲקוּם מֵעַל גְּבוּל מְלוּכָה: נִאָּרוּ בְּרִירַת וְדַת.
 וְהִמְרִידוּ עִם בְּאֵל. וּמְגָרוּם בְּלֵא כֶּת. מְכַתְּנֵי מְלוּכָה: שְׁעִיר
 הַחֲנִיף. לְהַזְרִיחוֹ בְּצִדּוֹ. וַיִּירַשׁ בְּקוֹל בְּכִי. חָרַב וּמְלוּכָה:
 יִי שֹׁגֵב חֶלֶק. הַיּוֹת גְּבִיר לְאַחֲיוֹ: וְעוֹד תִּסּוּב. לִישְׁרוֹן מְלוּכָה
 עֲשֵׂה לָךְ בְּצִיּוֹן. שֵׁם נוֹרְאוֹת. כְּאֵן תִּצְלִיחָנָה. בְּכֶסֶף מְלִיכָה

וְחַדְשִׁים יִכְפִּיל . לְיוֹם זֶה פִּיר הַפִּיל . מִצִּיּוֹן לְמִלּוֹךְ :
 מְטוֹ גּוֹיִם . הָמוּ גַאִים . מְעַדּוֹ מִתְּנָאִים . גָּאָה בְּבֹאוֹ
 לְמִלּוֹךְ : מְלָכוֹ דְּגּוֹיִם . נְטָלוּ סְגוּיִם . מֶלֶךְ הַגּוֹיִם . עַתָּה
 אָתָּה לְמִלּוֹךְ : נְדִיבֵי עַמִּים . יֶאֱסְפוּ מֵעַמִּים . נְשׂוּאָה
 מֵעַטֵי עַמִּים . אֵל מְקוֹמָם יִמְלֹךְ : נִגּוֹן נְעִימִים . לְמוֹלָם
 מִנְעִימִים . נְשָׂאֵם מֵעַמִּים . עֲלִיהֶם לְמִלּוֹךְ : סְבוֹת
 אֱלִילִים . כִּיּוֹן גְּלוּלִים . סָחוּב כְּמוֹ חֲלָלִים . יוֹשְׁלָכוּ בְּלִי
 לְמִלּוֹךְ : סוּד אֵל אֱלִים . הָבוּ בְּנֵי אֱלִים . שְׂאוּ זִמְרָה
 וְהַלּוּלִים . לְאֶרְזוֹן כִּי־יִמְלֹךְ : עֲוִזוּ יָד בְּהַשִּׂיאוֹ . לְהַרִים

rollen, neue Firmamente ausspannen, — an diesem Tage wird des
 Heiles Loos bestimmt, — und von Zion aus wird er die Welt beherr-
 schen. Die Übermüthigen wanken, die Stolzen gleiten aus, wenn
 der Allerhöchste erscheint, die Weltherrschaft anzutreten. Mächtige
 Völker werden den Überresten Israels das Fürstenrecht in Zion einräu-
 men, und sie gleichsam auf den Händen tragen in ihr angestammtes
 Königreich, um dort ihren alten Ruhm wieder herzustellen. Freudige
 Hymnen werden sie ihrem ersten Erlöser aus egyptischer Sklaverei
 anstimmen, und ihn als Oberhaupt anerkennen, zerstörend das Trug-
 bild Sucot und das Scheusal Sijun, deren schmähhcher Herrschaft sie
 lange gehuldigt. Und ihr, Söhne der Großen im himmlischen Rathe!
 stimmt an dem Herrn der Welt Jubellieder und Lobgesang, denn er
 allein wird regieren. Schon hebt er seine gewaltige Rechte empor, sei

לראש השנה שחל בשבת

עֲזָרָה וְהַקָּץ . מְשׁוֹשׁ כָּל הָאָרֶץ . וְכוֹנֵן כְּסֵאֵךְ בְּקִרְיַת מְלוּכָה :
 פְּנֵי מְאוֹר לְבָנָה . וְחֲמָה תַחֲפִיר . וַיְבוֹשׁוּ עוֹבְדֵימוֹ . בְּשִׂאתֶךָ
 מְלוּכָה : פָּאָר עִיר יוֹפִי . לְבָרָה כַחֲמָה . וְגִלָּה לְנִגְדָנוּ . כְּבוֹד
 הַמְלוּכָה : צְבָאוֹת גְּאוּלֵי צוּעֵן . שׁוֹרְרוּ בְּלִיל חַג . וְהוּא לִילָה
 נְשִׁמָּר . לְסַחֲף מְלוּכָה : צְעָדוֹ בְּמֵי שַׁעַל . צְפוּ בְרוּחַ שְׂכָל . אָנָּה
 יוֹנְטָעוּ . וַיִּקְבְּלוּ מְלוּכָה : קָמְטוּ שְׁעָרֵי זְבוּל . בֵּית עוֹלָמִים . כִּי
 מִבִּינֵימוֹ . שְׂכַתָּה מְלוּכָה : קְרוֹשׁ יִבְאָ בָם . לְעוֹלָמִים . וְאֵז יִשְׂאוּ
 רֹאשׁ . בְּחַדְשׁוֹ מְלוּכָה : רְבֻצָה עֲדִינָה . שְׂקָטָה מֵאֲלִמּוֹן . כִּי

נְשִׂאוּ. עֲמוּסֵי בְנֵי שָׂאוּ. יַעֲזוּ וַיִּמְלֹךְ: עַל רוּם מִשָּׂאוּ.
 יִדְיֵהוּ בְנֵי שָׂאוּ. עַל הוֹד כְּסָאוֹ. יֵשֶׁב וַיִּמְלֹךְ: פֹּר הַפִּזְרוֹר
 אֶרֶץ. בְּכִלְיוֹן וְחֶרֶץ. פַּח בְּיַד שְׂבִי הָאֶרֶץ. יִרְגִּזוּ וַיִּמְלֹךְ:
 פֶּחַד שׁוֹפְרוֹת עֶרֶץ. יִשְׁלַשׁ וּבָם יֶרֶץ. פֶּאֶר מִבְּנֵי
 הָאֶרֶץ. יַעֲלוּ כִי יִמְלֹךְ: צְבִי מִהַדוּם יַעֲלֵ. וְאֶדֶר
 מִשְׁעַל. צַהֲל מִשְׁמִי מֵעַל. יִרְנְנוּ כִי יִמְלֹךְ: צְבִאוֹת
 כָּל פֶּעַל. לְצַלְעָם יִרְטִי תַעֲלֵ. צְפִירַת פֶּאֶר לְהַעֲלֵ.
 הֵן לְצִדְקַת יִמְלֹךְ: קְצִינִים אֲשֶׁר מְלָכוּ. אֶדְרַת יִשְׁלִיכוּ.
 קוֹל יִתְנֹו וַיִּמְלִיכוּ. לְאֶדְרוֹן כִּי יִמְלֹךְ: קְרוֹאִים יִמְלֹכוּ.
 וְאַחֲרָיו יִהְלָכוּ. קוֹמְמִיּוֹת יִלְכוּ. וּבְרֵאשֵׁם יִמְלֹךְ:
 רִז הַמּוֹיכְמוֹן. לְיֹום זֶה מְזֻמָּן. רִשׁוּם לְמוֹעֵד וְזֻמָּן. וְכוּ

nen Fürsten (Messias) zu erheben, und ihm sein Volk anzuvertrauen, und seine Majestät wird den Herrscherthron verherrlichen! Wie wankt ehrfurchtsvoll ihm die Erde entgegen, gänzlichen Untergang befürchtend, denn furchtbar herrlich beginnt seine Herrschaft. Feierlich wird er da dreimal in die Posaune stoßen, daß die Welt erdröhnt, und aus allen Welttheilen wird sein Ruhm erschallen, wenn er den Weltenthron bestigt. Die Erde und das sie umgürtende Band des Meeres, und die Himmelshöhen werden alle frohlocken, denn der Herr regiert! Die ursprüngliche Menschenwürde wird hergestellt, der Sünde, ihrem Erb-übel, wird die Macht gebrochen, und eine Stimme der Huldigung wird ertönen: »Die Gerechtigkeit hat einen schützenden Herrscher gefunden!« — Der Tag des Heils, in undringliches Dunkel gehüllt, wird heute kund gemacht, da der Weltherrscher das jüngste Gericht halten

לראש השנה שהל בשבת

אֶרֶץ לָהּ. קִץ הַמְּלוּכָה: רוּצוּ מוֹשִׁיעִים. שָׂאוּ אֶדֶר מְתִימָן.
 וְשִׂיתוּ עַל אֶדְרוֹן. הוֹד הַמְּלוּכָה: שְׂוֹא שְׂנֵאֵל. וְהוֹא עַל לְשׁוֹנְנוּ.
 בְּקֶשׁ אֵמֶת וְאֵין. וְרַחֲקָה מְלוּכָה: שְׂדֵי הַסֵּר אֲוֹן מִצְבְּאֵיךְ.
 וַיִּרְעוּ לָךְ. תְּרוּעַת מְלוּכָה: תַּחְנוּן גְּאוֹת. תַּתְּאֹר עוֹז. לְבַל
 יִשְׁתַּדֵּר. זֶר בְּמְלוּכָה: תַּכּוֹן תַּבֵּל. כִּי יוֹנֵעַר זְרוֹן. וְשֵׁם צִדְקָה
 לְרִגְלָיו. וַיִּצְנֹף מְלוּכָה: תַּשְׁבוּר מִטַּהֲרֵשׁע. תַּעֲבִיר זְרוֹן וְפִשְׁעֵ.

נִזְקָם יִמְלוֹךְ: רֹעֵה נְאֻמָּן. בְּבוֹאוֹ מִתִּימָן. רוּחַ יִסְעִיר
 בְּתִימָן. וּבְגִלְעָד יִמְלוֹךְ. שִׁנְאֵן עֲלִיּוֹת. וְסוּד פְּלִיאִיּוֹת.
 שִׁיר מִתְּלוּלֵיּוֹת. יִפְצְחוּ כִּי יִמְלוֹךְ: שְׂאִיּוֹת תַּחֲתִיּוֹת.
 וְהוֹד אֹתֵיּוֹת. שְׂאוֹן הַמִּזֶּן בְּרִיּוֹת. יִרְעוּ כִּי יִמְלוֹךְ:
 תִּכֵּן כִּסֵּי בִּשְׁמֵשׁ. שְׁמוֹ לִפְנֵי שְׁמֵשׁ. תִּזְאָרוּ כִּצְאֹת
 הַשְּׁמֵשׁ. בְּמַלְכוּת יִמְלוֹךְ: מִן הַתּוֹמֵךְ מִמְּזֶרַח שְׁמֵשׁ. וְעַד
 מִבּוֹאֵת שְׁמֵשׁ. תִּמְהַ בְּרָה בִּשְׁמֵשׁ. יִרוֹמֵם וַיִּמְלוֹךְ:

על-כן ונקמה לה יי אלהינו לראות מהרה בתפארת עוף. להעביר גלולים
 מן-הארץ. והאלילים פרות ופרתון. לתקן עולם במלכות שדי. וכל-פני בשר
 יקראו בשמך להפנות אליך כל-רשעי-ארץ. ופירו וידעו כל-יושבי תבל.
 בירך תקרע כל-ברך תשבע כל-לשון. לפניה יי אלהינו יקרעו ויפלו. ולכבוד
 שמך יקר יתנו. ויקבלו כלם את-עול מלכותך. ותמלך עליהם מהרה לעולם
 ועד. כי המלכות שלך היא. ולעולמי עד המלך בכבוד. כפתוב בתורהך
 יי וימלך לעלם ועד:

ונאמר. לא הביט און בעקב. ולא-ראה עמל בישראל. יי אלהיו עמו.
 ותרועת מלך בו: ונאמר. ויהי בישרון מלך. בהתאסף ראשי עם. יחד שבטי
 ישראל: ובדברי קדשך כתוב לאמר. כי לוי המלוכה. ומזל בגוים: ונאמר.

wird. Er, als treuer Völkerhirt, wird von Leman einherfahren, von
 südlichen Stürmen begleitet, und auf Gilead seinen Thron begründen.
 Eine hellglänzende Schaar der Cherubim und der heilige Himmelschor
 werden es in ihren erhabenen Hymnen verkündigen und jubeln: »Der
 Ewige regiert!« Die nachtbedeckte Unterwelt, die hellstrahlenden Ster-
 nenbilder und seiner Geschöpfe unendliche Wesenfette werden triumphir-
 end laut werden lassen: »Der Ewige regiert!« Und so wird der ewige
 Thron, der Sonne gleich, festgegründet sein, der Ruhm seines heiligen
 Namens ewig dauern, und seine Weltregierung für und für. Der All-
 erhalter, wird auch sein lichtreines, frommes Volk vom Aufgange bis
 zum Niedergange erheben, und ihm den Segen seines Reiches an-
 gedeihen lassen. —

לראש השנת שחל בשבת

מזל המלוכה: מן תחילת אלילים. תושג לבך. תקרא נצח
 יחיד במלוכה: קצין אומר על-כן נקמה לך וכו' עד מקדש השבת וישראל ויום הזכרון,
 ואז"כ היום הרת עולם (וא"ח ארשת שפתינו) ואחר זה אפחד במעשי.

יְיָ מֶלֶךְ גָּאוֹת לְבֶשׂ. לְבֶשׂ יְיָ עַוֵּה הַחֲזָר. אֶף-תִּכּוֹן תִּבֵּל כָּל-תְּמוּט: וְנֹאמֵר שְׂאוּ
 שְׁעָרִים אֲרָא שׁוֹכֵם. וְהִנְשְׂאוּ פִתְחֵי עוֹלָם. וְיָבֵא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד: מִיֹּזֶה מֶלֶךְ
 הַכְּבוֹד. יְיָ עֲוֹז וְגִבּוֹר יְיָ גִבּוֹר מִלְחָמָה: שְׂאוּ שְׁעָרִים אֲרָא שׁוֹכֵם. וְשְׂאוּ פִתְחֵי
 עוֹלָם. וְיָבֵא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד: מִי הוּא זֶה מֶלֶךְ הַכְּבוֹד. יְיָ צְבָאוֹת הוּא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד
 סֵלָה: וְעַל-יְדֵי עֲבָדֶיךָ הַנְּבִיאִים כָּתוּב לֵאמֹר. כִּהֵּן אָמַר יְיָ מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וְגִאֲלוֹ
 יְיָ צְבָאוֹת. אֲנִי רִאשׁוֹן וְאֲנִי אַחֲרוֹן. וּמִבְּלַעֲדֵי אֵין אֱלֹהִים: וְנֹאמֵר. וְעָלוּ מוֹשִׁיעִים
 בְּהַר צִיּוֹן לְשֹׁפֵט אֶת-הַר עֵשׂוֹ. וְהִיחָה לַיְיָ הַמְּלוּכָה: וְנֹאמֵר. וְהָיָה יְיָ לְמֶלֶךְ עַל-
 כָּל-הָאָרֶץ. בַּיּוֹם הַהוּא יְהִיָּה יְיָ אֶחָד וְשְׂמוֹ אֶחָד: וּבַתּוֹרָתְךָ כָּתוּב לֵאמֹר
 שְׁמַע יִשְׂרָאֵל. יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מְלוֹךְ עַל-כָּל-הָעוֹלָם כָּלוּ בַכְּבוֹדְךָ. וְהִנְשְׂא עַל-כָּל-
 הָאָרֶץ בִּיקָרְךָ. וְהוֹשֵׁעַ בְּהַר גִּאֲוֹן עֵד. עַל-כָּל-יִשְׁבֵי תִבֵּל אֶרֶץ. וְיַדַע כָּל-פְּעוּל
 כִּי אַתָּה פִּעַלְתָּ. וְיָבִין כָּל-יִצְוֹר כִּי אַתָּה יִצְרָתָו. וְיֹאמֵר כָּל אִשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ
 יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ. וּמְלֻכוֹתוֹ בְּכָל מְשָׁלָה. (לשנת אלהינו וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנְחָתָנוּ)
 קִדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְתֵן חֶלְקֵנוּ בַתּוֹרָתְךָ. שִׁבְעֵנוּ מִטּוֹבֶךָ וְשִׂמְחָנוּ בִישׁוּעָתְךָ.
 וְנִבְחַלְגֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן שֶׁבַת קִדְשֶׁךָ. וְנִנְחַדְכֵנוּ יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶךָ:
 וְטַהַר לִבֵּנוּ לְעִבְדֶּךָ בְּאַמֶּת. כִּי אַתָּה אֱלֹהִים אֱמֶת וְדַבְּרֶךָ אֱמֶת וְקִים לְעַד. בְּרוּךְ
 אַתָּה יְיָ מֶלֶךְ עַל כָּל-הָאָרֶץ. מְקִדְשׁ (בַּשָּׁבַת וְ) יִשְׂרָאֵל וַיּוֹם הַזְּכוּר:

תְּקִיעָה: שְׁבָרִים: תְּרוּעָה: תְּקִיעָה:

סקהל אומרים היום הרת עולם ואמ"ן סחר אותו.

הַיּוֹם הִרְתָּ עוֹלָם. הַיּוֹם יַעֲמִיד בְּמִשְׁפָּט. כָּל יִצְוֵי
 עוֹלָמִים. אִם בְּבָנִים. אִם בְּעֲבָדִים: אִם בְּבָנִים רַחֲמָנוּ
 בְּרַחֵם אָב עַל בָּנִים. וְאִם בְּעֲבָדִים עֵינֵינוּ לְךָ תְּלוּיּוֹת.
 עַד שֶׁתְּחַנְּנוּ וְתוֹצִיא כָּאוֹר מִשְׁפָּטֵנוּ אִיּוֹם קָדוֹשׁ:

היום הרת עולם

Heute freifte das Chaos und gebar die Welt. Heute beruft der Allmächtige die Geschöpfe aller Welten zu Gericht. O, behandle uns als Kinder oder als Diener. Wenn als Kinder: laß uns dein Erbarmen angedeihen, wie Väter ihren Kindern Mitleid zu schenken pflegen; wenn aber als Diener: sieh' den Ausblick unseres sehnsüchtigen Auges, das harrend zu dir schauet, bis du uns begnadigt, und unser Recht, wie das Sonnenlicht, strahlen lässest, o du Furchtbarer, Allerheiligster!

בשנת חן אומרים ארשת

ארשת שפתינו יערב לפניך אל רם ונשא. מבין ומביט מאזין
ומקשיב לקול תקיעתנו ותקבל ברחמים ובכרצון סדר מלכיותנו

* אם קל ראש השנה בשבת אומרים במקום זכר תחלת, אפחד במעשי הכתוב למטה.

מיוסד ע"פ תשר"ק מרובע אחר תיבת זכר. שם הפיוטן ר' אלעזר הקליר.

זכר תחלת כל מעש. אשר בכל שנה נעש.
תוחלתם למאם. יוצר בל יזכור: תזכחת מעש. אם
יצאה בכעס. תזמך למענו יעש. ויצוירים יזכור: זכר
שמבראשית. תביאת ראשית. שרש בכור ראשית.
ירא ויזכור: שצף חרישית. אם חר להשית. שובה
אשר השית. לשוכבים יזכור: זכר ראש עפרות.
ותולדות ספורות. רשום ספורות. למספר חור
יזכור: רובע מספורות. מחנני לכפורות. רגש

ארשת שפתינו

Das Regen unserer Lippen möge dir wohlgefällig sein, erhabenster, ge-
benedeiteter Gott! der du unser Thun begreifst und durchdringst, und den
Posaunenschall vernimmst. Nimm auch liebevoll und barmherzig auf den
Vortrag unserer, dem Weltenherrscher geweihten Huldigungen (מלכויות).

לראש השנה שחל בשבת

מיוסד ע"פ א"ב כפול

* אפחד במעשי. אדאג בכל עת. אירא ביום דין. בבואי
לזכרון: אדרוש לחנון. אחלה לרחום. ארגן לחק לי. יום
לזכרון: בבואי למשפט. במי אשען. ומי יחפש לי. צדק
לזכרון: באבות בטחתי. ופעלם אכלתי. והם היו לי. קדם
לזכרון: גברה זרועי. כשח מחני נא. לבל ימח מני. שם וזכרון:
גבר אם יעמוד. לפניו היועיל. בעת יבקש מני. זכות וזכרון:
דצתי בלובש אפור. וחשן המשפט. אשר בם הוחק. שמי
לזכרון: דלג במחתה. עד יעצר נגף. בגשת זר מכהן. יקוד
לזכרון: הביטה אל. בעמדי לפניך. אין בקרבי אנוש. תוי

לזכרון

שׁוֹפְרוֹת. לְשִׁפְרָרֵם יִזְכֹּר: זָכַר קָרִיאת סֵפֶר. אֲשֶׁר
 גָּלְמֵי שִׁפְרָר. קָצַב לוֹ בַּסֵּפֶר. בְּכָל דּוֹר וְדוֹר לְזִכְוֹר:
 קָצַף אִם הִחְרַט בַּסֵּפֶר. לְבַלְתִּי מִצּוֹא כִפֹּר. קִיּוּם
 זְכוּרֵי זֶה סֵפֶר. לְפָנָיו יִזְכֹּר: זָכַר צִפּוֹן מוֹרְדֵי אוֹר.
 תָּמִים דוֹר כָּאוֹר. צִיָּה כִּתְרָ לְאוֹר. קִנְיֵי יִזְכֹּר:
 צְפוּפִים פָּנֵי נָאוֹר. מִשְׁפָּטִים תֵּת לְאוֹר. צַחַן רוּעַ
 שְׂאוֹר. בְּרִיב בַּל יִזְכֹּר: זָכַר פְּעֻלַת אֲזָרַח. הַעֲרָתָה
 מִמְּזָרַח. פָּעֵלוֹ יִזְרַח. בְּקֶרֶב שָׁנִים יִזְכֹּר: פַּח אִם
 הוֹטְרַח. פִּרְחֵיו לְמִזְרַח. פְּלוּלוֹ יִצְרַח. בְּעַד־סִיּוֹן יִזְכֹּר:
 זָכַר עֲקֻדַת מוֹרְרֵיהָ. כְּתִיב רְאִיָּה. עַד־יִעָרֹם וְעָרִיָּה.
 סְבוּכוֹ יִזְכֹּר: יַעֲזֹב טְרִיָּה. אִם כּוֹאֲבָה פּוֹרְרֵיהָ. עֲתָרוֹ
 לְרִאיוֹ. וְלִזְכוּת יִזְכֹּר: זָכַר סֶלֶם חֶלֶם. וְעָלָיו
 מִחוֹלֵלִים. שָׁרֵי אַרְבַּע וְעֵלֶם. בּוֹ כִּמְאֹז יִזְכֹּר: שְׁרִיגָיו
 בְּמַעֲלָם. וַיֹּאמֶר לְגַעֲלָם. שִׁיחוּ יוֹעֵילָם. בְּרִית לְזִכְוֹר:
 זָכַר נְקוּבֵי מַטּוֹת. שְׁבוּעוֹת מַטּוֹת. נְדִירוֹת הַמַּטּוֹת.

לראש השנה שחל בשבת

לְזִכְרוֹן: הַיֵּשׁ מִי יִפְלֵל. וַיֵּשֶׁב חֵימָה. וַיִּזְחַק לְדוֹרוֹת. שְׁמוֹ
 לְזִכְרוֹן: וּמִי שׁוֹנֵא בְצַע. יִדְבַר עֲנוּ בִי. וַיַּעַן וַיֹּאמֶר עַד. אֲדוֹן
 לְזִכְרוֹן: וּכְטִלָּה חֶלֶב. יִכַּפֵּר בְּעַד־יָנוּ. וּכְנִגְדֵי שְׁנֵי עֶפְרַיִם. יַעַל
 לְזִכְרוֹן: זַעַף יִרְא וַיֹּאמֶר. תְּהִי יָדְךָ בִּי. אֲשֶׁר כָּלֵב אֱלֹהֵינוּ. הוּא
 לְזִכְרוֹן: זַעַק וְהֵשִׁיב. חָרַב אֶל נְדָנָה. וְהוֹשַׁת לוֹ כְּשִׁמְשׁ. כִּס
 לְזִכְרוֹן: חֲבַתִּי בְּעַת עֲצָר. לְפֹתֶחַ וּמִמְטִיר. כְּמִשִּׁיב רוּחַ לְיֵלֶד
 אֲבוֹד מוֹזְכְּרוֹן: חִי לְרֵאוֹת בְּרִית. בְּדַבְּרוֹ קִנְאָתִי. כִּי עֲזוּבוֹעַם.
 בְּרִית וּזְכְּרוֹן: טָרַם הָיָה לִי. מִכַּפֵּר פָּנִים. מִנְּחָה הוֹלֵכֶת.
 כְּשִׁחַד לְזִכְרוֹן: טָרַף נֶרֶד וּסְמִים. לְמַסַּב חֲדָרָיו. בִּם וְחֶלֶב
 לְנִיחַח. וְלַחֵם (הַפָּנִים) לְזִכְרוֹן: יִצְנִתִּי עַל גַּחְלֵי רִיקָה. כִּי לֹא

לְאִמְצָם יִזְכֹּר: נוֹשְׂאֵי עוֹל כְּמוֹטוֹת. אִם פָּיֵן לְהַמְטוֹת.
 נִפְיֵן חֲדָר הַמְטוֹת. לְכַפּוֹר יִזְכֹּר: זָכַר מְצוּקִים. יִסּוֹד
 מוֹצְקִים. מַפְעֵלָם לְצוּעֵקִים. בְּפוֹט חֶשׁ לְזָכוֹר: מִפִּי
 יוֹנְקִים. אֲשֶׁר בְּסוּף נוֹאֲקִים. מֵאֵמֶר בְּרִית וְחֻקִּים.
 דְּבַר קִדְשׁוֹ יִזְכֹּר: זָכַר לִיִן בְּפָרִים. וְאִמְרֵי שְׁפָרִים.
 לְמִשְׁלָמֵי פָרִים. בְּשִׁפְהָ יִזְכֹּר: לְעֵת בְּקוֹר סְפָרִים.
 סְתָרִים מְסֻפָּרִים. לְשִׁנֵּי עֲפָרִים. לְצִדֵּק יִזְכֹּר: זָכַר
 כְּבוֹד מִשְׁכָּן. מְקוֹם דוֹד שְׂכָן. כְּרוּבִים בּוֹ שְׂכָן. חֶסֶד
 נְעוּרִים יִזְכֹּר: פִּיזֹר עִם בֵּן. וְקוֹל נְעָם דוֹכֵן. כְּבִיר
 בְּיוֹם מוֹכֵן. לְנִבְזֵי יִזְכֹּר: זָכַר יֶלֶד נוּן. וּמִשְׁפָּטֵי
 אוֹרֵי אֶפְנוֹן. יִזְכְּרוּ בְּרֵנוּן. פְּלֶאֶם לְזָכוֹר: יִקְשׁ בְּרֵק
 הַשְּׁנוּן. אִם הִשְׁלַף לְתֵאֲנוּן. יִקְשִׁיב תְּחֵנוּן. תְּנוּנוֹ
 לְזָכוֹר: זָכַר טַעַם שׁוֹפְטִים. וְאוֹת קְצִיר חֲטִים. טַפְּשׁ

לראש השנה שחל בשבת

אֶלְמָן. שְׁתֵּי לְזָכוֹן: יְהִי אֲבִטַח בְּךָ. וְלֹא בְנִדְיָבִים. כִּי הֵם
 בְּקֶבֶר. וְלִנְצַח שְׁמֵךְ לְזָכוֹן: כָּל אֵלֶּה כְּמִכּוֹנֵי. וְרַחֲמֶיךָ בְּקִשְׁתֵּי.
 לוֹלֵא הֵם תְּמִתֵּי. וְאִינִי לְזָכוֹן: כִּי הֵם בְּזֹרַע עֲדִיקָה לֹא בָאוּ.
 רוּמְמוֹרֶיךָ בְּפִיהֶם. שָׁמוּ לְזָכוֹן: לְיוֹם זֶה נִכְמָם. סָכַב
 חֲשִׁבּוֹנוֹת. תְּחַלֵּה לְיָמִים. וְרֹאשׁ לְזָכוֹן: לְהַקְרֵא בּוֹ. כְּתַב
 עֵט וְשִׁמּוֹר. גְּלוּי וּבְאֵר. וְיִדּוּעַ לְזָכוֹן: מְוֹרֵת וְחַיִּים. שְׁלוֹם
 וּמְלַחְמוֹת. צַחְצָחוֹת וְשׁוֹבַע. בָּאִים לְזָכוֹן: מַעֲלֵלֵי גִבֹר. וּמְסַפֵּר
 צִעְדֵי. נִשְׁכָּחוּ מֵאֲנוּשׁ. וְלֹאֵל לְזָכוֹן: נִסְתָּרָה דְרָכֵי. מִי יוֹכַל
 שִׁיחַ. לְשׁוֹא נִכְתָּב לִי. חֲטָא לְזָכוֹן: נִגְדַּ פְּנֵי גִבֹר. מַעֲשִׂיו
 יוֹכִיחוּ. וְיַעֲנֶה בּוֹ כְּחִשׁוֹ. עַד לְזָכוֹן: שִׁיחוּ מְזֻמּוֹת אֵל. יַחַד
 כָּל בְּנֵי אִישׁ. עוֹבְרֵי תַחַת שִׁבְט. כְּצֵאֵן לְזָכוֹן: מִן סוּגְרֵי דִלְת
 בְּעַד תְּמִימִים בְּזַעַם. עַד בֹּא קֶצֶם. צֵאת לְזָכוֹן:

שׁוֹטִים. יַחַתֵּל מִלְזָכוֹר: טַרַח אַרְבַּעַת שְׁפָטִים. אִם
 נֶעְנְשׂוּ נִשְׁפָּטִים. טַבַּע מִשְׁפָּטִים. אֲשֶׁר שָׁם יִזְכוֹר:
 זָכַר חֲצוֹרָה לַיְלָה. וְהַתּוֹדוֹת מִשְׁפָּטֵי לַיְלָה. חֲשֵׁךְ
 בְּאִישׁוֹן לַיְלָה. נִגְוִנוּ לָמוֹ יִזְכוֹר: חֶקֶר מִפְּקֹד לַיְלָה:
 יִגִּיהַ בְּלֶהֱב לַיְלָה. חוֹק הֶגְהָ יוֹמָם וְלַיְלָה. לְגִיהֶם
 יִזְכוֹר: זָכַר זֶה זְבוּל. אֲשֶׁר בְּכַצְעֵי חֲבוּל. זְדוֹנוֹת
 סָבוּל. עוֹד בֵּל יִזְכוֹר: זַעַם בְּמַבוּל. אִם יֵצֵא לְחֲבוּל.
 זָכְרוֹן יֵרַח בּוּל. לְחִמְלָה יִזְכוֹר: זָכַר וְכַח כָּל פֶּעַל.
 בָּקוּ וּפְלִס יַעַל. וְאִם בְּמִרְדַּד וְאִם בְּמַעַל. רַב חֶסֶד
 יִזְכוֹר: וְאִם טוֹב וְאִם רָע. אֲשֶׁר בּוֹ יֵאָרַע. וְסִתּוֹ יִפְרַע.
 בְּסֵאֱמָה מִלְזָכוֹר: זָכַר הַחַיִּים. עַד כְּפָה הֵם חַיִּים.
 הֵן לַפְּנוֹת אִם לַחַיִּים. חֵי חֵי יִזְכוֹר: הַמּוֹן שְׁאוֹן
 בְּרוּאִים. יַעֲבְרוּ לְפָנָיו בְּמִרְיָאִים. הֵלֵא כְמוֹ רְאוּיִים.
 לְכֹל אַחַד יִזְכוֹר: זָכַר דְּלוֹת וְעֵשֶׁר. בְּצִרְתָּ וְחֵשֶׁר.

לראש השנה שחל בשבת

עֲשֵׂה פְּלֵא לַחַיִּים. לְבַל יִהְיוּ כְּמֵתִים. הַיֵּשׁ אֲמִתָּה. בְּקִבְר
 לְזָכְרוֹן: עוֹרְרָתָאֵן בְּפֶעַל. עוֹרְרָנוּ בְּלֵא פֶעַל. הֵלֵא לְנִפְלְאוֹתֶיךָ.
 תַּעֲשֵׂ לְזָכְרוֹן: פְּנֵה אֱלֹהִים. בְּיוֹשְׁבֵי גַנִּים. מִקְשִׁיב לְגַדְּכָרִימוֹ.
 בְּדַת לְזָכְרוֹן: פְּעֵלָם לְפָנֶיךָ. וּשְׁכָרָם אִתְּךָ. אוֹכְלֵי לֶחֶם הָעֵצָבִים.
 בְּסִפֵּר לְזָכְרוֹן: צָצוּ שְׁעָלִים. מְחַכְּלִים כְּרָמִים. לְהַכְרִית מִגִּפְּן.
 שָׁרֵשׁ וְזָכְרוֹן: צָרְרוּם בְּפָרְךָ. נֶאֱקוּ וְנִשְׁעוּ. בְּכֶשֶׁר הַרְרֵי קָדָם.
 הוֹחֵק לְזָכְרוֹן: קָדָם בְּנִתָּה לְדוֹרוֹת. אִין בְּהֵם חִפְּזֵן. חִלְפָתָם
 וְאַבְדָתָם. מֵהַיּוֹת לְזָכְרוֹן: קַחְתָּהּ דוֹר מֵאַלְתָּה. אֲמָרֶיךָ הַנְּחַלְתָּם.
 לְמַעַנְם בְּכָל דוֹר. חִקְתָּהּ לְזָכְרוֹן: רָם חֲשַׁק מְאֹד. בְּכֹלֵת נְעוּרִים.
 הַרוּגִיהָ וְעֵנִיָּהּ. תַּחְתָּהּ לְזָכְרוֹן: רָצָה אַחֲרֶיךָ. בְּנִי אֲצִיָּהּ וְצִלְמוֹת.
 אַהֲבַת כְּלוֹלוֹתֶיךָ. תַּעֲשֵׂ לְזָכְרוֹן: שְׁחַתּוּ עִם נוֹ. שְׂאֵת שְׁמִצָּה

דופי וגם ישר. בדין הוא יזכור: דבר גלוי וסתור.
 בנינות וסותר. די חסר ויתר. לקצב יזכור: זכר
 גנונים לישוב. במדבר ויושב. גשם ורוח לנשב.
 מהיום יזכור: גרון להקשב. משמו חושב. גליות
 להשב. ביום תקע יזכור: זכר בתל ותימה. קרב
 ומלחמה. בקיע חומה. לחומת ים יזכור: באדם
 ובבהמה. אם הוקנס מהומה. בצור קול הומה.
 לאדמה יזכור: זכר אמונה ושקר. אוזן שיח וסקר.
 אות פקדת בקר. לרגעים יזכור: אם לזול אם
 ליקר. אם לטעת אם לעקר. אנוש בדקדוק וחקר.
 למשפט יזכור:

אפה זכר מעשה עולם. ופוקד כל יצורי קדם. לפניה נגלו כל תעלמות.
 והמון נסתרות שמבראשית. כי אין שכחה לפני כסא כבודך. ואין נסתור
 מנגד עיניך. אפה זכר את כל המפעל. וגם כל היצור לא נכתד ממך. הכל
 גלוי וידוע לפניה יי אלהינו. צופה ומביט עד סוף כל הדורות. כי תביא חק
 זכרון להפקד כל רוח ונפש. להזכר מעשים רבים והמון בריות לאין תכלית.
 מראשית כואת הודעת. ומלפנים אותה גלית. זה היום תחלת מעשיך וזרון
 ליום ראשון. כי חק לישראל הוא. משפט לאלהי יעקב: ועל המדינות בו
 יאמר. אוזן לחרב ואוזן לשלום. אוזן לרעב. ואוזן לשבע. ובריות בו ופקדו.
 להזכירם לחיים ולמות. מי לא נפקד בהיום הזה. כי זכר כל היצור לפניה

לראש השנה שחל בשבת

בקמיהם. שם פסל ולא אל. שנתו לזכרון: שכלו כמעט רגע.
 לולא קם בפרץ. מעורר שבועה. וברית לזכרון: תעבת מאז.
 עדת כל לאמים. חשקתנו מהם. ערות לזכרון: תמור כסף
 נמאם. דור נשכח קחת. קננו שנית. כי שכחנו מזכרון: תר
 איש תם. במי זרעו וכנה. שכל ידיו. לאות ולזכרון: תרפק
 משול אפרים. בשעשוע ילד וכן יקיר. הלא בכורי הוא. חקתה
 לזכרון:

המון אומר אתה זכר וכו' עד ב"א"י זכר זכרית. ואם כ היום הרת עולם
 (גמ"א ארשת). ואמר זה אנוסה לעזרה.

בא . מעשה איש ופקדו . ועלילות מצעדי נבר . מחשבות אדם ותחבולותיו .
 ויצרי מעללי איש : אשרי איש / שלא ישכחך וכן אדם יחאמץ כך . כי דורשך
 לעולם לא יכשלו . ולא יכלמו לנצח כל החוסים בך . כי זכר כל המעשים לפניך
 בא . ואתה דורש מעשה כלם : וגם את נח באהבה וזכרת . ותפקדו ברבר
 ישועה ורחמים . בהביאך את מי המבול לשחת כל בשר מפני רוע מעלליהם .
 על כן זכרנו בא לפניך יי אלהינו . להרבית זרעו כעפרות תבל . וצאצאיו כהול
 הים : ככתוב בתורתך ויזכור אלהים את נח . ואת כל החיה ואת כל הבהמה
 אשר אתו בתבה . ויעבר אלהים ריח על הארץ . וישבו המים : ונאמר וישמע
 אלהים את נאקתם . ויזכור אלהים את בריתו את אברהם ואת יצחק .
 ואת יעקב : ונאמר . וזכרתי את בריתי יעקב ואת אברהם ואת יצחק ואת
 בריתי אברהם וזכרתי וזכרתי אברהם וזכרתי יעקב וזכרתי יצחק וזכרתי יעקב
 לנפלאותיו . חנון ורחום יי : ונאמר . טרף נתן ליראיו . וזכור לעולם בריתו :
 ונאמר . ויזכר להם בריתו . וינחם כרב הסריו : ועל ידי עבדי הנביאים כחוב
 לאמר . הלה וקראת באוני ירושלם לאמר . כה אמר יי זכרתי לך / חסד נעוריד .
 אהבת כלולתיך . לכתך אחרי במדבר . בארץ לא זרועה : ונאמר . וזכרתי אני
 את בריתי אותך בימי נעוריד . והקימותי לך ברית עולם : ונאמר . הבן יסיר
 לי אפרים / אם ילד שעשועים . כירמדי רברי בו זכר אזכרנו עוד . על כן המו
 מעי לו . רחם ארחמנו נא יי :

אלהינו ואלהי אבותינו . זכרנו בזכרון טוב לפניך ופקדנו בפקדת ישועה
 ורחמים משמי שמי קדם . וזכר לנו יי אלהינו את הברית ואת החסד ואת
 השבועה . אשר נשבעת לאברהם / אבינו בחר המזריה . ותראה לפניך עקרה
 שעקר אברהם / אבינו את יצחק בנו על צב המזבח . וכבש רחמיו לעשות
 רצונך בלבב שלם . בן יכבשו רחמיה את בעסה מעלינו . ובטובה הגדול ישוב
 חרון אפך מעמך ומעירך ומנחלתך . וקיים לנו יי אלהינו את הדבר שהבטחתנו
 בתורתך על ידי משה עבדך מפי כבודך כאמר . וזכרתי להם ברית ראשנים .
 אשר הוצאתי אתם / מארץ מצרים לעיני הגוים להיות להם לאלהים / אני יי :
 כי זכר כל הנשפחות אתה הוא מעולם . ואין שכחה לפני כסא כבודך . ועקדת
 יצחק לזרעו היום ברחמים תזכור . ברוך אתה יי זכר הברית :

תקיעה : שברים : תרועה : תקיעה :

הקהל אומר היום הרת עולם וכו' והש"ץ סוזר אומר.

היום הרת עולם . היום יעמיד במושפט . כל יצורי
 עולמים . אם כבנים . אם כעבדים : אם כבנים רחמנו

בְּרַחֵם אֶב עַל בְּנִים . וְאִם בְּעֵבְרִים עֵינֵינוּ לְךָ תְּלוּיּוֹת .
עַד שֶׁתַּחַנְנֵנוּ וְתוֹצִיא כְּאוֹר מִשְׁפָּטֵינוּ אִיּוֹם קָדוֹשׁ :

בשבת ח"א ארשת.

אַרְשֶׁת שִׁפְתֵינוּ יַעֲרַב לְפָנֶיךָ אֱלֹהִים וְנִשְׂא . מִבֵּין וּמִבֵּיט מֵאֲזִין
וּמִקְשִׁיב לְקוֹל תְּקִיעַתְנוּ וְתִקְבַּל בְּרַחֲמִים וּבְרַצוֹן סֶדֶר וְכְרוֹנוֹתֵינוּ :

* חס על ראש השנה בשבת, אומרים במקום אשר דעי בצדק, אנוסה לעזרה ככתוב למטה.

מיוסד ע"פ א"ב מרובע.

אִשָּׁא דְעִי בְּצַדִּיק . תֵּת לְפִועֲלֵי צֶדֶק . אִשָּׂא לָהּ
מִשְׁפָּטֵי צֶדֶק . קוֹל לְהָרִים כְּשׁוֹפֵר : אִיּוֹן קוֹרָא בְּצַדִּיק .
רוֹדֵף צֶדֶק צֶדֶק . אִקְרָא שְׂמֵעָה צֶדֶק . בְּקוֹל בְּלוּל
בְּשׁוֹפֵר : בְּנִתִי בְּמִדְעִי . לְמִרְחֵק שְׂאֵרַת דְעִי . בְּטוּי
תְּרוּעָה בְּיַדְעִי . בְּקוֹל מִתֵּן שׁוֹפֵר : בּוּ בְּהָרֵיעִי . אִרְצָה
לִי רוּעִי . בְּאִמְצוֹ זְרוּעִי . בְּקוֹל כַּח שׁוֹפֵר : גִּשְׁתִּי בְיוֹם

אשא דעי

Ich gewöhne mein Sinnen an den ewigen Gedanken der Gerech-
tigkeit, preise meinen Schöpfer, weil er Gerechtigkeit übt, und flehe
ihn an mit lauter Stimme, dem Hörnerklange gleich, mir Gerechtig-
keit angedeihen zu lassen. Wer ist, der seinen Wandel genau nach Ge-
rechtigkeit einrichten, der ihren Spuren treulich folgen kann? Darum
vernimm aus Gnade mein Gebet, gerechter Gott! wenn es andächtig
den Hornton begleitet. Ich sinne nach im tiefsten Herzen, und mit Be-
geisterung füllt mich da die Erinnerung, wie jenes Horn auf Sinai er-
tönte, am Tage der Offenbarung. Und stimme ich diesen Posaumenton
mit treuem Sinne an, da mach ich meinen Gott, den hilfreichen, mir
geneigt, der mir Kraft verleihet und Segen spendet. Trete ich zers-

לראש השנה שחל בשבת

מיוסד ע"פ א"ב כסול בראשי החנוות.

* אֲנוּסָה לְעוֹרָה . אִמְצָא נְגִדִי . אֱל קָרוֹב לִי . בְּעֵת קוֹרָאִי
בְּקוֹל : אֲשֶׁר בְּעֵבְרַתִּי . בְּקָרְבִי נָצַב . וּפֹה בְּמִקְדָּשׁ מְעֻט . אֲצַפְצֶף
לוֹ בְּקוֹל : בְּקָרְנֵי דְרִשְׁנֵי . שֶׁה פּוֹרָה אֲנִי . נְגוּזוֹתַי וְנִאֲלַמְתִּי .
בְּלִי לְהָרִים קוֹל : בְּאִמּוֹר גּוֹזוּי . נִדְחָה הִיא . שׁוֹמְרָה וְצִלָּהּ . לֹא
יִשְׂאֵג בְּקוֹל : גִּלְתִּי שִׁיחַ בְּתַקְוִי . וְחִכֵּי עָרַב . הִטָּה אֲזוֹן וְשָׂח .

השמיעני

דִּין • לְהַתּוֹכַח בְּדִין • גּוֹלָה עִמָּק הַדִּין • בְּקוֹל קַפְאוֹן
 שׁוֹפָר: גְּזִירַת דַּת וְדִין • אִם חַיִּיבֹתִי בְּדִין • גְּרוֹנִי יַעֲבֹב
 מִזֶּרַע דִּין • בְּקוֹל עִם שׁוֹפָר: דְּרוֹשׁ וְהַעֲלֵה רַטְיָה • לִפְנֵי
 טָרְיָה • דַּעַת לְטָרוּיָה • קוֹל חוֹבֵשׁ שׁוֹפָר: דַּחֲוִי לְכַרוּיָה •
 בְּעַד נְכַרְיָה • דְּרוֹר לְכָל בְּרִיָּה • בְּקוֹל הַעֲבָרַת שׁוֹפָר:
 הוֹכְשֵׁל בְּנֶאֱפוּף • בְּזֶרַת גִּיפוּף • הֶצֶג בְּרִיב צְפוּף •
 בְּקוֹל חֶרְדַּת שׁוֹפָר: הוֹעֲנֵשׁ בְּאֶפוּף • וְשֵׁב הָיִוֹת חֶפוּף •
 הוֹעִילוּ לֵב כְּפוּף • בְּקוֹל כְּפִיפַת שׁוֹפָר: וְאִם שׁוֹד
 יַעֲלוּ • וּבְדִין יִלְיוּ • וְצַדִּיק יִרְוֶץ לְאַחֲזוֹ • בְּקוֹל חֵל

knirscht vor den Weltenrichter, Rechenschaft von meinen Handlungen
 abzulegen, dann auch wird die Strenge des Gerichtes gemildert, durch
 den reinen Ton des Horns. Wird Unheil über mich verhängt, und das
 Schuldig! strenge ausgesprochen, so wird der Ausübung des Straf-
 gerichtes Einhalt gethan, durch mein Gebet, im Geleite des Hornklangs.
 Die blutenden Wunden, die uns barbarische Zeiten geschlagen,
 verharschen, der brennende Schmerz wird gelindert, die Qual ver-
 scheucht, durch die heilsamen Klänge des Horns. Die das harte Joch
 fremder Botmäßigkeit tragen, werden, so wie alle dienstbaren Ge-
 schöpfe, befreiet sein, durch den hilfeverkündenden Schall des Horns.
 Der sich der entnervenden Geilheit ergeben, die keusche Seele mit thie-
 rischer Sinnlichkeit befleckt, gehet in sich, hört er die schrecklich mahnende
 Stimme des Horns; fast schon von der Strenge nachfolgender Strafe
 ereilt, kehrt er zur Tugend zurück mit reuigem Gemüthe, und so wird er
 gerettet durch den Klang des sanftgekrümmten Horns! Und hat auch
 der Verführer über ihn die Macht gewonnen, und tritt er auch schon
 selbst als Ankläger vor Gottes Thron auf: Gott achtet nicht auf den
 Ausspruch des Verleumders, die Tugend reicht dem Gefallenen die

לראש השנה שחל בשבת

הַשְּׁמִיעֵנִי קוֹל: גּוֹ וּבְרַח מִנִּי • כַּעֲפָר עַל הָרִי בְּתַר • בְּבִקְשׁוֹ דַּת
 וְאוֹת • בְּמִשְׁכָּנוֹתַי וְאִין קוֹל: וְדִלַּג מִבְּתַר לְבִתַּר • הַשׁוּיְבָהוּ אֵלַי •
 אוֹלֵי יֵשׂא פְּנֵיהֶ • יַעֲקֹב שָׁמְעָה בְּקוֹל: דְּרוֹשׁ טוֹבָה לְמוֹ • וְרֵאָה
 שָׁה מִזֶּרַיָה • אֱלֹם פִּיהוּ יְהִי צַדִּיק • לְלֵא שָׁמְעָה בְּקוֹל: הָסֵר
 מִחֶלֶק • יָדִים שְׁעִירוֹת • הוֹגֵה בְּתַחֲנוּנִים • כִּי לָךְ הַקּוֹל: הוֹשַׁע •

שׁוֹפָר: וּכְמוֹ מַכְנִים בְּזוֹ. וּמוֹצִיא בְּזוֹ. וּבֵן כְּזֹו יִגִּיזוּ.
 בְּקוֹל רוּחַ שׁוֹפָר: זֶה מִכָּל קוֹלוֹת. אֲשֶׁר בְּמִקְהֵלוֹת.
 זָקַק לְקֵהֵלוֹת. קוֹל תִּתְקַע שׁוֹפָר: זֹוּמִי עַקְלֵקְלוֹת.
 מַחֲוִיבֵי סְקִילוֹת. זְעוּ בְּגִדוּעַ מִקְלוֹת. בְּקוֹל שִׁמְעַ
 שׁוֹפָר: חֵי מִכָּל שָׁנָה. יוֹם זֶה שָׁנָה. תְּקוּק לְשׁוֹשָׁנָה.
 לְקוֹל חֲרוֹת שׁוֹפָר: חֲבָתוֹ מִשָּׁנָה. שְׁנִיָּה מִרְאִשׁוֹנָה.
 חֲטָא כָּל הַשָּׁנָה. דְּחוֹת בְּקוֹל שׁוֹפָר: טָבַע בְּרְכוֹת
 תִּשְׁעַ. מוֹל שׁוֹפְרוֹת תִּשְׁעַ. טָהוֹר מֵהֶם יִשְׁעַ. בְּקוֹל
 דֵּת שׁוֹפָר: טָנַף צְחִינֵי רִשְׁעַ. בְּשׁוּבְכֶם מִפְּשַׁעַ. טָרִיחֶם
 תִּשְׁעַשְׁעַ. בְּקוֹל שְׁוַע שׁוֹפָר: יוֹטֵב מִשׁוֹר פָּר. וּמֵאִיל

rettende Hand, wenn der erschütternde Hornklang ertönt. Und wie das Horn spurlos den Schall empfängt und wieder gibt, so wird auch die Stimme des Anklägers kein Gehör finden, und seine Schmähung wird wie ein leerer Schall verschwinden. Darum hat auch Gott, unter allen zur Gemeindeversammlung üblichen Stimmen, für heute den Hornklang gewählt; so wie er den heutigen Tag vor allen übrigen des ganzen Jahres ausgezeichnet. Auch ist er zur Rettung der Welt, wie auch seines Volkes Israel, am jüngsten Tage bestimmt, da einst die Posaune heilverkündend ertönen wird. Noch ein Vorzug ist diesem heiligen Tage verliehen worden, daß an ihm die Vergehungen des ganzen Jahres gesühnt werden; sobald der Sünder sich ernstlich bekehrt und den Weg der Sünde verlassen hat, ist ihm die Vergebung des allgütigen Vaters gewiß, bevor noch der Hornton verklingt. Ja, die wahre, aufrichtige Reue der Sünder ist dem Ewigen angenehmer, als wenn der gehörnte

לראש השנה שחל בשבת

כִּי לֹא תִשְׁכַּח עֲדוֹת. וּמִפִּי זָרְעוּ. לֹא יִסּוּף קוֹל: וְחֲוִי וּמְלִיצֵי.
 הֵם בְּנֵי אֲמִי. וְאִז נִחְרוּ בִי. לְמַעַן אֲשַׁמַּע קוֹל: וְעַל מִשְׁמַרְתָּם.
 יַעֲמְדוּ וַיִּזְעֲקוּ. וְגַל לָהֶם סוֹד. וְהוּא יַעֲנֶם בְּקוֹל: זֶה חֲמַק מְנִי.
 אֲסוּבָב וְאֲבִקְשָׁנִי. בְּכָל מְקוֹם הוּא. אָנָּה אֲשָׂא קוֹל: זָכַר דְּוִדִי
 לְמַטָּה. אֲדִיר בְּמָרוֹם. מְלֵא כָּל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ. לְמַעַלָּה קוֹרְאִים
 בְּקוֹל: חֲלִילֵי מַיִם. אֲשֶׁר בָּם שְׁבִילוֹ. דְּבָרוּ תְמוֹנָה לֹא שָׁרְנוּ.
 זוֹלָתִי קוֹל: חֲפִשְׁתִּי יִשְׁמוֹן הַיֵּשׁ. וְאָמַר אֵין. קָדַם תִּתּוֹ עוֹי.

הַמִּשְׁפָּר. יוֹם הַמִּסְפָּר. לְקוֹל חֲרוֹשׁ שׁוֹפָר: יִקְשׁוּ יוֹפָר.
 וּסְטָן יוֹחֶפֶר. יִשָּׂר לֵב יוֹשֵׁפֶר. בְּקוֹל שִׁפּוֹר שׁוֹפָר:
 בְּעַת הַהִתְקַעִים. גִּיּא מִבְּקִיעִים. בְּרַבִּים מִשְׁקִיעִים.
 בְּקוֹל שְׂאוֹן שׁוֹפָר: כָּל הַזְמוּן מְרַעִים. בְּחִיר
 מִתְרוֹעֵעִים. כְּאֲשֶׁר הֵם מִתְרַעִים. קוֹל יִרְיעַ בְּשׁוֹפָר:
 לְקוֹלוֹ כִּי יִקְשֵׁב. יוֹבֵעַת כָּל מוֹשֵׁב. לְאֲמִים בְּסַעַר
 יִנָּשֵׁב. בְּקוֹל סַעֲרַת שׁוֹפָר: לְיוֹדְעָיו יוֹשֵׁב. לְאוֹת טוֹב
 יִתְחַשֵּׁב. לְעַת יִתִּישֵׁב. בְּקוֹל טַעַם שׁוֹפָר: מִזְאֲקוֹ
 לְהַבְקִיעַ. בּוֹגְדָיו לְקַעֲקַע. מוֹרְדָיו לְהַשְׁקִיעַ. בְּקוֹל

Stier an seinem Altare verblutet, und von der Opfergluth verzehrt wird. Der Ankläger wird zu Schanden, das reuige Gemüth erfreuet werden, sobald der Versöhnungston des Horns erschallt. In künftigen Tagen wird — wie einstmals in der Vorzeit — die Erde erschütteret, und Städte zertrümmert werden und versinken, wenn die weltdurchhallende Posaune des Allgewaltigen erklingen wird. Die Freylerrotte wird da erzittern, ihre eignen Freylerthaten werden sie als Rachegeister verfolgen und peinigen, und der Hornschall wird vom martervollen Schrei ihres Gewissens übertönt werden. Beim Erschallen jener Posaune werden die Länder erbeben, Nationen wie von einem Orkan aufgeschwecht werden, und Zuflucht beim Allmächtigen suchen. Jedoch die frommen Verehrer Gottes werden ruhig bleiben, und in jenem Donner der Posaune nur eine tröstende Verkündigung vernehmen, ein Zeichen ihrer Rettung, ihres Heils. Nur Jene, die diese verachten, werden zu Grunde gehen, die Treubruchigen werden fallen, und die sich thöricht gegen die Gottheit empört, werden die Kunde ihres Unterganges beim

לראש השנה שחל בשבת

בְּעַתְנִי בְּקוֹל: טָהוֹר דְּלִג. הָרִים וְעֶבֶר. וּמִמְעוֹן הַר מוֹר. אֲזַנְתָּן
 קוֹל: טִמְאַתִּי יְדִידוֹת. שִׁכְנֹוּ וְעֵלָה. לְיוֹם כְּסָא יְבוֹא. בְּאֲזְנֵי קוֹל:
 יִקְרַתִּי בְּעֵינָיו. וְנִלְוָה לִי בְּשִׁבִי. עֲמוּ אֲנֹכִי. אֲזַ הַבְּטִיחְנִי בְּקוֹל:
 יָרַד לְשִׁנְעָר. וְשֵׁם כֶּסֶם בְּעֵילָם. הַשְּׁמִיעַ בְּאָרִי. וּכְנַחֵשׁ קוֹל: כְּלָה
 מְנִי רוֹב. כְּהַתְרַפָּה מִמְּלֹאכֶת. חֶק בְּמִכְתָּב. וַיַּעֲבֵר קוֹל: כִּבְשׁ

חֲזוֹק שׁוֹפָר: מֵאֲרִיךְ בְּהַתְקַע. מִקְצֵר בְּהַבְקַע. מֵרִיעַ
 וְתוֹקַע. בְּקוֹל שְׁלוֹשׁ שׁוֹפָר: נוֹתֵן אִימּוֹת. מִחֲפִיז
 אֲמוֹת. נוֹסֵי נוֹאֲמוֹת. בְּקוֹל בּוֹדֵי שׁוֹפָר: נוֹתֵן חֲמוֹת.
 מִשְׁבִּית מִלְחָמוֹת. נוֹהֵם בְּהֲמוֹת. קוֹל שֶׁאֵין שׁוֹפָר:
 סוֹדוֹ כְּגִלָּה. בְּסִין לְסִגְלָה. סִיּוֹם מְגִלָּה. בְּקוֹל הַלּוֹדֵי
 שׁוֹפָר: סוֹד יוֹם גְּאֻלָּה. בְּחֶסֶפוֹ לְדִגְלָה. שְׁשׁוֹן וְגִילָה.
 קוֹל יִשְׁמִיעַ שׁוֹפָר: עֲשׂוֹר דּוֹחָה. עֲנֵג מְדַחָה. עֲבִירוֹת
 מִמָּחָה. בְּקוֹל צָרַח שׁוֹפָר: עֲוֹנוֹת מוֹחָה. עֲבָדוֹת
 מֵאֲחָה. עֲבוֹדוֹת מִנְחָה. קוֹל חֲצוֹר שׁוֹפָר: פִּגְר
 וְהֶסְעִיר. מִמְּלָכוֹת שְׁעִיר. פִּשְׁעָה הָעִיר. בְּקוֹל קוֹלוֹת

Hornklänge mit Todesangst vernehmen. — Bald anhaltend im Tone, bald kurz abbrechend in einzelnen Accorden, erschallt mit dreifacher Gewalt die Posaune. Allgemeiner Schrecken wird die fernsten Völker da ergreifen, als wenn jener Posaunenklang ihnen warnend zuriefe: Fliehet, rettet euch vor dem Tage der Rache. Feste Mauern werden stürzen. Kriegsheere gesprengt werden, wenn wie das brausende, tobende Meer, der Donner der Posaune durch die unendlichen Räume hallen wird. So ward auch damals, als Gott im Feuer das Gesetz seinem Volke auf Sinai offenbarte, durch einen ähnlichen Posaunenschall die heilige Handlung beendigt. Diesem gleich wird der geheime Tag der Erlösung, wenn er, Freude und Jubel verkündend, Israel tagen wird, ebenfalls durch den erschütternden Posaunen-Klang geweiht werden. Am Veröhnungstage des Jubeljahres, der die Sabbathfeier verdrängt, reinigt vom Sündenmacle die wehmüthig-klagende Stimme der Posaune. Die Sünden werden da vernichtet, die Schmach der Knechtschaft und der Slaverei wird vergessen werden, und jeder sein Eigenthum, seinen Besitz wieder erhalten, wie man nur den Posaunenklang vernehmen

לראש השנה שהל בשבת

לִי. אֲרַבְעָה רָאשֵׁי נֶמֶר. וְגַם אֲנִי בְּהוֹדִיּוֹת. סֶלָה אֲשַׁמִּיעַ לוֹ
 קוֹל: לְחַיֵּית קָנָה. אִזּוּ מְכַר אֶרֶץ. מִי לִי בְשָׁמוֹם. אִזּוּ הֲרִימָה קוֹל:
 לְאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל. מִשְׁנֵי בְרוֹז שׁוֹעֵתִי. וּמִרְגֵּל עַב טִיט. הֲצַרְחָתִי
 בְּקוֹל: מִדַּת קָצִי. לֹא הוֹדִיעַנִי. מָתִי בְּאֶרְצִי. תוֹר יִשְׁמִיעַ קוֹל:
 מִיֹּדְעֵי סֶפֶר. חָתַם קָצִי. לְבַל דַּעַת צוֹפִי. עַת יִשְׁאוּ קוֹל: נָא

שׁוֹפָר: פִּתְחֵי הָעִיר. תִּשְׁקִיעוֹת בְּעִיר. פִּחַד רַב וְצִעִיר.
 בְּקוֹל הַמִּנֹּת שׁוֹפָר: צִיּוֹן רָמַז אוֹת. שׁוֹפְרוֹת שְׁלֹשׁ
 מֵאוֹת. צִוְחָה בְּמִדְיָן דְּאוֹת. בְּקוֹל שְׁתוּף שׁוֹפָר:
 צִפְצְפוּ צְבָאוֹת. בְּשָׁרוּ פְּלֹאוֹת. צוּר בְּעֵשׂ גַּפְלֹאוֹת.
 בְּקוֹל עָרֵב שׁוֹפָר: קוֹל חַלּוּשָׁה. בְּאַרְקָא חַלְשָׁה.
 קוֹלוֹת מִתֵּן שְׁלֹשָׁה. קוֹלוֹת בְּנִתְנוּ בְּשׁוֹפָר: קָרָן
 מִשְׁלֹשָׁה. הַיּוֹם לְזִכֵּר אֱשֵׁלֶשָׁה. קְרוֹא עוֹד שְׁלֹשָׁה.
 בְּקוֹל עֵתוּד שׁוֹפָר: רַחֲשֵׁתִי לְעֲלִיּוֹת. וְעֵינַי תְּלוּיּוֹת.

wird ¹⁾. — Die Geschichte der Vorzeit und ihrer Wunder liefert schon ein ähnliches Beispiel, wie Gideon kriegsgerüstet gegen Midjan zog, und er, durch das Schmettern der dreihundert Hörner, das feindliche Heer betäubte, und Alles in die Flucht jagte, was die Schärfe des Schwerdtes verschont. Die Heerscharen des Ewigen stimmten Loblieder an, wie sie die Wunderthaten erblickten, und die Loblieder begleitete der Hornklang. Dreimal lassen wir heute, wehmüthigen Herzens, das Horn erschallen; auch das Lösungszeichen der Erlösung wird durch einen dreifachen Hornklang gegeben. Darum senden wir heute ein inbrünstiges Gebet zu dir empor, das Auge in Sehnsucht, thränenfeucht:

1) Am großen Jubeljahr (3. B. M. 25. 8—13.)

לראש השנה שחל בשבת

הִבֵּט וַיֵּרְאֶה. עֲנִי וּמְרוּדִי. אֵין לִי מְכִיר. לְמִי אֲשָׂא קוֹל: נִצַּח
 אֶקְוֶה. כִּי לֹא יִפּוֹל דְּבָר. מִמְקֹשִׁיבֵי דְמַמָּה וְקוֹל: שׁוֹשׁ יִשִּׁישׁ.
 לְבִי בְּקָרְבִי. בְּשִׁמְעֵי רוּדֵי רוּפִק. עַל פִּתְחֵי קוֹל: מִן סִלְחָה יִשִּׁימְנִי.
 בְּחֹתֶם עַל לֵב. בְּאֵז תַּחַת תַּפּוּחַ. עוֹרְרֵנִי בְּקוֹל:
 עֲלִיתְנִי אֵל. עַל כָּל בְּנוֹת. כִּי בַעֲבוּרֵי. בְּחֹרֵב תַּתָּה קוֹל: עַל
 כָּל אֱלֹהִים. מְאֹד נִתְעַלִּית. נִצַּח תַּתְעַלְּה. בְּתַרְוַעַת קוֹל: פִּעָה
 מִמֶּדְבָר. צִפּוֹר מִמְצָרִים. וַיִּזְנֶה הַשְּׁמִיעָה. מֵאֲשׁוּר קוֹל: פִּקּוּד
 צִפּוֹר בֵּית. דְּרוֹשׁ יוֹנֵת אֵלִם. תִּקַּע לָמוֹ בְּשׁוֹפָר. וְשָׂרוֹק לָמוֹ
 בְּקוֹל: צוּר חֲקִים מְנִי. לְבַל יַעֲוִפוּ כְּנִשָּׁר. לְבַל יִכְנָפוּ. מִשְׁמִיעֵי
 קוֹל: צְרוּפָה אֱלֹמֵד. וְעֵינַי לְמוֹרֵי. בְּאֵז צִיר מְדַבֵּר. וְאֵל מְשִׁיבֵי

והקהל אומרים היום הרת עולם וכו' והש"ך סוחר חותמו.

היום הרת עולם. היום יעמיד בפושפט. כל יצורי
 עולמים. אם בָּנִים. אם כְּעֹבְדִים: אם בָּנִים רַחֲמֵינוּ
 בְּרַחֲמֵם אָב על בָּנִים. ואם כְּעֹבְדִים עֵינֵינוּ לָהּ תְּלוּיוֹת.
 עַד שֶׁתַּחֲנֵנוּ וְתוֹצִיא כְּאוֹר מִשְׁפָּטֵינוּ אִיּוֹם קָדוֹשׁ:
 אֶרֶשֶׁת שְׁפָתֵינוּ יַעֲרֹב לִפְנֵיהָ אֵל רַם וְנִשְׂא.
 מִבֵּין וּמִבֵּיט מֵאֲזִין וּמִקְשִׁיב לְקוֹל תְּקִיעַתֵנוּ
 וְתִקְבַּל בְּרַחֲמִים וּבְרָצוֹן סֵדֶר שׁוֹפְרוֹתֵינוּ:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם והשב את העבודה לדביר ביתך. ואשי
 ישראל ותפלתם. באהבה תקבל ברצון. ותהי לרצון המיד עבודת ישראל עמך:
 במקום ותחוינה חומרים ותערב.

וְתַעֲרֹב עֲלֶיךָ עֲתִירְתֵנוּ בְּעוֹלָה וּבְקָרְבָן. אֲנֵנּוּ רַחוּם בְּרַחֲמֶיךָ
 הַרְבִּים הָשֵׁב שְׁכִינְתֶךָ לְצִיּוֹן עִירֶךָ וְסֵדֶר הָעֲבוֹדָה לְיִירוּשָׁלַיִם
 וְתַחֲוִינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוֹבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. וְשֵׁם נַעֲבֹדָה בִּירְאָה
 בְּיָמֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קְדָמוֹנֵיוֹת: עַד כֵּן סוֹמְרֵי קָהֵל.

ס"ז בְּרוּךְ אַתָּה יי שְׁאוֹתֶךָ לְבָדָה בִּירְאָה נַעֲבֹד:

<p>מוֹדִים אֲנֵחֵנוּ לָךְ שְׁאוֹתֶהּ הוּא יי אֱלֹהֵינוּ יֵאֱהִי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וְעַד צוֹר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וְדוֹר נֹדֶדָה לָךְ וְנִסְפָּר תְּהִלְתֶּךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַמְּסוּרֹת לָךְ. וְעַל מוֹדִים רַבִּים מוֹדִים אֲנֵחֵנוּ לָךְ. שְׁאוֹתֶהּ הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאַחֲרֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי כָל בָּשָׂר יוֹצֵרֵנוּ יוֹצֵר בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עַל שֶׁחַיֵּיתֵנוּ וְקִמַּמְנוּ בֵּן תַּחֲוִינֵנוּ וְתַקְּמֵנוּ וְתַאֲסוּרָה גְּלוּתֵנוּ לְחַצְרוֹת קְדָשֶׁךָ לְשִׁמּוֹר הַקִּדָּה. וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ וְלַעֲבֹדָה בְּלִבֵּךְ</p>	<p>נְסִיךְ</p>
---	----------------

Segen der Kohanim.

(Wenn die Kohanim den Segen ertheilen wird ותערב anstatt ותחוינה gesagt.)

Möge unser Gebet dir angenehm sein wie Ganzopfer oder andere
 Dpfergabe. Laß doch Allbarmherziger! in deiner großen Barmherzigkeit
 deine Herrlichkeit wieder in Zion deine Stadt einkehren, und die gottes-
 dienstliche Ordnung in Jerusalem. Mögen unsere Augen es schauen,
 wenn du in Barmherzigkeit wieder in Zion einziehst; dann wollen wir
 dir dort dienen in Gottesfurcht, wie in der Vorzeit Tagen und in den
 Jahren der Vergangenheit.

Gelobt seiest du, o Herr! du, dem allein wir dienen in Gottesfurcht.

נְסִיךְ שְׁבַכְל־יּוֹם עַמָּנוּ. וְעַל נַפְלְאוֹתֶיךָ | בְּלִבְךָ שָׁלֵם עַל שְׂאֵנֵהֵנוּ מוֹרִים לָךְ. בְּרוּךְ
וְטִיבוֹתֶיךָ שְׁבַכְל־עַת עָרַב וּבִקֵּר וּצְהָרִים | אֵל הַהוֹדְאוֹת:

הַטּוֹב. כִּי לֹא־כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם. כִּי לֹא תָמוּ חַסְדֶיךָ. מֵעוֹלָם קָוִינוּ לָךְ:
וְעַל כָּלֵם יַחֲבֹרֶךָ וַיַּחֲרוֹמֵם שְׁמֶךָ מִלְּבַנּוּ תָמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

אָבִינוּ מִלְּבַנּוּ זְכוֹר רַחֲמֶיךָ וּכְבוֹדֶךָ כְּעֶסֶךָ וְכֹלֶה דְבָר וְחָרַב וְרָעַב וְשָׁבִי
וּמִשְׁחִית וְעוֹן וּמִגֹּפֶה וּפְגַע רָע וְכָל מַחֲלָה וְכָל תַּקְלָה וְכָל קִטְמָה וְכָל
מוֹיָנוּ פּוֹרְעָנוּיֹת וְכָל גְּזוּרָה רָעָה וְשִׁנְאוֹת חַגָּם מֵעֲלֵינוּ וּמֵעַל כָּל בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וּכְתוּב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל־בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכָל הַחַיִּים יוֹדִיךָ סֵלָה וַיְהַלְלוּ אֶת־שְׁמֶךָ בְּאַמְתְּ הָאֵל יִשְׁוַעְתָּנוּ
וְעוֹרְתָנוּ סֵלָה. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ נֶאֱדָה לְהוֹדוֹת:
בשעה שאומר הש"ך וכל החיים אומרים הכתובים בלשון יהי רצון זה, ומלדיכך נכח עד שיסיים הש"ך ולך נאה להודות כדי שיענו הקהל אמן על שמיסין.

יְהִי רָצוֹן לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֵלֵינוּ אָבוֹתֵינוּ שֶׁתְּהִיֶּה הַבְּרָכָה הַזֹּאת שְׂצוּיֹתָנוּ לְבָרְךָ
אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל. בְּרָכָה שְׁלֵמָה. וְלֹא יִהְיֶה בָּהּ מִכְשׁוֹל וְעוֹן מֵעַתָּה וְעַד־עוֹלָם:
מִן אֱלֹהֵינוּ וְאֵלֵינוּ אָבוֹתֵינוּ בְּרַכְנוּ בְּבָרְכָה חֲמִשְׁלֶשֶׁת בַּתּוֹרָה הַכְּתוּבָה עַל־
יָדֵי מֹשֶׁה עַבְדְּךָ הָאֲמוּרָה מִפִּי אֶהְרֹן וּבְנָיו כְּהֹנִים עִם קְרוֹשֶׁף בְּאֲמֹר:

בשלושה הש"ך כהנים אומרים הכתובים ברכה זו בקול רם:
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ בְּקִדְּשָׁתוֹ
שֶׁל אֶהְרֹן וּצְוֵנוּ לְבָרְךָ אֶת־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּאַהֲבָה:
יְבָרְכֶךָ יְיָ מִצִּיּוֹן עוֹשֶׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ:
יְיָ אֲרוּגָנוּ מָה אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכָל־הָאָרֶץ:

(Während der Vorbeter die heiligen betet, sagen die Kohanim leise dieses *יהי רצון*.)
Wöge es dein Wille sein, o Herr unser Gott, und Gott unserer Väter, daß dieser Segen, den du uns befohlen hast über dein Volk Israel zu sprechen, ein heilbringender Segen werde, und daß dabei kein Berstos und kein Bersehen vorkomme von nun an und in Ewigkeit.
Unser Gott und Gott unsrer Väter! segne uns mit jenem dreifachen Segen, der geschrieben steht in der durch Moses, deinen Knecht, gegebenen Lehre, und der von Aaron und seinen Söhnen, den Priestern, über deine heilige Schaar gesprochen wurde:
(Wenn der Vorbeter das Wort *כהנים* sagt, beginnen die Kohanim folgende Segensprüche:)
Gelobt seiest du, o Herr unser Gott, König der Welt! der uns geheiligt hat mit der Heiligkeit Aarons und es uns zur Pflicht gemacht, sein Volk Israel zu segnen in Liebe.
Es segne dich — Es segne dich der Herr von Zion aus, der Schöpfer des Himmels und der Erde.
der Herr — Gott unser Herr! wie herrlich ist dein Namen auf der ganzen Erde!

מוסף ליום ראשון

וּישְׁמֶרְךָ שְׁמֵרְנִי אֵל כִּי חֲסִיתִי בְךָ:

בַּעֲבֹרַת הַמַּצִּיטִים הַכֹּהֲנִים וּישְׁמֶרְךָ, וַיהוָה, לְחֹמְרִים קָהַל רַבּוּנוֹ שֶׁל עוֹלָם.
 רַבּוּנוֹ שֶׁל עוֹלָם אֲנִי שְׁלֶךְ וְחִלּוּמֹתַי שְׁלֶךְ חִלּוֹם חֲלֵמְתִי וְאִינִי יוֹדֵעַ
 מַה הוּא יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי שְׁיִהְיוּ כָּל חִלּוּמֹתַי
 עָלַי וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל לְטוֹבָה בֵּין שְׁחֲלֵמְתִי עַל עֲצָמַי וּבֵין שְׁחֲלֵמְתִי עַל
 אֲחֵרִים וּבֵין שְׁחֲלָמוֹ אֲחֵרִים עָלַי אִם טוֹבִים הֵם חֲזָקִים וְאִם צָרִיקִים רְפוּאָה רְפֹאֵם
 בִּי וּבְהֵם בְּחִלּוּמוֹת (שֶׁל) יוֹסֵף הַצַּדִּיק. וְאִם צָרִיקִים רְפוּאָה רְפֹאֵם
 בְּחִזְקֵיהֶם מִלֶּךְ יְהוָה מְחַלּוֹ וּבְמַרְיָם הַנְּבִיאָה מְצַרְעָתָהּ וּבְנַעֲמָן מְצַרְעָתוֹ
 וּבְכַמִּי מָרָה עַל יְדֵי מִשָּׁה רַבִּינוֹ וּבְכַמִּי יְרִיחוֹ עַל יְדֵי אֱלִישֶׁעַ. וּבְשֵׁם שְׁחֲפָכָתְךָ
 אֶת קַלְלַת בְּלָעַם הַרְשָׁע מִקַּלְלָה לְבִרְכָה בֶן פְּהֹפֹךְ כָּל חִלּוּמֹתַי עָלַי וְעַל כָּל
 יִשְׂרָאֵל לְטוֹבָה וְתִשְׁמְרֵנִי וְתִחַנְּנֵנִי וְתִרְצַנֵּנִי: אָמֵן:

יָאֵר אֱלֹהִים יְחַנְּנֵנוּ וַיְבָרְכֵנוּ יָאֵר פְּנֵינוּ אֲתָנוּ סֵלָה:

יְיָ אֵל רַחוּם וְחַנוּן אֲרַךְ אַפַּיִם וְרַב חֶסֶד וְאַמֶּת:

פְּנֵינוּ פָּנָה אֵלַי וְחַנְּנֵנִי כִּי יַחֲדֵד וְעֲנֵנִי אָנֹכִי:

אֲלֶיךָ אֲלִיךָ יְיָ נַפְשִׁי אֲשָׂא:

יָאֵר und behüte dich. — Behüte mich, o Gott, denn auf dich vertraue ich.

(Während die Kohanim die Worte וישמרך und ויהנך singen, betet die Gemeinde folgenden (רבנו של עולם).

Herr der Welt! Ich hänge ab von dir, und meine Träume hängen ab von dir, ich hatte so manchen Traum, und weiß nicht, was er bedeutet. So möge es denn dein Wille sein, mein Gott und Herr und Gott meiner Väter, daß alle meine Träume für mich und für ganz Israel von guter Bedeutung sein mögen, es sei, daß, was ich geträumt mich oder Andere betreffe, oder daß, was Andern geträumt, mich betreffe. So sie gut sind, laß sie wahr werden, und verwirkliche sie, damit sie in Erfüllung gehen an mir, oder an Andern, wie die Träume des frommen Joseph; so sie aber der Heilung bedürfen, so heile sie, wie einst den Hiskia, den König von Juda von seiner Krankheit, oder wie die Prophetin Mirjam von ihrem Aussatz, oder wie den Naamon von seinem Aussatz, oder wie das Wasser von Mara durch unsern Lehrer Moses, oder wie das Wasser von Jericho durch den Elia. Und so wie du einst den Fluch des gottlosen Bileams in Segen verwandeltest, so wandle auch meine Träume um, daß sie für mich und für ganz Israel von guter Bedeutung werden, und bewahre mich, und sei mir gnädig, und nimm mich mit Wohlgefallen auf. Amen.

יָאֵר Es lasse leuchten — Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse uns sein Antlitz leuchten.

יְיָ der Herr — Gott der Herr ist ein barmherziger und gnädiger Gott, langmützig, reich an Huld und Treue.

פְּנֵינוּ sein Antlitz — Wende dich zu mir und sei mir gnädig, denn verlassen und elend bin ich.

אֲלֶיךָ dir — Zu dir, o Herr, erhebe ich meine Seele.

וַיִּחַנְךָ הִנֵּה כְּעֵינַי עֹבְדִים לַיָּד אֲדוֹנֵיהֶם כְּעֵינַי שִׁפְחָה אֶל־יָד

גְּבֻרָתָהּ כִּן עֵינֵינוּ אֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַד שְׂיַחֲנֵנוּ: רבונו של עולם

יִשָּׂא בְרָכָה מֵאֵת יְיָ וְצַדִּיקָה מֵאֱלֹהֵי יִשְׁעוֹ: (וּמִצָּא חַן

וְשָׂכַל טוֹב כְּעֵינַי אֱלֹהִים וְאָדָם:)

יְיָ חֲנֵנוּ לְךָ קוֹיֵנוּ הִיָּה זְרוּעֶם לְבִקְרִים אַף יִשׁוּעַתֵּנוּ בְּעֵת
צָרָה:

אֵל תִּסְתַּר פְּנֵיךָ מִמְּנֵי בְּיוֹם צָר לִי הִטָּה אֱלֹהֵי אֲזֻנֶיךָ בְּיוֹם
אֶזְכָּרָא מִחֵר עֲנֵנִי:

אֱלֹהֵיךָ נִשְׂאֵתִי אֶת־עֵינַי הִישִׁבִי בַשָּׁמַיִם:

וְשִׁמוּ אֶת־שְׁמִי עַל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֲנִי אֲבָרְכֶם:

לְךָ יְיָ תִּגְדַּלְתָּ וְהִגְבַּרְתָּ וְהִתְפַּאֲרַת וְהִנְצַח וְהִתְהוֹדַר כִּי כָל
בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ לְךָ יְיָ הַמְּמַלְכָה וְהַמְתַּנַּשֵּׂא לְכֹל וְלָרֵאשׁ:

שָׁלוֹם שָׁלוֹם שָׁלוֹם לְרַחוּק וְלִקְרוֹב אָמַר יְיָ וּרְפָאתָיו:

und sei dir gnädig. — Sieh, wie die Augen der Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand ihrer Gebieterin, also blicken unsere Augen auf den Herrn unsern Gott, bis daß er sich gnädig unserer erinnert.

(Herr der Welt! u. s. w. S. 232.)

Es wende — Er erhält Segen von dem Herrn und Vergeltung von dem Gotte seines Heiles. (Du findest Gunst und Wohlgefallen in den Augen Gottes und der Menschen.) —

der Herr — Herr! sei uns gnädig, denn dein harren wir; sei du ihr schützender Arm jeglichen Morgen, und auch unsere Hülfe zur Zeit der Noth.

sein Antlitz — Birg dein Antlitz nicht vor mir zur Zeit meiner Noth, neige dein Ohr mir zu; zur Zeit da ich rufe erhöre mich bald.

dir zu — Zu dir erhebe ich meine Augen, der du im Himmel thronst.

und gebe — Und sie sollen meinen Namen legen auf die Kinder Israels, und ich werde sie segnen.

dir — Dein ist, o Herr, die Größe und die Macht, und der Ruhm und der Sieg und die Herrlichkeit, so wie Alles im Himmel und auf Erden. Dein ist Gott die Herrschaft, und auch der, der zum Haupt sich erhebt über Alle.

den Frieden. — Friede! Friede den Fernen und dem Nahen, spricht der Herr, und ich heile ihn.

יהי רצון לפניך יי אלהי ואלהי אבותי שתעשה למען קדשת הסדיק וגו' רחמיק הפשוטים ולמען טהרת שמך הגדול הנביר והנזרא בן עשרים ושתים אותיות היוצאים מהפסוקים של ברכת פהנים האמורה מפי אהרן ובניו עם קדושך שתרוה קרוב לי בקראי לך ותשמע תפילתי נאקתי ואנקתי תמיד בשם ששמעת אנקת יעקב תמימד הנקרא איש הם: ותתן לי ולכל נפשות ביתי מזונותינו ופרנסתנו ברוח ולא בצמצום בהתר ולא באיסור בנחת ולא בצער מתחת ירך הרחבה בשם שנתת פסת לחם לאכול ובגד ללבוש ליעקב אבינו הנקרא איש הם: ותתנני לאהבה ולחן ולחסד בעיניך ובעיני כל רואי ויהיו דברי נשמעים לעבודתך בשם שנתת אדיוסף צדיק בשעה שהלפישו אביו כתנת פסים לחן ולחסד ולרחמים בעיניך ובעיני כל רואיו ותעשה עמי נפלאה ונסים ומוֹפֵתִים אות ותצליחני בדרכי: ותן בלבי בינה להבין ולהשכיל ולקיים את כל דברי תלמוד תורתך וסודותיה ותצילני משגיאות ותטהר דעיוני ולבי לעבודתך. ותאריך ימי (וימי אשתי ובני ובנותי) וימי אבי אמי. בטוב ובנעימים ברוב עו ושלום אמן סלה:

אדיר במרום שוכן בגבורה. אהה שלום ושמך שלום. יהי רצון שתשים עלינו ועל כל עמך בית ישראל חיים ובכרה למשמרת שלום:

יהי רצון

Möge es dein Wille sein, Herr unser Gott, und Gott meiner Väter, und thue es um deiner heiligen Gnade, und deiner großen Barmherzigkeit willen, die überall verbreitet ist, und um der Reinheit deines großen, erhabenen und furchtbaren Namens willen, der bezeichnet wird durch die zwei und zwanzig Buchstaben, die enthalten sind in den Aussprüchen des priesterlichen Segens, den Aaron und seine Söhne einst über dein heiliges Volk gesprochen, daß du mir nahe seiest, wenn ich dich anrufe, und stets erhörst mein Gebet, mein Seufzen und meinen Hilferuf, so wie du einst erhört hast den Hilferuf deines frommen Jakob, der genannt wird, der aufrichtige Mann. Sieh mir und allen Personen meines Hauses unsere Nahrung und unsern Unterhalt vollauf, aber nicht kärglich, auf erlaubte, und nicht auf unerlaubte Weise, in Ruhe, und nicht in Kummer, aus deiner offenen Hand, so wie du einst gegeben hast Brod zum Essen und Gewand zum Anziehen unsrem Vater Jakob, der da genannt wird: der aufrichtige Mann. Verleihe uns Liebe, Gunst und Gnade in deinen Augen, und in den Augen Aller, die uns sehen, damit meine Worte, die wir in deinem Dienste reden, Gehör finden mögen, so wie du einst deinen Joseph, zur Zeit da ihn sein Vater mit dem bunten Rock bekleidet, Gunst Gnade und Erbarmen verliehen hast in deinen Augen und in den Augen Aller die ihn sahen. Zeige Außerordentliches und Wunderbares an mir und Zeichen des Glücks, und laß mich glücklich sein auf allen meinen Wegen. Sieh mir Einsicht ins Herz, damit ich einsehe und begreife und auch halte alle Worte deiner ausdrücklichen Lehre (Tora) und auch ihren verborgenen Sinn. Bewahre mich vor Irthum, laß mich reinen Sinnes und reinen Herzens sein in deinem Dienste, und verleihe mir, (meiner Frau, meinen Söhnen und meinen Töchtern) meinem Vater und meiner Mutter langes Leben in der Fülle der Kraft und des Friedens. Amen.

אדיר Du, der groß ist in der Höhe und in Allmacht thront, du bist Friede, und dein Name ist Friede. Möge es dein Wille sein, daß du uns und deinem ganzen Volke Israel verleihst Leben und Segen zu einem dauernden Frieden

הבחינים עמורין פניהם כלפי ההיכל ואומרים תפלה זו, ומסיימין יחד עם תפלת הא"ן.
 רבון העולם עשינו מה שצוית עלינו אף אפיה עשה עמנו כאשר הבטחתנו.
 השקיפה ממעון קדשך מן השמים וברך את עמך את ישראל ואת
 האדמה אשר נתת לנו כאשר נשבעת לאבותינו ארץ זבת חלב ודבש:
 שים שלום טובה וברכה חן וחסד ורחמים. עלינו ועל כל ישראל עמך. ברכנו
 אבינו כלנו כאחד באור פניך. כי באור פניך נתת לנו יי אלהינו תורת חיים
 ואהבת חסד. וצדקה וברכה ורחמים וחיים ושלום: וטוב בעיניך לברך את
 עמך ישראל בכל עת ובכל שעה בשלומך.

בספר חיים ברכה ושלום ופרנסה טובה נזכר
 ונכתב לפניך אנחנו וכל עמך בית ישראל לחיים
 טובים ולשלום.

ונאמר כי בי ירבו ימיה ויוסיפו לה שנות חיים. לחיים טובים
 תכתבנו אלהים חיים: כתבנו בספר החיים. בכתוב ואתם
 הדבקים ביי אלהיכם חיים כלכם היום:

פומתין הארון

- אמן: היום תאמצנו
- אמן: היום תברכנו
- אמן: היום תגדלנו
- אמן: היום תדרשנו לטובה
- אמן: היום תשמע שועתנו
- אמן: היום תקבל ברחמים וברצון את תפלתנו
- אמן: היום תתמכנו בימין צדקה:

סוגין הארון

היום תאמצנו

- | | |
|--|-------|
| Heute mögest du uns neue Kraft verleihen! | Amen. |
| Heute mögest du uns deinen Segen spenden! | Amen. |
| Heute mögest du uns empor richten! | Amen. |
| Heute mögest du uns mit deinem Heile bekleiden! | Amen. |
| Heute mögest du erhören unser Flehen! | Amen. |
| Heute mögest du in Liebe und Barmherzigkeit unser Gebet vernehmen! | Amen. |
| Heute mögest du uns mit deiner huldbollen Rechten unterstützen! | Amen |

כְּהַיּוֹם הַזֶּה תִּבְיָאֵנוּ שְׁשִׁים וּשְׁמֹנִים בְּבִנְיָן שָׁלֵם. בְּפֶתוּחַ
וְהִבְיָאוּתִים אֶל הַר קָדְשִׁי. וּשְׂמֹחֲתִים בְּבֵית תְּפִלָּתִי. עוֹלוֹתֵיהֶם
וְזִבְחֵיהֶם לְרִצּוֹן עַל מִזְבְּחִי. כִּי בֵיתִי בֵּית תְּפִלָּה יִקְרָא לְכָל
הָעַמִּים: וְנֹאמַר וַיִּצְוֵנוּ יי לַעֲשׂוֹת אֶת כָּל הַחֻקִּים הָאֵלֶּה לְיִרְאַה
אֶת יי אֱלֹהֵינוּ. לְטוֹב לָנוּ כָּל הַיָּמִים. לְחַיּוֹתֵנוּ כְּהַיּוֹם הַזֶּה:
וְנֹאמַר וַיִּצְדָּקָה תְּהִיָּה לָנוּ כִּי נִשְׁמָר לַעֲשׂוֹת אֶת כָּל הַמִּצְוָה הַזֹּאת
לְפָנֵי יי אֱלֹהֵינוּ כְּאֲשֶׁר צִוֵּנוּ: וַיִּצְדָּקָה וּבִרְכָה וּרְחַמִּים וַחַיִּים וְשָׁלוֹם
יְהִיָּה לָנוּ וּלְכָל יִשְׂרָאֵל ^(כ"ט ער העולם): בְּרוּךְ אַתָּה יי. עוֹשֵׂה הַשָּׁלוֹם:
קריש שלם.

אֵין בְּאֱלֹהֵינוּ. אֵין בְּאֲדוֹנֵינוּ. אֵין בְּמַלְכֵנוּ. אֵין כְּמוֹשִׁיעֵנוּ:
מִי בְּאֱלֹהֵינוּ. מִי בְּאֲדוֹנֵינוּ. מִי בְּמַלְכֵנוּ. מִי כְּמוֹשִׁיעֵנוּ: נוֹדָה
לְאֱלֹהֵינוּ. נוֹדָה לְאֲדוֹנֵינוּ. נוֹדָה לְמַלְכֵנוּ. נוֹדָה לְמוֹשִׁיעֵנוּ.

כְּהַיּוֹם הַזֶּה

An diesem Tage wirst du uns einst freudenvoll und wonne-
reich in deinen Tempel einführen, wie geschrieben steht: Ich bringe
sie einst wieder zu meinem heiligen Berge, spende Freude ihnen im
Hause meiner Andacht. Ihre Brandopfer und Speiseopfer werden
dann wohlgefällig auf meinem Altare aufgenommen werden, mein
Haus wird dann genannt: das Andachtshaus für alle Völker! ¹⁾
Ferner wurde verkündet: Der Ewige befahl uns, alle diese Gesetze
auszuüben, den Ewigen unsern Gott zu ehrfürchten, damit es uns im
Leben wohlergehe, und uns Heil beschieden werde, wie am heutigen
Tage. ²⁾ Auch heißt es: Es wird uns als Tugend angerechnet,
wenn wir uns bestreben, alle Gebote zu befolgen, vor dem ewigen
unserem Gotte, wie er uns befohlen. Heil und Segen, Erbarmen
und ein wonnevolles Dasein werden uns und ganz Israel beschieden,
bis in aller Ewigkeit. Gelobt seiest du, o Herr, der den Frieden stiftet!

אֵין בְּאֱלֹהֵינוּ

Keiner ist wie unser Gott, Keiner wie unser Herr, Keiner wie unser
König, Keiner wie unser Erretter. Wer ist wie unser Gott? Wer wie
unser Herr? Wer wie unser König? Wer wie unser Erretter? —
Laßt uns danken unfrem Gotte, laßt uns danken unfrem Herrn, laßt
uns danken unfrem König, laßt uns danken unfrem Erretter. — Gelobt

1) Jesaias 56, 7.

2) 5. B. M. 6, 24

בְּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ. בְּרוּךְ אֲדוֹנֵינוּ. בְּרוּךְ מַלְכֵנוּ. בְּרוּךְ מוֹשִׁיעֵנוּ:
 אַתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. אַתָּה הוּא אֲדוֹנֵינוּ. אַתָּה הוּא מַלְכֵנוּ.
 אַתָּה הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ: אַתָּה הוּא שֶׁהַקְטִירוֹ אֲבוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ
 אֶת־קִטְרֵת הַסַּמִּים:

פְּטוּם הַקְטִירֵת הַצָּרִי וְהַצִּפְרָן. הַחֲלִבָּנָה וְהַלְבוֹנָה. מִשְׁקַל
 שִׁבְעִים שִׁבְעִים מָנֶה. מוֹר וְקִצְיָעָה. שִׁבְלֵת גֵּרֵד וְכֶרֶם.
 מִשְׁקַל שִׁשָּׁה עָשָׂר שִׁשָּׁה עָשָׂר מָנֶה. הַקִּשְׁטֵי שְׁנַיִם עָשָׂר. וְקְלוֹפֵת
 שְׁלֹשָׁה. וְקִנְמוֹן תְּשַׁעָּה. בְּרִית בְּרִשְׁיָנָה תְּשַׁעָּה קִבּוּן. יוֹן
 קִפְרִיסִין סְאִין תְּלָתָא וְקִבּוּן תְּלָתָא. וְאִם אֵין לוֹ יוֹן קִפְרִיסִין
 מִבֵּיא חֲמֹר חוֹרְרָן עֲתִיק. מֶלַח סְדוּמִית רַבַּע הֶקֶב. מַעְלָה עָשָׂן
 כָּל־שָׁהוּא: רַבִּי נֹתָן אוֹמֵר אֵף כֶּפֶת הַיְהוּדִין כָּל־שָׁהוּא. וְאִם נֹתָן
 בָּהּ דְּבִשׁ פְּסָלָה. וְאִם חֲסֵר אַחַת מִכָּל־סְמָנֵיהָ חֵיב מִיתָה: רַבֵּן
 שְׁמַעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אוֹמֵר הַצָּרִי אֵינוֹ אֵלָּא שְׂרָף הַנּוֹטָף מַעְצֵי
 הַקְטָף: בְּרִית בְּרִשְׁיָנָה שְׁשִׁפִין בָּהּ אֶת־הַצִּפְרָן. כְּדִי שֶׁתִּהְיֶה
 נְאֻחָה. יוֹן קִפְרִיסִין שְׁשׁוּרִין בּוֹ אֶת־הַצִּפְרָן. כְּדִי שֶׁתִּהְיֶה עֲוָה:
 וְהֵלֵא מִי רַגְלִים יָפִין לָהּ אֵלָּא שְׁאִין מִכְּנִיסִין מִי רַגְלִים בְּעֹרֹת
 מִפְּנֵי הַכְּבוֹד:

הַשִּׁיר שֶׁהַלֹּוִים הָיוּ אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן הָיוּ אוֹמְרִים: לַיְי הָאָרֶץ וּמְלוֹאָהּ תִּבְּל וְיוֹשְׁבֵי בָּהּ:
 בַּשֵּׁנִי הָיוּ אוֹמְרִים: גְּדוֹל יְי וּמְהֻלָּל מְאֹד בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ הַר־קָדְשׁוֹ:
 בַּשְּׁלִישִׁי הָיוּ אוֹמְרִים: אֱלֹהִים נִצָּב בְּעֶדְת־אֵל בְּקֶרֶב אֱלֹהִים וְשִׁפְטֵ:
 בְּרַבִּיעִי הָיוּ אוֹמְרִים: אֵל נְקֻמּוֹת יְי אֵל נְקֻמּוֹת הוֹפִיעֵ:
 בַּחֲמִישִׁי הָיוּ אוֹמְרִים: הַרְגִינוּ לֵאלֹהִים עוֹנֵנוּ הָרִיעוּ לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב:
 בַּשֵּׁשִׁי הָיוּ אוֹמְרִים: יְי מֶלֶךְ גְּאוֹת לְבַשׁ לְבַשׁ יְי עוֹ הַתְּאֹדָר אֶף־
 תִּבְּוֹן תִּבְּל בְּל־תְּמוּט:

sei unser Gott, gelobt sei unser Herr, gelobt sei unser König, gelobt sei unser Erretter. — Du bist unser Gott, du bist unser Herr, du bist unser König, du bist unser Erretter. — Du bist es, vor dem unsere Väter geräuchert haben das Räucherwerk aus verschiedenen Spezereien.

בשבת היו אומרים: מוזמור שיר ליום השבת: מוזמור שיר לעתיד

לבוא ליום שכלו שבת ומנוחה לחיי העולמים:

אמר רבי אלעזר אמר רבי חנינא. תלמידי חכמים מרבים שלום בעולם. שנאמר וכל בניה למודי יי. ורב שלום בניה. אל תקרא בניה אלא בניה: שלום רב לאהבי תורתך ואין למו מבשול: יהי שלום בחילך שלוחה בארמנותיך: למען אחי ורעי אדברה נא שלום בך: למען בית יי אלהינו אבקשה טוב לך: יי ועו לעמו יתן. יי ויברך את עמו בשלום:

* עלינו לשבח לאדון הכל. לתת גדלה ליוצר בראשית שלא עשנו כגויי הארצות ולא שמנו כמשפחות האדמה. שלא שם חלקנו בהם וגורלנו ככל המונם: ואנחנו כורעים ומשתחיים ומודים לפני מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא. שהוא נוטה שמים ויוסד ארץ. ומושב יקרו בשמים ממעל. ושכינת עוז בגבהי מרומים: הוא אלהינו אין עוד: אמת מלבנו אפס זולתו. כפתיב בתורתו וידעת היום והשבת אל לבבך. כי יי הוא האלהים בשמים ממעל ועל הארץ מתחת אין עוד:

על כן ונקנה לך יי אלהינו לראות מהרה בתפארת עוזך. להעביר גלולים מן הארץ. והאלילים פרות יפרחון. לתקן עולם במלכות שדי. וכל בני בשר יקראו בשמך להפארת אליך כל רשעי ארץ. יפירו וידעו בליושבי חבל. כי לך תכרע כל ברך תשבע כל לשון. לפניך יי אלהינו יכרעו ויסלו. ולכבוד שמך יקר ותנו. ויקבלו כלם את עול מלכותך. ותמלוך עליהם מהרה לעולם ועד. כי המלכות שלך היא. ולעולמי עד ותמלוך בכבוד. כפתיב בתורתך יי וימלך לעולם ועד: ונאמר והיה יי למלך על כל הארץ. ביום ההוא יהיה יי אחד ושמו אחד: קדיש יתום, אדון עולם.

וסחר זה תוקעין שלשים קולות, יש מוסיפין עד חמשה קולות.

מוזמורים של יום, ושיר הייחוד תמלא בסוף המזמור.

* Die Übersetzung von עלינו siehe im Mussaph-Gebete dieses Theiles.

קודם אשרי חזריט פרשת התמיד.

* **אֲשֶׁרִי יוֹשְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד יִחַלְלוּךָ סְלִיחָה:**

אֲשֶׁרִי הָעַם שֶׁכָּכָה לֹא אֲשֶׁרִי הָעַם שִׁי אֵהְיוּ:

קמה תהלה לדור ארוממה אלמי המלך ואברכה שמך לעולם ועד: בכל יום
אברכה ואהללה שמך לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד ולגדלתו אין
חקר: דור לדור ישבח מעשיך וגבורתיך וגודלך: הדר כבוד הודך ודברי
נפלאותיך אשיחה: ועוזו נוראותיך יאמרו וגדלתך אספרנה: זכר רב טובך
יביעו וצדקתך ירננו: חנון ורחום יי ארף אפים וגדל חסד: טוב יי לכל ורחמיו
על כל מעשיו: יודוך יי כל מעשיך וחסדיך וברכותך: כבוד מלכותך יאמרו
וגבורתך ידברו: לחודיע לבני האדם גבורתו וכבוד הבר מלכותו: מלכותך
מלכות כל עולמים וממשלתך בכל דור ודור: סומך יי לכל הנפלים וזקף
לכל הכפוסים: עינו כל אליך ישברו ואתה נתן להם את אכלם בעתו: פותח
את ידך ומשביע לכל חי רצון: צדיק יי בכל דרכיו וחסיד בכל מעשיו: קרוב
יי לכל קראיו לכל אשר יקראהו באמת: רצון יראיו ועשה ואת שועתם ישמע
ויושיעם: שומר יי את כל אהביו ואת כל הרשעים ישמיד: תהלת יי ידבר פי
ויברך כל בשר שם קדשו לעולם ועד: ואנחנו נברך יה מעתה ועד עולם הללויה.

ובא לציון גואל ולשבי פשע פיעקב. נאם יי: ואני זאת
בריתי אותם אמר יי. רוחי אשר עליך ודברי אשר שמתי
בפיך. לא ימושו מפיך ומפי זרעך ומפי זרע זרעך אמר
יי מעתה ועד עולם: ואתה קדוש יושב תהלות ישראל:
וקרא זה אל זה ואמר קדוש קדוש קדוש יי צבאות מלא
כל הארץ כבודו: ומקבלין דין מן דין ואמרין. קדיש

ובא לציון גואל

Einst kommt nach Zion der Erlöser und für die in Jakob bekehrten Sünder; so ist des Herrn Ausspruch. Und was mich betrifft, so ist dieses mein Bund mit ihnen, spricht der Herr, mein Geist, der auf dir ruht, und meine Worte, die ich in deinen Mund gelegt, sie sollen nicht weichen aus deinem Munde und aus dem Munde deiner Nachkommen und aus dem Munde der Nachkommen deiner Nachkommen, spricht der Herr, von nun an und in Ewigkeit. — Und du, der Allerheiligste, du weilest unter den Lobgesängen Israels. Und Einer ruft dem Andern zu: Heilig, heilig heilig ist der Herr der Heerscharen, seine Herrlichkeit füllt an die ganze Erde. Und es nehmen die Einen das Wort von den Andern und rufen:

* Die Übersetzung hiervon siehe Seite 5.

בְּשִׁמִי מְרוֹמָא עֲלָאָה בֵּית שְׁכִינְתָּהּ. קְדִישׁ עַל-אַרְעָא עוֹבֵד
 גְּבוּרְתָּהּ קְדִישׁ בְּעֵלָם עֲלִמְיָא. יי צְבָאוֹת מְלִיא כָּל-אַרְעָא
 וְיו יְקָרָה: וְתִשָּׂאֲנִי רוּחַ. וְאִשְׁמַע אַחֲרֵי קוֹל רַעַשׁ גְּדוֹל בְּרוּךְ
 כְּבוֹד יי מִמְּקוֹמוֹ: וְנִטְלָתְנִי רוּחָא. וְשִׁמְעַת בְּתַרִי קְלוֹזִיעַ
 סְגִיא דְּמִשְׁבַּחִין וְאִמְרִין בְּרִין: יְקָרָא דְּיִי מֵאַתְרַּ בֵּית שְׁכִינְתָּהּ:
 יי וְיִמְלֵךְ לְעֵלְמָא וְעַד: יי מַלְכוּתָּהּ קָאֵם לְעֵלְמָא וְלְעֵלְמֵי עֲלִמְיָא:
 יי אֱלֹהֵי אַבְרָהָם יִצְחָק וְיִשְׂרָאֵל אֲבוּתֵינוּ שְׁמַרְהָ-זֹאת לְעוֹלָם.
 לְיַצֵּר מַחְשְׁבוֹת לְבַב עַמָּךְ וְהִכֵּן לְבָבְךָ אֵלֶיךָ. וְהוּא רַחוּם וְ
 יִכְפֹּר עוֹן וְלֹא יִשְׁחִית. וְהִרְבָּה לְהַשִּׁיב אִפּוֹ. וְלֹא-יַעִיר כָּל-
 חֲמַתּוֹ: כִּי אַתָּה אֲדָנִי טוֹב וְסֹלָח. וְרַב חֶסֶד לְכָל-קְרֵאִיךָ:
 צְדָקָתְךָ צְדָק לְעוֹלָם. וְתוֹרַתְךָ אֱמֶת: תִּתֵּן אֱמֶת לְיַעֲקֹב חֶסֶד
 לְאַבְרָהָם. אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבּוֹתֵינוּ מִיּוֹמֵי קֶדֶם: בְּרוּךְ אֲדָנִי
 יוֹסֵם יוֹם יַעֲמֵס-לָנוּ. הָאֵל יִשׁוּעַתָּנוּ סֵלָה: יי צְבָאוֹת עֲמָנוּ.
 מְשַׁבֵּחַ לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה: יי צְבָאוֹת. אֲשֶׁר־י אָדָם בּוֹטַח

Heilig dort in des Himmels Höhen, dort oben, wo seine Herrlichkeit thronet. Heilig hier auf Erden, wo seine Allmacht wirkt; heilig in der Ewigkeiten Ewigkeit. Der Herr der Heerschaaren füllt an die ganze Erde mit dem Abglanze seiner Herrlichkeit. Da hob mich empor ein Geist und ich hörte hinter mir eine Stimme im großen Getöse: »Gelobt sei die Herrlichkeit des Herrn an jeglichem Orte!« und es hob mich empor ein Geist und ich hörte hinter mir eine gewaltige Donnerstimme, die Gott lobte und rief: »Gelobt sei die Herrlichkeit des Herrn von jeglicher Stätte, wo sie thronet. — Der Herr wird regieren immer und ewig! — des Herrn Reich wird bestehen in der Ewigkeit und in der Ewigkeiten Ewigkeit. — Herr, Gott unserer Väter Abraham, Isak und Jakob! bewahre ewig solche fromme Gesinnung, daß sie im Herzen deines Volkes zum angeborenen Triebe werde, und richte ihr Herz zu dir. Er, der Allbarmherzige, vergiebt die Schuld und verderbet nicht, läßt oft seinen Zorn sich legen und reget nicht auf allen seinen Grimm. Ja du, o Herr, bist gütig, versöhnend und reich an Huld für Alle, die dich anrufen. Deine Gerechtigkeit ist ein Recht für ewig, und deine Lehre ist wahrhaft. Du erwiesest Jakob deine Treue und Abraham die Huld, die du unsern Vätern in den Tagen der Vorzeit zugeschworen. Gelobt sei der Herr Tag für Tag; legt er auch auf die Last, so ist doch Gott unsere Hülfe, Selah! Der Herr der Heerschaaren ist mit uns, eine Burg ist uns der Gott Jakobs. Herr der Heerschaaren! Heil dem Menschen, der auf dich ver-

בָּךְ: יי הוֹשִׁיעָה. הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְיוֹם-קָרְאָנוּ: בָּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ
 שֶׁבְרָאָנוּ לְכַבוֹדוֹ. וְהַבְדִּילָנוּ מִן הַתּוֹעִים. וְנָתַן לָנוּ תּוֹרַת אֱמֶת
 וְחַיֵּי עוֹלָם נָטַע בְּתוֹכֵנוּ. הוּא יִפְתַּח לִבֵּנוּ בְּתוֹרָתוֹ. וַיִּשֶׂם
 בְּלִבֵּנוּ אֶתְהַבְתּוֹ וַיִּרְאֵהוּ. וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנוֹ וְלַעֲבֹדוֹ בְּלִבְבֵּנוּ שְׁלֵם.
 לְמַעַן לֹא נִיגַע לְרִיק. וְלֹא נִלְדַּד לְבַהֲלָה: יְהִי רְצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. שֶׁנִּשְׁמָר חֻקֶּיךָ בְּעוֹלָם הַזֶּה. וְנִזְכָּר
 וְנִחְיָה וְנִרְאָה וְנִירָשׁ טוֹבָה וְכִרְבָּה לְשָׁנֵי יָמוֹת הַמְּשִׁיחַ וְלַחַיֵּי
 הָעוֹלָם הַבָּא: לְמַעַן יִזְמַרְךָ כְּבוֹד וְלֹא יִדָּם. יי אֱלֹהֵי לְעוֹלָם
 אֲוֶרְךָ: בָּרוּךְ הַגִּבּוֹר אֲשֶׁר יִבְטַח בְּיָי. וְהָיָה יי מִבְּטַחוֹ: בְּטַחוֹ
 בְּיַי עַד־יַעַד. כִּי בָיָה יי צוֹר עוֹלָמִים: וַיִּבְטַחוּ בָךְ יוֹדְעֵי שְׂמֶךָ.
 כִּי לֹא עֲזַבְתָּ דַרְשֵׁיךָ יי: יי חֲפֵץ לְמַעַן צַדִּיק וְיִגְדִּיל תּוֹרָה וַיֵּאדִיר:

חצי קדיש

אם קל ראש השנה נשנת מוספין זה, ואומרים ויהי בנסוע, בריך שמוה, ומוליאין ספר
 תורה וקוראין ג' אנשים בפרשת האוינו.

סין וקהל וְאֲנִי תַפְלִיתִי לָךְ וַיִּי עַתָּה רְצוֹן אֱלֹהִים
 בְּרַב־חֶסֶדְךָ עֲנֵנִי בְּאַמְרַתִּי יִשְׁעָךְ:

traut. Hilf, o Herr, erhöre uns König, wenn wir rufen. Gelobt seiest du, unser Gott, der uns geschaffen zu seiner Verherrlichung, und uns abgeschieden von Denen, die im Irrthume sind befangen, und uns gegeben die wahrhafte Lehre, und in uns hat gelegt den Keim zum ewigen Leben. Möge er unser Herz deiner Lehre öffnen, in unser Herz Gottesliebe und Gottesfurcht legen, damit wir seinen Willen vollziehen und ihm dienen mit ganzem Herzen, damit wir uns nicht abmühen um Nichts und nichts Vergängliches zur Welt bringen. Es möge dein Wille sein, Herr unser Gott und Gott unserer Väter, daß wir treulich deine Gesetze befolgen in diesem Leben, damit wir würdig werden es zu erleben und zu sehen, und theilhaftig zu werden des Heiles und des Segens, zur Zeit des Messias und in dem künftigen Leben, das da kommen wird; damit deiner Herrlichkeit das Saitenspiel ertöne, und nicht verstumme; mein Gott und Herr! ewig will ich dir danken. Gesegnet ist der Mann, der auf Gott vertraut, daß Gott seine Zuversicht ist. Darum vertrauet dem Herrn für und für, denn nur in Gott dem Herrn ist der Welten Hort. Auf dich vertrauen, die deinen Namen kennen, denn du verlaßest nicht, o Herr, die dich suchen. Der Herr will um seiner Gnade willen, daß groß werde die Lehre und verherrlicht.

* וַיְהִי בְּנִסְעֵ הָאָרֶץ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוֹמֵה יי וַיִּפְצוּ אֹיְבֵיךָ וַיִּנְסוּ
 מִשְׁנֵאֵיךָ מִפְּנֵיךָ: כִּי מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תוֹרָה וּדְבַר יי מִירוּשָׁלַיִם:
 בְּרוּךְ שְׁנַתֵּן תוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּקֹדֶשְׁתּוֹ:

בְּרוּךְ שְׁמֵהּ דְּמַרְא עֲלֵמָא בְּרוּךְ כְּתָרְךָ וְאַתְרָךָ. יְהֵא רַעִיבְךָ עִם עַמְךָ
 יִשְׂרָאֵל לְעַלְמִים. וּפּוֹרְקָן יְמִינְךָ אַחֲזִי לְעַמְךָ בְּבֵית מִקְדָּשְׁךָ וְלִאֲמַטְוִיָּא לְנָא מִטּוֹב
 נְהוּרְךָ וְלִקְבֵל צְלוֹתְנָא בְּרַחֲמִין יְהֵא רַעִיבְךָ קְדָמְךָ דְּהוּרְךָ לָן חֲסִין בְּמִיבּוּחָא.
 וְלֵהוּי אָנָּא פְּקִידָא בְּגוּ צְדִיקָיָא. לְמַרְחַם עֲלֵי וּלְמַנְטֵר יְתִי וְיַחַד כָּל דֵּי רֵי
 וְדִי לְעַמְךָ יִשְׂרָאֵל. אָנָּתְהוּ הוּא וְן לְכֹלָא וּמְפָרְנִים לְכֹלָא אָנָּתְהוּ הוּא שְׁלִיט עַל כָּלָא.
 אָנָּתְהוּ הוּא דְשְׁלִיט עַל מַלְכֵיָא וּמַלְכוּתָא דִּילְךָ הוּא. אָנָּא עֲבָדָא דְקוֹדֶשָׁא בְּרוּךְ
 הוּא דְסִגְיֵדְנָא קְמָה וּמְקַמָּה דִּיקָר אֹרִיחָה בְּכָל עֵדֵן וְעֵדֵן. לֹא עַל אֲנִישׁ רַחֲוִיצְנָא.
 וְלֹא עַל בַּר אֱלֹהִין סְמוּכְנָא. אֲלֵא בְּאַלְהָא דְשְׁמִיָּא. דְּהוּא אֱלֹהָא קְשׁוּט. וְאוֹרִיחָה
 קְשׁוּט. וּגְבִיאוּהוּ קְשׁוּט. וּמְסַגָּא לְמַעְבַּד טַבּוֹן וְקְשׁוּט. בְּהָ אָנָּא רַחֲוִיץ. וְלִשְׁמָה
 קְדִישָׁא יִסְרָאֵל אָנָּא אֲמַר הוֹשְׁבֵהוּן. יְהֵא רַעִיבְךָ קְדָמְךָ דְּתַפְתַּח לְבָאֵי בְּאוֹרִיחָא
 וְחַשְׁלִים מִשְׁאֲלִין דְּלְבָאֵי. וְלְבָא דְכָל עַמְךָ יִשְׂרָאֵל. לְטַב וְלְחַיִּין וְלְשָׁלָם:

יז גְּדִלוֹ לִי אֵתִי וְנִרְוֹמָה שְׁמוֹ יְחִדּוֹ:

יז לָךְ יי הַגְּדִלָה וְהַגְּבוּרָה וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנְּצִיחַ וְהַרוּחַ כִּי כָל בְּשָׁמַיִם וּבְאָרֶץ לָךְ
 יי הַמְּמַלְכָה וְהַמְּתַנְשֵׂא לְכָל לְרֹאשׁ: רּוֹמְמוֹ יי אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוּי לַהֲרוֹם
 בְּגָלוֹ קְדוֹשׁ הוּא: רּוֹמְמוֹ יי אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוּי לַהֲרַ קְדוֹשׁ יי אֱלֹהֵינוּ:
 אַב הַרְחָמִים הוּא יְרַחֵם עִם עַמּוּסִים וַיִּזְכּוֹר בְּרִית אֲבוֹתָיִם וַיִּצְיֵר
 נַפְשׁוֹתֵינוּ מִן הַשְׁעוֹת הַרְעוּחַ וַיַּגְעֵר בְּיַצֵּר הַרְעָה מִן הַנְּשׁוּאִים וַיַּחֲוֵן אוֹתָנוּ
 לְפִלְיַת עוֹלָמִים וַיִּמְלֵא מִשְׁאֲלוֹתֵינוּ בְּמִדָּה טוֹבָה יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים:

יז וְתַגְלָה וְתַרְאֵה מַלְכוּתוֹ עֲלֵינוּ בּוֹמֵן קְרוֹב וַיַּחֲוֵן פְּלִיטָתוֹ וּפְלִיטָת עַמּוֹ בֵּית יִשְׂרָאֵל
 לַחַן וְלַחֲסֵד וְלַרְחָמִים וְלִרְצוֹן וְנֹאמַר אֲמֵן: הַכֵּל הַבּוֹ גְּדֹל לְאֱלֹהֵינוּ וְתַנּוּ כְבוֹד לְתוֹרָה: כְּהֵן
 קָרַב יַעֲמֵד (ר"ס נר"ס סהסן) בְּרוּךְ שְׁנַתֵּן תוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּקֹדֶשְׁתּוֹ: תוֹרַת יי תְּמוּמָה
 מְשִׁיבַת נֶפֶשׁ: עֲדוּת יי נֹאמְנָה מַחֲכִימַת פֶּתִי: פְּקוּדֵי יי יִשְׂרָאֵל מִשְׁמַחֵי לֵב: מִצְוֹת יי בְּרָה
 מְאִירַת עֵינַיִם: יי עוֹ לְעַמּוֹ יִתֵּן יי יוֹרֵךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם: הָאֵל תְּמוּם דְּרַכּוֹ אֲמַרַת יי
 צְרוּפָה מִגֵּן הוּא לְכָל הַחוּסִים מוֹ: וְאַתֶּם הַדְּבָקִים בִּי אֱלֹהֵיכֶם חַיִּים כֻּלְכֶם הַיּוֹם:

הָאֵלֵינוּ הַשְּׁמַיִם וְאַדְבָּרָה וְתִשְׁמַע הָאָרֶץ אֲמַרֵי פִי: יַעֲרַף
 בְּמַטֵּר לְקַחֵי תֵּיִל כְּפִטְל אֲמַרְתִּי בְּשַׁעֲיָרִים עַל־דְּשָׂא וְכַרְבִּיבִים
 עַל־יַעֲשֵׁב: כִּי שֵׁם יְהוָה אֶקְרָא הָבּוֹ גְּדֹל לְאֱלֹהֵינוּ: לֹוי תִצְוֹר
 תְּמוּם פְּעֵלוֹ כִּי כָל־דְּרָכָיו מְשַׁפֵּט אֵל אֲמוּנָה וְאֵין עוֹל צְדִיק

* Die Uebers. von ויחי וכו' siehe im תפלת ישראל mit deutscher Uebersetzung (Prag, 1841)

וַיֵּשֶׁר הוּא: שָׁחַת לוֹ לֹא בָנִינוּ מוֹמִים דָּוָר עֵקֶשׁ וּפְתִלְתַּל: הַלְיָהוּהָ
 תִּגְמְלוּ-זֹאת עִם נֶבֶל וְלֹא חֶכֶם הִלּוּא-הוּא אָבִיךָ קִנְיָה הוּא עֲשֵׂה
 וַיִּכְנַנְךָ: יִשְׂרָאֵל זָכַר יְמוֹת עוֹלָם בִּינוּ שְׁנוֹת דָּר-וָדָר שְׂאֵל אָבִיךָ
 וַיִּגְדֶּךָ וְקִנְיָה וַיֹּאמְרוּ-לְךָ: בְּהִנְחַל עֲלִיזוֹן גּוֹזִים בְּהַפְרִידוּ בְנֵי אָדָם
 יֵצֵב גְּבֻלַת עַמִּים לְמִסְפָּר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: כִּי חִלַּק יְהוָה עִמּוֹ יַעֲקֹב
 חֶבֶל נִחַלְתּוֹ: יִמְצְאוּהוּ בְּאַרְצָא מִדְּבָר וּבְתַהוֹ יִלַּל יִשְׁמָן יִסְבְּבֵנְהוּ
 יִבּוֹנְנֵהוּ יַעֲרָנְהוּ כְּאִישׁוֹן עֵינָיו: כִּנְשֵׁר יַעֲיֵר קִנּוֹ עַל-גּוֹזְלוֹ יִרְחַף
 יִפְרֵשׁ כִּנְפָיו יִקְחֵהוּ יִשְׂאֵהוּ עַל-אַכְרָתּוֹ: יְהוָה בָּרַד יִנְתְּנוּ וְאֵין
 עִמּוֹ אֵל נִכְרָ:

כשמגזיזים הספר תורה נרוך להראות הכתוב על ס"ת לעם ואומרים:
 וזאת התורה אשר שם משה לפני בני ישראל על פי יי בנר משה: עץ חיים היא
 למחיוקים בה ותומכיה מאשר: דרכיה דרכי נעם וכל נתיבותיה שלום: ארץ
 ימים בימינה בשמאלה עשר וכבוד: יי חפץ למען צדקו וגדילתורה ונאדיר:

יְהַלְלוּ אֶת-שֵׁם יי כִּי נִשְׁגָּב שְׁמוֹ לְבָדוֹ.
 חוֹדוּ עַל-אֶרֶץ וּשְׁמַיִם: וַיֵּרָם קָרָן לְעִמּוֹ תְּהַלֵּךְ
 לְכָל-חִסְדֵי לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל עִם קְרוֹבוֹ הַלְלוּיָהּ:

כד לדור מןמור ליי הארץ ומלואה. תבל וישבי בה: פיהוא על-נמים
 יסרה. ועל-נהרות יבוננה: מי-יעלה בהר יי. ומי יקום במקום קדשו:
 נקי כפים ובר-לבב אשר לא נשא לשוא נפשי ולא נשבע למרמה: ושא
 ברכה מאת יי וצדקה מאלהי ישעו: זה דור הורשיו מבקשי פניו יעקב
 סלה: שאו שערים ראשיכם והנשאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי
 זה מלך הכבוד יי עזו וגבור יי גבור מלחמה: שאו שערים ראשיכם
 ישאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה מלך הכבוד יי צבאות
 הוא מלך הכבוד סלה:

כשמקזירין הספר לתוך היכל אומרים:
 ובנחה יאמר שובה יי רבבות אלפי ישראל: קומה יי למנוחתך אפה
 וארון עוה: כהניך ילבשו צדק נחסידיה ירננו: בעבור דוד עבדך אל-
 תשב פני משיחך: כי לקח טוב נתתי לכם הורתי אל תעזבו: עץ
 חיים היא למחיוקים בה ותומכיה מאשר: דרכיה דרכי נעם וכל-
 נתיבותיה שלום: השיבנו יי אליך ונשובה חדש ימינו בקרבם:
 והקזן אומר חצי קריש, ומתפללי התפלה.

מנחה ליום ראשון

כי שם יי אקרא הכו גדל לאלהינו:
אדני שפתי תפתח ופי נגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי
יעקב האל הגדול הגבור והנורא. אל עליון. גומל חסדים טובים. וקנה
הכל וזוכר חסדי אבות. ומביא גואל לבני בניהם למען שמו באהבה:
וזכרנו לחיים: מלך חפץ בחיים. וכתבנו בספר החיים.
למענה אלהים חיים:

מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:

אתה גבור לעולם אדני מחנה מתים אתה רב להושיע: מכלכל חיים בחסד מחיה
מתים ברחמים רבים סומך נופלים ורופא חולים ומתור אסורים ומקים אמונתו
לישני עפר. מי כמוך בעל גבורות ומידומה לך מלך ממות ומתתה ומצמיח ישועה

מי כמוך אב הרחמים. זוכר יצוריו לחיים ברחמים:
ונאמן אתה להחיות מתים. ברוך אתה יי מחיה המתים:

אתה קדוש ושמו
קדוש וקדושים
בכל יום והללוך
סלה

נקדש את שמך בעולם בשם שמקדושים אותו בשמי מרום
כפתוב על יד נביאך וקרא זה אל זה ואמר: ה"י קדוש קדוש
קדוש יי צבאות מלא כל הארץ כבודו: ה"י לעמדת ברוך
יאמרו: ה"י ברוך כבוד יי ממקומו: ה"י ובדברי קדשך כתוב
לאמר: ה"י ומלך יי לעולם אלהיך ציון לדור ודור הללויה:

ה"י לדור ודור נגיד גדלך ולנצח נצחים קדשך נקדיש ושבחך אלהינו מפנינו
לא ימוש לעולם ועד כי אל מלך גדול וקדוש אתה:

ובכן תן פחדך יי אלהינו על כל מעשיך. ואימתך על כל מה שפראת. וייראוך
כל המעשים. וישתחוו לפניך כל הברואים. ויעשו כלם אגדה אחת. לעשות
רצונך בכלב שלם. כמו שירענו יי אלהינו. שהשלטן לפניך. עז בידך. וגבורה
בימינך. ושמו נורא על כל מה שפראת:

ובכן תן כבוד יי לעמו. תהלה ליראוך. ותקנה לדורשיך. וסתחון
פה למינחלים לך. שמחרו לארצך. וששון לעירך. וצמיחת קרן
לדור עבדך. ועריכת נר לבן ישי משיחך. במחרה בימינו:

ובכן צדיקים יראו וישמחו וישרים ועלזו. וחסידים ברנה יגילו. ועילתה תקפיד
פיה. וכל הרשעה פלה בעשן תבלה. כי תעביר ממשלת זרין מן הארץ:
ותמלוך אתה יי לבדך על כל מעשיך. בהר ציון משפן בבודך. ובירו שלים עיר
קדשך. ככתוב בדברי קדשך. ומלך יי לעולם אלהיך ציון לדור ודור הללויה:

קדוש אתה ונורא שמך. ואין אלוה מפלעדיך. ככתוב וגובה יי צבאות
במשפט. והאל הקדוש נקדש בצדקה. ברוך אתה יי המלך הקדוש:

אֶתְּהָ בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים • אֶהְבֵּתָ אוֹתָנוּ וְרָצִיתָ בָּנוּ • וְרוּמְמָתָנוּ מִכָּל־הַלְשׁוֹנוֹת
 וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְקִבְּרַתָּנוּ מִלְּכָנוּ לְעִבְדֶּיךָ וְשָׁמַךְ הַגְּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עָלֵינוּ קְרָאתִי
 וּפָתַח לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־
 יוֹם הַזְּכָרוֹן הַזֶּה • יוֹם תְּרוּעָה
 מִקְרָא־קֹדֶשׁ • וְכִר לִיצִיאַת מִצְרַיִם:

לשנת ותתן לנו יי אלהינו באהבה את-
 השבת הנה. ואתיום הזכרון הנה. יום זכרון
 תרועה מקרא-קדש. וקר ליציאת מצרים:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֵא וְיַגִּיעַ וְיִרְאֶה וְיִרְצֶה וְיִשְׁמַע וְיִפְקֹד וְיִזְכֹּר
 וְיִכְרֹז וְיִפְקֹדֵנוּ • וְיִזְכְּרוּ אֲבוֹתֵינוּ • וְיִזְכְּרוּן מְשִׁיחַ בְּיָדְךָ עֲבָדֶיךָ • וְיִזְכְּרוּן
 יְרוּשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשְׁךָ • וְיִזְכְּרוּן כָּל־עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ • לְפִלְטָה לְטוֹבָה לְחַן
 וְלִחֶסֶד וְלִרְחֻמִּים לְחַיִּים וְלְשָׁלוֹם בְּיוֹם הַזְּכָרוֹן הַזֶּה • וְיִזְכְּרוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ כֹּף לְטוֹבָה •
 וּפְקֹדֵנוּ בּוֹ • לְבָרְכָה • וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ • לְחַיִּים • וּבְדַבַּר יְשׁוּעָה וּרְחֻמִּים חוּס וְחַנּוּן •
 וּרְחַם עָלֵינוּ • וְהוֹשִׁיעֵנוּ • כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ • כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה •
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ • מְלוֹךְ עַל־כָּל־הָעוֹלָם כְּלוּ בְּכַוְנֶיךָ • וְהַנְּשֵׂא עַל כָּל־
 הָאָרֶץ בִּיקְרֶיךָ • וְהוֹפֵעַ בְּהַרְרֵי גְּאוֹן עֲדָה • עַל־כָּל־יִשְׁבֵי חִבְלֵי אֶרֶץ • וְיִרַע כָּל־פְּעוּל
 בִּי אַתָּה פְּעֻלָּתוֹ • וְיִבִּין כָּל־יִצְוֹר כִּי אַתָּה יִצְרָתוֹ • וְיֵאמֶר כֹּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ •
 יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ • וּמְלֻכּוֹתוֹ כָּכָל מְשָׁלָה • (לשנת אלהינו ואלהי אבותינו רצה בכונהתנו
 קדשנו במצותיך. ותן חלקנו בתורתך. שבענו מטובך ושמחנו בישועתך
 ונתת לנו יי אלהינו באהבה וברצון שבת קדשך. ונתתו גם ישראל מקדשי שמך):
 וְשַׁחַר לִבְנוֹ לְעִבְדֶּיךָ בְּאַמֶּת • כִּי אַתָּה אֱלֹהִים אֱמֶת וְדְבָרֶיךָ אֱמֶת וְקִים לְעַד • בְּרוּךְ
 אַתָּה יְיָ מֶלֶךְ עַל כָּל־הָאָרֶץ • מִקְדָּשׁ הַשְּׁבֵת וְיִשְׂרָאֵל יוֹם הַזְּכָרוֹן:

רַצְיָה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם • וְהַשֵּׁב אֶת־הָעֲבוּדָה לְדָבִיר בֵּיתֶךָ •
 וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וְתַפְלָתָם בְּאַהֲבָה תִּקַּבַּל בְּרָצוֹן • וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוּדַת יִשְׂרָאֵל
 עִמָּךָ • וְתַחֲוִינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבָה לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים • כִּי יְיָ הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן •
 מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָהּ הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעַד • צוּר חַיִּינוּ
 מְגוֹן יִשְׁעֵנוּ • אַתָּה הוּא לְדוֹר וְדוֹר נֹדֶדָה לָךְ וְנִסְפָּר תַּחֲלָתֶיךָ • עַל חַיִּינוּ הַמְּסוּרִים
 בְּיָדֶיךָ וְעַל נְשִׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ • וְעַל נַפְשֵׁיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נַפְלְאוֹתֶיךָ
 וּמְצֻלּוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עַת עָרַב וּבִקְרָ וּצְהָרִים • הַטּוֹב • כִּי לֹא־כָלוּ רַחֲמֶיךָ • וְהַמְּרַחֵם
 כִּי לֹא תִמּוּ חֲסָדֶיךָ • מֵעוֹלָם קוּיֵנוּ לָךְ:

ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלכנו תמיד לעולם ועד:
 וכתוב לחיים טובים כל-בני בריתך:
 וכל החיים יודוך סלה ויהללו את-שמך באמת האל ישועתנו
 ועוררתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב שמך ולך נאה להודות:
 שלום רב על ישראל עמך תשים לעלם כי אתה הוא מלך ארון לכל-השלות
 וטוב בעיניך לברך את-עמך ישראל בכל-עת ובכל-שעה בשלומך:

בספר חיים ברכה ושלום ופרנסה טובה נזכר
ונכתב לפניך אנחנו וכל עמך בית ישראל לחיים
טובים ולשלום. ברוך אתה יי עשה השלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי נפשי תדום ונפשי
בעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך ובמצותיך תרדוף נפשי. וכל החי שבים
עלי רעה מהרה רפר עצתם וקלקל מה שבחם. עשה למען שמך עשה
למען ומינה עשה למען קדשתך עשה למען תורתך למען יחלצון ידידיך
הושיעה ומינה וענני: יהיו לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי:
עשה שלום במרומינו הוא ועשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:
יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיפנה בית המקדש במהרה בימינו
ותן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם וכשנים קדמוניות:
וערבה לוי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים קדמוניות:
אבינו מלכנו, קדיש תקבל, עלינו; אבל בשבת אין אומרים אבינו מלכנו.

סדר תשליך

יום א' של ר"ה לאחר מנחה הולכין אל הנהר, ואם קל בשבת הולכין ביום ב', ואומרים זה
מִי־אֵל כְּמוֹךָ נוֹשָׂא עוֹן וְעוֹבֵר עַל־פְּשַׁע לְשֹׂאֲרֵית נְחֻלַּת
לֹא־תְחַוֶּיךָ לְעַד אַפּוֹ כִּי חִפְזָה חֶסֶד הוּא: יָשׁוּב יִרְחַמֵּנו וְיִכְבֹּשׁ
עוֹנוֹתֵינוּ וְתִשְׁלִיךְ בְּמַצוּלוֹת יָם כָּל־חַטָּאתָם: וְכָל חַטָּאת עִמָּךְ
בֵּית יִשְׂרָאֵל תִּשְׁלִיךְ בְּמָקוֹם אֲשֶׁר לֹא יִזְכְּרוּ וְלֹא יִפְקְדוּ וְלֹא יַעֲלוּ
עַל־לֵב לְעוֹלָם): תִּתֵּן אֱמֶת לְיַעֲקֹב חֶסֶד לְאַבְרָהָם אֲשֶׁר
נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבְוֹתֵינוּ מִיְמֵי קֶדֶם:

(Es ist üblich am ersten Tag des Neujahrfestes nach dem Vesper-Gebete, an
einen Fluß, Teich oder Bach zu gehen und das Nachfolgende zu sagen; fällt aber
der erste Neujahrstag am Sabbat, sagt man am zweiten Neujahrstage (כרי אל כמוך)

Wer ist ein Gott, wie du, der die Schuld vergiebt und die Missethat nachsieht dem Überrest seines Eigenthums. Nicht für immer läßt er seinen Zorn walten, denn er hat an Gnade sein Wohlgefallen. Er wird wieder sich unser erbarmen, unsere Schuld unterdrücken, und in des Meeres Tiefen werfen alle ihre Sünden. — So mögest du denn alle Sünden deines Volkes Israel werfen an einen Ort, wo ihrer nimmer mehr gedacht und erwähnt wird, und wo sie in Ewigkeit nicht mehr in Sinn kommen. Du erweistest Treue an Jakob, Gnade an Abraham, wie du es geschworen hast unsern Vätern in den Tagen der Vorzeit.

אזכרה

Erklärung beim Abdruck

Das Wort "Erklärung" hat hier die Bedeutung eines Aufschlusses über die Art und Weise, wie die nachfolgenden Angaben zu verstehen sind. Es ist nicht eine bloße Wiederholung der Angaben, sondern eine Erläuterung derselben.

מחזור ליום שני

אזכרה

Erklärung beim Abdruck

Das Wort "Erklärung" hat hier die Bedeutung eines Aufschlusses über die Art und Weise, wie die nachfolgenden Angaben zu verstehen sind. Es ist nicht eine bloße Wiederholung der Angaben, sondern eine Erläuterung derselben.

ש

ראשה שנה

Das Wort "Erklärung" hat hier die Bedeutung eines Aufschlusses über die Art und Weise, wie die nachfolgenden Angaben zu verstehen sind. Es ist nicht eine bloße Wiederholung der Angaben, sondern eine Erläuterung derselben.

Ordnung beim Abendgebet.

Man betet das Abendgebet nach der Ordnung wie es am ersten Abende zu finden ist, wenn aber die zweite Neujahrnacht beim Ausgang des Sabbath fällt, so wird beim Ausgang des Sabbath und ותוריענו und ברכת הברכה an den gehörigen Orten eingeschaltet.

Ordnung beim Morgengebet.

Man fängt an מה טובו und betet nach der Ordnung bis בנוראותיך dann das hierfolgende u. s. w.

סדר מעריב.

מתפללין תפלת ערבית כסדר כאשר תקלא אלל ליל ראשון של ראש השנה, ואם קל ליל שני צולאי שבת מוסיפין בתפלה ותודיענו, ונקידו ברכת הברכה.

סדר שחרית.

מתילין מה טובו ומתפללין כסדר עד והנורא בנוראותיך ואחר כך מתילין בכלן המלך וכו'.

Anmerkung. Da mehre Gebete, die schon beim ersten Neujahrstage vorkommen, sich beim zweiten Neujahrstage wiederholen, so haben wir zwar, der Bequemlichkeit des Lesers wegen, den Text dieser Gebete auch für den zweiten Neujahrstag wiederholt gegeben, jedoch verweisen wir, was deren Uebersetzung betrifft, auf den ersten Neujahrstag, wo die Uebersetzung sämtlicher Gebete zu finden ist.

הַמֶּלֶךְ

יושב על כסא רם ונשא

שוכן עד מרום וקדוש ו שמו וכתוב רננו

צדיקים ביי לישרים נאזה תהלה:

בפי ישרים התרומם:

ובדברי צדיקים תתברך:

ובלשון חסידים תתקדש:

ובקרב קדושים תתהלל:

ובמקהלות רבבות עמך בית ישראל ברנה ותפאר שמו מלכנו
בכל דור ודור שכן הובת כל היצורים לפניך יי אלהינו ואלהי
אבותינו להורות להלל לשבח לפאר לרומם להדר לברך לעלה
ולקלם על כל דברי שירות ותשבחות דוד בן ישי עבדך משיחך
ישתבח שמו לעד מלכנו האל המלך הגדול והקדוש בשמים
ובארץ. כי לה נאה יי אלהינו ואלהי אבותינו שיר ושבחה הלל
וזמרה עז וממשלה נצח גדלה וגבורה תהלה ותפארת קדשה
ומלכות ברכות והודאות מעתה ועד עולם: ברוך אתה יי אל
מלך גדול בתשבחות אל ההודאות ארון הנפלאות הבוחר
בשירי ומרה מלך אל חי העולמים: חצי קריש

יתברך וישתבח ויתפאר ויתרומם
ויתנשא שמו של מלך מלכי המלכים
הקדוש ברוך הוא. שהוא ראשון והוא
אחרון ומבלעדיו אין אלהים: סלו לרכב
בערבבות ביה שמו ועלוז לפניו. ושמו
מרומם על כל ברכה ותהלה: ברוך
שם כבוד מלכותו לעולם ועד: יהו
שם יי מבורך מעתה ועד עולם:

10 ברכו את יי המברך:
11 ברוך יי המברך לעולם ועד:
ברוך אתה יי אלהינו מלך
העולם. יוצר אור ובורא
חשך עשה שלום ובורא
את הכל:

אור עולם באוצר חיים • אורות מאפל אמר ויהי:

מיוסד ע"ס א"ב.

מלך אמון מאמרה מרחוק מצב • שמך יתפאר
בעדתך יתיצב • לעולם יי דברך נצב: מלך בכלותך
היום מעש אמנותך • מדין הצלת מרוקם בתמונתך •
לדור ודור אמנותך: מלך גזרת כמו כן לצאצאימו
פדיום • עבור להמלט משאתך איום • למשפטיך
עמרו היום:

זון שומרי מצות עדיך ועובדיך • נטלים ונשאים
להרבות כבודך • כי הכל עבדיך • קדוש:

זכור דור שיק לתחי לעודדם • והרם קרנם ברחמיה
להקדם • זכור עדתך קנית קדם • זכור המשיכה
אתריך באהב לחלותך • נסמכת בשעשוע דת
גחלתך • גאלת שבט נחלתך: זכור וביהר יום ישעה

מלך אמון

Treulich erfüllt wird stets deine ferne Verkündigung, dein Name verherrlicht in andächtiger Versammlung und ewig dein Ausspruch festgestellt. Als du, Weltenbeherrscher! am heutigen Tage dein Meisterwerk der Schöpfung vollendet, hast du auch dein Ebenbild, den Menschen, vor unerbittlichem Strafgericht geschützt und die ihm erwiesene Treue auch den fernsten Geschlechtern segnenreich mitgetheilt. Denn auch seiner spätesten Nachkommenschaft hast du Befreiung zugeeignet wenn sie, von den Schrecken des heutigen Strafgerichtes bedroht, mit Beben sich dem Herrscherthronen nahen.

שומר־ Richte auf, die deine Gesetze befolgen, dich frommgesinnt anbeten; erhebe sie, daß sie deine Allmacht verherrlichen; sie sind ja alle deine treuergebene Diener, Heiligster!

זכור דורשך

D gedenke deiner Frommen, richte sie liebend auf, laß durch deine Barmherzigkeit ihr Horn (ihre moralische Größe) hochsteigen; denke der Gemeinde, die du dir in der Vorzeit zugeeignet. Gedenke der Anhänglichen, die liebeglühend sich dir ergeben, die dich anbeten, die sich an deiner helleuchtenden Lehre ergößen. Denke des Stammes, den du dir zum Eigenthum aus der Sklaverei erwählt. D sei dessen einge-

לְקַרְבוֹ. בְּדַבְרֵךָ לְהַשְׁתַּחֲוֹת וּבְכִמְשַׁכְנֹתֶיךָ לָבֵא. הָרִי
צִיּוֹן זֶה שְׁכֵנֶת בּוֹ:

צִו בְּרַחֲמִים יְקָר צְעִירֵי הַצֹּאן. חֲקֵם חֲטָרִיפִים פְּנִימֵי
וְחִיצוֹן. וְאַנִּי תַפְלֵתִי לָךְ יְיָ עַת רְצוֹן. קְרוֹשׁ.

שׁוֹפָר זְמַנּוֹ בָּא תְקוּעַ בְּעֵנִינֵינוּ. בְּקָרָן אֵיל לְהוֹכֵר
לְבַחוּנֵינוּ. אַחַר נֶאֱחָזוּ בַסֶּבֶךְ בְּקָרְנֵינוּ: שׁוֹפָר חָרָד
הַמַּתְנֶה מִרְחוֹק לְעִמּוּד. רַחֲמוּם וְכִרְהוּ וּלְצַדִּיקֵנוּ
תַחֲמוּד. הַשׁוֹפָר הוֹלֵךְ וְחֹזֵק מְאֹד: שׁוֹפָר טַבְּסֵת
בְּכֶסֶה לְמִי מְנַה עֶפֶר. יִשׁוּבוּן מֵאֵין בְּכַפּוּר לְהַתְּכַפֵּר.
תִּקְעוּ בַחֲדָשׁ שׁוֹפָר:

צִו חָנֵן נִחְלָתוֹ בְּנַעַם לְהַשְׁפֵּר. יִדְעֵם קְרֵא קְרַבְנוֹתֶיךָ בְּמִסְפָּר.
וְתִשָּׁב לִי מִשׁוּר פֶּר. קְרוֹשׁ:

denk, und eile, den Tag des Heils herbeizuführen! Führe uns in deinen neuerrichteten Tempel ein, daß wir in deinem Heiligthume dich anbeten, auf Zions Berge, den du schon einst bewohnt!

ברחמים Erbarme dich unser, und beachte wohlwollend deine kleine Herde; laß ihnen jegliche Nahrung, die ihr Gedeihen fördert, zu Theil werden. Dieses ist mein inbrünstiges Flehen, Ewiger, zu dir, zur Gnadenzeit.

שׁוֹפָר זְמַנּוֹ

Die Zeit des Posaunenschalls ist nun da! Gedenke, Herr! wenn die Posaune ertönt, deinen Geprüften (Israel) jene Zeit, als der Widder von der Hecke an seinen Hörnern gehemmt, sich als Opfer darbot, da die übermenschliche Prüfung (die beabsichtigte Opferung Isaks) vorüber war. Zur Zeit der Gesetzgebung, wie dir da das ganze Lager Israels zujauchzte, als der Posaunenschall die Nähe des Allmächtigen donnernd verkündete! Auch dessen sei eingedenkt, Allerbarmer! um uns Gerechtigkeit wiederfahren zu lassen. Du hast uns ermahnt, am heutigen Tage des Gerichtes den Posaumenton anzustimmen, um unser Gemüth anzuregen, die Bußezeit heilsam zu verkündigen, auf daß der Versöhnungstag uns gebessert finde, denn so heißt es in der heiligen Schrift: Lasset die Posaune am Neumonde ertönen!

אָ Liebevoll nahm sich der Ewige seines Eigenthums (Israels) an; lieblich war der Antheil, den er seinem Volke zugewiesen: er ließ ihnen wissen, daß die Beschäftigung mit der Lehre von den Opfern ihm wohlgefälliger sei, als ein fetter Farren, der am Altare verblutet.

מֶלֶךְ יִשְׁפּוּט עַמִּים בְּמִישְׁרִים לְנִשְׂאוֹ • צוֹפֵה לְדַקְדָּק
 דִּינָם בְּהַתְנַשְׂאוֹ • כּוֹנֵן לְמִשְׁפָּט כְּסָאוֹ: מֶלֶךְ כְּבִיר
 נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָה לְבָדוֹ • חַי יִגְבֶּה בְּמִשְׁפָּט בְּהַתְכַבְּרוֹ •
 לַעֲשׂוֹת מִשְׁפָּט עֲבָדוֹ: מֶלֶךְ לְרַגְזֵרַחַם יִזְכּוֹר כְּנוֹאֲמוֹ •
 קָרוֹב לְהַצְדִּיק עִם הַמְּיַחֲדִים שְׁמוֹ • עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל דְּבַר
 יוֹם בְּיוֹמוֹ:

י"ז יִרְאֶה כְּעֶלְיָהּ וְהִדְרָהּ לְתַמִּימִים • חַיּוֹת בְּצִלָּהּ לְאַרְבֵּי יָמִים •
 מְלַכּוּתָהּ מְלַכּוֹת כָּל עוֹלָמִים • קָדוֹשׁ:

זְכוֹר מְקוּיָה נַחַת שְׁלַחְנָהּ לְעַרְכָּהּ • אֲדַר תְּהַלְתָּהּ
 בְּפִימוֹ לְהַתְבָּרְכָהּ • זְכוֹר צַדִּיק לְבָרְכָהּ: זְכוֹר נְדִיבֵי
 עַמִּים אֲבוֹת הָעוֹלָם • חֲשׂוֹךְ עֲבָדֶיךָ מִזְדוֹן וְנַעֲלָם •
 וְחֶסֶד יְיָ מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם: זְכוֹר סִבַּת שְׁלָם הַיּוֹשֶׁבֶת

מלך ישפוט עמים

Der König der Welt spricht sein gerades Urtheil über Nationen, zu seiner eignen Verherrlichung. Er mißt genau ihr Recht, wie er sich auf seinem Weltenthron erhebt, denn auf Recht gegründet ist sein Richterstuhl! Der allmächtige Herrscher! Nur er allein wird durch Gerechtigkeit geheiligt; er, der ewig lebt, wird ruhmgekrönt durch sein Richtspruch, seinen Dienern Recht zu schaffen, verherrlicht. Zur Zeit des aufbrausenden Zorns weiß der Weltbeherrscher Milde zu üben, wie er es uns längst verheißen, und ist immer bereit, sein Volk frei zu sprechen, das täglich seiner Einheit huldigt.

יִרְאֶה Offenbare deinen Frommen deine Schöpfungskraft, deine Majestät; verleihe ihnen Schutz und ungetrübtes Glück, auf lange Zeiten. Dein Reich ist das Reich der Ewigkeit, Allerheiligster!

זְכוֹר מְקוּיָה

Sei eingedenk der Edlen, die deiner harren, daß sie sich laben an der Segensfülle himmlischen Gutes; daß sie, dankerfüllt, Loblieder deiner göttlichen Milde anstimmen: Gebenedeiet sei der Name des Allgerechten! — Sei eingedenk der edlen Völkerfürsten, der Ahnen der Barmherzigkeit, und behüte ihre Nachkömmlinge, deine Diener, vor Sünden und Vergehen. Deine Milde, o Ewiger, dauert ja von Ewigkeit zu Ewigkeit! Sei eingedenk der Friedenshütte¹⁾, die nunmehr vereinsamt

1) Der Zionstempel wird in der heil. Schrift die Hütte zu Jerusalem genannt

בְּרוּךְ הוּא . חַיֵּי עוֹלָם לְהַכִּיֵן אֹתָהּ וּלְסַעְדָּהּ . יִשְׂמַח ה' הַר
צִיּוֹן הַגְּלָנָה בְּנוֹת יְהוּדָה :

סזן לְחַיֵּי עוֹלָם יִפְתְּחוּ אֱמוּנֵי . יִזְכוּ לְחַזוֹת
בְּנֵעָם יי . לְזַכְרוֹן בְּהִיכַל יי . קָדוֹשׁ :

שׁוֹפֵר עֲבַרְתָּ קוֹלוֹ נִשְׁמַע בְּאַשּׁוּר . לְהַעֲמֹת שְׂמֵחַת
עוֹלָם בְּקִשּׁוֹר . וּבָאוּ הָאוֹבְדִים בְּאֶרֶץ אֲשׁוּר : שׁוֹפֵר
פָּצִין קוֹלוֹ בְּעֵבְרֵי נְהָרִים . חִירוֹת לְהַשְׁמִיעַ יְהוּדָה
וְאֶפְרַיִם . וְהִנְדָּחִים בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם : שׁוֹפֵר צָרְפַת
וּסְפָרַד יִצְרַח לְהַתְקַדֵּשׁ . נְפוּצִים בְּאַרְבַּע נְצַח יַחֲדָשׁ .
וְהִשְׁתַּחֲוּוּ לַיְי בְּהַר הַקִּדְשׁ :

סזן אֲמַרֵי נִיחוּמֶיךָ יִשְׁעֵשְׁעוּנִי בְּכַפְלִים . סָלַח לְעַבְדְּךָ
בְּכָל גְּבוּלִים . בְּהַר הַקִּדְשׁ בִּירוּשָׁלַיִם . קָדוֹשׁ :

trauert; eile hinzu, sie zu stützen, sie aufrecht zu erhalten; dann wird der Berg Zion sich freuen, und die Töchter Jehudas fröhlich sein.

לְחַיֵּי Zum ewigen Leben mögen die Treuen aufgezeichnet werden, daß sie an der Herrlichkeit des Ewigen, seligen Anschauens, sich erfreuen mögen, im Tempel des Herrn zum ewigen Andenken.

שׁוֹפֵר עֲבַרְתָּ קוֹלוֹ

Der gewaltige Posaumenton wird einst, die Stimme des Allmächtigen begleitend, durch ferne Weltenden erschallen; mit wollustvollem Grausen werden ihn die Schmachgebeugten errettungsfroh vernehmen, und die Herumirrenden selbst im Lande Assur werden jubelnd herbeieilen. Die Ufer der erdunggürtenden Meere werden jene gewaltige Befreiungstimme widerhallen, Erlösung dem geknechteten Jehuda und Ephraim verkündigend, und Freiheit den im fernen Egyptenland Verbanneten. Selbst nach Zaphath und Sepharad wird jener mächtige Posaumenton dringen, die in vier Weltenden zerstreueten sammeln, ihre Nationalkraft neubeleben, daß sie in Massen nach Jerusalem zum heiligen Berge hinströmen, und dort vor dem Ewigen hinsinken und anbeten.

אֲמַרֵי Doppelt angenehm sind mir deine trostreichen Verheißungen, o Ewiger! Mögen bald deine Auserwählten von den fernsten Gränzen auf dem heiligen Berge in Jerusalem erscheinen, um deine allmächtige Gottheit anbetend zu verherrlichen!

מֶלֶךְ קָדוֹשׁ שׁוֹכֵן שְׁמֵי עֲרִץ. נַחֵץ מִבֶּשֶׁר עֲלוֹת
הַפּוֹרֵץ. יי מֶלֶךְ הַגָּל הָאָרֶץ: מֶלֶךְ רָם וְנִשְׂא הַיּוֹדֵעַ
וְעַד. בְּנֵה קִרְיָתְךָ כִּי בָא מוֹעֵד. יי יִמְלֹךְ לְעֵלָם וְעַד:
מֶלֶךְ שְׁלֵטוֹנָה לְעַד בְּכָל מִשְׁלָם. יִשָּׂר לִירְאִיךָ דְרֹךְ
לְהוֹעִילָם. יִמְלֹךְ יי לְעֵלָם:
יְיָ תִּנְהַגְנוּ בְּאַרְצוֹת הַחַיִּים לְהַתְּחַלְקָה. בְּאֹר יי לָכוּ וְנִגְלָכָה.
וְהִיְתָה לִי הַמְּלוּכָה. קָדוֹשׁ:

הַמְּאִיר לְאָרֶץ וְלִדְרִים עֲלֵיהָ בְּרַחֲמִים וּבְטוֹבוֹ מִחֲדָשׁ בְּכָל־יוֹם תָּמִיד
מַעֲשֵׂה בְּרֵאשִׁית: מָה רַבּוֹ מַעֲשֵׂיךָ יי. כָּלֵם בְּחֻכְמָה עֲשִׂיתָ מְלָאָה הָאָרֶץ
קִנְיָיִךְ: הַמְּלֹךְ הַמְּרוֹמֵם לְבִדּוֹ מְאֹד. הַמְּשַׁבֵּחַ וְהַמְּפָאֵר וְהַמְּתַנַּשֵּׂא מִיּוֹמֹת
עוֹלָם: אֱלֹהֵי עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים רַחֵם עָלֵינוּ אֲדוֹן עֲוֹנוֹ צוּר מִשְׁגָּבֵנוּ
מִגֹּן יִשְׁעֵנוּ. מְשֻׁבָּב בְּעַדְנוּ: אֵל בְּרוּךְ גָּדֹל הָעֵה הַכִּין וּפְעַל זְהַרֵי חֲמָה.
טוֹב יִצַר כְּבוֹד לְשִׁמּוֹ מְאֹרֹת נָתַן סְבִיבוֹת עִוּ. פְּנוֹת צָבָאֵי קְדוֹשִׁים
רוֹמְמֵי שְׂדֵי. תָּמִיד מְסַפְּרִים כְּבוֹד־אֵל וְקִדְשָׁרוֹ: תַּחֲבֵרָה יי אֱלֹהֵינוּ
עַל שִׁבַּח מַעֲשֵׂה יְיָ יְיָ יֵלֶם מְאֹרֵי־אֹר שְׁעֲשִׂיתָ יִפְאָרוּךְ סְלָה:

תַּחֲבֵרָה צִירָנוּ מִלְּבַנּוּ וּגְאֹלָנוּ בּוֹרָא קְדוֹשִׁים וְשִׁתְּפַח שְׁמֶךָ לְעַד מִלְּבַנּוּ. יוֹצֵר
מִשְׁרָתִים וְאֲשֶׁר מְשַׁרְתֵּנוּ בְּכֵלֵם עוֹמְדִים בְּרוּם עוֹלָם וּמְשֻׁמְעִים בִּירְאֵה יַחַד בְּקוֹל.
דְּבָרֵי אֱלֹהִים חַיִּים וּמְלֹךְ עוֹלָם: כָּלֵם אֱהוּבִים כָּלֵם בְּרוּרִים כָּלֵם גְּבוּרִים וְכָלֵם
עֲשִׂים בְּאֵימָה וּבִירְאָה רְצוֹן קוֹנֵם. וְכָלֵם פּוֹחַחִים אֶת־פִּיהֶם בְּקִרְשָׁה וּבִטְהָרָה
בְּשִׁירָה וּבְזִמְרָה וּמְבָרְכִים וּמְשַׁבְּחִים וּמְפָאֵרִים וּמְעֲרִיצִים וּמְקַדְּשִׁים וּמְמַלְכִים:

את

מלך קדוש

Heiliger Weltenherrscher, der du im Himmel thronest! sende eilig den Verkündiger ¹⁾ herbei, der uns die frohe Botschaft von der Nähe des Erlösers bringe: Der Ewige regiert, froh ist das Weltall! Erhabener Weltenherrscher! Allwissender! führe den Bau deiner heiligen Stadt wieder auf; die Zeit der Hülfe sollte schon gekommen sein! — Der Unendliche wird ewig regieren. — O Herr, dessen Allmacht die ganze Schöpfung liebend umfaßt, bahne deinen Frommen die dornenvolle Bahn zu ihrem Heile. — Gott wird regieren in aller Ewigkeit!

Du, Herr, wirst uns leiten ins Land des seligen Lebens, froh zu wallen ins Reich des ewigen Lichtes. Wohlan! wir wollen streben hinzugelangen zu Ihm, dem das Himmelreich ewig angehört.

1) Den Propheten Eliahu (Siehe Malachi 3, 23).

אֲתֵּשׁם הָאֵל הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא קְדוֹשׁ הוּא: וְכֻלָּם מִקְבָּלִים עֲלֵיהֶם
 עוֹל מַלְכוּת שָׁמַיִם זֶה מִזֶּה וְנוֹתְנִים רְשׁוּת זֶה לָזֶה לְהַקְדִּישׁ לְיוֹצֵרָם בְּנִתְחַת רוּחַ.
 בְּשִׁפְהָ בְרוּרָה וּבִגְנֵימָה. קְדָשָׁה כָּלָם פְּאֶהֶר עוֹנִים וְאוֹמְרִים בְּנִרְאָה:
 קְדוֹשׁ וְקְדוֹשׁ קְדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֵא כָּל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

^{אוסן} כְּבוֹדוֹ אֵהֵל כְּחַיִּים בְּרַחֲמִים מְלֵךְ. ^{מיוסד ע"פ א"ב.} בּוֹחֵן כָּל
 עֲשֵׂתוֹנוֹת צְעִיר וְרַב מְלֵךְ. גְּאוֹת וְעוֹז הַתְּאֵזֵר מְלֵךְ.
 דוֹק וְחֵלֶד יַחְרָדִין מְאִימַת מְלֵךְ:

הַיּוֹצֵר יַחַד לָבֶם יַחֲזִין מְלֵךְ. וּמְבִין אֵ כָּל מַעֲשֵׂיהֶם
 צְדִיק וּמְלֵךְ. וּזְכוֹן הוּא תְרוּעַת מְלֵךְ: ^{חזק לישרא}
 הוּא לְזַכּוֹתָם וּמְלֵךְ. טָרַף נָתַן לִירְאָיו מִמְלִיךְ כָּרַ
 מְלֵךְ. יִזְכּוֹר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ בְּזַכְרוֹן טוֹב מְלֵךְ:

כֹּהֵל כָּלָה אֵל תַּעֲשׂ לְשֵׁאֲרֵית בְּנֵי מְלֵךְ. לָכֵן אֶתְאֲנִי
 לָךְ מִלְּבָנֵי מְלֵךְ. מֵאֶתְמוֹל קִדְמִנְיָךְ לְחִלּוֹתֶךָ מְלֵךְ.
^{חזק} גַּא נִצְוֵר חֶסֶד וְלִנְיָנִי לְשִׁלְחוֹ לֹו שְׁלֶשֶׁת אֵילֵי מְלֵךְ.
 סְכוּת בָּאֵי בְּתַחֲזֵן לְמַר בְּכֹו אֵרְאֵלֵי מְלֵךְ. עֲנִוְתָם בַּל
 תִּיבֹו לָלֵן בְּמִקּוֹם עָלוֹ וַיִּרְדּוּ בֹו מִלְּאֲכֵי מְלֵךְ:

קִסֵּל פָּדַם חַיִּים מִדִּין גָּמּוֹר מִלְּחֵיבֶם מְלֵךְ. ^{חזק צדקם}
 בְּרַחֲמִים וּפְקָדֵם לְטוֹבָה מְלֵךְ. קָשׁוּב קוֹל תְּקִיעָה
 מִתּוֹקְעֵי חַיִּים לָךְ מְלֵךְ. רַחֲמִים תַּעֲזֹרֵר לְמַחְבֵּי
 לָךְ מְלֵךְ:

שְׁעָה שׁוֹעֵת עִם מִשְׁחַרְיָךְ מְלֵךְ. תִּפְּן בְּתוֹמְכֵי בְרוּךְ
 וּנְבָרְכֶךָ אֱלֹהִים חַיִּים וּמְלֵךְ:

וְחַתּוּת וְשׁוֹרְרוֹ וּכְרָבִים וּפְאֲרוֹ וּשְׂרָפִים יִרְנֵו וְאֵרְאֵלָם וּבְרָכוֹ. פָּנֵי כָל־תִּיה
 וְאוֹסֵן וּכְרוֹב לְעַמַּת שְׂרָפִים לְעַמַּתָּם וּמִשְׁבַּחֵם וְאוֹמְרִים:
 בְּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְקוֹמוֹ:

לאל ברוך נעימות ותנו. למלך אל חי ונקים ומירוח ואמרו ותשכחות ישמיעו
 כי הוא לבדו פועל גבורות עשה חדשות בעל מלחמות ורע צדקות מצמים
 ישועות בנרא רפואות נזרא תהלות ארון הנפלאות המחדש בטובו בכל יום
 תמיד מעשה בראשית: כאמור לעושה אורים גדלים כי לעולם חסדו: אור
 חדש על ציון האיר ונזכה כלנו מהרה לאורו. ברוך אתה יי יוצר המאורות:
 אהבה רבה אהבתנו יי אלהינו חמלה גדולה ויתרה חמלת עלינו: אבינו
 מלכנו. בעבור אבותינו שבטחו בך ותלמדם חקי חיים: בן תחננו ותלמדנו:
 אבינו האב הרחמן. המרחם רחם עלינו. ותן בלבנו להבין ולהשכיל. לשמוע
 ללמוד וללמד. לשמור ולעשות. ולקיים את כל דברי תלמוד תורתך באהבה:
 והאר עינינו בתורתך. ודבק לבנו במצותיך ויחד לבבנו לאהבה וליראה שמך.
 ולא נבוש לעולם ועד. כי בשם קדשך הגדול והנורא בטחנו. נגילה ונשמחה
 בישועתך: * והביאנו לשלום מארבע כנפות הארץ. ותוליכנו קוממיות
 לארצנו: כי אל פועל ישועות אתה. ובנו בחרת מפלעם ולשון. וקרבנו
 לשמך הגדול סלה באמת. להודות לך ולגודלך באהבה. ברוך אתה יי הפוטר
 בעמו ישראל באהבה:

* ככלן לוקחין היליית כיד.

אל מלך נאמן

שמע ישראל יהוה אלהינו יהוה אחד:

ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

ואתתת את יהוה אלהיך בכל לבבך ובכל נפשך ובכל
 מאדך: והיו הדברים האלה אשר אנכי מצוה היום על לבבך:
 ושננתם לבניך ודברת בם בשבתך בביתך בדרך
 ובשכבך ובקומך: וקשרתם לאות על ידך והיו לטפת בין
 עיניך: וכתבתם על מזוזות ביתך ובשעריך:

והיה אם שמעתו שמעו אל מצותי אשר אנכי מצוה אתכם
 היום לאהבה את יהוה אלהיכם ולעבדו בכל לבבכם ובכל
 נפשכם: ונתתי מטר ארצכם בעתו יורה ומלקוש ואספת דגנה
 ותירשך ויצחרך: ונתתי עשב בשדה לבהמתך ואכלת ושבעת:
 השמרו לכם פן יפתה לבבכם וסרתם ועבדתם אלהים אחרים
 והשתחיתם להם: וחרה אף יהוה בכם ועצר את השמים
 ולא יתיה מטר והאדמה לא תתן את יכולה ואבדתם מהרה
 מעל הארץ הטבה אשר יהוה נותן לכם: ושמרתם את דברי

אֱלֹהִים עַל-לִבְבְּכֶם וְעַל-נַפְשְׁכֶם וְקִשְׁרֹתֵם אֶתֶם לְאוֹת עַל-יְדְּכֶם
וְהָיוּ לְטוֹטְפֹת בֵּין עֵינֵיכֶם: וְלִמְדֹתֵם אֶתֶם אֶת-בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם
בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתֹּךָ בְּדֶרֶךְ וּבְשִׁכְבְּךָ וּבְקוּמְךָ: וּכְתַבְתֶּם
עַל-מוֹזוֹזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ: לְמַעַן יִרְבוּ יְמֵיכֶם וְיָמֵי בְנֵיכֶם עַל
הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאַבְתִּיכֶם לָתֵת לָהֶם כִּימֵי הַשָּׁמַיִם
עַל-הָאָרֶץ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ
אֲלֵהֶם וְעָשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל-כַּנְּפֵי בְגָדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וְנָתַנּוּ עַל-
צִיצִית הַכַּנָּף פֶּתִיל תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית וּרְאִיתֶם אֹתוֹ
וּזְכַרְתֶּם אֶת-כָּל-מִצְוֹת יְהוָה וְעָשִׂיתֶם אֹתָם וְלֹא-תִתּוּרוּ אַחֲרַי
לִבְבְּכֶם וְאַחֲרַי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר-אַתֶּם זֹנִים אַחֲרֵיהֶם: לְמַעַן תִּזְכְּרוּ
וְעָשִׂיתֶם אֶת-כָּל-מִצְוֹתַי וְהָיִיתֶם קְדוֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם: אֲנִי יְהוָה
אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְהִיּוֹת לָכֶם
לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם: יש ללרף אלהיכם לאמת.

אָמֶת וְצַיִב וְנִכּוֹן וְקַיָּם וְיֹשֶׁר וְנֶאֱמָן וְאֶהוֹיב וְחָבִיב וְנִחְמָד וְנֶעֱמִים וְנִזְרָא וְאֶדִיר.
וּמִתְקַן וּמְקַבֵּל וְטוֹב וְיִסְפָּה הַדְּבָר הַזֶּה עֲלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד: אָמֶת אֱלֹהֵי עוֹלָם מְלַכְנוּ
צוּר וְעַקֵּב מִגֵּן יִשְׁעֵנו לְדוֹר וָדוֹר הוּא קַיָּם וְשִׁמוֹ קַיָּם וְכִסְאוֹ נִכּוֹן וּמְלִכּוֹתוֹ וְאֶמוּנָתוֹ
לְעַד קַיָּמֶת: וּדְבָרָיו חַיִּים וְקַיָּמִים נֶאֱמָנִים וְנִחְמָדִים לְעַד וּלְעוֹלָמֵי עוֹלָמִים: עַל
אֲבוֹתֵינוּ וְעֲלֵינוּ עַל בְּנֵינוּ וְעַל הַדּוֹרֹתֵינוּ וְעַל כָּל-הַדּוֹרוֹת זָרַע יִשְׂרָאֵל עַבְדֶּיךָ:

עַל הָרֵאשׁוֹנִים וְעַל הָאַחֲרוֹנִים דַּבֵּר טוֹב וְקַיָּם לְעוֹלָם וָעֶד: אָמֶת וְאֶמוּנָה חוֹק וְלֹא
יַעֲבוֹר: אָמֶת שְׁאֵתָה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מְלַכְנוּ מֶלֶךְ אֲבוֹתֵינוּ. גּוֹאֲלֵנוּ
גּוֹאֲלֵ אֲבוֹתֵינוּ. יוֹצְרֵנוּ צוּר יִשׁוּעַתֵנוּ. פּוֹדֵנוּ וּמְצִילֵנוּ מֵעוֹלָם שְׂמֹךְ אֵין אֱלֹהִים וּזְלֹתְךָ:

עֲזַרְתָּ אֲבוֹתֵינוּ אֵתָה הוּא מֵעוֹלָם מִגֵּן וּמוֹשִׁיעַ לְבְנֵיהֶם אַחֲרֵיהֶם בְּכָל-דּוֹר
וָדוֹר: בְּרוּם עוֹלָם מוֹשִׁבֶךָ. וּמְשַׁפְּטֶיךָ וְצַדִּיקְךָ עַד-אַפְסֵי-אָרֶץ. אֲשֶׁרֵי אִישׁ
שִׁישְׁמַע לְמִצְוֹתֶיךָ. וְתוֹרַתְךָ וּדְבָרְךָ יִשׁוּם עַל לִבּוֹ: אָמֶת אֵתָה הוּא אֶדוֹן לְעַמֶּךָ.
וּמֶלֶךְ גִּבּוֹר לְרִיב רִיבִים: אָמֶת אֵתָה הוּא רֵאשׁוֹן וְאֵתָה הוּא אַחֲרוֹן. וּמְבַלְעֶיךָ
אֵין לָנוּ מֶלֶךְ גּוֹאֲלֵנוּ וּמוֹשִׁיעַ: מִמְּצָרִים גּוֹאֲלֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וּמְבֹרַח עַבְדִּים פְּדִיתֵנוּ.
כָּל-כְּבוֹרֵיהֶם הִרְגַתְּ. וּבְכוֹרְךָ גָּאַלְתָּ. נֵים סוּף בְּקַעְתָּ. וְזָרִים טַבַּעְתָּ. וְיָדִידִים
הִעֲבַרְתָּ. וְיִבְסוּ מַיִם צְרִיהֶם אַחַד מֵהֶם לֹא נוֹתֵר: עַל-זֹאת שִׁבְחוּ אֱהוֹיבִים וְרוֹמְמוֹ
אֵל. וְנָתַנוּ יָדִידִים וּמִירוֹת שִׁירוֹת וְתִשְׁבַּחוֹת בְּרָכוֹת וְהוֹדוֹת לְמֶלֶךְ אֱלֹהֵי וְקַיָּם:

שחרית ליום שני

רם ונשא. גדול ונורא. משפיל גאים. ומגביה שפלים. מוציא אסירים. וסודר עניים. ועוזר דלים. ועונה לעמו בעת שועם אליו: תהלות לאל עליון. ברוך הוא ומברך. משה ובני ישראל לה ענו שירה בשמחה רבה ואמרו כלם:

מִי־כַמְכָה בְּאֵלִים יי. מִי כַמְכָה נֶאֱדָר

בְּקֹדֶשׁ. נוֹרָא תְהִלּוֹת עֲשֵׂה פְלֵא:

שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְחוּ גֵאוּלִים לְשִׁמְךָ עַל שִׁפְתַי הַיּוֹם יַחַד כָּלֶם הוֹדוּ וְהִמְלִיכוּ וְאָמְרוּ:

יי יִמְלֶךְ לְעֹלָם וָעֶד:

צוּר יִשְׂרָאֵל קוֹמָה בְּעֹרַת יִשְׂרָאֵל. וּפְדֵה כְּנַאֲמֶךָ יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל.

גֵּאֲלֵנוּ יי צְבָאוֹת שְׁמוֹ קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל. בְּרוּךְ אַתָּה יי גֵּאֵל יִשְׂרָאֵל:

אֲדַנִּי שִׁפְתֵי תִפְתַּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי

יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֲלִיּוֹן. גּוֹמֵל חַסְדִּים טַיְבִים. וְקֹנֵה

הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת. וּמֵבִיא גּוֹאֵל לְבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

זְכַרְנוּ לְחַיִּים. מְלֶכֶךְ חַפֵּץ בְּחַיִּים. וְכִתְּבֵנוּ בְּסֵפֶר הַחַיִּים

לְמַעַנְךָ אֱלֹהִים חַיִּים:

מְלֶכֶךְ עֶזֶר וּמוֹשִׁיעַ וּמִגּוֹן. בְּרוּךְ אַתָּה יי מִגּוֹן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִבּוֹר לְעוֹלָם אֲדַנִּי מַחֲנֶה מַתִּים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ: מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחַסֵּד מַחֲנֶה

מַתִּים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתוֹר אֲסוּרִים וּמְקִים אַמוֹנְתוֹ

לִישְׁנֵי עֶסֶר. מִי כְמוֹךָ בְּעַל גִּבּוֹרוֹת וּמִי דוֹמֶה לְךָ מְלֶכֶךְ מִמִּית וּמִחַיָּה וּמְצַמִּיחַ יְשׁוּעָה:

מִי כְמוֹךָ אֵב הַרְחָמִים. זוֹכֵר יְצוּרֵי לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:

וְנִיאֲמֵן אַתָּה לְבַחֲיִיתִי מַתִּים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחֲנֶה מַתִּים:

אַתָּה קְדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קְדוֹשׁ וְקְדוּשִׁים בְּכָל־יוֹם וְהַלְלוּךָ סְלָה:

יִבְכּוּ תוֹן פִּתְחֶךָ יי אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל־מַעֲשֵׂיךָ. וְאֵימָתְךָ עַל־כָּל־מַה־שִּׁבְרָאתָ. וְיִירָאוּךָ

כָּל־הַמַּעֲשִׂים. וְיִשְׁתַּחֲווּ לְפָנֶיךָ כָּל־הַבְּרוּאִים. וְעָשׂוּ כָלֶם אֲגָדָה אַחַת. לְעֲשׂוֹת

רְצוֹנָה בְּלִבָּב שְׁלֵם. כְּמוֹ שִׁיר עֲנוּ יי אֱלֹהֵינוּ. שֶׁהַשְּׁלֵטֵן לְפָנֶיךָ. עוֹ בְּיָדְךָ. וּגְבוּרָה

בְּיַמִּינְךָ. וְשִׁמְךָ נוֹרָא עַל־כָּל־מַה־שִּׁבְרָאתָ:

וּבְכֵן תוֹן כְּבוֹד יי לְעַמְּךָ. תְּהִלָּה לִירְאֵיךָ. וְתִקְוָה לְדוֹרְשֵׁיךָ. וּפְתַחֲחוּן

סָתָה לְמִיחֲלִים לְךָ. שְׂמִיחָה לְאַרְצְךָ. וְשִׁשׁוֹן לְעִירְךָ. וְצַמִּיחַת קַרְנֵן

לְדוֹר עֲבֹדְךָ. וְעַרְיֵבֶת נֵר לְבַן־יִשְׁי מְשִׁיחָךָ. בְּמַהֲרָה בְּיַמֵּינוּ:

וּבְכֵן צַדִּיקִים יִרְאוּ וְיִשְׂמְחוּ וְיִשְׁרִים יַעֲלוּזוּ. וְחַסִּידִים בְּרַנָּה וְגִילוּ. וְעוֹלָתְךָ תִּקְפָּץ

פִּיהָ. וְכָל־הַרְשָׁעָה כָּלָה כְּעָשֵׁן תִּכָּלֶה. כִּי תַעֲבִיר מִמְּשַׁלַּת זְרוֹן מִן הָאָרֶץ:

וְתִמְלֹךְ אַתָּה יי לְבִדְךָ עַל כָּל־מַעֲשֵׂיךָ. בְּחַר צִיּוֹן מִשְׁבֵּן בְּבוּדְךָ. וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר

קְדֻשָּׁה כְּפִתּוֹב בְּדַבְּרֵי קְדֻשָּׁה. יִמְלֶךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּתְּךָ:

קדוש אַתָּה וְנִרְאָה שְׁמֶךָ. וְאִין אֱלֹהִים מִבְּלַעֲדֶיךָ. כְּפִתּוּב וַיִּגְבַּהּ יי צְבָאוֹת
בְּמִשְׁפָּט. וְהָאֵל הַקָּדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמֶּלֶךְ הַקָּדוֹשׁ:
אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אֶהְיֶה אוֹתְנוּ וְרָצִיתָ בְּנוֹ. וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְשׁוֹנוֹת
וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְקִרְבָּתָנוּ מִלִּפְנֵי לַעֲבֹדְתֶךָ וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עֲלֵינוּ קִרְאתָ:
וַתִּפֶּן לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם הַזְּכָרוֹן הַזֶּה. יוֹם הַרוּעָה
מִקְרָא־קֹדֶשׁ. זָכַר לִיצִיאַת מִצְרַיִם:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֵא וַיִּגְבַּע וְיִרְאֶה וְיִרְצֶה וַיִּשְׁמַע וַיִּפְקֵד וַיִּזְכֹּר
זְכוּרֵנוּ וּפְקֻדוֹתֵנוּ. וְזָכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזָכְרוֹן מְשִׁיחַ בְּנֵי־דָוִד עֲבִדְךָ. וְזָכְרוֹן
זְרוּשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשׁךָ. וְזָכְרוֹן כָּל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לְסַלְטָה לְטוֹבָה לְחַן
וְלַחֲסֵד וְלִרְחֻמִּים לְחַיִּים וְלְשָׁלוֹם בְּיוֹם הַזְּכָרוֹן הַזֶּה. וְזָכְרָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה.
וּפְקֻדָּנוּ בּוֹ. לְבִרְכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ. לְחַיִּים: וְכַדְבֵּר וְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חוּס וְחַנּוּן.
וְרַחֵם עֲלֵינוּ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי אֱלֹהֶיךָ עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה:
אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מֶלֶךְ עַל־כָּל־הָעוֹלָם כְּלוֹ בְּכַבְדֶּךָ. וְהַנְּשֵׂא עַל כָּל־
הָאָרֶץ בִּיקְרָךְ. וְהוֹפֵעַ בַּהֲדַר גְּאוֹן עוֹד. עַל־כָּל־יֹשְׁבֵי תֵבֶל אֶרֶץךָ. וַיִּדַע כָּל־פְּעוּל
כִּי אַתָּה פְּעַלְתָּ. וַיִּבִין כָּל־יֹצֵיר כִּי אַתָּה יִצְרַתָּ. וַיֹּאמֶר כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפִּי.
יי אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ. וּמַלְכוּתְךָ כָּבֵד מְשָׁלָה. קִדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְחַן חֶלְקֵנוּ בְּחַוְרַתְךָ.
שׁוֹפְעֵנוּ מִטּוֹבָה וְשׁוֹמְחֵנוּ בְּיִשׁוּעָתְךָ. וְשׁוֹחֵר לִבְנוֹ לַעֲבֹדְךָ בְּאַמְתָּ. כִּי אַתָּה אֱלֹהִים
אַמֵּת וְדַבְרֶךָ אַמֵּת וְקִים לְעַד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל־הָאָרֶץ. מִקְדָּשׁ יִשְׂרָאֵל
וְיוֹם הַזְּכָרוֹן:

רָצָה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְחַפְלָתְךָ. וְהִשְׁבֵּ אֶת־הָעֲבֹדָה לְדַבִּיר בֵּיתְךָ.
וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וְחַפְלָתְךָ בְּאַהֲבָה תִקְבַּל בְּרָצוֹן. וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל
עִמָּךְ. וְתַחְוִינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוֹבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. כִּי יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינְתְּךָ לְצִיּוֹן:
מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיִּיט
מְגוֹן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נִדְרָה לָךְ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתְךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים
בְּיָדְךָ וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נַפְשֵׁיךָ שְׂכַבְל־יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נַפְלְאוֹתֶיךָ
וְטוֹבוֹתֶיךָ שְׂכַבְלֵעַת עֶרֶב וּבִקְרָא וְצַהֲרַיִם. הַטּוֹב. כִּי לֹא־כְלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהִמְרַחֵם
כִּי לֹא תִמּוּ חַסְדֶיךָ. מַעֲוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל כָּל־מַעֲוֹלֵינוּ וְיִתְבַּרְךָ וַיִּתְרוֹמַם שְׁמֶךָ מִלִּפְנֵי תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכַתּוּב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל־בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכָל חַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה וַיִּתְלָלוּ אֶת־שְׁמֶךָ בְּאַמֵּת הָאֵל יִשְׁוּעָתָנוּ
וְעִזְרָתָנוּ סֵלָה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ נָאֵה לְהוֹדוֹת:

שִׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבִרְכָה חֵן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים. עֲלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ. בְּרַכְנוּ
אֲבוֹתֵנוּ כְּאַחַד בְּאוֹר פְּנֵיךָ. כִּי בְּאוֹר פְּנֵיךָ נִתְּתָ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים

שחרית ליום שני

ואהבת חסד. וצדקה וברכה ורחמים וחסדים ושלוש: וטוב בעיניך לברך את עמך ישראל בכל עת ובכל שעה בשלומך.

בספר חיים ברכה ושלוש ופרנסה טובה נזכר ונכתב לפניך אנחנו וכל עמך בית ישראל לחיים טובים ולשלום. ברוך אתה יי עשה השלוש:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי נפשי תהום ונפשי בעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך ובמצותיך תרדוף נפשי. וכל החושבים עלי רעה מהרה הפס עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך עשה למען ימינה עשה למען קדשתך עשה למען תורתך למען יחלצון ידידיך הושיעה ימינה וענני: יהיו לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי: עשה שלום במרומו הוא ועשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן: יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שויבנה בית המקדש במהרה בימינו ותז חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם וכשנים קדמוניות: וערבה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים קדמוניות:

תפלה לשליח ציבור בחזרת התפלה.

ארני שפתי הפסח ופי נייר תהלתך:

ספר ספר

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון נזמל חסדים טובים וקנה הכל וזכר חסדי אבות ומביא גואל לבני בניהם למען שמו באהבה:

מסוד חכמים ונבונים. ומלמד דעת מבינים.

אפתחה פי בתפלה ובתחנונים. לחלות ולחנן

פני מלך מלכי המלכים ואדוני האדונים:

רשות לש"ץ. מיוסד ע"ס א"ב ונסוף חמוס טז המקצר שמעון הזק ואמץ.

אתיתי לחננה (כ"ה להתחנן לך) בלב קרוע ומורתח. בקש רחמים בעני בפתח. גלגל רחמיה ודין אל

אתיתי לחננך

Mit gebeugtem Herzen, mit wehmüthigem Sinne nah' ich mich dir, Gott! mein inbrünstiges Gebet vor dir auszuschütten. Ich stehe wie ein gabeheischender Armer an des Tempels Pforten, dich, Ewiger! um ein Almosen der Barmherzigkeit anzusprechen. Laß Milde obwalten daß die unerbittliche Strenge nicht die Oberhand gewinnen möge. Öffne

תִּמְתַּח . יי שִׁפְתַי תִּפְתַּח : דְּבַר אֵין בְּפִי וּבִלְשׁוֹנִי מִלָּה .
 הֵן יי יִדְעָתָּ כִּלָּה . וּכְמוֹעַמִּיקֵי הַלֵּב לְפָנֶיךָ אוֹחִילָה .
 אַחֲסֶה בְּסֵתֶר כְּנִפְיֶךָ סֵלָה : זְלַעְפָּה וּפְלָצוֹת אַחֲזוּנִי
 בְּמוֹרָא . חֲלוֹת פָּנֵי נוֹרָא בְּנִפְשׁ יִקְרָה . טוֹב טַעַם
 וְדַעַת קָטַנְתִּי לַחֲסָרָה . עַל כֵּן זָחַלְתִּי וְאִירָא : יִגְעַתִּי
 בְּאַנְחָתִי אִיךָ לַעֲמוֹד לְפָנֶיךָ . כִּי אֵין מַעֲשִׂים לְזָכוֹת
 בְּעֵינֶיךָ . לַחֲלוֹתֶךָ שְׁלַחוּנִי מִקְהֵלוֹת הַמוֹנִיךָ . תִּכּוּן
 לְבָם תִּקְשִׁיב אֲזַנְךָ : מָה אָנִי וְמָה חַיִּי תוֹלַעַת וְרִמָּה .
 נִבְעַר מִדַּעַת וּבְאַפִּס מְזֻמָּה . סָמְכַתִּי יִתְדוֹתִי בְּסִפֵּר
 הַחֲכָמָה . מַעֲנֶה רַךְ מִשִׁיב חַמָּה : עֵזִי אֵלֶיךָ אֲשַׁמְרָה
 לְסַעְדִּי . פִּתַּח דְּבָרֶיךָ הָאֵר לְהַגִּידִי . צַדִּיקִנִי וְאַמְצֻנִי וְתֵן
 לְאִידִי . כִּי אַתָּה מוֹשִׁגְבֵי אֱהִי חֲסָדִי : קַהֲלֶיךָ עוֹמְדִים

du, Herr! meine bebenden Lippen, daß das zagende Wort auf meiner Zunge nicht ersterbe. Du Herr! kennst ja des Herzens tiefste Tiefen, den scheuen Gedanken, bevor er noch den Weg zum stotternden Worte findet. Aus jenem tiefsten Herzensgrunde wagt sich ein Gebet zu dir empor, und ich flehe dich um Schutz und Schirm an. Mich ergreift Angst und Schrecken, bedenke ich daß ich vor dir stehe, mit reumüthiger Seele mein heißes Gebet vorzutragen. Bin ich doch so wenig, so alles berechneten Vortrages bar, wie sollt' ich nicht in meinem kühnen Vorhaben erzittern? — Lange schon rang der Entschluß, sich abhängig, in mir wie ich vor dir erscheinen soll! Habe ich doch keine tugendhaften Thaten aufzuweisen, um getrost, auf meinen reinen Wandel pochend, vor deinen Augen erscheinen zu dürfen! Jedoch da ich gesandt bin von einer andachtglühenden Versammlung, so wirst du, Allgütiger! ihrentwegen mein Gebet gnädig aufnehmen, welches, ein schwacher Nachhall jener allgemeinen begeisternden Erhebung, meine Lippe stammelt. Und bin ich auch einem Wurme, einer Motte gleich, vernunftlos und gedankenleer, doch nähere ich mich vertrauensvoll meinem allgütigen Vater, gestützt auf seinen Spruch im Buche der Weisheit: »Ein inniger Vortrag besänftigt den Zorn.« (Sprüche Salamons 16, 4), Diesem Sinne nachstrebend, harre ich auf deine mächtige Stütze. Verleuchte, Herr! und ermuntre den Eingang meiner Rede; rüste mich mit Kraft und Vertrauen, denn du bist meine Zuversicht, mein gnadenreicher Herr. Sieh,

לְבַקֵּשׁ מִחִילֶךָ . רַחֲמֶיךָ יִכְמְרוּ לְרַחֲמֵם בְּחַמְלָתֶךָ .
 שׁוֹפְכִים לֵב בְּפִיָּם לְעַמָּתֶךָ . וְאַתָּה תִשְׁמַע הַשָּׁמַיִם
 מְכוּזָן שְׁבַתֶךָ : תִּחְזַק לְעַמְּךָ יְדֵם הַרְפָּה . שְׁלַח כִּי־אַתָּה
 עֶזְרֹךָ וְתִרְוַפָּה . נוֹאֲמֶיךָ יִשְׁיִגוּ לְחַזֵּק וּלְתַקְּפָה . כָּל־
 אִמְרַת אֱלֹהֵי צְרוּפָה :

סוגרין הזרין

מזיל ע"פ א"ב ונסוף קמוס שמעון בר יצחק.

אִמְרַתֶּךָ צְרוּפָה וְעִדּוּתֶיךָ צֶדֶק . בָּאֵי עֲדִיךָ בְּרִיבֵי תִדְקְדֶךָ .
 גִּשְׁתָּה לְחַפֵּשׁ כָּל־תַּעֲלוּם וּבִדְק . דִּין עֲנִיִּיךָ בְּמִשְׁפַּט הַצֶּדֶק : הֵן
 עוֹלָמְךָ בְּנִית בְּחֶסֶד . וְרַב חֶסֶד מִטָּה כְּלַפֵּי חֶסֶד . וְכִוִּית הַכְּרַע
 וְעוֹד תִּיָּסֵד . חוֹן עַל גִּינֵי מוֹצֵא מִכְּשָׁד : טָרַם נִקְרָא אֶתָּה תַעֲנֶה .
 יִמְצֵא לָנוּ חֶסֶד בְּמַעֲנֶה . כְּפַקְדֶיךָ הַיּוֹם יִצְוִיךָ לְהַמְנֶה . לָנוּ
 מִלְּאֲכִיךָ סָבִיב יַחֲנֶה : מִדַּת טוֹבָךָ עָלֵינוּ הַגִּבֹּר . נִקְנֵנוּ מִמֶּיִן
 וּפְשַׁעֵינוּ הַעֲבֵר . שָׁנַב בְּרוּעַ לְמַקְוֶיךָ בְּסַכֵּר . עוֹז חֲלִיפַת כַּח

wie jene feierliche Versammlung mit Sehnsucht ihrer Verſöhnung entgegenharrt; o, laſſe über ſie deine Allbarmherzigkeit ſchirmend walten! Da ſie ihr volles Herz, wie Waſſer, vor dir auſſchüttet, wirſt auch du von deinem himmliſchen Throne ihrem Flehen geneigtes Gehör gönnen! Verleihe Muth und Kraft deinem gebeugten, wankenden Volke; ſende ihm Troſt und Heil, mache es für deine reine Lehre empfänglich, denn die Worte des Allmächtigen ſind geläutert allesammt.

אמרתך צרופה

Geläutert iſt deine göttliche Verheiſung, deine ſämmtlichen Lehren ſind gerecht. Die ſich dir heute gebeugten Gemüthes nahen, richte nicht mit unerbittlicher Strenge, Allerbarmer! Und ſind dir auch die geheimſten Tiefen des menſchlichen Lebens und ihrer Thaten offenbar: ſo laß doch Gnade vor Recht ergehen, wenn du dein bedrängtes Volk im Gerichte prüfſt. Iſt doch das ganze Weltall auf deine Gnade gegründet, und deine Allgüte trägt doch immer den Sieg davon! So gieb denn auch heute unſern tugendhaften Thaten das Übergewicht, und laß milde deine Allmacht ſein. Nimm dich erbarmungsvoll der Enkel jenes Edlen (Abraham) an, den du vom glühenden Racheſeuer wunderbar gerettet. Erhöre uns gnädig noch bevor wir dich anrufen, laß uns deine Huld zuvorkommend ſein, wenn du heute alle deine Geſchöpfe einer Prüfung unterzieheſt; ſende uns deine Engelsſchar, daß ſie uns ſchützend umlagere. Laß deine Allgüte die Obermacht gewinnen, reinige unſre Sünden, und überſehe unſre Frevelthaten. Richte mit allgewaltigen Arm auf, die ſehnsüchtig deiner harren. vereinige ihre Kraft und

יַעֲלִית אֲבֵר: פִּעַלְת אֲזַרְחֵי לְפָנֶיךָ הַזְכֵּר. צִדְקוֹ יִלְיָץ כִּשֶׁר
 וּמִסִּטִּין יִסְכֵּר. קִבֵּל מִזְרָאֶךָ יְהוּדָה לְהַכִּיר. רָץ בְּפִקּוּדֶיךָ לְיִשְׂרָאֵל
 וּלְיִקָּר: שָׁלֵם נִמְצָא בְּכֹל אֲשֶׁר נִפְקֵד. שׁוֹעֲשֵׂע כְּהַיּוֹם בְּחַנּוּט
 מִזְבֵּיכָה: מִן הַחֶלְהָה וְעוֹזוֹ לְמַרְחָמוֹ שָׁקֵד. תִּמְתּוֹ בְּעַת אֲשֶׁר פָּקֵד.
 קִהַל בּוֹ שׁוֹעֲשֵׂנֵנו מֵעוֹלָם וַיַּעֲנֵנוּ נִזְרָאוֹת. בְּרִצּוֹי הַנּוֹנֵנוּ קִבֵּל
 בְּהַעֲלָאוֹת. מִן יַחֲלִצֵנוּ בְּמַגְנוֹ מִתַּחֲלוֹאֵי תוֹצְאוֹת.
 בְּצַפְרִים עֲפוֹת בֵּן יִגֹן יְיָ צְבָאוֹת:

וְזָכְרֵנוּ לְחַיִּים. מֶלֶךְ חַפְצֵי חַיִּים. וְכַתְּבֵנוּ

בְּסֵפֶר הַחַיִּים. לְמַעַנְךָ אֱלֹהִים חַיִּים:

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמַגֵּן. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מַגֵּן אֲבָרָהָם:

אַתָּה גְבוּר לְעוֹלָם אֲדֹנֵי מַחִיָּה מַחִיָּה אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ.
 מִכָּלֵבל חַיִּים בְּהַסֵּד מַחִיָּה מַחִיָּה בְּרַחֲמִים רַבִּים סוּמָךְ נוֹפְלִים
 וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקִים אֲמוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפֶר. מִי כְמוֹךָ
 בַּעַל גְּבוּרֹת וּמִי רוֹמֵה לְךָ מֶלֶךְ מַכִּיִת וּמַחֲיֵה וּמְצַמִּיחַ יְשׁוּעָה:

מיוסד ע"פ תשר"ק ונסוף חמוס שס המזכר שמעק בר יצחק.

תָּמִים פִּעֲלֶיךָ גְּדוֹל הַעֲצָה. שְׁחַרְנוּ פָּנֶיךָ וְצִדְקָתְךָ נִמְצָא

verleihe ihnen Schwung und Begeisterung. Sei eingedenk des frommen Wandels jenes Morgenländers (Abraham), dessen Tugend, als Mittlerin, jede Verleumdung von uns eifrig abwehren, und das Lügenmaul (שמן) verstummen lassen möge. Er (Abraham) war es der deine Ehrfurcht, der deine Einheit zuerst anerkannte; der mit frohem Muth deine Gesetze befolgte, und als Sieger in jeder harten Prüfung leuchtend hervortrat; heute ward ihm die freudige Verheißung, mit einem männlichen Nachkommen beschenkt zu werden. Wie erhob sich da frohlockend seine Seele, dankbar seines Gottes Vatergüte zu preisen, daß er seine fromme Lebensgefährtin (Sarah) bedachte!

בו שועננו

Der Allgütige war von jeher unser Hort, unsre Stütze; er wird auch ferner uns seine Wunder zeigen, unser inbrünstiges Flehen wohlgefällig statt Opfer annehmen; mit seinem Schilde wird er jene Verderbenspfeile schützend abwehren, die das Menschenleben tausendfältig bedrohen, und wie die Vögel ihre Jungen, wird er uns schirmend decken vor jeglicher Gefahr, der Ewige der himmlischen Heerschaaren.

תמים פעליך

Vollkommen rein ist dein Thun, Ewiger, der du in deinen Rathschlüssen erhaben bist; wir flehen dich an — und schon empfinden wir die

רחץ טַנְפָה וְהִתֵּם שִׁמְצָה. קַבֵּל אֲנִקוֹת וּגְדוֹר פִּרְצָה: צֹאן לְטֹבַח
 צֹר מִמְכָּלָה. פָּרִים וּכְבָשִׂים לְשִׁלְמִים וְעֹלָה. עֲרִיכַת שֶׁפֶה
 גְּעֵרוֹךְ בְּתַפְלָה. שִׁיחֲנוּ וְיוֹשֶׁפֶר כְּהֶקְטֵר וּבְלוּלָה: נְתִיב יִשְׂרָאֵל
 גַּעְקֵל בְּלֶכֶת. מִשְׁלַח־תֶּדֶךְ לְעֹזֹב לְהִתְרַפּוֹת בְּמִלְאכָת. לְגִגְדָה
 יוֹפְקֵד מִזֹּבַח מְעַרְכָת. בְּמֵאֲכֵלֶת הַמֵּאֲכִילָה מֵאֵז גַּעְרָכַת: יַחַד
 אָב וּבֵן בְּלֶכְתָּם לְהַר מֹזֵר. טֹבַח לְהֶכֶן מִפְקָדָה לְשִׁמּוֹר. חֲנוּכָם
 גְּצוֹר רַחֲמִים לְכִמּוֹר. זָכֵר שְׁבוּעָה כְּקִטְרֵת לְתִמּוֹר: וּבְשִׁבְתָהּ
 הַיּוֹם לְדִין עַמִּים. הַמְלֵא עַל צִאֲצָאִימוֹ רַחֲמִים. דִּינְנוּ הַצְּהָר
 וְלֹא גִצָּא נְכֻלָּמִים. גִּפְּן נְטִיעַתָהּ תִּכְיִן לְאַרְבֵּי יָמִים: בְּזֹכוֹת גַּעְקֵד
 הַקְּשִׁיבָה מִשְׁחַק. אֲבִיוֹנֵי אָדָם קוֹרְאִיךָ מִדְּחַק. מִן שְׁמֵנוּ עַל
 סִפְרָךְ לְחַיִּים יוֹחַק. וְנִיב שְׁפַתֵּינוּ הִקְשִׁב בְּיַעֲתֵר יִצְחָק:

heilsame Wirkung deiner Allgüte. Du reinigst versöhnlich uns von den
 äzenden Flecken unsrer Sünden, und nimmst das klagende, reuige Gebet,
 wie es aus wunden Herzen kommt, gnädig auf. Siehe, leer sind die
 Hürden von Schlachtvieh, Farren und Lämmer mangeln uns, um sie
 auf deinem Altare zu opfern; wohl aber belebt heißglühende Andacht
 unsre Lippe: diese geistigen Opfer, unsre Gebete, mögen dir, o Herr,
 wohlgefällig sein! Sind wir auch irrthümlich auf Abwege gerathen, und
 haben deinen Gebothn nicht treulich nachgelebt, und unsre irdische
 Sendung, unser Heil bezweckend, unbedacht vernachlässiget: so sei ein-
 gedent jenes heiligen Altars, von Vaterhänden errichtet (עקדת יצחק);
 gegenwärtig sei dir die blitzende Schneide, jenes auf den Hals des ein-
 zigen Sohnes, gezückten Opfermessers, um uns die Früchte jener selte-
 nen tugendhaften Handlung theilhaftig werden zu lassen. Wie wandel-
 ten damals in feierlicher Stille Vater und Sohn dem Berge Moria zu!
 Opferer und Schlachtopfer gleich bereit, deinen göttlichen Willen zu
 vollziehen! ihrentwegen sei allbarmherzig gegen ihre Nachkommen;
 segne sie, schütze sie, wie du es ihren Ahnen zugeschworen. Nationen
 erscheinen heute vor dir, vor deinem Weltenthron, den du zu Gericht
 bestiegen; sei Barmherzig gegen die Nachkömmlinge deiner vielgeprüf-
 ten Auserwählten. Laß unser Recht, leuchtend wie die Mittagssonne,
 hervorstrahlen, — laß uns nicht zu Schanden werden! den edlen Wein-
 stock, den du dir eingeseht, er möge gedeihen für lange Zeiten. Die
 Noth der Bedrängten vernimm aus himmlischer Höhe, wenn sie dich
 wehmüthig anrufen, und willfahre ihnen, jenes gebundenen Dulders
 (Isak) wegen, der bereit war, sein Blut zu versprühen, um dich, All-
 vater! zu verherrlichen. Unser Andenken möge in dein Lebensbuch ein-
 gezeichnet werden, Herr, und vernimm unser inbrünstiges Gebet, wie
 du das Gebet Isak's gnädig angehört.

קִדְּלָ שְׁפָתֵינוּ מְדוּבָבוֹת עֲזוּ וּבְצַדִּיקָתוֹ נַחֲיָה. בְּרַחֲמִים יִצְדֵּקֵנוּ
וְזָרוּעֵנוּ יִתְּיָה. מִן יַחֲיֵינוּ כְּקֶדֶם מִיּוֹמַיִם אֱהִיָּה. בַּיּוֹם
הַשְּׁלִישִׁי יִקְיָמֵנוּ וְנַחֲיָה:

מִי כְמוֹתְךָ אֵב הַרַחֲמִים. וְזָכַר יִצְוֶרְיוֹ לַחַיִּים בְּרַחֲמִים:
וְנִצְמָן אֶתְּךָ לְהַחְיֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחַיֵּה הַמֵּתִים:

סס המעזר שמעון בר יצחק קתום ארבע פעמים

פוחקן הארון

מִן שְׁלַחְתִּי בְּמַלְאָכוֹת סָגֹל חֲבוּרָה. שׁוֹמְרֵי
אֲמוֹנָתְךָ וּמִיִּתְדֶיךָ בְּמוֹרָא. שְׁפַכְתִּי שֵׁחַ
לְבַקֵּשׁ עֲתִידָה. שְׁמַע יי קוֹלִי אֶקְרָא: סוגרין הארון

מְדַבֵּר בְּצַדִּיקָה חוֹנֵן וּמְתַרְצֶה. מַחֲסֶה וּמְסַתֹּר לְדוֹרֵשֵׁיךָ
הַמָּצֵא. מְתַחֲדִינְךָ אִם בִּיצוּרִים תִּמְצֶה. מְלַפְנֶיךָ מִשְׁפָּטֵי יִצְאָ:
עֲרֶךְ תִּקְוַתְנוּ שִׁיעָה בְּבִירוֹרִים. עֲרַבֵב קִטְיָגוֹר וְאַמֵץ סִנְגוֹרִים.
עֲקֶרֶת בֵּית וְחֲצוּבַת צוּרִים. עֵינֶיךָ תַּחֲוִינָה מִיִּשְׂרָאֵל: וְיִזְכֹּר

שפתינו מדובבות

Unsre Lippen verkünden immer das Andenken jener Heldenthat (עקירת יצחק), deren edelmüthiger Beschluß uns in unsrem Lebenslauf beisteht, und dessenthalben wir fort dauern, und uns der himmlischen Barmherzigkeit zu erfreuen haben. Belebe uns wieder, o Herr! wie vormals. Hast du uns schon zweimal deinen Schutz, deine Hülfe zu Theil werden lassen: richte uns auch zum drittenmale kräftig empor, so daß unser Dasein es verdiene, Leben genannt zu werden!

שלחתי

Als vermittelnder Bote bin ich gesandt von einer achtbaren Versammlung, die deine Treue unversehrt bewahrt, und die Einheit deiner Gottheit ehrfurchtsvoll verkündet. Siehe, vor dich schütte ich mein Herz andächtig aus; o erhöre meine Stimme, ewiger Gott, wenn ich dich anrufe.

מדבר בצדקה

Herr, der du die Gerechtigkeit überall offenbarest, barmherziger und versöhnlicher Gott! o sei du Schutz und Schirm, Allen die dich treuherzig suchen; und wenn du strenges Gericht haltest über deine Creaturen, daß da deine Allgüte mein Urtheil fällen möge! Unsre nach Maß und Ordnung ertönenden Posaunenklänge nimm gnädig auf; laß unsern Anwalt den gehäßigen Ankläger deines Volkes mächtig verdrängen. Sei eingedenk unsrer frommen Ahnen; deine untrüglichen, welt-durchschauenden Augen mögen ihren musterhaften Wandel prüfen! gedanke der Tugenden des Frommen (Jakob) der dir heilige Gotteshäuser

לְפָנֶיךָ צְדָקַת הַתָּם. וַיַּעַד אֹהֶלְיֶךָ וּבְכִסְאֶךָ נִחַתָּם. וְהִלְצֵנּוּ
 מִפִּשְׁעוֹ וּמִעֲוֹן נִכְתָּם. וְאִי־יִמְשְׁלוּ בִי אִזְ אֵי־תָם: נוֹחַג בְּחֶסֶד זוֹכֵר
 הַבְּרִית. נִקְנֵנו מִנִּסְתָּרוֹת וְנִזְכֶּה כְבוֹרִית. נִחַנּוּ בְּאַמְתָּךְ וְתַנְנֵנוּ
 לְאַחֲרִית. נוֹשֵׂא עֵוֹן וְעוֹבֵר עַל פִּשְׁעוֹ לְשֹׂאֲרֵית: בְּהַנְשֵׂאֶךָ לְכִסֵּא
 נוֹרָא וְאִיִּם. בְּרוֹאֵי חֵלֶד לְהַשְׁפֵּט בְּהַיּוֹם. בְּרַחֲמֶיךָ עָלֵינוּ
 הַמְצִיאֵנוּ פְּדִיּוֹם. בְּאֱלֹהִים הִלְלָנוּ כָּל הַיּוֹם: רוֹעַ יִצְרָנוּ הַסֵּר
 בְּחַמְלָתְךָ. רִצְנוּ וְסוֹכְכֵנוּ בְּמַחֵם יִבְרָתְךָ. רִצָּה תִשׁוּבָתֵנוּ
 וְהִרְבֵּה מַחִילָתְךָ. רַעֲהָ עִמָּךְ בְּשִׁבְטְךָ צֵאן מִרְעִיתְךָ: יִדְעֵנוּ
 דְּרָכֶיךָ וְאוֹרְחוֹתֶיךָ לְחַמּוֹד. יִשֵּׁר פְּקוּדֶיךָ בְּלִבֵּנוּ לְצַמּוֹד. וְיִכְמְרוּ
 רַחֲמֶיךָ סְלִיחַתֵּנוּ לְחַמּוֹד. יִדְעֵנוּ כִּי חָטְאֵנוּ וְאִין מִי יַעֲמוֹד: צִוֵּה
 יְשׁוּעָתְךָ לְרַעֲיָתְךָ הָאֶתְוֹבָה. צִמְאָה לְחֶסֶדְךָ כְּמַהָה וְתִאָבָה.

stiftete, dessen Bild du in deinen himmlischen Thron zum Andenken ein-
 gegraben — und befreie mich feinestwegen von den forterbenden bösen
 Folgen der Sünde und von den nie zu reinigenden Flecken des Lasters.
 Laß das Böse die Obergewalt nie über mich gewinnen, daß ich der Tu-
 gend niemals abtrünnig werden möge! Herr, der du die Welt gnaden-
 reich beherrschest, des heiligen Bundes stets eingedenk bist, befreie uns
 selbst von unwissentlich begangenen Fehlern, daß wir vollkommen Ge-
 reinigt vor dir erscheinen können. Leite uns in deiner Wahrheit, ver-
 leibe unsrem Thun einen günstigen Ausgang, du, der du den Sündern
 vergibst, und die Missethaten, — vom kleinen Rest deines Volkes be-
 gangen, — in Gnade verzeihst. — Und wenn du den Himmelsthron
 besteigst, ehrfurchtsvoller Herrscher! alle Wesen der Erde zu richten,
 o sei uns gnädig, und befreie uns. Rühmen wir uns doch immer deiner
 unermesslichen Barmherzigkeit; so sei uns auch heute barmherzig ge-
 wogen, und scheuche die bösen Triebe, die Lockungen des Versuchers
 von uns weg; nimm dich milde unsrer an, und umschwebe uns mit dei-
 ner schirmenden Huld. Nimm unsre Buße, mit treuem Sinne begon-
 nen, wohlgefällig auf, und lasse deine Verzeihung der Fülle deiner All-
 göute gleichkommen. Weide wieder mit deinem Herrscherstabe dein Volk,
 die fromme Heerde, die dein Eigenthum ist. Belehre uns, wie wir deine
 Pfade immer wandeln, deine Gesetze immer treu befolgen sollen, und
 mache, daß deine heiligen Vorschriften in des Herzens Geist und Empfin-
 dung Wurzel fassen. Erbarme dich unser, und vergib unsre Sünden,
 wir kennen unsre Vergehungen und daß uns Niemand, außer dir, bei-
 stehen kann. Sende Heil und Segen über deine geliebte Freundin
 (Israel) die sich nach deiner Gnade sehnt, mit liebendem Herzen deiner
 Rückkehr harrend. Schau wie sie sich abbärmt, wie sie heiße Sehnsucht

צִיָּה וְהִבֵּט כִּי מֵאֵד נִכְאָבָה . צְדָקָתְךָ כְּהַרְרֵי אֱמֶשֶׁטִיךָ תְּהוֹם
 רַבָּה : חֲפוּץ בְּהַגְיוֹנֵנוּ וּבְקוֹל תְּרוּעָתֵנוּ . חֲטָאֵינוּ הַלֵּבָן וְהַפֶּקֶר
 שֶׁגִּנְנוּ . חֶבֶל וְהַצְמַת קֶדְקֶד מִסְטִינָנוּ . חֲנָנוּ יְיָ חֲנָנוּ כִּי בָךְ חֲסִיָּה
 נִפְשָׁנוּ : קָרַבְנוּ לְיִשְׁעֶךָ בְּזֶה רֵאשׁ שְׁנָתִי . קִבֵּץ נַפְּוֹצוֹתֵינוּ לְמִרְבֵּץ
 קִרְיָתִי . מִן קָמִים יַחֲוּ כִּי מֵאֶתְךָ תְּהַלְתִּי . קוּה קוּיָתִי יְיָ תוֹחֵלְתִּי :
 יִמְלֶךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדֶר וְדֶר הַלְלוּיָהּ :
 וְאֶתְּךָ קָרוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהַלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל גָּא :

מיוסד ע"פ א"ב בראשי תיבות

סומחין הארון

מִן אֶתְּךָ הוּא אֱלֹהֵינוּ . קהל ב שָׁמַיִם וּבְאָרֶץ :

גִּבּוֹר וְנִעְרָץ .	דְּגוּל מִרְבָּבָה :
הוּא שָׁח וַיְהִי .	וְצִוָּה וְנִבְרָאוּ :
זָכְרוּ לְנִצְחָה .	חֵי עוֹלָמִים :
טְהוֹר עֵינַיִם .	יּוֹשֵׁב סֵתֵר :
בְּתָרוּ יִשׁוּעָה .	לְבוֹשׁ צְדָקָה :
מַעֲטָהוּ קִנְיָה .	נִאֲפֵד נִקְמָה :
סֵתְרוּ יוֹשֵׁר .	עֲצָתוֹ אֲמוּנָה :

verzehrt! — Deine Gerechtigkeit ist den mächtigen Urgebirgen vergleichbar, dein Recht, der unergründlichen Meeresstiefe. Nimm wohlgefällig unsre inbrünstigen Gebete auf und den sie begleitenden Posaunenschall. Reinige uns von unsern Sünden, und befreie uns von der drückenden Last unserer Vergehen. Schlage nieder und zerschelle das gehässige Haupt unseres Verführers (שטן). Erbarme dich, Allmächtiger, erbarme dich unser, denn nur dir schmiegt sich vertrauensvoll unsre Seele an. Laß uns dein Heil zu Theil werden an diesem Neujahrstage; sammle die Zerstreuten, Verbannten unseres Volkes in unsrer Friedensstadt (Jerusalem), daß es unsre Gegner sehen und wissen, daß aller Glanz allein von dir entstammt. Du allein, o Herr, bist meine Hoffnung, meine Zuversicht!

Der Herr regieret in aller Ewigkeit! dein Gott, o Zion, durch alle Zeiten, Hallelujah!

Du, Allerheiligster, thronst unter Lobgesängen Israels!

פְּעַלְתוּ אֶמֶת. צַדִּיק וַיֵּשֶׁר:
 קָרוֹב לְקוֹרְאָיו בְּאֶמֶת. ק"י קָרַם וּמִתְנַשֵּׂא:
 שׁוֹכֵן שְׁחָקִים. תּוֹלֵה אֶרֶץ עַל בְּלֵי מָה:
 חַי וְקַיִם נוֹרָא וּמְרוֹם וְקָדוֹשׁ:

סוגרין הארון

* אם קל יום שני של ראש השנה ביום א' אין אומרים שמו מפארים, רק תעיר ותריע וכו' ככתוב תחת העמוד.

דעני קרוים הראשונים, מכל אחת של שבע המעלות של פיוע זה, קמוס שם המקנר שמעון (בר יצחק) ומסיימן כל הכתוב.

ס"ו וקהל שמו מפארים ערת חבלו. ונערץ באראלי
 קדש הלולו. ובהיכלו כבוד אומר כלו. קדוש:
 שומרי מצותיו עור ישובון לכצרון. נדברים יראיו בהכשר
 ויתרון. ויקשב יי וישמע ויכתב ספר זכרון. קדוש:

שמו מפארים

Seinen Namen verherrlichen mit lauter Stimme die Mitglieder seiner erwählten Versammlung; sein Ruhm wird von seinen heiligen Heerscharen huldigend gepriesen, und in seinem Pallaste spricht alles Majestät.

שומרי מצותיו

Noch werden einst in ihre Burg zurückkehren, die des Ewigen Gebote befolgen. Dieses ist die tröstende Unterredung der Gottesfürchtigen, die mit reiner Gesinnung den Vortheil eines tugendhaften Wandels einsehen. der Ewige hat es gehört, vernommen, und es wurde in sein Erinnerungsbuch eingeschrieben.

לראש השנה שחל ביום א'

* מ' וקתעיר ותריע. להברית כל מריע. וחוקדש בידעי להריע. קדוש:
 אדרת ממלכה. על מה השלכה. ועוד לא מלכה: לבל
 המליכה. ואחריו הלכה. שלא בהלכה: עליה המלכה. גברת
 ממלכה. עד תופיע מלוכה: זבולי חרקה. מתמימי פרקה.
 ונתן לה ארכא: רחבה וארכה. וקשת דרקה. ועול האריכה:
 בעתה ברקה. ותנה דרוכה. ועד עתה מזלכה: יסודות ערמה.
 ערה והחרימה. עד יסוד ערמה: ראש חרימה. יסוד הערימה.

שִׁפְרוּ מַעֲשֵׂיכֶם וּבְרִית לֹא תוֹפֵר. נֶאֱקַתְכֶם יֵאוּן
 שְׁחָקִים שִׁפֵּר. וְתִיטֵב לִי מִשׁוֹר פָּר. קְדוּשׁ:
 שְׁבִטִי מִקּוֹרְאֵךְ עֲלֵה וְהַמְשֵׁל. נְטִישׁוֹת צָרִים בְּהַתְיוּךָ
 לְנִשְׁל. כִּי לִי הַמְּלוֹכָה וּמֹשֵׁל. קְדוּשׁ:
 שְׁבוּתֵינוּ מִמְּרַחֵק עֲלוֹת לְהֵר קְדָשׁוֹ. וּנְפֹאֲרֵנוּ תָּמִיד
 בְּדַבֵּיר מִקְדָּשׁוֹ. כִּי זָכַר אֵת דְּבַר קְדָשׁוֹ. קְדוּשׁ:
 שְׁבַח מְגֻדֹל עֲזוֹ שֵׁם הַגְּדוֹל: נִצַּח בְּתַתּוֹ לְמַלְכוֹ
 עֲזוֹ וּמְגֻדֹל. בְּיוֹם הַהוּא יִתְקַע בְּשׁוֹפָר גְּדוֹל. קְדוּשׁ:
 כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֵל וְשׁוֹכְנֵי אֶרֶץ. יֹאמְרוּ תָּמִיד הַגְּדִיל יי
 לַעֲשׂוֹת בְּאֶרֶץ. וְהָיָה יי לְמַלְךָ עַל כָּל הָאָרֶץ. קְדוּשׁ:

שִׁפְרוּ מַעֲשֵׂיכֶם

Übt edle Thaten aus, und der göttliche Bund wird nie aufgelöst werden; der die Himmelskuppel wunderbar gewölbt wird hier euer den Himmel durdringendes Flehen gnädig aufnehmen. Dieses ist ihm wohlgefälliger, als ein Opfertier, von der Flamme verzehrt.

שְׁבִטִי מִקּוֹרְאֵךְ

Richte königlich empor deine von dir erwählten Volkstämme. Die fremden, üppig wucherenden Äste, die deine geliebte Pflanze im Wachsthum hemmen, behau' sie und schleudre sie hin. Dann wird die Weltregierung dem ewigen Herrscher sein.

שְׁבוּתֵינוּ מִמְּרַחֵק

Berufe uns aus der fremden Ferne, daß wir mit frohem Muth deinen heiligen Berg wieder besteigen, dann wollen wir immer deinen Ruhm im heiligen Tempel verherrlichen, da du deiner göttlichen Verheißung gedacht.

שְׁבַח מְגֻדֹל עֲזוֹ

Eine feste Burg ist der Name des Ewigen seinen Frommen; ewig wird er seinen Gesalbten Ruhm und Sieg verleihen; dann wird zur Erlösung der Welt in die große heilverkündende Posaune gestossen.

כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֵל

Alle Erdbewohner, die von der Welt Besitz genommen, werden dann laut verkündigen: Gott hat auf der Erde Wunder gethan; Gott ist der Weltenherrscher auf der ganzen Erde.

לְרֹאשׁ הַשָּׁנָה שְׁחַל בְּיוֹם א'

וַיְרִיחַ רָמָה: בְּעֶרְחָה מְעֶרְמָה. וְעַד שְׁחַק רוּמָה. וְתֹאפֹד
 מְלוֹכָה: יְרִיעוֹתֵי גְדָדָה. אֲהֵלֵי שְׂדָדָה. וְחֶרְשָׁה וְשִׁדְדָה: קְצִינֹת

המרחים הראשונים מיוסדים ע"ס א"ב והשניים מתקילים באותיות סס המצטר שמעון בר יצחק חזק ואמץ, וסיום המרחים הוא פסוק אחד מעקראי קדש.

מִן אֶדָר וְהוֹד אֶתָּן בְּצִבּוֹן. קהל
שׁוֹעַ אֶעְרוֹךְ בְּגִיב וְהִגִּיזוּן. אֶקְרָא לְאֱלֹהִים עֲלִיזוֹן:

מִן בַּיּוֹם הַנִּבְחָר מִשְׁמֵי עֶרֶץ. קהל
מִיִּשְׂרָאֵל לְשִׁפּוֹט וְקִדְשָׁתוֹ לְהַעֲרִיץ. יי מֶלֶךְ תִּגַּל הָאָרֶץ:

מִן גִּדְּלָתוֹ גִּדְּלָה עוֹלָם מִהַכִּיל. קהל
עֲזוּזוֹ לְסַפֵּר כַּח מִי יְכִיל. מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ אֱלֹהִים
וּמְרוֹ מִשְׁכִּיל:

זין וקהל שמו מפארים ערת חבלו. ונערץ באראלי קדש הלולו.
ובהיכלו כבוד אומר בלו. קדוש:

מִן דִּיעַ יְשִׁימוּ כָּל בְּרִיּוֹתָיו. קהל
וְיִדְעוּ כִּי גִדְּלוּ גְבוּרֹתָיו. זְכַר עֲשֵׂה לְנַפְלְאוֹתָיו:

- א) Mit Wohlgefühl huldige ich meinem Herrn, bestrebe mich mein Gebet mit aufrichtiger Eingebung meines Herzens einfach vorzutragen.
»Ich rufe meinen allerhöchsten himmlischen Vater um Rettung an.«
- ב) Dieser Tag ist von jeher von ihm erkoren, Recht zu sprechen der ganzen Schöpfung, und seine Heiligkeit der Welt kund zu thun.
»Der Ewige regiert — froh ist das Erdreich!«
- ג) Seine unendliche Pracht vermag das Weltall selbst nicht zu fassen, kein lebendiges Wesen ist im Stande, seine Allmacht zu bezeichnen. — »König aller Welt ist der Allmächtige, dieses verkündet im unterweisenden Liede!«
- ד) Mögen es alle seine Geschöpfe wohl erwägen, um zu begreifen, wie unendlich groß seine Wunderthaten sind.
»Seinen Wunderwerken hat er ein ewiges Denkmal errichtet!«

לראש השנה שחל ביום א'

רַפְּדָה. וּמְלָכוֹת אֶפְדָה. וְזֹאת הַקְּפִידָה: יוֹמָה וּמְרַדָה. עֲבוֹד
לְזֶר חֲרָדָה. וְחִלְלָה מְלוּכָה: לְחֻצָה בְּנֵי מֶלֶךְ. וּפְצָה לְעִין
מֶלֶךְ. מִי לִי בְּרוּךְ מֶלֶךְ: יִתְרָה בְּכַסּ מֶלֶךְ. זִוְלָתִי אֵין מֶלֶךְ.
אֲנִי וְאַפְסֵי מֶלֶךְ: מִן רָם עַל כָּל מֶלֶךְ. תִּגְעִילֶנָּה מִמֶּלֶךְ. וְלָהּ
תִּשְׁיב מְלוּכָה:

מִן הַצִּיב וַיִּרְה אֶבֶן פְּנֵתוֹ. קהל
 נִחְלִיאֵל עֵבוֹר לְשַׁעֲשַׁע בְּאֵימָתוֹ. זְכַר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ:
 מִן וְרַשָּׁם בְּחֹק דַּת הַגִּיּוֹנִי. קהל
 בְּכָל שָׁנָה וְשָׁנָה לְזִכּוֹר וּזְכוֹנִי. לְזַכְרוֹן בְּהִיבֵל יי:
 מִן וְקַל שׁוֹמְרֵי מִצְוָתָיו עוֹד יִשׁוּבוּן לְבַצְרוֹן. נְדָבָרִים יִרְאוּ בְּהַכְשֵׁר
 וַיִּסְרוֹן. וַיִּקְשֶׁב יי וַיִּשְׁמַע וַיִּכְתֹּב סֵפֶר וּזְכוֹן. קְרוֹשׁ:
 מִן וְכַח קֹדֶשׁ בְּהוֹכְשֵׁר אִו בְּעֵינָיו. קהל
 רַגְלֵי תַמּוּרְתוֹ אֵיל לְהַקְרִיב לְפָנָיו. אַחַר נִיאָחַז בְּסִבְךָ בְּקִרְוֵנוֹ:
 מִן חֲכָם חֲנִיטָיו לְתַקּוּעַ בְּזֶה חֹדֶשׁ. קהל
 יוֹם זֶה אִם יִקְרָה בְּשַׁבַּת קֹדֶשׁ. וּזְכוֹן תְּרוּעָה מִקְרָא קֹדֶשׁ:

ה) Als Grundfeste seiner herrlichen Schöpfung hat er seine göttliche Lehre verkündigt, die auf immer Heil und Wonne seinem Volke bieten soll.

»Ewig bleibt er seiner Verheißung getreu.«

ו) In seinem heiligen Gesetzbuch steht es auf ewig angemerkt, daß am heutigen Tage — alle Jahr — unsres Schicksals gedacht werden soll, »zum Andenken, im Heiligthum des Ewigen.«

ז) Als Gott das heilige Opfer (עקידת יצחק) — welches mit väterlicher Selbstverläugnung fast vollbracht wurde — gnädig aufgenommen: da bestimmte der Allerbarmer, statt des einzigen Kindes, einen Widder ihm zu opfern.

»Welcher im Gestripp der Hecken mit seinen Hörnern verwickelt wurde.«

ח) Er hat der Nachkommenschaft Isak's die Lehre gegeben, an diesem Neumonde den Posaunenschall ertönen zu lassen; jedoch wenn dieser an einem Ruhetage (שבת) fällt: —

»So wird des Posaumentones im gottesdienstlichen Vortrag nur bloß erwähnt.«

לראש השנה שחל ביום א'

ח"ק מִלְךָ מְמַלֵּט מִרְעָה. לְיִזְדְּעֵי תְרוּעָה. הָאֵל קְרוֹשׁ:
 מִלְךָ זְכוֹר אַחוּו קָרוֹן. לְתוֹקְעֵי לָךְ חַיִּים בְּקָרוֹן. נוֹרָא וְקְרוֹשׁ:
 א אִפִּיד נְזַר אִיוֹם. בְּשִׁלוֹשׁ קֹדֶשׁה בַּיּוֹם: גְּבוּרֵי כַח גְּדֻלָּה.
 דְּהַרְוֵחוּ בְּבֵית דְּגִילָה: הוֹגֵי הַגֵּה הַמְלָה. וַתְּקוּחוּ בְּתַלְלֵי וּמְלָה.
 זוֹכֵר לְעַד זְכוֹרָת. חֲדָשׁוּהוּ וְזָכַר חַיִּוֹת: טוֹב עוֹמֵם טַרַח:

יִזְכָּרוּ אִם בְּחֹל יִבֹּאֲכֶם. קהל
 צִוּוּ לְתַקוּעַ בְּכָל גְבוּלְכֶם. יום תְּרוּעָה יִהְיֶה לְכֶם:
 יִזְכָּרוּ שִׁפְרוּ מַעֲשֵׂיכֶם וּבְרִית לֹא חִוּפֵר. נִאֶקְחֶכֶם יֵאָזִין שְׁחָקִים שִׁפְרֵי
 וְחִיטָּב לִי מִשׁוֹר פֶּר. קְרוֹשׁ:
 יִזְכָּרוּ צוֹר יִשְׁעֵי בְּפִי כָּל אַמִּים. קהל
 הִשְׁוֹף זְרוּעֶךָ לְהוֹשִׁיעַ מִמֶּתְקוֹמֵמִים: מֶלֶךְ כּוֹרֶה מַלְכוּת כָּל
 יִזְכָּרוּ כִּי הִגְלוֹתְךָ לְעֵינַי כֹּל שִׁכְנֶךָ לְהוֹעֵד. קהל
 קְהִלּוֹת וּרְבֻבוֹת בְּפִימוֹ לְהַעֲד. יי יִמְלֶךְ לְעוֹלָם וָעֶד:
 יִזְכָּרוּ יֵאֲתָה כְבוֹד וְעוֹז הַגּוֹיִם. קהל
 הַלְדֵּךְ וְכָל שׁוֹכְנֶיךָ וְכָל הָאֲיִים. מי לֹא יִרְאֶה מַלְכֵךְ הַגּוֹיִם:

ט) Trifft er aber an einem gewöhnlichen Wochentage, so lautet der Befehl, in die Posaune zu stoßen, daß sein bedeutsamer Ton überall vernommen werde.
 »Ein Tag des ertönens (תְּרוּעָה)« heißt es »soll er euch dann sein!«
 י) Du Ewiger, Fels meines Heils, der du im Munde aller Völker hochgepriesen bist, laß deinen allgewaltigen Rache-arm sichtbar werden, uns aus der Gewalt der Widersacher sieghaft zu befreien.
 »Deine Herrschaft dauert fort in aller Ewigkeit!«
 כ) Einst wirst du deine Herrlichkeit in Gegenwart der ganzen Welt, in der Fülle ihres göttlichen Glanzes, offenbaren; dann werden in deinem Heiligthume feiertrunfene Versammlungen dir einstimmig huldigen:
 »Der Herr wird immer und ewig regieren!«
 ל) Dir allein geziemet Majestät und Herrlichkeit; dir allein tönt jenes allgemeine Huldigungslied, aus dem Munde aller Erdenbewohner, selbst der fernsten Insulaner:
 »Wer ehrfürchtet dich nicht, Herrscher aller Nationen!«

לראש השנה שהל ביום א'

יַחְדוּהוּ בְּחִדּוֹשׁ יָרַח: כּוֹבֵשׁ כָּל כְּעָסִים. לְבַל אַף לְהַשִּׁים:
 מִשְׁרַתִּי בְּחִיל מוֹרָא. נִכְחָם הִלְלוּ נוֹרָא: שֶׁרְפִי סְבִיב סְעָרָה.
 עָנּוּ לְמַעֲבִיר עֲבָרָה: פְּלִיאִים פְּצָחוּ פֶּה. צִלְצְלוּ חֵכֶל צוֹפָה:
 קְהִלּוֹת עִם קְדוּשִׁים. רוֹמְמוּהוּ רְבֻבוֹת רוֹעֲשִׁים: שִׁמְעֵ קוֹל
 שׁוֹפֵר. תֵּאָזִין וְאַשְׁמָה תּוֹפֵר: יי תִּשְׁלַשׁ שׁוֹפְרוֹת בְּהַר הַקֹּדֶשׁ.
 וְאַשְׁלַשׁ קְדֻשָּׁה בְּקֹדֶשׁ: מֶלֶךְ זְכוֹר אַחֲזוּ קָרְן לְתוֹקְעֵי לֶךְ הַיּוֹם בְּקָרְן. נוֹרָא וְקוֹדֶשׁ

מִן יְהוָה שְׁבִטֵי מְקוֹרָאֵךְ עָלֶיךָ וְהַמְשַׁל. נְמוֹשׁוֹת צָרִים בְּהַתְיַוָּךְ לְנַשֵּׁל.
וְהִיָּתָה לִי הַמְלוּכָה וּמוֹשֵׁל. קְדוֹשׁ

מִן מוֹשׁוֹת צָרִים שֶׁבַר וְהַכְחִידִם. קְהֵל
זְרוֹיָךְ קִבֵּץ וְחָנָם תִּפְדֶּם. זְכוֹר עֲדַתְךָ קְנִיַת קָדָם:

מִן גְּדִיבֵי עַמִּים יְנוּחָמוּ בְכַפְלִים. קְהֵל
קָמִיָּהֶם עַל פְּנֵימוֹ גְּלֵה שׁוֹלִים. זְכוֹר יִי לִבְנֵי אֲדוֹם אֶת יוֹם

מִן סְלוֹל מְסַלְתֵינוּ יִשָּׁר לְצַעוֹד. קְהֵל
וּבֵן יִקְוֶיךָ קָרְסוֹל לֹא יִמְעוֹד. כְּנִמְתָּ זְכוֹר אֲזַכְּרֶנּוּ עוֹד:
יְרוּשָׁלָיִם:

מִן וְקָהֵל שְׁבוּתֵינוּ מִמְרַחֵק עֲלוֹת לְרַר קְדָשׁוֹ. וּנְפָאֲרֵנוּ תָמִיד בְּדַבְרֵי מִקְדָּשׁוֹ.
כִּי זָכַר אֶת דְּבַר קְדָשׁוֹ. קְדוֹשׁ:

מִן עַמּוֹסִיָּה תוֹקְעִים וּמְרִיעִים בְּשׁוֹפָר. קְהֵל
אִמְרַתְךָ לְקָיִם כְּחַק הַמְּסַפֵּר. תִּקְעוּ בַחֲדָשׁ שׁוֹפָר:

מ) Zerbrich die schmachvollen Jochstangen unsrer Feinde, und vernichte sie. Deine in der weiten Welt zerstreueten Anhänger sammle sie, und befreie sie ohne Lösegeld.

»Erinnre dich der Gemeinde, die du, in der Vorzeit huldreich dir zugeeignet!«

נ) Laß sie zwiefachen Trost finden, die Edlen deines Volkes, und beschäme ihre Widersacher.

»Gedenke Herr den Söhnen Edom's, den unheilvollen Tag Jerusalems.«

ס) Ebne die dornenvolle Bahn unseres Lebenswandels, daß der Schritt des dir theuern Sohnes nicht im Gange gleite.

Wie du es dem Propheten verheißest:

»Immerwährend werde ich sein gedenken.«

ע) Die du, Herr, durch feindliche Verhängnisse, — wie ein Kind im Mutterarm, — schützend getragen, lassen heute den Posaumenton mächtig erschallen, um deine Gebote deshalb genau zu befolgen:

»Lasset im Neumonde den Posaumenton erschallen.«

לראש השנה שחל כיום א'

מִן שֶׁבַח מְגִדוֹל עוֹז נֶשֶׁם הַגְּדוֹל. נִצַּח בְּתַתּוֹ לְמַלְכוֹ
עוֹז וּמְגִדוֹל. בְּיוֹם הַהוּא יִתְקַע בְּשׁוֹפָר גְּדוֹל. קְדוֹשׁ:

שחרית ליום שני

מִן פְּשָׁעִם הֶעֱבַר וְעוֹנָם יִכָּפֶר. ^{קהל}
 מִעֲנָם יַעֲרֹב כְּהַקְרַבְתָּ כְּבָשִׁים וּפָר. בְּחֲצוֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר:

מִן צְמִיחֵיהֶם יִרְבוּ כַחֲזוֹל אֵין מִסְפָּר. ^{קהל}
 צְבוּרֵיהֶם יַעֲרֹרוּ וַיַּעֲלוּ מִעֶפְר. כְּנִשְׂאָה גַם הָרִים תִּרְאוּ
 וּבְתַקְוַע שׁוֹפָר:

מִן וְקֹהֵל שִׁבְחָה מְגִדוֹל עוֹז שֵׁם הַגְּדוֹל. נִצַּח בְּתַחַו לְמַלְכוּ עוֹז וּמְגִדוֹל. בְּיוֹם בְּרוּא
 יִתְקַע בְּשׁוֹפָר גְּדוֹל. קְדוֹשׁ:

מִן קְרִית מְשׁוֹשׁ הַיְכָל וְאוֹלָם. ^{קהל}
 מוֹבַח יְשִׁיב וּכְלֵי שָׁרֵת כָּלָם. יי יִמְלֹךְ לְעוֹלָם:

מִן שָׁמַיִם וְאָרֶץ יִרְנְנוּ לְשִׁמּוֹ. ^{קהל}
 יַעֲרוֹת יִמְחֵאוּ כָף לְהַנְעִימוֹ. כִּי בִקֵּד יי אֵת עַמּוֹ:

פ) Vergib, Herr, ihre Missethat, und verzeihe ihre Sünde.
 Der Vortrag ihres feierlichen Gebetes sei dir so wohlge-
 fällig, als wie Lämmer- und Farrenopfer.

»Mit Trompeten und Posaunenschall (jubelt vor den Ewigen)!»

צ) Ihre blühenden Nachkommen werden einst an Menge
 dem Sand am Meere gleichkommen; die unter Grabes-
 hügelu des Todes schlummern werden erwachen, und
 neubelebt den Staub der Erde von sich abschütteln.

»Wenn einst das Panier auf Bergen aufgepflanzt sein wird — werdet
 ihr es sehen — wenn der Posaumentou erschallen wird vernehmen!«

ק) Die Stadt der Freude, unsre Wonne Jerusalem, der Tempel,
 die heilige Halle, Altar und die heiligen Geräthe zum fei-
 erlichen Gottesdienst, alles wird uns wieder zurückerstattet
 werden.

»Der Allmächtige wird ewig regieren!«

ש) Himmel und Erde werden dann jubelnd seinem heiligen
 Namen huldigen, Urwälder werden ihm gleichsam Hände-
 klopfend rauschen, und ein sturmgleiches Lied anstimmen:

»Denn der Ewige hat sein Volk wieder liebend bedacht!«

לראש השנה שחל ביום א

מִן עַמּוֹסִיקָה תוֹקְעִים וּמְרִיעִים בְּשׁוֹפָר.

אמרתך לקיים בחוק המספר: ^{קהל} תקעו בחדש שופר:

סין תוקף אַרְאִלִּים וְכֹכְבֵי צֶפֶר. קהל
 תְּהַלְּתוּ יִתְּנוּ שִׁבְחָה לְהוֹשִׁיעַ. הַלְלוּהוּ בְּתִקְעַ שׁוֹפָר:
 קהל ומון כל יושבי חבל ושוכני ארץ. יאמרו תמיד הגדיל יי לעשות בארץ.
 ויהיה יי למלך על כל הארץ. קדוש:

סין וקהל יִשְׁפּוֹט תִּכְלַל בְּצַדִּיק וּלְאֲמִים בְּמִישְׁרִים. הָאֵל קָדוֹשׁ:
 וְהוּא בְּאַחֵר וְזִמִּי יִשְׁכְּנוּ. וְנַפְשׁוֹ אֹתָהּ וַיַּעַשׂ. נוֹרָא וְקָדוֹשׁ:
 מיוסד ע"פ א"ב ונסוף קתום טס המזכר שמועון בר יצהק חוק.

אֲתָן לְפִועֲלֵי צֶדֶק. בְּיוֹם הַנִּבְחָר מַעַשׂ לְהַבְדִּיק: גְּאֻתוֹ
 מְאֹד גְּדֻלָּה. דְּרָךְ עֲנֻתוֹ לְפִי הַגְּדֻלָּה: הוּא אֲרוֹן הָעוֹלָם.
 זִמִּי הַקְּשָׁה אֵלָיו וַיִּשְׁלָם: זֹכֵר הוֹלֵךְ בְּתוֹם. חֹנֵן וְעוֹשֶׂה דִין
 יְתוֹם: טָהוֹר מְרוֹם וְנִשְׂא. יָפָה בְּעֵתוֹ חָכַל עָשָׂה: כְּבִיר לֹא
 יִמָּאֵם. לְנִבְיָהּ בְּעֵינָיו נִמְאָם: מְפֹאָר רוֹכֵב עַרְבוֹת. נוֹגֵה

תוקף Die mächtigen Engelschöhre, die leuchtenden Sterne am Firmament werden jubelnd sein Lob verkündigen, seinen Ruhm verherrlichen. Lobt ihn mit Posaunenschall.

ישפוט חבל בצדק
 Er richtet den Erdkreis nach Gerechtigkeit, und Nationen nach Billigkeit, der Allmächtige.

והוא באחד
 Er ist stets Derselbe, wer kann sich ihm widersetzen? was er wünscht, das geschieht, er der Furchtbar-Heilige!

אתן לפועלי צדק
 Verkünden will ich die Allgerechtigkeit meines Schöpfers, der den heutigen Tag auswählt, um in ihm die menschlichen Handlungen zu prüfen. Wie erhaben ist deine göttliche Hoheit! Und seine milde Herablassung kömmt seiner Hoheit gleich. Er ist des Weltalls Herrscher; wer wagte es, ihm zu trotzen, und kam ungestraft davon? Er gedenkt des tugendhaften Wandels, ist milde und allgütig, und nimmt sich eifrig der Sache der bedrängten Waisen an. Der Reinste, Höchste und Angebetete hat Alles wohlgeordnet zu seiner Zeit. So allgewaltig er ist, verschmähet er doch den Niedrigen und Demüthigen nicht. In seiner göttlichen Pracht fährt er durch der Spähren unermessliche Räume einher,

לראש השנה שחל ביום א'

סין פִּשְׁעֵם הַעֲבַר וְעוֹנָם יִכַּפֵּר.

מֵעַנָּם יַעֲרֹב בְּהַקְרִיבָתָהּ בְּכַשְׂוִים וּפָר.

קהל בְּהַצּוֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר:

נָגְדוּ וְאֵשׁ לְהַבּוֹת: סוּעָה בְּחַרְבוֹת שְׁנוֹנוֹת. עֲבוֹר יְתוּמִים
 וְאַלְמָנוֹת: פֶּעַל אָדָם יִשְׁלַם. צָרָה וּמִשִּׁים אֵלֶם: קוֹנֵה הַכֵּל
 בְּרַחֲמִים. רָם וּמִשְׁפִּיל רָמִים: שׁוֹפֵט יְצוּרָיו בְּחֲנִינָה. תָּמִים
 פּוֹעֵל אֵל אֲמוֹנָה: שׁוֹפֵטִי אֶרֶץ כְּתוּחוֹ. מִפְּחָדוֹ יִבְהֲלוּ וַיִּתְמָחוּ:
 עוֹשֶׂה מִשְׁפָּט עֲמוֹ. וְתַחֲלָה מִקִּדְמָם מִפְּנֵי וְעֲמוֹ: נְדִיבִים
 בְּדַקְדוּקָם יַחִילוּ. בְּאִשֶּׁר מִשְׁפָּטוֹ פָּעֵלוּ: רוֹאֵה כָּל תַּעֲלוּמוֹת.
 יוֹשֵׁב בְּגִבְהֵי מְרוֹמוֹת: צוֹפֶה כָּל נוֹלָדוֹת. חוֹפֵשׁ כָּל הָעֲתִידוֹת:
 קוֹרֵא הַדּוֹרוֹת מֵרֵאשִׁי. הַקְרִי לֵב לְתוֹר וּלְדְרוֹשׁ: מִן זוֹכֵר בְּרִית
 רֵאשׁוֹנִים. קַיִם שְׁבוּעָה לְאַחֲרוֹנִים:

ק"ו יִשְׁפּוֹט תֵּבֵל בְּצַדִּיק וּלְאִמִּים בְּמִישְׁרִים. הָאֵל קְדוֹשׁ:

und im Lichtglanz und flammender Lohe. Er kämpft mit blitzendem Schwerte für die Sache der Waisen und Wittwen, belohnt den Menschen nach seinem Thun; er schuf den Mund, und läßt ihn auch verstummen; er nimmt sich aller Wesen mit Erbarmen an; er, der Allerhöchste, stürzt die Stolzen, Übermüthigen, und seine unterdrückten Geschöpfe richtet er mit Milde. Der Gott der Treue, wie konnte er anders, als nur Milde und Gnade üben! Wenn er übermüthige Richter auf Erden vernichtet, indem sie vor seiner Größe sich entsetzen und erstarren, nimmt er sich liebevoll des Rechtes seines Volkes an, und kommt ihnen mit Milde entgegen, sollte einmal sein Schreckenszorn losbrechen. — Dennoch sind selbst die Tugendhaften in Angst, wenn sie genau ihren Lebenswandel berücksichtigen, so sehr sie sich immer bestreben, seinen Rechten nachzuleben. Denn Er, der in des Himmels höchsten Höhen thront, siehet alles Verborgene, durchspähet die nächtigen Hüllen der Zukunft, und kennt die Geheimnisse selbst, die erst geboren werden sollen. Am Tage der Schöpfung schon benannte er alle kommenden Geschlechter, und bestimmte die dunkeln Gefühle und Neigungen des menschlichen Herzens. — Er ist eingedenk des Bundes, den er mit unsren Vorfahren gestiftet und bringt in Erfüllung jenen Eidschwur, den er ihren Nachkommen zugeschworen. Er richtet den Erdfreis nach Gerechtigkeit, und Nationen nach Billigkeit, der Allmächtige!

לראש השנה שחל ביום א'

מִן צְמִחֵיהֶם יִרְבוּ כַחֲלוֹל אֵין מִסְפָּר.

צְבָרֵיהֶם יַעֲזְרוּ וַיַּעֲלוּ מֵעֶפְרָר.

קהל בְּנֵשׂוּא גַם הָרִים תִּרְאוּ וּכְתָקוּעַ שׁוֹפָר:

שבח מגדל עזו וכו'.

גד כהן אומרים אם תל ר"ה ביום א' ואס"כ אומרים ארון אם מעשים אין בנו וכו' ככמוז להלן.

י"ז אָדוֹן אִם מַעֲשִׂים אֵין בָּנוּ. שְׂמֵךְ הַגְּדוֹל יַעֲמֵד לָנוּ. וְאַל
תָּבוֹא בְּמִשְׁפָּט עִמָּנוּ. קְרוֹשׁ:
י"ז הֵן לֹא יֵאֱמִין בְּקְרוֹשָׁיו. וְתַהֲלֶה יָשִׁים בְּאֵילֵי תְּרִשִׁישָׁיו.
וְאֵיךְ יַצְדִּיקוּ קְרוֹצֵי גּוֹשָׁיו. בְּמִשְׁפָּט קְרוֹשׁ:

תוכן המיט זה לזר האדם לשמור דרכי ה'. ויספר כי הקב"ה דקדק כמות עשירה
עם לדיקי עולם האדם הראשון והאבות עד הכניאים. גם המענה ככפל בראשי הקרחים
שמעון בר יצחק הקטן חזק.

שִׁבְתִּי וּרְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַיִם. אֵין טוֹב לְאָדָם
מִהַתְחַמֵּשׁ. בִּירְאֵת מַעֲזוֹ לְהִתְחַוֶּקוֹ לֹא לְהַמְשֵׁשׁ: שׁוֹרֵת
הַדִּין רְאֵתָה עֵינֵי. נִבִּין תַּחֲלֶה מֵאָדָם הַקֹּדֶם מוֹנֵי. בְּצֵלָם
אֱלֹהִים נִבְרָא בְּעֵדֶן גִּנֵּי: מֵעַת הַפֶּר פִּי מִמְלַכֶּת. בִּיקָר
לֹא לָן וְנִגְרַשׁ בְּשִׁלְכֶת: וְאֵת לְהַטְחָרֵב הַמַּתְהַפְּכֶת:
מִדְרֶךְ בְּדֶרֶךְ טוֹבִים לְהוֹעִילוֹ. מִמְזִרַח הָעִיר עֲלֵט
מֵאֲפֵלוֹ. צִדֵּק יִקְרָאֵהוּ לְרִגְלוֹ: עַל גְּסוֹתוֹ מִבְּטָחוֹ

אדון אם מעשים אין בנו

Herr, wenn wir auch das Verdienst guter Handlungen nicht haben, so stehe uns
dein erhabener Namen bei, und gehe nicht unerbittlich in's Gericht mit uns.

הן לא יאמין בקרושיו

Selbst seinen Heiligen im Himmel trauet er nicht, findet selbst an seinen
Engelscharen manches auszufehen; und wie sollten die Staubgeformten
Kreaturen sich rein dünken können?

שבתי וראיתי

Ich habe mich in der Welt umgesehen, und habe es wohlbedacht:
es ist unter der Sonne nichts heilsameres für den Menschen, als sich mit
Gottesfurcht zu rüsten, fest am Glauben zu halten, seinen Standpunkt
niemals außer Acht zu lassen. Mein Aug hat den verschlungenen Lauf
des Verhängnisses, des göttlichen Gerichtes gefolgt, und immer ihn der
himmlischen Weisheit entsprechend gefunden. Laßt uns unsere Betrach-
tung vom erstgeschaffenen Menschen beginnen. In Gottes Ebenbild ge-
schaffen, wurde ihm des Paradieses Wonne zu Theil; wie er aber trotzig
den Befehl des Allmächtigen übertrat, wurde er aus Eden verwiesen,
und das flammende, sich stets umwälzende Schwert der Cherubim wehrte
dem Menschen die Rückkehr in des Paradieses Heiligthum. — (Abraham)
der Glückseligkeit im Wandel der Redlichen zu finden sich bestrebte
der, eine neue Sonne des Orients, das tiefe Dunkel, das über viele
Nationen nachtete, mit gottesleuchtetem Forschergeist verscheuchte, dem
hohe Tugend auf dem Fuße folgte — er ermangelte eines unbedingten

בְּחִינָהּ. וּפָיֵן לְהוֹדִיעַ אֶם יִירָשְׁנָהּ. נִגְדְרוּ גִזְעֵי גְרוֹת
 אַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה: עוֹרוּ נְדִיבִים וְהִתְאוּשְׁשׁוּ לְתַאוּהָ.
 בִּקְשׁוּ צֶדֶק בִּקְשׁוּ עֲנֹהָ. אוֹלֵי יֵשׁ תִּקְוָה: וְתִיק הַנְּעִלָה
 בְּאַחַד הַהָרִים. לְשִׁמוֹנָה קַיִם בְּרִית בְּשָׂרִים. וְרַע
 וּמִצָּא מֵאֵה שְׁעָרִים: וְלִשְׁשִׁים נַחְנֻט בְּמִצֵּי קוֹמִשְׁעֵשֶׁת.
 וְלִשְׁיבָה בְּהָהּ מֵאוֹרוֹ לְהִשְׁעָ. עֲבִיר שְׂאֵתוֹ פְּנֵי הַרְשָׁע:
 נָא שִׁימוּ עַל לֵב מִזְרָאוֹת. וְהִשִּׁיבוּ יָד מַעֲוֹל לְהַמְלִט
 מִתְּלָאוֹת. אוֹלֵי יַחֲנֹן יִי צְבָאוֹת: נְעִים אֲשֶׁר טָבוּ
 אוֹתָלָיו. וְתוֹאֲרוֹ תִקְוֶה בְּכֶסֶם זְבוּלָיו. וְהִנֵּה יִי נֹצֵב עָלָיו:
 בְּשׁוּבוֹ מִפָּרָן וּנְחַלֵּץ מִתְּלָאָה. וְנִגְדְרוּ אַחַר לְאֵל לוֹ
 גְּרִיָּאָה. נִכְשֵׁל בְּדִינָהּ בֵּת לָאָה: בִּינֵנו יְצוּרָיו לְרַחֲמָיו

Vertrauens gegen den Allmächtigen, und ließ sich vernehmen: »Wie kann ich aber auch dessen gewiß sein, daß das von dir verheißene Land mir zu Theil werden wird? — Dieß Mißtrauen brachte eine vierhundertjährige Sklaverei über seine Nachkommen. — Dieses möge euch, ihr Edelgesinnten, zur Lehre dienen. Setzt euren Leidenschaften ein Ziel, strebt der Tugend, strebt der Sanftmuth nach, auf daß euch die Frucht eurer Hoffnung nie entrisßen werden möge. Edelgesinnt war jener Liebling, der als gottgeweihtes Opfer auf jenen Berg geführt wurde (Isak). Schon an seinem achten Tage ward ihm das Siegel des göttlichen Bundes (ברית מילה) aufgedrückt; des Himmels Segen ward ihm hundertfach zu Theil (1. Buch Moses Cap. 26), und mit zwei Söhnen ward er noch in seinem sechzigsten Lebensjahre gesegnet. Allein da er des Frevlers (Esau's) Ansehen achtete, ward er im höhern Alter seines Augenlichts beraubt. — D nehmet dieses zu Herzen, ihr gefürchteten Übermüthigen! Entziehet eure Hand der Gewaltthätigkeit, damit ihr dem bösen Verhängnisse nicht als schnelles Opfer anbeim fallen möget; velleicht wird der Barmherzige euch begnadigen. — Der Sanftmüthige (Jakob), in dessen Zelt die Tugend ihren Wohnsitz aufgeschlagen, dessen Gestalt, selbst am Throne des Allerhöchsten leuchtet, — den der Ewige selbst beschirmt, — er säumte, sich der Pflicht seines Gelübdes zu entledigen, als er von Padan-Aram wohlbehalten in die Heimath zurückkehrte, wie wenn er die Hülfe des Ewigen vergessen: da traf ihn das Mißgeschick, welches seine Tochter Dina schmachbeladend heimsuchte (1. B. M. Cap. 54) Merkt euch dieses, Erdenkinder! seid auf eurer Hut; strebet der Barmherzigkeit

לְשֵׁאתָּ. גִּירוֹ לָכֶם מִפְּנֵי סַעֲרַת חֲרוֹן אַף. אֱוִילִי
 הִסְתַּרוּ בְּיוֹם אַף: רַעִים וְאֲחִים בְּנֵי הַיְצָהָר. אֲשֶׁר
 אֵצֶו בְּמִשְׁלַחְתֶּם כְּצִבִי לַמַּחֲר. וְהִגְבִּירוּ סִגְלָה
 בְּתַחֲתִית הַהָר: רַבֵּי תוֹרוֹת כָּתְבוּ לָעַם. וְהוֹרוּם
 דְּרָכֵי יִשְׂרָאֵל וּמִשְׁפָּטֵי נְעָם. וּבְגִמֵי מְרִיבָה הוֹפְקֵדוּ בְּזַעַם:
 יָדְעוּ זֹאת כֹּל יֹשְׁבֵי אֲדָמָה. אִם כֵּן בְּתַמִּימֵי חֲכָמָה.
 מִה יַעֲשׂוּ מְלֵאֵי מֶרְמָה: יָדִיד יִי אֲשֶׁר מִלֵּד הַחֲלָה.
 כִּבְּן שָׁנָה נָקוּ מִכָּל עוֹלָה. וְלֹא נֶעְצַל מִמְּלַחְמַת עֵבוֹר
 הַצְּלָה: צְוֶה עַל מַחֲוֵית הַמִּזְנֵב. שָׁנָה מִפְּקֵד וְהוֹבִישׁ
 כְּגוֹנֵב. בְּחֲמָלוֹ מֵעֲדָנוֹת בְּכִשְׁפֵּי מוֹתְגֵנֵב: צוֹר נָחַם
 בִּי הַמְּלִיכּוֹ. וְהַפִּילוֹ בְּיַד אוֹיְבָיו לְדַעְכוֹ. וּמִה יַעֲשׂוּ
 מִפִּירֵי דִין כְּעֶרְכּוֹ: חָסִיד הַמִּנְעִים וּמִירוֹת לְקוֹנוֹ.

des Ewigen theilhaftig zu werden, und suchet dem einherbrausenden
 Sturme des zürnenden Verhängnisses auszuweichen, am Tage der Rache
 euch eine sichere Zuflucht gesichert zu halten. — Jene gottesleuchteten
 Brüder (Moses und Aaron) die mit der Schnelligkeit eines Rehes den
 Willen Gottes zu vollführen eilten, sie machten einen Umkreis am Fuße
 des Berges (Sinai) um das Volk von der Nähe des flammenden Gipfels
 fern zu halten. Viele heilsame Lehren schrieben sie nieder, und lehrten
 das Volk, im Wege der Tugend zu wandeln, die weisen Gesetze zu be-
 folgen. Und doch traf sie der Zorn des Allgerechten, als sie bei Meriba
 sich vergingen (4. B. M. Cap. 20.) O mögen dieß alle Erdbewohner be-
 herzigen: erging es so den Weisheitdurchdrungenen, wie mag es erst
 den tückevollen Heuchlern ergehen? — Ein Liebling des Ewigen war
 der erste König in Israel (Saul), lasterfrei wie ein unschuldiges einjäh-
 riges Kind; rüstig bekriegte er die Feinde seines Landes, um die Er-
 rettung seines Volkes zu bewirken. Da erhielt er den Auftrag, die Amala-
 fiten, die ersten Bedrücker Israels, auszurotten; aber er handelte dem
 göttlichen Befehl entgegen, schonte des weichlichen Oberhauptes, der
 sich den trügerischen Zauberkünsten ergeben (Agag): da bereuete der
 Ewige, daß er ihm die Herrschaft anvertrauet, und ließ ihn seinen Fein-
 den in die Hände fallen. — Was haben erst die unbedeutenden Sterb-
 lichen zu erwarten, wenn sie, wie jener König, den Befehlen des Ewi-
 gen sich widersetzten? Jener Doppelherrscher in Israel (David) der mit

והיכן בחסד כסא גאֹנו. ועֲשֶׂה מִשְׁפָּט וְצֶדֶק לְהַמּוֹנִים: חַתֵּם לְבְרוּחַ לִפְנֵי פְרִי בִטְנוֹ. הַקְדִּימוּ רְכִיל מִשֶּׁקֶר עַל־אֲדוֹנוֹ. וְחַלֵּק לוֹ שָׂדֵה בְּחֶלֶק לְשׁוֹנוֹ: קוֹל הַחֲלוּק כְּהַסְבִּית מִמֵּעוֹנוֹ. חֵלֶק מַלְכוּתוֹ בֵּין עֲבָדָיו וּבֵין בָּנוֹ. וּמִה יַעֲשֶׂה מִלְשָׁנִי כִּפְקוֹד עֲרִיוֹ חֲרוֹנוֹ: קַהְלוֹת וּרְבֻבוֹת וְאֲלָפִים. אֲשֶׁר לִפְנֵינוּ עָבְרוּ חֲלוּפִים. לֹא יָכְלוּ לְהַצְטַדֵּק הַיּוֹת חָפִים. הֵן שָׁמַיִם בְּעֵינָיו לֹא זָכוּ. וְכָל לְגִיּוֹנֵי שַׁחַק כִּפְשָׁתָהּ דוֹעֵכוּ. וְנִתְעַב וְנֶאֱלַח מִה יִזְכוּ: קוֹבֵץ מִרְמָה וּמִסְתַּתֵּר בְּעֵנָיו. אִם יֹאמֶר בְּלִבּוֹ מִי יַעֲיִדֵנִי לִפְנֵיו. קוֹרוֹתָיו וְרַהֲיִטָיו וְעֲצִיו וְאֲבָנָיו: טָהוֹר עֵינַיִם בָּרַע מִרְאוֹת. הַצֵּלֵל חַטָּאֵינוּ בְּעַמְקֵי כוֹחֵבוֹאוֹת. וְעֲשֶׂה עִמָּנוּ לְטוֹבָה אוֹת: נַחֲנוּ אִם כָּשַׁעְנוּ

seinem wunderbaren Saitenspiel die Gemüther, wie er mit seinem Scepter die Völker lenkte, dessen erhabener Thron auf Milde gegründet war, der Recht und Gerechtigkeit überall übte — mußte endlich vor seinem eignen Sohne die Flucht ergreifen; er gab der Verläumdung eines Sklaven (Ziba) wider seinen Herrn (Mephiboschet) Gehör, und verschenkte die Hälfte des Landgutes an den glattzüngigen Schmeichler, da erging ein Urtheilsspruch von jenen Höhen, diese ungerechte Theilung zu strafen, und beschloß, auch sein Königreich zwischen seinem eignen Knechte und seinem Sohne zu vertheilen (1. B. d. Könige). Wie wollten demnach jene glattzüngigen Heuchler dem göttlichen Zorn entgehen? Gemeinden zu Tausenden schwanden vor uns unbemerkt dahin, und konnten sich nicht vollkommen rein und schuldlos vor dem Ewigen behaupten; das ewige Himmelsblau ist seinem göttlichen Auge nicht klar genug, die lichten himmlischen Regionen lodern auf und verlöschen in seiner Nähe; wie sollte nun der sündenbesleckte Erdensohn seine reine Unschuld behaupten, wollen? Du heimtückischer Heuchler, mit deiner listig verummten Gesinnung! Wenn du vielleicht denken solltest: wer könnte mir dort meine Falschheit bezeugen? — Wer? das stumme Gebölk des eignen Hauses, die Wände, das Gemäuer, werden mit wunderbaren Zungen dir deine Bosheit beweisen! — Ewiger, dessen reines Auge auf das Böse nicht weilen kann, versenke unsre Sünden in unsichtbare Meerestiefen, und thue uns zum Heil ein Wunderzeichen. Sind wir auch strafbar, un-

מֵאַחֲרֵיךָ • הַזְכֵּר לְאֲבוֹת הָעוֹלָם בְּחִירֶיךָ • וְאַתְּתַעַלֵּם
 מִתַּחַן מִשְׁחֲרִיף: חֲלֵף פָּרִים וּמִנְחָה הַגּוֹנֶה • זְכוּר
 הַגִּיּוֹנֵינוּ וְתֵן לָנוּ חֲנִינָה • קִיַּמְנוּ לְחַיִּים טוֹבִים בְּזֶה
 רֵאשׁ הַשָּׁנָה:

ק"י הן לא יאמין בקדושותיו. ותהלה ישים באילי תרשישיו.
 ואיך יצדקו קרוצי גושיו. במשפט קדוש:

וּבָבֶן וַיְהִי בִישְׁרוֹן מֶלֶךְ:

שם המעבר שמעון קמוס בסוף הקרוים.

סותקן הארון

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • אֲמִיץ הַמְּנַשָּׂא • לְכֹל רֵאשׁ מִתְנַשָּׂא.

אֹמֵר וְעוֹשֶׂה • מְעוֹז וּמְחַסֶּה: נִשָּׂא וְנוֹשָׂא.

מוֹשִׁיב מְלָכִים לְבֶסֶא • לְעַדִּי עַד יִמְלֹךְ:

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • גְּבוּר בְּגִבּוֹרוֹת • קוֹרָא הַדּוֹרוֹת.

גוֹלָה נִסְתָּרוֹת • אֲמָרוֹתָיו טְהוֹרוֹת.

יִרְדַּע סְפוּרוֹת • לְתוֹצְאוֹת מִזְרוֹת • לְעַדִּי עַד יִמְלֹךְ:

frer Sünden wegen, sei eingedenk der Ahnen der Vorwelt, der Auserwählten, und wende dich nicht unwillig von unfrem innigen Flehen ab. Statt der Farren = Opfer und milden Gaben am Altare nimm unsre reine Gesinnung, als ein, deiner Allgüte geziemendes Opfer, mit Wohlgefallen an, und laß uns dein Heil zu Theil werden. Erhalte uns, eines seligen Lebens würdig, an diesem Neujahrstage!

ובק **Nun wollen wir dir huldigen, König in Jeschurun!**

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן

Erhabenster König! mächtig gepriesen, dessen Größe Alles überragt, er verspricht und vollführt; er ist Schutz und Schirm; er, der Allmächtige, der Macht ertheilt, und Könige auf den Thron erhebt,

Er wird regieren in aller Ewigkeit.

Erhabenster König! Der Stärkste unter den Starken, der die Ereignisse der Weltgeschichte voraus bestimmt, und alles Verborgene ans Licht ruft; seine Verheißungen sind rein, er kennt die Zahl der zahllosen Sterne,

Er wird regieren in aller Ewigkeit.

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • הַמְּפֹאָר בְּפִי כָל • וְהוּא כָל יָכוֹל •
הַמְּרַחֵם אֶת כָּל • וְנוֹתֵן מַחְיָה לְכָל •
וְנִעְלָם מֵעֵין כָּל • וְעֵינָיו מְשׁוֹטְטוֹת בְּכָל •

לְעַדֵי עַד יִמְלֹךְ :

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • זוֹכֵר נְשֻׁכָּחוֹת • חוֹקֵר טוֹחוֹת •
עֵינָיו פְּקוּחוֹת • מְגִיד שְׁחוֹת •

אֱלֹהֵי הַרוּחוֹת • אֲמַרוּתָיו נְכוּחוֹת • לְעַדֵי עַד יִמְלֹךְ :

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • טָהוֹר בְּנוֹבְלוֹ • אֹת הוּא בְּאֶרְאֵלָיו •
אֵין עֲרוֹךְ אֵלָיו • לַפְעוֹל בְּמַפְעָלָיו •

חוֹל שֵׁם נְבוֹלָיו • בְּהַמּוֹת יָם לְגַלְיוֹ • לְעַדֵי עַד יִמְלֹךְ :

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • בּוֹנֵם מִי הַיָּם • רוֹנֵעַ גְּלֵי יָם •

סוֹעֵר שְׁאוֹן דְּדָכִים • מְלֵא הָעוֹלָם דָּיִם •

מְשַׁבֵּיחֵם בְּעַיִם • וְשָׁבִים אַחֲוֹר וְאֵיִם • לְעַדֵי עַד יִמְלֹךְ :

Erhabenster König! allgemein gepriesen und gehuldigt, der allmächtig, allbarmherzig ist, der jedem Geschöpfe seine Nahrung beut, unsichtbar seine Wohlthaten spendet, und allsehend die Welt erhält,

Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! der des längst Vergessenen eingedenkt ist, der das Innere mit allsehenden Augen prüft, und die geheimste Regung kennt; der Gott der Geisterwelt, dessen Verheißungen wahrhaftig sind,

Er wird regieren in aller Ewigkeit.

Erhabenster König! der Reinste in seinem Himmelszelte; dessen Göttlichkeit seinen Engelschaaren als Wunder voranleuchtet; mit dessen Erhabenheit nichts in Vergleich kommen kann. Er allein bewirkt Wunderthaten, setzet dem Weltmeere seine Sandgränze, und legt Zügel den stürmenden Meereswogen an,

Er wird regieren in aller Ewigkeit

Erhabenster König! er thürmet auf die wogenden Gewässer des Meeres, und bricht die gewaltigen Wellen. Bald stürmt er sie brausend empor, daß sie eine Welt zu überschwemmen vermöchten; bald hemmt er ihre Sturmesgewalt, — sie weichen ruhig zurück, und ebnen sich wieder: Er wird regieren in aller Ewigkeit

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • מוֹשֵׁל בְּגִבּוֹרָה • דֶּרֶכּוֹ סוּפָה וּסְעָרָה •
 עוֹטָה אֹרָה • לַיְלָה כַּיּוֹם לְהֵאִירָה •
 עֲרָפֶל לוֹ סִתְרָה • וְעֵמָּה שָׂרָא נְהוֹרָא • לְעַדֵּי עַד יִמְלוֹךְ •

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • סִתְרוּ עָבִים • סְבִיבּוֹ לְחָכִים •
 רְכֹּבוּ כְּרוֹבִים • מְשַׁרְתּוֹ שְׂבִיבִים •
 מְזֻלּוֹת וְכוֹכָבִים • הַלּוּלוּ מְרָבִים • לְעַדֵּי עַד יִמְלוֹךְ •

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • פּוֹתַח יָד וּמִשְׁבִּיעַ • צוֹרֵר מַיִם וּמִנְבִּיעַ •
 יִבְשֶׁת לְחֻטְבִּיעַ • לְשִׁלִּישׁ וְלָרְבִיעַ •
 יוֹם לְיוֹכַב יִבִּיעַ • שְׂבָחוּ לְהַבִּיעַ • לְעַדֵּי עַד יִמְלוֹךְ •

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • קָדוֹשׁ וְנוֹרָא • בְּמוֹפֵת וּבְמוֹרָא •
 מְמַדֵּי אֶרֶץ קָרָא • וְאַבְן פְּנֵתָה יָרָה •
 וְכָל הַנְּבִרָא • לְכַבּוֹדוֹ בָּרָא • לְעַדֵּי עַד יִמְלוֹךְ •

Erhabenster König! der mit Allgewalt regiert, der seinen Lauf durch Sturm und Orkane nimmt, der das Licht, sein Gewand, umhüllt, strahlend und tageshell die Nacht zu lichten; um ihn ist ein Dunstkreis und bei ihm das ewige Licht: Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! ihn birgt ein düsteres Gewölk; doch umstrahlen Feuerflammen ihn. Er fährt auf Cherubim einher; seine Diener sind glühende Blitze, und Planeten und Sterne rühmen seine Herrlichkeit: Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! er öffnet seine segenspendende Rechte, und sättigt Alles; er häufet auf wasserreiches Gewölk, mit milden Strömen, bald hier bald dort das Erdreich zu erquickern. Ein Tag verkündet dem andern Tage, wie glorreich erhaben sein göttlicher Ruhm! Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! Ehrfurchtsvoller, Allerheiligster, durch seine Wunderthaten erhaben; er hat den Umfang des Erdenrundes aus dem Nichts gerufen, den Grundstein eingesenkt, das All mit einer unendlichen Wesenkette umspannt, zu seinem eignen Ruhme. Er wird regieren in aller Ewigkeit!

מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • שׁוֹמֵעַ אֶל אֲבִיוֹנִים • וּמֵאֲזִין חַנוּנִים •
 וּמֵאַרְיֵךְ רְצוֹנִים • וּמְקַצֵּר חַרוֹנִים •
 רֵאשׁוֹן לְרֵאשׁוֹנִים • וְאַחֲרוֹן לְאַחֲרוֹנִים • לַעֲרֵי עַד יִמְלוֹךְ :

סוגרין הארון

מֶלֶךְ אֲבִיוֹן • כְּלָה וְרַד שַׁחַת • בְּשֹׂאֵל וּבַתְּחַת • כְּלִיאֹת כְּלֵי נַחַת •
 עַד מָתִי יִמְלוֹךְ :

מֶלֶךְ אֲבִיוֹן • הַנוֹמֵר הַעוֹפְסָנוּ • הַרְדֵּמָה הַעוֹפְסָנוּ • תּוֹרוֹ יִשׁוּפְנוּ •
 עַד מָתִי יִמְלוֹךְ :

זפתין הארון סיד

אַבְל מֶלֶךְ עֲלִיּוֹן • שׁוֹפֵט הָאֻמֹּת • מַעֲבְדֵי אֻמֹּת •
 עוֹשֶׂה חֶסֶד וְאֻמֹּת • וְרַב חֶסֶד וְאֻמֹּת •
 נְתִיבָתוֹ אֻמֹּת • הוֹתֵמּוֹ אֻמֹּת • לַעֲרֵי עַד יִמְלוֹךְ :

יְיָ מֶלֶךְ יְיָ מֶלֶךְ יְיָ מֶלֶךְ יְיָ יִמְלוֹךְ לְעֹלָם וָעֶד :

שם המספר שמעון בר יצחק חזק קתום ארבעתים, ומיוסד גם כן ע"פ א"ב כפול.

כָּל שְׁנֵאֲנֵי שַׁחַק • בְּאִמֹר מְאֹדִירִים • יְיָ מֶלֶךְ :

כָּל שׁוֹכְנֵי שְׁקֵט • בְּבִרְכָה מְבָרְכִים • יְיָ מֶלֶךְ :

אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי • בְּגִבָּה מִגְּבִיּהִים • יְיָ יִמְלוֹךְ :

יְיָ מֶלֶךְ יְיָ מֶלֶךְ יְיָ מֶלֶךְ יְיָ יִמְלוֹךְ לְעֹלָם וָעֶד :

כָּל מְלֹאכֵי מַעֲלָה • בְּדִיעָה מִדְּגִילִים • יְיָ מֶלֶךְ :

כָּל מוֹשְׁלֵי מִטָּה • בְּהִלָּל מְהֻלָּלִים • יְיָ מֶלֶךְ :

אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי • בְּנֵדָאֵי מוֹדִים • יְיָ יִמְלוֹךְ :

יְיָ מֶלֶךְ יְיָ מֶלֶךְ יְיָ מֶלֶךְ יְיָ יִמְלוֹךְ לְעֹלָם וָעֶד :

Erhabenster König! er hört auf die Wehflage der Bedrückten, vernimmt ihr wehmüthiges Flehen; ist langmüthig und versöhnlich, und sänftigt seinen aufwallenden Zorn; er der erste der Urzeit, dauernd bis ans Ende aller Zeiten, Er wird regieren in aller Ewigkeit!

Erhabenster König! er ist ein Richter in Wahrheit, all sein Thun ist wahr, er übt unendliche Güte und Wahrheit, der Gott der Gnade und Treue; seine Bahn ist Geradheit, sein Siegel — Wahrheit! Er wird regieren in aller Ewigkeit!

כָּל עֲרִיצֵי עֲלִיּוֹנִים: בְּזִמְרֵי מְזֻמְרִים. יי מֶלֶךְ: יי
 כָּל עֹבְרֵי עוֹלָמוֹם: בְּחֵיל מַחֲסָנִים. יי מֶלֶךְ: יי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי. יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי
 כָּל וְעוֹדֵי וְעַד. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 כָּל וְחִיקוּ וְסִתּוּ. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי. יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי
 כָּל גְּדִיבֵי גְדִבּוֹת. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 כָּל גְּכַבְדֵי נַעַם. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי. יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי
 כָּל בְּעָלֵי בִינָה. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 כָּל בְּרוּאֵי בְרִיאָה. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי. יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי
 כָּל רִשְׁפֵי רוּמָה. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 כָּל רִאשֵׁי רוּז. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי. יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי
 כָּל יְקִירֵי יוֹפִי. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 כָּל יוֹשְׁבֵי יִשׁוּב. יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי. יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי יְמִלְךָ: יי
 יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי מֶלֶךְ: יי

כָּל צָבָאֵי צָבָא • בְּלִמְד מְלַמְדִים • יי מְלַדִּי
 כָּל צְנוּפֵי צְפִירָה • בְּצֶדֶק מְצַדִּיקִים • יי מְלַדִּי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי • בְּחֵיל מְחַזְרִים • יי יִמְלַדִּי
 יי מְלַדִּי יי מְלַדִּי יי יִמְלַדִּי לְעוֹלָם וָעֶד •
 כָּל חֵילֵי חֶסֶן • בְּחֶרֶדָה מְחַלִּים • יי מְלַדִּי
 כָּל חֲשׂוּקֵי חֶמֶד • בְּחִזְקָה מְחַזְקִים • יי מְלַדִּי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי • בְּנִגּוֹן מְנַגְנִים • יי יִמְלַדִּי
 יי מְלַדִּי יי מְלַדִּי יי יִמְלַדִּי לְעוֹלָם וָעֶד •
 כָּל קַדְיָשֵׁי קֹדֶשׁ • בְּקֹדֶשׁה מְקַדְיָשִׁים • יי מְלַדִּי
 כָּל קְבוּצֵי קָהָל • בְּקִשְׁט מְקַשְׁטִים • יי מְלַדִּי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי • בְּנֵעַם מְנַעֲיָמִים • יי יִמְלַדִּי
 יי מְלַדִּי יי מְלַדִּי יי יִמְלַדִּי לְעוֹלָם וָעֶד •
 כָּל חֲשַׁמְלֵי זְקִים • לְבַקְרִים מִתְחַדְשִׁים • יי מְלַדִּי
 כָּל חֲרָשֵׁי גְבָה • בְּדַמְמָה מְלַחֲשִׁים • יי מְלַדִּי
 אֱלֹהֵי וָאֱלֹהֵי • בְּשִׁלּוּשׁ מְשַׁלְשִׁים • יי יִמְלַדִּי
 יי מְלַדִּי יי מְלַדִּי יי יִמְלַדִּי לְעוֹלָם וָעֶד •*

* נקלת קהלות אוטרים אה: וּבְבִן לָהּ הַבֵּל יִכְתִּירוּ:

לאל עזרה	דין:	לבוזחן לזכות	ביום דין:
לגולה עמוקות	בדין:	לדבר מישרים	ביום דין:
להונה בעות	בדין:	לתיק ועושה חסד	ביום דין:
לזכר בריתו	בדין:	להומל מעשיו	ביום דין:
לטהר הוסי	בדין:	לירדע מקשבות	ביום דין:
לכובש בעסו	בדין:	ללובש צדקות	ביום דין:
למוחל עונות	בדין:	לנורא תהלות	ביום דין:
לסולח לעמוסיו	בדין:	לעונה לקוראיו	ביום דין:
לפועל רחמיו	בדין:	לצופה נסתרות	ביום דין:
לקונה עבדיו	בדין:	ק"ו לרחם עמו	ביום דין:
לשומר אותבו	בדין:	לתומה תמימיו	ביום דין:

סוכת הפייטן להזכיר כל עשרה נסיונות שנתנסה אברהם אבינו עליו השלום ועמד בסוכן
 וזכותו יזכור לנו הקב"ה בזה יום הדין.

סילוק
 וּבָכַן וְלֵךְ תַּעֲלֶה קְדָשָׁה. כִּי אַתָּה אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ:
 אֲשֶׁר מִי יַעֲשֶׂה כַּמַּעֲשִׂיךָ וּכְגִבּוּרֹתֶיךָ. וּמִי יִהְרַחֵר
 אַחַר מִדּוֹתֶיךָ. וּמִי יִמְלֵל קִצַּת תִּפְאַרְתֶּךָ. וּמִי יִשְׁמִיעַ
 כָּל תְּהִלָּתֶךָ. וּמִי יַעֲרִיץ הוֹד קְדָשְׁתֶּךָ. שָׁמַיִם וּשְׁמַיִם
 שָׁמַיִם לֹא יִכְלְלוּ אִימָתֶךָ. הָאָרֶץ וְעַמּוּדֵיהָ יִתְפַּלְצוּן
 מִגְּעַרְתֶּךָ. אֵין כְּמוֹדֶךָ וְאֵין בְּעֶרְכֶּךָ וְאֵין בְּלִתֶּךָ. אַתָּה
 רִאשׁוֹן וְאַתָּה אַחֲרוֹן וְאַפְסֵי זְוִילָתֶךָ. אֵין קֵץ וְחֶקֶר וְסוֹף
 לְתִבּוּנָתֶךָ. צָפוֹן וְנֶעְלָם וְנִסְתָּר גְּלוּיִם לַעֲמִתֶּךָ. לֵךְ
 תַּחֲדוֹ וְהִתְפַּאֲרֵת וְהִנְצַח הַדְרָרֶיךָ. לֵךְ הַגְדֵּלְהָ
 וְהַגְבִּירָה וּכְיָדְאֶתְךָ עֲבָרְתֶךָ. מֵאֵין כְּמוֹדֶךָ יֵי גְדוֹל
 אַתָּה וְגְדוֹל שִׁמְךָ בְּגִדְלָתֶךָ. לֵךְ הַשְׁמִיִּם וְכָל צְבָאֵם
 נִבְרָאוּ לְשֶׁרְתֶּךָ. לֵךְ הָאָרֶץ וּמְלוֹאֵם הַדָּוָם מְרַגְלוֹתֶיךָ.
 לֵךְ הַיָּם וְהַיַּבֶּשֶׁה וְהַכֹּל כּוֹנְנֵי אֲצִבְעוֹתֶיךָ. לֵךְ הַכֶּסֶף

Mun steige empor die Dreieiligkeit, daß du, Allmächtiger, unser König bist.

אשר מי יעשה כמעשיך

Wer kann solche Wunderthaten ausüben, wie du, Herr der Welt! Wer sich erlauben deinen Entschlüssen mit kurzfristigem Auge nachzugrubeln? Wer kann auch nur einen winzigen Theil deiner glorreichen Majestät auszusprechen wagen? Wer deine Herrlichkeit nach Würden preisen? — Wer die heilige Würde verkünden? Die Himmel selbst und der Himmel Himmel erbeben aus Ehrfurcht vor dir. Grollst Du der Erde — ihre ewigen Säulen erzittern. Nichts gleicht Dir, nichts ist Dir ähnlich; außer Dir ist nichts. An der Ewigkeit Anfang und Ende stehst Du allein. Deine himmlische Weisheit kann kein Forschergeist erfassen. Die tiefsten Geheimnisse liegen dir offenbar. Dein ist die Majestät, die Pracht, der ruhmvollste Sieg; dein die Allmacht und der niederdonnernde Grimm. Nichts gleicht dir, o Ewiger! Du bist verherrlicht, dein Name gepriesen. Dein sind die Himmel und deren strahlendes Heer, geschaffen Dir zu buldigen; dein ist die Erde, sammt ihren Bewohnern, — jene Erde die Du als Fußschemel an deinen erhabenen Weltenthron hingelehnt. Dein ist das Weltmeer und das Festland. Alles haben deine Schöpfer

והזהב וכל שכיות חמדתך. לך כל הנפשות יחד
 מופקדות באוצרותיך. לך החכמה והתבונה והשכל
 מבינתך. חכם לבב ואמיץ כח ותנהג בתסידותיך.
 כי מי בשחק יערך לך לדמותך. מי כמודה חסין יה
 אות בצבאותיך. אל נערץ בסוד קדושים רבה ונורא
 על כל סביבותיך. חשך סתרך וערפל סכתך: מנגה
 נגדך ברד ואש גחלתך. האל הנאמן שומר הברית
 והחסד במשמרתך. לתת לאיש כדרכיו בשלמו.
 משכרתך. הצור תמים פעלו ואין עול אמת פעלתך.
 משפטך תהום רבה וכהררי א צדקתך. עוזר וסומך
 לכל מהירי מלאכתך. את הכל עשית יפה בעתו
 בחכמתך. בטרם הרים ילדו ותחולל אדמתך.
 בראת השובה למרפא ארובתך. ועד לא מכה

hände kunstreich gebildet. Dein ist das Silber, das Gold und alle kostbaren Schätze. Dein sind die Seelen, die Du zu deinen erhabenen Zwecken in deinem Himmelreich aufbewahrt. Dein ist die Weisheit, die Vernunft; der menschliche Verstand ist ein Atom deiner göttlichen Allwissenheit. So allweise und allmächtig du bist, so milde ist deine Regierung. Wer ist in allen Himmeln dir ähnlich? und wer allmächtig wie Du, strahlendes Wunder deines Sternenheeres? Deine Allmacht wird im Rathe der Heiligen mit Ehrfurcht verherrlicht, mit Demuth von deiner Umgebung anerkannt. Ist auch deine Hülle finstere Nacht, dein Zelt undurchdringliches Dunkel: so ist doch ein Lichtschein, als Abglanz deiner Glorie, sichtbar, und auf dein Geheiß fährt Hagel und glühender Blitz darnieder. Du bist der Gott der Treue, der seinen heiligen Bund hält und seine Milde bewahrt, jedem Menschen den Lohn seiner Thaten und seines Lebenswandels verleihet. Der Herr ist der mächtige Fels, dessen Thun gerade, ohne Fehl, dessen Handlungen tadellos sind. Deine Rechte sind der unabsehbaren Tiefe des Meeres vergleichbar, deine Gerechtigkeit den ewigen Urgebirgen gleich. Du bist mächtige Stütze und Hülfe jedem, der dir vertrauet. Alles hast du seiner Zeit gemäß weise angeordnet. Bevor noch die Granitgebirge die Erde gebar; bevor noch deine Welt zum Vorschein kam, erschufst du schon ein Heilmittel für die sündenbelastete franke Seele: die reuige Buße. Und bevor noch die Krankheit

הַקֹּדֶמֶת תִּעֲלֶתְךָ • וְעַד לֹא מִזֹּזֵר הִגַּהְתָּ רַפּוֹאֲתְךָ • כִּי
גִּלְדִּי וְצִפּוּי לִפְנֵי כֶסֶם שְׁכִינְתְּךָ • כִּי אָדָם אִין צַדִּיק בְּאֶרֶץ
לֹא-זוֹהָר מִגַּחֲלֹתְךָ • אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה טוֹב וְלֹא יַעֲבוֹר
מִתּוֹרֹתְךָ • כִּי לֹא תֵאֱמִין בְּעַבְדֶּיךָ וּבַמִּשְׁרֵתֶיךָ • וְתִהְיֶה
תְּשִׁים בְּגִדוֹדֵי מַחְנוֹתֶיךָ • אֵף שׁוֹכְנֵי בְּתֵי חֹמֶר
עַפְרוֹתֶיךָ • הַגְדֵּל לִים בְּעֵזֶן וְעוֹבְרִים עַל מִצְוֹתֶיךָ • וְתִשָּׁם
בְּסֹדֵר רַגְלָם כִּי יִסּוּרוּ מֵאוֹרֵחַ חֲתִיךָ • וּבִיד כָּל אָדָם יִחַתּוּם
בְּגִזְרוֹתֶיךָ • וְתִגַּד לָהֶם פִּשְׁעֵם בְּתוֹכָחֹתֶיךָ • וְהִתְוֹדוּ
אֶת עֲוֹנָם וַיִּצְדִּיקוּ דִּין אֱמֶתְךָ • וְלִבֹּן הַקֹּדֶמֶת צָרִי
לְטִרְיֹתְךָ • כִּי יִשׁוּבוּן מֵאֵזֶן וַיִּבְקֹשׁוּ מִחִילֹתְךָ • וְאַתָּה
קָרוֹב לְקוֹרְאֶיךָ לְהִשִּׁיב מֵהֶם חַמֶּתְךָ • וַיּוֹם זֶה בְּחַרְתָּ
לִישֵׁב בְּמוֹשָׁפֶט עַל בְּרִיּוֹתֶיךָ • וּבְכִנֵּי מִרוֹן יַעֲבְרוּן לִפְנֶיךָ
בְּסַפְרֹתֶיךָ • וּבְכֹלם נִסְקְרִין בְּסִקְוֵרַת צְפִיתְךָ • וְתִרְאֶה

ausbrach, war schon das Heilverfahren bereit! Denn vor dem Thron deiner Herrlichkeit war es wohl bekannt, daß es keinen vollkommen tugendhaften Menschen geben kann, der, von der brennenden Kohle der Sünde unberührt, nur das Gute üben, und treu deine Befehle befolgen sollte. Du setzt ja selbst in deinen Dienern kein unbedingtes Vertrauen; und selbst an deinem himmlischen Heere findest Du etwas auszusetzen; wie viel mehr an jenen staubgebildeten Erdensohnen, die die Sünde großgezogen, und die leichtsinnig deine Gebote übertreten! Kaum weichen diese von deinen heilsamen Vorschriften ab, schlägst du sie in Fesseln, verhängst über sie, nach eigenem Geständniß, ein unerbittliches Strafgericht; verkündest ihnen, durch eine strenge Züchtigung, was für schwere Sünden sie begangen haben, und züchtigt sie so lange, bis sie zerknirscht ihre Fehler eingestehen, und die Gerechtigkeit deines Richtspruches anerkennen. Drum hast Du dein Heilmittel, die Reue und Buße, wohlbedacht vorbereitet: befehlen die Sünder zur Buße sich, und bitten um deine göttliche Vergebung, bist du allgütig ihrem Flehen nahe, und bereit deinen Zorn von ihnen abzuwenden. Und den heutigen Tag hast du auserköhren, den Himmelsthron zu besteigen, über deine Geschöpfe Gericht zu halten. Sie werden dir sämtlich, den Schafsheerden gleich, vorgeführt, ihren Lebenswandel nach dem geführten Verhängnißbuche zu

יחד לבם בראיתך. ותגזור עליהם כל גזרותיך.
 ורקצוב מזונותיהם ופרנסתם באמרתך. ועמך
 בחנונים מרועדים לחלוקתך. ותוקעים ומריעים
 באמור בתורתך. ומערבבים קטיגור בלי להשטינם
 לקראתך. ותזכור למו עקדת יצחק בשבועתך.
 ותהפוך מדת הדין לרחמים כי בן מדתך. ותרחם
 עליהם ברוב חמלתך. כי הם בניך וצאן מרעייתך:
 והיום יפתחו שלשה ספרים מנקודים: של צדיקים
 שומרי פקודים. של בינונים ושל זרים. צדיקים
 נכתבים לחייה עד שקודים. ורשעים נכתבים לתבערת
 יקודים. ובינונים עד יום כפור תלויים ועומדים. אם
 ישבו ממצעשיהם ויהיו חרדים. ויתקנו מעלליהם
 וייטיבו צעדים. חלקם בתיים וזכו נחמדים. ואם
 לא זכו למיתה יהיו נאחרים. וכמו כן יעשה ליום

prüfen. Dein allsehender Blick überschaut sie alle, und die geheimste Falte ihres Herzens wird dir sichtbar. Dann verhängst du über sie ihre zukünftigen Schicksale, bestimmst ihren Lebensunterhalt mit mildem Gotteswort. Siehe dein Volk, wie es sich versammelt hat, dir feierlich zu huldigen, den schmetternden Posaumenton erschallen läßt, nach der Vorschrift deines Gesetzes, damit der Ankläger (שטן) in seinem Vorhaben sie bei dir, Herr der Welt! tückisch zu verleumden, gestört werde; damit Du ihnen das beinahe vollführte Opfer Isak's, nach deiner göttlichen Verheißung, gedenken möchtest: sie nicht die Strenge des Gerichtes, sondern die Milde des göttlichen Vaters fühlen zu lassen. Sie sind ja deine Söhne, die verirrtten Schafe deiner Heerde!—Heute werden drei Verhängnißbücher aufgeschlagen: das Buch der Frommen, die deine Gesetze genau beobachten, daß der Frevler und das Buch der mittlern Klasse. Die Frommen werden gleich zum ewigen seligen Leben verzeichnet; die Frevler gleich für den flammenden Höllenspfuhl; das Schicksal der Mittlern aber bleibt unentschieden, bis zum Versöhnungstag (יום כפור). Gehen sie mittlerweile in sich, erzitternd vor dem Strafgericht bereuen ihr Thun und bessern sich, werden sie ebenfalls eines seligen Lebens theilhaftig; wo nicht, so verfallen sie dem Verderben. Eben

חֲדָיִן. וַיָּבֵאוּ מַעֲשֵׂיהֶם לְהַעֲרִיד כְּעֵדִים. וּבְמֵאֲזָנִים יַעֲלוּ
 מִשְׁנֵי צַדִּדִּים. אִם יִכְרִיעוּ טוֹבִים עַל הָרָעִים וַיְהִיו
 כְּבָדִים. בְּעָלִים יְהִיו בְּטוֹחִים וְלֹא פְחוּדִים. וְאִם
 מִחֲצָה עַל מִחֲצָה יְהִיו אֲגוּדִים. וְרַב חֶסֶד מִטָּה כָּל־פִּי
 חֲסָדִים. יִשׁוּב יִרְחַם יִכְבּוֹשׁ עֵז מוֹרְדִים. וַיִּשָּׂא עֵז
 וַיִּגְבֶּיהָ מִרְדִּים. וַיִּכְרִיעוּ נְעִימִים וְעֲנִידִים. וַיַּעֲבִיר
 רֵאשׁוֹן רֵאשׁוֹן אֲחָדִים. כִּי צַדִּיק יִי בְּכָל דֶּרֶכָיו וּמַעֲשָׂיו
 חֲסָדִים. רוּצָה בְּתִשׁוּבָה מִכָּל עוֹלוֹת וּתְמִידִים.
 הַתִּשׁוּבָה וּמַעֲשֵׂה הַטוֹב כְּתָרִים בְּפָנֵי שׁוֹרְדִים: אָנָּה
 אֲדוֹן מְלֵא רַחֲמִים. בְּקוֹמָךְ לְמוֹשֶׁפֶט עַל יְצוּרֵי עוֹלָמִים.
 רָגַז בַּל תַּעֲרִיר עַל מְעוֹטֵי עַמִּים. הַמְיֻחָדִים שִׁמְךָ לֵילוֹת
 וַיָּכִימִים. וּלְנִצְחָךְ תִּמְיֵד מְעַרְיָבִים וּמִשְׁכִּימִים. וּכְאֵב
 עַל בֶּן יִכְמְרוּ רַחֲמֶיךָ בְּנַחֲוִימִים. לְנִקּוּתָם מִכְּבָד עֵז

so wird es an jenem Tage des großen Weltgerichtes ergehen. Die Handlungen aller Sterblichen treten dann selbst als Zeugen auf. Die guten so wie die bösen Thaten werden auf zwei Wagschaalen gelegt: haben die guten das Übergewicht, so haben ihre Urheber furchtlos ein mildes Los zu erwarten; stehen beide Schaalen im Gleichgewicht, so trachtet der Allbarmherzige gleichsam die Sündenmasse zu lichten, damit ihre Schaale leicht emporschnelle, so daß die mit frommen Handlungen belastete Wagschaale das Übergewicht erhalte; auch sucht er, manche Sünde gnädig zu beseitigen, damit die ihm eigenthümliche Huld sich wie immer wohlthätig offenbare. Denn der Ewige hat mehr Wohlgefallen an aufrichtiger Reue und Buße, als an Opfer am Altare. Reue und Wohlthun schützen vor jeglichem schändlichen Abfall. Herr der Welt, Erbarmungsvoller Gott! laß, wenn du den Gerichtsstuhl besteigst, Gericht über die Geschöpfe der Welt zu halten — laß deinen Unwillen nicht die Oberhand gewinnen, dein kleines Volk mit Strenge heimzusuchen, das Volk, das Tag und Nacht deiner göttlichen Einheit huldiget, und Früh und Abends sich beeifert, dich zu verherrlichen. Laß, o Herr! wie der Vater gegen den geliebten Sohn, Milde obwalten. Enthebe sie ihrer schweren Sündenlast,

וְאֲשֵׁמִים. וְהִזְכֵּר לְבְרִית שְׁלֹשַׁת הַתְּמוּמִים. וְלֹאֵב הַמּוֹן
 אֲשֶׁר הָיָה תְּמוּם. וְנִתְּנָסָה בְּעֶשֶׂר נִסְיוֹנוֹת עֲצוּמִים.
 וְנִמְצָא שָׁלֵם בְּכָל פְּעֻמִּים: הֵנִם הָרֵאשׁוֹן בְּהוֹלְדוֹ
 נִתְּיַעֲצוּ הַחַרְטֻמִּים. וּבִקְשׁוּ לְהַרְגוֹ גְּדוּלֵי הַמַּלְכִּית
 וְהַקּוֹסְמִים. וְנִחְבָּא בְּאֶרֶץ שֶׁלֹּשׁ עֶשְׂרֵה שָׁנָה שְׁלָמִים.
 וְלֹא רָאָה שֶׁמֶשׁ וְיָרַח וְכוּכְבֵי מְרוֹמִים. וְלֹאֲחַר שֶׁלֹּשׁ
 עֶשְׂרֵה שָׁנָה יָצָא מִחֶבֶם בְּחֻבוּמִים. וּמֵאֵם אֱלִילִים
 וְשִׁקְץ מִזֵּלִים. וּבִטָּח בְּיוֹצְרוֹ וְנִפְל חֲבָלוֹ בְּנַעֲיָמִים:
 הַשְּׁנִי הַשְּׁלִיכוֹהוּ לְכַבֵּשׁ אֵשׁ פְּחָמִים. וּמִלֵּךְ הַכְּבוֹד
 פָּשַׁט יְמִינוֹ וְרִצְוֵלוֹ בְּרַחֲמִים. וְנָם אָנִי יְיָ אֲשֶׁר
 הוֹצֵאתִךָ מֵאוּר כַּשְׂדִּים בְּנִיאוּמִים: הַשְּׁלִישִׁי הִגְלָהוּ
 מִמְּוִלְדֵהוּ הִגְלַת שְׁלוּמִים: הָרְבִיעִי הֵבִיא אֶרֶב בְּאוֹתוֹן
 הַיָּמִים. הוּא הָרֵעַב הָרֵאשׁוֹן אֲשֶׁר בָּא לְעוֹלָמִים. וְלֹא
 בְּכָל הָאֲרָצוֹת וּבְכָל הַתְּחוּמִים. כִּי אִם בְּאֶרֶץ כְּנָעַן

und sei eingedenk deines ewigen Bundes mit den drei frommen Ahnen der Vorzeit. Gedenke des tugendhaften Erzvaters (Abraham), der durch zehn Versuchungen dargethan, wie anhänglich er seinem Gotte war. Die erste Versuchung war: als gleich nach seiner Geburt die Zauberer und Hieroglyphenkundigen sich berathen, und, mit den Großen des Reiches einverstanden, seinem Leben nachgestellt, mußte er sich in einer unterirdischen Höhle, durch dreizehn volle Jahre verborgen halten, so daß er weder Sonne noch Mond und Sterne sehen konnte. Nach Verlauf dieser Zeit kam er, mit göttlicher Weisheit ausgerüstet, wohlbehalten zum Vorschein, stellte gottesleuchtet die Nichtigkeit des Götzendienstes dar, und zeigte ein seltenes Vertrauen auf den Allerhöchsten, seligen Anschauens sich erfreuend. — Die zweite Prüfung war, als man ihn den verzehrenden Flammen des Feuerofens preis gab, und der König des Ruhmes (Gott) seine rettende Hand ausstreckte und ihn allbarmherzig rettete, und zu ihm tröstend sprach: Ich bin der Ewige, dein Gott, der dich aus der Flamme der Chaldäer unversehrt getragen! — Die dritte war, als er seine friedliche Heimath verlassen mußte, in die Fremde zu gehen. — Die vierte war, jene Hungersnoth, die die Welt verderblich heimgesucht, die zwar nicht in allen Ländern zugleich ausbrach

לנסותו ולהורידו לאדמת ענמים: החמישי נלקחה
 שרה למושל עמים. בליל שמורים. הנשמר לבכורי
 חמים. וינגע יי את פרעה ננעים גדולים ואימים.
 וגר בארץ פלשתים רבים ימים. ושלה מלך גרר
 ולקח יפת פעמים. ונעשה הוא וכל בני ביתו
 טומטומים. וירד מיכאל המלאך להרגו בזעמים.
 וזעק הגוי גם צדיק התרוג ותשפוך דמים. ואמר לו
 השב אשת האיש כי נביא הוא ואב לחכמים. ולקח
 צאן ובקר ועבדים ושפחות והשיב לו תשלומים.
 ויתפלל אברהם אל האלהים ויעתר לו מקרובים.
 וירפא אותם מעצירת רחמים: הששי בבוא עליו
 המלכים הקדומים. עם כדרלעמר מלך עילמים.
 ובבן אחיו התחילו תחלה שוטנים. ובשבילו לקחו

wohl aber im Lande Kanaan, um ihn (Abraham) in Versuchung zu füh-
 ren, und ihn zu veranlassen, nach Egypten zu wandern.— Die fünfte war,
 als ihm seine Lebensgefährtin Sara entführt, und zum Volksherrscher
 gebracht wurde — es war eine Nacht, die zur Plage der Erstgeborenen
 Egyptens bestimmt war. — Der Ewige sühnte diese Frevelthat durch
 fürchterliche unerhörte Plagen. Abraham wohnte darauf im Lande der
 Philister längere Zeit, da schickte der König von Gerar, und ließ ihm
 ebenfalls seine Ehegattin wegführen; da wurde der Herrscher und seine
 ganze Umgebung der Zeugungskraft beraubt; der Erzengel Michael dro-
 hete, den Frauenraub mit dem Tode zu strafen, da flehete der reue-
 volle Sünder: Willst du denn, o Bothe des Ewigen! auch unschuldig
 Volk vernichten und Blut vergießen? — Da erwiederte jener: So gib
 denn zurück des Mannes Frau, denn er ist ein Prophet und Lehrer der
 Weisen. Hierauf nahm der König Kleinvieh, Rinder, Sklaven und
 Sklavinnen und gab sie als versöhnendes Geschenk dem gottesfürchtigen
 Manne. Abraham betete dann zu Gott, ward erhört von jener Him-
 melshöhe, und die Geplagten wurden geheilt, und das Vermögen sich
 fortzupflanzen stellte sich wieder ein. — Die sechste Prüfung war, als
 sich jene mächtigen Könige, Verbindete des Kedarlaomer des Königs von
 Elam, Abraham befehdeten und seinen Brudersohn gefangen nahmen,

אֶת כָּל רְכוּשׁ סְדוֹמִים. וּבָא הַפְּלִיט וְהַגִּיד מַה עָשׂוּ
 קְדָמָם. וַיִּרְקֵא אֶת חֲנִיכָיו וְיָלִידֵי בֵיתוֹ רְשׁוּמִים. הֵם עָנְרוּ
 אֶשְׁכֵּל וּמִמְרָא וְאֶלְעָזָר מִסְּמִים. וַיַּחֲלַק עֲלֵיהֶם
 רִיָּלָה וַיִּכֶם בְּמַהֲלָמִים. הוּא הַלִּילָה אֲשֶׁר הָיָה
 מִקְדוּמִים. וַיָּשֶׁב אֶת כָּל הָרְכוּשׁ בְּעֹרֹת מִשְׁפֵּיל
 רְמִים: הַשְּׁבִיעֵי כִּשְׁנַדְבָר עֲמוֹ בֵּין הַבְּתָרִים. וְהָרְאָהוּ
 אַרְבַּע מַלְכוּת כְּבוֹדִים. שְׁמוֹשָׁלִים בְּזִמְנָם וְלֹא לְדוֹר
 דוֹרִים. עֲגָלָה מִשְׁלֶשֶׁת זֶו מַלְכוּת גְּבוּרִים. אֲשֶׁר הוּא
 בְּעֲגָלָה רְשָׁה וּכְחֹזֵירֵי יַעֲרִים. וְעֹז מִשְׁלֶשֶׁת אֱלֹהֵי יוֹנִים
 שְׁנַמְשָׁלוּ לְצַפִּירִים. וְאֵיל מִשְׁלָשׁ זֶו מַלְכוּת מְדֵי וּפְרָס
 חֲבָרִים. בְּעֲנֵן שְׁנַאמֵר הָאֵיל אֲשֶׁר רָאִיתָ בְּבִירוֹרִים.
 וְתָר אֱלֹהֵי בְנֵי יִשְׁמַעֵאל שְׁנַמְשָׁלוּ לְשׁוּרִים. וְגֹזֵל אֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל שְׁנַמְשָׁלוּ לְיוֹנִים וְתוֹרִים. בְּעֲנֵן שְׁנַאמֵר יוֹנָתָן
 בַּחֲגוּי הַסַּלְעֵי וּבְסַתְרִים. וְלִקְחוּ בְּתָרִם לְשָׁנֵי בְתָרִים.
 כְּדֵי לְהַחֲתִישׁ בָּהֶם וּזְכָרָם לְהַחֲרִים. וַיִּרְדּוּ הָעֵיטִים
 לְאַבְדָם זֶה דָּוִד רֹאשׁ הַגְּבוּרִים. בְּצֵאת הַשָּׁמֶשׁ הָיָה
 מְנִיחָה עֲלֵיהֶם בְּסוּדָרִים. שְׁלֹא יִמְשׁוּל בָּהֶם הָעֵיטִים עַד
 הָעֶרֶב בְּסוּד מוֹרִים. לְהוֹדִיעַ שְׂאִין מוֹשָׁלִים אֶלֶּא יוֹם

und seinthalben auch Sodom — den Ort seines Aufenthalts — plün-
 derten. Ein Flüchtling kam, und stattete Bericht von der feindlichen
 Invasion ab, Und Abraham bewaffnete seine krieggeübten Hausbe-
 wohner, unter denen Aner, Eischol, Mamre und Elieser die tapfer-
 sten waren. Des Nachts (die von jeher als eine Verhängnißvolle be-
 zeichnet war) wurden sie in verschiedene Abtheilungen getheilt, schlu-
 gen und verfolgten den Feind, und brachten, mit Hülfe des Allerhöchsten,
 das geraubte Gut wieder zurück. — Die siebente war, als ihm Gott bei
 jenem Opferrmale (בין הבתרים) die zukünftigen Regenten in einer Vision
 vorführte, und das harte Loos, das seiner Nachkommenschaft bevor-

אֶחָד מִיּוֹמוֹ שֶׁל יוֹצֵר הָרִים. חוּץ מִשְׁתֵּי יְדוֹת שָׁעָה
בְּשִׁיעוּרִים. כְּשֶׁהַחֶמֶה נוֹטָה בְּמַעְרֵב שְׁתֵּי יְדוֹת שָׁעָה
מִכְּהָה אֲזֵרִים. כֵּן עַד שֶׁלֹּא יבֹא הָעָרֵב יֵצֵמָה אֹר
לְיִשְׂרָאֵל. וְהָיָה לָעֵת עָרֵב יִהְיֶה אֹר לְהַדוּרִים.
הַשְּׁמַיִם בְּהַמּוֹלֵוֹ עָרְלַת בְּשָׁרִים. בְּעֵשׂוֹר לַחֹדֶשׁ בְּיוֹם
הַכְּפָרִים. וּבְכָל שָׁנָה נִרְאָה דָם מִיִּלְתּוֹ כְּדָם כְּפָרִים
וְאִימוּרִים. וּמִכְּפָר עֹנוֹת עָמוֹ לְהַצְדִּיקָם כִּי־שָׁרִים:
הַתְּשִׁיעִי בְּשִׁלְחוֹ יִשְׁמַעֵא וְאִמּוֹ לְמַדְבָּרִים. מֵעַל יַחֲדוֹ
הַנִּבְעָלָה בְּאַחַר הַהָרִים. מִזֶּה וּלְבָא לְהוֹר הַדּוּרִים:
הָעֵשׂוֹרִי הָיָה אַחַר הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה בְּמִלְכָה. וְנִסְתְּהוּ קַח
נָא אֶת בְּנֶךָ וְהַעֲלֵהוּ לִי לְעֹלָה. וְהַשִּׁיבוּ לְאִיזָה בֶן לְבוֹ
הָעֹרְלָה אוֹ לְבֶן הַמִּיֻלָּה. אֶת יַחֲדֶךָ אֲשֶׁר אֶרְבֹּתָ
בְּחַמְלָה. עַל הַהָר אֲשֶׁר עָלְיוֹ שְׂכִינָה מְכַלְלָה. וְהַשְׁכִּים
בְּבִקְרָוֹ וְלֹא נִתְעַצֵּל בְּעֵצְלָה. וְחָבַשׁ הַחַמּוֹר בְּעֵצְמוֹ
בְּגִילָה. הוּא הַחַמּוֹר אֲשֶׁר רָכַב עָלָיו לְהַדְרֵלָה. וְהוּא

stehe, offenbarte. — Die achte war, als er den Befehl erhalten, die Beschneidung zu vollbringen. Dieses geschah am zehnten Tage des siebenten Monats, am Versöhnungstage (יום כפור). Seit jener Zeit erscheint jährlich das Blut der Beschneidung, wie versöhnendes Opferblut, daß der Ewige, dessen eingedenk, sein Volk entfündige und rein spreche. — Das neunte war: als er, auf Gottes Geheiß, seinen Sohn Ismael und dessen Mutter in die sandige Wüste verbannte, um sie von dem rechtmäßigen Erbrechte seines, zum Opfer (עקידה) erkohrenen Sohnes Isak für immer auszuschließen. — Die zehnte Prüfung war: als ihn Gott, nach jenen Ereignissen, in Versuchung führte, und zu ihm sprach: Nimm deinen einzigen Sohn und bringe ihn mir als Opfer am Altare. Er erwiderte ängstlich: Welchen Sohn? jenen, den ich vor dem heiligen Bunde oder nach demselben gezeugt? — Deinen Einzigen, deinen Liebling, diesen sollst du mir auf jenem Berg, den die Glorie der Gottheit umstrahlt, mit eignen Händen opfern. — Da machte sich der Gottergebene des Morgens ungesäumt und kraftgerüstet auf, sattelte selbst mit wehmüthiger Freude sein Maulthier, (welches hernach Moses geritten, und einst

שַׁעֲתִיד עָנִי לָרִכּוּב בְּעֵת הַגְּאֻלָּה. וְהִלְכוּ לְדַרְכָּם בְּיֶשֶׁר
 מִסְלָה. כִּשְׁהַגִּיעוּ לְצוּפֵי־רָאוּ שְׁלֵהֶבֶת תְּלוּלָה. וְהַבִּין
 כִּי הוּא הָהָר לְתִלְלָה. וּבְאֶצְבַּע הָרְאָהוּ הַמְזוּבַח שֶׁל
 שׁוֹכֵן מֵעַלָּה. הוּא הַמְזוּבַח אֲשֶׁר הָיָה מִתְחַלָּה. וְצוּה
 יָחִיד לְקֶשֶׁר יָדָיו וְרַגְלָיו לְרַגְלָהּ. שְׁלֵא יִבְעֹט מִצְוֹת
 בְּכַד לְחַלְלָהּ. וְעָקְרוּ עַל הַמְזוּבַח כְּטִלָּה עוֹלָה. וְעָרַד
 הָאֵשׁ וְהָעֵצִים הָעֵלָּה. וְלָקַח הַמַּאֲכָלֶת לְשִׁחְטוֹ
 בְּחַלְחָלָהּ. וּכְכֹהֵן גָּדוֹל הִגִּישׁ מִנְחָה בְּלוּלָהּ. וַיּוֹשֶׁב
 וְרוֹאֵה נֹרָא עֲלִילָהּ. הָאֵב מֵעֵקֶד וְהַבִּין נֶעְקַד בְּחִילָהּ.
 הֵן אֲרָאֵלִם צָעְקוּ חוֹצָה בִּילְלָהּ. וְהוֹשִׁמַע אֵל תִּשְׁלַח
 יָדָּךְ אֵל הַנַּעַר לַעֲשׂוֹתוֹ כָּלָהּ. וְהָאֵיל אֲשֶׁר הוֹצֵפֵן
 מִשִּׁשֶׁת יָמֵי בְּרֵאשִׁית לְעוֹלָהּ. נָתַן כְּפָרוֹ וְהוֹיחֲשֵׁב לוֹ
 לְשֵׁם וְלִתְהַלָּהּ: וְנִשְׁבַּע לְבָרְכוֹ בְּבִרְכָה מֵעַלָּה. וְלִזְכוֹר

der Erlöser, in seine Hauptstadt einziehend, reiten wird), nahm Isak mit sich, und begaben sich geradeswegs hinauf zum bezeichneten Orte. Als sie die Höhe erklimmt, sahen sie eine Feiersäule aufsteigen, und er merkte nun, daß er an Ort und Stelle sei. Der Vater zeigte dem geliebten Sohne den Altar des Allerhöchsten, der schon zu diesem Zwecke in der Vorzeit wunderbar errichtet wurde. Der einzige Sohn schickte sich an, daß man ihm Händ' und Füße binde, damit der Naturtrieb sich nicht sträube und gegen den Vaterwillen widerseßlich ankämpfe. Da lag er, wie ein Opferlamm, geduldig in Banden. Schon war das Holz geschichtet, die prählende Flamme schlug empor, schon blizte das Opferrmesser in leise zitternder Vaterhand, wie der Hohepriester sich zum Opfer bereit zu halten pflegte. Huldvoll sah der thatenreiche Schöpfer, wie der zärtliche Vater das geliebte Kind bindet, welches sich geduldig den Banden füget; die himmlischen Engel weinten laut: da wurde eine Stimme von oben vernehmbar: »Strecke deine Hand nicht nach dem Knaben aus, thue ihm kein Leides! Jener Widder, von Unbeginn eigens zum Ganzopfer erschaffen, soll an seiner Statt, geopfert werden; jedoch soll die staunenerregende That, ihm zu Ehren, ewig dauern.« Mit einem göttlichen Schwur versicherte ihm der Ewige seines Schutzes und seines himmlischen Heiles, und noch in spätesten Tagen seinen Nachkommen

עֲקַדְתּוּ לְאֹם נִדְגָלָהּ . לְמַלְטָם מִכָּל עֶוֶן וְעוֹלָהּ .
 וְלִקְנוֹתָם לְהַיּוֹת לוֹ לְעַם סִגְלָהּ . לְהַיּוֹת יִשׁוּעֵרְתָנוּ
 וְעִזְרָתָנוּ סִלָּהּ . וְהַיּוֹם הַזֶּה לְפָנֶיךָ יוֹפְקָד . כִּשְׁר
 מִפְּעֻלוֹת עֲזִיבָה וְנִפְקָד . וַיִּשְׁיבֵת הַתָּם אוֹהֲלֶיךָ שָׁקֵד .
 זְכוֹר אֲדוֹן בְּרַחֲמִים לְפָקֵד . וְתַרְשִׁישֵׁי חֲשָׁמְלֵי יִקָּד .
 יִכְרְעוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ לִיקָד . וְזֶה אֵל זֶה יַעֲרִיצוּ . וְזֶה
 אֵל זֶה יִקְדִישׁוּ . וְשִׁלּוֹשׁ קִדְשָׁה לְקִדּוֹשׁ מִקְדֵּישִׁים .

קהל ימין בכתוב על יד נביאך וקרא זה אל זה ואמר:

קִדּוֹשׁ קִדּוֹשׁ קִדּוֹשׁ יִי צְבָאוֹת מְלֵא כָּל־הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

קהל אף בקול רעש גדול אדיר וחקק משמיעים קול

מתנשאים לעמת שרפים לעמתם ברוך יאמרו:

שם המחבר בראשי המדות כסול בנימן בר שמואל אמן.

וְחַיּוֹת בּוֹעֵרוֹת . מִרְאִיהֶן כְּנַחֲלֵי אֵשׁ : יִסְבְּלוּ סָבֵל . נוֹזְלִים עַל רְאִשֵׁיהֶם אֵשׁ :
 בּוֹחֵל סוֹבְלוֹת בָּס . אֵשׁ אוֹכְלָה אֵשׁ : יַעִיר לוֹ לָלוּ . וְלֹא נִשְׁקַעַת הָאֵשׁ .
 נִסְתַּמּוֹת גְּיוֹתֵיהֶן . בְּרִשְׁפֵי לֶבֶת אֵשׁ : מְשַׁלְּחִים יַד שְׂרָפִים . תַּחַת כְּנָפֵי אֵשׁ :
 נֶאֱמַר הַדְּבוּר מִשְׁמוֹעַ . הַגִּתָּן בְּאֵשׁ : מְשַׁלְּכִים בְּכְנָפֵיהֶם . גִּחְלֵי לַהֲבוֹת אֵשׁ :

diese Opfergeschichte zu gedenken, sie von der schweren Last ihrer Sünden zu befreien, sie immer als geliebtes Volk huldreich anzuerkennen, und ewig uns Schutz und Heil zu sein. — Heute nun mögen, o Ewiger, die frommen Handlungen jenes Opfernden und des Opferlammes (Abraham und Isak) dir in Erinnerung kommen, so wie die Thaten des frommen, der reinen Gotteslehre treu Ergebenen (Jakob). Sei dessen eingedenk in Gnaden, Herr der Welt, und laß Barmherzigkeit unser Richter sein! Die heiligen Himmelschaaren, in Flammen lodernnd, neigen sich huldigend, und beten dich an. Sie wetteifern wechselseitig, dich zu verheiligen, und dreimal: Heilig! ruft Einer dem Andern feierlich zu. **ככתוב** Wie es durch deinen Propheten geschrieben steht: Und Einer rief dem Andern zu und sprach:

Heilig! Heilig! Heilig ist der Herr der Heerscharen, die ganze Welt ist voll seiner Herrlichkeit.

אלסדאן lassen sie mit dem Getöse eines großen, gewaltigen und starken Sturmes ihre Stimme ertönen, erheben sich gegen die Seraphim und rufen einander zu: Gelobt!

נְסוּרוֹת לְמִקּוֹם רְשָׁעִים. לְהַכְנִיעַם בְּאֵשׁ: אִף רִקְיָעִים אֲהוּתָם. חֲרִדָה אֵשׁ:
 נִאֲלָחִים בָּמוֹ. בְּדוֹנֵג מִפְּנֵי הָאֵשׁ: אִו יִשְׁלָשׁוּ בִקְדָשׁ. לְנִשְׁפֹּט בְּאֵשׁ:
 בַּיִת לְחִשְׁמֵלָה. מִרְאִיָּה כְּמִרְאִית אֵשׁ: לְשִׁמְאֵל וְלִמְיֹן. שְׁנֵי שְׂרָפִי אֵשׁ:
 בְּנוֹנָה סְבִיב. בְּקִשְׁת־בַּעֲנָן אֵשׁ: לֹהֲטִים הַרְגֵל. מִלְּחֻזְבִּיר עֵגֶל אֵשׁ:
 רְצוּא וְשׁוֹב הַחַיּוֹת. דְּאוֹת בְּאֲגַפִּי אֵשׁ: אֲנֵא עֲזוּז וּגְבוּר. נַעֲרָץ בְּכַתִּי אֵשׁ:
 רוּחַשׁוֹת בְּרוּךְ כְּבוֹדוֹ. בְּלַחְקִיקוֹדֵי אֵשׁ: אֵלֶיךָ הָעֵל שׁוֹעַ. לֹאֲחִי בַת אֵשׁ:
 שְׁעוֹנוֹת בְּמִאֲמָצִי רָם. שְׁכִינְתוֹ בְּאֵשׁ: מִפְּעַל הַר מוֹד. נַעֲקֵד עָלֶי עֲצִים וְאֵשׁ:
 שׁוֹאֲנוֹת בְּאֵרֵי קוֹל. בְּלַחֵב אֵשׁ: מִצֻּקָה נִנְצַל. מִמְדוּרַת עֲצִים וְאֵשׁ:
 מוֹאֲחַר כְּתֹר בְּסַלֵּל. בַּיִת יַעֲקֹב אֵשׁ: נֵא אִם חֲטָאָה נִמְשַׁכַּח. וּבַעֲרָה בְּאֵשׁ:
 מִשְׁבִּיעוּ שְׂרָף. לֹוֹט שְׁבִיב אֵשׁ: נַחֲוִמִידָה יְגוּלוֹ. בְּשִׁבְתָּךְ עַל כֶּסֶף אֵשׁ:
 וּמִדֵּעוּעִים חִילֵי מְרוֹם. מִשְׁלַחֲבֵי אֵשׁ: וְהַכֶּסֶף יִפְגִיעַ לְרוֹכֵב בְּמִרְכָּבָת אֵשׁ:
 וּמִרְעַשׁ מִחַגְלֵגָלִים. גְּלַגְלֵי כֶסֶם אֵשׁ: וְיִשָּׁר יִלְצִו בְּעֵדֵינוּ חַיּוֹת אֵשׁ:

סו או בקול רעש גדול אדיר ותוק משמיעים קול.
 מתנשאים לעמת שרפים לעמתם ברוך יאמרו:

קהל יסון ברוך כבוד יי ממקומו:

מִמְקוֹמָךְ מַלְכֵנו תּוֹפִיעַ וְתִמְלֹךְ עָלֵינוּ כִּי מַחֲכִים אֲנַחְנוּ לָךְ.
 מַתִּי תִמְלֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקִרְוֵב בְּיָמֵינוּ לְעוֹלָם וְעַד תִּשְׁכּוֹן. תִּתְגַּדֵּל
 וְתִתְקַדֵּשׁ בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַיִם עִירְךָ לְדוֹר וָדוֹר וּלְנִצְחָה נְצָחִים:
 וְעֵינֵינוּ תִרְאִינָה מַלְכוּתְךָ בְּדַבַּר הָאֲמוֹר בְּשִׁירֵי עוֹף עַל יְדֵי

דוד משיח צדקך:

סיוסד ע"כ א"ב

אֶחָד קָרוֹשׁ. אֵשׁ אוֹכְלָה אֵשׁ: הַוּגַמַת שְׁכַנְךָ בְּעֵין חֲשֵׁמֶל. מִתוֹךְ הָאֵשׁ:
 בְּעֵרוֹת טוֹעֲנוֹת כְּסֵאָה. מְרִאִיקוֹן הֵלֵא בְּהִרְאוֹתֶיךָ. נַחַת זְרוּעָה בְּאֵשׁ:
 בְּנַחְלֵי אֵשׁ: וַיַּחֲתוּ וַיִּמְסוּ מִשְׁנֵאִיף. בְּדוֹנֵג מִפְּנֵי הָאֵשׁ:
 בְּאֲחֹרֶת בְּמַחְנֵה רַעַשׁ. וְאַחַר הַרְעַשׁ אֵשׁ: וְעוּ מִיּוֹם תִּקַּע. חֲרִידֵי דְבָרְךָ בְּאֵשׁ:

ברוך כבוד

Gelobt sei die Herrlichkeit des Herrn von der Stätte, wo er waltet!

ממקומך מלכנו

Erscheine, o König, in strahlender Herrlichkeit an der Stätte, wo du waldest, und regiere über uns, denn wir hoffen auf dich. Wann wirst du wieder in Zion regieren? Bald in unsern Tagen da thronen für immer und ewig? O, daß du verherrlicht und geheiligt werdest in Jerusalem, deiner Stadt, für alle Zeiten und für alle Ewigkeiten, daß unsere Augen schauen mögen dein Reich nach dem Worte, das verkündigt ward in deines Ruhmes Liedern, durch David, deinen frommen Gesalbten:

חלים ורועדים מדיניך . נשפט באש : פלאך ידע תשבי . יחדך בענית אש :
 טעמם יפון בקטרת . נתון על האש : צועקך גם היום תענה . הוני רת אש :
 יחשב מעוט חלבם ודמם . פניחוח קנא לעירך . אשר היתה לשריפת אש :
 מן האש : רצה שכנך בתוכה . לכבוד סביבה
 כשר מעש איתן . מצל מאש : הומח אש :
 ליום צרה יועמד . לבאי במים ובאש : שעה שועת עמך . בית יעקב אש :
 מערכת ערך . ובירו מאכלת ואש : תשכלל היכל קדשך מהרה . ואל
 גינוו בה ינוצלו . ממדות עצים ואש : תתי- אש :
 סעו אחריו במדבר . בנחית עמוד אש : תמימיה ומליכיה . במלאכי רוח
 ענה אהבתם תזכור . רשפי הרשפי אש : משרתי אש :

יו מתי תמלוך בציון בקרוב בימינו לעולם ועד תשכון : תתגבר
 ותתקדש בתוך ירושלים עירך לדור ודור ולנצח נצחים : ועינינו
 תראינה מלכותך בדרך האמור בשירי ענה על ידי דוד משיח צדקת :
 ק"ו ימלך יי לעולם אלהיך ציון לדר ודר הללויה :
 יין לדור ודור נגיד גדלך ולנצח נצחים קדשך נקדיש ושבחך
 אלהינו מפינו לא ומוש לעולם ועד כי אל מלך גדול וקדוש אלה :
 קחן אומר ובכן תן פחדך עד עושה השלום , ואמר כן אומרים אבינו מלכנו .

סמחין הארון

* אבינו מלכנו הטאנו לפניך : אבינו מלכנו סתום פיוח משטיננו
 אבינו מלכנו אין לנו מלך אלא אלה : ומקטריגנו :
 אבינו מלכנו עשה עמנו למען שמך : אבינו מלכנו פלה דבר וחרב ורעב
 אבינו מלכנו חדש עלינו שנה טובה : ושבי ומשחית ועון ופשע
 אבינו מלכנו בטל מעלינו כל-גורוח : מקני בריתך :
 אבינו מלכנו בטל מחשבות שונאינו : אבינו מלכנו מנע מגסה מנחלתך :
 אבינו מלכנו השר עצת אויבינו : אבינו מלכנו סלח ומחל לכל-עונותינו :
 אבינו מלכנו פלה כל-צר ומשטיין : אבינו מלכנו מחרו והעבר חטאתינו :
 מעלינו : ופשעינו מנגד עיניך :

ימלך יי לעולם

Der Herr wird regieren in Ewigkeit, dein Gott, o Zion! durch jegliches Geschlecht. Hallelujah!

לדור ודור

Ja, durch alle Zeiten wollen wir deine Größe verkünden, und in aller Ewigkeit dich in deiner Heiligkeit verherrlichen, und dein Lob, o Gott, soll nicht weichen aus unfrem Munde in Ewigkeit; denn du, o Gott, bist der allmächtige König, groß und heilig.

* Die Übersetzung hiervon siehe Seite 137.

שחרית ליום שני של ראש השנה

אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ מְחֹק בְּרַחֲמֵיךָ הַרְבִּים
 כָּל־שְׂמֵרֵי חוֹבוֹתֵינוּ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ זְכוּר כִּי עָפַר אָנַחְנוּ:
 אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ נָא אֵל תִּשְׁיבֵנוּ רִיקִים
 מִלְּפָנֶיךָ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ הַחַזִּירֵנוּ בְּתַשׁוּבָה שְׁלָמָה
 לְפָנֶיךָ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ שְׁלַח רְפוּאָה שְׁלָמָה לְחַזְלֵינוּ
 עִמָּךְ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ קַרְע רֹזַע גָּזַר דִּינֵנוּ:
 אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ וְזַכְרֵנוּ בְּזִכְרוֹן טוֹב לְפָנֶיךָ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ עֲשֵׂה לְמַעַן הַרוּגִים עַל שֵׁם
 אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ בְּסֵפֶר חַיִּים טוֹבִים
 אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ בְּסֵפֶר גְּאֻלָּה
 וַיְשׁוּעָה: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ כְּרַחֲבֵנוּ בְּסֵפֶר פְּרָנְסָה
 וּכְלֻפָּלָה: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ כְּרַחֲבֵנוּ בְּסֵפֶר זְכוּת:
 אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ כְּרַחֲבֵנוּ בְּסֵפֶר סְלִיחָה
 וּמְחִילָה: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ עֲשֵׂה לְמַעַן פָּאֵי בְּאֵשׁ
 וּבַמַּיִם עַל קְדוּשַׁת שְׁמֶךָ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ נִקְוִים לְעֵינֵינוּ נִקְמַת דָּם
 עֲבָדֶיךָ הַשְּׂפוּךָ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ עֲשֵׂה לְמַעַן אִם לֹא
 לְמַעַנְנוּ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ עֲשֵׂה לְמַעַן וְהוֹשִׁיעֵנוּ:
 אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ עֲשֵׂה לְמַעַן רַחֲמֶיךָ
 הַרְבִּים: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ עֲשֵׂה לְמַעַן שְׂמֵךְ הַגְּדוֹל
 הַגְּבוּר וְהַגּוֹרָא שֶׁנִּקְרָא
 עֲלֵינוּ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ חַנּוּן וְעֲנֻנוּ כִּי אִין פְּנוּ
 מַעֲשִׂים עֲשֵׂה עִמָּנוּ צְדָקָה
 וְחֶסֶד וְהוֹשִׁיעֵנוּ: אָבִינוּ מִלְּפָנֵינוּ קַבֵּל בְּרַחֲמִים וּבְרַצוֹן אֶת־
 תְּפִלָּתֵנוּ: אָמֵן פֶּתַח שַׁעֲרֵי שָׁמַיִם לְתַפְלָתֵנוּ:

חון וקבל * אין כמזה באלהים אדני ואין כמעשיך: מלכותך מלכות
 כל-עלמים וממשלתך בכל-דור ודור: יי מלך יי מלך יי
 ומלך לעלם ועד: יי עו לעמו יתן. יי יברך את-עמו בשלום:
 אב תרחמים היטיבה ברצונך את-ציון תבנה חומות ירושלים:
 כי כך לבר בשחגנו מלך מלך אל רם ונשא אדון עלמים:

* Die Uebersetzung von אין כמזך siehe Seite 141.

וַיְהִי בַּנֶּסֶע הָאָרֶן וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוּמָה יי וַיִּפְּצוּ אוֹיְבֶיךָ וַיִּנָּסוּ
מִשִּׁנְאֶיךָ מִפְּנֶיךָ: כִּי מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תּוֹרָה וּדְבַר יי מִירוּשָׁלַיִם:

בְּרוּךְ שֶׁנֶּתַן הַתּוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּקֶדְשָׁתוֹ:

יי וַיִּי אֵל רַחוּם וְחַנּוּן אֶרֶךְ אַפַּיִם וְרַב חֶסֶד וְאַמֶּת:

נִצְרַח חֶסֶד לְאַלְפִים נִשְׂא עֵוֹן וְנִפְשַׁע וְחַטָּאָה וְנִקְהָ.

רַבּוֹן הָעוֹלָם מְלֵא מִשְׂאֵלוֹתֵינוּ לְטוֹבָה וְהִפְק רְצוֹנֵנוּ וְתֵן לָנוּ
שְׂאֵלֵתֵנוּ וּמַחֹל עַל כָּל עֲוֹנוֹתֵינוּ וְעַל כָּל עֲוֹנוֹת אֲנָשֵׁי בְּתֵינוּ
מַחִילָה בְּחֶסֶד מַחִילָה בְּרַחֲמִים וּמַחֲרֵנוּ מִחַטָּאֵינוּ וּמְעֻנוֹתֵינוּ
וּמִפְּשָׁעֵינוּ. וְזַכְּרֵנוּ בְּזִכְרוֹן טוֹב לְפָנֶיךָ. וּפְקֵדֵנוּ בְּפְקוּדַת יִשׁוּעָה
וְרַחֲמִים. וְזַכְּרֵנוּ לְחַיִּים טוֹבִים וְאַרוּכִים וּלְשָׁלוֹם לְפָרְנִסָּה
וְכֻלְכָּלָה. וְתֵן לָנוּ לֶחֶם לֶאֱכוֹל וּבִגְד לְלָבוֹשׁ וְעֵשֶׂר וְכְבוֹד וְאֶרֶךְ
יָמִים לְהַגִּירָה בְּתוֹרָתְךָ וּלְקַיֵּם מִצְוֹתֶיךָ וּשְׂכָל וּכְיָרָה לְהַבִּין

Beim Ausheben der Tora.

ויהי בנסוע הארון

Und als die Lade aufbrechen sollte, da sprach Moses: Er-
hebe dich Herr! damit sich zerstreuen deine Feinde, und deine
Hasser vor deinem Antlitz fliehen. — Von Zion geht die Lehre
aus, und das Wort des Herrn von Jerusalem! —

ברוך Gelobt sei, der in seiner Heiligkeit die Lehre hat gegeben sei-
nem Volke Israel!

” ” Gott der Herr ist allmächtig, barmherzig, gnädig,
langmüthig, voller Huld und Wahrheit; er bewahrt
die Gnade bis ins tausendste Geschlecht, vergibt Schuld,
Missethat und Sünde, und macht von Sünden rein.

רבנו של עולם

Herr der Welt! erfülle meine Wünsche zum Guten; willfahre und
gewähre mir meine Bitte. Vergib alle meine Sünden, und die Sünden
meiner Angehörigen; Vergib sie in Gnade, vergib sie in Barmherzigkeit.
Laß mich rein werden von meinen Vergehungen, Sünden und Misse-
thaten, und gedenke meiner in freudiger Erinnerung, und erinnere dich
unser zum Heile und Erbarmen. Bedenke uns zu einem glücklichen und
langen Leben und zum Frieden; daß wir Nahrung und Pflege finden,
und Brod zum Essen und ein Kleid zum anziehen. Gib uns Reichthum,
Ansehen und langes Leben, um in deiner Lehre zu forschen, und zu halten,
was darin geboten ist; Verstand und Einsicht um ihre tiefen Geheim-

את־דָּבָר כָּל יתגדל ויתקדש וישתבח ויתפאר ויתרום ויתנשא:
 שמו של מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא: בעולמות
 שברא העולם הזה והעולם הבא: ברצונו וברצון יראיו וברצון
 כל בית ישראל: צור העולמים אדון כל הבריות אלה כל הנפשות:
 היושב במרחבי מרום השוכן בשמי שמי קדם: קדשתו על
 החיות וקדשתו על כסא הכבוד: ובכן יתקדש שמו בננו יי
 אלהינו לעיני כל חי: ונאמר לפניו שיר חדש בכתוב: שירו לאלהים
 זמרו שמו סלו לרוכב בערכות ביה שמו ועלוז לפניו: ונראהו
 עין בעין בשובו לא נוחו בכתוב: כי עין בעין יראו בשוב יי ציון:
 ונאמר ונגלה כבוד יי וראו כל בשר יחדו כי פי יי דבר:

אב הרהמים הוא ירחם עם עמוסים ויזכור ברית איתנים ויציל
 נפשותינו מן השעות הרעות ויגער בוצר הרע מן הנשואים ויחון אותנו
 לפליטת עולמים וימלא משאלותינו במדה טובה ישועה ורחמים:

בטיעוה"ן על הבינה וניח"ת על הסולתן ופומח ולומר.

אין ויעזור ויגן וישוע לכל החוסים בו ונאמר אמן: הכל הבו גדל לאלהינו
 וחנו כבוד לתורה כהן קרב. יעמוד (פלוגי בר פלוני הכהן) ברוך שנתן תורה
 לעמו ישראל בקדשתו: תורת יי המימה משיבת נפש עדות יי נאמנה מחכימת
 פתי: פקודי יי ישראלים משמחי לב מצות יי ברה מאירת עינים: יי עז לעמו יתן יי
 יברך את עמו בשלום: הא תמים דרכו אמרת יי צרופה מגן הוא לכל החוסים בו:
 קהל ואתם הדיבקים ביי אלהיכם חיים כלכם היום:

סדר ברכות התורה

העולה לתורה יאמר:

ברכו את יי המבורך:

והגם עונים ברוך יי המבורך לעולם ועד: וסוחר הכבוד

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר בחר בנו מכל-
 העמים ונתן לנו את התורה ברוך אתה יי נותן התורה:

אמר הקריאה יאמר העולה:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר נתן לנו תורת
 אמת וחי עולם נטע בתוכנו. ברוך אתה יי נותן התורה:

סדר קריאת התורה

קורין חמשה גברי נפרשת וירא.

ויהי אחר הדברים האלה והאלהים נסה את אברהם
 ויאמר אליו אברהם ויאמר הנני: ויאמר קחנא את בנו
 את יחידך אשר אהבת את יצחק ולך לך אל ארץ המדיה
 והעלהו שם לעלה על אחד ההרים אשר אמר אליך: וישכם
 אברהם בבקר ויחבש את חמורו ויקח את שני נעריו אתו
 ואת יצחק בנו ויבקע עצי עלה ויקם וילך אל המקום אשר
 אמר לו האלהים: לוי בנים השלישי וישא אברהם את עיניו
 וירא את המקום מרחק: ויאמר אברהם אל נעריו שבו
 לכם פה עם החמור ואני והנער נלכה עד כה ונשתחוה
 ונשוכה אליכם: ויקח אברהם את עצי העלה וישם ערוך
 יצחק בנו: ויקח בידו את האש ואת המאכלת וילכו שניהם
 יחדו: ויאמר יצחק אל אברהם אביו ויאמר אבני ויאמר
 הנני בני ויאמר הנה האש והעצים וציה השה לעלה: ויאמר
 אברהם אלהים וראה לו השה לעלה בני וילכו שניהם יחדו:
 ויבאו אל המקום אשר אמר לו האלהים ויבן שם אברהם

ויהי אחר הדברים האלה

Es war nach diesen Dingen, als Gott Abraham versuchte, und sprach zu ihm: Abraham! Und er sprach: Hier bin ich! Da sprach Gott: Nimm deinen Sohn, deinen einzigen, den du liebst, Isak, gehe hin in das Land Moria, und bringe ihn dort zum Brandopfer dar, auf einem der Berge, den ich dir anzeigen werde. Abraham stand des Morgens früh auf, sattelte seinen Esel, nahm seine zwei Knaben mit sich, und seinen Sohn Isak, und spaltete Brandopferholz, machte sich auf, und ging an dem Orte, welchen ihm Gott angezeigt hatte. Am dritten Tag, hub Abraham seine Augen auf, und sah den Ort von ferne. Da sprach Abraham zu seinen Knaben: bleibt nur hier mit dem Esel, ich aber und dieser Knabe wir werden bis dort hin gehen und anbeten und wieder zu euch zurückkehren. Abraham nahm das Brandopferholz, legte es auf seinen Sohn Isak, nahm in seine Hand das Feuer und das Schlachtmesser, und sie gingen so beide miteinander. Isak sprach zu Abraham, seinem Vater, und sagte: mein Vater! Abraham sprach: hier bin ich mein Sohn. Vener sprach: hier ist nun Feuer und Holz, wo ist aber das Lamm zum Brandopfer? Abraham sprach: Gott wird sich selbst ausersuchen das Lamm zum Brandopfer, mein Sohn! und sie gingen beide zusammen. Sie nun an dem Orte ankamen, den ihm Gott angezeigt hatte, bauete

אֶת־הַמִּזְבֵּחַ וַיַּעֲרֵךְ אֶת־הָעֵצִים וַיַּעֲקֹד אֶת־יִצְחָק בְּנֹו וַיִּשֶׂם
 אֹתוֹ עַל־הַמִּזְבֵּחַ מִמַּעַל לָעֵצִים: וַיִּשְׁלַח אֲבָרָהָם אֶת־יְדֹו וַיִּקַּח
 אֶת־הַמֶּאֱכָלֶת לִשְׂחֹט אֶת־בְּנֹו: וַיִּקְרָא אֵלָיו מִלֵּאנֵי יְהוָה מִן־
 הַשָּׁמַיִם וַיֹּאמֶר אֲבָרָהָם אֲבָרָהָם וַיֹּאמֶר הַגֵּנִי: וַיֹּאמֶר אֶל־
 תִּשְׁלַח יְדֵךְ אֶל־הַנָּעַר וְאֶל־תַּעַשׂ לוֹ מְאוּמָה כִּי עִתָּהּ יָדַעְתִּי
 כִּי־יִרְא אֱלֹהִים אִתָּהּ וְלֹא חָשַׁכְתָּ אֶת־בְּנֵךְ אֶת־יְחִידֶךָ מִמֶּנִּי:
 וַיִּשָּׂא אֲבָרָהָם אֶת־עֵינָיו וַיִּרְא וְהִנֵּה־אֵיל אַחֵר נֹאֲחָז בְּסִבְךָ
 בְּקִרְנָיו וַיִּלֶּךְ אֲבָרָהָם וַיִּקַּח אֶת־הָאֵיל וַיַּעֲלֵהוּ לְעֹלָה תַחַת בְּנֹו:
 וַיִּקְרָא אֲבָרָהָם שֵׁם־הַמָּקוֹם הַהוּא יְהוָה וַיִּרְאֵה אֲשֶׁר יֹאמֶר
 הַיּוֹם בְּתֵר יְהוָה יִרְאֵה: וַיִּקְרָא מִלֵּאנֵי יְהוָה אֶל־אֲבָרָהָם
 שְׁנִית מִן־הַשָּׁמַיִם: וַיֹּאמֶר כִּי נִשְׁבַּעְתִּי נְאֻם־יְהוָה כִּי־עַן אֲשֶׁר
 עָשִׂיתָ אֶת־הַדָּבָר הַזֶּה וְלֹא חָשַׁכְתָּ אֶת־בְּנֵךְ אֶת־יְחִידֶךָ: כִּי־
 בָרַךְ אֲבָרָכָךְ וְהִרְבָּה אַרְבֵּה אֶת־זַרְעֶךָ כְּכּוֹכְבֵי הַשָּׁמַיִם וּבְחֹול
 אֲשֶׁר עַל־שֵׁפֶת הַיָּם וַיִּרְשׁ זַרְעֶךָ אֶת־שַׁעַר אֵיבֹו: וְהִתְבָּרַכְוּ
 בְּזַרְעֶךָ בְּלִגְוֵי הָאָרֶץ עַקְבֵּי אֲשֶׁר שָׁמַעְתָּ בְּקֹלִי: וַיָּשָׁב אֲבָרָהָם

Abraham daselbst einen Altar, und ordnete das Holz, band seinen Sohn Isak, und legte ihn auf den Altar über das Holz. Hierauf streckte Abraham seine Hand aus und nahm das Messer, seinen Sohn zu schlachten. Da rief ihm ein Engel des Ewigen vom Himmel zu, und sprach: Abraham! Abraham! Er sprach: Hier bin ich. Jener sprach: Lege deine Hand nicht an den Knaben, und thue ihm nichts, denn nun weiß ich, daß du gottesfürchtig bist, da du mir nicht verweigert hast deinen einzigen Sohn. Abraham hub seine Augen auf, und sah einen Widder, der hernach verwickelt war mit seinen Hörnern in den Hecken. Da ging Abraham hin, nahm den Widder und brachte ihn zum Brandopfer anstatt seines Sohnes. Abraham nannte denselben Ort (יהוה יראה) Gott wird sehen, wie noch heute gesprochen wird: Auf dem Berge wird der Ewige gesehen. Hierauf rief ein Engel des Ewigen dem Abraham zum zweitenmal vom Himmel herab, und sprach: Bei mir selbst habe ich geschworen, sprach der Ewige, daß, weil du dieses gethan und nicht verweigert hast deinen Sohn, deinen einzigen: daß ich dich segnen und deinen Samen vermehren werde wie Sand am Ufer des Meeres, so daß ererben soll dein Same das Thor seiner Feinde. Und segnen werden sich mit deinem Samen alle Völker der Erde, weil du meine Stimme erhört hast. Hierauf ging Abraham zu seinen Knaben zurück; sie machten sich

אֶל־נַעֲרֵיוֹ וְיָקָמוּ וַיִּלְכוּ יַחְדָּו אֶל־בְּאֵר שֶׁבַע וַיֵּשֶׁב אֲבָרְהָם בְּבְאֵר שֶׁבַע:

וַיְהִי אַחֲרֵי הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וַיֵּיבֶךְ לְאַבְרָהָם לֵאמֹר הֲנִי יֹלְדָה מִלְכָּה גַם־הִיא בָנִים לְנַחֲזָר אַחִיקָה: אֶת־עֵוִץ בְּכָרוֹ וְאֶת־בְּכוֹן אַחִיו וְאֶת־קְמוּאֵל אָבִי אָרָם: וְאֶת־כְּשָׁד וְאֶת־חִזּוֹ וְאֶת־פְּלִדָּשׁ וְאֶת־יִדְלָף וְאֶת־בְּתוּאֵל: וּבְתוּאֵל יִלְדָּךְ אֶת־רִבְקָה שְׂמֹנֶה אֱלֹהֵי יֹלְדָה מִלְכָּה לְנַחֲזָר אַחִי אֲבָרְהָם: וּפִילְגֶשֶׁוּ וּשְׁמָה רְאוּמָת וְתַלְדָּר גַּם־הֵוא אֶת־טִבְחָ וְאֶת־גַּחֵם וְאֶת־תַּחֲשׁ וְאֶת־מַעֲכָה: פ ס לִי קָדִישׁ

למכסיר קוראין בפרשת פינחס.

* וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל־מִלְאכַת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ יוֹם תְּרוּעָה יִהְיֶה לָכֶם: וְעַשִׂיתֶם עֹלָה לְרִיחַ נִיחַח לַיהוָה פֶּר בֶּן־בָּקָר אֶחָד אֵיל אֶחָד כִּבְשִׂים בְּנֵי־שָׁנָה שְׁבַעַה תְּמִימִם: וּמִנְחָתָם סֶלֶת בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים לְפָר שְׁנַי עֶשְׂרֹנִים לְאֵיל: וְעֶשְׂרוֹן אֶחָד לְכֶבֶשׂ הָאֶחָד לְשַׁבְּעַת הַכִּבְשִׂים: וּשְׁעִיר־עִזִּים אֶחָד חֲטָאת לְכֶפֶר עֲלֵיכֶם: מִלְּבַד עֶלֶת הַחֹדֶשׁ וּמִנְחָתָהּ וְעֶלֶת הַתָּמִיד וּמִנְחָתָהּ וּנְסִכֵיהֶם כְּמִשְׁפָּטָם לְרִיחַ נִיחַח אִשָּׁה לַיהוָה:

כשמגזיחים הספר תורה לריח להראות הכתב של ס"ת לעם ואומרים:

וואת התורה אשר שם משה לפני בני ישראל על פי יי ביד משה: עץ חיים היא למחויקים בה ותומכיה מאשר: דרכיה דרכי נעם וכל נתיבותיה שלום: ארץ ימים בימינה בשמאלה עשר וכבוד: יי חפץ למען צדקו יגדילתורה ויאדיר:

auf, gingen zusammen nach Beer-Scheba. Und Abraham ließ sich in Beer-Scheba nieder.

ויהי אחרי הדברים האלה

Es war nach diesen Dingen, als verkündet wurde dem Abraham Folgendes: Siehe! Milka hat auch Kinder geboren deinem Bruder Nachar. Uz seinen Erstgeborenen, und Bus dessen Bruder, wie auch Remuel, den Vater von Aram. Ferner den Kesed, den Chasf, den Pildasch, den Sidlaph, und den Bethuel. Bethuel zeugte Rebeka. Diese acht gebar Milka dem Nachor, dem Bruder Abrahams. Auch sein Kebsweib, mit Namen Reuma auch diese gebar Tebach, Gacham, Tachasch und Maacha.

* Die Übersetzung von וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי siehe im Mussaphgebet des 1. Tages

טולם. ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה מלך הכבוד. יי צבאות הוא מלך הכבוד סלה: ועל ידיו עבדי הנביאים כתוב לאמר. כה אמר יי מלך ישראל ונאלי יי צבאות. אני ראשון ואני אחרון. ומבלעדי אין אלהים: ונאמר. ועלו מושיעים בהר ציון לשפט את הר עשו. והיתה ליי המלוכה: ונאמר. והיה יי למלך על כל הארץ. ביום ההוא יהיה יי אחר ושמו אחר: ובחורתך כתוב לאמר שמע ישראל. יי אלהינו יי אחד:

אלהינו ואלהי אבותינו. מלך על כל העולם כלו בכבודך. והנשא על כל הארץ ביקרך. והופע בהדר גאון ערך. על כל יושבי תבל ארצה. וידע כל פעול כי אתה פעלתו. ויבין כל יצור כי אתה יצרתו. ויאמר כל אשר נשמה באפו. יי אלהי ישראל מלך. ומלכותו בכל משלה. קדשנו במצותיך. ותן חלקנו בחורתך. שבענו מטובך ושמתנו בישועתך. וטהר לבנו לעבדך באמת. כי אתה אלהים אמת ודברך אמת וקים לעד. ברוך אתה יי מלך על כל הארץ. מקדש ישראל ויום הזכרון:

תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:

הקהל חומרים היום הרת עולם והא"ן חזר חותו

היום הרת עולם. היום יעמיד במשפט. כל יצורי יצולמים. אם כבנים. אם בעבדים: אם כבנים רחמנו ברחם אב על בנים. ואם בעבדים עינינו לך תלויות. יצר שתחננו ותוציא כאור משפטנו איום קדוש: ארשת שפתינו יערב לפניה אל רם ונשא. מכין ומביט מאזין ומקשיב לקול תקיעתנו ותקבל ברחמים ובכרצון סדר מלכותנו

היום הרת עולם

Heute freiste das Chaos und gebar die Welt. Heute beruft der Allmächtige die Geschöpfe aller Welten zu Gericht. O, behandle uns als Kinder oder als Diener. Wenn als Kinder: laß uns dein Erbarmen angedeihen, wie Väter ihren Kindern Mitleid zu schenken pfiegen; wenn aber als Diener: sieh' den Aufblick unseres sehnsüchtigen Auges, das harrend zu dir schauet, bis du uns begnadigt, und unser Recht, wie das Sonnenlicht, strahlen lasset, o du Furchtbarer, Allerheiligster!

ארשת שפתינו

Das Regen unserer Lippen möge dir wohlgefällig sein, erhabenster, gebenedeierter Gott! der du unser Thun begreifst und durchdringst, und den Posaunenschall vernimmst. O nimm auch liebevoll und barmherzig auf den Vortrag unserer, dem Weltenherrscher geweihten Huldigungen (מלכותנו)

אם קל ראש השנה ביום א' אמרים במקום אפחד במעשי, וזכר תחלת ככתוב תחת העמוד.
 מיוסד ע"פ א"ב כמול בראשי הקרנות

אֶפְחָד בְּמַעֲשֵׁי. אֶדְאָג בְּכָל עֵת. אִירָא בְּיוֹם דִּין.
 בְּבוֹאֵי לְזִכְרוֹן: אֶדְרֹשׁ לְחַנוּן. אֶחַלֶּה לְרַחוּם. אֶרְגֵּן
 לְחַק לִי. יוֹם לְזִכְרוֹן: בְּבוֹאֵי לְמִשְׁפָּט. בְּמִי אֶשְׁעֶן.
 וּמִי יַחַפֵּשׁ לִי. צֶדֶק לְזִכְרוֹן: בְּאֲבוֹת בְּטַחְתִּי. וּפְעֻלָּם
 אֶכְלָתִי. וְהֵם הָיוּ לִי קֶדֶם לְזִכְרוֹן: גְּבָרָה זְרוּעֵי. כְּשָׂחָה
 מִחֲנֵי נָא. לְבַל יִמַּח מְנֵי. שֵׁם וּזְכָרוֹן: גְּבַר אִם יַעֲמֹד.
 לְפָנָיו הָיוּ עֵיל. בְּעֵת יִבְקֹשׁ מְנֵי. זְכוֹת וּזְכָרוֹן: רֵצִיתִי
 בְּלוּבֵשׁ אֶפֹד. וְחֲשַׁן הַמִּשְׁפָּט. אֲשֶׁר בָּם הוֹחֵק. שְׂמִי

אפחד במעשי

Meine Handlungen jagen mir Furcht ein, machen mir immerwährende Sorgen, ich entfesse mich vor dem Tage des Gerichts, wenn ich zur Rechenschaft gezogen werden soll. Ich will den Allerbarmer anflehen, um seine unendliche Huld bitten, da er den heutigen Tag mir zum Andenken bestimmt. Ich werde zu Gericht aufgerufen; auf wen soll ich mich stützen? wer soll mein Anwalt sein, mir Tugenden zum günstigen Andenken aufzufinden? — Sonst setzte ich mein Heil auf meine thatkräftigen Ahnen; aber zu lange schon, fürcht' ich, hab ich auf ihre Tugenden gepocht, die mich immer ins Andenken des Ewigen riefen. Vertrauensvoll sah ich meinem Schicksal entgegen, als Moses die Sache seines Volkes beim Allmächtigen energisch vertrat (2. B. M. Cap. 32); seine Anrede erhielt mir Namen und ewige Dauer. Wenn aber jetzt ein ausgezeichnete Mann für mich beim Allerhöchsten sich verwenden möchte, wird es mir nützen? Muß ich nicht, zur Gewehrleistung edle Thaten aufzuweisen haben? Wie glücklich war ich damals, als der verfühnende Hohepriester (Aron) Priesterornat und Brustschild, — wo die Namen der

לראש השנה שחל ביום א'

מיוסד ע"פ תשר"ק מרובע אחר תיבת זכר. שם הפייטן ר' אלעזר הקליר.

זְכַר תְּחִלַּת כָּל מַעֲשֵׂי. אֲשֶׁר בְּכָל שָׁנָה נַעֲשֵׂה. תִּזְחַלְתֶּם לְמַאֲסִים.
 יוֹצֵר בַּל יִזְכּוֹר: תִּזְכַּחַת מַעֲשֵׂי. אִם יֵצְאָה בְּכַעֲסִים. תִּזְמַךְ לְמַעֲנֵנוּ
 יַעֲשֵׂה. וַיִּצְוֶרִים יִזְכּוֹר: זְכַר שְׂמִי בְּרֵאשִׁית. תְּבוֹאֵת רֵאשִׁית. שְׂרֵשׁ
 בְּכֹר רֵאשִׁית. יִרָא וַיִּזְכּוֹר: שְׂצָף חֲרִישִׁית. אִם חָר לְהַשִּׁית.
 שׁוֹבָה אֲשֶׁר הַשִּׁית. לְשׁוֹבְבִים יִזְכּוֹר: זְכַר רֵאשׁ עֲפָרוֹת

לְזַכָּרוֹן: דָּלַג בְּמַחֲתָה. עַד יַעֲצֹר נֶגְף. בְּגִשְׁת זֹר
 מִכַּהֵן יִקִּיד לְזַכָּרוֹן: הַבִּיטָה אֵל. בְּעַמְדֵי לְפָנֶיךָ. אִין
 בְּקֶרְבֵי אֲנוּשׁ. תְּהִי לְזַכָּרוֹן: תִּישׁ מִי יִפְלֵל. וַיִּשִׁיב חֲמָה
 וַיּוֹחֵק לְדוֹרוֹת. שְׁמוֹ לְזַכָּרוֹן: וּמִי שׁוֹנֵא בְצַע. יִדְבַר
 עֲנֹו בִי. וַיַּעַן וַיֵּאמֶר עַד. אֲדוֹן לְזַכָּרוֹן: וּבִטְלָה חֶלֶב.
 יִכַּפֵּר בְּעַדֵינוּ. וּכְנָגֵד שְׁנֵי עֲפָרִים. יַעַל לְזַכָּרוֹן: וְעַף
 יֵרָא וַיֵּאמֶר. תְּהִי יָרֵךְ בִּי. אֲשֶׁר כָּלֵב אֱלֹהִיו. הוּא

Stämme Israels in Edelsteine eingegraben waren, — im Heiligthum waltete; als er mit der Weihrauch = Pfanne herbei eilte, der ausbrechenden Seuche Einhalt zu thun, wie einst ein frecher Laie (Korach) es wagte, die Priesterweihe für sich in Anspruch zu nehmen, und ein Feuer vom Ewigen die böse ihm anhängende Motten verzehrte (4. B. M. 16). — O siehe, Herr! wie ich zerknirscht vor dir bete; erbarme dich mein, denn in unsrer Mitte ist Keiner mehr, der unser Andenken bei dir anzuregen, würdig wäre. Wer soll für uns beten? Wer soll deinen aufwallenden Grimm zu sänftigen im Stande sein, dessen Andenken, (wie das des Pintas 4. B. Moses 25), der Nachwelt überliefert werden sollte? Wo gibt es noch einen Uneigennütigen gleich Samuel, der seiner hohen Tugend vertrauend ausrief: »Zeuget wider mich!« (1. Samuel 12). Und der Allmächtige ihm selbst das Zeugniß der Treue gab, zum Andenken? — Wer soll, wie jener Prophet, ein Sauglamm opfern, für uns zur Versöhnung — er dessen Ruhm so hoch angeschlagen war, als der von Moses und Aron, — die alle beim Herrn im liebenden Andenken sind. — Wo fänden wir noch einen königlichen Sänger, wie David, welcher ausrief — als er sah wie der Allmächtige die furchtbare Geißel schwang —: Vollführe deinen Streich lieber an mir!« (2. Samuel 24.) weil sein Herz eben so mitleidig, als weise war. Raum hat

לראש השנה שחל ביום א'

וְתוֹלְדוֹת סְפוּרוֹת. רְשׁוּם סְפוּרוֹת. לְמִסְפָּר חוֹל יִזְכוּר: רוֹבַע
 מִסְפָּרוֹת. מְחַנְנֵי לְכַפָּרוֹת. רִגְשׁ שׁוֹפָרוֹת. לְשַׁפְּרָם יִזְכוּר:
 זָכַר קְרִיאַת סֵפֶר. אֲשֶׁר גָּלְמֵי שֵׁפֶר. קָצַב לוֹ בְּסֵפֶר. כָּכֵל דוֹר
 וְדוֹר לְזִכְרוֹן: קָצַף אִם הִחְרַט בְּסֵפֶר. לְבִלְתִי מִצּוֹא כֹפֶר. קִיּוּם
 זְכָרָן זֶה סֵפֶר. לְפָנָיו יִזְכוּר: זָכַר צְפוּי מוֹרְדֵי אוּר. תָּמִים דוֹר
 כָּאוּר. צִיחַ כְּמָר לְאוּר. קִנְיָו יִזְכוּר: צְפוּפִים פָּנֵי נְאוּר. מִשְׁפָּטִים

לזָכְרוֹן: זָעַק וְהִשִּׁיב. חָרַב אֶנְדָּה. וְהוֹשַׁת לוֹ בְּשִׁמּוֹשׁ.
 כִּס לְזָכְרוֹן: חֲכַתִּי בַעֲת עֶצֶר. לְפֹרְחָהּ וּמִמְטִיר.
 כְּמִשִּׁיב רֹיחַ לַיֶּלֶד. אָבוֹד מִזָּכְרוֹן: חִי לְרֵאוֹת בְּרִית.
 בְּדַבְּרוֹ קִנְאֹתִי. כִּי עָזְבוּ עָם. בְּרִית וְזָכְרוֹן: טָרַם
 הָיָה לִי. מִכַּפֵּר פָּנִים. מִנְחָה הוֹלֵכֶת. כִּשְׁוֹחַד לְזָכְרוֹן:
 טָרַף נֶרֶד וְסָמִים. לְמִסַּב חֲדָרָיו. דָּם וְחֵלֶב לְנַחַח.
 וּלְחֵם (הַפָּנִים) לְזָכְרוֹן: יִצְגְּתִי עַל גְּחָלֵי רִיקָה. כִּי
 לֹא אֶלְמָן. שְׁתִּי לְזָכְרוֹן: יְהִי אֲבֹטָח בְּךָ. וְלֹא בְּנִדְיָבִים.

er diesen Flehendruf geendet, als auch schon der Racheengel sein verderbendes Schwerdt wieder in die Scheide brachte, und sein (David's) Thron erglänzte wieder vor Gott wie die Sonne am Firmament. — Gotteshülfe vertrauend harrete Israel zu jener Zeit der Dürre und Hungersnoth, weil ihnen Eljahu der Prophet, als Mittler, zur Seite stand, der die Schlüssel zu den Regenbehältern in Händen hatte, wie er dem entseelten Kinde neues Leben einzuhauchen die göttliche Kraft besaß. (1. B. d. Könige 17.). Er war es, der vom Eifer für Gottes Sache beseelt, die falschen Propheten beschämte, und den Bund des Ewigen mit seinem Volke befestigte. Ja, vormalß hatte ich so manches Versöhnungsmittel, Gottes Gerichte milde zu stimmen: ich brachte Speiseopfer dar, räucherete Narda und köstliche Spezereien vor ihm; sprengte das Blut, verbrannte das Fett der Opferthiere, ihm zu Ehren; legte das heilige Schaubrod (לחם הפנים) auf seinen Tisch, zum ewigen Andenken. Jetzt aber, entblößt von all diesen Hilfsmitteln, werde ich, wie ein leeres Geschirr am Feuer, von flammender Gluth verzehrt — ich wage es nur schüchtern, dir die Verheißung ins Gedächtniß zu rufen: Nicht immer soll Israel verwüstet sein! — Auf dich, o Ewiger! auf dich allein vertraue ich;

לראש השנה שחל ביום א'

תַּת לְאֹזֶר. צַחַן רַע שְׂאֹזֶר. בְּרִיב כֹּל יִזְכֹּר: זָכַר פְּעֻלַּת אֲזָרָה.
 הַעֲרַתָּה מִמְּזָרָה. פָּעֵלוֹ יִזְרַח. בְּקָרֵב שָׁנִים יִזְכֹּר: פַּח אִם
 הוֹטְרָה. פְּרָחָיו לְמָרָה. פִּלּוּלוֹ יִצְרַח. בְּעַדָּם יִזְכֹּר: זָכַר עֲקֵבֶת
 מוֹרָיָה. כַּתִּית רְאִיָּה. עֲדֵי עָרוֹם וְעָרִיָּה. סְבוּכוֹ יִזְכֹּר: עֶצֶב
 מְרִיָּה. אִם כּוֹאֲבָה פּוֹרִיָּה. עֲתָרוֹ לְרֵאִיָּה. וְלִזְכוֹת יִזְכֹּר: זָכַר
 סָלָם חָלָם. וְעָלְיוֹ מְחוֹלָלָם. שָׂרֵי אֲרֵבַע וְעֵלָם. בּוֹ כִּמְאֹז יִזְכֹּר:

כִּי הֵם בְּקִבְרָם . וְלִנְצַח שְׂמֵךְ לְזִכְרוֹן : כֹּל אֱלֹהִים סְמֻכּוֹנֵי .
 יִרְחַמְיֶךָ בְּקִשְׁתֵּי . לֹא הֵם תִּמְתִּי . וְאֵינִי לְזִכְרוֹן : כִּי
 הֵם בְּזִרְוֹעַ . עֲדִיךָ לֹא בָאוּ . רוּמְמוֹתֶיךָ בְּפִיהֶם . שְׁמוֹ
 לְזִכְרוֹן : לַיּוֹם זֶה נִכְמָם . סִכְּם חֲשֵׁבוֹנוֹת . תְּחַלְּלֶה
 לַיּוֹמִים . וְרֹאשׁ לְזִכְרוֹן : לְהַקְרִיא בּוֹ . כְּתַב עֵט וְשָׁמִיר .
 גְּלוּי וּבְיָאֵר . וַיְדוּעַ לְזִכְרוֹן : מְוֹרֵת וַחַיִּים . שְׁלוֹם
 וּמְלַחְמוֹת . צַחְצָחוֹת וְשׁוֹבַע . בָּאִים לְזִכְרוֹן : מַעֲלָלֵי
 גִבּוֹר . וּמְסַפֵּר צְעָדָיו . נִשְׁכַּחוּ מֵאֲנוּשׁ . וְלֹא לְזִכְרוֹן :
 נִסְתָּרָה דְרָכָיו . מִי יוֹכַל שִׁיחַ . לְשׂוֹא נִכְתָּב לִי . חֲטָא

denn jene Edlen alle, meine Stütze sonst, liegen nunmehr im Grabe,
 nur dein heiliger Name lebt in allen Ewigkeiten fort; nur du bist mein
 Trost, nur deine Barmherzigkeit meine Stütze; wären diese meine
 Rettungsmittel nicht, wo wäre ich, wo mein Andenken? Siehe, wir
 nahen uns dir, nicht unserm Bewußtsein vertrauend, sondern deiner
 Allmacht, deiner Größe, weil heute der Abschluß aller menschlichen
 Rechnungen ist, der erste der Jahres = Tage, der Anfang der, aus dem
 Nichts erschaffenen Welt, erhabenen Andenkens! An ihm werden alle,
 mit mächtigem Griffel eingegrabene menschliche Handlungen klar und
 laut verlesen, und kund gethan. Tod und Leben, Friede und Krieg,
 Mangel und Überfluß, alles wird heute für die Zukunft verhängt.
 Jeder Tritt des Menschen, jeder Fehltritt, den der sterbliche Sünder
 schon längst vergessen, kommen heute vor Gott in Andenken. -- Wen
 kann seine Furcht mit dem falschen Trost beschwichtigen: geheimnißvoll
 kam mein Vergehen zur Welt! Wie kann demnach all mein Thun genau

לראש השנה שחל ביום א'

שְׁרִיגָיו בְּמַעְלָם . יֵאמַר לְגַעְלָם . שִׁיחוּ יוֹעִילָם . בְּרִית לְזִכּוֹר :
 זְכַר נְקוּבֵי מַטּוֹת . שְׁבוּעוֹת מַטּוֹת . נְדִידוֹת תְּמַטּוֹת . לְאַמְצָם
 יִזְכּוֹר : נוֹשְׂאֵי עוֹל מוֹטוֹת . אִם פָּץ לְהַמַּטּוֹת . נִפְץ תְּדַר מַטּוֹת .
 לְכַפּוֹר יִזְכּוֹר : זְכַר מְצוּקִים . יְסוֹד מוֹצְקִים . מַפְעָלָם לְצוּעִקִים .
 בְּפוֹט חָשׁ לְזִכּוֹר : מִפִּי יוֹנְקִים . אֲשֶׁר בְּסוּף נוֹאֲקִים . מֵאֲמַר
 בְּרִית וְחֻקִּים . דְּבַר קָדְשׁוֹ יִזְכּוֹר : זְכַר לִין כְּפָרִים . וְאֲמָרֵי
 שְׁפָרִים . לְמַשְׁלָמֵי פָרִים . בְּשִׁפְהָ יִזְכּוֹר : לַעֲת בְּקוֹר סְפָרִים

לְזַכְרוֹן: נֶגֶד פְּנֵי גֹבַר. מַעֲשֵׂיו יִזְכְּרוּ. וַיַּעֲנֶה בְּחֶשֶׁן.
 עַד לְזַכְרוֹן: שִׁיחוּ מִזְמוֹת אֵל. יַחַד כָּל בְּנֵי אִישׁ.
 עֹזְבֵי תַחַת שֶׁבֶט. כְּצֵאן לְזַכְרוֹן. מִן סוּגַר דָּלַת. בְּעַד
 תְּמִימִים בְּזַעַם. עַד בֵּא קָצֵם. צֵאת לְזַכְרוֹן:
 עֲשֵׂה פֶלֶא לְחַיִּים. לְבִלְיָהוּ כַמֹּתִים. הִישָׁא מִתְּךָ.
 בִּקְבֹר לְזַכְרוֹן: עֹרְרֵת אֲזוּ בַפֶּעַל. עֹרְרֵנוּ בְּלֹא פֶעַל.
 הֵלֵא לְנַפְלְאוֹתֶךָ. תַעֲשֵׂ לְזַכְרוֹן: פִּנְהוּ אֱלֹהִים. בְּיוֹשְׁבֵי
 גְנִים. מִקְשִׁיב לְגַדְבְּרֵי מוֹ. בְּדַת לְזַכְרוֹן: פֶּעַל לְפָנֶיךָ

aufgezeichnet werden, zur Erinnerung? — Alle Handlungen des Erdenjohnes legen selbst Zeugniß gegen ihn ab, strafen ihn Lügen, und dieses siegende Bekenntniß wird zu Buch gebracht. Ihr Menschenkinder alle! sprecht mit Ehrfurcht denn von den göttlichen Beschlüssen, ihr, die ihr, einer Heerde gleich, unter seinem Hirtenstabe gemustert werdet. Gott gedenkt des Menschen Thun, wie er jene Frommen (Noah und die Seinen) in einer Arche vor der Sündfluthen Zorn verschloß, und ihrer zur Rettungstunde gedachte.

עשה פלא לחיים

Erzeige, o Herr, den Lebenden deine Wunderthaten; laß sie nicht den Abgeschiedenen gleichen, die im Grabe nicht mehr die Fähigkeit besitzen, deine Treue zu verkündigen! Vormals warst du uns unsrer Tugend halber gewogen: erbarme dich nunmehr unser aus Barmherzigkeit, da wir keine Tugenden mehr aufzuweisen haben; werden doch, — durch solch huldreiches Verfahren — deine Wunderthaten nun noch mehr verherrlicht! Wende, o Herr! dein versöhnendes Antlitz denen zu, die deine Gärten (die Gesetze) mit inniger Sorgfalt pflegen, und unausgesetzt mit deinen göttlichen Worten sich beschäftigen; wie

ראש השנה שהל ביום א'

סְתָרִים מְסַפְּרִים. לְשָׁנֵי עֶפְרַיִם. לְצִדְקַת יִזְכוֹר: זְכָר כְּבוֹד
 מִשְׁכַּן. מְקוֹם דָּוִד שְׁכָן. כְּרוּכִים בּוֹ שְׁכָן. חֶסֶד נְעוּרִים יִזְכוֹר:
 כִּיֹּזר עִם בֵּן. וְקוֹל נֶעֱם דּוּכָן. כְּבִיר בְּיוֹם מוֹכָן. לְנְבוֹנִים יִזְכוֹר:
 זְכָר יְלִיד נֹון. וּמִשְׁפָּטֵי אֹרֵי אֶפְנוֹן. יִזְכְּרוּ בְּרֵנוֹן. פְּלֶאֶם לְזְכוֹר:
 יִקְשֵׁ בְּרַק הַשָּׁנוֹן. אִם הַשְּׁלֵף לְתַאֲנוֹן. יִקְשִׁיב תַּחְנוֹן. חֲנוּנֵי
 לְזְכוֹר: זְכָר טַעַם שׁוֹפְטִים. וְאוֹת קְצִיר חֲטִיִּם. טַפְּשׁ שׁוֹטִים.

וּשְׁכַרְם אֶתְךָ . אֲכָלִי לֶחֶם הַעֲצָבִים . בְּסֵפֶר לְזִכְרוֹן :
 צִצּוֹ שְׁעָלִים . מִחֲבָלִים כְּרָמִים . לְהִכְרִית מִגֶּפֶן שְׂרֵשׁ
 וּזְכָרוֹן : צָרָרִים בְּפֶרֶךְ . נֶאֱקוּ וְנִישְׁעוּ . בְּכֶשֶׁר הַרְרִי
 קָדָם . הִיחַק לְזִכְרוֹן : קָדָם בְּנִתְּהָ לְדוֹרוֹת . אִין בָּהֶם
 חֶפֶץ . חִלְפָתָם וְאֲבָדָתָם . מֵהַיּוֹת לְזִכְרוֹן : קִחְתָּהּ דוֹר
 כִּי אֵלֶּהָ . אֲמַרְיָהּ הִנְחַלְתָּם . לְמַעַנְם בְּכָל דוֹר . חִקְתָּהּ
 לְזִכְרוֹן : רָם חֶשֶׁק מְאֹד . בְּכֹלֶת נְעוּרִים . הַרוּגִיהָ
 וְעַנְיָיִהָ . תִּתְּהָ לְזִכְרוֹן : רָצָה אַחֲרֶיהָ . בְּגִיא צִיָּה וְצִלְמוֹת .
 אֲהַבַת כָּלֹלוּתֶיהָ . תַּעֲשֵׁ לְזִכְרוֹן : שִׁחַתוּ עִם־זוֹ . שְׂאֵת
 שְׂמִצָּה בְּקַמְיָהֶם : שֵׁם פֶּסֶל וְלֹא אֵל . שְׂתוּ לְזִכְרוֹן :

schleppen sie leidend Kummer und Noth auf ihres mühseligen Lebens
 Dornenbahn dahin; doch verzagen sie nicht, denn ihre Tugend und ihr
 Lohn sind treulich im Buche der Verhängnisse zum Andenken aufgezeichnet.
 Immer bleibt dir ja im Andenken unsrer Vorfahren tugendhafter Le-
 benslauf. In der Vorwelt mustertest du der Menschen wandelbare Ge-
 schlechter — fandest sie unnütz, und sie schwanden spurlos dahin; Eines
 von tausend Geschlechtern nahmst du liebend auf, theiltest ihm deine
 göttlichen Vorschriften mit, so daß sie der Nachwelt Dauer verleihen.
 Die anmuthige Jugendfreundin (Israel) wie erquickte sie deine gött-
 liche Liebe; jeden ihrer Leidensgefährten nahmst du in deinen Schutz.
 Sie lief dir sehnsüchtig selbst in die dürre Wüste, in Todesschatten nach.
 O, möchte jene unbeflegbare Liebe dir ewig gegenwärtig sein! Einst
 wurde dir dein Volk abtrünnig, zur eignen Schmach in den Augen
 ihrer Widersacher: sie beteten ein Gözenbild an, wählten ein Unding

לראש השנה שחל בשבת

יִחַתֵּל מִלְּזִכּוֹר : טָרַח אַרְבַּעַת שְׁפָטִים . אִם נֶעְנְשׂוּ נְשָׁפָטִים .
 טָבַע מִשְׁפָּטִים . אֲשֶׁר שָׁם יִזְכּוֹר : זָכַר חֲצוֹת לַיְלָה . וְתוֹדוֹת
 מִשְׁפָּטֵי לַיְלָה . חֶשֶׁךְ בְּאִישׁוֹן לַיְלָה . נִגְוָנוּ לְמוֹ יִזְכּוֹר : חָקַר
 מִפְּקֵד לַיְלָה . יָגִיהָ בְּלֶחֶב לַיְלָה . חוֹק הָגִיהָ יוֹמָם וְלַיְלָה . לְגִיהָם
 יִזְכּוֹר : זָכַר זֶה זְכוּל . אֲשֶׁר בְּכַצְעֵי חֲבוּל . וְדוֹנוֹת סְבוּל . עוֹד
 כֹּל יִזְכּוֹר : וְעַם כְּמִבּוּל . אִם יֵצֵא לְחֲבוּל . זָכַר זֶה יִרְחַב בּוּל . לְחֲמֵלָה
 יִזְכּוֹר : זָכַר זְכוּל כָּל פֶּעַל . בָּקוּ וְפָלַס יַעֲלֵ . וְאִם בְּמַרְדֵּי וְאִם

שָׁכְלוּ כְּמַעֲטָרְגַע. לֹא אָקַם בְּפָרִץ. מְעוֹרָר שְׁבוּעָה.
 וּבְרִירַת לְזִכְרוֹן: תַּעֲבֹת מֵאֵז. עֵדֶת כָּל לְאֻמִּים.
 חֲשַׁקְתָּנוּ מֵהֵם. עֵדוּת לְזִכְרוֹן: תְּמוּרָה כֶּסֶף נִמְאָם.
 דוֹר נִשְׁכַּח קִחְתָּ. קִנְנוּ שְׁנִית. כִּי שִׁכַּחְנוּ מִזִּכְרוֹן: תָּר
 אִישׁתָּם. בְּמִי זָרְעוּ יִכְנֶה. שֶׁבַל יִדְּיוֹ. לְאוֹתוֹ לְזִכְרוֹן:
 מִיָּהָר פִּקַּח מִשׁוּל אֲפָרִים. בְּשַׁעֲשׁוּעַ יֶלֶד וּבֶן יָקִיר. הֲלֹא
 בְכוֹרֵי הוּא. חֲקָתָה לְזִכְרוֹן:

sich zum leitenden Sinnbild. Schon ward Verderben über sie be-
 schlossen, beinahe unterlagen sie der himmlischen Rache — hätte Moses
 als Mittler, sich nicht dem Einbruch entgegengestellt, nicht den göttli-
 chen Schwur in Andenken gebracht. — Seit jener Zeit beschloßest du,
 uns jenen heidnischen Götzendienern der Vorwelt vorzuziehen, uns liebe-
 voll auf immer in Erinnerung zu behalten. Wie du einst ein unbeach-
 tetes Geschlecht statt der Schlacken reinen Silbers beachtet, so nimm uns
 wieder huldvoll auf; schon lange ist unser Andenken in Vergessenheit ge-
 rathen! Wie jener Fromme (Jakob) nachdem er sinnig die Verhängnisse
 seiner Nachkommen für die Zukunft bedacht, die segnende Rechte auf
 Ephraims Haupt gelegt. (1. B. M. 44.) So schütze und segne auch du,
 Allvater! deinen theuren Sohn Ephraim, den du im Munde deiner
 Propheten den »Knaben der Herzenslust« einst liebend genannt, und
 als »Erstgeborenen« seiner gedachtest.

לראש השנה שחל ביום א

בְּמַעַל. רַב חֶסֶד יִזְכּוֹר: וְאִם טוֹב וְאִם רָע. אֲשֶׁר בּוֹ יֵאָרֶע.
 וְסִתּוֹ יִפְרַע. בְּסֵאֶמְתָּה מִלְּזִכּוֹר: זִכָּר חַיִּים. עַד כְּמָה הֵם
 חַיִּים: הֵן לַמּוֹת אִם לַחַיִּים. הִי חַי יִזְכּוֹר: הַמּוֹן שְׂאוֹן בְּרוּאִים.
 יַעֲבְרוּ לְפָנָיו בְּמַרְיָאִים. הֲלֹא כְמוֹ זְרָאִים. לְכָל אֶחָד יִזְכּוֹר:
 זִכָּר דְּלוֹת וְעֵשֶׁר. בְּצִרְתָּ וְחֵשֶׁר. דּוֹפִי וְגַם יִשָּׁר. בְּדִין הוּא יִזְכּוֹר:
 דְּבַר גְּלוּי וְסִתָּר. בְּנִינּוֹת וְסוֹתָר. דִּי חֶסֶד וְיִתָּר. לְקַצֵּב יִזְכּוֹר:
 זִכָּר גְּנוּנִים לְיֹשֵׁב. בְּמַדְבָּר וְיֹשֵׁב. גִּישָׁם וְרוּחַ לְנֹשֵׁב. מִהַיּוֹם
 יִזְכּוֹר: גְּרוֹן לְתַקְשֵׁב. מִשְׁמוֹ חוֹשֵׁב. גְּלִיזוֹת לְהֹשֵׁב. בְּיוֹם תַּקְעַ
 יִזְכּוֹר: זִכָּר בַּהֵל וְחִימָה. קָרָב וּמְלַחְמָה. בְּקוּעַ חוֹמָה. לְחוֹמַת
 גַּם יִזְכּוֹר: בְּאָדָם וּבְכַחְמָה. אִם הוֹקֵנָם מִחוֹמָה בְּצוּר קוּל

אתה זוכר מעשה עולם. ופסקד כל יצורי קדם. לפניך נגלו כל תעלמות.
המזון ונסתרות שמבראשית. כי אין שכחה לפני כסא כבודך. ואין נסתר
מנגד עיניך. אתה זוכר את כל המפעל. וגם כל היצור לא נכחד ממך. הכל
גלוי וידוע לפניך יי אלהינו. צופה ומביט עד סוף כל הדורות. כי תביא חק
זכרון להפקד כל ריות ונפש. להזכר מעשים רבים והמזון בריות לאין תכלית.
מראשית בואת הודעת. ומלפנים אותה גלית. וההיום תחלת מעשיך זכרון
ליום ראשון. כי חק לישראל הוא. משפט לאלהי יעקב: ועל המדינות בו
יאמר. איזו להתרב ואיזו לשלום. איזו לרעב. ואיזו לשבע. ובריות בו יפקרו.
להזכירם לחיים ולמות. מי לא נפקד ביהיום הזה. כי זכר כל היצור לפניך
בא. מעשה איש ופקדתו. ועלילות מצעדי נגד. מחשבות אדם ותחבולותיו.
ויצרי מעללי איש: אשרי איש שלא ישכחך וכן אדם יתאמץ בך. כי דורשיך
לעולם לא יכשלו. ולא יבלמו לנצח כל החוסיים בך. כי זכר כל המעשים לפניך
בא. ואתה דורש מעשה כלם: וגם את נח באהבה זכרת. ותפקדו בך דבר
ישועה ורחמים. בהביאך את מי המבול לשחת כל בשר מפני רוע מעלליהם.
על כן זכרנו בא לפניך יי אלהינו. להתרבות זרעו כעפרות תבל. וצאצאיו כחול
הים: בפתח בתיך ויזכור אלהים את נח. ואת כל החיה ואת כל הבהמה
אשר אתו בתבה. ויעבר אלהים ריח על הארץ. וישכו המים: ונאמר וישמע
אלהים את נאקתם. ויזכור אלהים את בריתו את אברהם ואת יצחק.
ואת יעקב: ונאמר. וזכרתי את בריתי יעקב ואף את בריתי יצחק ואף את
בריתי אברהם וזכרתי את הארץ וזכרתי את הארץ וזכרתי את הארץ וזכרתי את
לנפלאותיו. חנון ורחום יי: ונאמר. טרף נתן ליראיו. וזכר לעולם בריתו:
ונאמר. ויזכר להם בריתו. וינחם כרב חסדיו: ועל ירי עבדיך הנביאים כתוב
לאמר. הלך וקראת באוני ירושלם לאמר. כה אמר יי זכרתי לך חסד נעורייך.
אהבת כלולותיך. לכתך אחרי במדבר. בארץ לא זרעה: ונאמר. וזכרתי אני
את בריתי אותך בימי נעורייך. והקימותי לך ברית עולם: ונאמר. הבן יקיר
לי אפרים אם ילד שעשועים. כי מדי רברי בו זכר אנחנו עוד. על כן המו
מעי לו. רחם ארחמנו נא יי:

אלהינו ואלהי אבותינו. זכרנו בזכרון טוב לפניך ופקדנו בפקדת ישועה
וברחמים משמי שמי קדם. וזכר לנו יי אלהינו את הברית ואת החסד ואת

לראש השנה שחל ביום א'

הזמה. לאדמה יזכור: זכר אמונה ושקר. אוון שיח וסקר.
אות פקדת בקר. לרנעים יזכור: זון אם לזול אם ליקר. אם
לטעת אם לעקר. אנוש בך קדוק וחקר. למשפט יזכור:

מן אתה זוכר וכו' על ב"א"י זוכר הברית. ותיקעיו:

השבועה. אשר נשבעה לאברהם | אבינו בחר המורה. ותראה לפניך עקד
 שעקר אברהם | אבינו את יצחק בנו על צלב המזבח. וכבש רחמינו לעשית
 רצונך בלבב שלם. בן וכבשו רחמיה את הפעם מעלינו. ובטובך הגדול ושוב
 חרון אפה מעמד ומעורר ומנחלתך. נקים לנו יי אלהינו את הדבר שרבטחתי
 בתורתך על ידי משה עבדך מפי כבודך באמור. וזכרתי להם ברית ראשנים.
 אשר הוצאתי אתם | מארץ מצרים לעיני הגוים להיות להם לאלהים | אני יי:
 כי זכר בלתי הנשפחות אפה הוא מעולם. ואין שכחה לפני כפא כבודך.
 ועקרת יצחק לזרעו היום ברחמים תזכור. ברוך אפה יי זכר הכרית:

תקיעה: שברים: תרועה: תקיעה:

הקבל חומר היום הרת עולם וכו' וכו' חומר חותו.

היום הרת עולם. היום יעמיד במשפט. כל יצורי
 עולמים. אם כבנים. אם כעבדים: אם כבנים רחמינו
 כרחם אב על בנים. ואם כעבדים עינינו לה תלויות.
 עד שתחננו ותוציא כאור משפטינו איום קרוש:
 ארשת שפתינו יערב לפניך אל רם ונשא. מבין ומביט מאוין
 ומקשיב לקול תקיעתנו ותקבל ברחמים ובכבוד וזכרון ותינו:
 * אם חל ר"ה ביום ה' חומרים במקום אנוסה לעזרה, אשא דעי בצדק ככמוז למטה.

מיוסד ע"פ א"ב כפול נראשי הקרנות.

אנוסה לעזרה. אמצא נגדי. אל קרוב לי. בעת
 קוראי בקול: אשר בעדת אל. בקרבי נצב. ופה
 במקדש מעט. אצפצף לו בקול: בקרני דרשני. שה

אנוסה לעזרה

Ich eile, Hülfe suchend zu dir, o Ewiger! und finde den Allmächtigen mir nahe, wenn ich ihn mit kindlichem Gemüthe anflehe. In heiliger Versammlung unter himmlischen Chören steht gebiethend der Herr — und er verschmäheth auch dieses enge Heiligthum nicht, wo ich ihm wimmernd mein Gebet vortrage. O prüfe jetzt meinen frommen Sinn, nimm

לראש השנה שחל ביום א'

מיוסד ע"פ א"ב מרובע.

* אשא דעי בצדק. תת לפועלי צדק. אשא לה משפטי צדק.
 קול להרים כשופר: אין קורא בצדק. רודף צדק צדק. אקרא

פְּזוּרָה אָנִי . נִגְזוּזְתִּי וְנִאֲלַמְתִּי . בְּלִי לְהָרִים קוֹלִי :
 בְּאִמּוֹר גּוֹזְזִי . נִדְחָה הָיָא . שׁוֹמְרָה וְצִלָּהּ . לֹא יִשְׁאֵג
 בְּקוֹלִי : גְּלִתִּי שִׁיחַ בְּחֻקָּיו . וְחִפִּי עָרַב . הִטָּה אֶזְנוֹ וְשָׁח .
 הַשְּׁמִיעֵנִי קוֹלִי : גּוֹזְבֵּרַח מִנִּי . כַּעֲפָר עַל הָרִי בְּתַר .
 בְּבִקְשׁוֹדָתָא וְאוֹת . בְּמִשְׁכְּנֹתַי . וְאִין קוֹלִי : דְּלֵג מִבְּתַר
 לְבִתַּר . הַשִּׁיבֵהוּ אֵלַי . אֵילֵי יִשְׂא פָנֶיךָ . עֵקֵב שְׁמַעְךָ
 בְּקוֹלִי : דְּרוּשׁ טוֹבָה לְמוֹזִי : וְרֵאָה שָׁה מוֹרְיָהּ . אֵלֶם
 פִּירוֹ : הִי צְדָק . לְלֹא שְׁמַעְךָ בְּקוֹלִי : הָסֵר מִחֻלְקִי . יָדַיִם

mich huldreich auf; ich bin ein verirrtes Lamm, ich muß die Bekleidung meiner Haut hergeben, muß stumm mich dazu verhalten, ohne einen Klage-ton laut werden zu lassen. Die mich scheeren, rufen höhrend: »Es ist ja ausgestossen; nicht verlauten will mehr die Stimme seines besorglichen Hirten, es wieder in Schutz zu nehmen.« In jenen frohen Zeiten der Vorwelt, als mich noch seine göttlichen Gesetze freudig beschäftigten, da war ihm jeder Laut meiner Stimme süß, er neigte liebevoll meinem Flüstern sein Ohr, und sprach: »Laß mich noch einmal deine melodische Stimme vernehmen!« Nun ist er, ach! wie ein junges Reh über Scheideberge mich fliehend verschwunden, als er Gesetz und Ordnung in meinen Wohnungen suchte, und nicht mehr hörte meine Stimme. O Vater Abraham, der du den heiligen Bund mit dem Ewigen geschlossen, wende du dich beim Allerhöchsten, ihn mir wieder geneigt zu machen, vielleicht gewährt er deine Bitte dir, weil du immer gehorsam warst seiner göttlichen Stimme; suche bei ihm unser Heil zu befördern, erwähne des Opferlammes auf Moria (עֲקֵדַת יִצְחָק), die stumme Beredsamkeit seiner übermenschlichen Duldung werde als Tugend angerechnet seinen Nachkommen, die nicht befolgten die göttlichen Gesetze. Hilf! daß jenes

לראש השנה שחל ביום א'

שְׁמַעְךָ צְדָק . בְּקוֹל בְּלוּל בְּשׁוֹפָר : בְּנִתִּי בְּמִדְעִי . לְמַרְחֹק שְׂאֵת
 יְדַעִי . בְּטוֹי תְרוּעָה פִּידְעִי . בְּקוֹל מִתֵּן שׁוֹפָר : בּוֹ בְּדִרְיָעִי .
 אֲרֻצָּה לִי רוּעִי . בְּאִמְצוֹ זְרוּעִי . בְּקוֹל כַּח שׁוֹפָר : גְּשִׁתִּי בְיוֹם
 דִּין . לְהַתּוֹכַח בְּדִין . גּוֹלָה עִמָּךְ הַדִּין . בְּקוֹל קְפֹאוֹן שׁוֹפָר :
 גִּזְרַת דֵּת וְדִין . אִם חוֹיִבְתִּי בְּדִין . גְּרוּנִי יַעֲכֵב מוֹרַע דִּין . בְּקוֹל
 עִם שׁוֹפָר : דְּרוּשׁ וְהַעֵל רִטְיָה . לְפָנַי טְרָיָה . דַּעַת לְטְרוּיָה

שעירות. הוֹגָה בְּתַחֲנוּנִים. כִּי לֵךְ הַקּוֹל: הוֹשֵׁעַ. כִּי
 לֹא תִשְׁכַּח עֲדוּת. וּמִפִּי זָרְעוּ לֹא יִסּוֹף קוֹל: וְחַוּוּי
 וּמְלִיצֵי. הֵם בְּנֵי אֲמִי. וְאִז נִחְרוּ בִי. לְמַעַן אֲשַׁמְעַ
 קוֹל: וְעַל מִשְׁמַרְתָּם. יַעֲמְדוּ וַיִּזְעַקוּ. וְגַל לָהֶם סוֹד.
 זֶהוּא יַעֲנֶם בְּקוֹל: זֶה חֶמֶק מִנִּי. אֲסוּבָב וְאֶבְקֶשְׁנוּ.
 בְּכָל מְקוֹם הוּא. אָנָּה אִשָּׁא קוֹל: זְכַר דּוֹדֵי לְמַטָּה.
 אֲדִיר בְּמָרוֹם. מָלֵא כָּל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ. לְמַעְלָה
 קוֹרְאִים בְּקוֹל: חֲתִלֵּי מַיִם. אֲשֶׁר בָּם שְׂבִילוֹ. דְּגָרוּ
 תְּמוֹנָה לֹא שָׁרְנוּ. זוּלְתֵי קוֹל: חֲפִשְׁתִּי יִשְׂמֹן הַיֵּשׁ.
 וְאָמַר אָז. קָדַם תְּתוֹעֹז. בְּעַתְנֵי בְּקוֹל: טָהוֹר דְּלֶג.

Zeugniß niemals in Vergessenheit gerathe, und im Munde seines Saamens immer nachtöne jene trostreiche Stimme. — Meine Seher, meine Propheten, — Söhne meines Volkes, — wie haderten sie mit mir, um mich zum Gehorsam zu bewegen. Sie hielten Wacht, sie spähetten mit ihrem Seherblick in die ferne Zukunft hinaus, fleheten den Himmel an, das Geheimniß des Lebens ihnen zu offenbaren — und er, der Ewige, gab Antwort dieser übermenschlichen Bitte; aber jetzt ist er ganz von mir gewichen! wo soll ich herumstreifen ihn aufzusuchen? als wenn er nicht überall gegenwärtig wäre! Wohin soll ich aussenden meine ihm zurückrufende Stimme? — Wird meines angebeteten Weltherrschers hier unten gedacht — da wird, so lautet die Verkündigung, dem Allmächtigen droben gehuldigt: »und seiner Glorie ist die ganze Erde voll!« rufen laut die himmlischen Chöre. Auch die Heere in dem Wasserreiche, auf dessen wogenden Fluthen der Herr sich einen Weg bahnt, lassen sich vernehmen: »Wir haben niemals eine Gestalt wahrgenommen, sondern bloß — eine Stimme.« Wende ich mich der Wüste zu, erkundige mich dort, und frage nach: ist er hier? und die Schreckensantwort lautet: »Nein!« — Einst als er seine Göttlichkeit dem menschlichen Sinne offenbarte, erschreckte mich seine Donnerstimme; er schritt dann mächtige Urgebirge

לראש השנה שחל ביום א'

קוֹל חוֹכֵשׁ שׁוֹפָר: דְּחֻוֵי לְכַרְוֵיהָ. בְּעַד נְכַרְוֵיהָ. דְּרוֹר לְכָל בְּרִיָּה.
 בְּקוֹל הַעֲבַרְת שׁוֹפָר: הוֹכֵשׁ לְבְנֵי אֲפוּף. בְּזֶרֶת גְּפוּף. הַצַּג בְּרִיב
 צִפּוּף. בְּקוֹל חֲרָדַת שׁוֹפָר: הוֹעֲנֵשׁ בְּאֲפוּף. וְשֶׁב הַיּוֹת חֲפוּף

הָרִים וְעֵבֶר . וּמִמְעוֹן הַר מוֹר . אִזְּנֵי קוֹל : טִמְאַתִּי
 יְדִידוֹת . שְׁכֵנֵנוּ וְעֵלָה . לְיוֹם כָּסֵא יְבוֹא . בְּאֲזֵנֵי קוֹל :
 יִקְרָתִי בְּעֵינָיו . וְנִגְלוֹה לִי בְּשִׁבִי . עִמּוֹ אֲנֹכִי . אִזְּנֵי
 הַבְּטִיחֵנִי בְּקוֹל : יֵרֵד לְשַׁנְעָר . וְשֵׁם כֶּסֶם בְּעֵילָם .
 הַשְּׁמִיעַ בְּאָרִי . וּכְנַחֲשׁ קוֹל : כִּלְהַמְּנִידוֹב . כְּהַתְּרַפָּה
 מִמְּלֶאכֶת . חֶק בְּמִכְתָּב . וַיַּעֲבֵר קוֹל : כָּבֵשׁ רִי .
 אַרְבַּעַה־רָאשֵׁי נֹמֵר . וְגַם אֲנִי בְּהוֹדִיֹת סֵלָה . אֲשַׁמְּיעַ

gleichgiltig vorüber, wählte den unscheinbaren Berg Moria, um darauf sein Heiligthum zu gründen, und sandte mir von dort her seine Stimme zu. Ach entweihete aber seine friedliche Wohnung; da kehrte er zorn-erglühet in seine Himmels Höhe zurück. Doch ist mir die Hoffnung nah, daß er wieder kommen wird auf den festgesetzten Tag, wie eine prophetische Stimme es mir zugeflüstert. Ich war meinem Gotte in frühern Zeiten werth, selbst in meiner Gefangenschaft verließ er mich nicht. „Ich will stets bei dir in Trübsal ausharren“ lautete seine trostreiche Stimme mir. Er folgte mir zum Thale Schinar hinab; in Elam schlug er seiner Wohnort auf, und wie ein Löwe erhob er meinetwegen seine Stimme. Er hat von mir die verderbende Tafe des Bären abgewehrt, mich errettet von dem vierköpfigen Parde; dafür werde ich im ewig danken mit

אם חל ראש השנה ביום א'

הוֹעֵלוּ לֵב כְּפוֹף . בְּקוֹל כְּפִיפֶת שׁוֹפָר : וְאִם שׁוֹד יַעֲלוּ . וּבִדְיוֹן יִלְיוּ .
 וְצֶדֶק יִרְוֵץ לְאַחֲזוֹ . בְּקוֹל חֵיל שׁוֹפָר : וּכְמוֹ מַכְנִים בּוֹ . וּמוֹצִיא בּוֹ
 וְכֵן מָנוּ יְגִיוֹ . בְּקוֹל רוּחַ שׁוֹפָר : זֶה מְכַל קוֹלוֹת . יִאֲשֶׁר
 בְּמִקְהֵלוֹת . זֶקֶק לְקֵהֵלוֹת . קוֹל תִּקַּע שׁוֹפָר : זוֹמְמֵי עֲקֻלְקֵלוֹת .
 מְחֻיבֵי סְקִילוֹת . זְעוּ בְּגִדּוֹעַ מְקֵלוֹת . בְּקוֹל שִׁמְעַ שׁוֹפָר : חֵי
 מְכַל שָׁנָה . יוֹם זֶה שָׁנָה : תְּקוּק לְשׁוֹשָׁנָה . לְקוֹל חֵרוֹת שׁוֹפָר :
 חֶבְתוֹ מִשָּׁנָה . שָׁנָה מִרְאֵשׁוֹנָה . הִטָּא כָּל הַשָּׁנָה . דְּחֹזֵת בְּקוֹל
 שׁוֹפָר : טָבַע בְּרִכּוֹת תִּשְׁעֵ . מוֹל שׁוֹפְרוֹת תִּשְׁעֵ . טָהוֹר מֵהֵם
 יִשְׁעֵ . בְּקוֹל דֵּת שׁוֹפָר : טָנָף צְחוּנֵי רִשְׁעֵ . בְּשׁוֹבֵם מִפְּשַׁעֵ .
 טְרִיָּתֵם תִּשְׁעֵשְׁעֵ . בְּקוֹל שְׁוֹעַ שׁוֹפָר : יוֹטֵב מִשׁוֹר פָּר . וּמֵאֵל
 הַמִּשְׁפָּר . יוֹם תְּמַסְפָּר לְקוֹל חֵדוּשׁ שׁוֹפָר : יִקַּשׁ יוֹפָר . וְסִטָּן

לו קול: לתות קנה. אז מבר ארץ. מי לי בשמים.
 אז הרימה קול: לאלהי ישעי. משני ברזל שיעתי.
 ומרגר עב טיט. הצרחתי בקול: מודת קצי. לא
 הודיעני. מתי בארצי. תור ישמיע קול: מיודעי ספר.
 חתם קצי. לבל דעת צופי. עת ישא קול: נא הבט
 וראה. עניי ומרודי. אין לי מכיר. למי אשא קול:
 נצח אקיה. כי לא יפול דבר. ממקשיבי. דממה
 וקול: שושישיש. לבי בקרבי. בשמעו דודי דופק.
 על פתחי קול: קול סלה ישמני. כחותם על לב. באז
 תחת התפוח. עוררני בקול:

lauter Stimm. Dann gab er dem Ungethier, im Schilfe nistend, das
 Reich im Zorne preis; der Feind lehnte sich gegen den Ewigen mit der
 Lästerung auf: »Wer ist denn im Himmel mir?« Zum Gotte meines
 Heiles erhob ich aber meine Flehensstimme: »D rette mich aus dem ver-
 derbenden Rachen mit eisenspitigen Zähnen; befreie mich aus dem
 schlammichten Morast, in den ich schier versunken.« So schrie ich auf im
 Jammerton: »Laß mich o Herr! das Ende meiner Leiden wissen; wann
 wird der melodische Ruf der Freiheit in meinem Lande ertönen! Den
 Weisen selbst meines Volkes ist diese Kunde ein Buch mit sieben Siegeln;
 selbst die gottesleuchteten Seher finden da nur Nebel und nächtiges Dun-
 kel, unfähig den Tag der Errettung zu bestimmen. O schaue du mein
 Leiden und meine Noth, ich kenne Niemand sonst, den mein Jammer
 rühren könnte. Doch nie erschlaffen kann meine mich belebende Hoffnung:
 daß kein Wort unerfüllt bleiben wird, das du im leise säuselnden
 Offenbarungston deinen Propheten eröffnet. Wie wird sich da mein
 Herz erquickern, wenn ich ein freundliches Pochen an meiner Thüre, und
 meines zurückkehrenden Geliebten Stimme vernehmen werde! Ich war
 dir ja immer werth, wie das Bild der Treue das am Herzen haftet.

לראש השנה שחל ביום א'

יוחפר. ישר לב יושפר. בקול שפור שופר: בעת הם תוקעים.
 גיא מבקיעים. כרכים משקיעים. בקול שאון שופר: כל המון
 מרעים. בחיל מתרועעים. באשר הם מתרועעים. קול יריע
 בשופר: לקולו כיוקשב. יובעת כל מושב. לאמים בסער ינשב.

עֲלִיתָנִי יָיָהּ . עַל כָּל בְּנוֹת . כִּי בִעֲבוּרֵי . בְּחֹרֶב־תְּהִי
 קוֹל : עַל כָּל אֱלֹהִים מֵאֵר נִתְעַלִּית . נִצַּח תִּתְעַלֶּה .
 בְּתַרְוַעַת קוֹל : פָּעָה מִמִּדְבָּר . צִפּוֹר מִמִּצְרַיִם . וְיוֹנָה
 הַשְּׁמִיעָה . מֵאֲשׁוּר קוֹל : פְּקוּד צִפּוֹר בֵּית . דְּרוֹשׁ
 יוֹנָת אֱלֹם . תִּקַּע לָמוֹ בְּשׁוֹפָר . וְשִׂרְזַק לָמוֹ בְּקוֹל : צוֹר
 חֲקִים מִנִּי . לְבַל יַעֲיֹפוּ כַּנְּשָׁר . לְבַל יִכְנָפוּ . מִשְׁמִיעֵי
 קוֹל : צְרוּפָה אֶלְמֹד . וְעֵינַי לְמוֹרֵי . כְּאִזְ צִיר מִדְּבָר .

עֲלִיתָנִי אֵל

Du hast mich über alle jene heidnischen Völkerschaften erhoben; mir allein war sie zugebacht, die himmlische Gabe deines Gesetzes, die mir auf dem Berge Choreb zu Theil wurde! Über alle Götter aber bist du Ewiger erhaben, und ich werde dich immer verherrlichen mit dem zur Andacht ermahnenden Posaunenton. Wie der Vogel aus blauer Luft, ließ dein Volk, von Egypten kommend, in der Wüste seine Stimme vernehmen; und wie eine irrende Taube wuchs seine Sehnsucht aus Assyrien zu dir. O gedenke jener fanften geduldigen Taube (Israels); laß zur Befreiung deine welterschütternde Posaune erschallen, daß deine zerstreueten Lieb-linge sich versammeln mögen, dir zu huldigen. Begründe, o Herr! in meinem Herzen deine göttlichen Vorschriften, damit sie nicht von mir weichen, nicht dahin schwinden mögen, wie profane geflügelte Worte. Deine reine Lehre sei mein Wegweiser, wenn ich gelehrig zu meinen Meistern auf-blicke, wie damals als dein Diener (Moses) sprach, und ihm deine all-

לְרֹאשׁ הַשָּׁנָה שֶׁחַל בְּיוֹם א'

בְּקוֹל סְעֵרַת שׁוֹפָר : לְיוֹדְעֵיו יוֹשֵׁב . לְאוֹת טוֹב יִתְחַשֵּׁב . לְעַתָּה
 יִתְיַשֵּׁב . בְּקוֹל טַעַם שׁוֹפָר : מוֹאֲסֵיו לְהִבְקִיעַ . בּוֹגְדָיו לְקַעֲקַע .
 מוֹרְדָיו לְהַשְׁקִיעַ . בְּקוֹל חוּזַק שׁוֹפָר : מֵאֲרִיךְ בְּהַתְקַע . מִקְצֵר
 בְּהַבְקַע . מְרִיעַ וְתוֹקַע . בְּקוֹל שְׁלוֹשׁ שׁוֹפָר : נוֹתֵן אֵימוֹת
 מִחֲפִיז אֲמוֹת . נוֹסֵי נוֹאֲמוֹת . בְּקוֹל בּוֹךְ שׁוֹפָר : נוֹתֵן חוֹמוֹת
 מִשְׁבִּית מִלְחָמוֹת . נוֹחֵם כְּהִמּוֹת . קוֹל שְׁאֵג שׁוֹפָר : סוֹדוֹ כְּגִלְהָה
 בְּסִין לְסִגְלָה . סִיּוֹם מְגִלְהָה . בְּקוֹל הַלּוֹךְ שׁוֹפָר : סוֹד יוֹם גְּאֻלָּה .
 בְּהִסְפוֹ לְדִגְלָה . שְׁשׁוֹן וְגִילְהָה . קוֹל יִשְׁמִיעַ שׁוֹפָר : עֲשׂוֹר דּוֹחָה .
 עֲגַג מְרַחֵת . עֲבִירוֹת מִמְּחָה . בְּקוֹל צֶרַח שׁוֹפָר : עוֹנוֹת מוֹחָה

וְאֵל מְשִׁיבוֹ בְּקוֹל: קָרַב קִיץ. בָּא עֵת מִשְׁפָּט. קָם
 מְלִיץ יִשְׂרָאֵל. לְהַתְחַנֵּן בְּקוֹל: קִדְשׁ חֹדֶשׁ. וְהוֹכֵן מוֹעֵד.
 וְאַתְקַע בְּשׁוֹפָר. וַיַּעֲנֶה לִי בְּקוֹל: רָגַשׁ מִקְבֵּר. צִוְחָה
 מִסְּלַע. בְּתַת יְבִישֵׁי עַצֻּם. מִעֶפֶר קוֹל: רְאוּ גַם בְּהָרִים.
 וְקוֹל שׁוֹפָר בְּאַרְץ. לְהַשְׁמִיעַ רִנָּה. מִדְּמוּמֵי קוֹל: שָׁגַג
 לֵב הוֹתֵל. עוֹד בֶּל יִטְנֶוּ. בְּלִי לְהַכְבִּיד אֶזֶן. מִשְׁמוֹעַ

mächtige Stimme Antwort gab. Nahe ist die Zeit des Gerichtes, der Gesandte der Andacht steht da in Demuth, bei dir eine andächtige Versammlung flehend zu vertreten. Der Neumond ist geweiht, der Feiertag festgesetzt, ich schicke mich daher an, in die Posaune zu stoßen, damit sie mir antworte deine göttliche Stimme. Gräber werden aufgerüttelt, der kahle Granitstein widerhallt, wenn die klappernden menschlichen Ge-rippe aus dem Staube sich aufraffen, und wieder Leben und Stimme gewinnen. Da wehet das Panier auf den Urgebirgen, die Posaune des Herrn donnert durch das Erdenrund, damit die stummen Grabeschläfer auferstehen von allen Enden der Welt, um Hymnen dem Ewigen anzustimmen. Da wird kein getäuschtes Herz mehr irre geleitet, wie das Ohr nicht mehr schwerhörig sein wird, Gottes Stimme zu vernehmen. —

לראש השנה שחל ביום א'

עֲבֹדוֹת מְאֻחָה. עֲבוֹדוֹת מְנַחָה. קוֹל חֲצוֹר שׁוֹפָר: פִּגְר וְהַסְעִיר.
 מִמְּלָכוֹת שְׁעִיר. פִּשְׁעָה תְּעִיר. בְּקוֹל קוֹלוֹת שׁוֹפָר. פִּתְחֵי הָעִיר.
 תִּשְׁקִיעַ וְתַבְעִיר. פִּחַד רַב וְצִעִיר. מִקוֹל הַמַּיִת שׁוֹפָר: צִיּוֹן רְמוֹ
 אוֹת. שׁוֹפְרוֹת שְׁלֹשׁ מְאוֹת. צִוְחָה בְּמִדְּוַיִּן דְּאוֹת. בְּקוֹל שְׁתוּף
 שׁוֹפָר: צִפְצָפוּ צְבָאוֹת. כִּשְׂרוּ פְּלָאוֹת. צוּר כְּעֵשׂ נִפְלְאוֹת.
 בְּקוֹל עֶרֶב שׁוֹפָר: קוֹל חֲלוּשָׁה. בְּאַרְקָא חֲלֻשָׁה. קוֹלוֹת מִתַּן
 שְׁלֻשָׁה. קוֹלוֹת כְּנַתְנוּ בְּשׁוֹפָר: קָרַן מִשְׁלֻשָׁה. חֵיוֹם לְזִכֵּר
 אֲשֶׁלֻּשָׁה. קְרוֹא עוֹד שְׁלֻשָׁה. בְּקוֹל עֵתוֹד שׁוֹפָר: רַחֲשֵׁתוּ
 לְעֵלְיוֹת. וְעֵינֵי תְלוּיוֹת. רְאוֹת כְּנוּס גְּלוּיוֹת. בְּקוֹל גְּדֵל שׁוֹפָר:
 רְבִיעִית חֵיוֹת. לִיקוֹד לְחֵיוֹת. רִשְׁףָה שְׁלֵחֵבִיוֹת. בְּקוֹל לֵחַב שׁוֹפָר:
 שְׁנֵה תְעוֹרֵר. לְשֵׁלֵם גְּמוּל לְצוּרֵר. שְׁאוּנוּ תְפוֹרֵר. בְּקוֹל גְּבוּרוֹת
 שׁוֹפָר: שׁוֹשֵׁן תְּדַרֵּר. גְּאַלְהָה תְּבַרֵּר. שׁוֹכְנֵים תְּזוֹרֵר. בְּקוֹל

קוֹל: שׁוֹבֵב לִי בְּקֶדֶם. יְהִי מִזְרָשָׁה. יֵאָשֶׁר בָּהּ
עַל־פִּתְנֵי. בְּלִפְיֵדִים וְקוֹל: תְּבוּנָה הִפִּיק. אִישׁ גְּבוּן
דָּבָר. וַחֲקֵנֵעַם זְמִירוֹת. בְּנִעִימוֹת קוֹל: תִּהְלֶה יִתְנוּ
אָז. לְכָל הַשָּׁמַיִם. לְאֵל מוֹשֵׁל בְּכָל. יִמְחִיקוּ בְּקוֹל:
תַּחַת בְּנֵי צִיּוֹן. בְּנֵי יוֹן שָׁחוּ. הִבְרַקְתָּ חֲצִים. וְתַהֲמֹם
בְּקוֹל: יִזְוֶה הַרְעַם לְבוֹזֵי. תִּתְקַע בִּישׁוֹפָר. בְּסַעֲרוֹת
תִּימָן. אָז יִלְדֶה קוֹל:

אֵתָה נְגִלִית בְּעֵנֵן כְּבוֹדֶךָ. עַל עַם קְדֻשָׁךְ לְדַבֵּר עִמָּם. מִן־הַשָּׁמַיִם הַשְּׁמַעֲתָם
קוֹלְךָ. וְנְגִלִית עֲלֵיהֶם בְּעַרְפְּלֵי טַהַר. גַּם הָעוֹלָם כֻּלּוֹ חָל מִפְּנֵיךָ. וּבְרִיזוֹת בְּרָאשִׁית
חֲרָדוֹ מִפְּנֵיךָ. בְּהַגְלוֹתְךָ מִלְּבָנוּ עַל הַר סִינַי. לְלַמֵּד לְעַמְּךָ תּוֹרָה וּמִצְוֹת. וְתִשְׁמִיעֵם
אֶת־הוֹד קוֹלְךָ. וּבְפָרוֹת קְדֻשָׁךְ מִלְּהַבּוֹת אֵשׁ. בְּקוֹלוֹת וּבְרָקִים עֲלֵיהֶם נְגִלִית.
וּבְקוֹל שׁוֹפָר עֲלֵיהֶם הוֹפַעְתָּ: כִּכְתוּב בְּתוֹרַתְךָ וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי בְּהוֹיֵת הַבְּקָר.
וַיְהִי קֶלֶת וּבְרָקִים וְעָנָן כְּבֹד עַל־הַהָר. וְקַל שֶׁפָר חוֹק מְאֹד וַיִּחַרַד כָּל־הָעָם אֲשֶׁר
בְּמַחֲנֶה: וַנֹּאמֶר. וַיְהִי קוֹל הַשֶּׁפָר הוֹלֵךְ וְחוֹק מְאֹד. מִשָּׁה יִדְבֵּר. וְהֵאֱלֹהִים
יַעֲנֵנוּ בְּקוֹל: וַנֹּאמֶר. וְכָל־הָעָם רָאִים | אֶת־הַקֶּלֶת וְאֶת־הַלְּפִידִים. וְאֵת קוֹל
הַשֶּׁפָר. וְאֶת־הַהָר עָשָׁן. וַיִּרְא הָעָם וַיִּנְעוּ וַיַּעֲמֵרוּ מֵרַחֵק: וּבְדַבְרֵי קְדֻשָׁךְ כְּתוּב
לְאָמֹר. עֲלֶה אֱלֹהִים בְּתִרְעוּעָה. וַיִּבְקוּ שׁוֹפָר: וַנֹּאמֶר. בְּהַצְצָרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר
הֲרִיעוּ לִפְנֵי | הַמֶּלֶךְ יְיָ: וַנֹּאמֶר. תִּקְעוּ בַחֲדָשׁ | שׁוֹפָר בְּכֶסֶה לַיּוֹם הַגָּנִי: כִּי חֵק
לְיִשְׂרָאֵל הוּא מִשְׁפָּט לְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב: וַנֹּאמֶר. הִלְלוּהָ | הַלְלוּהָ אֵל בְּקְדֻשׁוֹ הַלְלוּהוּ
בְּרָקִיעַ עֲזוֹ: הַלְלוּהוּ בְּגִבּוֹרוֹתָיו. הַלְלוּהוּ כְּרַב גְּדֻלוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתִקְעַת שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ
בְּנִבְל וּכְנֹר: הַלְלוּהוּ בְּתֶף וּמְחֹל. הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים וְעִנְבִּי: הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי שְׁמַע

ⓓ lehre mich wieder, das Buch deiner Gesetze beobachten, wie du mich einst (auf Sinai) unter Donner und Feuerflammen erschütternd belehrtest. Wie lieblich, und wie eindringlich sind die heiligen Loblieder jenes Fürstensängers! Sie lehren auch, dem Ewigen Lobgesänge anzustimmen, und den Weltherrscher jubelnd zu verherrlichen.

לְרֹאשׁ הַשָּׁנָה שְׁחַל בַּיּוֹם א

הַעִירִית שׁוֹפָר: תִּשׁוֹר מִחֶרְמוֹן. לְרוּעַ אֲדָמוֹן. תִּשְׁלַג בְּצִלְמוֹן.
בְּקוֹל הַמּוֹן שׁוֹפָר: יִזְוֶה תִּצְעַד כְּבִישֵׁי מוֹן. בְּמַתָּן אָמוֹן. תִּשְׁמִיעַ
בְּאֲרָמוֹן. קוֹל קוֹרָא בְּשׁוֹפָר: אֵתָה נְגִלִית וְכוּ' עַל יִשְׂרָאֵל בְּרַחֲמִים וְתִקְעִין

מוסף ליום שני

הללוהו בצלצלי תרועה: כל הנשמה תהלל יה הללויה: ועל ידי עבדיך הנביאים
פחוב לאמר כל ישיבי תבל ושכני ארץ בנשא גם הרים תראו וכחקע שופר
תשמעו: ונאמר. ויהי ביום ההוא יתקע בשופר גדול ובאו האבדים בארץ
אשור והנהיגים בארץ מצרים והשתחוו ליו בהר הקדש בירושלם: ונאמר וי
עליהם יראה ויצא בכרך חצו ואדני אלהים בשופר יתקע והלך בסערות תימן י
צבאות יגן עליהם: בן תגן על עמך ישראל בשלומך:

אלהינו ואלהי אבותינו. תקע בשופר גדול לחרותנו ושא גם לקבץ גלויותינו
וקרב פוורנו מבין הגוים ונספצותינו בנס מירפתי ארץ. והביאנו לציון עירך ברנד
ולירושלים בית מקדשך בשמחת עולם. ושם נעשה לפניך את קרבנות חובותינו.
כמצוה עלינו בתורתך. על ידי משה עבדך מפיו כבודך. כאמור: וביום שמתחכם
ובמזעריכם ובראשי חדשכם. ותקעתם בהצצרת על עלתיכם ועל זבחי שלמיכם.
ודיו לכם לזכרון לפני אלהיכם. אני יי אלהיכם: כי אפה שומע קול שופר. ומאוי
תרועה. ואין דומה לך. ברוך אפה יי. שומע קול תרועת עמו ישראל ברחמים

תקיעה: שכרים: תרועה: תקיעה:

והקהל אומרים היום הרת עולם וכו' והג' קור אומר.

היום הרת עולם. היום יעמיד במשפט. כל יצורי
עולמים. אם בננים. אם בעבדים: אם בננים רחמנו
ברחם אב על בנים. ואם בעבדים עינינו לה תלויות.
עד שתחננו ותוציא כאור משפטינו איום קדוש:

ארשת שפתינו יערב לכניך אל רם ונשא.
מבין ומביט מאזין ומקשיב לקול תקיעתנו
ותקבל ברחמים ובכרצון סדר שופרותינו:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם והשב את העבודה לדביר ביתך. ואשי
ישראל ותפלתם. באהבה תקבל כרצון. ותהי לרצון תמיד עבודת ישראל עמך:

במקום ותהוינה אמרים ותערב.

ותערב עליך עתירתנו בעולה וכקרפן. אנא רחום ברחמך
הרבים השב שכינתך לציון עירך וסדר העבודה לירושלים
ותחוינה עינינו בשוכך לציון ברחמים. ושם נעבדך ביראה
כימי עולם וכשנים קדמוניות: עד כאן אומרין קהל.

פין ברוך אפה יי שאותך לברך ביראה נעבוד:

מזדים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו
 ואהי אבותינו לעולם ועד צור חיינו מגן
 ישענו. אתה הוא לדור ודור נודה לך
 ונספר תהלתך. על חיינו המסורים
 בנדה ועל נשמותינו הפקודות לך. ועל
 נפיד שבכל יום עמנו. ועל נפלאותיך
 וטובותיך שבכל עת ערב ובקר וצהרים
 הטוב. בי לאכלו רחמיה. והמרחם. בי לא
 תמוי חסדיך. מעולם קוינו לך:
 ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלבנו תמיד לעולם ועד:
 אבינו מלבנו זכור רחמיה וכבוש בעסק וכלה דבר וחרב ורעב ושבי
 ופושחית ועון ומגפה ופגע רע וכל מחלה וכל תקלה וכל קטטה וכל
 מיני פורעניות וכל גזירה רעה ושנאת חנם מעלינו ומעל כל בני בריתך:
 וכתוב לחיים טובים כל בני בריתך:
 וכל החיים יודוך סלה ויהללו את שמך באמת האל ישועתנו
 ועזרתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב שמך ולך נאה להודות:
 בשעה שמוע הש"ך וכל החיים אומרים הכהנים בלחש יהי רצון זה, ומלביק בו עד שיסיים הש"ך ולך נאה
 להודות כפי שיצטו הקהל אמן על שמים.
 יהי רצון לפניה יי אלהינו ואהי אבותינו שתהיה הברכה הזאת שצוייתנו לברך
 את עמך ישראל. ברכה שלמה. ולא יהיה בזה מכשול ועון מעשה ועד-עולם:
 מן אלהינו ואלהי אבותינו ברכנו בברכה המשלשת בתורה הכתובה על
 ידי משה עבדך האמורה מפי אהרן ובניו כהנים עם קדושך באמור:
 בשמוע הש"ך כהנים אומרים הכהנים ברכה זו כקול רם:
 ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר קדשנו בקדשך
 שאל אהרן וצאנו לברך את עמו ישראל באהבה:
 יברך יי מציון עושה שמים וארץ:
 יי אדוננו מה אדיר שמך בכל הארץ:
 וישמרה שמרני אל כי חסיתי בך:

מזדים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו
 ואהי אבותינו לעולם ועד צור חיינו מגן
 ישענו. אתה הוא לדור ודור נודה לך
 ונספר תהלתך. על חיינו המסורים
 בנדה ועל נשמותינו הפקודות לך. ועל
 נפיד שבכל יום עמנו. ועל נפלאותיך
 וטובותיך שבכל עת ערב ובקר וצהרים
 הטוב. בי לאכלו רחמיה. והמרחם. בי לא
 תמוי חסדיך. מעולם קוינו לך:
 ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלבנו תמיד לעולם ועד:
 אבינו מלבנו זכור רחמיה וכבוש בעסק וכלה דבר וחרב ורעב ושבי
 ופושחית ועון ומגפה ופגע רע וכל מחלה וכל תקלה וכל קטטה וכל
 מיני פורעניות וכל גזירה רעה ושנאת חנם מעלינו ומעל כל בני בריתך:
 וכתוב לחיים טובים כל בני בריתך:
 וכל החיים יודוך סלה ויהללו את שמך באמת האל ישועתנו
 ועזרתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב שמך ולך נאה להודות:
 בשעה שמוע הש"ך וכל החיים אומרים הכהנים בלחש יהי רצון זה, ומלביק בו עד שיסיים הש"ך ולך נאה
 להודות כפי שיצטו הקהל אמן על שמים.
 יהי רצון לפניה יי אלהינו ואהי אבותינו שתהיה הברכה הזאת שצוייתנו לברך
 את עמך ישראל. ברכה שלמה. ולא יהיה בזה מכשול ועון מעשה ועד-עולם:
 מן אלהינו ואלהי אבותינו ברכנו בברכה המשלשת בתורה הכתובה על
 ידי משה עבדך האמורה מפי אהרן ובניו כהנים עם קדושך באמור:
 בשמוע הש"ך כהנים אומרים הכהנים ברכה זו כקול רם:
 ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר קדשנו בקדשך
 שאל אהרן וצאנו לברך את עמו ישראל באהבה:
 יברך יי מציון עושה שמים וארץ:
 יי אדוננו מה אדיר שמך בכל הארץ:
 וישמרה שמרני אל כי חסיתי בך:

בשעה שמוע הש"ך אומרים הכהנים וישמרה, ויחנה, אומרים קהל רבנו של עולם:
 רבנו של עולם אני שלך וחלומותי שלך חלום חלמתי ואיני יודע
 מה הוא יהי רצון מלפניך יי אלהי ואלהי אבותי שיהיו כל חלומותי
 עלי ועל כל ישראל למזבחה בין שחלמתי על עצמי ובין שחלמתי על
 אחרים ובין שחלמו אחרים עלי אם טובים הם חזקים ואמצים ויתקיימו
 בי ובכם בחלומות (של) יוסף הצדיק. ואם צריכים רפיאה רפאם

בְּחֻקֵיהֶוּ מִלֶּךְ יְהוָה מִחֲלוֹ וּכְמִרְיֵם הַנְּבִיאָה מִצְרַעְתָּהּ וּכְנַעֲמֹן מִצְרַעְתּוֹ
וּכְמִי מֵרָחַל עַל יְדֵי מֹשֶׁה רַבִּינוּ וּכְמִי יְרִיחוֹ עַל יְדֵי אֱלֹהֵי שַׁע. וּכְשֵׁם שְׂהַפְכָת
אֶת קַלְלַת בַּלְעָם הַרְשָׁע מִקַּלְלָה לְבָרְכָה בֶן פְּהַסְף בְּל חֲלוּמוֹתַי עָלַי וְעַל כָּל
יִשְׂרָאֵל לְטוֹבָה וְחֲשִׁמְרָנִי וְחֲחַנְנִי וְחֲרַצְנִי: אָמֵן:

יָאֵר אֱלֹהִים יְחַנְּנֵנוּ וַיְבָרְכֵנוּ יָאֵר פָּנָיו אֶתְּנוּ סֵלָה:

יְי יְי אֵל רַחוּם וְחַנּוּן אֲרָךְ אַפַּיִם וְרַב חֶסֶד וְאַמֶּת:

פָּנָיו פָּנֵה אֵלַי וְחַנְּנִי כִי יַחִיד וְעָנִי אָנִי:

אֵלֶיךָ אֵלֶיךָ יְי נַפְשִׁי אֲשָׂא:

וַיַּחַנְךָ הִנֵּה כְּעֵינֵי עֲבָדִים אֶל יַד אֲדוֹנֵיהֶם כְּעֵינֵי שֹׁפְחָה אֶל יַד

גְּבֻרָתָהּ בֶּן עֵינֵינוּ אֵל יְי אֱלֹהֵינוּ עַד שְׂיַחַנְּנֵנוּ: רַבִּינֵי שֶׁל עוֹלָם

יִשָּׂא יִשָּׂא בְרַכָּה מֵאֵת יְי וּצְדָקָה מֵאֱלֹהֵי יִשְׁעוֹ: (וּמִצָּא חֵן
וְשִׁכַל טוֹב כְּעֵינֵי אֱלֹהִים וְאָדָם:)

יְי יְי חַנְּנֵנוּ לָךְ קוִינֵנוּ הֵיחָזְרֵנוּ לְבָקָרִים אַף יִשׁוּעַתְנוּ בְּעַת

צָרָה:

פָּנָיו אֵל תִּסְתַּר פָּנֶיךָ מִמֶּנִּי בְיוֹם צָר לִי הִטָּה אֵלַי אָזְנְךָ בְיוֹם

אֶקְרָא מִהַר עֲנֵנִי:

אֵלֶיךָ אֵלֶיךָ נִשְׁאַתִּי אֶת־עֵינֵי הַיֹּשְׁבֵי בַשָּׁמַיִם:

וַיִּשָּׂם וַיִּשְׁמוּ אֶת־שְׁמוֹ עַל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָנִי אֶבְרַכְכֶם:

לָךְ לָךְ יְי הַגִּדְלָה וְהַגְּבֹרָה וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנִּצָּח וְהַהוֹד כִּי כָל

בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ לָךְ יְי הַמְּמַלְכָה וְהַמְתַּנַּשֵּׂא לְכָל וּלְרֹאשׁ:

שָׁלוֹם שָׁלוֹם שָׁלוֹם לְרַחוּק וּלְקָרוֹב אָמַר יְי וַרְפָּאתָיו:

יְהִי רַצוֹן לְפָנֶיךָ יְי אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי שִׁתְּעִשֶׂה לְמַעַן קִדְשֵׁת חֲסִדֶיךָ וְגִדְל
רַחֲמֶיךָ הַפְּשׁוּטִים וּלְמַעַן שִׁתְּבַרַת שְׁמֶךָ הַגָּדוֹל הַגְּבוּר וְהַנּוֹרָא בְּנֵי עֲשָׂרִים וּשְׁתַּיִם
אוֹתִיּוֹת חַיּוּצָאִים מִרְפְּסוּקִים שֶׁל בְּרַכַּת כְּהֵנִים הָאֲמוּרָה מִפִּי אֲהָרֹן וּבְנָיו עִם
קְדוּשָׁה שִׁתְּהִיָּה קְרוֹב לִי בְּקִרְאֵי לָךְ וְתִשְׁמַע תִּפְלִתִי נֶאֱקָתִי וְאֶנְקָתִי תִמְיֵד כְּשֵׁם
שִׁשְׁמֵעַת אֶנְקַת יַעֲקֹב תִּמְיֵד הַנִּקְרָא אִישׁ תָּם: וְתַתֵּן לִי וּלְכָל־נַפְשׁוֹת בֵּיתִי
מִזֹּנוֹתֵינוּ וּפְרַנְסָתְנוּ בְּרוּחַ וְלֹא בְצַמְצוּם בְּהַתֵּר וְלֹא בְּאִיסוּר בְּנַחַת וְלֹא בְּצַעַר
מִתַּחַת יָרֵךְ הַרְחֵבָה כְּשֵׁם שְׁנַתְּתָּ פֶסֶת לַחֵם לְאֶכּוֹל וּבְגֵד לְלַבּוֹשׁ לְיַעֲקֹב אֲבִינוּ

הִנְקֵרָא אִישׁ חָם: וְחַתְּנֵי לְאַהֲבָה וּלְחֵן וּלְחֶסֶד בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינֵי כָּל־רוּאֵי וַיְהִי
 דְּבָרֵי נִשְׁמָעִים לְעִבּוֹרְתֶךָ כְּשֵׁם שְׁנַתָּה אֲתִיוֹסֶף צְדִיקָה בְּשַׁעַה שֶׁהִלְבִּישׁוּ אָבִיו
 בְּתַנְתַּת פְּסִים לְחֵן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינֵי כָּל־רוּאֵי וְחַעֲשֵׂה עִמִּי
 נִפְלְאוֹת וְנִסִּים וּלְטוֹבָה אוֹת וְחַצְלִיחַתִּי בְּדַרְכֵי: וְחֵן בְּלִבִּי בִּינְה לְהַבִּין וּלְהַשְׁכִּיל
 יִלְקִים אֶת־כָּל־דְּבָרֵי תִלְמוּד תּוֹרַתֶךָ וְסוּדוֹתֶיךָ וְחַצְלֵנִי מִשְׁגִּיאוֹת וְחַטָּהֶר
 רְעוּזֵי וּלְבִי לְעִבּוֹרְתֶךָ. וְחַאֲרִיקָה יְמֵי (וַיְמֵי אֲשֶׁתִּי וּבְנֵי וּבְנוֹתֵי) וַיְמֵי אָבִי
 וְאִמִּי. בְּטוֹב וּבְנִעֻמִּים בְּרוּב עוֹ וְשְׁלוֹם אָמֵן סְלָה:

אֲדִיר בְּמָרוֹם שׁוֹכֵן בְּגִבּוֹרָה. אֲתָה שְׁלוֹם וְשִׁמְךָ שְׁלוֹם. יְהִי רְצוֹן
 שְׁתִּשָּׂים עָלֵינוּ וְעַל כָּל עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל חַיִּים וּבְרָכָה לְמִשְׁמַרְתִּי שְׁלוֹם:

הַכֹּהֲנִים עֲזוּרִין פְּנִיֵהם כֻּלְּמֵי הַיִּכָּל וְאוֹמְרִים תְּפִלָּה זוֹ, וְחַסִּימִין יִקַּד עִם תְּפִלַּת הַזֶּה. רְבוֹן הָעוֹלָם עֲשִׂינוּ מַה שְׁגִוְרַתְּ עָלֵינוּ אֵף אֲתָה עֲשֵׂה עִמָּנוּ כְּאֲשֶׁר הִבְטַחְתָּנוּ. הַשְׁקִיפָה מִמַּעוֹן קִדְשֶׁךָ מִן־הַשָּׁמַיִם וּבְרַךְ אֶת־עַמֶּךָ אֶת־יִשְׂרָאֵל וְאֵת הָאָרֶץ אֲשֶׁר נָתַתָּה לָנוּ כְּאֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבְתָּיִנוּ אֶרֶץ זְבַת חֶלֶב וּדְבָשׁ:

שִׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וְחֶסֶד וּרְחֻמִּים. עָלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. בְּרַכְנוּ אָבֵינוּ כְּלָנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פְּנֵיךָ. כִּי בְּאוֹר פְּנֵיךָ נָחַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ הַתּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד. וְצַדִּיקָה וּבְרָכָה וּרְחֻמִּים וְחַיִּים וְשְׁלוֹם: וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרַךְ אֶת־עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שַׁעַה בְּשְׁלוֹמְךָ.

בְּסִפְרֵי חַיִּים בְּרָכָה וְשְׁלוֹם וּפְרֻנְסָה טוֹבָה נִזְכָּר וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל־עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְחַיִּים טוֹבִים וּלְשְׁלוֹם:

וְנִאֲמַר כִּי כִי יִרְבוּ יְמֵיךָ וַיִּוָּסִיפוּ לָךְ שְׁנוֹת חַיִּים. לְחַיִּים טוֹבִים תִּכְתְּבֵנוּ אֱלֹהִים חַיִּים: כְּתִבֵנוּ בְּסִפְרֵי חַיִּים. כְּכַתוּב וְאַתֶּם הַדְּבָקִים בְּיְיָ אֱלֹהֵיכֶם חַיִּים כְּלַכֶּם הַיּוֹם:

סוּתִין הַלְרוֹן

- אָמֵן: הַיּוֹם תִּאֲמַצְנוּ
- אָמֵן: הַיּוֹם תִּבְרַכְנוּ
- אָמֵן: הַיּוֹם תִּגְדְּלֵנוּ
- אָמֵן: הַיּוֹם תִּדְרֹשְׁנוּ לְטוֹבָה
- אָמֵן: הַיּוֹם תִּשְׁמַע שׁוֹעֲתֵנוּ
- אָמֵן: הַיּוֹם תִּקְבַּל בְּרַחֲמִים וּבְרַצוֹן אֶת תְּפִלָּתֵנוּ
- אָמֵן: הַיּוֹם תִּתְמַכְּנוּ בִּימּוֹן צְדִיקָה:

כְּהַיּוֹם הַזֶּה תִּבְיָאֵנוּ שְׂשִׁים וּשְׁמֹחִים בְּבִנְיָן שְׁלָם. בְּכַתִּיב
וַתִּבְיָאוּתִים אֶל הַר קָדְשִׁי. וּשְׂמֹחִתִים בְּבֵית תְּפִלָּתִי. עוֹלוֹתֵיהֶם
וּזְבַחֵיהֶם לְרָצוֹן עַל מִזְבְּחִי. כִּי בֵיתִי בֵּית תְּפִלָּה יִקְרָא לְכָל
הָעַמִּים: וַנֹּאמֶר וַיִּצְוֵנוּ יי לַעֲשׂוֹת אֶת כָּל הַחֻקִּים הָאֵלֶּה לִירְאָה
אֶת יי אֱלֹהֵינוּ. לְטוֹב לָנוּ כָּל הַיָּמִים. לְחַיּוּתֵנוּ כְּהַיּוֹם הַזֶּה:
וַנֹּאמֶר וַצְדָקָה תִּהְיֶה לָנוּ כִּי נִשְׁמֹר לַעֲשׂוֹת אֶת כָּל הַמִּצְוֹת הַזֹּאת
לִפְנֵי יי אֱלֹהֵינוּ כְּאֲשֶׁר צִוֵּנוּ: וַצְדָקָה וּבְרָכָה וּרְחֻמִּים וַחַיִּים וְשָׁלוֹם
יִהְיֶה לָנוּ וּלְכָל יִשְׂרָאֵל (כ"ט ער העולם): בְּרוּךְ אַתָּה יי. עוֹשֵׂה הַשָּׁלוֹם:

קריש תתקב:

אֵין בְּאֱלֹהֵינוּ. אֵין בְּאֲדוֹנֵינוּ. אֵין בְּמַלְכֵנוּ. אֵין בְּמוֹשִׁיעֵנוּ:
מִי בְּאֱלֹהֵינוּ. מִי בְּאֲדוֹנֵינוּ. מִי בְּמַלְכֵנוּ. מִי בְּמוֹשִׁיעֵנוּ: נוֹדָה
לְאֱלֹהֵינוּ. נוֹדָה לְאֲדוֹנֵינוּ. נוֹדָה לְמַלְכֵנוּ. נוֹדָה לְמוֹשִׁיעֵנוּ:
בְּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ. בְּרוּךְ אֲדוֹנֵינוּ. בְּרוּךְ מַלְכֵנוּ. בְּרוּךְ מוֹשִׁיעֵנוּ:
אַתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. אַתָּה הוּא אֲדוֹנֵינוּ. אַתָּה הוּא מַלְכֵנוּ.
אַתָּה הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ: אַתָּה הוּא שֶׁהַקְטִירוֹ אֲבוֹתֵינוּ לְבָנֶיךָ
אֶת־קִטְרֵת הַסַּמִּים:

פְּטוּם הַקְטִרֵת הַצָּרִי וְהַצְפָּרֵן. הַחֲלִבָּנָה וְהַלְכוּנָה. מִשְׁקַל
שִׁבְעִים שִׁבְעִים מָנֶה. מוֹר וּקְצִיעָה. שִׁבְלֵת נֶרְדִּי וְכַרְבֵּם.
מִשְׁקַל שִׁשָּׁה עָשָׂר שִׁשָּׁה עָשָׂר מָנֶה. הַקִּשְׁטֵי שְׁנַיִם עָשָׂר. וְקְלוּפָה
שֶׁלֶשָׁה. וְקִנְמוֹן תְּשַׁעַה. בְּרִית בְּרִישִׁינָה תְּשַׁעַה קִבִּין. יי
קִפְרִיסִין סְאִין תְּלָתָא וְקִבִּין תְּלָתָא. וְאִם אֵין לוֹ יי קִפְרִיסִין
מִבֵּיא חֲמֵר חוֹרֵין עֲתִיק. מַלַּח סְדוּמִית רַבַּע הַקֵּב. מַעְלָה עֲשָׂן
כָּל־שֶׁהוּא: רַבִּי נֶתַן אָמַר אֵף כִּפַּת הַיִּרְדֵּן כָּל־שֶׁהוּא. וְאִם נֶתַן
בָּהּ דְּבִשׁ פְּסָלָה. וְאִם חֲסֵר אַחַת מִכָּל־סַמְיָה חֲתִיב מִיָּתָהּ: רַבִּין
שִׁמְעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אָמַר הַצָּרִי אֵינוֹ אֵלָּא שָׁרֵף הַנוֹטֵף מֵעֲצֵי
הַקְטָף: בְּרִית בְּרִישִׁינָה שִׁשָּׁפִין בָּהּ אֶת־הַצְפָּרֵן. כְּדֵי שֶׁתִּהְיֶה
נְאֻחָה. יי קִפְרִיסִין שְׁשׁוּרִין בּוֹ אֶת־הַצְפָּרֵן. כְּדֵי שֶׁתִּהְיֶה עֲזָה:
וְהֵלֵא מִי רַגְלִים יִפִּין לָהּ אֵלָּא שְׁאִין מִכְּנִיסִין מִי רַגְלִים בְּעֲזָרָה
מִפְּנֵי הַכְּבוֹד:

השיר שהלויים היו אומרים בבית המקדש:

ביום הראשון היו אומרים: ליי הארץ ומלואה תבל ויושבי בה:
 בשני היו אומרים: גדול יי ומהלל מאד בעיר אלהינו הרקדשו:
 בשלישי היו אומרים: אלהים נצב בעדת אל בקרב אלים ישפט:
 ברביעי היו אומרים: אל נקמות יי אל נקמות הופיע:
 בחמישי היו אומרים: הרנינו לאלהים עזנו הריעו לאלהי יעקב:
 בששי היו אומרים: יי מלך גאות לבש לבש יי עז התאזר אף-
 תכון תבל בל-תמוט:

בשבת היו אומרים: מזמור שיר ליום השבת: מזמור שיר לעתיד
 לבוא ליום שכלו שבת ומנוחה לחיי העולמים:
 אמר רבי אלעזר אמר רבי חנינא. תלמידי חכמים מרבים שלום בעולם.
 שנאמר וכל בניך למודי יי. ורב שלום בניך. אל-תקרא בניך אלא בוניך:
 שלום רב לאהבי תורתך ואין למו מכשול: יהי-שלום בחילך שלוחה
 בארמנותיך: למען אחי ורעי אדברה-נא שלום כה: למען בית-יי אלהינו
 אבקשה טוב לך: יי ועז לעמו יתן. יי ויברך את-עמו בשלום:

עלינו לשבח לארון הכל. לתת גדלה ליוצר פראשיר שלא עשנו כגויי
 הארצות ולא שמנו כמשפחות הארמה. שלא שם חלקנו בהם וגורלנו בכל-
 המזנם: ואנחנו כורעים ומשתחווים ומזדים לפני מלך מלכי המלכים הקדוש
 ברוך הוא. שהוא נוטה שמים ויוסד ארץ. ומושב יקרו בשמים ממעל.
 ושכינת עזו בגבהי מרומים: הוא אלהינו אין עוד: אמת מלכנו אפס וולחו
 בכתוב פתורתו וידעה היום והשבת אל לבבך. כי יי הוא האלהים בשמים
 ממעל ועל-הארץ מתחת אין עוד:

על-כן ונקוה לך יי אלהינו לראות מהרה בתפארת עזך. להעביר גלולים
 מן-הארץ. והאלילים פרות יפרתון. לתקן עולם במלכות שדי. וכל-בני בשר
 יקראו בשמך להפנות אליך כל-רשעי ארץ. יפירו וידעו כל-יושבי חבל.
 כי-לך חכרע כל-פרך תשבע כל-לשון. לפניך יי אלהינו גברעו ויפלו. ולכבוד
 שמך יקר יתנו. ויקבלו כלם את-עול מלכותך. ותמלוך עליהם מהרה לעולם
 ועד. כי המלכות שלך היא. ולעולמי עד ותמלוך בכבוד. בכתוב פתורתך
 יי וימלך לעולם ועד: ונאמר והיה יי למלך על-כל-הארץ. ביום ההוא יהיה
 יי אהר ושמו אהר: קריש יתום, ארון עולם.

ומה זה מוקצין שלשים קולות
 ויש מוסיפין על חסיה קולות.

סדר השליך und סדר מנחה siehe beim ersten Tag dieses Theils.

חס חל ניוס ח' אומרים: היום יום ראשון בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש כד לרוד מזמור ליי הארץ ומלוואה. תבל וישבי בה: כיהוא על ימים יסרה. ועל נהרות יכוננה: מיעלה בהר יי. ומי יקום במקום קדשו: נקי כפים ובר לבב אשר לא נשא לשוא נפשי ולא נשבע למרמה: ישא ברכה מאת יי וצדקה מאלהי ישעו: זה דור דורשיו מבקשי פניו יעקב סלה: שאו שערים ראשיכם והנשאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי זה מלך הכבוד יי עוזו וגבור יי גבור מלחמה: שאו שערים ראשיכם וישאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה מלך הכבוד יי צבאות הוא מלך הכבוד סלה:

חס חל ניוס נ' אומרים: היום יום שני בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש. מוח שיר מזמור לבני קרח: גדול יי ומהלל מאד בעיר אלהינו הרקדשו: יפה נוף משוש כל הארץ הר ציון ירפתי צפון קרנית מלך רב: אלהים בארמנותיה נודע למשגב: כיהנה המלכים נועדו עברו והדו: המה ראו בן תמתי נבהלו נחפזו: רערה אתותם שם חיל פי לרה: ברוח קדים תשבר אניות תרשיש: באשר שמענו בן ראינו בעיר יי צבאות בעיר אלהינו אלהים יכוננה עד עולם סלה: דמינו אלהים חסדך בקרב היכלך: כשמך אלהים בן תהלךך על קצוי ארץ צדק מלאה ימינה:

Psalmen für die beiden Neujahrstage.

(Psalm 24.)

לרוד מזמור

Psalm David's. Des Ewigen ist die Erde und was sie füllt, Welt und Bewohner sind sein. Er hat an Ufern ihren Grund gelegt, an Strömen sie erbaut. Wer darf den Berg des Herrn besteigen? wer seine heilige Stätte betreten? Wer reiner Hände, lautres Herzens ist; wer Meineid nie behauptet, zum Truge nie geschworen, empfängt reichen Segen vom Herrn, gerechten Lohn vom Gotte seines Heils. So ist dieses Geschlecht, das Gott verehrt, dein Antlitz zu schauen sich sehnt; so ist Jakobs Geschlecht. Erhebt, ihr Thore, das Haupt! erweitem die ewigen Pforten; laßt ihn einziehen den König des Ruhms! Wer ist der König des Ruhms? Der Herr ist mächtig und siegreich; der Herr ist siegreich im Streite. Erhebt, ihr Thore, das Haupt! erweitem die ewigen Pforten; laßt ihn einziehen, den König des Ruhms! Wer ist der König des Ruhms? Gott, des Weltalls Herr, der ist der König des Ruhms, Selah!

(Psalm 48.)

שיר מזמור לבני קרח

Ein Sing-Psalm von den Söhnen Korach's. — Groß ist der Herr und hochgerühmt, sein heiliger Berg in unserer Gottes Stadt. Schöner Landzweig! des Erdballs Wonne; Berg Zion! Zur Mitternacht ihm eines großen Königs Residenz; Gott in ihren Pallästen erkannt als Schutz. Sehet die Könige — hier kamen sie zusammen, und gingen allesammt vorüber. Sie sah'n, staunten, entsetzten sich, flohen. Zittern kam sie an daselbst; Angst, wie eine Gebährerin. Mit dem Hauch von der Morgenseite zerbrachst du Schiffe von Tharschisch. Wie wir gehört, so sah'n wir jetzt, an der Stadt des Herrn Zebaut, an der Stadt unsres Gottes, der sie auf ewig erhält. Gleich ist deine Güte, Gott! mitten im Tempel. Mit deinem Ruhme, deinem Lobe, am Ende der Welt; deine Rechte ist voller Gerechtigkeit. Es freue

יִשְׂמַח הַר־צִיּוֹן תְּגַלְגַּל בְּנוֹת יְהוּדָה לְמַעַן מִשְׁשִׁימָה: סִבּוּ צִיּוֹן וְהִקְסִיפֶיהָ
סִפְרוּ מִגְדָּלֶיהָ: שִׂיתוּ לְבַבְכֶם לְחִילָה פִּסְגוֹ אֲרָמְנוֹתֶיהָ לְמַעַן תִּסְפְּרוּ לְדוֹר
אַחֲרוֹן: כִּי זֶה אֱלֹהִים אֱלֹהֵינוּ עוֹלָם וָעֶד הוּא יִנְהַגְנוּ עַל־מוֹת:

אִם קָל נִזְיוֹן לְאֹמְרִים: הַיּוֹם יוֹם שְׁלִישִׁי בַשַּׁבָּת שֶׁבּוּ הָיוּ הַלּוּיִם אֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ
כִּי מִזְמוֹר לְאַסָּף אֱלֹהִים נָצַב בְּעַרְח־אֵל בְּקִרְבֵּי אֱלֹהִים יִשְׁפֹּט: עַרְמְתִי
תִּשְׁפֹּטֵנִי וְפִנִּי רְשָׁעִים תִּשְׁאוּ־סֵלָה: שְׁפֹטֵךְ־לִי וְיִתּוֹם עֵנִי וְרֵשׁ
הַיְצִדִּיקוּ: פִּלְטוּךְ־לִי וְאֲבִיוֹן מִיַּד רְשָׁעִים הַצִּילוּ: לֹא יִדְעוּ וְלֹא יִבְיִנוּ
בַחֲשֵׁכָה וְתִהְלְכוּ יַמּוּטוּ בְלִי־מוֹסְרֵי אֶרֶץ: אֲנִי אִמְרָתִי אֱלֹהִים אָתָּם וּבְנֵי
עַלְיוֹן בְּלָבְכֶם: אָבֵן בְּאֶדָם תִּמּוֹתוֹן וּכְאַחַד הַשָּׂרִים תִּפְּלוּ: קוּמָה אֱלֹהִים
שְׁפֹטָה הָאֶרֶץ כִּי־אָתָּה תִּנְחַל בְּכָל־הַגּוֹיִם:

אִם קָל נִזְיוֹן לְאֹמְרִים: הַיּוֹם יוֹם רְבִיעִי בַשַּׁבָּת שֶׁבּוּ הָיוּ הַלּוּיִם אֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ.
צַד אֶל־נִקְמוֹתַי וְיִי אֵל נִקְמוֹת הוֹפִיעַ: הַנְּשֵׂא שְׁפֹט הָאֶרֶץ הַשֶּׁב גְּמוּלָה
עַל־צָאִים: עַרְמְתִי רְשָׁעִים וְיִי. עַרְמְתִי רְשָׁעִים יַעֲלוּ: וּבִיעוּ וַיִּדְבְּרוּ
עֲתָק יִתְאַמְרוּ כָּל־פְּעֻלֵי אֹן: עֲמָךְ וְיִי יִדְבְּאוּ וְנִחַלְתָּן יַעֲנוּ: אֶל־מִנְהַ וְגַר
יִהְרֹגוּ וְיִתּוֹמִים יִרְצָחוּ: וַיֹּאמְרוּ לֹא יִרְאֶה־יְיָ וְלֹא יִבִּין אֱלֹהֵי יַעֲקֹב: בִּינוּ
בְּעָרִים בָּעַם וּכְסִילִים מִתִּי תִשְׁכִּילוּ: הַנְּטַע אֹן הֲלֹא יִשְׁמַע אִם־יִצַר עֵי:
הֲלֹא יִבִּיט: הַיִּסֵּר גּוֹיִם הֲלֹא יוֹכִיחַ הַמַּלְמֵד אֶדָם דַּעַת: וְיִי יִדַּע מַחֲשַׁבוֹת
אֶדָם כִּי־הִמָּה הַבַּל: אֲשֶׁר־יִהְיֶה אֲשֶׁר־תִּפְּרֹנוּ יְיָ וּמִתּוֹרַתְךָ תִּלְמָדְנוּ.

sich der Berg Zion! es jauchzen die Töchter Judas über deine Richtersprüche.
Umringt die Stadt Zion, geht um sie herum! zählt ihre Thürme, bemerkt ihre
Zwinger, besteigt ihre Palläste! auf daß der Nachwelt ihr's verkündet, denn dieser
Gott ist unser Gott, auf ewig! er führt uns über den Tod.

(Psalm 82.)

מוזמור לאסף

Psalm Asaph's. — Gott steht da in göttlicher Gemeinde; er richtet mitten
unter Erdengöttern. »Wie lange wollt ihr Unrecht richten? der schuldigen Person
Ansehen? Schafft Armen Recht und Waisen! erkennt des Elenden, des Dürftigen
Unschuld! errettet Arme und Bedrängte! befreiet sie aus ruchloser Hand!« Nein,
sie achtens nicht, wollens nicht erkennen, wandeln immerhin im Finstern. So muß
des Landes Grundfeste wanken! Zwar sprach ich: Götter seid ihr! des Höchsten
Söhne allzumal! allein ihr sterbt, wie Menschen; ihr fällt hin, Tyrannen alle!
Auf, Gott! richte du den Erdball, denn du bist Erbherr aller Welt!

(Psalm 94.)

אל נקמות

Gott der Rache! Ewiger, der Rache Gott! erscheine! Erhebe dich, Richter der
Erde! Vergilt den Stolzen nach Verdienst. Wie lange sollen Frevler, Herr! wie
lange sollen Frevler triumphiren? Frechheit sprudeln, trozen, sich rühmen alle Ubel-
thäter? Sie zerschlagen, Herr! dein Volk, sie unterdrücken dein Eigenthum, erwür-
gen Wittve und Fremdlinge, ermorden die Verwaisten, und sprechen; der Herr siehts
nicht, Gott Jakobs merkt nicht drauf. O denkt ihm nach, ihr Albernern im Volke!
ihr Ehoren! wann werdet ihr's begreifen? Soll der nicht hören, der das Ohr ein-
gesetzt? nicht sehen der das Auge bildet? nicht strafen, der die Heiden züchtigt? der
dem Menschen Einsicht giebt? Der Ewige weiß der Menschen Tichten. wien ohl es
eitel ist. Heil dem Manne, den יי züchtigt, und lehrt durch dein Gesetz, gelassen

לְהַשְׁקִיט לִי מִיָּמִי רַע עַד יִבְרָה לְרַשָּׁע שָׁחַח: כִּי לֹא־יִטּוֹשׁ יְיָ עִמּוֹ וְנִחְלָהוּ
 לֹא יַעֲזוּב: בִּי־עַד־צַדִּיק יָשׁוּב מִשִּׁפְט וְאַחֲרָיו כָּל־יִשְׂרָאֵל לֵב: מִי־יִקּוּם לִי
 עִם מְרַעִים. מִי יִתְיַצֵּב לִי עִם פְּעָלֵי אֱוֹן: לֹלֵוּ יְיָ עֲוֹנָתָה לִי כִּמְעַט | שְׂכָנָה
 דּוֹמָה נַפְשִׁי: אִם־אֶמְרָתִי מָטָה רְגְלֵי חֶסֶדְךָ יְיָ יִסְעֶרְנִי: בָּרַב שְׂרַעֲפֵי
 בְּקִרְבִּי תִנְחַוּמִּיד וְשַׁעֲשְׁעוּ נַפְשִׁי: הִיחַבְּרָךְ כִּפְסָא הַיּוֹת יִצַּר עָמַל עַל־יְהִי־חֶק:
 יִגְדּוּ עַל־נַפְשׁ צַדִּיק וְרָם נְקִי יִרְשִׁיעוּ: וַיְהִי יְיָ לִי לְמִשְׁנֵב וְאֱלֹהֵי לְצֹד
 מַחְסִי: וַיֵּשֶׁב עֲלֵיהֶם | אֶת־אֲוֹנֵם וּבְרַעְתֶּם יִצְמִיתֶם יִצְמִיתֶם יְיָ אֱלֹהֵינוּ:

אס קל ניסס ה' אותרים: היום יום חמישי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש.
 פא למנצח על הגתית לאסף: הרנינו לאלהים עזנו הריעו לאלהי יעקב:
 שאו ומרה ותנוחה כנור נעים עם נבל: תקעו בהדש שופר בכסה
 ליום חגנו: כי חק לישראל הוא משפט לאלהי יעקב: עדות | ביהוסף
 שמו בצאתו על ארץ מצרים שפת לא ידעתו אשמע: הסירותי מסבל
 שכמו כפיו מדוד תעברנה: בצרה קראת ואחלצך אענה בסתר רעם
 אבחנה על מי מריבה סלה: שמע עמי ואעידה כך ישראל אם תשמע
 לי: לא יהיה בך אל זר ולא תשתחוה לאל נכר: אנכי | יי אלהיך המעלה
 מארץ מצרים הרחב־סוף ואמלאהו: ולא שמע עמי לקולי וישראל לא
 אבה לי: ואשלחהו בשרירות לבם ילכו במועצותיהם: לו עמי שמע לי
 ישראל בדרך יהלכו: כמעט אויביהם אכניע ועל צריהם אשיב ידי:

sein in böser Zeit, bis dem Bösewicht die Gruft geöffnet sei. Denn Gott verstößt
 sein Volk nicht, verläßt nicht sein Eigenthum. Das Recht kehrt zur Gerechtigkeit
 zurück, und redliche Herzen ihm nach. Wer tritt für mich auf wider Frevler? Wer
 steht mir wider Übelthäter bei? O wäre nicht der Herr mein Helfer, ich wohnete
 schier im Reich der Stille. Denk ich schon, ist wankt mein Fuß, so hält mich deine
 Gnade, Herr! Häuft sich Bekümmerniß in mir, dein Trost ergößt meine Seele.
 »Ist ungerechter Stuhl mit dir vereint, der Unheil schmiedet auf Geseß? Laß sie sich
 »rotten wider Gerechte, laß sie verdammen schuldlos Blut. Wir ist hohe Burg der
 »Ewige, mein Gott mir Schutzfeld. Der kehrt ihr Unrecht auf ihr Haupt, vertilgt
 »in ihrer Bosheit sie.« Sie vertilgt der ewige, unser Gott!

(Psalm 81.)

למנצח על הגתית לאסף

Dem Sangmeister auf Gittit; von Assaph. Jauchzet dem Gotte, unsere
 Stärke! frohlockt dem Gotte Jakobs! Ergreift das Saitenspiel, gebt Pauken her!
 Liebliche Harfen mit Psalteren! Bläst am Neumonde die Posaune, am Feiertage
 unseres Festes! Es ist Geseß in Israel, Verordnung Jakobs Gotte! Zum Zeug-
 nis eingeseß in Jehoseph; als er über Egypten auszog, hörte ich dessen Sprache,
 den ich nie gekannt: »Ich nahm die Bürde seiner Schulter ab, seine Hände sind
 der lästiger Fessel los. In der Noth riefest du mich an, ich half dir aus, erhörte
 dich, in Donnerwolken eingehüllt, versuchte dich am Wasser Meriba. So höre denn
 mein Volk! ich zeuge; o, daß du mir folgest, Israel! Du sollst nicht haben andere
 Gottheit, keinen andern Gott anbeten. Ich bin der Ewige, dein Gott der aus
 Egypten dich geführt; thue deinen Mund weit auf, ich fülle ihn. Aber mein Volk
 gehorchte nicht, Israel wollte mir nicht folgen. Da ließ ich sie in ihres Herzens
 Dünkel, ließ sie nach ihrem Rathe wandeln. Wollte nur mein Volk gehorsam sein,
 Israel auf meinen Wegen gehen; bald würd' ich unterdrücken seine Feinde, und
 meine Hand auf seine Widersacher wenden. Die Hasser Gottes müssen bald sich

מִשְׁנָאֵי יְיָ וּבְחֻשׁוֹלוֹ וַיְהִי עִתָּם לְעוֹלָם: וַיֹּאכִילוּהוּ מִחֶלֶב הַתָּהָה וּמִצֹּרֶר
דְּבֶשׂ אֲשֶׁבִיעֶךָ:

אס חל ניוסו' אומרים: היום יום ששי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש.
צב מזמור שיר ליום השבת: טוב להודות ליי ולומר לשמך עליון:
להגיד בפקר חסדך וְאִמּוֹנְתְךָ בְּלִילוֹת: עֲלֵי-עֲשׂוֹר וְעֲלֵי-נָבֶל עֲלֵי הַגִּזּוֹן
בְּכִנּוֹר: כִּי שִׁמְחֵתָנִי יְיָ בְּפִעֲלֶךָ בְּמַעֲשֵׂי יְדֶיךָ אֲרָנָן: מִהִדְגְּלוֹ מַעֲשֵׂיךָ יְיָ
מָאֵד עֲמָקוֹ מִחֻשְׁבֹּתֶיךָ: אִישׁ-פֶּעַר לֹא יָדַע וְכִסִּיר לֹא יִבִּין אֲחֻזֹּאת:
בְּפֶרֶחַ רְשָׁעִים כְּמוֹ עֵשֶׂב וַיְצִצּוּ כָּל-פְּעָלֵי אֱוֹן לְהַשְׁמָדָם עֲדֵי-עַד: וְאַתָּה
מָרוֹם לְעֹלָם יְיָ: כִּי הִנֵּה אֵיבֶיךָ יְיָ כִּי-הִנֵּה אֵיבֶיךָ יֹאבְדוּ יִתְפָּרְדּוּ כָּל-
פְּעָלֵי אֱוֹן: וְתָרַם כְּרָאִים קִרְנֵי בְּלָתֵי בְּשֵׁמֶן רַעֲנָן: וְתַבַּט עֵינַי בְּשׂוֹרֵי בְּקָמִים
עֲלֵי מַרְעִים תִּשְׁמַעֲנָה אֲזֹנַי. צְדִיק בְּתַמָּר יִפְרַח כְּאֶרוֹ בְּלִבְנוֹן יִשְׁגַּה:
שְׁתוּלִים בְּבֵית יְיָ בְּחֻצְרוֹת אֱלֹהֵינוּ יִפְרִיחוּ: עוֹד יִנּוּבוּן בְּשִׁיבָה הַשְּׁנִיָּה
וְרַעֲנָנִים יִהְיוּ: לְהַגִּיד כִּי-יֵשֶׁר יְיָ צוּרֵי וְלֹא-עוֹלָתָהּ בּוֹ: * עלתה ממני

אס חל נשנת אומרים: היום יום שבת קדש שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:
צב יי מלך גאות לבש. לבש יי עז התאזר. אף תכון תבל בל-תמוט:
נכון כסאך מאז מעולם אפה: נשאו נהרות יי. נשאו נהרות קולם
ישאו נהרות דכים: מקלות מים רבים אדירים משפריזים אדיר במרום
יי: עדתך נאמנו מאד לביתך נאוה-קדש יי לארץ ימים:

schmiegen, sein Wohlstand aber ewig fein; der Weizenmark sie speisen, sie sättigen
aus Felsen-Honig.«

(Psalms 92.)

מזמור שיר ליום השבת

Psalmlied für den Sabbat. Lieblich ist's dem Ewigen danken! Höchster, deinem Namen singen! Des Morgens deine Güte rühmen, des Abends deine Vatertraue; unter Saitenspiel und Psalter, zum Denken von der Harfe erweckt. Herr! deine Werke ergözen mich, fröhlich sing ich deine Thaten. Wie groß sind deine Werke, Herr, wie tief deine göttlichen Gedanken! Die Unvernunft sieht das nicht ein, Nichtdenkende begreifen nicht: wenn Freveler grünen gleich dem Grase, wenn alle Ubelthäter blühen, damit sie ewig untergehen! Denn du bist ewiglich erhaben, Gott! Siehe, deine Feinde, Herr! deine Feinde kommen um, Ubelthäter fahren hin. Aber wie des Waldstiers Krone steigt mein Horn empor, mein Altar glänzt vom frischem Oele. Ich sehe Lust an stolzen Neidern, ich höre Lust an Ubelthätern, die wider mich sich setzen. Der Fromme grünt wie Palmen-Wipfel; so schießt die Ceder Libanons empor! Was im Hause Gottes steht, was in seinem Vorhof grünt, muß noch im höchsten Alter blühen immer frisch und saftvoll bleiben, muß lehren, daß der Herr gerecht, mein Hort ohne allen Tadel sei.

(Psalms 93.)

יי מלך

Der Herr ist König, herrlich geschmückt! der Herr hat sein Gewand, die Majestät, angelegt und fest umgürtet; so steht sie da die Welt, und wanket nie! Unererschüttert steht dein Thron seitdem, du selbst von Ewigkeit her! Wasserströme erheben, Herr! Wasserströme erheben ihr Ungestüm, die Ströme heben die Wellen empor. Erhabner als der Fluthen Getöse, brausen die Wogen des Weltmeeres; erhabner noch ist Gott in jener Höhe. Dein Zeugniß bleibt immer treu, deinen Tempel ziert Heiligkeit, o Herr! auf ewige Zeit!

עיום ראשון של ראש השנה יש טהגנן לומר חזר שיר של יום, מזמור מז תחלל ביה 157.
עיום שני של ראש השנה זמרים חזר שיר של יום מזמור פא, הוא המזמור שאזמרים ציום ה.

ויש טהגנן לומר גם מזמור כ"ז.

כִּן לְדוֹד יי אורי וישעי מִמִּי אִירָא יי מְעוֹז חַיִּי מִמִּי אֶפְתָּח: בְּקֶרֶב עָלִי | מְרַעִים
לֵאכֹל אֶת־בְּשָׂרֵי צָרִי וְאִיבֵי לִי הִמָּה כְּשֵׁלוֹ וְנִפְלוֹ: אִם־תִּחַנֶּנּה עָלִי | מִחַנֶּנָּה לֹא־
יִירָא לְבִי אִם־תִּקְוִים עָלִי מִלִּחְמָה בְּזֹאת אֲנִי בֵּיתֶם: אַחַת שְׂאֵלְתִי | מֵאַת־יי אוֹתָהּ
אֲבַקֵּשׁ שְׁבִית־יי כָּל־יָמַי חַיִּי לַחַזוֹת בְּנַעַם־יי וּלְבַקֵּר בְּהִיבְלוֹ: כִּי יִצְפְּנֵנִי |
בְּסִכָּה בְּיוֹם רָעָה וְנִסְתִּירֵנִי בְּסִתְרֵי אֱהָלוֹ בְּצֹר יְרוּמֵמֵנִי: וְעַתָּה יְרוּם רֹאשִׁי עַל אִיבֵי
סְבִיבוֹתַי וְאֲזַכְּתֶנּה בְּאֱהָלוֹ וּבְחַי תְּרוּעָה אֲשִׁירָה וְאֲזַמְרָה לִי: שָׁמַע יי קוֹלִי אֶקְרָא
זְחַנְנִי וְעַנְנִי: לָךְ | אָמַר לְבִי בְּקִשׁוֹ פָּנַי אֶת־פְּנִיךָ | יי אֲבַקֵּשׁ: אֶל־תִּסְתַּר פְּנִיךָ |
מִמֵּנִי אֶל־תֵּט בְּאֶף עֲבָדְךָ עֲוֹרְתִי הִיִּית אֶל־תִּטְשֵׁנִי וְאֶל־תַּעֲזֹבֵנִי אֱלֹהֵי יִשְׁעֵי: כִּי־
אָבִי וְאִמִּי עֲזָבוּנִי וְיֵי וְאִסְפְּנִי: הִזְרַנִּי יי דְּרָבְךָ וְנַחֲנִי בְּאַרְח מִיִּשׁוּר לְמַעַן שְׂרָרִי:
אֶל־תִּחַנֶּנִּי בְּנַפְשׁ צָרִי כִּי קָמוּבִי עַד־יִשְׁקַר וַיִּפַּח חֶמְס: לוֹלֵא רֵאמְנָתִי לְרֹאוֹת
בְּטוֹב־יי בְּאַרְץ חַיִּים: קוּה אֶל־יי חוֹק וְיִאמָץ לְבָבְךָ וְקוּה אֶל־יי:

בְּסִכָּה קדי.

(Psalm 27.)

לדוד יי אורי וישעי

Gott ist mein Licht, mein Heil: wen sollte ich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Feste; wen könnte ich scheuen? Wenn Übelthäter an mich wollen, nach meinem Fleische gierig, die Widersacher, die Verfolger — sie laufen an und stürzen. Legt auch ein Heer sich wider mich — mein Herz ist ohne Furcht. Erhebt sich über mich ein Krieg, auch da bleib' ich getrost. Eins bat stets vom Ewigen ich, dies wünsch' ich sehnachtsvoll: im Hause Gottes zu verweilen, die Tage die ich lebe; die Schöne Gottes da zu schauen, im Tempel aufzuwarten. Er schützt mich im innersten Gemache, setzt mich auf hohen Fels. — Und hebt sich einst mein Haupt empor, hoch über Feinde umher: so bringe ich Opfer dar, in seinem Zelte bei lautem Jubelschall, und weihe dem Herrn Gesang und Saitenspiel. Ach Ewiger! erhöre, wenn ich flehe, antworte Gnade mir! Mein Herz spricht — es ist ja dein Wort: »Ihr sollt mein Antlitz suchen!« Nun such' ich sehnachtsvoll dein Antlitz, Herr! verbirg dein Antlitz nicht vor mir! Verstos' im Zorn nicht deinen Knecht! stets warst du Hülfe mir. Ziehe deine Hände nicht von mir ab! Verlass mich nicht, Gott meines Heils! Wenn Vater auch und Mutter mich verlassen, der Herr nimmt mich doch auf. Herr! unterweise mich in deinem Wege, und leite mich in rechter Bahn, Mißgünstigen zum Trost. Gib mich dem Feinde nicht preis, denn falsche Zeugen stehen wider mich; die Raubsucht spräche Hohn glaubte ich nicht im Lande des Lebens, die Seligkeit vom Herrn zu schauen. — O! harre nur zum Herrn! sei muthig und getrost, und harre nur zum Herrn!

ליום ראשון

אשירה ואומרה לאלהי בעודי. האלהים הרועה אותי מעודי.
עד היום הזה החזקת בידי. חיים וחסד עשית עמדי:
ברוך יי וברוך שם כבודו. כי על עבדו הפליא חסדו.
לאלהי מרום במה אקדם. ובמה אבך לאלהי קדם:
אלו הרים למערכה. וכל עצי לבנון בכל ערוכה:
ואם כל בהמות וחיות קרוצים. נחלים ערוכים על העצים:
ואף זויות מזבח מבוסים. דם כמים לים מכסים:
וכחול סלת דשן ושמן. בלול ברבבות נחלי שמן:
ולאזכרה לבונה וסמים. ולקטורת כל ראשי בשמים:
ואלו גרות על המנורות. יהיו מאירות כשני המאורות:
וכהררי אל לחם הפנים. על שלחנות ערוכים בפנים:
ויין כמטר השמים. ושכר לגסה בעינות מים:
ואלו כל בני אדם כהנים. ולוים משוררים בקנה רננים:
וכל עצי עדן וכל עצי יערים. כנורות ונבלים ושירים:
וכל בני אלהים בקול תרועתם. והכוכבים ממסלותם:
וכל הלבנון עולה כלה. אין די בער ואין די עולה:
הן בכל אלה אין די לעבוד. ואין די לקדם לאל הכבוד:
כי נכבדת מאד מלכנו. ובמה נבך לאדונינו:
אמנם לא יוכלו כבדה כל חי. אף כי אני עבדה:
ואני נבזה וחדל אישים. נמאס בעיני ושפל אנשים.
ואין לעבדה כל לכבדה. להשיב לה גמול על חסדיה:
כי הרבית טובות אלי. כי הגדלת חסדה עלי:
ורב שלומים לה חיבתי. כי עשית טובות אתי:
ולא חיבת לי גמוליך. כל טובתי בל עליך:
על השובות לא עבדתיך. אחת לרבוא לא גמלתיך:
אם אמרתי אספרה נא כמו. לא ידעתי ספורות למו:

* Die Überetzung von שיר היחוד siehe im 2. Theile.

זָמָה אָשִׁיב קֶדֶד וְהַכֵּל שִׁלְךָ . לֶךָ שָׁמַיִם אַף אֶרֶץ לֶךָ :
 יָמִים וְכָל אֲשֶׁר בָּם בְּיָדְךָ . כָּלֵם יִשְׁבְּעוּן מִיָּדְךָ :
 וְאַנְחָנוּ עִמָּךָ וְצִיאָנְךָ . וְחַפְצֵיִם לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ :
 וְאִיךָ נַעֲבֹד וְאִין לְאֵל יִדְיָנוּ . וְלִשְׂרִיפֵת אֵשׁ בֵּית מִקְדָּשֵׁנוּ :
 וְאִיךָ נַעֲבֹד וְאִין זְבַח וּמִנְחָה . כִּי לֹא בָאֵנוּ אֶל הַמְּנוּחָה :
 וּמִיִּם אִין לְהַעֲבִיר טַמְאָה . אִם אֲנַחְנוּ עַל אֲדָמָה טַמְאָה :
 שָׁשׁ אָנֹכִי עַל אִמְרֵיךָ . וְאִנִּי בָאתִי בְדַבְּרֵיךָ :
 כִּי כָתוּב . לֹא עַל זְבָחֶיךָ וְעוֹלֹתֶיךָ אוֹכִיחֶךָ :
 עַל דְּבַר זְבַח וְעוֹלוֹתֶיכֶם . לֹא צוֹיֵתִי אֶת אֲבוֹתֶיכֶם :
 מַה שָּׁאַלְתִּי וּמַה דִּרְשֵׁתִי מִמָּךְ . כִּי אִם לִירְאָה אוֹתִי .
 לַעֲבֹד בְּשִׂמְחָה וּבְלֵב טוֹב . הִנֵּה שָׁמוֹעַ מִזְבַּח טוֹב :
 וְלֵב נִשְׁבָּר מִמִּנְחָה טְהוֹרָה . זְבַחֵי אֱלֹהִים רוּחַ נִשְׁבָּרָה :
 זְבַח וּמִנְחָה לֹא חִפְצֶת . חֲטָאת וְעוֹלָה לֹא שָׁאַלְתִּי :
 מִזְבַּח אֲבִנָּה בְּשִׁבְרוֹן לִבִּי . וְאַשְׁבָּרָה אֶף רוּחִי בְּקִרְבִּי :
 רוּחַ לֵב אֲשִׁפִּיל וְאֶת רוּחַ עֵינַי . וְאֶקְרַע לִבִּי לְמַעַן אֲדַנִּי :
 שְׁבָרֵי רוּחִי הֵם זְבָחֶיךָ . יַעֲלוּ לְרִצּוֹן עַל מִזְבְּחֶךָ :
 וְאַשְׁמִיעַ בְּקוֹל הוֹדֵיֹתֶיךָ . וְאַסְפָּרָה כָּל נִפְלְאוֹתֶיךָ .
 וְאֲשֶׁר יִדְעָה נַפְשִׁי אַחֲבִירָה . אֲמַלֵּל גְּבוּרוֹת וְאֲדַבְּרָה :
 זָמָה אֶעֱרֹךְ וְלֹא יִדְעֵתִי מָה . הִיכּוֹל אוֹכֵל דְּבַר מְאוּמָה :
 כִּי אִין חֶקֶר לַגִּדְלָתוֹ . וְגַם אִין מִסְפָּר לְתִבְנוֹתוֹ :
 חֲכָם לֵבֵב הוּא וּמִי כְמוֹהוּ . שְׂגִיָּא כַח לֹא מְצִאנוּהוּ :
 עוֹשֶׂה גְדוּלוֹת וְרַב נִזְרָאוֹת . גְּדוֹל אַתָּה וְעוֹשֶׂה נִפְלְאוֹת :
 עַד אִין מִסְפָּר וְעַד אִין חֶקֶר . וְלֹא נוֹדַע כִּי לֹא יִחְקֶר :
 אִיזוֹ עֵין אֲשֶׁר תִּעִידֶךָ . וְאִיזָה פֶה אֲשֶׁר יִגִּידֶךָ :
 חֵי לֹא רָאָה וְלֵב לֹא יִדְעָה . וְאִיזָה שִׁבַּח אֲשֶׁר יִצִּיעָה :
 גַּם מִשְׁרֵתֶיךָ לֹא רָאוּךָ . וְכָל חֲכָמֵי לֵב לֹא מְצִאוּךָ :
 אַתָּה לְבַדְּךָ מִכִּיר שְׁבָחֶיךָ . וְאִין זוֹלָתְךָ יוֹדַע כִּחֶךָ :
 שְׂבָחוֹת רְאוּיֹת לְבִבְךָ . וְאִין יוֹדַע בְּלַעֲדֶיךָ :

קולם קריאת ההפטרה ינך המכטיר ברכה זו:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר
בְּנְבִיאִים טוֹבִים וְרָצָה בְּדַבְרֵיהֶם הַנְּאֻמִּים בְּאֵמַת:
בְּרוּךְ אַתָּה יי הַבוֹחֵר בַּתּוֹרָה וּבַמִּשְׁהָ עֲבָדוֹ
וּבִישְׂרָאֵל עַמּוֹ וּבְנְבִיאֵי הָאֵמַת וְצַדִּיק:

בִּירְמִיָּהוּ סִימֹן ל"ח פסוק ב'

(3) כֹּה אָמַר יְהוָה מֵצֵא חֵן בְּמִדְבָר עִם שְׂרִידֵי חֶרֶב
הַלֹּךְ לְהַרְגִיעוֹ יִשְׂרָאֵל: (4) מִרְחֹק יְהוָה נִרְאָה לִי
וְאַהֲבַת עוֹלָם אֶהְבֵּתִיךָ עַל־כֵּן מִשְׁכַּתִּיךָ חָסַד: (7) עוֹד
אֶבְנֶנּוּ וְנִבְנִית בְּתוֹלַת יִשְׂרָאֵל עוֹד תַּעֲדִי תְפִלָּה וַיִּצְאֵת
בְּמַחֹל מִשְׁחָקִים: (8) עוֹד תִּטְעֵי כַרְמִים בְּהַרֵי שְׁמֵרוֹן
נִטְעֵי נְטָעִים וְחִלְלוּ: (10) כִּי יִשְׂיִיִם קָרְאוּ נְצֻרִים בְּהַר
אֶפְרַיִם קוֹמוּ וְנַעֲלֶה צִיּוֹן אֲ-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ: (11) פִּי־כֹה ו
אָמַר יְהוָה רְנֵנוּ לִיעֲקֹב שְׂמַחַתָּה וְצַחֲלוּ בְּרֹאשׁ הַגּוֹיִם
הַשְּׂמִיעוּ הַלְלוּ וְאָמְרוּ הוֹשַׁע יְהוָה אֶת־עַמּוֹ אֶת־
שְׂאֵרֵית יִשְׂרָאֵל: (12) הִנְנִי מֵבִיא אוֹתָם מֵאֶרֶץ צָפוֹן

כה אמר יהוה

2) So sprach der Ewige: Gunst fand das vom Schwert entronnene Volk, in jener Wüste, als Israel wanderte, einen Ruhestitz zu finden. 3) »Ach in jener Zeitenferne erschien mir wohl der Ewige! — « und immerfort lieb' ich dich, noch mit Banden der Treue zieh' ich dich an. 4) Ich selbst richte dich empor, daß du aufgerichtet, Jungfrau Israel! zierlich die Handtrommel ergreifst, und den fröhlichen Reigen beginnst. 5) Noch wirst du einst Weingärten anbauen auf jenen Bergen Schomron's, wo Winzer gepflanzt und Weinlese gehalten (bei fröhlicher Musik). 6) Einst werden die aufgestellten Posten auf Ephraim's Gebirgen jubelnd rufen: Auf! laßt uns hin nach Zion wallen, zum Ewigen unsern Herrn! 7) Denn so sprach der Ewige: Frohlockt ob Jakob im Freudenruf, jubelt an der Völker Spitze, lasset ein Loblied erschallen und spricht: Hilf, o Ewiger, deinem Volke, dem Überreste Israel's. 8) Denn ich bringe sie vom fernen Norden zurück, und sammle sie von

וקבצתים מירכתי ארץ בם עור ופסח חרה וילדת
 יחדו קהל גדול ושובו הנה: (ט) בבכי יבאו וכתחנונים
 אוכילם אזליכם אגחלי מים בדרך ישר לא יכשלו
 בה כיהייתי לישראל לאב ואפרים בכרי הוא:
 (י) שמעו דברי יהוה גוים ותגידו באיים מפרחק
 ואמרו מזרה ישראל יקבצנו ושמרו ברעה עדרו:
 (יא) כיהייתה יהוה את יעקב וגאלו מיד חזק ממנו:
 (יב) ובאו ורננו במרום ציון ונתרו אטיוב יהוה על
 דגן ועל תירש ועל יצהר ועל בני צאן ובקר והיתה
 נפשם כגן ריהוק לא יוסיפו לדאבה עוד: (יג) אז תשמח
 בתולה במחול ובחרים וזקנים יחדו והפכתו אבלם
 לששון ונתחמתים ושמחתים מיגונם: (יד) ורוייתי נפש
 חכהנים רשן ועמי את טובי ישבעו נאם יהוה:
 (טו) כה אמר יהוה קול ברמה נשמע נהיו בכי

der Erde Enden; selbst Blinde und Lahme, Schwangere und Wöchnerin allesammt, eine große Volksmasse wird hieher zurückkehren. 9) Mit Freudenthränen und Gebeten wandernd, leite ich sie an Wasserbächen, auf ebnem Pfade, daß sie nicht straucheln; denn ein Vater bin ich Israel worden, und Ephraim ist mein Erstgeborener. 10) Höret Gottes Wort, ihr Nationen! und verkündet es in fernen Inseln, wie folgt: Der Israel zerstreuet, er wird es (das Volk) wieder sammeln, und hüten es, wie der Hirt seine Heerde. 11) Denn der Ewige wird da Jakob befreien, erretten vom Stärkern, als er. 12) Dann werden sie jubelnd wallen zur Höhe Zion's, und hinströmen zum Heile des Ewigen, zum überfluß an Korn, Most und Del, und an jungen Schafen und Kindern; ihr Gemüth wird wie ein blüthenreicher Garten sein, und sie werden sich nicht mehr abhärmen. 13) Da wird die Jungfrau beim Tanze frohlocken, Jünglinge und Greise allesammt, und ich werde ihre Trauer in Freude wandeln, sie trösten und mit Frohsinn ihren Kummer scheuchen. 14) Meiner Priester Seele werde ich mit Zufriedenheit laben; mein Volk wird meines Segens Fülle genießen, so spricht der Ewige. 15) So sagt der Herr: Horch! eine Stimme aus Rama, ein Wimmern, ein

תִּמְרוּרִים רָחֵל מְבַכָּה עַל־בְּנֵיהָ מֵאַנְהָ לְהַנְחֵם עַל־
 בְּנֵיהָ כִּי אֵינָנּוּ: (ט) כֹּה אָמַר יְהוָה מִנְעִי קוֹדֶךָ מִבְּכִי
 וְעֵינֶיךָ מִדְּמָעָה כִּי יִשְׁכַּר לִפְעֻלָּתְךָ נֹאֲם־יְהוָה וְשָׁבוּ
 מֵאֶרֶץ אוֹיֵב: (י) וַיִּשְׁתַּקּוּהָ לְאַחֲרֵיתֶךָ נֹאֲם־יְהוָה
 וְשָׁבוּ בָנִים לְגְבוּלָם: (יא) שָׁמוּעַ שָׁמַעְתִּי אִפְרַיִם
 מִרְתַּנוּדֶךָ יִסְרַתְנִי וְאָמַר בְּעַגְלָה לֹא לִמֹּד הִשִּׁיבֵנִי
 וְאֲשׁוּבָה כִּי אַתָּה יְהוָה אֱלֹהֵי: (יב) כִּי־אַחֲרֵי שׁוֹבֵי גְחֻמֹּתַי
 וְאַחֲרֵי תְּנוּדַעִי סָפַקְתִּי עַל־יָרֵךְ בְּשֵׁתִי וְגַם־נִכְלַמְתִּי כִּי
 נִשְׂאתִי חֶרֶפֶת נְעוּרָי: (יג) הִכְנִי קִיּוֹר לִי אִפְרַיִם אִם יִלֵּד
 שְׁעֵשׂוּעִים כִּי־מַדִּי רַבְרִי בּוֹ זָכַר אֲזַכְּרֶנּוּ עוֹד עַל־כֵּן
 הָמוּ מֵעַי לֹא רַחֵם אֲרַחֲמֵנִי נֹאֲם־יְהוָה:

ספר ההפטרה יצחק המפטיר ברכות אחרונות.

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם צוּר כָּל־
 הָעוֹלָמִים צַדִּיק בְּכָל־הַדּוֹרוֹת הָאֵל הַנְּאֻמָּן הָאוֹמֵר
 וְעוֹשֶׂה הַמְדַבֵּר וּמְקַיֵּם שְׁכָל דְּבָרָיו אֱמֶת וְצַדִּיק:

bitteres Weinen! Rachel wehlagt ob ihren Söhnen; sie ist trostlos über ihre Kinder, denn sie sind nicht mehr. 16) So spricht der Ewige: Hör' auf zu weinen, enthalte deine Augen der Thränen; dein Streben wird Belohnung finden, und sie werden (deine Söhne) von Feindesland zurückkehren. 17) Nicht Hoffnungslos wird dein spätes Los sein, spricht der Herr, und die Söhne werden in ihre Heimat zurückkehren. 18) Ich vernahm die Klagen Ephraim's: Wie hast du mich gezüchtigt! wie einen ungestümen Stier. D nimm mich wieder auf, ich kehre zurück, denn du bist ja der Ewige, mein Gott. 19) Wie ich mir es zu Herzen nahm, bereuete ich; wie ich zum Bewußtsein gelangt bin, schlug ich reuevoll an die Hüfte; stehe beschämt und geschändet und dulde die Schmach meiner Jugendsünden. 20) Ist Ephraim mir denn ein theurer Sohn, ein spielender holder Knabe, daß ich, so oft ich von ihm rede, seiner liebend gedenke, und mein Inneres im Übermaß meines innigsten Mitleidens überwallt? — < so spricht der Ewige!

נֶאֱמַן אַתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְנֶאֱמָנִים דְּבָרֶיךָ וְדָבָר
 אֶחָד מִדְּבָרֶיךָ אֲחֹזֵר לֹא יִשׁוּב רִיקָם כִּי אֵל מֶלֶךְ
 נֶאֱמַן אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הֵא הַנֶּאֱמָן בְּכָל דְּבָרָיו:
 הַחֶסֶעַל צִיּוֹן כִּי הִיא בֵּית חַיֵּינוּ וְלַעֲלוּבַת נַפְשׁוֹ שִׁיעַ
 בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְשַׁמַּח צִיּוֹן בְּבִנְיָהּ:

שִׁמְחָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַלְתֵּיהוּ הַנְּבִיא עֲבָדֶךָ וּבְמַלְכוּת בֵּית דָּוִד
 מְשִׁיחֶךָ בְּמַהֲרָה יָבֵא וַיִּגַּל לְבָנֵנו עַל-כִּסְאוֹ לֹא יֵשֵׁב זָר. וְלֹא-
 יִנְחָלוּ עוֹד אֲחֵרִים אֶת-כְּבוֹדוֹ כִּי כִשְׁם קֹדֶשְׁךָ נִשְׁבַּעְתָּ לוֹ שְׁלֹא
 יִכָּבֵה נֵרוֹ לְעוֹלָם וָעֶד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְגַן דָּוִד:

עַל הַתּוֹרָה וְעַל הָעֲבוֹדָה וְעַל הַנְּבִיאִים וְעַל יוֹם
 הַזְּכָרוֹן הַזֶּה שֶׁנִּתְּתָ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ לְכָבוֹד וּלְתִפְאַרְתָּ.
 עַל הַכֹּל יי אֱלֹהֵינוּ אָנוּ מוֹדִים לָךְ וּמְבָרְכִים אוֹתְךָ
 יִתְבָּרַךְ שְׁמֶךָ בְּפִי כָל חַי תְּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד. וְדָבָרֶךָ
 אֲמַת וְקָיָם לְעֶד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל-כָּל-הָאָרֶץ
 מִקְדָּשׁ יִשְׂרָאֵל וַיּוֹם הַזְּכָרוֹן:

sammt Übersetzung siehe Seite 155 und 156.

סדר תקיעת שופר	157	»	158.
אשרי העם, אשרי יושבי	159.		
יהללו, לדוד מזמור, ובנחה יאמר	160.		

Dann das hierfolgende Mussaph-Gebet.



תפלת מוסף ליום שני של ראש השנה. 311

אֲדֹנָי שְׁפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֲלִיּוֹן. גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים. וְקָנָה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת. וּמְבִיא גּוֹאֵל לְבָנָי בְּנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

זְכַרְנוּ לְחַיִּים. מְלֶךְ חַפִּץ בְּחַיִּים. וּבְתַבְנֵנוּ

בְּסֵפֶר הַחַיִּים. לְמַעַנְךָ אֱלֹהִים חַיִּים:

מְלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמְגַן. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְגַן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֶּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ: מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֶּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמְתִיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אַמּוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפֶר. מִי כְמוֹךָ בְּעַל גְּבוּרֹת וּמִי הוֹמָה לָךְ מְלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמְצַמִּיחַ יְשׁוּעָה: מִי כְמוֹךָ אֲבִי הַרְחָמִים. זוֹכֵר יְצוּרֵי לְחַיִּים בְּרַחֲמִים: וְנֶאֱמָן אַתָּה לְחַיּוֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחַיֶּה הַמֵּתִים:

אַתָּה קְדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קְדוֹשׁ וּקְדוּשִׁים בְּכָל-יוֹם יִהְלֶלְךָ סֵלָה: וּבְכֵן תֵּן פְּחָדְךָ יי אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל-מַעֲשֶׂיךָ. וְאִימָתָךְ עַל-כָּל-מַה-שֶּׁבָרָאת. וְיִירָאוּךָ כָּל-הַמַּעֲשִׂים. וְיִשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ כָּל-הַבְּרוּאִים וְיַעֲשׂוּ כְלֵם אֲנָדָה אַחַת. לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבְבֵי שְׁלָם. כְּמוֹ שִׁדְעָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ שֶׁהַשְּׁלֵטָן לְפָנֶיךָ. עוֹ בִידְךָ. וּגְבוּרָה בְיַמִּינְךָ. וְשִׁמְךָ נוֹרָא עַל-כָּל-מַה-שֶּׁבָרָאת:

וּבְכֵן תֵּן כְּבוֹד יי לְעַמְּךָ. תְּהִלָּה לִירְאֵיךָ. וְתִקְוָה לְדוֹרְשֶׁיךָ וּפְתִחוֹן פֶּה לַמְּיֻחָלִים לָךְ. שְׂמֵחָה לְאַרְצְךָ. וְשִׁשׁוֹן לְעִירְךָ. וְצַמִּיחַת קָרְן לְדוֹד עֲבָדְךָ. וְעִרִיבֵת נֵר לְבֶן-יִשְׂרָאֵל מִשִּׁיחָךָ. בְּמַהֲרָה בְיַמֵּינוּ:

וּבְכֵן צַדִּיקִים יִרְאוּ וְיִשְׂמְחוּ. וְיִשְׁרִים יַעֲלוּזוּ. וְחַסִּידִים בְּרַנָּה יִגִּילוּ. וְעוֹלָתְךָ תִּקְפֹץ-פִּיהָ. וְכָל-הַרְשָׁעָה כָלָה כַּעֲשׂוֹן תִּכְלָה. כִּי תַעֲבִיר מִמְּשַׁלַּת יְדוֹן מִדֵּי-הָאָרֶץ:

וְתִמְלוֹךְ אֶתְּהָ יי לְבִדְךָ עַל כָּל־מַעֲשֵׂיךָ בְּהַר צִיּוֹן
 מִשְׁכַּן כְּבוֹדְךָ וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר קִדְשֶׁךָ בְּכַתוּב בְּדַבְרֵי
 קִדְשֶׁךָ יי מֶלֶךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדֶרֶךְ הַלְלוּיָהּ:
 קְדוֹשׁ אֶתְּהָ וְנִרְאָ שְׁמֶךָ וְאִין אֱלֹהִים מִבְּלַעֲדֶיךָ בְּכַתוּב וַיִּגְבַּה
 יי צְבָאוֹת בַּמִּשְׁפָּט וְהָאֵל הַקְּדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָה בְּרוּךְ אֶתְּהָ
 יי הַמֶּלֶךְ הַקְּדוֹשׁ:

אֶתְּהָ בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים אֲהַבְתָּ אוֹתָנוּ וַרְצִיתָ בָּנוּ
 וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְשׁוֹנוֹת וְקִדְשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְקִרְבַּתָּנוּ
 מִלִּבְנוּ לְעִבּוֹדֶתְךָ וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:
 וְתִתֵּן לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יְוִם הַזִּכְרוֹן הַזֶּה
 יוֹם הַרְוּעָה מִקְרָא קִדְשׁ זִכְרֵ לִיצִיאַת מִצְרַיִם:

וּמִפְּנֵי חַטָּאֵינוּ גָּלֵינוּ מֵאַרְצֵנוּ וְנִתְרַחַקְנוּ מֵעַל אֲדָמַתָּנוּ וְאִין
 אֲנַחְנוּ וּכְזֹלִים לַעֲשׂוֹת חֻבוֹתֵינוּ בְּבֵית בְּחִירְתְּךָ בְּבֵית הַגָּדוֹל
 וְהַקְּדוֹשׁ שֶׁנִּקְרָא שְׁמֶךָ עָלָיו מִפְּנֵי הַיָּד שֶׁנִּשְׁתַּלַּחַח בְּמִקְדָּשְׁךָ:
 יְהִי רְצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מִלֵּךְ רַחֲמָן שֶׁתְּשׁוּב
 וְתִרְחַם וְעָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים וְתִבְנֶהוּ מִהֲרָה
 וְתִגְדַּל כְּבוֹדוֹ: אָבִינוּ מִלִּבְנוּ גִּלְהַ כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ עָלֵינוּ מִהֲרָה
 וְהוֹפֵעַ וְהַנְּשֵׂא עָלֵינוּ לְעֵינֵי כָּל־חַי וְקָרֵב שְׂוֹרְנוּ מִבֵּין הַגּוֹיִם
 וְנִפְּוֹצוֹתֵינוּ כְּגַם מִיִּרְבַּת־יֶאֱרֶץ וְהַבִּיאֵנוּ לְצִיּוֹן עִירְךָ בְּרַנָּה
 וְלִירוּשָׁלַיִם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ בְּשִׂמְחַת עוֹלָם וְשֵׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ
 אֶת קִרְבָּנוֹת חֻבוֹתֵינוּ תְּמִידִים כְּסֻדְרָם וּמוֹסָפִים כְּהַלְכָתָם:
 וְאֶת־מוֹסָפֵי יוֹם הַזִּכְרוֹן הַזֶּה נַעֲשֶׂה וְנִקְרִיב לְפָנֶיךָ בְּאַהֲבָה
 כְּמִצְוֹת רְצוֹנָךָ כְּמוֹ שֶׁכָּתַבְתָּ עָלֵינוּ בְּתוֹרַתְךָ עַל־יַדֵי מֹשֶׁה
 עֲבֹדְךָ מִפִּי כְבוֹדְךָ כְּאִמּוֹר:

וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי בְּאַחַד לַחֹדֶשׁ מִקְרָא־קִדְשׁ יְהִיה
 לָכֶם כָּל־מְלֶאכֶת עֲבָדָה לֹא תַעֲשׂוּ יוֹם הַרְוּעָה
 יְהִיה לָכֶם: וַעֲשִׂיתֶם עֲלֶיהָ לְרִיחַ גִּיחַח לִי פֶר בֶּן־

בְּקָר אַחַד . אֵיל אַחַד . כְּבָשִׂים בְּנֵי־שָׁנָה שִׁבְעָה
 תְּמִימִים : וּמִנְחָתָם וְנִסְפֵיהֶם כַּמִּדְבָּר . שְׁלֹשָׁה
 עֶשְׂרִים לֶפֶר . וּשְׁנֵי עֶשְׂרִים לְאֵיל . וְעֶשְׂרוֹן לְכֶבֶשׂ .
 וַיֵּין כְּנִסְכּוֹ . וּשְׁנֵי שְׁעִירִים לְכַפֵּר וּשְׁנֵי תְּמִידִים
 כְּהִלְכָתָם : מִלֶּכֶד עֶלְת הַחֹדֶשׁ וּמִנְחָתָהּ . וְעֶלְת
 הַתְּמִיד וּמִנְחָתָהּ וְנִסְפֵיהֶם כַּמִּשְׁפָּטִים . לְרִיחַ גִּיחַח
 אִשָּׁה לַיִּי :

עֲלִינוּ לְשִׁבְחַ לְאֲדוֹן הַכֹּל . לָתֵת גְּדֻלָּה לְיוֹצֵר בְּרֵאשִׁית שְׁלֹא
 עָשָׂנוּ כְּגוֹיֵי הָאָרְצוֹת וְלֹא שָׁמְנוּ כַּמִּשְׁפָּחוֹת הָאֲדָמָה . שְׁלֹא
 שָׁם חָלַקְנוּ בָהֶם וְגוֹרְלָנוּ כְּכָל־הַמוֹנָם : וְאִנְחָנוּ כּוֹרְעִים
 וּמִשְׁתַּחֲוִים וּמִזְדִּירִים לְפָנֵי מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים תְּקַדּוּשׁ בְּרוּךְ
 הוּא . שֶׁהוּא נוֹטֵחַ שָׁמַיִם וְיוֹסֵד אֶרֶץ . וּמוֹשֵׁב יָקָרוֹ בְּשָׁמַיִם
 מִמַּעַל . וְשׁוֹכֵנֵת עִזּוֹ בְּנִבְחֵי מְרוֹמִים : הוּא אֱלֹהֵינוּ אֵין עוֹד .
 אֲמַת מַלְכֵנוּ אֶפְסֵ זֹלָתוֹ . כְּכַתוּב בְּתוֹרָתוֹ וַיִּדְעָתָ הַיּוֹם וְהִשְׁכַּתָּ
 אֶל־לְבָבְךָ . כִּי יי הוּא הָאֱלֹהִים בְּשָׁמַיִם מִמַּעַל וְעַל־הָאָרֶץ
 מִתַּחַת אֵין עוֹד :

עַל־כֵּן וְנִקְוָה לָךְ יי אֱלֹהֵינוּ לְרֵאוֹת מִתְהַרָה בְּתַפְאֵרֶת עוֹף .
 לְהַעֲבִיר גְּלוּלִים מִן־הָאָרֶץ . וְהַאֲלִילִים כְּרוֹת וּכְרֵתוֹן . לְתַקֵּן
 עוֹלָם בְּמַלְכוּת שְׁדֵי . וְכָל־בְּנֵי בָשָׂר יִקְרְאוּ בְּשִׁמְךָ לְהַפְנוֹת
 אֵלֶיךָ כָּל־רְשָׁעֵי־אֶרֶץ . יִבִּירוּ וַיִּדְעוּ כָּל־יּוֹשְׁבֵי תְּבֵל . כִּי־לָךְ
 תִּכְרַע כָּל־בְּרִיךְ שֶׁבַע כָּל־לְשׁוֹן . לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ יִכְרַעוּ וַיִּפְלוּ .
 וְלִכְבוֹד שִׁמְךָ יִקְרֵי יִתְנוּ . וַיִּקְבְּלוּ כָּל־אֶת־עוֹל מַלְכוּתְךָ וְתַמְלוּךְ
 עֲלֵיהֶם מִתְהַרָה לְעוֹלָם וָעֶד כִּי הַמַּלְכוּת שְׁלָךְ הוּא . וְלְעוֹלָמֵי עַד
 תַּמְלוּךְ בְּכַבוֹד :

כְּכַתוּב בְּתוֹרָתְךָ יי יִמְלֹךְ לְעֹלָם וָעֶד :

וַיֹּאמֶר . לֹא־הֵבִיט אֵוֶן בְּיַעֲקֹב . וְלֹא־רָאָה עֵמֶל בְּיִשְׂרָאֵל . יי
 אֲהִיוּ עַמּוֹ . וְתִרְוַעַת מֶלֶךְ בּוֹ : וַיֹּאמֶר . וַיְהִי בְּיִשְׂרוּן מֶלֶךְ . בְּהַתְּאֵסֵף

ראשי עם. יחד שבטי ישראל: ובדברי קדשך כתוב לאמר. כי
לוי המלוכה. ומושל בגוים: ונאמר. יי מלך גאות לבש. לבש
יי עז התאזר. אף תכון תבל בל תמוט: ונאמר. שאו שערים
ראשיכם. והנשאו פתחי עולם. ויבא מלך הכבוד: מי זה מלך
הכבוד. יי עוז וגבור יי גבור מלחמה: שאו שערים וראשיכם.
ושאו פתחי עולם. ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה מלך הכבוד:
יי צבאות הוא מלך הכבוד סלה: ועל ידי עבדיך הנביאים
כתוב לאמר. כה אמר יי מלך ישראל וגאלו יי צבאות. אני
ראשון ואני אחרון. ומבלעדי אין אלהים: ונאמר. ועלו מושיעים
בהר ציון לשפט את הר עשו. והיתה לוי המלוכה: ונאמר.
והיה יי למלך על כל הארץ. ביום ההוא יהיה יי אחד ושמו
אחד: ובתורתך כתוב לאמר שמע ישראל. יי אלהינו יי אחד:
אלהינו ואלהי אבותינו. מלך על כל העולם כלו בכבודך.
והנשא על כל הארץ ביקרך. והופע בהדר גאון עוף. על
כל יושבי תבל ארצה. וידע כל פעול כי אתה פעלתו. ויבין
כל יצור כי אתה יצרתו. ויאמר כל אשר נשמה באפו. יי
אלהי ישראל מלך. ומלכותו בכל משלה. קדשנו במצותיך.
ותן חלקנו בתורתך. שבענו מטובך ושמחנו בישועתך. וטהר
לבנו לעבדך באמת. כי אתה אלהים אמת ודברך אמת וקיים
לעד. ב"א יי מלך על כל הארץ. מקדש ישראל ויום הזכרון:
אתה זוכר מעשה עולם. ופוקד כל יצורי קדם. לפניה נגלו
כל תעלמות. והמזון ונסתרות שמבראשית. כי אין שכחה
לפני כסא כבודך. ואין נסתר מנגד עיניך. אתה זוכר את
כל תמפעל. וגם כל תיצור לא נכחד ממך. הכל גלוי וידוע
לפניה יי אלהינו. צופה ומביט עד סוף כל הדורות. כי תביא
חק ופרון להפקד בל רוח ונפש. להזכר מעשים רבים והמזון
בריות לאין תכלית. מראשית כזאת הודעת. ומלפנים אותה
גלית. זה היום תחלת מעשיך ופרון ליום ראשון. כי חק לישראל

הוא . משפט לאלהי יעקב : ועל המדינות בו יאמר . איזו לחרב
 ואיזו לשלום . איזו לרעב . ואיזו לשבע . ובריורת בו יפקדו .
 להזכירם לחיים ולמות . מי לא נפקד כחיום הזה . כיוזכר כל-
 היצור לפניך בא . מעשה איש ופקד תו . ועלילות מצעדי גבר .
 מחשבות אדם ותחבולותיו . ויצרי מעללי איש : אשרי איש
 שלא ישכחך וכן אדם ותאמץ כך . כי דורשיך לעולם לא
 יכשלו . ולא יכלמו לנצח כל החוסים בך : כיוזכר כל המעשים
 לפניך בא . ואתה דורש מעשה כלם : וגם את נח באהבה
 וזכרת . ותפקדו בדבר ישועה ורחמים . בהביאך את מי
 המבול לשחת כל בשר מפני רוע מעלליהם . על כן זכרנו בא
 לפניך יי אלהינו . להרבות זרעו בעפרות תבל . וצאצאיו כחול
 הים : כפתוב בתורתך ויזכור אלהים את נח . ואת כל החיה
 ואת כל הבהמה אשר אתו בתבה . ויעבר אלהים רוח על-
 הארץ . וישבו המים : ונאמר וישמע אלהים את נאקתם .
 ויזכור אלהים את בריתו את אברהם ואת יצחק . ואת
 יעקב : ונאמר וזכרתי את בריתי יעקוב ואף את בריתי
 יצחק ואף את בריתי אברהם וזכרתי יעקוב : וזכרתי
 קדשיך כתוב לאמר . זכר עשה לנפלאותיו חנון ורחום יי : ונאמר
 טרף נתן ליראיו . יזכר לעולם בריתו : ונאמר . ויזכר להם
 בריתו . וינחם כרב חסדיו : ועל ידי עבדיך הנביאים כתוב
 לאמר . הלה וקראת באוני ירושלם לאמר . כה אמר יי זכרתי
 לך וחסד נעוריה . אהבת כלולותיה . לכתך אחרי במדבר .
 בארץ לא זרועה : ונאמר . וזכרתי אני את בריתי אותך בימי
 נעוריה . והקימותי לך ברית עולם : ונאמר . הבן יקר לי
 אפרים ואם ילד שעשועים . כי מדי דברי בו זכר אפרנו עוד .
 על כן המו מעי לו . רחם ארחמנו נאם יי :

אלהינו ואלהי אבותינו . זכרנו בזכרון טוב לפניך . ופקדנו
 בפקדת ישועה ורחמים משמי קדם . וזכר לנו יי אלהינו

אֶת־הַבְּרִית וְאֶת־הַחֶסֶד וְאֶת־הַשְּׁבוּעָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבְרָהָם
 אֲבִינוּ בְּהַר הַמּוֹרֵיָה. וְתִרְאֶה לְפָנֶיךָ עֶקֶדָה שְׁעָקֵד אַבְרָהָם וְ
 אֲבִינוּ אֶת־יִצְחָק בְּנוֹ עַל־זֶבֶב הַמּוֹזֵבֵחַ. וְכִבְשַׁרְחֻמְיוֹ לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ
 בְּלִבְךָ שָׁלֵם. כֵּן יִכְבְּשׁוּ רַחֲמֶיךָ אֶת־כַּעֲסְךָ מֵעַלֵינוּ. וּבִטּוֹבְךָ
 הַגָּדוֹל יֵשׁוּב חֲרוֹן אַפֶּךָ מֵעַמְךָ וּמֵעִירְךָ וּמִנְחַלְתֶּךָ. וְקִיִּם־לָנוּ יי
 אֱלֹהֵינוּ אֶת־הַדָּבָר שֶׁהִבְטַחְתָּנוּ בְּתוֹרַתְךָ עַל יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדְּךָ
 מִפִּי כְבוֹדְךָ כְּאָמֹר: וְזָכַרְתִּי לָהֶם בְּרִית רֵאשִׁנִּים. אֲשֶׁר
 הוֹצֵאתִי־אֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְעֵינֵי הַגּוֹיִם לְהִזוֹת לָהֶם לֵאלֹהִים
 אֲנִי יי: כִּי זָכַר כָּל־הַנְּשָׁכָחוֹת אֲתָה הוּא מַעֲוֹלָם. וְאִין שְׁכַחָה
 לְפָנֶיךָ כִּסֵּא כְבוֹדְךָ. וְעֶקֶדְתָּ יִצְחָק לְזֵרְעוֹ הַיּוֹם בְּרַחֲמִים תִּזְכּוֹר.
 בְּרוּךְ אַתָּה יי זָכַר הַבְּרִית:

אַתָּה נִגְלִיתָ בְּעֵינֵי כְבוֹדְךָ. עַל עַם קָדְשְׁךָ לְדַבֵּר עִמָּם. מִן
 הַשָּׁמַיִם הִשְׁמַעְתָּם קוֹלְךָ. וְנִגְלִיתָ עֲלֵיהֶם בְּעַרְפְּלֵי טַהַר. גַּם
 הָעוֹלָם כָּל־חָל מִפְּנֵיךָ. וּבְרִיּוֹת בְּרֵאשִׁית חֲרָדוֹ מִפָּנֶיךָ. בְּהַגְלוֹתֶךָ
 מִלְּבָנוּ עַל הַר סִינַי. לְלַמֵּד לְעַמְּךָ תּוֹרָה וּמִצְוֹת. וְתִשְׁמִיעַם אֶת־
 חוֹד קוֹלְךָ. וּבְבְרוֹת קָדְשְׁךָ מִלְּהַבּוֹת אֵשׁ. בְּקוֹלוֹת וּבְרַקִּים
 עֲלֵיהֶם נִגְלִיתָ. וּבְקוֹל שׁוֹפָר עֲלֵיהֶם הוֹפְעֵת: כִּכְתוּב בְּתוֹרַתְךָ
 וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי בַּהֲיִית הַבֶּקָר. וַיְהִי קֶלֶת וּבְרַקִּים וְעָנָן כָּבֵד
 עַל־הַהָר. וְקוֹל שׁוֹפָר חָזָק מְאֹד. וַיַּחֲבַד כָּל־הָעָם אֲשֶׁר בְּמַחֲנֶה:
 וַיֹּאמֶר. וַיְהִי קוֹל הַשׁוֹפָר הוֹלֵךְ וְחָזָק מְאֹד. מִשְׁתַּיְדָבֵר. וְהָאֱלֹהִים
 יַעֲנֵנוּ בְּקוֹל: וַיֹּאמֶר. וְכָל־הָעָם רָאִים אֶת־הַקֶּלֶת וְאֶת־הַלְּפִידִים
 וְאֶת־קוֹל הַשׁוֹפָר. וְאֶת־הַהָר עֲשָׂן. וַיִּרְאֵהָ עָם וַיִּנְעוּ וַיַּעֲמֵדוּ מֵרַחֵק:
 וּבְדַבְרֵי קָדְשְׁךָ כָּתוּב לֵאמֹר. עֲלֶה אֱלֹהִים בְּתַרוּעָה. יי בְּקוֹל
 שׁוֹפָר: וַיֹּאמֶר. בְּחֲצֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר הִרְיָעוּ לְפָנֶיךָ הַמֶּלֶךְ יי:
 וַיֹּאמֶר. תִּקְעוּ בַחֲדָשׁ שׁוֹפָר בְּכֶסֶה לְיוֹם חַגֵּנוּ: כִּי חֵק לְיִשְׂרָאֵל
 הוּא מִשְׁפָּט לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב: וַיֹּאמֶר. הַלְלוּיָהּ הַלְלוּ־אֵל בְּקָדְשׁוֹ
 הַלְלוּהוּ בְּרַקִּיעַ עֻזוֹ: הַלְלוּהוּ בְּגִבּוֹרֵתָיו. הַלְלוּהוּ כְּרֹב גְּדֻלוֹ:
 הַלְלוּהוּ בְּתַקְעַ שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ בְּנִבְל וּכְנֹר: הַלְלוּהוּ בְּתַרְוֵמָהוּ

הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים וְעִגְבִּי: הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי שְׁמַע הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי
 תְּרוּעָה: כָּל הַנְּשָׁמָה תִּהְיֶה לְיְהוָה הַלְלוּהוּ: וְעַל יְדֵי עֲבָדֶיךָ הַנְּבִיאִים
 כָּתוּב לֵאמֹר כָּל־יֹשְׁבֵי תֵבֵל וְשֹׁכְנֵי אֶרֶץ כְּנַשָּׂא גַם הָרִים תִּרְאוּ
 וְכִתְקַע שׁוֹפָר תִּשְׁמְעוּ: וְנֹאמַר. וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא יִתְקַע בְּשׁוֹפָר
 גָּדוֹל וּבָאוּ הָאֲבָרִים בְּאֶרֶץ אַשּׁוּר וְהַנְּדָחִים בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
 וְהִשְׁתַּחֲוּוּ לַיהוָה בְּהַר הַקֹּדֶשׁ בִּירוּשָׁלַיִם: וְנֹאמַר וַיֵּי עֲלֵיהֶם יִרְאֶה
 וַיֵּצֵא כְּבָרֶק חֲצוֹ וְאָדְנִי אֱלֹהִים בְּשׁוֹפָר יִתְקַע וְהִלֵּךְ בְּסַעֲרוֹת
 תִּימֹן וַיֵּי צְבָאוֹת יַגֵּן עֲלֵיהֶם: כֵּן תִּגַּן עַל עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל בְּשִׁלּוּמֶךָ:
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. תְּקַע בְּשׁוֹפָר גָּדוֹל לְחַרוֹתֵנוּ. וְשֵׂא גַם
 לְקִבְץ גְּלוּתֵנוּ וְקָרֵב פְּוֹרְנוּ מִבֵּין הַגּוֹיִם וּנְפֹצוֹתֵנוּ כִּנְסֵם מִיְרֵכְתֵי־
 אֶרֶץ. וְהִבִּיאֵנוּ לְצִיּוֹן עִירֶךָ בְּרִנָּה וְלִירוּשָׁלַיִם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ
 בְּשִׂמְחַת עוֹלָם. וְשֵׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ אֶת־קַרְבָּנוֹת חוֹבוֹתֵינוּ.
 כְּמִצְוֶה עֲלֵינוּ בְּתוֹרָתְךָ עַל־יְדֵי מֹשֶׁה עֲבָדְךָ מִפִּי כְבוֹדְךָ כְּאִמּוֹר:
 וּבַיּוֹם שִׂמַּחְתֶּם וּבְמוֹעֲדֵיכֶם וּבְרֵאשֵׁי חַדְשֵׁיכֶם. וְתִקְעֶתֶם
 בְּחֲצֻצְרוֹת עַל עֲלֵתֵיכֶם וְעַל זְבָחֵי שְׁלָמֵיכֶם. וְהָיוּ לָכֶם לְזִכְרוֹן
 לְפָנֵי אֱלֹהֵיכֶם. אָנֹכִי אֱלֹהֵיכֶם: כִּי אֶתָּה שׁוֹמֵעַ קוֹל שׁוֹפָר וּמְאֹזֵן
 תְּרוּעָה. וְאִין דּוֹמָה לָךְ: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ שׁוֹמֵעַ קוֹל תְּרוּעַת עַמּוֹ
 יִשְׂרָאֵל בְּרַחֲמִים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהִשָּׁב אֶת־הָעֲבוּדָה
 לְדָבִיר בֵּיתְךָ וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וְתַפְלָתָם בְּאַהֲבָה תִקְבַּל בְּרִצּוֹן.
 וְתִהְיֶה לְרִצּוֹן תָּמִיד עֲבוּדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתַחֲוִינָה עֵינֵינוּ
 בְּשׁוֹבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְתִּזִיר שְׂכִינְתוֹ לְצִיּוֹן:
 מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
 לְעוֹלָם וָעֶד צוּר חַיֵּינוּ מְגִן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נֹדֶה
 לָךְ וְנִסְפָּר תִּהְלָתְךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְסוּרִים בְּיָדְךָ וְעַל נַשְׁמוֹתֵינוּ
 הַמְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נַסִּיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נַפְלְאוֹתֶיךָ
 וְטוֹבוֹרֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עָרֵב וְבָקֵר וְצָהָרִים. הַטּוֹב כִּי לֹא
 קָלוּ רַחֲמֶיךָ וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תִמוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קוִינֵנוּ לָךְ:

ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלבנו תמיד לעולם ועד.
 וכתוב לחיים טובים כל בני בריתך:

וכל החיים יזרוק סלה ויהללו את שמך באמת האל ישועתני
 ועזרתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב שמך ולך נאה להודות:

שים שלום טובה וברכה חן וחסד ורחמים. עלינו ועל
 כל ישראל עמך. ברכנו אבינו כלנו כאחד באור פניך.
 כי באור פניך נתת לנו יי אלהינו תורת חיים ואהבת
 חסד. וצדקה וברכה ורחמים וחיים ושלוש: וטוב בעיניך
 לברך את עמך ישראל בכל עת ובכל שעה בשלומך.
 בספר חיים ברכה ושלוש ופרנסה טובה נזכר
 ונפתח לפניך אנהנו וכל עמך בית ישראל לחיים
 טובים ולשלום. ברוך אתה יי עשה השלום:

אחי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי נפשי
 תדום. ונפשי כעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך.
 ובמצותיך תרדוף נפשי וכל החושבים עלי רעה. מהרה
 הפר עצתם. וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך. עשה למען
 ימינה. עשה למען קדשתך. עשה למען תורתך. למען
 יחלצון ידידיך. הושיעה ימינה וענני: יהיו לרצון אמרי פי
 ויהיו לבי לפניך יי צורי וגואלי: עשה שלום במרומו
 הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ויאמרו אמן:

זהו רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיתקנה בית המקדש במהרה בימינו ומן חלקנו
 בתורתך: ושם נעבדה ביראה פימי עולם ובשנים קדמוניות: וערכה לך מגמת יהודה
 וירושלים פימי עולם ובשנים קדמוניות:

תפלה לשליח צבור בחזרת התפלה

ספר ספר

אֲדַנִּי שִׁפְתַי תִּפְתַּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִיוֹן גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים וְקַנְיָה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת וּמְבִיא גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

וְזָכַרְנוּ לְחַיִּים. מְלֶךְ וְחַפֵּץ בְּחַיִּים. וְכִתְּבֵנוּ

בְּסֵפֶר חַיִּים. לְמַעַנְךָ אֱלֹהִים חַיִּים:

מְלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמְגַן. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְגַן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִבּוֹר לְעוֹלָם אֲדַנִּי מִתְּחִילָה מֵחַיִּים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ: מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מִתְּחִילָה מֵחַיִּים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹסְפִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֲמוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפֶר. מִי כְמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרֹת וּמִי דוֹמָה לָךְ מְלֶךְ מִמִּית וּמִחַיָּה וּמְצַמִּיחַ יְשׁוּעָה:

מִי כְמוֹךָ אֵב הַרְחָמִים. וּזְכַר יִצְוֵי לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:

וְנִאֲמֵן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵחַיִּים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מִתְּחִילָה בְּמֵחַיִּים:

וּבְכֵן לָךְ הַכֹּל וְכִתְּבוּ:

	ק"ה	מיוסד ע"פ א"ב	ק"ז
בְּיוֹם דִּין:	לְבוֹחַן לְכָבוֹת	בְּדִין:	לְאֵל עוֹרֵךְ
בְּיוֹם דִּין:	לְדוֹכֵר מִיִּשְׂרָאֵל	בְּדִין:	לְגוֹלָה עֲמוּקוֹת
בְּיוֹם דִּין:	לְנִתְיָק וְעוֹשֶׂה חֶסֶד	בְּדִין:	לְהוֹנֶה דַּעוֹת
בְּיוֹם דִּין:	לְחוֹמֵל מֵעֲשׂוֹ	בְּדִין:	לְזוֹכֵר בְּרִיתוֹ
בְּיוֹם דִּין:	לְיוֹדֵעַ מַחְשָׁבוֹת	בְּדִין:	לְטָהֵר חוֹסְיוֹ
בְּיוֹם דִּין:	לְלוֹבֵשׁ צַדִּיקוֹת	בְּדִין:	לְכוֹבֵשׁ בְּעָסוֹ
בְּיוֹם דִּין:	לְנוֹרָא תְּהִלּוֹת	בְּדִין:	לְמוֹחֵל עוֹנוֹת
בְּיוֹם דִּין:	לְעוֹנָה לְקוֹרְאָיו	בְּדִין:	לְסוֹלֵחַ לְעֲמוּסָיו
בְּיוֹם דִּין:	לְצוֹפֵה נִסְתָּרוֹת	בְּדִין:	לְפוֹעֵל רַחֲמָיו
בְּיוֹם דִּין:	לְרַחֵם עִמּוֹ	בְּדִין:	לְקוֹנֵה עֶבְדָּיו
בְּיוֹם דִּין:	לְתוֹמֵךְ תְּמִימָיו	בְּדִין:	לְשׁוֹמֵר אוֹתֵיבָיו

וּבְכֵן וּלְךָ תַעֲלֶה קְדֻשָּׁה. כִּי אַתָּה אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ:
 וּנְתַנֶּה תְקֵף קְדֻשַׁת הַיּוֹם. כִּי הוּא נוֹרָא וְאִיּוֹם. וְבוֹ
 תִנְשֵׂא מַלְכוּתְךָ. וְיִכּוֹן בְּחֶסֶד כְּסֹאֲךָ. וְתִשָּׁב עָלָיו
 בְּאַמֶּת. אֲמֵת כִּי אַתָּה הוּא דִין וּמוֹכִיחַ וְיִוָּדַע וְעַד.
 וְכוֹתֵב וְחוֹתֵם וְסוֹפֵר וּמוֹנֵה. וְתִזְכּוֹר כָּל הַגְּשָׁפִּיחוֹת.
 וְתִפְתַּח אֶת סֵפֶר הַזְּכוֹרוֹנוֹת. וּמֵאֲלֹו יִקְרָא. וְחוֹתֵם
 יַד כָּל אָדָם בּוֹ. וּבְשׁוֹפֵר גָּדוֹל יִתְקַע. וְקוֹל דְּמִמָּה
 דָּקָה יִשְׁמַע. וּמִלְאָכִים יִחַזְּזוּן. וְחֵיל יִרְעָדָה יֵאֲחַזְּזוּן.
 וַיֹּאמְרוּ הִנֵּה יוֹם הַדִּין. לִפְקוֹד עַל צְבֹא מְרוֹם בְּדִין.
 כִּי לֹא יִזְכּוּ בְּעֵינֶיךָ בְּדִין. וְכָל בָּאֵי עוֹלָם יַעֲבְרוּן לְפָנֶיךָ
 כְּבִנֵי מְרוֹן. ^ס כְּבִקְרַת רוּעָה עֲדָרוּ. מֵעֲבִיר צֹאנֵי
 תַחַת שֶׁבֶטוֹ. בֵּן תַעֲבִיר וְתִסְפּוֹר וְתִמְנֶה. וְתִפְקֹד
 נַפֶּשׁ כָּל חַי. וְתַחֲתוּךָ קֶצֶבָה לְכָל בְּרִיּוֹתֶיךָ. וְתִתְחַזֵּב
 אֶת גְּזֵר דִּינָם:

בְּרֵאשִׁי הַשָּׁנָה יִפְתָּחוּ וּבְיוֹם צוֹם כְּפוֹר יִחַתְמוּן.

כְּמָה יַעֲבְרוּן. וְכְמָה יִבְרָאוּן. מִי יִחְוֶה. וּמִי יִמּוֹת.
 מִי בְקִצּוֹ. וּמִי לֹא בְקִצּוֹ. מִי בַמַּיִם. וּמִי בְאֵשׁ. מִי
 בַחֲרֵב. וּמִי בַחֲתִיָּה. מִי בְרַעֲב. וּמִי בְצָמָא. מִי בְרַעֲשׁ.
 וּמִי בַמַּגָּפָה. מִי בַחֲנִיקָה. וּמִי בַסְּקִילָה: מִי יִנּוֹת.
 וּמִי יִנּוּע. מִי יִשְׁקֹט. וּמִי יִפְרֹץ. מִי יִשְׁלֹו. וּמִי
 יִתְסַר. מִי יַעֲנִי. וּמִי יַעֲשֶׂר. מִי יִשְׁפֹּל. וּמִי יִרְוֶם:

צום קול ממון

וּתְשׁוּבָה וּתְפִלָּה וּצְדָקָה

מַעֲבִירִין אֶת רוּעַ הַגּוֹרָה:

כִּי כִשְׁמֶךָ בֵּן הַהִלָּתָהּ • קָשָׁה לְכַעֵס וְנוֹחַ לְרַצוֹת •
 כִּי לֹא תַחֲפוּץ בְּמוֹת הַמָּוֶת • כִּי אִם בְּשׁוּבוֹ מִחַטָּאתוֹ
 וְחַי • וְעַד יוֹם מוֹתוֹ תַחֲכֶה לוֹ • אִם יָשׁוּב מִיַּד תִּקְבְּלוּ:
 אֲמַת כִּי אַתָּה הוּא יוֹצֵרם • וְאַתָּה יוֹדֵעַ יוֹצֵרם • כִּי
 הֵם בְּשׁוּר וָדָם: אֲדָרם יִסּוּדוֹ מֵעַפְרָה וְסוּפוֹ לְעַפְרָה • בְּנִפְשׁוֹ
 יָבִיא לַחֲמוֹ • מְשׁוּל בַּחֲרָם הַנִּשְׁבֵּר • כְּחֲצִיר יִבֵּשׁ •
 וּכְצִיץ נוֹבֵל • וּכְצֵל עוֹבֵר • וּכְעָנָן כֹּלֵה • וּכְרוּחַ נוֹשֶׁבֶת •
 וּכְאַבֶּק פּוֹרֵחַ • וּכְחֵלוֹם יַעוּף:

וְאַתָּה הוּא מֶלֶךְ אֵל חַי וְקַיִם

אֵין קִצְבָה לַשְּׁנוּתֶיךָ • וְאֵין קֶץ לְאַרְכֵי יְמֶיךָ • וְאֵין לְשַׁעַר מַרְכְּבוֹת
 כְּבוֹדֶךָ • וְאֵין לְפָרֶשׁ עֲלוֹם (כִּי עֵלֹם) שְׁמֶךָ • שְׁמֶךָ נֶאֱחָ לְךָ • וְאַתָּה
 נֶאֱחָ לְשְׁמֶךָ • וְשִׁמְנוֹ קָרָאתָ בְּשְׁמֶךָ:

עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ • וּקְדָשׁ אֶת שְׁמֶךָ עַל מִקְדְּוֵי שְׁמֶךָ •
 בְּעֵבֹר כְּבוֹד שְׁמֶךָ הַנִּעְרָץ וְהַנִּקְדָּשׁ כְּסוּד שִׁיחַ שְׂרָפִי
 קֹדֶשׁ • הַמִּקְדְּוֵי שִׁים שְׁמֶךָ בְּקֹדֶשׁ • דְּרִי מַעֲלָה עִם דְּרִי
 מִטָּה: כְּפִתּוּב עַל יַד נְבִיאֶיךָ וְקָרָא זֶה אֵל זֶה וְאָמַר:

קֹהֵל וְחֹזֵן קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ

יְיָ צְבָאוֹת מְלֵא כָּל-הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

מִסַּל כְּבוֹדוֹ מְלֵא עוֹלָם מְשֻׁרְתָיו שׁוֹאֲלִים זֶה לְזֶה

אֵיזָה מְקוֹם כְּבוֹדוֹ לְעַמְתָּם בְּרוּךְ יֵאמְרוּ: סוּגְרִין הַלְלוּ

מיוסד ע"פ א"ב ונסוף יתום טס המזכר אלעזר.

וְחַיִּוֹת אֲשֶׁר הִנֵּה מְרַבְּעוֹת בְּסֵא. בְּמֵאֲתוּס וְחַמְשִׁים
 וְשֵׁשׁ מִכְנִיפוֹת בְּסֵא. גּוֹעֲשׂוֹת בּוּ בְּסוֹכְכֶם פְּנִים
 לְפָנִים לְבֵסֵא. דְּמוֹת רְקִיעַ בְּרֵאשִׁם נְמוּי לְבֵסֵא.
 הוּא בְּעֵין הַקֶּרַח וּבוּ שְׁבִיב בְּסֵא. וּמִמַּעַל לְרְקִיעַ
 בְּמֵרָאָה דְּמוֹת בְּסֵא. זְעוֹת בְּלִי לְאוֹת מַחִיל בְּסֵא.
 חֲשׂוֹת בְּרֵצוּא וְשׁוּב מְרַעֲשׂוֹת (כ"ז מְרַעֲשׂוֹת) בְּסֵא.
 טָסוֹת בְּבִזָּק וְלֹא מְזִיזוֹת הוֹד בְּסֵא. יוֹדְעוֹת בִּי כָּל
 מְקוֹם לֹא יָכִיל מְקוֹם בְּסֵא:

כִּל בְּרַגְלֵי חֲמִשׁ מֵאוֹת חֲמִשׁ עֶשְׂרֵה יִשְׁרָה לְבֵסֵא.
 רְעֵת הַרְשִׁינָה לְפָאָר קוֹפְצוֹת מִתַּחַר לְבֵסֵא.
 מִתְּעַלְפּוֹת מִפְּחַד רֵם יוֹשֵׁב עַל בְּסֵא. נְרֵאוֹת נוֹשְׂאוֹת
 וְהֵם נוֹשְׂאוֹת עִם בְּסֵא. סְבִלוֹת מִתַּחַת זְרוּעוֹת עוֹלָם
 לְבֵסֵא. עֵתִירַת זוּ בְּתַעַל הַרְפִּינָה כְּנָף בְּסֵא. פְּשָׁעִים
 אִם עֲצֵמוֹ מִשְׁיִקוֹת בְּסֵא. צוֹרֵר בִּי יִסְטִין יִפְרֵשׁוּ עֲנֵן
 בְּסֵא. קוֹל שׁוֹפָר לְעֵת יַעַל מֵאֲחָז פְּנֵי בְּסֵא. רַחֲמוּם
 יִלְיִץ בְּעַד רְשׁוּמִים בְּבֵסֵא. שׁוֹפֵט יִרְצֶה מִשְׁבֵּרַת
 בְּאוֹלָם הַבְּסֵא. תְּבִנִית הֵם יִפֵּן חֲקוּקָה בְּבֵסֵא. אַרְבַּע
 חַיּוֹת נוֹשְׂאוֹת וּמְנַשְׂאוֹת עִם בְּסֵא. לְבִלְתִּי לְנַבֵּל
 לְמַעַנּוֹ בְּסֵא. עוֹד יִפְצֶה פֶּה וַיִּפְגִּיעַ בְּסֵא. זְכוֹר לְיוֹשְׁבֵי
 נְטָעִים אֲשֶׁר עִמָּךְ בְּבֵסֵא:

רַחֵם מִצּוֹקִים אֲשֶׁר עָלִיהֶם שְׁמֵת הַדּוֹם וּבְסֵא. וְאִזּוּ
 יִתְרַעַם הַגִּלְגָּל וַיִּתְרַעַשׂ הַבְּסֵא. וְאוֹפֵן לְאוֹפֵן וּכְרוּב
 לְכְרוּב וְחַיָּה לְחַיָּה לְעַמֹּת בְּסֵא:

מין כבודו מלא עולם משרתיו שואלים זה לזה
איה מקום כבודו לעמכם ברוך יאמרו:

ק"י ברוך כבוד יי ממקומו: קהל ממקומו הוא יפן ברחמים ויחון
עם המיחדים שמו ערב ונקר בכל יום תמיד פעמים באהבה
שמע אומרים:

מיוסד ע"ס תשר"ק

ועמך תלואים בתשובה להתיחד. שני לבבות לך
כאחד לאחד. רחץ בנקיון כפים נשוא לב אחד.
קול שופר כפוף כפוף לב אחד. ציון שופר פשוט
פשוט לב אחד. פור ימים יוצרו בם לבור אחד.
עוברים בו להקביל פני יוצר אחד. מן סמוכים
בצדקת אב היה אחד. נשענים בסבך יחיד ומיוחד.
מוכתחים בתם (כ"ח בתום) ובישר אב אחד:

קהל להזכר למו עניית קול אחד. פשכתו בכפא
שפוט גוי אחד. יעמיד מליץ ישר מני אלה אחד.
טובות להגיד בשביעי באחד. חשוב גר ויגורח
למשפט אחד. וך ורע מתיום מודע דינם לאחד.
ואשר מעשיו שקולים עד עשור יואחד. הוא כחפץ
להצדיק עשרת ימי תשובה ייחד. דלת פתוחה
לשבים תת צרי לכל אחד. גולה זכות ורשע להגיש
אחד באחד. בקור השבון למצוא אחד לאחד:
מן אם ישקוט ומי ירשע להשיבנו והוא באחד. אמת
חוקמו להודיע כי הוא אחד. לעת תמוט וככל יד
עם אחד:

עוד יזכור למו מפת שכם אחד. זאת המתקדת
שמע פה אחד. רוגשת נשף ושחר ליחד לאחד:

מוסף ליום שני

ממקומו הוא יפן ברחמים. ויחון עם המנחדים שמו
ערב ובקר בכל יום תמיד פעמים באהבה שמע אומרים:

קהל ימין שמע ישראל יי אלהינו יי אחד:

קהל אחד הוא אלהינו הוא אבינו הוא מלכנו הוא מושיענו:
זהו אשמיענו ברחמי שנית לעיני כל חי להיות לכם לאלהים:

מיוסד ע"פ א"ת ב"ש

ואתה איוון קול מפאריך בכל איבריךם. תכן מצות
מעשיהם במאתים וארבעים ושמנה איבריךם: בזה
חדש תקוע שלשים. כמו שלשים בכפר גליהם: שי
מוספי יום עשרה. כמו עשרה בקרסליהם: גשים
פני תיבה שחרית שתים. כמו שתים בשוקיהם:
רשומים קרות בו חמשה. כמו חמשה על ברכיהם:
דרושים תקוע בכסה באחד. כמו אחד בירכותיהם:
קרן ימשכו לשלש שלשה כמו שלשה בקוטליהם:
הן מוספי חדש עשתי עשרה. כמו עשתי עשרה
צלעותיהם: צקון לחשם ברכות תשע. כמו תשעה
שבזרועותיהם: ומלכיות וזכרונות ושופרות שלשים
כמו שלשים בפסת ידיהם: פלול תמידים שמנה
עשרה כמו שמנה עשרה חיליות שבשדרותיהם:
זבחי תמידים תקיעות תשע. כמו תשעה
שבראשיהם: עתירות שתים שחות בם שמזנה. כמו
שמזנה שבצואריהם: חקדתם ספרים חמשה. כמו
חמשה שבנקביהם: יז שם הליכות עולם ששה.
כמו ששה בלבביהם: טוחות וכסלו ושכוי וסרעף ובטן
וקרב ועשתנותיהם: גפש רוח נשמה יחידה חיה.
עור ובשר וגיד ועצמותיהם:

ישאו עין ויכרו און ויפצחו פה ולשון וגיב שפתותיהם.
מבפ רגל ועד ראש נתוכחו פרוט מעשיהם. בתקוע
שופר בקול יתפרו שוטגניהם. להצדיקם ביום דין
שמזע שנית מאלהיהם:

מן אחר הוא אלהינו הוא אבינו הוא מלכנו הוא מושיענו
והוא ישמיענו ברחמיו שנית לעיני כל חי להיות לכם לאהים:

ק"י אני יי אלהיכם:

ק' אדיר אדירנו יי אדוננו מה אדיר שמך בכל הארץ. והיה
יי למלך על כל הארץ. ביום ההוא יהיה יי אחר ושמו אחר:

קיוסד ע"פ תשר"ק וכסלס ע"פ קני א"ב.

תהלות כבודך. אמצך מלא כל הארץ. שמעך
דין משמים. בכן יראה ושקטה הארץ. רעש יום
משפט. געשו תהומות הארץ. קול שופר חזק דבר
ויקרא ארץ. צבי לצדיק בזמר. השמיע מבנה
הארץ. פחד ופחת. ופח יבעיתו ארץ. עת תקום
למשפט. ועום כל אפסי ארץ. סורו מגי דרך
ינובבו. חרדים מחרדת הארץ. נאור ואדיר. טעם
תשוב לארץ. מה תיראי אדמה. יריעו תחתיות
ארץ: להתודע ולהגלות. כי הוא מלך על כל הארץ.
כמו פארוהו מאז בשחק. יורשו בחוניו לפארו
בארץ:

מן אדיר אדירנו יי אדוננו מה אדיר שמך בכל הארץ. והיה יי
למלך על כל הארץ ביום ההוא יי אחר ושמו אחר:

ובדברי קדשך כתוב לאמר:

ח"י ימלך יי לעולם אלהיך וציון לדור ודור תללויה.

מן לדור ודור נגיד גדלה ולנצח נצחים קדשתך נקדיש ושבתך
אלהינו מפינו לא ימוש לעולם ועד כי אל מלך גדיש נקדיש אפה:

חמול על מעשיך. ותשמח במעשיך. ויאמרו לך חוסיך.
 בצדקה עמוסיך. תוקדש ארון על כל מעשיך:
 כי מקדישך בקדושתך קדשת. נאה לקדוש פאר
 מקדושים: ובכן יתקדש שמך יי אלהינו. על ישראל
 עמך. ועל ירושלים עירך. ועל ציון משכן כבודך.
 ועל מלכות בית דוד משיחך. ועל מכוונך והיכלך:

עוד יזכור לנו אהבת איתן אדוננו. ובבן הנעקד
 ישבית מדיננו. ובזכות התם יוציא לצדק דיננו. כי
 קדוש היום לאדוננו:

באין מליץ ישר מול מגיד פשע. תגיד ליעקב דבר
 חוק ומשפט. וצדקני במשפט. המלך המשפט:

- | | | | |
|-------------------------------|----------------------------|--------------------|-----|
| שומעין הארון | הון | מיוסד ע"פ א"ב כפול | קהל |
| האזינו ביד מדת משפט. | וכל מאמינים שהוא אל אמונה. | | |
| ה בוחן ובדק גנאי נסתרות. | ומ"ש בוחן כליות: | | |
| ה גואל ממות ופודה משחת. | ומ"ש גואל חוק: | | |
| ה דן יחידי לבאי עולם. | ומ"ש דין אמת: | | |
| ה חגוי באהיה אשר אהיה. | ומ"ש היה ויהי: | | |
| ה ודאי שמו כן תהלתו. | ומ"ש ואין בלתו: | | |
| ה זוכר למזכריו טובות וקרונות. | ומ"ש זוכר חברית: | | |
| ה חותך חיים לכל חי. | ומ"ש חי וקיים: | | |
| ה טוב ומטיב לרעים ולטובים. | ומ"ש טוב לכל: | | |
| ה יודע יצר כל יצורים. | ומ"ש יוצרם בכטן: | | |
| ה כל יכול וכוללם יחד. | ומ"ש כל יכול: | | |
| ה לן בסתר בצל שדי. | ומ"ש ל ברו הוא: | | |
| ה ממלך מלכים ולו המלוכה. | ומ"ש מלך עולם: | | |
| ה נוהג בחסדו כל דור. | ומ"ש נוצר חסד: | | |

ה סובל ומעלים עין מסוררים.	ומ"ש סולח סלה:
ה עליון ועינו אל יראיו.	ומ"ש עונה לחש:
ה פותח שער לדופקי בתשובה.	ומ"ש פתוחה יהו:
ה צופה לרשע וחפץ בהצדקו.	ומ"ש צדיק וישר:
ה קצר בועם ומאריך אף.	ומ"ש קשה לבועם:
ה רחום ומקדים רחמים לרגו.	ומ"ש רך לרצות:
ה שונה ומשנה קטון וגדול.	ק"ח ומ"ש שופט צדק:
ה תם ומתם עם תמימים.	ומ"ש תמים פעלו:

תושב לבדה ותמלוק על כל ביהוד: סוגרין הארון

ככתוב על יד נביאה והיה יי למלך על כל הארץ

ביום שהוא יהיה יי אחד ושמו אחד:

ובכן תן פחדה יי אהינו על כל מעשיה. ואימתה על כל מה שבראת. וייראה כל המעשים. וישפחו לפניך כל הכרואים. ויעשו כלם אנדה אחת. לעשית רצונך בלבב שלם. כמו שירענו יי אהינו. שהשלטן לפניך. עז בידך. וגבורה בימינך. ושמה נורא על כל מה שבראת:

ובכן תן כבוד יי לעמך. תהלה ליראה. ותקנה לדורשיה. ופתחון פה למנוחלים לך. שמחה לארצה. וששון לעירך. וצמיחה קרן לדוד עבדך. ועריכת נר לבן ישי משיחה. במהרה בימינו:

ובכן צדיקים יראו וישמחו וישרים יעלוזו. וחסידים ברנה ויגלו. ועולתה תקפין פיה. וכל הרשעה בלה כעשן תכלה. כי תעביר ממשלת זרין מן הארץ:

ויאחזו כל לעבדך. ויברכו שם כבודך. ויגידו באיים צדקך. וידרשוך עם לא ידעוך. ויהללוך כל אפסי ארץ. ויאמרו תמוד וגדל יי. ויונחו את זבוחיהם. ויחפרו אלילים. ויטו שכס אחד לעבדך. וייראה עם שמש. ויפירו פת מלכותך. וילמדו תועים בינה. וימללו את גבורתך. וינשאו מתנשא לכל לראש. ויסלדו בחילה פניה. ויעטרוך זה תפארתך. ויפצחו הרים רנה. ויצהלו איום בגלכך. ויקבלו עול מלכותך עליהם. ויהומוה בקהל עם. וישמעו רחוקים ויבאוי. ויחגו לך כתר מלוקה:

ותמלוק אפה יי לבדה על כל מעשיה. בהר ציון משכן כבודך. ובירושלים עיר ארשה. ככתוב בדברי קדשה. ימלך יי לעולם אלתוה ציון לדר ודר הללויה:

מוסף ליום שני

קדוש אפה ונורא שמך. ואין אלוה מבלעדיך. כפתיב ויגבה יי צבאות
במשפט. והאל הקדוש נקדש בצדקה. ברוך אפה יי המלך הקדוש:

אפה בחרתנו מכל העמים. אהבת אותנו ורצית בנו. ורוממתנו מכל הלשונות
וקדשתנו במצותיך וקרבתנו מלבנו לעבודתך ושמה הגדול והקדוש עלינו קראת:
ותפן לנו יי אלהינו באהבה את יום הזכרון הזה. יום תרועה
מקרא קדש. וקר ליציאת מצרים:

ומפני חטאינו גלינו מארצנו ונתרחקנו מעל ארמנו. ואין אנחנו יכולים
לעשות חובותינו בבית בחירתך. בבית הגדול והקדוש ושיקרא שמך עליו
מפני היר שנשתלחה במקדשך: יהי רצון מלפניך. יי אלהינו ואלהי אבותינו
מלך רחמן. שתשוב ותרחם עלינו ועל מקדשך ברחמיה הרבים. ותבנהו
מהרה ותגדל כבודו: אבינו מלכנו. גלה כבוד מלכותך עלינו מהרה והופע
והנשא עלינו. לעיני כל חי. וקרר פוורינו מבין הגוים. ונפוצותינו בגם
מירכתי ארץ. והביאנו לציון עירך ברנה. ולירושלים בית מקדשך בשמחה
עולם. ושם נעשה לפניך את קרבנות חובותינו תמידים כסדרם ומוספם
כהלכתם: ואת מוספי יום הזכרון הזה נעשה ונקריב לפניך באהבה. כמצות
רצונך. כמו שכתבת עלינו בתורתך. על יד יי משה עבדך. מפי כבודך. כאמור:

ובחדש השביעי באחד לחודש מקרא קדש יהיה לכם. כל מלאכת עבודה
לא תעשו. יום תרועה יהיה לכם: ועשיתם עלה לריח ניחח ליי פר כן בקר
אחד. איל אחד. כבשים בני שנה שבעה. תמידים: ומנחתם ונספיהם
כמדבר. שלשה עשרונים לפר. ושני עשרונים לאיל. ועשרון לכבש. ויון
בנספו. ושני שעירים לכפר. ושני תמידים כהלכתם: מלבד עלת החדש
ומנחתה ועלת התמיד ומנחתה ונספיהם כמשפטם. לריח ניחח אשה ליי:
זאת האמן עלינו לשבת לאדון הכל לתת גדלה ליוצר בראשית. שלא עשנו כגויי
הארצות ולא שמנו כמשפחות הארמה. שלא שם חלקנו בהם וגרלנו
בכל המונם. ואנחנו כורעים ומשתחוים ומודים לפני מלך המלכים
בקדוש ברוך הוא. שהוא נוטה שמים ויוסד ארץ. ומושב יקרו בשמים ממעל.

ושכינת עוז בגבהי מרומים: סוגרין האמן

בשעה שהצבור אומר הוא אלהינו וכו' אומר הש"ץ אלו הספוקים בלשם,
וטוב לבטל גזרות רעות, וקבלה הוא מן רבי אליעזר בעל הרוקם.

אפה הראית לדעת כי יי הוא האלהים אין עוד מלבדו: וידעת היום והשבות
אל לבבך כי יי הוא האלהים בשמים ממעל ועל הארץ מתחת אין עוד:
שמע ישראל יי אלהינו יי אחד: הן ליי אלהיה השמים ושמי השמים הארץ
זבל אשר בה: כי יי אלהיכם הוא אלהי האלהים ואדוני הארונים האל הגדול
הגבור והנורא אשר לא ישא פנים ולא יקח שחד: כי שם יי אקרא הבר
גדל לאלהינו: יהי שם יי מבורך מעתה ועד עולם:

והגבור סוברים: הוא אלהינו אין עוד:

אמת מלפנו אפס זולתו. כפתוב בתורתו וידעף היום והשבת אל לבבך. פי
 יי הוא האלהים בשמים ממעל ועל הארץ מפתחת אין עוד: והש"ן חזר בקול רם
 הוא אלהינו אין עוד וכו'

אלהינו ואהי אבותינו היה עם פיפיות שלוחי עמך
 בית ישראל. העומדים לבקש תפלה ותחנונים
 מלפניך על עמך בית ישראל: הורם מה יאמרו.
 הבינם מה ידברו. השיבם מה שישאלו. ידעם
 הודו יפארו. באור פניך יהלכין. בך לך יכרעון.
 עמך בפיהם יברכין. ומברכות פיך כלם יתברכין:
 עמך לפניך יעבירון. והם בתוך יעבורון. עיני עמך
 בם תלויות. ועיניהם לך מוחלות: גשים מול ארון
 הקדש באימה. לשבך בעם וחימה. ועמך מסביבים
 אותם בחומה. ואתה מן השמים תשגיח אותם
 לרחמה: עין נושאים לך לשמים. לב שופכים נכחה
 כמים. ואתה תשמע השמים: שלא יכשלו בלשונם.
 ולא ינקשו בשנינם. ולא יבושו במשענם. ולא יכלמו
 בם שאונם. ואל יאמר פיהם דבר שלא כרצונך: כי
 תנוניך יי אלהינו הנה חנונים. ומרוחמך הנה
 מרוחמים: בנה שידענו יי אלהינו את אשר תחון
 ייחן. ואת אשר תרחם ירוחם: כפתוב בתורתך
 ניאמר אני אעביר כל טובי על פניך וקראתי בשם
 יי לפניך. וחתתי את אשר אחון ורחמתי את אשר
 ארחם: ונאמר א יבושו בי קויה אדני אלהים צבאות
 אל יכלמו בי מבקשיך אהי ישראל:

מוסף ליום שני

אוֹחִילָהּ לְאֵל . אַחֲלָהּ פָּנָיו . אֲשַׁאלָהּ מִמְּנוֹ . מַעֲנֵה
 לְשׁוֹן . אֲשֶׁר בִּקְהַל עָם . אֲשִׁירָה עִזּוֹ . אֲבִיעָה רִנָּנוֹת .
 בְּעַד מִפְעָלָיו : לְאָדָם מֵעַרְכֵי לֵב . וּמִי מַעֲנֵה לְשׁוֹן .
 אֲדַנִּי שִׁפְתֵי תִפְתַּח וּפִי יִגִּיד תְּהַלְתֶּךָ : יְהִי לְרִצּוֹן
 אֲמַרִי פִי וְהִגִּיזוֹן לְבִי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרֵי וְגוֹאֲלֵי : סוגרין הארון

* חס קל יום שני של ראש השנה ביום א', אומרים במקום אהללה, אנסיכה כפתו למטה.
 מוסד ע"פ א"ת ב"ש.

אֶהְלֵלָהּ אֱלֹהֵי . אֲשִׁירָה עִזּוֹ . אֲסַפְּרָה כְבוֹדוֹ . אֲאִפְרֹנוּ
 מְלוּכָהּ : אֲשַׁבֵּב לְפִועֵל . אֲשֶׁר שָׁח וּפְעַל . אֲנוּהוּ . כִּי
 לוֹ יֵאֲתָהּ מְלוּכָהּ : בְּעִזּוֹ נִצַּח אֲשַׁנָּן . כִּי צָבֵאוֹ אֲנִי . וְלִי
 נִאֲהָ שִׁיחַ . גִּדְלֵה מְלוּכָהּ : בִּקְהַל אֲבִשָׁר . בְּרַב עָם
 אֲדַבֵּר . לְמִי שֶׁאֵת וַיִּתֵּר עִזּוֹ . וְלְמִי הַמְלוּכָהּ : גּוֹשׁוּ
 גּוֹיִם . וּבֵאוּ מִמְּלָכוֹת . רְאוּ מַה נִּתְּדַר . בְּמִזְחַת הַמְלוּכָהּ :
 גִּדְלוּהוּ אֶתִּי . וְגִדְלוּ מִנְהוּ יַחַד . וְאֵל תִּתְּנָאוּ . בְּגִזֵּר

אהללה

Lobpreisen will ich meinen Gott, seine Allmacht im Lied verkünden,
 deinen Ruhm huldigen, und ihn als Herrscher anerkennen. Verherrli-
 chen will ich den Schöpfer, der mit seinem Verbe die Welt erschaffen;
 preisen ihn, denn ihm geziemet die Herrschermacht. Unaufhörlich will
 ich seine Allmacht im Geiste loben: denn ich bin sein Werk, mir gezie-
 met, zu rühmen die Allgewalt seiner Regierung. In öffentlicher Volks-
 versammlung verkünde ich laut, wie hoherhaben seine Größe, seine
 Herrschermacht. Tretet her, ihr Völker, kommt herbei ihr fernen Reiche,
 und staunt ob dem Glanz seiner Herrscherfrone. Verherrlicht ihn mit
 mir, lasset uns vereint ihn lobpreisen, seid demüthig vor ihm, dem

לראש השנה שחל ביום א'

מוסד י"פ א"ב חנוכה

אֲנַסִּיקָהּ מַלְכֵי . לְפָנָיו בְּהַתְּחַלְכֵי . אֲמַצּוּ בְּהַמְלִיכֵי . יֵאוֹזֵר
 עִזּוֹ וַיִּמְלוֹךְ : אֵלִיל בְּהַשְּׁלִיכֵי . לְפָנֵי בֵּא יוֹם מַלְכֵי . אִישׁ מְלֹאכֵי .
 יִשְׁלַח וְאֵן יִמְלוֹךְ : בְּבוֹאוֹ לְחַלּוֹךְ . נְתוּשׁ חֲנָף מִמְלוֹךְ . בֵּית
 גַּאִים בְּלֵי מְלוֹךְ . יִסַּח לְבַל יִמְלוֹךְ : בְּתוֹכֵי יְהִלּוֹךְ . בְּהוֹפִיעוּ

הַמְּלוּכָה: דְּרָכִים בַּעֲת נַעֲשֶׂתָה מְצוּלָה. הַתְּבוּנָנוּ
 יַחַד. לְמִי נִזְדַּקְתָּה מְלוּכָה: דְּרֹךְ סוּס בַּיָּם. כְּנֶגֶד שֵׁשׁ
 מֵאוֹת רֶכֶב. וַיְמַה יִזְעִיל גִּבּוֹר. עוֹז בְּמְלוּכָה: הַאֲזִינוּ
 רוֹזְנִים. אֲזוּ וַיִּרְגְּזוּ. הַבֵּיטוּ חֲתַת. וּמֵאִסוּ מְלוּכָה:
 הַגִּידוּ לַחַו. לְאֲמִים וְדַבְּרוּ. לָזָה יִפְתָּב. שֵׁם הַמְּלוּכָה:
 וְנִלְחַם רֵאשִׁית גּוֹיִם וְאָבֵר. כִּי נִשְׁבַּע חַי. בְּכִסֵּא
 מְלוּכָה: וַיִּזְלַע גְּבֻל דָּוָר. כִּי לֹא לָמַד. מִי נִלְחַם בַּיָּם.
 וְעָטָה מְלוּכָה: זָד עַל אֲדוֹנָיו. עֶבֶד יוֹשֵׁב נֶגֶב. בְּזֹאת
 תִּרְגֹּז אֶרֶץ. בְּשֵׂאת עֶבֶד מְלוּכָה: זָרַע בְּרוּכִים.
 הַחֲרִימוּ אֲרוּרִים. כִּי נָתַנּוּ קוֹל. לְאֲדִיר בְּמְלוּכָה:
 חֶשְׁבוֹן וּבִשָּׁן. עוֹרְרוּ מִלְחָמָה. בְּלִי לָרֶחֶת דְּרֹךְ.

die Welten-Herrschaft gehört. Als einst in der Vorzeit Meeresfluthen in geebnete Bahnen umgewandelt wurden, wie ward da die Tyrannenherrschaft des Pharao gebeugt! Der Herr auf des Meeres brausenden Rücken einherstürmend, trat sechs hundert Kriegern sieghaft entgegen, denn was vermag der Sterbliche gegen des Himmels Macht? Gewaltige Fürsten vernahmen es — zitterten, und bebend schaueten sie um sich, und fühlten ihre Schwäche. Nationen verkündeten des Herrn Kraft, wie er allein nur des Weltalls mächtiger Herrscher. Der Herr besiegte das erste feindliche Volk (Amalek); ihn zu vertilgen, schwur er bei seinem ewigen Herrscherthron. Den kommenden Geschlechtern bleibt jener Feind zum Gespötte, weil er nicht einsah, wer am Meere in Siegesglanz verherrlicht sich der Welt offenbaret. Gegen seinen Herrn empörte sich der Sklave vom Süden; die Erde erzitterte, wenn ein Knecht sich trotzig emporschwingt. — Die gesegneten Treuen vernichteten die Fluchbeladenen, indem sie die Flehensstimme erhoben zum allgewaltigen Herrscher. Chesbon und Baschan rüsteten sich zum Krieg, und verweigerten den Heerschaaren Gottes den Durchzug (durch ihr Land);

לראש השנה שחל כיום א'

לְמִלּוּךְ. בְּמַלְכוּתוֹ אֲמִלּוּךְ. וְאֲזוּ יִמְלֹךְ: גְּבַרְתָּ מְמַלְכוּת.
 בְּמַגְרוּ מְמַלְכוּת. גּוֹיִם וּמְמַלְכוּת. יְהוּם וְהוּא יִמְלֹךְ: גְּלוּיָן
 הַלִּיכּוּת. וְסִפֵּר תְּהַלּוּכּוּת. גַּל הַיּוֹם לְזִכּוּת. חוֹכִיו לְמִלּוּךְ.

לְצַבְאוֹת מְלוֹכָה: חֵילֵם נִשְׁמַד. וְאַרְצָם חִלְקָה. וּמַעַל
 זְרוּעֵם. נִפְלָה מְלוֹכָה: טָפְשׁוּ בְּנֵי כְנַעַן. כִּי נְכָרִים
 הֵם. בְּאַדְמַת בְּנֵי שָׁם. זָרַע מְלוֹכָה: מִבְּחָם בֶּן נֹוֹן.
 עַד פְּנֵה אֶרֶץ. לִפְנֵי אֲרוֹן הַבְּרִית. אֲרוֹן הַמְּלוֹכָה:
 יוֹשְׁבֵי חֲרָשֶׁת אִזּוּ הִקְשָׁה לַחֵץ. עֲזָרוּהוּ בְּלִי בְּצַע.
 אֶפְסֵי מְלוֹכָה: יְהִי הַלְּחִים בָּם. צָבָא בְּלִי בְּצַע. בֶּן
 יֶאֱבֹדוּ מִכְחֵי שָׁיו. וְלֹא הַמְּלוֹכָה: כְּאֲרוֹן בִּלְבָנוֹן. אֲשׁוּר
 גָּדַל. וַחֲרָף אֲזָרִיד. בְּבִיר מִמְלוֹכָה: כְּלִיל אֲשֶׁהֱמָמָם.
 בְּלִיל שְׁמוֹרִים. וְאִזְיָדְעוּ כָל. כִּי לֹא הַמְּלוֹכָה: לְשַׁחַת
 כְּרַע בַּל. בְּחֻשְׁבוֹ עֲלוֹת לְשַׁחַק. וְסָר מִנֵּי לִבָּב אֲנֹוֹשׁ.

ihre Kriegsmacht ward besiegt, ihr Reich ging zu Ende, und das Scepter entfiel ihrer trotzigten Hand. Töricht handelten die Söhne Sanaan's, die in dem, den Semiten angeerbten Lande als Fremdlinge hausten, da vernichtete sie der Sohn Nuns (Josua) und räumte den heiligen Boden für die göttliche Bundeslade des ewigen Herrschers ein. Der Häuptling von Charosches bedrückte Israel und fremde Mächte standen ihm bei, doch der Ewige besiegte sie mit seinen himmlischen Heerscharen; sie gingen zu Grunde — der Herr regieret! Wie die Zeder Libanons stieg Aschurs Stolz, er (Sanchereb) lästerte den Weltenbeherrscher; doch Flammenblitze vernichteten die Ruchlosen in jener verhängnißvollen Nachtwache (ליל שמורים) und alles sah ein, daß Gott allein der Weltenherrscher. Bel's Anbeter (Nebuchadnezar, König von Babylon) der mit himmelstürmendem Troze den ewigen lästerte, wurde des menschlichen

לראש השנה שחל ביום א'

דְּזָרְכַת נְסִיכוֹת. בְּחַנּוֹן קוֹל בְּכוֹת. דְּבָרָה אֲנִי בְּמַלְכוֹת. וּמִי
 יוֹכַל לְמַלּוֹךְ: דְּכָאֵי רוּחַ נְמִיכוֹת. מִחֲפָשִׁי בְּיוֹם דִּין זְכוֹת.
 דְּשָׁה בְּעוֹל מַלְכוֹת. עַד צוֹר יְמַלּוֹךְ: הַלּוֹךְ מִהַלְךְ. חֲמֵשׁ מֵאוֹת
 הַלְךְ. הָדוֹר עַד הוֹמַלְךְ. בְּעוֹז לְמַלּוֹךְ: הַבֵּל הַמוֹמַלְךְ. עַל מָה
 מְלָךְ. הֵלֵא בְּמִי נְמַלְךְ. כִּי אֵץ לְמַלּוֹךְ: וּמִלְפָּנֵי מְלּוֹךְ מְלָךְ.
 חִי מִלְפָּנֵים מְלָךְ. וְעַד תִּכְּלֵ כָּל מְלָךְ. הוּא לְבִדּוֹ יְמַלּוֹךְ: וּמָה
 יַעֲזוּ מְלָךְ. בְּעוֹז מִשְׁפַּט מְלָךְ. וּבְעֵבוֹר סוּפָה בְּהַלְךְ. יַחֲלוֹף

וְרַד מִמְּלוּכָה: לְכַנּוּ הוֹשֵׁב. וְכַח אֵל הַקִּיר. לְמַרִים
 וּמִשְׁפִּיל. הַשְּׁלִים מְלוּכָה: מִגְּרָה צֵאן לְטַבַּח. וְנַתְּכֵנִי
 עֲלֵילוֹת. בְּלֶבֶשׁ צָעִיר. רוּחַם מְלוּכָה: מְכוּרֵי בְּלֹא
 הוֹן. פְּרוּיֵי בְּלֹא כֶסֶף. סְלוּ לְמַטְהַכְּמִים. לֵב הַמְּלוּכָה:
 נִמְכְּרוּ יוֹנִים. לְבָנֵי יוֹנִים. וְרַחֲקוּם מֵעַל גְּבוּל מְלוּכָה:
 נֶאֱרָו בְּרִית וָדֶת. וְהִמְרִידוּ עִם בְּאֵל. וּמְגָרוּם בְּלֹא
 כַח. מְכַהְנֵי מְלוּכָה: שְׁעִיר הַחֲנִיף. לְהוֹרְהוּ בְּצֶדוֹ.
 וַיִּירֶשׁ בְּקוֹל בְּכִי. תָּרַב וּמְלוּכָה: שִׁיב חֶלֶק. הַיּוֹת
 גְּבִיר לְאַחִיו. וְעוֹד תִּסּוּב. לְיִשְׂרוּן מְלוּכָה:

Sinnes beraubt und büßte seine Herrschaft ein. Als er aber wieder des
 Herrn Allmacht anerkannte, da gelangte er zum Throne, und sah ein,
 daß nur der Ewige erniedrigen und erheben kann, und so beendete er
 glücklich seine Regierung. Seine (des Ewigen) geliebte Heerde war
 schon dem Verderben nah¹⁾ da ging sein Rathschluß der Huld in Erfül-
 lung, als ein Sprößling des jüngsten Stammes (Benjamin) die Herr-
 schaft antritt. Ihr Ausgestossenen ohne Preis, die ihr ohne Lösegeld
 wieder befreiet wurdet, jubelt dem Gewaltigen, der die Herzen der Kö-
 nige lenkt! Die Dulddenden, der Taube vergleichbar, die einst der Grie-
 chen Joch (des Antiochus) getragen, mußten die Gränzen ihres Reiches
 meiden. Der heilige Bund und das Gesetz wurden dann entweihet, man
 suchte, Israel seinem Gotte abtrünnig zu machen: da wurde der Feind
 besetzt durch die Sprößlinge priesterlicher Herrschaft (Hasmonäer).
 Esau heuchelte dem Patriarchen Isak, um durch sein Wildpret des
 Vaters Segen sich zu erschleichen, doch wie weinte er, als ihm nur des
 Schwerdtes Macht verliehen wurde! —

1) Zur Zeit der Regierung Ahasweros.

לראש השנה שחל ביום א'

מְמֹלֹךְ: זָךְ דִּין בְּעָרְכוֹ. יֵאָחַז דְּרָכּוֹ. וְדִים בְּדָרְכוֹ. נָקָם יַעֲט
 וַיִּמְלֹךְ: זָר וְדַר בְּשִׁלְכוֹ. יִתֵּן עוֹז לְמַלְכוֹ. וְכִים בְּהַמְּלִיכוֹ. עַל
 כֹּל יִמְלֹךְ: חֲדָשׁוּ מְלוּכָה. כְּדֶת וְכַהֲלָכָה. חֲטָר מְמַלְכָה.
 בְּמִישׁוֹר יִמְלֹךְ: חוֹבֵשׁ אַרוּכָה. וְאַרְךְ יוֹם מְכוּכָה. חַתְלָה
 לְמַכָּה. יַעַל בְּעֵת יִמְלֹךְ: טָרַח מְלַכְיוֹת. עוֹבְדֵי מִשְׁבִּיּוֹת.

עשה לך בציון. שם נוראות. פניו תצליחנה. בבסא
 מלוקה: עורר והקיץ. משוש כל הארץ. וכונן כסאך.
 בקרית מלוקה: פני מאור לבנה. וחמה תחפיר.
 ויבושו עובדימו. בשאתך מלוקה: פאר עיר יופי.
 לברה כחמה. וגלה לנגדנו. כבוד המלוקה: צבאות
 גאולי צוען. שוררו בליל חג. והוא לילה נשמר.
 לסחף מלוקה: צעדו במי שעל. צפו ברוח שכל.
 אנה יונטעו. ויקבלו מלוקה: קמטו שערי זבול. בית
 עולמים. כי מבינימו. שבתה מלוקה: קדוש יבא
 בם. לעולמים. ואז ישאו ראש. בתדשו מלוקה:

עשה לך בציון

D, laß in Zion, Herr! deinen wunderthätigen Namen glänzen, wie du sie einst mit Ruhm und Glanz beglückt. Rege auf und erwecke die Wonne der Erde und begründe wieder deinen Weltenthron. Verdunkelt wird des Mondes Licht, der Sonne Feuerglanz erlischt, ihre Anbeter werden zu Schanden, wenn du in deiner Glorie erscheinst! Laß die Wonne der Städte wieder verjüngt erblühen, und offenbare deinen Auserwählten die Majestät deines Ruhmes. Die Erlösten aus Egyptens Sklaverei sangen dir das Befreiungslied, in jener Nacht, die längst zum Umsturz der ägyptischer Herrschaft bestimmt war. Sie wandelten durch das gebahnte Meeresbett, und sahen im klaren Geiste schon, wie sie nach Canaan verpflanzt große Macht erlangen werden. Doch bald wurden zerstört die Pforten ihres Heiligthums, und aller Glanz schwand dahin, bis der Allerheiligste wieder dort erscheinen wird, den vormaligen Glanz wieder herzustellen. Ob unsren Sünden.

לראש השנה שחל ביום א'

טמאו חמד שכיות. בגאון למלוד: טהר זכיות. ושאג קול
 בכיות. טבע צול דכיות. יפן וכם ומלוד: יתב משליכים.
 עליו בני מלכים. יום זה לו מחכים. בא יבוא למלוד: יעברו
 מתחילים. לפניו כמלאכים. יחד ממליכים. יימלוד: בתים
 בכרתו. איים בהכותו. כם ממלכותו. יבון ומלוד: כבוד
 מלכותו. וקדוש הליכותו: כגמרו מלאכותו. לעין כל ומלוד:

רְבִצָּה עֲדִינָה. שְׁקָטָה מֵאֲלֻמוֹן. כִּי אָרַדְ לָהּ. קִץ
הַמְּלוּכָה: רִיצוּ מוֹשִׁיעִים. שְׂאוּ אֶדְר מִתִּימֹן. וְשִׁיתוּ
עַל אֲדוֹן. הוֹד מְלוּכָה: שְׂוֹא שְׂנֵא אֵל. וְהוּא עַל
לְשׁוֹנֵנוּ. בִּקֵּשׁ אֲמַת וְאֵין. וְרַחֲקָה מְלוּכָה: שְׂדֵי הַסָּר
אֵין מִצְבְּאֵיךָ. וַיִּרְעוּ לָךְ. תְּרוּעַת מְלוּכָה: תַּחְגֹּר
גְּאוֹת. תִּתְאַזֵּר עֲזוֹ. לְבַל יִשְׁתַּרֵּר. וְרַב מְלוּכָה: תִּכּוֹן

da wir der Wahrheit untreu geworden, haben wir unsre Herrlichkeit
eingebüßt. Stärke, Herr! unser Herz, dem verführerischen Truge wider-
stehen zu können, und umgürte deine göttliche Macht, auf daß nur das

לראש השנה שהלכיום א

לְכָל גְּבוּהַ יִפִּיל. וְהָרַ וְגִבְעַ יִשְׁפִּיל. לְכָל אוֹם יִאֲפִיל. וְכֹאזֵר זְרוּעַ
יִמְלֹךְ: לִרְאוּ יִקְפִּיל. וְחֲדָשִׁים יִכְפִּיל. לְיוֹם זֶה פֹּדֵר הַפִּיל.
מִצִּיּוֹן לְמֶלֶךְ: מָטוּ גוֹיִם. הָמוּ גְּאוֹים. מְעַדּוּ מִתְּנָאִים. גְּאוֹה
בְּבֵאוּ לְמֶלֶךְ: מְלָכוֹ דְּגוֹיִם. נִשְׁלָוּ סְגוּיִם. מֶלֶךְ דְּגוֹיִם. עַת
אֲתָא לְמֶלֶךְ: נְדִיבֵי עַמּוּם. יִאֲסְפוּ מֵעַמּוּם. נִשְׂוֹא מֵעַמּוּ עַמּוּם.
אֵל מְקוּמָם יִמְלֹךְ: נְגוּן נְעִימִים. לְמוֹלָם מְנַעֲיָמִים. נִשְׂאָם
מֵעַמּוּם. עַלִּיהֶם לְמֶלֶךְ: סְבוּת אֱלִילִים. כִּיּוֹן גְּלוּלִים. סְחוּב
כְּמוֹ חֲלָלִים. יוֹשְׁלָכוּ בְּלֵי לְמֶלֶךְ: סוּד אֱלִילִים. הָבוּ בְּנֵי אֱלִילִים
שְׂאוּ זְמֶרָה וְהַלּוּלִים. לְאֲדוֹן כִּי יִמְלֹךְ: עֲזוּז יָד בְּהַשִּׂאוּ. לְהָרִים
נִשְׂאוּ. עֲמוּסוֹ בְּנִשְׂאוּ. יַעֲזוּ וַיִּמְלֹךְ: עַל רוּם מִשְׂאוּ. יִדְיָהוּ
בְּנִשְׂאוּ. עַל הוֹד כְּסֵאוֹ. יִשָּׁב וַיִּמְלֹךְ: פֹּדֵר תְּפֹרֵר אֲרֵץ. בְּכִלְיוֹן
וְחֲרֵץ. פַּח בְּיוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ. יִרְגִּיו וַיִּמְלֹךְ: פַּחַד שׁוֹפְרוֹת עֲרֵץ.
יִשְׁלַשׁ וְכֶם יִרֵץ. פֶּאֶר מְכַנְּף הָאָרֶץ. יַעֲלוּ כִי יִמְלֹךְ: צְבִי מִהַדוּם
יַעֲלֵ. וְאֲדָר מִשְׁעַל. צַהַל מִשְׁמִי מַעַל. יִרְנְנוּ כִי יִמְלֹךְ: צְבֹאוֹת
כָּל פַּעַל. לְצַלְעֵם יִרְטִי תַעֲלֵ. צְפִירַת פֶּאֶר לְהַעֲלֵ. הֵן לְצַדִּיק
יִמְלֹךְ: קְצִינִים אֲשֶׁר מְלָכוּ. אֲדָרַת יִשְׁלִיכוּ. קוֹל יִתְנֹו וַיִּמְלִיכוּ.
לְאֲדוֹן כִּי יִמְלֹךְ: קְרוּאִים יִמְלִיכוּ. וְאַחֲרָיו יִהְלָכוּ. קוֹמְמִיּוֹת
יִלְכוּ. וְכִרְאֲשָׁם יִמְלֹךְ: רְוֵ תְּמוּכָמֶן. לְיוֹם זֶה מוֹמֶן. רְשׁוּם

תבל כִּי יוֹנֵעַר זָדוֹן. וְשֵׁם צֶדֶק לְרַגְלָיו. וַיִּצְנֹף מְלוֹכָה:
 תִּשְׁבֹּר מִטָּה רָשָׁע. תִּעֲבִיר זָדוֹן וּפִשַׁע. מוֹשֵׁל
 הַמְּלוֹכָה: ¹¹ תִּחְלִיף אֱלִילִים. תִּישָׁגֵב לְבָרָךְ. תִּקְרָא
 נִצַּח. יַחִיד בְּמְלוֹכָה:

על כֵּן נִקְוָה לָךְ יי אֱלֹהֵינוּ לְרֹאשׁ מְהֵרָה בְּתַפְאֵרַת עוֹד. לְהַעֲבִיר גְּלוּלִים |
 מִן־הָאָרֶץ. וְהַאֲלִילִים כְּרוּת יִכְרְתוּן. לְתַקֵּן עוֹלָם בְּמַלְכוּת שְׂדֵי. וְכַל־פְּנֵי בָשָׂר
 יִקְרָאוּ בְּשִׁמְךָ לְהַפְנוּת אֱלֹהֶיךָ כָּל־רְשָׁעֵי־אָרֶץ. יִכִּירוּ וַיִּדְעוּ כָּל־יֹשְׁבֵי תֵבֶל.
 כִּי־לָךְ תִּכְרַע כָּל־בָּרָךְ תִּשְׁבַּע כָּל־לְשׁוֹן. לִפְנֵיךָ יי אֱלֹהֵינוּ יִכְרַעוּ וַיִּפְלוּ. וְלִכְבוֹד
 שִׁמְךָ יִקְרָ יִתְנוּ. וַיִּקְבְּלוּ כָּל־אֶת־עוֹל מַלְכוּתֶךָ. וְתִמְלֹךְ עֲלֵיהֶם מְהֵרָה לְעוֹלָם
 וָעַד. כִּי הַמַּלְכוּת שֶׁלָּךְ הִיא. וְלְעוֹלָמֵי עַד וְתִמְלֹךְ בְּכָבוֹד. כְּפָתַח בְּתוֹרַתְךָ
 יי וַיִּמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעַד:

וְנֹאמֵר. לֹא הִבִּיט אָנוּן בַּיַּעֲקֹב. וְלֹא־רָאָה עִמָּל בְּיִשְׂרָאֵל. יי אֱלֹהֵינוּ עִמּוֹ.
 וְהִרְוַעַת מֶלֶךְ כּוֹ: וְנֹאמֵר. וַיְהִי בְיִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ. בְּהַתְּאַפְּסָף רָאשֵׁי עַם. יַחֲדָ שְׂבִיטֵי
 יִשְׂרָאֵל: וּבְדַבְרֵי קָדְשֶׁךָ בְּתוֹב לֹאמֵר. כִּי לִי הַמְּלוֹכָה. וּמוֹשֵׁל בְּגוֹיִם: וְנֹאמֵר.
 יי מֶלֶךְ גְּאוּת לְבָשׁ. לְבַשׁ יי עוֹ הַתְּאֹזֵר. אֶת־תְּכוֹן תֵּבֶל כָּל־תְּמוּט: וְנֹאמֵר. שְׂאוּ
 שְׁעָרֵי אֶרֶץ־יִשְׂרָאֵל. וְהִנְשֹׂאוּ פִתְחֵי עוֹלָם. וַיָּבֹא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד: מִיְּזֶה מֶלֶךְ
 הַכְּבוֹד. יי עֲזוּ וְגִבּוֹר יי גִּבּוֹר מְלַחֲמָה: שְׂאוּ שְׁעָרֵי אֶרֶץ־יִשְׂרָאֵל. וּשְׂאוּ פִתְחֵי

Recht in der Welt Bestand habe, und des Frevels Macht gebrochen werde.
 Der Götzendienst entchwinde, nur deine Größe werde anerkannt, daß
 du der einzige, ewige Herrscher des Weltenplans bist!

לראש השנה שחל ביום א'

לְמוֹעֵד וּזְמַן. וּבוֹ נִזְקֵם יְמֵלֹךְ: רוּעָה נֹאמֵן. בְּבוֹאוֹ מִתִּימָן.
 רוּחַ יִסְעִיר בְּתִימָן: וּבְגִלְעָד יְמֵלֹךְ: שְׂנֵאָן עֲלִיּוֹת. וְסוֹד פְּלִיאִיּוֹת
 (כ"א פְּלִיאִיּוֹת). שִׁיר מִתְּלוּלִיּוֹת. יִפְצְחוּ כִּי יְמֵלֹךְ: שְׂאוּת
 תְּחִתִּיּוֹת. וְהוֹד אוֹתִיּוֹת. שְׂאוּן הַמִּזֵּן בְּרִיּוֹת. יִרְעוּ כִּי יְמֵלֹךְ:
 תִּכֵּן כֶּסֶם בְּשִׁמְשׁוֹ. שְׂמוֹ לִפְנֵי שִׁמְשׁוֹ. תִּזְאָרוּ בְּצִאת שִׁמְשׁוֹ.
 בְּמִלְכוֹת יְמֵלֹךְ: ¹² תִּזְמַר מִמְּזִרַח שִׁמְשׁוֹ וְעַד מְבוֹאת שִׁמְשׁוֹ.
 תִּקְרָא בְּרָחָב בְּשִׁמְשׁוֹ. יְרוּמֵם וַיְמֵלֹךְ:

¹² על כֵּן נִקְוָה לָךְ עַד וַיּוֹם הַזְּכוּרִין. וְתוֹקֵעִין תְּשַׁרְּת' וְאוֹמְרִים הַיּוֹם הִרְתָּ עוֹלָם וּכְו' אֶרֶשׁת.

על כן תבורך בראוי לך . כפי קדשך בבורך וגדלך :
 ומפי הכל בכל אילותם . כפי מדע אשר אמת חננתם :
 יודו פלאך השמים . ויאדרוך קולות מים :
 ויריעו לך כל הארץ . יודוך כל מלכי ארץ :
 אף יודוך כל העמים . וישבחוך כל האמים :
 כל זרע יעקב עבדך . כי עליהם גברו חסדיך :
 את שם יי יהללו כלם . אל אלהים אמת ומלך עולם :

ביום שני

ואני עבדך בן אמתך . אדבר אמלל גבורותיך :
 דרכי שבחיה קצתם אספרה . מעשיך מה נזרא אמרה :
 אין אליך ערוך בספר . אגידה ואדברה עצמו מספר :
 חקר אלוה לא ימצא . ותכלית שדי לא תקצה :
 ולתבונתו הלא אין חקר . ומספר שגיו לא יחקר :
 וגם אין מספר לגדודיך . בצבאותיך אות בבורך :
 איזו עין אשר תעידך . וחי לא ראה פני בבורך :
 גבון וחקם הן לא ידע . ואיך אערוך על אשר לא אדע :
 ואם יאמר איש עד תכליתו אערוך אליו ובמתכנתו :
 אבא ואמצא תכלית שבחו . לא נאמנה את אל רוחו :
 יבלע כי לא ידע ערכו . אחרית פיהו ראשית דרכו :
 ועמדי לא כן אנכי . ופי לא אתן לחטוא וחכי :
 אספרה לאחי קצות דרכי אל . ולישראל מה פעל אל :
 ככתוב אמרו לאלהים . מה נזרא מעשיך אלהים :
 ואמרת עם זו יצרת לי . יספרו שמי ותהלתי :
 במצרים שמתי עלילותי . למען תספר את אותותי :
 ואני עבדך על כן אספר . באשר אדרוש מעל ספר :
 תהלל גפשי כח מעשיך . וכל קרבי את שם קדשך :
 ואברכה בכל עניני . ובכל לבי אודה את אדני :

גַם בְּגֵרוֹנֵי רוֹמְמוֹתֶיךָ. וְאֵת פִּי אֲמַלֵּא תְהַלְלֶתְךָ:
כִּי פִי יִגִּיד תְהַלְלֶתְךָ. כָּל הַיּוֹם אֵת תִּפְאֶרֶתְךָ:
וְאִמְרָה נָא עֲזוּזוֹ נִרְאֹתֶיךָ. וְאֲשִׁיחָה דְבָרֵי נִפְלְאוֹתֶיךָ:
וְאֲזַכִּיר טוֹבְךָ וְצַדִּיקוֹתֶיךָ. חֲסָדֶיךָ וּגְבוּרוֹתֶיךָ:
יִדְעֵתִי כִּי גָדוֹל אַתָּה. עַל כָּל אֱלֹהִים מְאֹד גְּדֹלֶתְךָ:
הֵן לְעֹבְדֵיךָם גָּמוּל אֵין מְשִׁיבִים: וְלִמָּה לָהֶם הַמָּה מְטִיבִים:
וּבִעַת צָרָה כִּי יִתְפַּלְלוּ. וְלֹא יַעֲנוּם כִּי לֹא יוֹעִילוּ:
דוֹרֵשׁ בְּכָל לֵב וְרוּחַ אֲשֶׁר בּוֹ. וְקָרוֹב יִי אֵל עִם קְרוֹבוֹ:
כִּי כָל אֱלֹהֵי הָעַמִּים הֵם אֱלִילִים אֲלֵמִים. רוּחַ אֵין בָּהֶם:
הַיּוֹצֵר כֹּל הוּא אֱלֹהֵינוּ. הוּא עָשָׂנוּ וְלוֹ אֲנַחְנוּ
עִם מְרַעִיתוֹ וְצֵאן יְרוֹ. נִבְרָךְ שְׁמוֹ כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:
בְּצַר לָנוּ מְאֹד נִמְצָאתָ. כִּי דוֹרְשִׁיךָ לֹא עֹזְבֶתָ:
וְתָמִיד בְּפִינוּ תְהַלְלֶתְךָ. וּמְהַלְלִים לְשֵׁם תִּפְאֶרֶתְךָ.
עַד אַתָּה בָּךְ וּבְכַבֹּדְךָ. וּמִשְׁרֵתֶיךָ אַף עֲבָדֶיךָ:
אֲשֶׁר כְּבוֹדְךָ מְלֵא כָּל הָאָרֶץ. וּכְבוֹדְךָ עַל כָּל הָאָרֶץ:
נִאֲכֹתֵינוּ בְּחָרוּ אוֹתְךָ לְבָדְךָ לְעַבֹד. וְאֵין לָוֶר אַתָּה:
גַּם אֲנַחְנוּ אוֹתְךָ לְבָדְךָ נַעֲבֹד כִּכֵּן אֵב. וְנִכְבְּדְךָ:
וְהִנֵּנוּ עַל יְחֻדְךָ. יוֹמָם וְלַיְלָה עֲרִידָה:
בְּפִי כָלֵנוּ וּבְלִבֵּנוּ. שְׂאֵתָה לְבָדְךָ אֱלֹהֵינוּ:
אֱלֹהֵינוּ אַתָּה. עַל יְחֻדְךָ עֲדִים אֲנַחְנוּ וְעֲבָדֶיךָ:
אֵין תְּחִלָּה אֵל רֵאשִׁיתְךָ. וְאֵין קֵץ וְתִכְלָה לְאַחֲרִיתְךָ:
רֵאשׁוֹן וְאַחֲרוֹן מִבְּלֵי רֵאשִׁית. וּמִבְּלֵי אַחֲרִית וְאֵין לֵב לְהִשִּׁית:
אֵין קֶצֶה אֵל גְּבוּהוֹתְךָ. וְאֵין סוּף לְעֹזְמֵק מְדוּתְךָ:
אֵין פֶּאֶה לְסַבִּיבוֹתֶיךָ. וְאֵין תּוֹךְ מִבְּדִיל בִּינוֹתֶיךָ:
אֵין לָךְ סוֹבֵב וְאֵין לָךְ פֶּאֶה. עַל כֵּן אוֹתְךָ חֵי לֹא רָאָה:
אֵין צַד וְצִלַּע וְצִלְעוּף. וְרוּחֵב וְאוֹרֶךְ לֹא יִמְצִיעוּךָ:
אֵין חֲכָמָה אֲשֶׁר תִּדְעָךָ. וְאֵין מִדַּע אֲשֶׁר יִגִּיעָךָ:
וְלֹא יִשִּׁיג אוֹתְךָ כָּל מִדַּע. וְאֵין שֶׁבֶל אֲשֶׁר יִבִּין וְיִדַּע:
מִמֶּךָ מְאוּמָה וְאֵיכָה אַתָּה. וְאֵיךְ בְּלֵי מְאוּמָה כֹּל בְּרֵאתָ:

ליום שלישי

אָמַנְם יִדְעֵתִי כִּי אַתָּה אֱלֹהֵי יַעֲקֹב כֹּל יִצְרָתָּ:
 אַתָּה בּוֹרֵא וְלֹא נִבְרָאתָ. אַתָּה יּוֹצֵר וְלֹא נּוֹצְרָתָּ:
 אַתָּה מְמִית וְאֵת כֹּל תִּבְלֶה. אַתָּה מוֹרִיד שֶׁאוֹל וְאֵף תַּעֲלֶה:
 וְנִאֲמָן לְהַחְיֹת מֵתִים אַתָּה. וְעַל יְדֵי נְבִיאָךָ כֵּן הוֹדַעְתָּ:
 וְלֹא תָמוּת אֵל חַי וְלֹא מָתָה. מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם אַתָּה:
 מִשְׁבִּיר וּמוֹלִיד וְלֹא נוֹלָדָתָּ. מוֹחֵץ וְרוֹפֵא וְלֹא חָלִיתָ:
 מָוֶת וּמְדוּחָה אֵין לְפָנֶיךָ. תְּנוּמָה וְשִׁנָּה אֵין לְעֵינֶיךָ:
 הֵלֵא מִקֶּדֶם אֵל חַי אַתָּה. מֵאֲשֶׁר בָּךְ לֹא נִשְׁתַּנִּיתָ.
 וְעַד הָעוֹלָם לֹא תִשְׁתַּנֶּה. וּמֵאֲלֹהוֹתָךְ לֹא תִתְנַנֶּה:
 חֲדָשׁ וְנוֹשֵׂן לֹא נִמְצָאתָ. חֲדָשָׁתְךָ כֹּל וְלֹא חֲדָשָׁתְךָ:
 לֹא יִחַלוּ זְקֵנָה וּבְחָרוּתְךָ. עֲלֶיךָ. גַּם שִׁיבָה וְשִׁחָרוּתְךָ:
 וְלֹא חָלוּ בָךְ שִׁמְחָה וְעֵצִב. וְדַמְיוֹן נוֹצֵר וְכֹל דְּבַר קֶצֶב:
 כִּי לֹא יִסֹּבֵב אוֹתָךְ גֵּשֶׁם. אֵף לֹא תִדְמָה אֵל כָּל גֵּשֶׁם:
 כָּל הַיְצוּרִים גְּבוּל סִבְבָתְךָ. אֵל רֵאשִׁיתָם וְלֹא אַחֲרֵיתָם:
 כִּי כָל בְּרוּאִים בְּגְבוּל שִׁמְתְךָ. וְלִימֵי צָבָאָם גְּבוּל הַקִּפְתָּם:
 וְלֵךְ אֵין גְּבוּל וְלִימֵיךָ. וְלִשְׁנוֹתֶיךָ וְלַעֲצָמֶיךָ:
 עַל כֵּן אֵינְךָ צָרִיךְ לְכֹל. לֵיָדְךָ וְלַחֲסִדְךָ צָרִיכִים הַכֹּל:
 הַכֹּל צָרִיכִים לְצַדִּיקוֹתֶיךָ. וְאֵינְךָ צָרִיךְ לְבְרִיּוֹתֶיךָ:
 בְּטָרֶם כָּל יְצִיר. הָיִיתָ לְבִדְךָ. מֵאוּמָה לֹא נִצְרַכְתָּ:
 רֵאשִׁית וְאַחֲרֵית בְּיָדְךָ עֲרוּכִים. אַתָּה בָּם וְהֵם בְּרוּחֶךָ
 שְׁרוּכִים:

כֹּל אֲשֶׁר תִּהְיֶה בְּרֵאשֻׁנָּה. וְאֲשֶׁר יִהְיֶה בְּאַחֲרוֹנָה.
 כָּל הַיְצוּרִים וְכֹל מַעֲשֵׂיהֶם. וְכֹל דְּבָרֵיהֶם וּמַחֲשַׁבוֹתֵיהֶם.
 מֵרֵאשִׁית וְעַד סוֹף תִּדַּע כָּלֶם. וְלֹא תִשְׁכַּח כִּי אַתָּה אֲצִלָּם:
 אַתָּה בְּרֵאתָם וּלְבָבְךָ עֲרַכָם. לְבִדְךָ תִּדַּע מְקוֹמָם וְדַרְכָם:
 הֵן אֵין דְּבַר מִמֶּךָ גֵּעֵלָם. כִּי לְפָנֶיךָ נְכוֹנִים כָּלֶם:
 אֵין הוֹשֵׁךְ וְאֵין מָנוֹס וְסִתֵּר. לָנוֹס שָׁמָּה וּלְהִסְתֵּר:

אֶת אֲשֶׁר תִּבְקַשׁ אֹתָהּ מוֹצֵא. בְּלִי נְטוּת אֲלֵיהֶם בַּעַת שְׁתַּרְצָה
 כִּי אֶת הַכֹּל כְּאַחַת תִּרְאֶה. לְבִדָּה תַעֲשֶׂה כֹל וְאֵינָה נִלְאָה:
 כִּי עַל כָּל גּוֹי וְעַל אָדָם יַחַד. עַל כָּל תִּדְבֵר בְּרִנֵּעַ אַחַד:
 תִּשְׁמַע בְּרִנֵּעַ כָּל הַקּוֹלוֹת. וְעַק וְלַחֵשׁ וְכֹל הַתְּפִלוֹת:
 אַף תִּכְיֶין אֵל כָּל מַעֲשֵׂיהֶם: בְּרִנֵּעַ תִּחְקֹר כָּל לְבַבֵיהֶם:
 וְלֹא תִאָּרֶיךָ עַל מַחֲשֹׁבוֹתֶיךָ. וְלֹא תִתְמַהֲמַה עַל עֲצָתֶךָ:
 אֲצֵל עֲצָתֶךָ גִּזְרֶתֶךָ. לִקְוֹץ וּלְמוֹעֵד קְרִיאָתֶךָ:
 וְכֹלֶם בְּאַמֶּת בְּתוֹם וּבִיּוֹשֶׁר. מִכְּלִי עוֹדֶךָ וּמִכְּלִי חוֹסֶר:
 מִמָּה דָבָר לֹא יֵאָבֵד. וְדָבָר מִמָּה לֹא יִכָּבֵד:
 כֹּל אֲשֶׁר תִּחְפּוֹץ תּוֹכֵל לַעֲשׂוֹת. וְאֵינִי מִי מוֹחָה בִּידֶךָ מַעֲשׂוֹת:
 יְכוֹלֶת יְיָ בְּחִפְצוֹ קְשׁוּרָה. וּבְרִצּוֹת יְיָ לֹא אֲחַרְרָה:
 אֵינִי דָבָר סֵתֵר מִמָּה נִכְחַד. עֲתִידוֹת וְעוֹבְרוֹת לָךְ הֵם יַחַד:
 אֲשֶׁר מַעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם. הֵם כָּלֶם בָּךְ וְאַתָּה בְּכֹלֶם:
 חֲדָשׁוֹת תִּגִּיד וְסוֹד דְרָכֶיךָ. אֵל עֲבָדֶיךָ וּמִלְאָכֶיךָ:
 וְאֵינָה צְרִיךְ לְהִשְׁמִיעָהּ. דָּבָר סוֹד וְסֵתֵר לְהוֹדִיעָהּ:
 כִּי לָךְ כָּל סוֹד יִגְלָה. בְּטָרֶם עַל לֵב כָּל יֹצִיר יַעֲלָה:
 בְּלֵב כָּל נִבְרָא לֹא תִמְצָא. וּמִפִּינוּ עָתֵק לֹא יֵצֵא:
 בְּאֵינִי לוֹ קָצָה וְלֹא יִחְצָה. לֵב לֹא יִתּוֹר וְאֵינִי פֶה פּוֹצֵחַ:
 בְּאֵינִי לוֹ רוּחוֹת וְאֵינִי לוֹ רִחוֹת. אֵינִי לוֹ שִׁיחוֹת בּוֹ מוֹכִיחוֹת:
 לְמַרְחוֹק מִי יִשָּׂא דַעַו. לֵלֵא תִחַלָּה וְלֹא סוֹף לְהַגִּיעוֹ:
 אֲגוּדִים אֲחוּדִים תּוֹךְ וְסוֹף וְרֵאשׁ. פֶּה וְלֵב אֲכֹלוֹם מִדְרָשׁוֹ וּמִחֲרָשׁוֹ:
 גּוֹבֵה וְעוֹמֵק נְעוּצִים בְּסוֹבֵב. חֲכָם וְלֵב נָכוֹב לֹא יִלְכָּב:
 סוֹבֵב אֶת הַכֹּל וּמִלֵּא אֶת כֹּל. וּבְהִיּוֹת הַכֹּל אֹתָהּ בְּכֹל:
 אֵינִי עָלֶיךָ וְאֵינִי תַחְתֶּיךָ. אֵינִי חוּץ לָךְ וְאֵינִי בִינּוֹתֶיךָ:
 אֵינִי מִרְאֶה וְגַב לְיַחְוֶדֶךָ. וְאֵינִי גּוֹף לְעוֹצֵם יַחְוֶדֶךָ:
 וְאֵינִי בְּתוֹךְ מִמָּה נִבְדֵּל. וְאֵינִי מְקוֹם דֶּק מִמָּה נִחְדֵּל:
 וְאֵינָה נִאֲצֵל מִכֹּל וְנִבְדֵּל. וְאֵינִי מְקוֹם רֶק מִמָּה וְנִחְדֵּל:
 מִקְרָה וְשִׁנּוּי אֵינִי בָךְ נִמְצָא. וְלֹא זְמַן וְעֶרְעֵר וְלֹא כָּל שִׁמְצָה:
 כָּל זְמַן וְכָל עֵת אֹתָהּ מְכִינָם. אֹתָהּ עוֹרְכָם וְאַתָּה מוֹשְׁנָם:

כָּל מַדָּע לֹא יִשִּׁיג אוֹתְךָ. אֵין שִׁכְל אֲשֶׁר יִמְצָא אוֹתְךָ.
 כְּמִדְתְּךָ חֲכָמְתְּךָ. כְּגִדְלֹתְךָ תְּבוּנָתְךָ:
 חָכֶם אַתָּה מֵאֱלֹהִים. חַי מֵעֲצָמֶיךָ וְאֵין כְּגִילְךָ:
 זוֹלַת חֲכָמְתְּךָ אֵין חֲכָמָה. בְּלִתי בִּינָתְךָ אֵין בִּינָה וּמוֹמָה:
 חֲלָקֶת בְּלִב חֲכָמִים שִׁכְל. וְרוּחְךָ תִּמְלֵאם וְדַעְתָּם תִּשְׁכַּל:
 מִבְּלַעֲדֵי כַחֲךָ אֵין גְּבוּרָה. וּמִבְּלַעֲדֵי עֵזְךָ אֵין עֲזָרָה:
 אֵין נִכְבָּד כִּי אִם כְּבֹדְתוֹ. וְאֵין גָּדוֹל כִּי אִם גְּדִלְתוֹ:
 כָּל יָקָר וְכָל טוֹב מִיָּדְךָ. לֹאֲשֶׁר תַּחֲפוּץ עֲשׂוֹת חֲסָדֶיךָ:
 אֵין חֶקֶר לְגִדְלֹתְךָ. וְאֵין מִסְפָּר לְתְּבוּנָתְךָ:
 אֵין עוֹד זוֹלַת הַיּוֹזְתֶיךָ. חַי וְכָל תּוֹכֵל וְאֵין בְּלֹתְךָ:
 וְלִפְנֵי הַכֹּל אַתָּה הָיִיתָ: וּבְהִיזוֹת הַכֹּל אֵת כָּל מְלֵאֲתָ:
 לֹא לַחֲצוּקָה וְלֹא הַטּוֹקָה יִצְוֶרֶיךָ. אַף לֹא מַעֲטוּקָה:
 בְּעֲשׂוֹתְךָ כָּל לֹא נִבְדְּלֹת מִתּוֹךְ מְלֵאכֶתְךָ לֹא נִחְדְּלֹתָ:
 בְּעֲשׂוֹתְךָ אֵת הַשָּׁמַיִם. וְאֵת הָאָרֶץ וְאֵת הַמַּיִם:
 לֹא קָרְבוּךָ וְלֹא רַחֲקוּךָ. כִּי כָּל קִירוֹת לֹא יַחֲלִקוּךָ:
 זָרֵם מַיִם לֹא יִשְׁטַפְּךָ: וְרוּחַ כְּבִיר לֹא יַהַדְּפֶךָ:
 אַף כָּל טְנוּפֹת לֹא תִטְנַפְּךָ. אִשׁ אוֹכֵלָה אִשׁ לֹא תִשְׂרַפְּךָ:
 לְתוֹזְתֶיךָ אֵין חֲסָרוֹן. וְלִיחּוּדְךָ אֵין יִתְרוֹן:
 כְּמוֹ הָיִיתָ לְעוֹלָם תְּהִיָּה. חוֹסֵר וְעוֹדֶר בְּךָ לֹא יִהְיֶה:
 וְשִׁמְךָ מְעִידֶךָ כִּי הָיִיתָ. וְהוּזָה וְתִהְיֶה וּבְכָל אַתָּה:
 הוּזָה לְעוֹלָם וְכֵן גּוֹדַעְתָּ. נִעִידֶךָ וְכֵן בְּךָ הַעִידוּתָ:
 שְׂאֵתָה הוּזָה בְּכָל. שְׁלָךְ הַכֹּל וּמִמֶּךָ הַכֹּל:
 שְׂמוֹת יִקְרָךְ יַעֲנוּ וַיַּעֲדוּ. בְּתוֹקֶךָ יִקְרָךְ בְּךָ יִסְהִירוּ:

ליום רביעי

אֲרוֹמָם אֱלֹהֵי אָבִי וְאֵלֵי. אֲנִיָּה אֱלֹהֵי צוּרֵי וְגוֹאֲלֵי:
 אֵיחָד אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ. בְּכָל יוֹם פְּעֻמִּים:
 אֵל חַי אֶחָד הוּזָה כְּרָאָנוּ. אֲבִיר יַעֲקֹב אָב לְכָלֵנוּ:
 אֲדוֹנֵנוּ אֲדוֹן כָּל הָאָרֶץ. מָה אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכָל הָאָרֶץ:

אין כאל אש אוכלה וקנא . לעולם יי אמת אל אמונה :
 אורי וישעי מעוז חיי . עליו תלוים כל מאוי :
 אלהים אמת הוא אלהים חיים . לא יכילו זעמו גוים ואיים :
 אדיר ואמיץ כח ורב אונים . אלהי האלהים ואדני הארנים :
 אלה עושי אישי ובו עלי . אלוף נעורי שומרי וצלי :
 בורא כל וישראל גואל . ברוך אלהים אלהי ישראל :
 בורא רוח הרים ויצר . ממה מזמה לא יבצר :
 גאה משיב גמול על גאים . על הרמים ועל הנשאאים :
 גבור בקומו לערוץ בעברה . מהדר גאוונו מי לא ירא :
 גבוה כל אשר תחתיו נושא . וגדל כח גדולות עושה :
 גדול הוא ושמו בגבורה . אריה שאג מי לא ירא :
 דודי דגול הוא מרבקה . אל נערץ בסוד קדושים רבה :
 דין יתיב בעתיק יומין . וצבאו על שמאל ועל ימין :
 הדרו והודו על (בני) עבדיו . הדר הוא לכל חסידיו :
 הוא אל אלהי הרוחות לכל בשר . שומע תפלה מכל :
 ודאי ותיק יודע ועד . יי ימלך לעולם ועד :
 ואשר חרב גאותנו . להלחם מלחמתנו :
 ויבר לעולם ברית ראשנים . כיום אתמול לו אלה שנים :
 זה אלהינו וזה בנינו . וזמרת יה הוא יושיענו :
 חלק יעקב ויצר הכל . חנון יי וחסיד בכל :
 חי לעולם יי חלקי . חכם הרזים יי חוקי :
 טוב ומטיב המלמד דעה . טהור עינים מראות ברעה :
 ישר יי וישר דברו . ירידי ידיו משכנות דבירו :
 יועץ וגבור ומי ופירנה . ויחתוף ויפעל ומי ושיבנה :
 יפה דודי . יפיו וטובו . יראו ויחוו ציון בשוכו :
 בגבור יצא כאיש מלחמות . יעיר קנאה לעשות נקמות :
 כנשר על כנפי נשרים . נשא עבדיו וישר הדורים :
 כביר כח לב כמו שחל . כלביא וכארי ורוחו כנחל :
 כרוב שכול וכנמר שוקד . דברו לעשות כמקל שקד :

כְּדוֹב שְׂכוּל וּבְנֵמֶר שָׁחַל . כִּרְקַב וּכְעֵשׂ וְרוּחוֹ כִּנְחָל :
 כְּאֶרֶז בַּחוּר בְּגִדְלָתוֹ . כְּבְרוֹשׁ רַעַנָן עֲנוֹתְנוֹתוֹ :
 כְּתַפּוּחַ בְּרִיחוֹ עוֹז אַחֲבָתוֹ . עַל יִשְׂרָאֵל גִּאֲוָתוֹ :
 כְּתַפּוּחַ בְּעֵצֵי הַיַּעַר . כֵּן הוֹדִי עִם יוֹשְׁבֵי שָׁעַר :
 כְּבִיר כַּח לְמַרְגִּיזֵי אֵל נוֹקֵם וְנוֹטֵר . וּכְטַל הוּא לְיִשְׂרָאֵל :
 כּוֹסֵי מִנְתַּחֲלָקֵי וְגוֹרְלֵי . אֲנִי לְהוֹדִי נִחְלָה וְהוֹדִי לִי :
 כְּבוֹדֵי יְיָ לֹא אֲמִירְנוּ . הֵאֱמַרְנוּהוּ וְהֵאֱמִירְנוּ .
 כְּאֶרֶיִה יִשְׂאֵג וּכְכַפִּיר יִנְהֵם . אֵל יְהוּהַ כְּגֵר וּכְאִישׁ נִדְחָם :
 כְּרוּעָה גְבוּר אֲשֶׁר לֹא יוּכַל צֹאנֵנוּ לְהַצִּיל . וְהָיָה לְמֵאֲכָל .
 כְּגְבוּר אֵין אֵיל וּכְאֶזְרַח . נֶם וּבִזְרַח מֵר צוֹרַח :
 כְּאֶרֶיִה מִשְׁחִית וּכְכַפִּיר לְעוֹזְבָיו . כִּרְקַב גַּם כְּעֵשׂ לְאוֹיְבָיו :
 כְּבִיר כַּח כְּשֹׁמֵר וְשִׁית . וְלֹא יִשְׁאִיר כְּנוֹקָה זֵית :
 כְּשֹׁמֵר וְשִׁית צָרִים יִמְגֵן . כְּצַפְרִים עֲפוֹת לְעִירוֹ יִגֵן :
 כְּגִשְׁמֵי נִדְבָה לָנוּ יִבֵּא . כְּמַלְקוֹשׁ וּכְטַל לְדַבְקִים בּוֹ :
 כְּגִשְׁרֵי יִרְחַף עַל גּוֹזְלָיו . וּכְצֵל כְּנַפְיוֹ יַחֲסוּ מִיַּחֲלָיו :
 לְבָדוֹ יְיָ הוּא וְנִפְלְאוֹת גְּדוּלוֹת עוֹשֶׂה . אֵל נִרְאָה עֲלִילוֹת :
 כְּצַפְרִים עַל עִירוֹ יִגֵן . וּכְצֵל כְּנַפְיוֹ רִנְנוֹת נִגְנֵן :
 לְצִבֵּי וּלְעוֹפֵר הוֹמָה הוֹדִי . כִּי יִקְדַּמְנִי אֱלֹהֵי חֲסָדֵי :
 לְפָנַי עֲמוּ יִישֵׁר הַדּוֹרִים . וַיִּנְשָׂאֵם עַל כְּנָפֵי נְשָׁרִים :
 לְעוֹלָם יְיָ הוּא חֲלָקֵי וְצוֹר לְבָבֵי . כָּלָה שְׂאֵרֵי לֵךְ וּלְבָבֵי :
 לְבָדוֹ יְיָ הוּא וְנִפְלְאוֹת גְּדוּלוֹת עוֹשֶׂה . וְרַב נִרְאָה אֹת :
 מְקוֹם וּמְעוֹן אֶתָּה לְעוֹלָמְךָ . וְאֵין יוֹדֵעַ אֶת מְקוֹמְךָ :
 מוֹרְאֵי אֵד רוּעֵי וַיּוֹצְרֵי : צוֹר יִלְדְנֵי מְחוֹלְלֵי וְצוֹרֵי :
 מְרוֹם וּמְעוֹז הוּא לִי וּמְחַסֵּי . מְגִדֵּל עוֹז שֵׁם יְיָ מְנוֹסֵי :
 מְלֶכֶךְ יַעֲקֹב מִשְׁגֵּב לָנוּ . הוּא מְחוֹקְקֵנוּ וּמוֹשִׁיעֵנוּ :
 מְגִדוֹל יִשׁוּעוֹת וּמִשְׁעָן יְהִי לִי . מִכְּטַח אֱלֹהִים יְיָ חִילִי :
 מוֹשֵׁל עוֹלָם מְלַכּוֹתֶיךָ . בְּכָל דּוֹר וְדוֹר מְמַשְׁלֶתֶךָ :
 מִי יִתְנֶךָ כְּאֵח לִי לְצָרָה . הוֹשֵׁעַ יְיָ כִּי יִדָּךְ לֹא קָצְרָה :
 מְקוֹר חַיִּים וּמְקוֹה יִשְׂרָאֵל : לֹא אֶעֱזוֹב כִּי מְעוֹז אֵל :

מִגֵּן יִשְׁעֵי וְחֶרֶב גְּאוּהָה . לְשִׁמְךָ וּלְזִכְרֶךָ נֶפֶשׁ תִּאָוֶה :
מִגֵּן הוּא לְכָל תְּחוּסִים בּוֹ . אֲשֶׁרִי אָדָם אֲשֶׁר עִזּוּ לוֹ בּוֹ :
נָבֵר וְנָעִים נֶאֱזָר וְנִזְרָא . נֶאֱדָר וְנֶאֱזָר שְׁמוֹ בְּנִבְוֶה :
נֶאֱמָן נֶצַח יִשְׂרָאֵל וְגִוְאָלוֹ . לֹא יִשְׁקֵר . אֲשֶׁרִי כָּל חֹזְבֵי לוֹ :
נֶצַח יִשְׂרָאֵל הָאֵל הַנֶּאֱמָן . מֵאֲלֹהֵי יְהוּדָה לֹא אֶלְמָן :
נִפְלָא עַל כָּל הַנִּפְלְאִים . וּמִתְנַשֵּׂא עַל כָּל הַנְּשֹׂאִים :
נִקְדָּשׁ וְנִעְרַץ אֱלֹהֵי קְדוּשֵׁי . נִכּוֹן וְנִשְׁנֵב יִי נָסִי :
נוֹקֵם וְנוֹטֵר וּבַעַל חֶמֶה . לְצַרְיָו לְאוֹיְבָיו אִישׁ מִלְחָמָה :
נִרְיִי בְּהַלּוֹ נִרוֹ . עַלִי רֵאשִׁי . וְנֵר לְרִגְלֵי דְבָרוֹ :
סוֹמֵךְ וְסוֹעֵר יִי סִלְעֵי : סוֹבֵל וְסוֹלֵחַ וְנוֹשֵׂא לְפִשְׁעֵי :
סִהְרֵי יִי סִלְעֵי וְסִתְרֵי . סוֹבֵל וְסוֹלֵחַ סִעְרֵי וְסִבְרֵי :
סִלְעֵנּוּ יִי וּמִצוֹדֵתְנּוּ . עִזְרֵתְנּוּ וּמִפְלִטְנּוּ :
עִזּוֹן וְגִבּוֹר עִזִּי וְעִזְרִי . עֲלִיּוֹן עִזּוֹ לִי אֵל יְהִי עָרִי :
עִיר וְקִדִּישׁ שֵׁת סְבִיבֵי סֵתֵר . אֲכֵן אַתָּה אֵל מִסֵּתֵתֵר :
עַד מְמַהֵר לְשֵׁלֵם גִּמּוּל לְאוֹיְבָיו . שׁוֹמֵר הַבְּרִית וְהַחֶסֶד לְאוֹהֲבָיו :
פָּדָה אֶת אֲבִרְהֵם יְדִירוֹ . הוּא יִפְדֶּה אֶת יִשְׂרָאֵל עֲבָדָיו :
פֶּחֶד יִצְחָק יִתֵּן פֶּחֶדָיו . עַל צָרֵי בְּנֵי יַעֲקֹב עֲבָדָיו :
פּוֹעֵל וְחוֹקֵר וְדוֹרֵשׁ וּבוֹדֵק כָּל הַלְּבָבוֹת . לוֹ אַתָּן צֶדֶק :
צָרוֹר הַמּוֹר אֲשֶׁכּוֹל הַכּוֹפֵר . נוֹתֵן לְעַמּוֹ צָרוֹ בּוֹפֵר :
צַח וְאֵדוּם דּוֹדֵי בְּצַבְאֵי אוֹת . עַל בֶּן נִקְרָא שְׁמוֹ יִי צַבְאוֹת :
צַדִּיק יִי הַצּוֹר תָּמִים . אֲבִטַח עָרֵי עַד בְּצוֹר עוֹלָמִים :
צַבָּא הַשָּׁמַיִם מִשְׁתַּחֲוִים לוֹ . שְׂרָפִים עוֹמְדִים מִמַּעַל לוֹ :
קְדוּשׁ הוּא בְּכָל מִינֵי קְדוּשׁוֹת . כִּתּוֹת שְׁלֹשׁ קְדוּשׁ מִשְׁלֹשׁוֹת :
קָיִם לְעֵלְמִין אֱלֹהָא חַיָּא . מָרָא דְאַרְעָא וּמָרָא דְשָׁמַיָא :
קוֹנֵי מַרְחָם מִקְנֵא לְשׁוֹנְאָיו . קָרֵן יִשְׁעֵי וְקָרוֹב לְקוֹרְאָיו :
רְחוֹק מִכָּל וְאֶת כָּל רוֹאֶה . כִּי רָם יִי וְשָׁפֵל יִרְאֶה :
רוֹעֵי יִי לֹא אֶחְסֵר כָּל . וְרַב כַּח וְרַב חֶסֶד לְכָל :
רְחוּם יִי רוֹפֵא וּמְחַבֵּשׁ לְשִׁכְוֵרֵי לֵב . וְעוֹן בּוֹבֵשׁ :
רַעִי כָּלֹּה הוּא מִחֲמַדִּים . מִשְׁפָּטָיו אֵמֶת מִתּוֹקִים וְחַמּוּדִים :

ראשון ואחרון. מעולם ועד עולם אתה אל שזכן עד:
 שליט מלך שמיא בכל דר ודר. ליה אנא משבח מרום ומתדר
 שליט ומגן יי אלהים. שופט צדק ומשפיל גבוהים:
 שגיא כח לא מצאנוהו. ישגיב בכחו ומי כמהו:
 שלמה שמו כי שלו שלום. ולקרא לו יי שלום:
 שם יי אהיה אשר אהיה. כתועפות ראם לו ככפיר וכאריה:
 שדי מאורי מלכי ואלי. הללויה שמו נפשי הללי:
 תתמם עם יושבי נטעים. השריגים שלשת הרועים:
 תתחסד תתבר עמם. ועם עקשים תתפל להמם:
 תמים ברכה תקוף מכל. תוכל לברך לעשות את כל:
 תוחלתי וסברי ותקנתי. תאות נפשי ותשוקתי:
 תחלתי ותפארתי ועזי. ממעי אמי גוחי וגוזי:
 תמים דעים אל דעות אחר. כל הלכות דורש יחד:

ליום חמישי

מי כמוך דעה מורה. ניב שפתים אתה בורא:
 מהשבותיך עמקו ורמו. ושנותיך לא יתמו:
 לא למדוהך חכמתך. ולא הבינוהך תבונתך:
 לא קבלת מלכותך. ולא ירשת ממשלתך:
 לעולם יהא לך לברך. ולא לאחרים כבוד הודך:
 ולא תתן לאלהים אחרים תהלתך. לא לילים וזרים:
 וכבוד וגם כל יקר מאתך. וכבודך לא לזרים אתך:
 אתה תעיד ביהודך. ותורתך ועבדיך:
 אלהינו על יחודך. אתה עד אמת ואנחנו עבדיך:
 לפניה לא אל הקדימך. ובמלאכתך לא הוה זר עמך:
 לא נועצת ולא למדת. בקדשך בריאות כי נבינות:
 ממעמקי מחשבותיך. ומלכך כל פעלותיך:
 קצות דרכיך הלא הכרנו. וממעשיך הן ידענו.
 שאתה אל כל יצרת לברך. מאומה לא נגרעת:

וְלַעֲשׂוֹת מְלֹאכְתֶּךָ לֹא לְחֻצְתָּ. וְגַם לַעֲזֹר לֹא נִצְרַכְתָּ:
 כִּי הָיִיתָ לְפָנַי הַכֹּל. וְאִזּוּ בְּאֵין כֹּל לֹא נִצְרַכְתָּ כֹּל:
 כִּי מֵאַהֲבָתְךָ עֲבָדֶיךָ. כֹּל בְּרָאתָ לְכְבוֹדְךָ.
 לֹא נִשְׁמַע מִן אִזּוּ וְהִלָּאָה. וְלֹא קָם וְלֹא נִהְיָה וְלֹא נִרְאָה:
 וְלֹא נִדְבַע אֵל זְוִלְתְּךָ. וְאֵין כְּמוֹךָ וְאֵין בְּלִתְךָ:
 וְגַם אַחֲרֶיךָ לֹא יִהְיֶה אֵל. רֵאשׁוֹן וְאַחֲרוֹן אֵל יִשְׂרָאֵל:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי יְחִיד וּמְיוֹחֵד. יי אֶחָד וְשִׁמוֹ אֶחָד:
 אֲשֶׁר מִי יַעֲשֶׂה כְּמֹלֵאכְתְּךָ. כְּמַעֲשֵׂיךָ וְכַגְּבוּרוֹתֶיךָ:
 אֵין יִצִיר וּזְלִת יִצִירְתְּךָ. וְאֵין בְּרִיאָה כִּי אִם בְּרִיאַתְךָ:
 כָּל אֲשֶׁר תַּחֲפוֹץ תַּעֲשֶׂה בְּכֹל. כִּי אַתָּה נַעֲלִיתָ עַל כֹּל:
 אֵין כְּמוֹךָ וְאֵין בְּלִתְךָ. כִּי אֵין אֱלֹהִים זְוִלְתְּךָ:
 אַתָּה הָאֵל עוֹשֶׂה פֶלֶא. וְדָבָר מִמֶּךָ לֹא יִפְלֵא:
 מִי כְּמוֹךָ נִרְאָה תְּהִלּוֹת. אֱלֹהִים לְבָדְךָ עוֹשֶׂה גְדוּלוֹת:
 אֵין אוֹתוֹת כְּמוֹ אוֹתוֹתֶיךָ. אַף אֵין מוֹפֵת כְּמוֹ מוֹפְתֶיךָ:
 אֵין תְּבוּנָה כְּתְבוּנָתְךָ. אֵין גְּדֻלָּה כְּגְדֻלַּתְךָ:
 כִּי מֵאֵד עֲמָקוֹ מִחֻשְׁבוֹתֶיךָ. וְנִגְבְּהוּ דְרָבִי אוֹרְחוֹתֶיךָ:
 אֵין גְּאוּהָ כְּמוֹ גְּאוּתְךָ. אַף אֵין עֲנוּהָ כְּעֲנוּתְנוֹתְךָ:
 אֵין קִדְשָׁה כְּקִדְשֶׁתְךָ. אֵין קְרִיבוּת כְּמוֹ קְרִבוּתֶיךָ:
 אֵין צְדָקָה כְּמוֹ צְדָקוֹתֶיךָ. אֵין תְּשׁוּעָה כְּתְשׁוּעַתְךָ:
 אֵין זְרוּעַ כְּזְרוּעוֹתֶיךָ. אֵין קוֹל כְּרַעַם גְּבוּרוֹתֶיךָ:
 אֵין רַחֲמִים כְּרַחֲמֵנוֹתֶיךָ. אֵין חֲנִינָה כְּחֲנִינוֹתֶיךָ:
 אֵין אֱלֹהוֹת כְּאֱלֹהוֹתֶיךָ. וְאֵין מַפְלִיא כְּשֵׁם תַּפְאֲרֶתְךָ:
 כִּי שְׁמוֹתֶיךָ אֱלִים מְרוֹצִים. בְּזִכְרְךָ לְחוֹצִים לְהַפְלִיא נְחוֹצִים:
 וְאֲשֶׁף וְחֶרְטוּם לֹא יִלְחָצוּךָ. בְּכֹל שֵׁם וְלִהְטֵ לֹא יִנְצְחוּךָ:
 לֹא יִנְצְחוּךָ כָּל הַחֲכָמִים. כָּל הַקּוֹסְמִים וְהַחֶרְטָמִים:
 אַתָּה מְשִׁיב לְאַחֲזֹר חֲכָמִים. לֹא יוֹכְלוּ לְךָ עֲרוּמִים וְקוֹסְמִים:
 לְהַשִּׁיב לְאַחֲזֹר מוֹמוֹתֶיךָ. לְהַפֵּר עֲצַת סוּד גְּבוּרוֹתֶיךָ:
 מְרֻצְנָה לֹא יַעֲבִירוּךָ. לֹא יִמְחֲרוּךָ וְלֹא יִאֲחֲרוּךָ:
 עֲצַתְךָ תִּפְרַע עֲצַת כָּל יוֹעֲצִים. וְעוֹד מַחֲלִישׁ לֵב אֲמִיצִים:

אָתָּה מְצוּה וּפְחֻדָּה מְשׁוּה. וְאֵין עָלֶיךָ פְּקִיד מְצוּה:
אָתָּה מְקוּה וְאֵינְךָ מְקוּה. לָךְ כָּל מְקוּה נַפֶּשׁ תְּרוּה:
וְכָל הַיְצוּרִים וְכָל עַנְיָנִים. וְכָל יָקָר אֲשֶׁר בָּךְ אֵין דְּמִוּנָם:
לֹא מַחְשְׁבוֹתָם מַחְשְׁבוֹתֶיךָ. כִּי אֵין בְּיָרָא וּוְלִתְךָ:
וְאֵין דְּמִיּוֹן נִפְלָא אֱלֹהֵינוּ. וְאֵין חֶקֶר נִשְׁגָּב אֲדוּנָנוּ:
סְתוּר מְכָל סְתוּר. וְעֲמוּס מְכָל עֲמוּס וּמְכָל כְּמוּס:
דֶּק מְכָל דֶּק. וְצַפּוֹן מְכָל צַפּוֹן. וְיִכּוֹל מְכָל יִכּוֹל:
נִשְׁגָּב מְכָל נִשְׁגָּב. וְנִעְלָם מְכָל נִעְלָם. וְשִׁמּוֹ לְעוֹלָם:
גְּבוּהָ מְכָל גְּבוּהָ. וְעֲלִיּוֹן מְכָל עֲלִיּוֹן וּמְכָל חֲבִיּוֹן:
חֲבִיּוֹן וְעֲמוּק מְכָל עֲמוּק. לֵב כָּל דַּעַת עֲלִיּוֹן חֲמוּק:
שְׂאִיּוֹן שֶׁכֵּל וּמַדַּע וְחֲכָמָה. יִכּוֹלִים לְהַשְׁוֹת לוֹ כָּל מְאוּמָה:
לֹא מַשְׁיָגִים לוֹ אֵיךְ וְכִמָּה. לֹא מוֹצְאִים לוֹ דָּבָר דּוּמָה:
מְקַרְהָ וְעַרְעַר וְשִׁנּוּי וְטַפֵּל. וְחֶכֶר וּמְסַמְךָ אֹזֵר וְגַם אוֹפֵל:
לֹא מוֹצְאִים לוֹ מַרְאֵה וְצַבַּע. וְלֹא כָּל טַבַּע אֲשֶׁר שֵׁשׁ וְשִׁבְעָה:
לְכֹן נְבוּכוֹת כָּל עֲשֵׁתוֹנוֹת. וְנִבְהָלוֹת כָּל הַחֲשְׁבוֹנוֹת:
כָּל שַׁרְעָפִים וְכָל הַרְהוּרִים. גִּלְאוֹת לְשׁוּם בּוֹ שִׁיעוּרִים:
מִלְשַׁעְרָהוּ וּמִלְהַגְבִּילָהוּ. וּמִלְתַּאֲרָהוּ וּמִלְפַרְסָמָהוּ:
בְּכָל שֶׁכְּלָנוּ חִפְשָׁנוּהוּ. בְּמַדְעָנוּ לְמִצּוֹא מַה הוּא:
לֹא מְצַאנוּהוּ וְלֹא יַדְעָנוּהוּ. אֵךְ מִמַּעֲשֵׂי הַכְּרָנוּהוּ:
שֶׁהוּא לְבַדּוֹ יוֹצֵר אַחֵר. חַי וְכָל יוֹכֵל וְחֶכֶם מְיוֹחֵר:
כִּי הוּא הָיָה לְכָל קוֹדֵם. עַל כֵּן נִקְרָא אֱלֹהֵי קוֹדֵם:
בְּעֲשׂוֹתוֹ בְּלִי כָּל מְאוּם אֵת כָּל. יַדְעָנוּ כִּי הוּא כָּל יִכּוֹל:
בְּאֲשֶׁר מַעֲשֵׂי בְּחֲכָמָה כָּלָם. יַדְעָנוּ כִּי בְּבִינָה פְּעֵלָם:
בְּכָל יוֹם וְיוֹם בְּחֲדָשׁוֹ כָּלָם. יַדְעָנוּ כִּי הוּא אֱלֹהֵי עוֹלָם:
בְּאֲשֶׁר הָיָה קוֹדֵם לְכָלָם. יַדְעָנוּ כִּי הוּא חַי וְקַיָּם לְעוֹלָם:
וְאֵין לְהַרְהֵר אַחֵר יוֹצֵרָנוּ. בְּלִבְנוּ וְלֹא בְּסַפּוֹרָנוּ:
לְמַמַּשׁ וּגּוֹדֵשׁ לֹא נִשְׁעָרָהוּ. לְטַפֵּל וְתוֹאֵר לֹא נִרְמָה:
וְלֹא נַחֲשִׁבָהוּ לְעֶקֶר וּנְצַב. וְלֹא לְמִיּוֹן וְכָל אוֹן וּלְכָל נִקְצָב:
כָּל תְּנַרְאִים וְחֲנִשְׁכָּלִים. וְחַמְדַּעִים בְּעֵשֶׁר כְּלוּלִים:

וְשִׁבְעַת בְּמִיּוֹת וְשִׁשֶׁת נְדוּת. וְשִׁלֵּשׁ גְּזוּרוֹת וְעֵתוֹת וּמְדוּת:
 הֵן בְּבוֹרָא אֵין גַּם אַחַד. כִּי הוּא בְּרָאם כְּלָם יַחַד:
 כְּלָם יִבְלוּ אַף יַחְלוּפוּ. הֵם יֵאבְדוּ וְאַף יִסּוּפוּ:
 וְאַתָּה תַעֲמֹד וְתִבְלֶה כְּלָם. כִּי חַי וְקַיִם אַתָּה לְעוֹלָם:

ל י ו ם ש ש י

אַתָּה לְבַדְּךָ יוֹצֵר כֹּל הוּא. וְלֹא יִדְמָה מַעֲשֶׂה לְעוֹשֶׂהוּ:
 כָּל הָאֲרָצוֹת לֹא יִכִּילוּךָ. וְאַף הַשָּׁמַיִם לֹא יִבְלִיכְלוּךָ:
 אֲזִי יַחֲלוּ מוֹם חַיִּים. מִפְּנֵיךָ אֱלֹהִים חַיִּים:
 רַעֲשֶׂה אֶרֶץ וְנָסוּ מוֹיִם. וְנָטְפוּ מוֹיִם מִן הַשָּׁמַיִם:
 נוֹטָה לְבַדְּךָ הַשָּׁמַיִם. רוֹקַע הָאֶרֶץ עַל הַמַּיִם:
 עֹשֵׂיתָ כָּל חֲפָצֶךָ לְבַדְּךָ. וְלֹא נִצְרַכְתָּ עוֹר כְּנַגְדְּךָ:
 סוֹעֵר אֵין מִי יִסְעֶדְךָ. הַכֹּל מִמֶּךָ וּמִיָּדְךָ:
 כִּכְחָדְךָ אֲזִי כֵן עָתָה וְדַעְתְּךָ. וְדַעוֹלָם כָּל כְּבוֹדְךָ אַתָּה:
 וְלֹא יַעֲפֹת וְלֹא יִגְעֹת. כִּי בְּמַלְאכְתְּךָ לֹא עֲמַלְתָּ:
 כִּי בְּדַבְרֶיךָ כָּל יִצְוֵיךָ. וּמַעֲשֵׂה חֲפָצֶךָ בְּמֵאֲמָרֶיךָ:
 וְלֹא אַחֲרֵתוֹ וְלֹא מִתְרֵתוֹ. הַכֹּל בְּעֵתוֹ יִפֶּה עֲשִׂיתוֹ:
 מִבְּלִי מְאוּמָה כֹּל חַדְשֶׁתָּ. וְאַתָּה הַכֹּל בְּלִי כֹל פְּעַלְתָּ:
 תַּעַד לֹא יִסוּר כֹּל יִסְדֶּתָּ. בְּרִצּוֹן רִנְחָה כֹּל תְּלִיתָ:
 זְרוּעוֹת עוֹלָם אֶת כֹּל נוֹשְׂאוֹת. מֵרֵאשִׁיטְךָ סוּף וְאֵינָם נִלְאוֹת:
 בְּעֵינֶיךָ לֹא דָבָר הוֹקֵשָׁה. רִצּוֹנְךָ כָּל דָּבָר רוֹחֶה עֲשֵׂה:
 לִפְעַלְתְּךָ לֹא דָמִיתָ. אֵל כָּל תּוֹאֵר לֹא שְׁוִיתָ:
 וְלֹא קָדְמָה לְמַלְאכְתְּךָ מְלֹאכָה. חֲכַמְתְּךָ הוּא הַכֹּל עָרְכָה:
 כְּרִצּוֹנְךָ לֹא הִדְמוּ וְאַחֲרוּ. וְעַל חֲפָצֶיךָ לֹא נוֹסְפוּ וְחָסְרוּ:
 מִכָּל חֲפָצֶיךָ לֹא שָׁכַחְתָּ. וְדָבָר אַחַד לֹא חָסַרְתָּ:
 לֹא הִחְסַרְתָּ וְלֹא הִעֲרַפְתָּ. וְדָבָר רַק בָּם לֹא פְּעַלְתָּ:
 אַתָּה תִשְׁבַּחֵם וּמִי הִתְעִיבֵם. וְשִׁמְךָ דָּבָר לֹא נִשְׁמַע בָּם:
 הַחֲלוֹת בְּחֲכָמָה עֲשִׂיתָם. בְּתִבּוּנָה וּבְדַעַת כְּלִיתָם:

מראשית ועד אחרית עשויים. באמת וכיושר וטוב ראויים:
הקדמת במעשי ידיך. רוב רחמיה וחסדיך:
כי רחמיה וחסדיך. הלא מעולם על עבדיך:
ועד לא כל חי הוכן לבלבל. לפני אוכל תתן אכל:
ומעון ומקוה תעשה בפני כל. צרכי הכל באשר לכל:
שלשת ימים הראשונים. אז הכינותם לאחרונים:
אז עשית אור בשלמה. אדר מאורות ממול שלמה:
בטרים כל היצור מאד גדלת. ואחר כל מאוד נתגדלת:
אז באין לבוש הוד והדר לובש. עד לא אנרג גאות לבש:
אור בשלמה וכמעיד עוטה. ושמים ביריעה נוטה:
עשית בם לאורים ודרכים. ורצוא ושוב בנחת מהלכים:
הגדלת בין מים למים. במתיחת רקיע השמים:
מוזנות מעונות לשרץ מים. ועוף יעופף על פני רקיע השמים:
עשב וחקציר לבשה אדמה. מאכל לחיה ולכל בהמה:
בקרן שמן נן נטעת. אל האדם אשר עשית:
עור כנגדו עשית לו. די מחסורו אשר יחסר לו:
כל מעשיך בידו תתה. ותחת רגליו הכל שתה:
להעלות מהם בקר וצאן. על מזבחה יעלו לרצון:
עשית לו כתונת לשרת. להדרת קודש ולתפארת:
שמת בקרבן חכמת אלהים. כי יצרתו לה בצלם אלהים:
לא מנעת על פני האדמה. צרכי אדם וכלם בחכמה:
מעשיך מאד רבו וגדלו. ושמה יי כלם יהללו:
רבו וגדלו מאד מעשיך. יודוך יי כל מעשיך:
כל פעלת למענה. ולקבורה כל קניניה:

שיר היחוד לשבת

אז ביזם השביעי נחת. יום השבת על כן ברכת:
ועל כל פועל תהלה ערוכה. וחסדיה בכל עת וברוכה:
ברוך יי יוצר כלם. אלהים חיים ומלך עולם:
כי מעולם על עבדיה. רוב רחמיה וחסדיה:
וזבמצרים החלות. להודיע כי מאד נעלית
על כל אלהים. בעשותה בהם שפטים גדולים ובאלהיהם:
בבקעה ים סוף עמה ראו יד הגדולה. וייראו:
נהגת עמה לעשות לה שם ותפארת להראות גדלה:
ודברת עמם מן השמים. וגם העבים נטפו מים:
ידעת לבתם במדבר. בארץ ציה איש לא עבר:
תפה לעמה דגן שמים. וכעפר שאר ומצור מים:
תגרש גוים רבים. עמים יירשו ארצם ועמל לאמים:
בעבור ישמרו חקים ותורות. אמרות יי אמרות טהורות:
ויתעדנו במרעה שמן. ומחלמיש צור פלגי שמן:
בנוחם בנו עיר קדשה. ויפארו בית מקדשה:
ותאמר פה אשב לאורכי ימים. צידה ברה אברה:
כי שם יובחו זבחי צדק. אף כהנייה ולבשו צדק:
ובית הלוי נעימות יזמרו. לה יתרועעו אף ישירו:
בית ישראל ויראי יי. יכבדו ויזרו שמך יי:
הטיבות מאד לראשונים. כן תטיב גם לאחרונים:
יי תשיש נא עלינו. באשר ששת על אבותינו:
אזתנו להרבבות ולהטיב. ונודה שמך לעולם כי תטיב:
יי תבנה עירך מהרה. כי עליה שמך נקרא:
וקרו דוד תצמיח בה. ותשכון לעולם יי בקרבה:
זבחי צדק שמח נזבחה. וכימי קדם תערכ מנחה:
וברך את עמך באור פניה. כי תפצים לעשות רצונה:
זברצונה תעשה תפצנו. הבט נא עמך פלנו:
בחרתנו להיות לה לעם סגלה ועל עמך ברכתה סלה

וְתַמִּיד נִסְפָּר תְּהַלְתֶּךָ. וְנִהְלַל לְשֵׁם תִּפְאַרְתֶּךָ:
 וּמְבָרְכְתֶךָ עַמֶּךָ יְבוֹרֶךְ. כִּי אֵת כָּל אֲשֶׁר תִּבְרַךְ מְבוֹרֶךְ:
 וְאֲנִי בְעוֹדֵי אֶהְלֹלָה בּוֹרְאֵי וְאֶבְרַכְכָּה כָּל יְמֵי צְבָאֵי:
 יְהִי שֵׁם יְיָ מְבוֹרֶךְ לְעוֹלָם. מִן הָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם:

בְּפֶתוּב בְּרוּךְ יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד־הָעוֹלָם. וַיֹּאמְרוּ כָּל־
 הָעָם אָמֵן וְהִלֵּל לַיְיָ: עָנָה דְנִיָּאל וְאָמַר לְהוּא שְׁמַח דֵּי אֱלֹהֵא מְבָרַךְ מִן
 עֲלְמָא וְעַד עֲלְמָא דֵּי חֲכְמָתָא וְגִבּוֹרְתָא דֵּי־לֵיהּ הוּא: וְנִיָּאֻמַר וַיֹּאמְרוּ
 הַלְלוּם יֵשׁוּעַ וְקַרְמִיאֵל בְּנֵי חֲשַׁבְנִיָּה שְׂרָבְיָה רְהוּדִיָּה שְׁבַנְיָה פְתַחְיָה קִימּוּ
 בְּרַכּוּ אֶת־יְיָ אֱלֹהֵיכֶם מִן־הָעוֹלָם עַד הָעוֹלָם וַיְבָרְכוּ שֵׁם כְּבוֹדֶךָ וּמְרוֹמֶם
 עַל־כָּל־בְּרָכָה וְתִהְיֶה: וְנִיָּאֻמַר בְּרוּךְ יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד־
 הָעוֹלָם וְאָמַר כָּל־הָעָם אָמֵן הַלְלוּיָהּ: וְנִיָּאֻמַר וַיְבָרַךְ דָּוִד אֶת־יְיָ לְעֵינָיו כָּל־
 הַקָּרָגַל וַיֹּאמֶר דָּוִד בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲבִינוּ מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם:

שיר הכבוד

אֲנַעִים וְמִירוֹת וְשִׁירִים אֶאֱרוֹג כִּי אֵלֶיךָ נַפְשֵׁי תַעֲרוֹג:
 נַפְשֵׁי חֲמֻדָּה בְּצֵל יְיָ. לְדַעַת כָּל רֹז סוּדָה:
 מַדְי רַבְרִי בְּכַבּוֹדֶךָ. הוֹמָה לְבִי אֵל דוֹדִיָּה:
 עַל בֶּן אֲדָבֵר בְּךָ נִכְבְּרוֹת. וְשִׁמְךָ אֲכַבֵּד בְּשִׁירֵי יְדִירוֹת:
 אֲסַפְּרָה כְבוֹדֶךָ וְלֹא רְאִיתִיךָ. אֲדַמֶּךָ אֲכַנֶּךָ וְלֹא
 יִדְעִתִּיךָ:

בְּיַד נְבִיאִיךָ בְּסוּד עֲבָדֶיךָ. דְּמִיתָ תֵּדַר כְּבוֹד הַזֶּדֶךָ:
 גִּדְלִתֶּךָ וְגִבּוֹרְתֶךָ. בְּנֵנו לְתַקְוָה פְּעֻלֶתֶךָ:
 דְּמוּ אֹתֶךָ וְלֹא כָפִי יִשֶׁה. וַיִּשְׁוֹוֶה לְפִי מַעֲשֵׂיךָ:

הַמְשִׁילֶנָּה בְּרוֹב חַיִּוֹנוֹת • הִנֵּה אַחַד בְּכָל־דְּמִיוֹנוֹת:
 וַיַּחֲזוּ בָּהּ זְקֵנָה וּבְחָרוֹת • וּשְׁעַר רֵאשִׁיבָה וְשַׁחְרוֹת:
 זְקֵנָה בַּיּוֹם דִּין וּבְחָרוֹת בַּיּוֹם קָרֵב • כָּאִישׁ מִלְחָמוֹת
 יָדָיו לֹא רָב:

חָבֵשׁ כּוֹבֵעַ יִשְׁוָעָה בְּרֵאשׁוֹ • הוֹשִׁיעָה לּוֹ יְמִינוֹ וְזִרְעֵה קִדְשׁוֹ:
 טָלְלֵי אֹזְרוֹת רֵאשׁוֹ גְּמֻלָּא • קוֹצוֹתָיו רְסִיסֵי לַיְלָה:
 יִתְפָּאֵר בִּי כִי חָפֵץ בִּי • וְהוּא יִתֵּיחַ לִי לְעֵטְרַת צְבִי:
 כְּתָם טָהוֹר פָּז דְּמוֹת רֵאשׁוֹ • וְחַק עַל מִצַּח כְּבוֹד
 שֵׁם קִדְשׁוֹ:

לְחַן וּלְכְבוֹד צְבִי תִפְאָרְתָּה • אֲמַתּוֹ לֹא עֵטְרָה עֵטְרָה:
 מִחֲלָפוֹת רֵאשׁוֹ כְּבִימֵי בְחָרוֹת • קוֹצוֹתָיו תִּלְתְּלִים
 שַׁחְרוֹת:

נֹוֶה תִצְדֵּק צְבִי תִפְאָרְתּוֹ • יַעֲלֶה נָא עַל רֵאשׁ שְׂמֹחַתּוֹ:
 סִגְלָתוֹ תִּהְיֶינָא בְּיָדוֹ עֵטְרָת • וְצִנִּיף מְלוֹכָה צְבִי
 תִּפְאָרְתּוֹ:

עֲמוּסִים נִשְׂאָם עֵטְרַת עֲנָדִם • מֵאֲשֶׁר יִקְרוּ בְּעֵינָיו כְּבָדִם:
 פִּאֲרוֹ עָלַי וּפִאֲרֵי עָלָיו • וְקָרוֹב אֵלַי בְּקָרְאֵי אֱלֹיוֹ:
 צַח וְאֲדוּם לְלִבּוֹשׁוֹ אָדוּם • פִּנְרָה בְּדַרְכּוֹ כְּבוֹאוֹ מֵאֲדוּם:
 קָשֶׁר תִּפְלִין הִרְאָה לְעֵינָיו • תִּמְוִנַת יְיָ לִנְגַד עֵינָיו:
 רוֹצֵה כְּעֵמוֹ עֲנָוִים יִפְאֵר • יוֹשֵׁב תְּהַלּוֹת בָּם לְהִתְפָּאֵר:
 רֵאשׁ דְּבָרָה אֲמַת קוֹרָא מֵרֵאשׁ • דוֹר וְדוֹר עִם
 דוֹרְשֵׁי דְרוּשׁ:

נִשִׁית חֲמוֹן שִׁירֵי נָא עָלֶיךָ • וּרְנַתִּי תִקְרַב אֵלֶיךָ:

תִּחַלְתִּי תְהִי לְרֵאשִׁי עֲטֹרַת. וְתִפְלְתִי תִכּוֹן קְטֹרֶת:
 תִּיִקֵר שִׁירַת רֵשׁ בְּעִינֶיךָ. כְּשִׁיר יוֹשֵׁר עַל קַרְבְּנֶךָ.
 בִּרְכָתִי תַעֲלֶה לְרֵאשׁ מִשְׁבִּיר. מְחוֹלֵל וּמוֹלִיד צְדִיק
 כְּבִיר:

וּבְכִרְכָּתִי תִנְעֲנַע לִי רֵאשׁ. וְאוֹתָהּ קַח לְךָ בְּשָׁמַיִם רֵאשׁ:
 יַעֲרֹב נָא שִׁיחֵי עֲלֶיךָ. כִּי נִפְשֵׁי תַעֲרוֹג אֵלֶיךָ:

לך יי הגדולה והגבורה והתפארת והנצח וההודו כי כל בשמים ובארץ.
 לך יי הממלכה והמתנשא לכל לראש.

